



Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Genthin

2021



Inhalt

I. Haushaltssatzung	3
II. Vorbericht	5
1. Rechtsgrundlagen	5
a) Allgemeines zur Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens	5
b) Haushaltsplan	7
2. Statistische Angaben	9
3. Haushaltswirtschaft in den Jahren 2018 bis 2021	10
a) Ergebnisplan	10
b) Finanzplan	29
c) Aufnahme von Investitionskrediten	33
d) Verpflichtungsermächtigungen	34
e) Kassenlage und Ausblick	34
f) Entwicklung im mittelfristigen Finanzplanzeitraum	35
III. BUDGETBILDUNG	36
1. Budgetierung und Deckungsfähigkeit	36
2. Zweckbindung	37
3. Übertragbarkeit	37
4. Übersicht zur Budgetbildung	38
5. Festlegungen zur Bewirtschaftung des Haushalts	41



I. Haushaltssatzung

Haushaltssatzung der Stadt Genthin für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund des § 100 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) hat die Stadt Genthin die folgende, vom Stadtrat der Stadt Genthin in der Sitzung am 18.02.2021 beschlossene Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Kommunen voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem

- | | |
|--------------------------------------|-----------------|
| a) Gesamtbetrag der Erträge auf | 23.805.000 Euro |
| b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 25.679.600 Euro |

2. im Finanzplan mit dem

- | | |
|---|-----------------|
| a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 22.589.800 Euro |
| b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 23.697.000 Euro |
| c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 3.994.200 Euro |
| d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 7.248.600 Euro |
| e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | 3.638.600 Euro |
| f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | 536.300 Euro |

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 3.638.600 Euro festgesetzt.

§ 3

Eine Verpflichtungsermächtigung wird nicht veranschlagt.



§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 7.000.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze sind in der Hebesatzsatzung vom 22.09.2016 festgesetzt.

§ 6

Die Wertgrenze für Investitionen und Instandsetzungen nach § 11 Absatz 2 KomHVO LSA wird wie folgt festgesetzt:

a) für Baumaßnahmen	200.000 €
b) für Anschaffungen/Erwerb von Grundstücken	25.000 €
c) für Instandsetzungen	50.000 €

Genthin, den 18.02.2021

(Matthias Günther)

Bürgermeister

(Siegel)



II. Vorbericht

1. Rechtsgrundlagen

a) **Allgemeines zur Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (vgl. Leitfaden für Ratsmitglieder; überarbeitete Fassung Februar 2012)**

Der Landtag von Sachsen-Anhalt hat am 22. März 2006 mit dem Gesetz über ein Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) für die Kommunen im Land Sachsen-Anhalt die Grundlagen für eine neue Basis des kommunalen Haushalts beschlossen.

Das System der Kameralistik wird von der Doppik, dem Buchführungssystem des NKHR, das sich an die kaufmännische Buchführung anlehnt, abgelöst. Es ist nun möglich, periodisch den Ressourcenverbrauch aufzuzeigen.

Das Buchführungssystem der Doppik hingegen bildet den Verbrauch der Ressourcen ab, die bei der Produkterstellung benötigt werden. Hierzu gehört neben den Aufwendungen für z. B.

Personal, Material oder die Nutzung von Gebäuden auch die Abnutzung von Vermögensgegenständen. Die Finanzvorgänge werden - unabhängig von ihrer Kassenwirksamkeit - nunmehr der Rechnungsperiode zugeordnet, in der sie entstehen.

Ein gutes Beispiel hierfür sind die Investitionen. In der Kameralistik erfolgt die Buchung der Einzahlungen (auch Zuwendungen und Zuschüsse) und der Auszahlungen in der gesamten Höhe einmalig im Vermögenshaushalt. In der Doppik werden jedoch Zuschüsse (Ertragszuschüsse) und Beiträge für investive Maßnahmen als besondere Position (Sonderposten) angesetzt und über die gesamte Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes anteilig jährlich aufgelöst. Ihre Nutzung wird damit über die Jahre verteilt und bezieht sich nicht ausschließlich auf das Jahr der Einzahlung.

Das doppische Rechnungslegungssystem des NKHR besteht aus den drei Komponenten:

- Ergebnisplan/-rechnung
- Finanzplan/-rechnung
- Vermögensrechnung (Bilanz).



Die Stadt Genthin hat den Rechnungsstil der doppelten Buchführung gemäß Einführungserlass vom März 2006 und durch Erhalt der Ausnahmegenehmigung des Ministeriums für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalts vom 25. Juli 2012 mit Wirkung zum 01. Januar 2014 eingeführt.

Damit verbunden hat die Stadt Genthin ihre Haushaltspläne seit dem Jahr 2014 entsprechend den kommunalrechtlichen Vorschriften des „Neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens“ (NKHR) in „doppischer“ Form aufzustellen.



b) Haushaltsplan

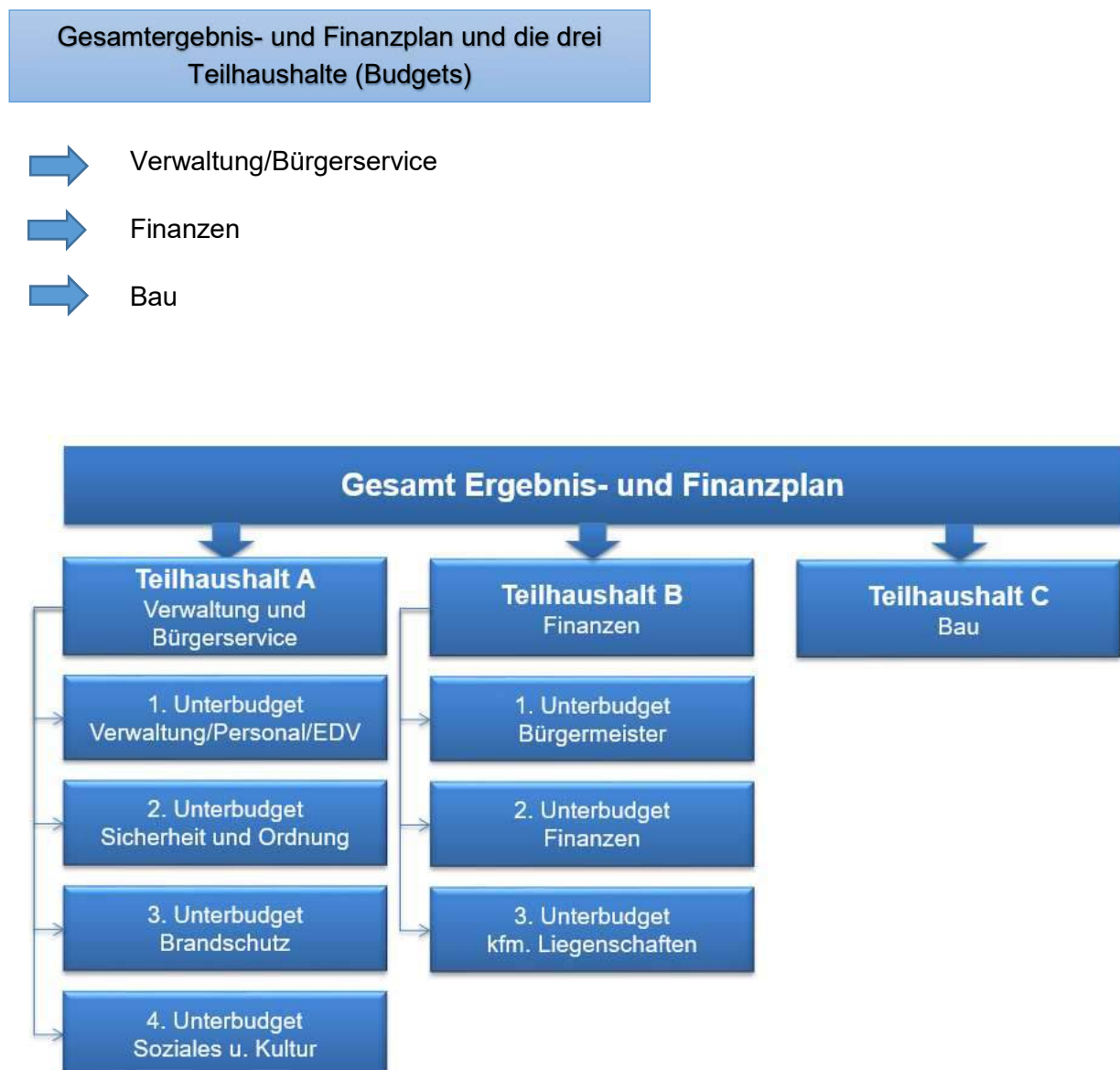
Der doppische Haushaltsplan wird nach § 4 KomHVO LSA in Teilpläne (auch: Teilhaushalte) untergliedert. In einem produktorientierten Haushaltsplan wird einem Produktbereich oder untergeordneten Teileinheiten (z.B. Produktgruppen, Produkte) ein Teilplan zugeordnet. Im Falle einer organisationsorientierten Gliederung des Haushaltsplans orientiert sich die Gliederung der Teilpläne an der örtlichen Organisationsstruktur.

In der Stadt Genthin werden die Teilpläne nach der örtlichen Organisationsstruktur gegliedert. Teilpläne lassen sich als Budgets begreifen, welche die Einzelpläne im kameralem System ersetzen. In den Teilplänen werden die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, die der Haushaltssteuerung dienen, verankert.

Jeder einzelne Teilplan hat zwei Elemente:

- Teilergebnisplan
- Teilfinanzplan.

Die Struktur des Haushaltsplanes der Stadt Genthin grafisch verdeutlicht:





Nach § 1 Absatz 1 der Kommunalhaushaltsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KomHVO LSA) besteht der Haushaltsplan aus:

1. dem Ergebnisplan,
2. dem Finanzplan,
3. den Teilplänen und
4. dem Stellenplan.

Die im Haushaltsplan zu veranschlagenden Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen umfassen die Ansätze des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr), des zu planenden Haushaltsjahres (Planjahr) und die darauffolgenden drei Jahre. Die Ergebnisse des Jahresabschlusses des Vorjahres sind voranzustellen.

Nach Absatz 2 sind dem Haushaltsplan beizufügen:

1. der Vorbericht,
2. eine Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen. Werden Auszahlungen in den Jahren fällig, auf die sich die Ergebnis- und Finanzplanung noch nicht erstreckt, so ist die voraussichtliche Deckung des Auszahlungsbedarfs dieser Jahre besonders darzustellen.
3. eine Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und der Verbindlichkeiten (ohne Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit) zu Beginn des Haushaltsjahres,
4. eine Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen,
5. die Haushalts- oder Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden. Das Gleiche gilt für die Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Gemeinde beteiligt ist; ausgenommen sind Beteiligungen gemäß § 108 Abs. 5 Satz 2 der Gemeindeordnung.
6. eine Übersicht über die Budgets nach § 4 Abs. 5 und
7. ein vom Gemeinderat beschlossenes Haushaltskonsolidierungskonzept, sofern der Haushaltsausgleich nicht erreicht wird.

Der Vorbericht gibt einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft (§ 6 KomHVO LSA). Insbesondere ist darzustellen,

1. wie sich die wichtigsten Erträge und Aufwendungen, das Vermögen und die Verbindlichkeiten im laufenden Haushaltsjahr (Vorjahr) und dem Vorjahr entwickelt haben sowie in dem zu planenden Haushaltsjahr (Planjahr) und in den darauffolgenden drei Jahren entwickeln werden,
2. welche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gemäß § 41 Abs. 4 Satz 2 im Haushaltsjahr geplant sind und welche finanziellen Auswirkungen sich hieraus für die folgenden Jahre ergeben,
3. wie sich die Liquiditätsreserven im Vorjahr entwickelt haben und
4. in welchem Umfang Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit in Anspruch genommen worden sind und wie deren Tilgung vorgesehen ist.

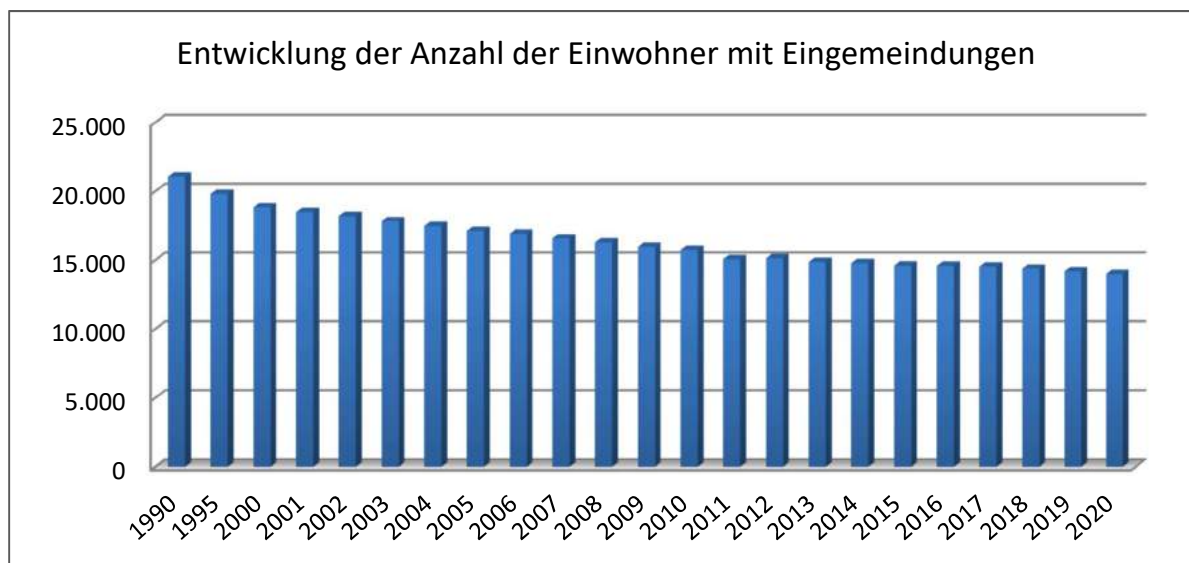


2. Statistische Angaben

Land	Sachsen-Anhalt
Regierungsbezirk	Magdeburg
Kreis	Jerichower Land
Gemeindegröße (31.12.2016)	230,729761 km ²

Anzahl Einwohner der Stadt Genthin

per: 31.12.2010	15.752
per: 31.12.2011	15.063
per: 31.12.2012	15.130
per: 31.12.2013	14.871
per: 31.12.2014	14.785
per: 31.12.2015	14.610
per: 31.12.2016	14.597
per: 31.12.2017	14.537
per: 31.12.2018	14.382
per: 31.12.2019	14.175
per: 31.12.2020	13.977



Quelle: Statistisches Landesamt (2016 - 2020 eigene Angaben)



3. Haushaltswirtschaft in den Jahren 2018 bis 2021

a) Ergebnisplan

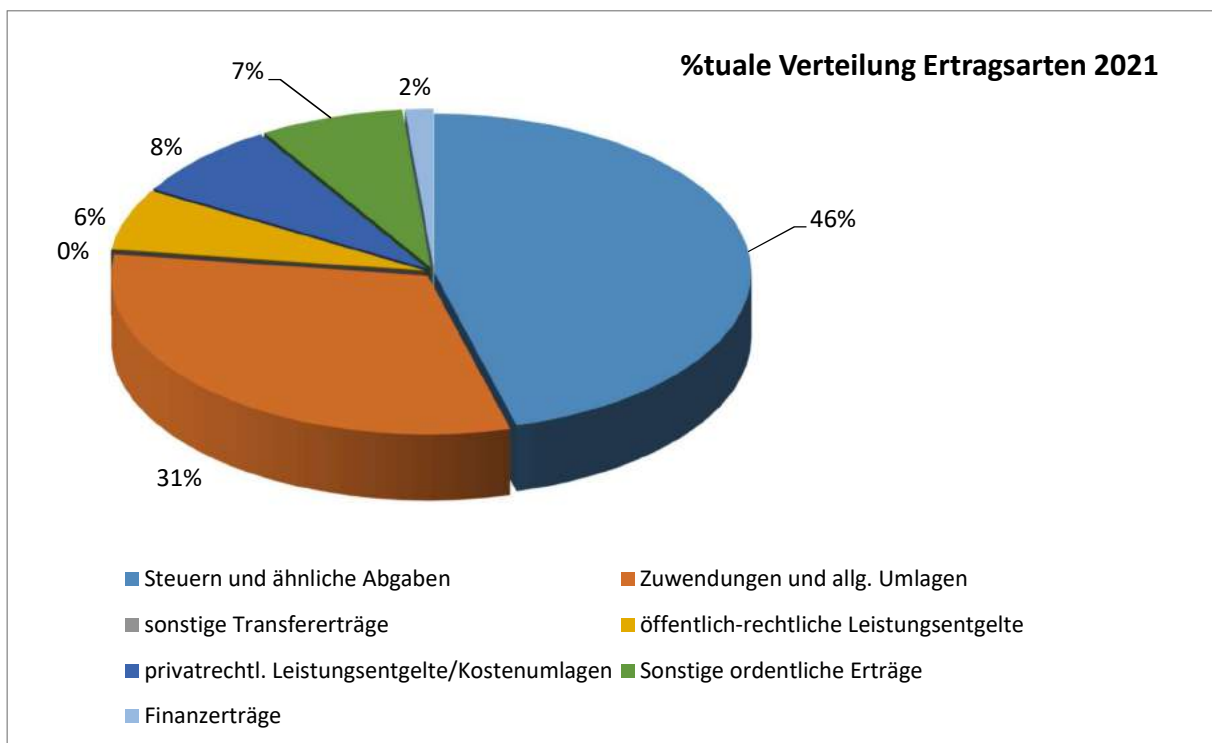
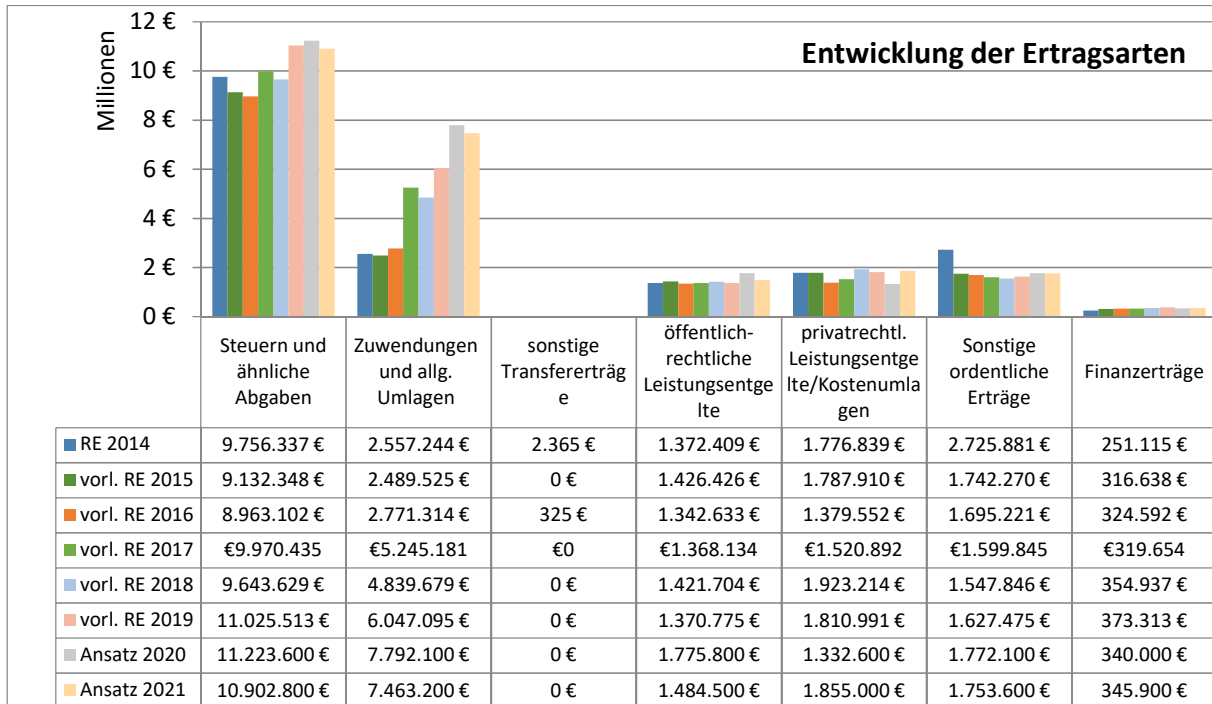
Der Ergebnisplan entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung und beinhaltet die Aufwendungen und Erträge. Als Planungsinstrument ist der Ergebnisplan wichtigster Bestandteil des neuen Haushalts. Das in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Jahresergebnis (der Überschuss der Erträge über die Aufwendungen oder der Fehlbetrag) geht in die Bilanz ein und bildet unmittelbar die Veränderung des Eigenkapitals der Kommune ab. Das Jahresergebnis umfasst die ordentlichen Aufwendungen und Erträge, die Finanzaufwendungen und -erträge sowie außerordentliche Aufwendungen und Erträge und bildet den Ressourcenverbrauch der Kommune somit umfassend ab.

Der Ergebnisplan für das Haushaltsjahr 2021 weist folgende Werte aus:

Haushaltsjahr	Ergebnisplan	
	Erträge	Aufwendungen
2021		
Ordentliches Ergebnis	23.805.000 €	25.679.600 €
Außerordentliches Ergebnis	0 €	0 €
Jahresergebnis	23.805.000 €	25.679.600 €
Fehlbetrag	-1.874.600 €	

(1) Ordentliche Erträge des Ergebnisplanes (Zeile 9 des Gesamtergebnisplanes)

Ertragsart	vorl. RE 2018	vorl. RE 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Steuern und ähnliche Abgaben	9.643.629 €	11.025.513 €	11.223.600 €	10.902.800 €
Zuwendungen und allg. Umlagen	4.839.679 €	6.047.095 €	7.792.100 €	7.463.200 €
sonstige Transfererträge	0 €	0 €	0 €	0 €
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.421.704 €	1.370.775 €	1.775.800 €	1.484.500 €
privatrechtl. Leistungsentgelte/Kostenumlagen	1.923.214 €	1.810.991 €	1.332.600 €	1.855.000 €
Sonstige ordentliche Erträge	1.547.846 €	1.627.475 €	1.772.100 €	1.753.600 €
Finanzerträge	354.937 €	373.313 €	340.000 €	345.900 €
Summe	19.731.010 €	22.255.162 €	24.236.200 €	23.805.000 €



Aus den dargestellten Grafiken kann man entnehmen, dass die Ertragsart der Steuern und ähnlichen Abgaben mit ca. 46% am Gesamtvolumen der Erträge die größte Position ist, gefolgt von den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (31%), den privatrechtlichen Leistungsentgelten/Kostenerstattungen (8%) und den sonstigen ordentlichen Erträgen (7%), bzw. den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (6%).

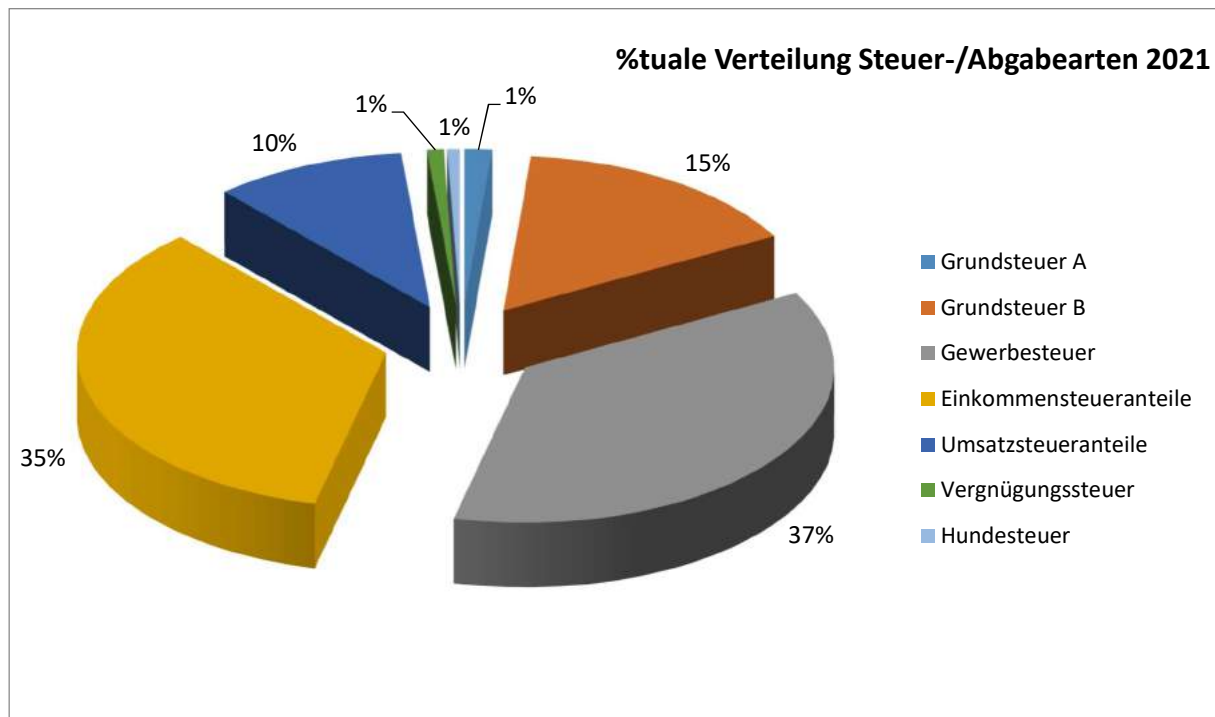


Steuern und ähnliche Abgaben (Zeile 1 des Gesamtergebnisplanes)

Zu den Steuern und ähnlichen Abgaben zählen die Realsteuern, Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern sowie sonstige Gemeindesteuern (Hundesteuer, Vergnügungssteuer). Im Vergleich zu den Vorjahren haben sich die einzelnen Steuerarten wie folgt entwickelt:

Steuer-/Abgabeart	vorl. RE 2018	vorl. RE 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Grundsteuer A	138.707 €	156.991 €	156.200 €	156.200 €
Grundsteuer B	1.662.823 €	1.721.784 €	1.698.800 €	1.698.800 €
Gewerbesteuer	3.045.236 €	4.089.593 €	4.300.000 €	4.000.000 €
Einkommensteueranteile	3.655.577 €	3.825.201 €	3.925.400 €	3.784.100 €
Umsatzsteueranteile	967.235 €	1.074.880 €	980.200 €	1.100.700 €
Vergnügungssteuer	105.054 €	89.065 €	95.000 €	95.000 €
Hundesteuer	68.996 €	67.999 €	68.000 €	68.000 €
SUMME	9.643.629 €	11.025.513 €	11.223.600 €	10.902.800 €

Die prozentualen Anteile der Steuerarten im Haushaltsjahr 2021 sind der nachfolgenden grafischen Darstellung zu entnehmen.





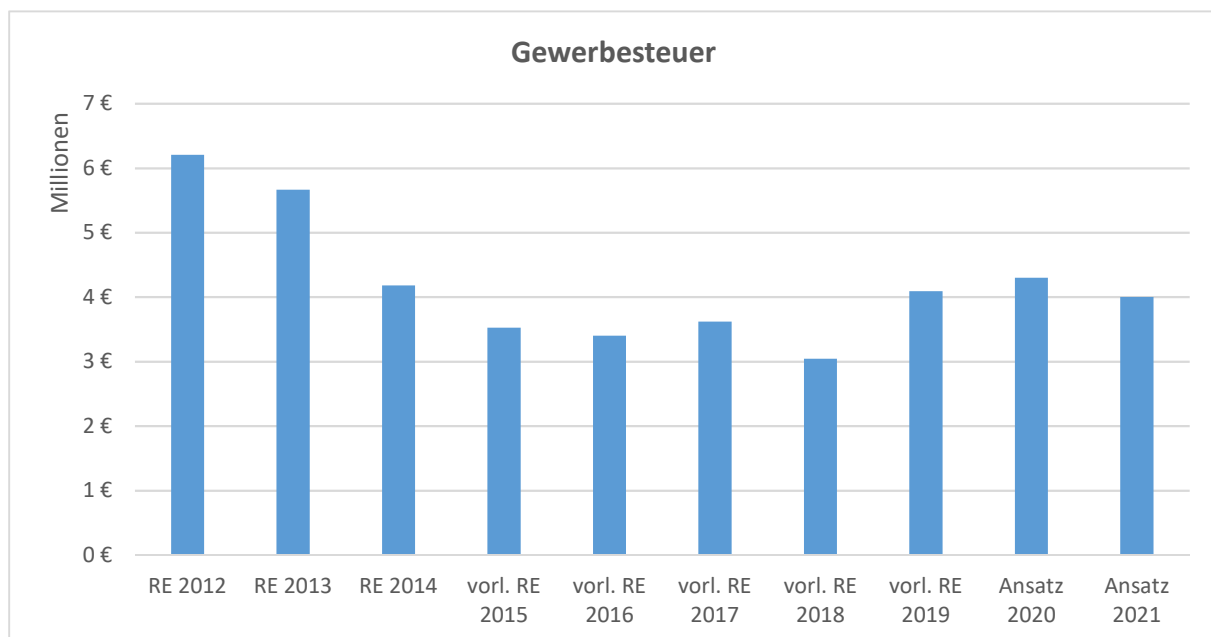
Grundsteuer A und B

Die Grundsteuern A und B machen mit einem prozentualen Anteil von ca. 16% rund 1/6 der Steuererträge aus. Der Hebesatz für die Grundsteuer A beläuft sich auch im Haushaltsjahr 2021 auf 370 % in allen Ortschaften. Die Erträge aus der Erhebung der Grundsteuer A werden sich dabei voraussichtlich auf 156.200 € belaufen.

Der Hebesatz für die Grundsteuer B beträgt einheitlich für alle Ortschaften 420 %. Die Erträge aus der Grundsteuer B werden sich voraussichtlich auf 1.698.800 € belaufen.

Gewerbesteuer

Seit den Haushaltsjahren 2014 bzw. 2015 zeigt sich, dass im Bereich der Gewerbesteuer enorme Einbrüche zu verzeichnen sind. Die weitere Entwicklung der Gewerbesteuererträge ist aber nur schwer vorhersehbar, da sie von vielen, nicht zu beeinflussenden Faktoren abhängt. Zum einen ist die Höhe der Gewerbesteuer konjunkturabhängig. Aber auch die Unternehmen können die Zahlen beeinflussen, indem sie zum Beispiel bestimmte Posten abschreiben oder Rückstellungen bilden. Auch Betriebsprüfungen durch das Finanzamt haben oftmals Effekte auf die zu zahlenden Steuern. Bei der Planung der Gewerbesteuererträge für das Haushaltsjahr 2021 werden in Anlehnung an die aktuelle Steuerschätzung und unter Berücksichtigung der Folgen der Corona-Pandemie, Erträge in Höhe von 4.000.000 € eingestellt. Die Entwicklung der Gewerbesteuern in der Stadt Genthin gestaltete sich bis zum Zeitpunkt der Corona-Pandemie in der Gesamtbetrachtung im Aufwärtstrend. Nach der aktuellen Steuerschätzung wird sich die positive Entwicklung im mittelfristigen Finanzplanzeitraum wieder einstellen.



Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern

Die Grundlage für die Planung der Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern bildet die Steuerschätzung aus dem November 2020. Auch hier ist aufgrund der Corona-Pandemie zunächst mit einem Rückgang zu rechnen.

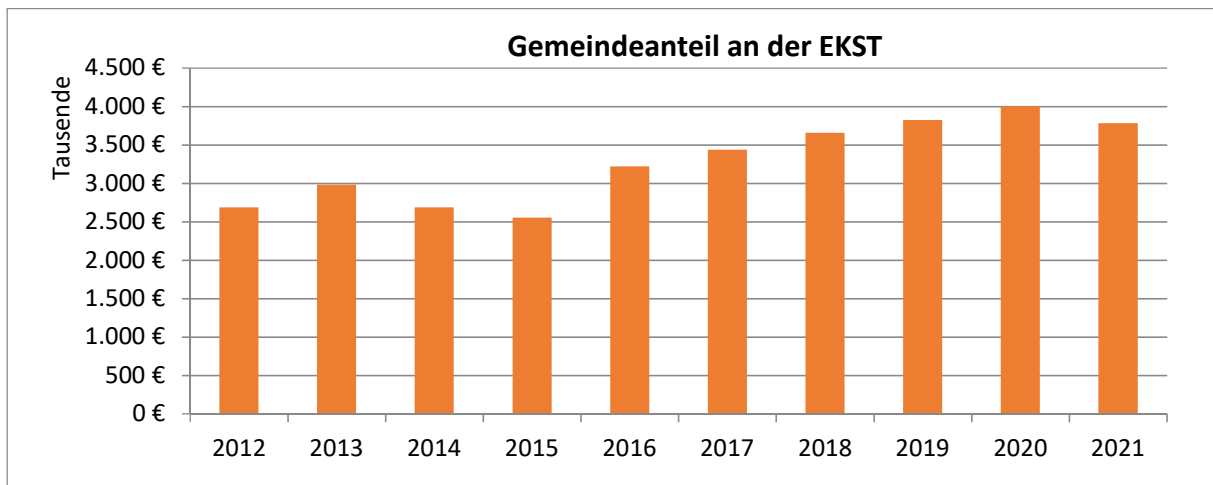
- Gemeindeanteil an der Lohn- und Einkommensteuer

Eine der wichtigsten Einnahmen der Städte und Gemeinden ist der Einkommensteueranteil. Sie erhalten vom Land einen Anteil am Aufkommen der Lohnsteuer sowie der veranlagten Einkommensteuer in Höhe von 15 Prozent der von den Finanzbehörden im Gebiet eines Landes eingenommenen Steuerbeträge.

Alle drei Jahre wird das Verhältnis neu festgelegt, indem diese 15 Prozent des Landesaufkommens auf die einzelnen Kommunen aufgeteilt werden. Maßgebend dafür ist der



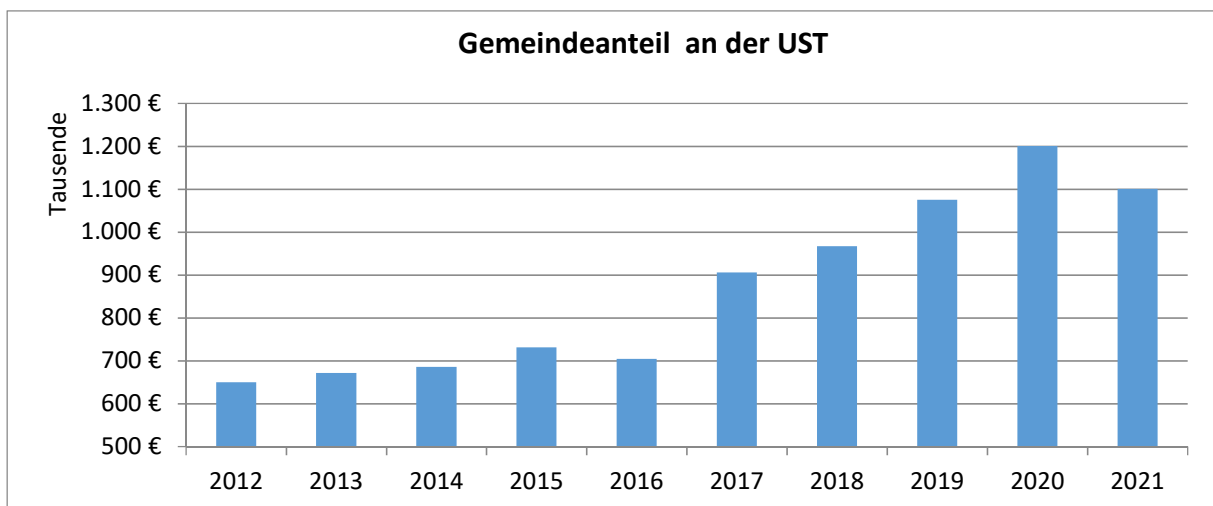
Anteil, den die einzelne Kommune an der Summe des Einkommensteueraufkommens des Landes (unter Berücksichtigung bestimmter Obergrenzen) hat. Die Erträge aus den Anteilen der Einkommensteuer haben sich in den vergangenen Jahren wie folgt entwickelt:



Im Haushaltsplan 2021 wurde entsprechend der aktuellen Steuerschätzung der Ansatz auf 3.784.100 € veranschlagt.

- Umsatzsteuer

Seit 1998 sind die Gemeinden mit einem Anteil von 2,2 Prozent an dem Aufkommen der Umsatzsteuer beteiligt, das nach Abzug eines Vorweganteils von 5,63 Prozent für den Bund verbleibt. Die Entwicklung der Erträge aus den Anteilen der Umsatzsteuer in den letzten Jahren zeigt sich folgendermaßen:



Im Haushaltsjahr 2021 wird mit einem Anteil von insgesamt 1.100.700 € gerechnet. Auch hier wurde die Steuerschätzung aus dem November 2020 zu Grunde gelegt.

Vergnügungssteuer

Seit dem Haushaltsjahr 2015 beträgt die abzuführende Vergnügungssteuer für den Steuerpflichtigen 13 % des Nettoeinspielergebnisses. Die Erhöhung des Prozentsatzes um 3 % ist Bestandteil des beschlossenen Haushaltskonsolidierungskonzeptes 2014 bis 2022. In Anlehnung an das Rechnungsergebnis im Haushaltsjahr 2019 wurde ein Ertrag in Höhe von 95.000 € als Ansatz im Haushaltsplan 2021 gebildet.



Hundesteuer

Die Anzahl der Hunde hat sich im Vergleich zum Vorjahr nur gering verändert. Ab dem Haushaltsjahr 2015 sind jedoch die Hundesteuersatzungen in den Gebietsänderungsvereinbarungen der Ortschaften Tuchem, Gladau und Paplitz ausgelaufen. Im November 2014 wurden durch den Stadtrat einheitliche Steuersätze für die Stadt Genthin beschlossen. Im Haushaltsjahr 2018 wurde auch die Ortschaft Schopisdorf in die Hundesteuersatzung der Stadt Genthin überführt. Danach beträgt die Hundesteuer für die Stadt Genthin einschließlich aller Ortschaften für die Haltung des ersten Hundes 48,00 € und für den zweiten und jeden weiteren Hund 60,00 €. Für das Haushaltsjahr 2021 werden Erträge in Höhe von 68.000 € veranschlagt.

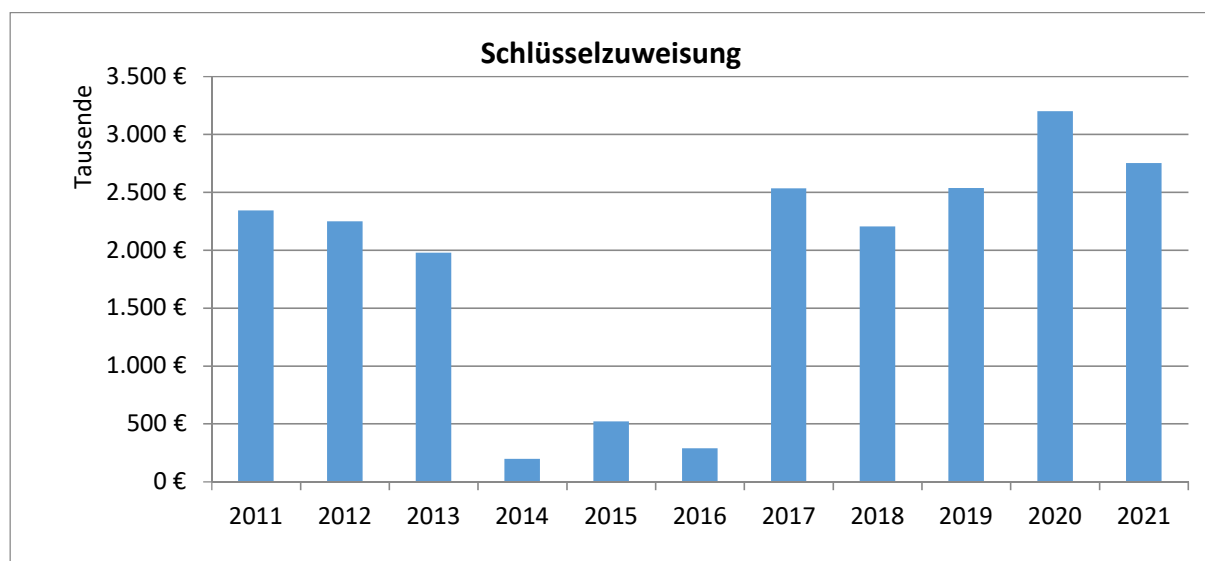
Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 2 des Gesamtergebnisplanes)

Hierzu zählen die Erträge aus dem Finanzausgleichsgesetz (Auftragskostenerstattung und Schlüsselzuweisungen) sowie die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke.

- Zahlungen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG)

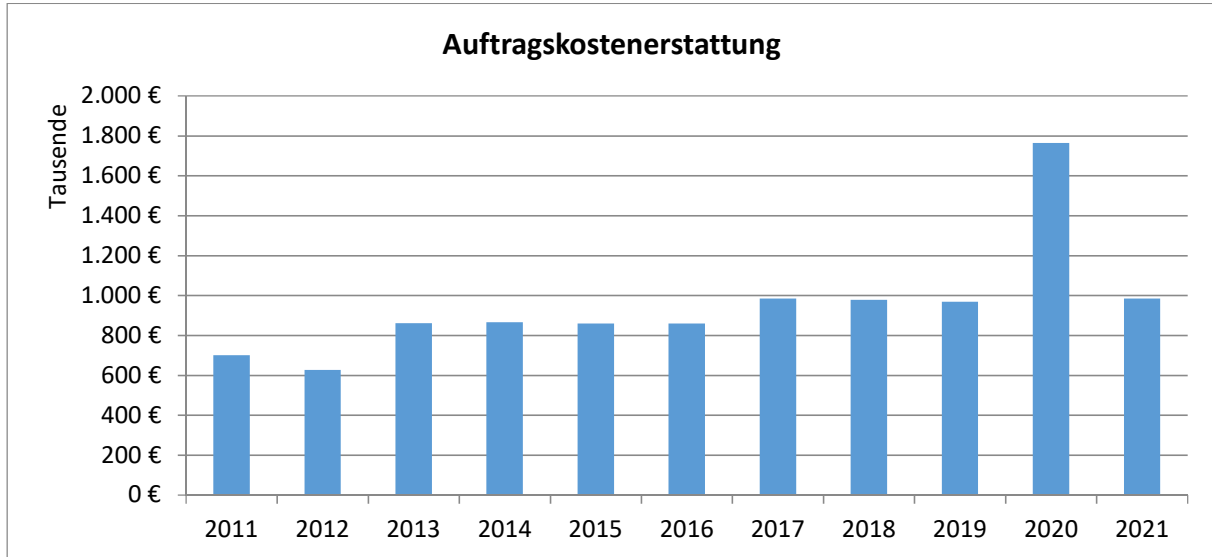
Haushaltsjahr	Schlüsselzuweisung	Auftragskostenerstattung
2010	2.534.945 €	707.722 €
2011	2.342.819 €	701.039 €
2012	2.250.342 €	626.600 €
2013	1.977.060 €	860.265 €
2014	196.325 €	866.332 €
2015	520.042 €	859.143 €
2016	286.886 €	859.509 €
2017	2.534.544 €	984.828 €
2018	2.203.362 €	977.885 €
2019	2.537.605 €	968.206 €
2020	3.200.134 €	1.763.678 €
2021	2.752.100 €	984.000 €

Die Schlüsselzuweisungen, welche in Abhängigkeit der Steuerkraft gezahlt werden, erhält die Stadt Genthin für die Erledigung der Aufgaben des eigenen Wirkungskreises. Für das Haushaltsjahr 2021 liegen die vorläufigen Bemessungsgrundlagen vor, so dass die Zuweisungen auf 2.752.100 € geschätzt wurden.

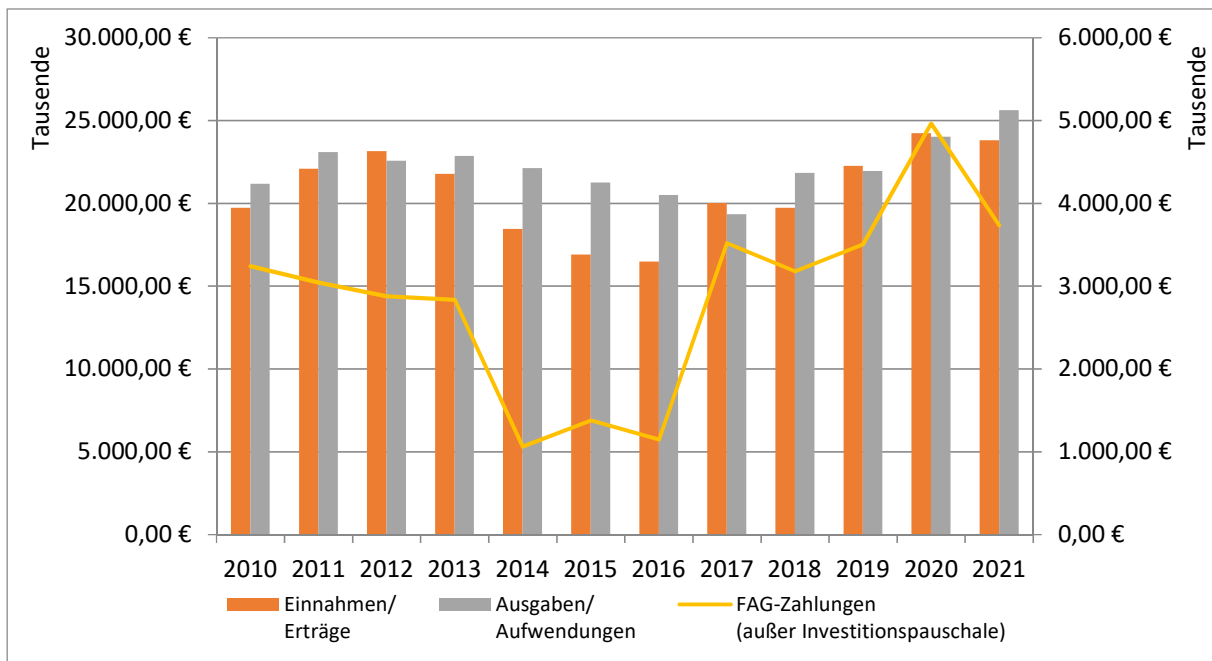




Für die Wahrnehmung der Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises erhält die Stadt Genthin eine sog. Auftragskostenpauschale. Diese beträgt im Haushaltsjahr 2021 voraussichtlich 984.000 € und liegt damit in etwa auf Vorjahresniveau (ohne Betrachtung Corona-Liquiditätshilfen). Die Entwicklung dieser Zahlung in der Grafik zeigt sich wie folgt:

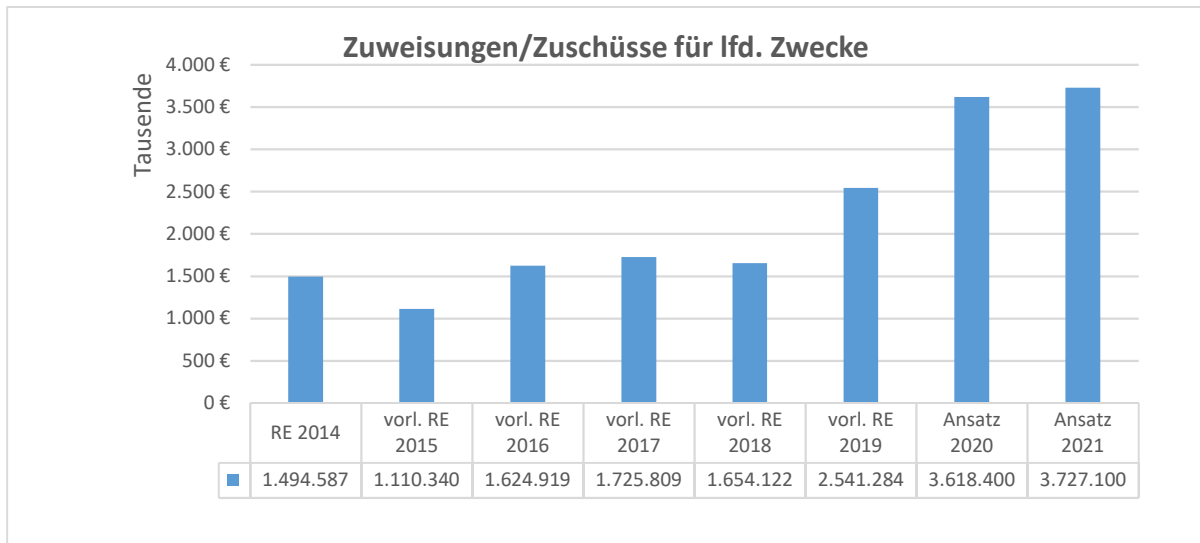


Die bestehende Abhängigkeit der Stadt Genthin von dieser staatlichen Zuweisung, die im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs an finanzschwache Gemeinden gewährt wird, zeigt sich im Vergleich mit der Höhe der Haushaltsdefizite. Selbst mit Zahlungen aus dem Finanzausgleich ist es der Stadt Genthin in den Jahren 2006 bis 2021 in vielen Jahren ohne den Einsatz von Rücklagen nicht gelungen, den Haushaltsausgleich herzustellen. Eine auskömmliche Finanzausstattung für die Erledigung aller gemeindlichen Aufgaben ist nicht gegeben.



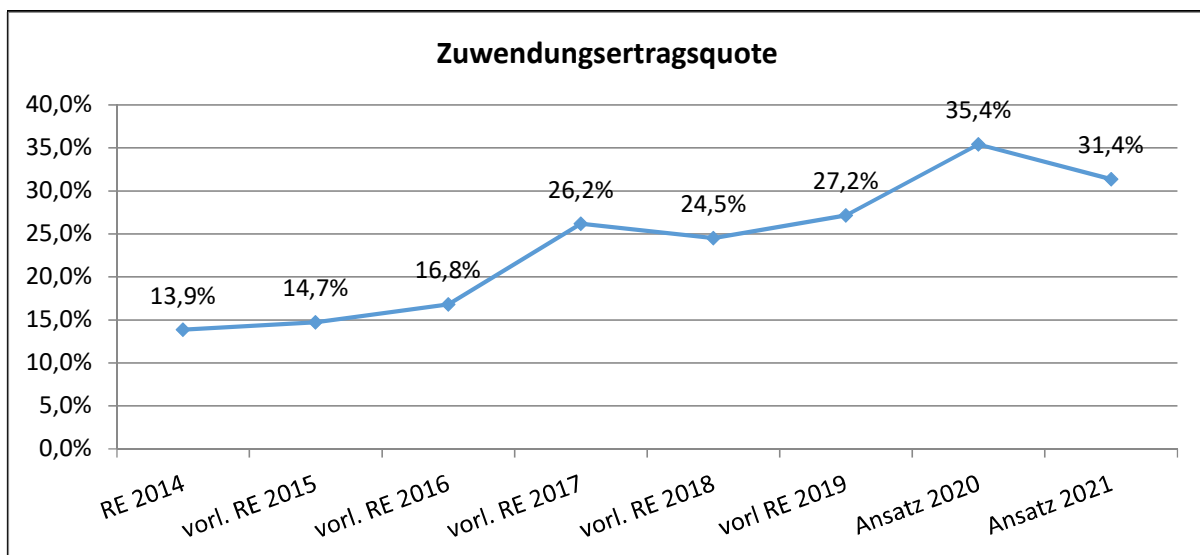


- Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke



Die Erträge aus den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke werden sich im Haushaltsjahr 2021 voraussichtlich auf 3.727.100 € belaufen. Diese Steigerung im Vergleich zum Haushaltsjahr 2019 ist darin begründet, dass die Stadt Genthin ab dem Haushaltsjahr 2020 die Zuweisungen vom Land für alle Kindertagesstätten in freier Trägerschaft erhält. Die freien Träger haben eine entsprechende Abtretungserklärung unterzeichnet. Gleichermaßen erhöht sich dann auch die ausgereichte Zuweisung an die freien Träger zur Bewirtschaftung der Kindertageseinrichtungen. Zudem erhöhen sich die Zuweisungen jährlich um 2%, da sich die Zuweisungen an die Personalkosten anpassen sollen.

Betrachtet man die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen in Ihrer Gesamtheit, so umfassen sie einen Anteil von rund 31%, gemessen an der Summe der ordentlichen Erträge.





Öffentlich-rechtliche Entgelte (Zeile 4 des Gesamtergebnisplanes)

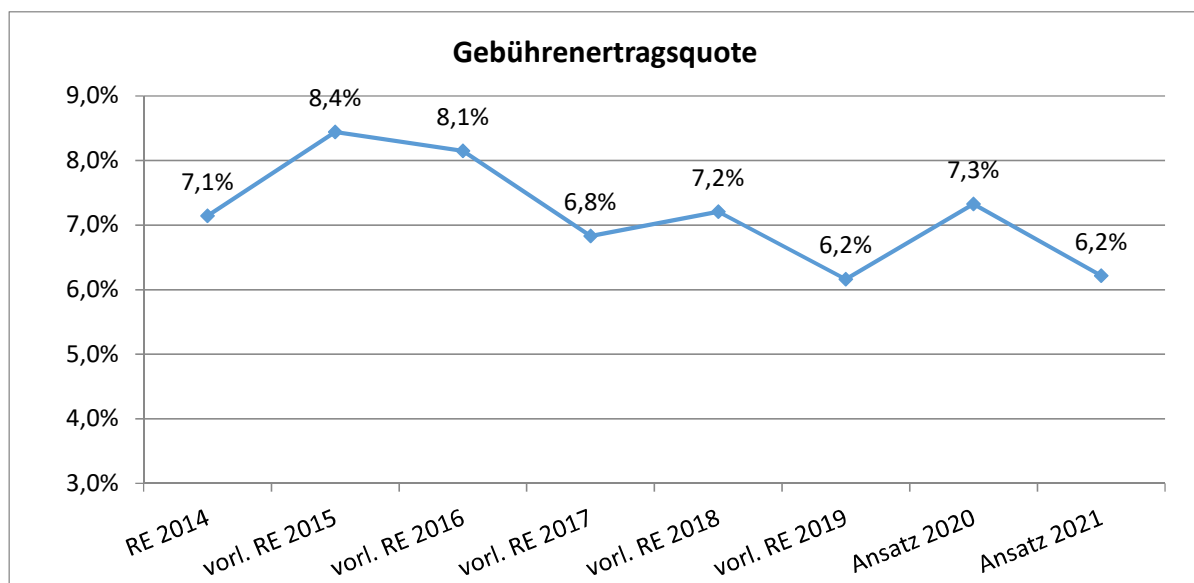
Zu den öffentlich-rechtlichen Entgelten zählen die Verwaltungsgebühren und die Benutzungsgebühren bzw. ähnliche Entgelte.

	vorl. RE 2018	vorl. RE 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Verwaltungsgebühren	128.683 €	126.717 €	140.100 €	140.100 €
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.293.021 €	1.244.058 €	1.635.700 €	1.339.400 €
darunter				
Elternbeiträge Kitas	914.534 €	889.387 €	1.121.000 €	980.000 €
Sport- und Schwimmhalle	172.663 €	174.909 €	165.000 €	165.000 €
Straßenreinigung/ Winterdienst	79.178 €	57.126 €	60.000 €	60.000 €
Friedhöfe	60.351 €	74.065 €	120.000 €	70.000 €
Feuerwehr	5.229 €	3.305 €	11.000 €	11.000 €

Die Erträge aus den öffentlich-rechtlichen Entgelten werden sich insgesamt im Vergleich zum Vorjahr reduzieren, hier insbesondere durch eine mögliche Verschiebung mit den Kostenerstattungen (Zeile 5 des Gesamtergebnisplanes), da es im Vorfeld schwierig einzuschätzen ist, ob die Elternbeiträge durch den Landkreis Jerichower Land übernommen werden oder diese von den Sorgeberechtigten selbst getragen werden. Ein weiterer Rückgang bei den Benutzungsgebühren der Sport- und Schwimmhalle wurde in den beiden vergangenen Jahren nicht verzeichnet.

Die Gebühren für den Winterdienst dürfen nach geltender Rechtsprechung nicht mehr erhoben werden. Das entspricht einer Minderung der Gebühren für Straßenreinigung auf 60.000 €.

Die Erträge aus Gebühren bzw. Entgelten machen im Haushaltsjahr 2021 einen Anteil von 6,2 % an den ordentlichen Erträgen aus.

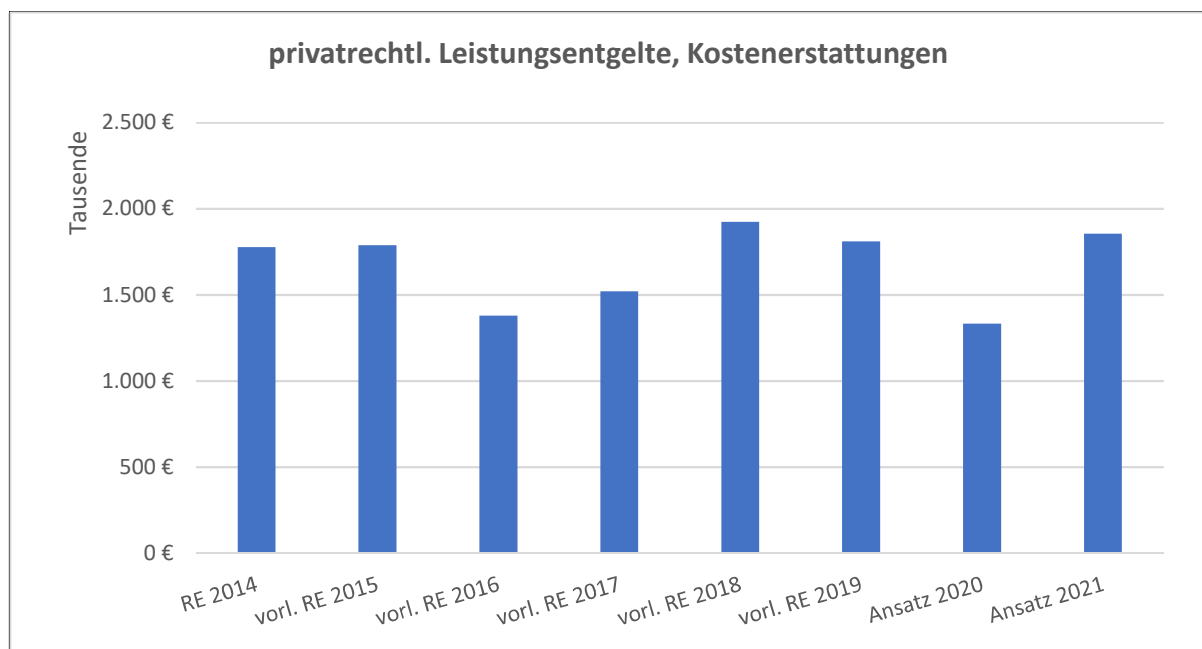




Privatrechtliche Entgelte, Kostenerstattungen und Umlagen (Zeile 5 des Gesamtergebnisplanes)

Unter privatrechtlichen Entgelten versteht man die Erträge aus Mieten und Pachten bzw. aus dem Verkauf von Vorräten sowie die sonstigen privatrechtlichen Entgelte. Die Erträge aus Kostenerstattungen beinhalten beispielweise die Übernahme der Elternbeiträge durch den Landkreis Jerichower Land und die Verbandsbeiträge, also die Erträge aus der Erhebung von Umlagebeiträgen für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung.

	vorl. RE 2018	vorl. RE 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Erträge aus Mieten und Pachten	332.235 €	322.519 €	318.800 €	325.800 €
Erträge aus dem Verkauf von Vorräten (u.a. Stadtwald)	7.093 €	103.572 €	50.000 €	50.000 €
sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	180.500 €	120.210 €	17.900 €	81.800 €
Erträge aus Kostenerstattungen	1.403.385 €	1.264.690 €	945.900 €	1.397.400 €
darunter				
Übernahme Kita-Beiträge (Land, LK, Kommunen)	660.509 €	768.784 €	520.000 €	696.000 €
Verbandsbeiträge	548.807 €	289.006 €	288.400 €	576.800 €





sonstige ordentliche Erträge (Zeile 6 des Gesamtergebnisplanes)

Unter dieser Ertragsposition findet man Säumniszuschläge, Bußgelder, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Konzessionsabgaben für Gas und Strom sowie die Erstattung von Steuern.

	vorl. RE 2018	vorl. RE 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Säumniszuschläge	52.158 €	39.539 €	51.100 €	51.100 €
Bußgelder	11.591 €	12.561 €	13.300 €	18.300 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.021.200 €	1.212.100 €	1.223.200 €	1.214.700 €
Erträge aus Veräußerung von Grundstücken bzw. bewegl. Verm. > 1.000 EUR	61.093 €	37.302 €	500 €	500 €
Konzessionsabgaben Gas und Strom	372.540 €	496.232 €	484.000 €	469.000 €
Erstattung v. Steuern (Guthaben Körperschaftssteuer KOWISA)	0 €	2.269 €	0 €	0 €
andere sonstige ordentliche Erträge	20.580 €	18.373 €	0 €	0 €

Bei den Säumniszuschlägen und Bußgeldern wurde der Haushaltsansatz anhand des Rechnungsergebnisses 2020 gebildet. Sie werden sich in etwa auf dem Vorjahresniveau belaufen.

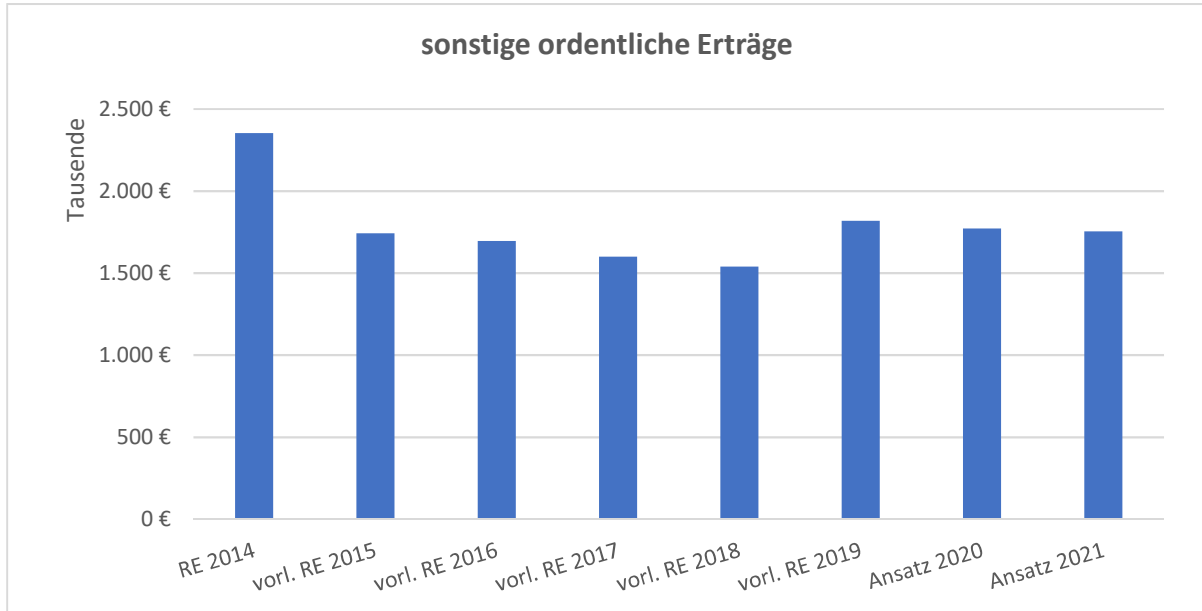
Bei den Sonderposten handelt es sich um einen besonderen Bilanzposten auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Zuwendungen, Zuweisungen vom Land, einmalige Entgelte der Bürger (Erschließungsbeiträge u.ä.) und sonstige Geld- und Sachleistungen (Geschenke, Spenden etc.), die die Gemeinde für Investitionen erhält, sind in Sonderposten zum Anlagevermögen einzustellen. Diese sind auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen. Die Sonderposten sind planmäßig erfolgswirksam aufzulösen entsprechend der planmäßigen Abschreibung der damit finanzierten Vermögensgegenstände. Da nunmehr die Eröffnungsbilanz sowie der Jahresabschluss 2014 vorliegt, wurde eine Hochrechnung bis zum Haushaltsjahr 2021 vorgenommen und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten auf 1.214.700 € veranschlagt.

Bei den Erträgen aus der Veräußerung von Grundstücken wurde der Ansatz vorsichtig auf 500 € geschätzt. Hier werden u.a. die Erträge verbucht, die für die Eintragung von grundstücksgleichen Rechten für die Versorgungsträger erzielt werden. Das setzt allerdings voraus, dass die Eintragung des Rechtes keine Wertminderung für das Grundstück zur Folge hat. Die Eintragung der grundstücksgleichen Rechte für die Versorgungsträger ist mittlerweile fast abgeschlossen. Zudem finden sich hier die Erträge aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen.

Konzessionsabgaben erhält die Stadt Genthin von der Avacon Netz GmbH für die Einräumung des Rechts zur Benutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen, die der unmittelbaren Versorgung von Letztverbrauchern im Stadtgebiet mit Strom



und Gas dienen. Rechtsgrundlage ist die Konzessionsabgabenverordnung und der jeweilige Konzessionsvertrag zwischen Netzbetreiber und der Stadt. Die Konzessionsabgaben für Strom und Gas werden in Cent-Beträgen je gelieferte Kilowattstunde vereinbart. Der Abschlagsplan für das Haushaltsjahr 2021 lag zum Planungszeitpunkt bereits vor und weist die veranschlagten Beträge aus.



Finanzerträge (Zeile 7 des Gesamtergebnisplanes)

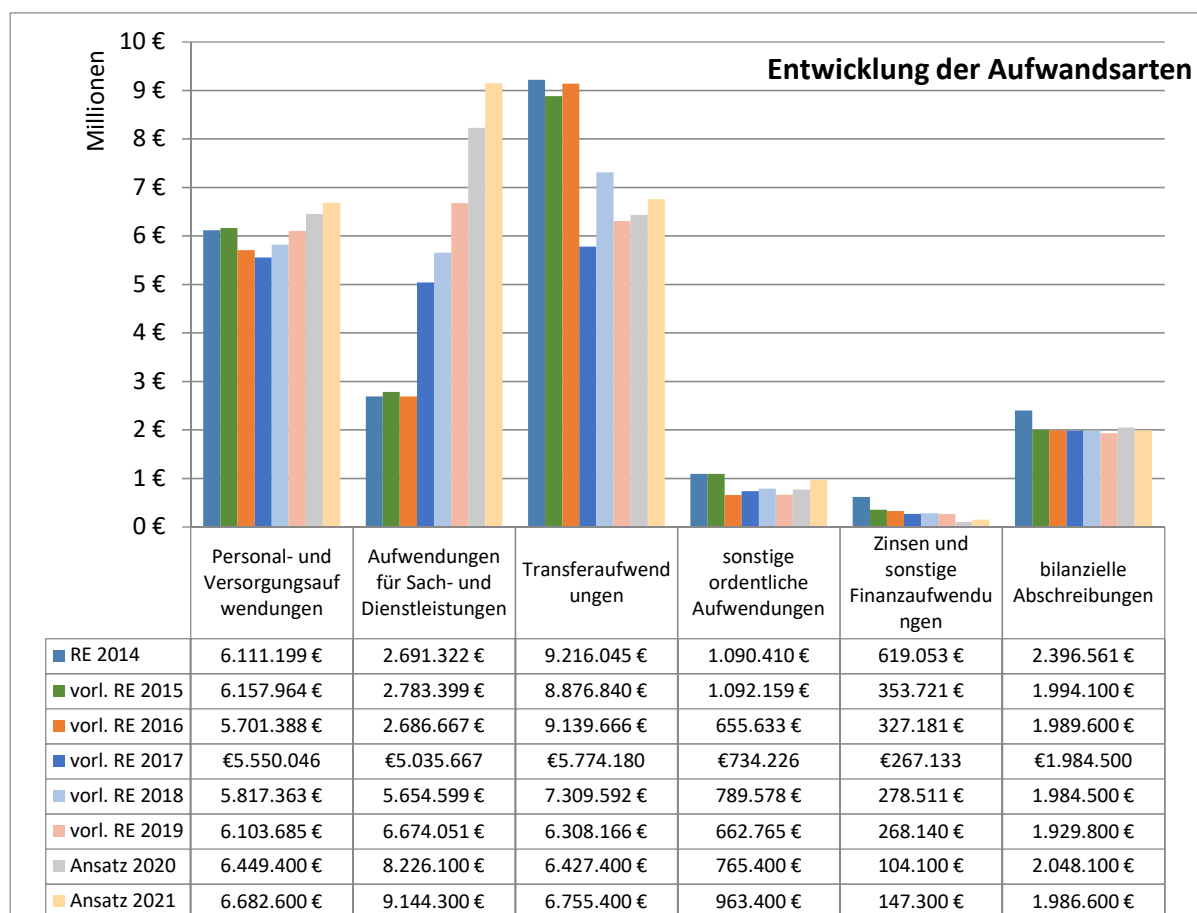
Bei den Finanzerträgen werden die Erträge von Gewinnanteilen, die sonstigen Finanzerträge und die Zinserträge erfasst. Letztgenannte wird wegen der Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten auf 0 € reduziert. Die Erträge aus Gewinnanteilen werden aus den KOWISA-Aktien erzielt. Bezüglich der Haushaltsplanung der nächsten Jahre ist von einer Ausschüttung von 110 €/Punkt auszugehen. Zu beachten ist hierbei, dass diese 110 € versteuert (15 % Kapitalertragssteuer und 5,5 % Soli) werden. Daher werden netto 91,29 €/Punkt ausgezahlt. Zusätzlich gab es in den Jahren 2016 bis 2020 eine Sonderausschüttung, die auch in 2021 eingeplant wurde.

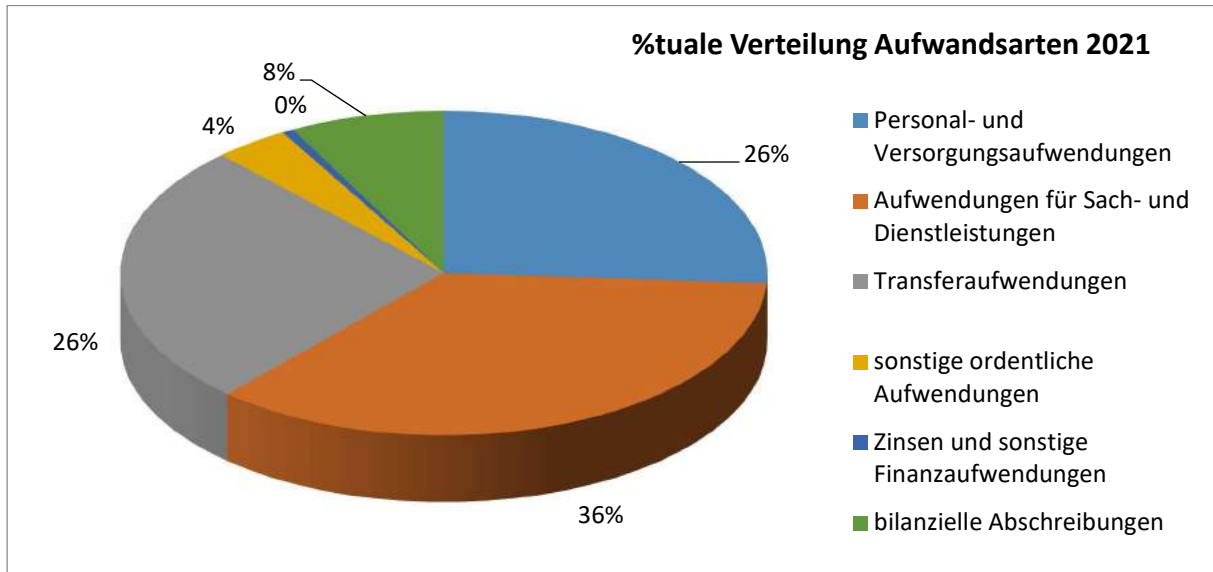
	vorl. RE 2018	vorl. RE 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Erträge von Gewinnanteilen	292.361 €	292.361 €	290.000 €	290.000 €
sonstige Finanzerträge (Verzinsung Steuernachforderungen)	58.298 €	80.956 €	50.000 €	55.900 €
Zinserträge von Kreditinstituten (Geldanlagen – Termingeld, Tagegeld)	-4 €	0 €	0 €	0 €



(2) **Ordentliche Aufwendungen des Ergebnisplanes (Zeile 17 des Gesamtergebnisplanes)**

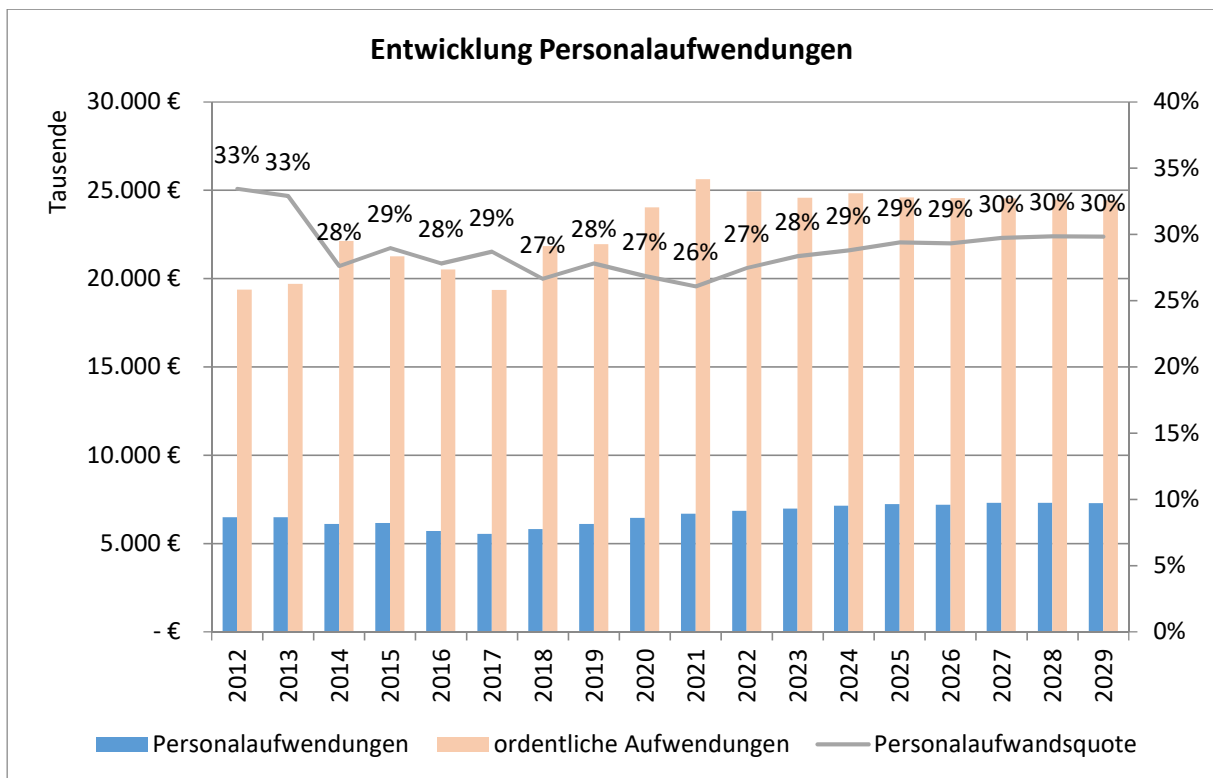
Aufwandsart	vorl. RE 2018	vorl. RE 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Personal- und Versorgungsaufwendungen	5.817.363 €	6.103.685 €	6.449.400 €	6.682.600 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.654.599 €	6.674.051 €	8.226.100 €	9.144.300 €
Transferaufwendungen	7.309.592 €	6.308.166 €	6.427.400 €	6.755.400 €
sonst. ordentliche Aufwendungen	789.578 €	662.765 €	765.400 €	963.400 €
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	278.511 €	268.140 €	104.100 €	147.300 €
bilanzielle Abschreibungen	1.984.500 €	1.929.800 €	2.048.100 €	1.986.600 €
Summe	21.834.143 €	21.946.607 €	24.020.500 €	25.679.600 €





Personal- und Versorgungsaufwendungen (Zeile 10 und 11 des Gesamtergebnisplanes)

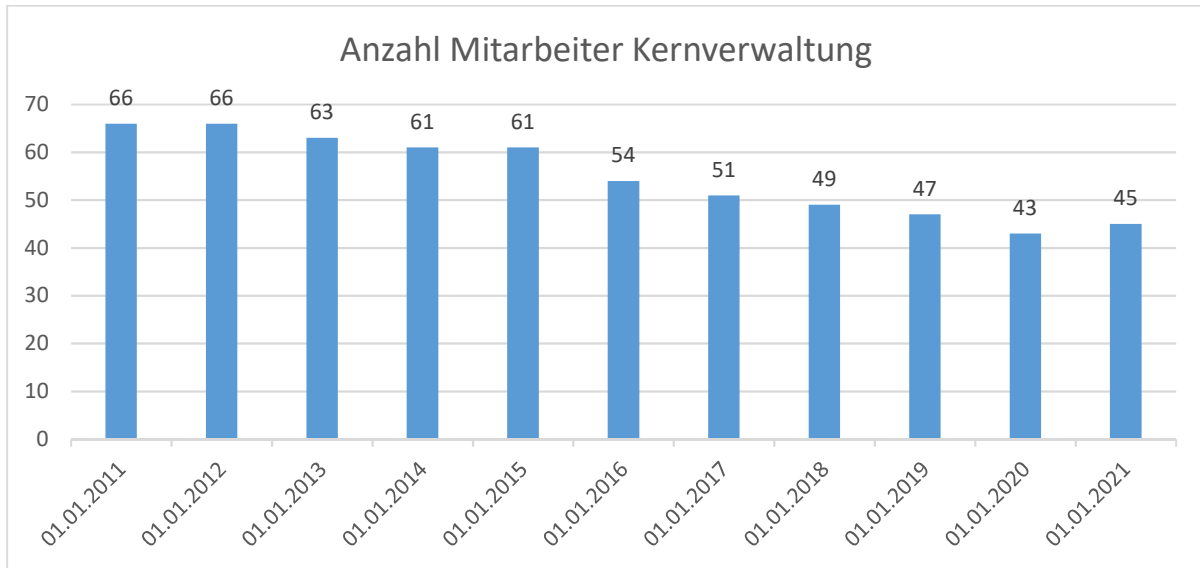
Die Personalaufwendungen für das Haushaltsjahr 2021 umfassen insgesamt 6.682.600 €. Die nachfolgenden Grafiken stellen die Personalkostenentwicklung dar:



Der Anteil der Personalkosten an den ordentlichen Aufwendungen (Personalaufwandsquote) bezieht sich im Haushaltsjahr 2021 auf 26%. Die Interpretation der Personalaufwandsquote ist insgesamt schwierig. Personal ist ein Inputfaktor zur Erstellung kommunaler Outputs. Eine niedrige Quote ist daher nicht notwendigerweise ein positives Signal. Stellenabbau und damit eine Reduktion der Personalaufwandsquote wird bzw. kann zu Qualitätsminderungen führen. (vgl. <https://www.haushaltssteuerung.de/finanzkennzahlen-doppik-strukturkennzahlen.html>)



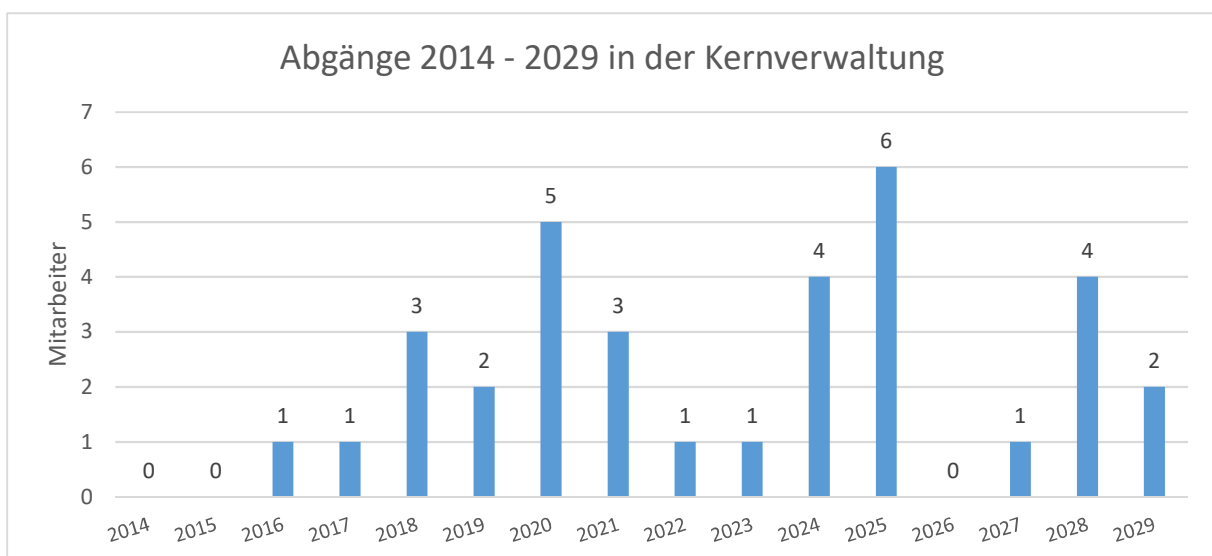
In den vergangenen Jahren wurden zahlreiche Stellen im Bereich der Kernverwaltung sukzessive abgebaut.



In den nächsten Jahren wird es zu vielen altersbedingten Abgängen kommen, welche es zu kompensieren gilt. Eine Aufgabenkritik ist dennoch erfolgt und so wird es in einigen Bereichen durch effektivere Aufgabenzuordnungen eine Reduzierung der Vollbeschäftigteinheiten (VbE) geben.

Hier die Entwicklung in der Kernverwaltung:

	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
VbE	50,27	49,39	48,39	48,39	47,39	47,39	47,39	47,39	47,39
EW (Einwohner)	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
VbE pro 1000 EW	3,59	3,53	3,46	3,46	3,39	3,39	3,39	3,39	3,39





Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 12 des Gesamtergebnisplanes)

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich im Jahr 2021 auf 9.144.300 €. Die Aufwendungen sind in der nachfolgenden Übersicht detailliert aufgeschlüsselt:

	vorl. RE 2018	vorl. RE 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	229.825 €	104.189 €	371.300 €	406.900 €
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	998.158 €	651.180 €	891.500 €	1.025.700 €
Aufwendungen für Mieten und Pachten/Leasing	288.237 €	265.283 €	233.800 €	282.000 €
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.015.236 €	1.200.259 €	1.204.600 €	1.219.900 €
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	336.073 €	333.065 €	324.800 €	391.200 €
besondere Aufwendungen für Beschäftigte	35.871 €	36.736 €	42.900 €	96.700 €
besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	144.228 €	139.313 €	130.900 €	255.600 €
Aufwendungen für den Verbrauch von Vorräten	22.820 €	14.484 €	26.300 €	13.300 €
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	2.584.150 €	3.929.543 €	5.000.000 €	5.453.000 €
Summe	5.654.599 €	6.674.051 €	8.226.100 €	9.084.300 €

Der Anstieg im Vergleich zum Vorjahr ist insbesondere durch die Steigerung bei den Zuschüssen an die Träger der Kindertageseinrichtungen begründet (Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen) – 2019 = 3,8 Mio. €; 2020 = 4,75 Mio. €, 2021 = 5,25 Mio. €. Zudem gibt es eine Steigerung bei den besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, hier wurden die Mittel für die Durchführung der 850-Jahr-Feier geplant (115 TEUR).



Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 14 des Gesamtergebnisplanes)

Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen gehören:

	vorl. RE 2018	vorl. RE 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	13.184 €	17.605 €	24.800 €	24.100 €
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	147.818 €	139.068 €	154.600 €	180.700 €
sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	72.854 €	48.646 €	51.100 €	58.200 €
Geschäftsaufwendungen	174.589 €	373.000 €	276.600 €	381.900 €
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	43.503 €	80.996 €	58.300 €	73.800 €
Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit	245.333 €	152.228 €	160.000 €	205.100 €
besondere ordentliche Aufwendungen	18.646 €	19.141 €	0 €	0 €
weitere sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.699 €	38.113 €	40.000 €	39.600 €
Summe	719.626 €	868.797 €	765.400 €	963.400 €

Transferaufwendungen und Umlagen (Zeile 13 des Gesamtergebnisplanes)

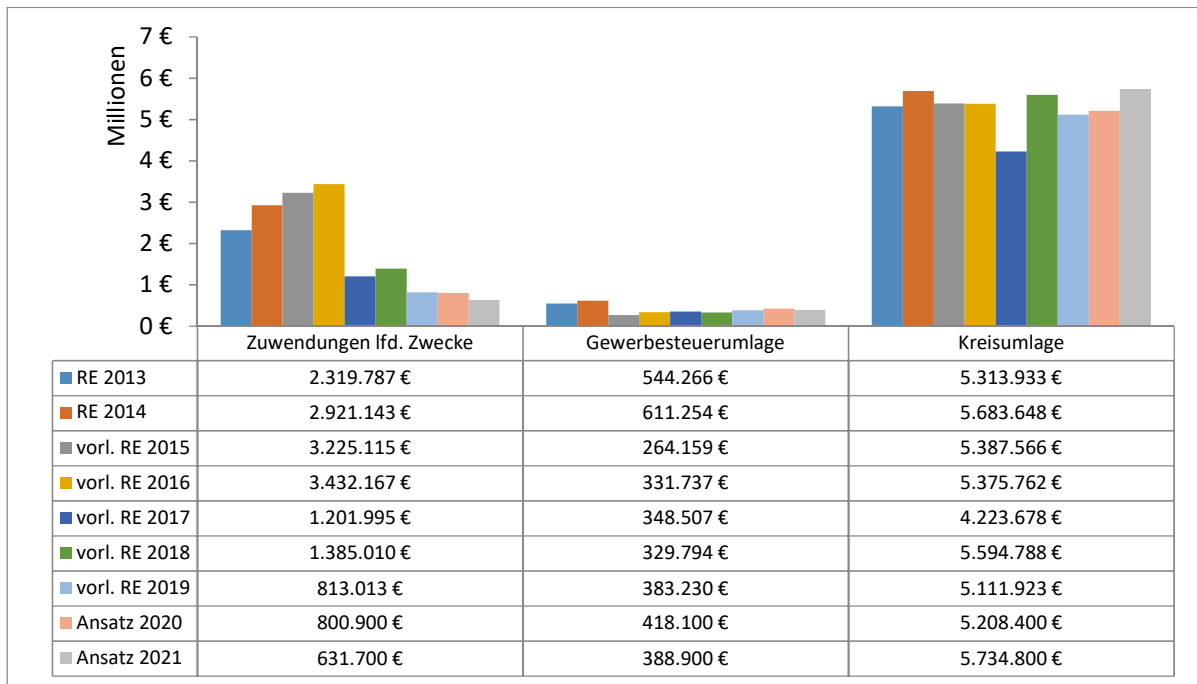
Hierzu zählen die Zuwendungen für lfd. Zwecke, die Gewerbesteuerumlage sowie die Kreisumlage. Für das Haushaltsjahr 2021 wurde eine Summe von 6.755.400 € veranschlagt.

Diese splittet sich wie folgt:

Zuwendungen lfd. Zwecke	631.700 €
Gewerbesteuerumlage	388.900 €
Kreisumlage	5.734.800 €



Im Vergleich zu den Vorjahren:

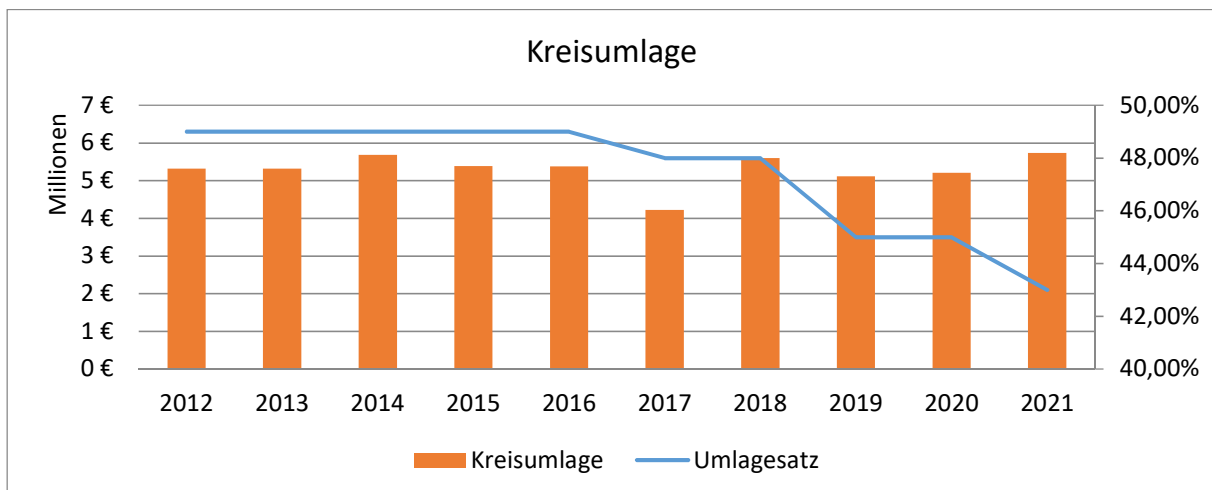


Die Zuwendungen für laufende Zwecke (631.700 €) beinhalten unter anderem die Zuschüsse im Jugendbereich (45.000 €), die Zuschüsse QSG (50.000 €), die Zuschüsse zur Bewirtschaftung des Tierasyls Zabakuck (70.000 €), die Zuschüsse im Bereich Soziale Einrichtungen für Wohnungslose (42.000 €) und die Zuschüsse an den Zweckverband zur Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung (283.500 €).

Die Gewerbesteuerumlage wird in Abhängigkeit zu den Gewerbesteuererträgen in Höhe von 388.900 € geplant.

Bei der Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2021 wurde der Umlagesatz von 43 % zu Grunde gelegt. Für die Ermittlung des Kreisumlagebetrages wird der Umlagesatz mit den Steuerkraftmeßzahlen aus 2019 bzw. den Schlüsselzuweisungen 2020 multipliziert. Danach ergibt sich ein Umlagebetrag von 5.734.800 €. Der Festsetzungsbescheid vom Landkreis Jerichower Land liegt bereits vor.

Die Entwicklung der Kreisumlage stellt sich grafisch wie folgt dar:





Aus der Darstellung lässt sich entnehmen, dass die Höhe der Kreisumlage in den letzten Jahren schon immer Schwankungen unterliegt. Diese sind in Abhängigkeit der Steuerkraftmesszahlen und auch des durch den Landkreis angewandten Umlagesatzes entstanden.

Die nachfolgende Darstellung zeigt auf, welche Größenordnung an Steuer- und Zuweisungserträgen nach Abzug der Umlage für die Stadt Genthin noch verbleiben.

	vorl. RE 2018	vorl. RE 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Steuererträge	9.643.629 €	11.025.513 €	11.223.600 €	10.902.800 €
Schlüsselzuweisungen	2.203.362 €	2.537.605 €	3.200.134 €	2.752.100 €
Gewerbsteuerumlage	329.794 €	383.230 €	418.100 €	388.900 €
Kreisumlage	5.594.788 €	5.111.923 €	5.208.400 €	5.734.800 €
verbliebene Steuern und Schlüsselzuweisung	5.922.409 €	8.067.965 €	8.797.234 €	7.531.200 €

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Zeile 15 des Gesamtergebnisplanes)

Die Aufwendungen für Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen umfassen die Verzinsung von Steuernachforderungen (20.000 €), die Zinsaufwendungen an Kreditinstitute (49.300 €) sowie sonstige Finanzaufwendungen (78.000 €).

	vorl. RE 2018	vorl. RE 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen	278.511 €	268.140 €	104.100 €	147.300 €

Bilanzielle Abschreibungen (Zeile 16 des Gesamtergebnisplanes)

Abschreibungen erfassen den Wertverlust des Anlage- und Umlaufvermögens, der sich insbesondere aus Alterung, Verschleiß oder auch Preisverfall ergibt. Abschreibungen stellen Aufwand dar und müssen daher im Haushalt berücksichtigt werden.

Die geprüfte Eröffnungsbilanz der Stadt Genthin sowie der Jahresabschluss 2014 liegen nunmehr vor, so dass die Aufwendungen aus den Abschreibungen bis zum Haushaltsjahr 2021 überschlägig hochgerechnet wurden. Eine genaue Planung ist erst mit Vorliegen der noch offenen Jahresabschlüsse möglich. Die Abschreibungen belaufen sich 2021 auf 1.986.600 €.

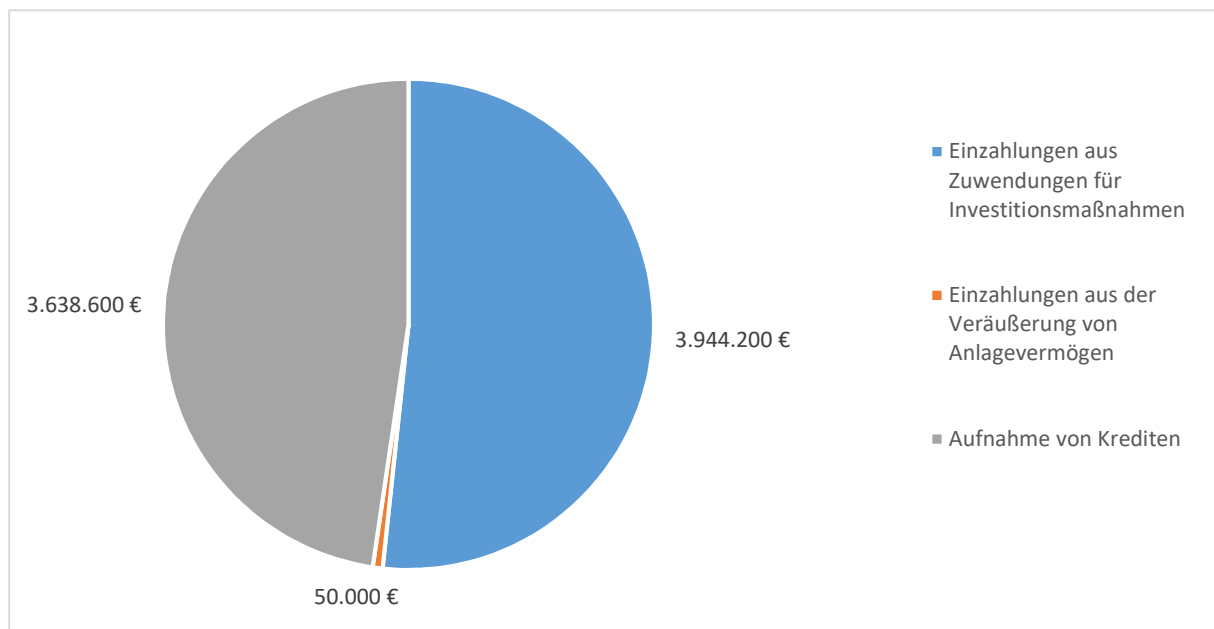


b) Finanzplan

Der Finanzplan beinhaltet alle Einzahlungen und Auszahlungen. Der Liquiditätssaldo aus der Finanzrechnung bildet die Veränderung des Bestands an liquiden Mitteln der Gemeinde in der Bilanz ab. Das Ergebnis der Finanzrechnung umfasst die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, die Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sowie die Einzahlungen und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit und gibt ein vollständiges Bild der Liquiditätssituation der Gemeinde.

(1) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit/Finanzierungstätigkeit (Zeile 19/25 des Gesamtfinanzplanes)

Einzahlungsart	Ansatz 2021
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.944.200 €
Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagevermögen	50.000 €
Aufnahme von Krediten	3.638.600 €
Summe	7.632.800 €





Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen (Zeile 17 des Gesamtfinanzplanes)

Die Investitionszuwendungen von 3.944.200 € verteilen sich auf die folgenden Positionen:

Wasserturm	352.800 €
Caravanstellplatz	46.400 €
Anbau Feuerwehr Parchen	80.000 €
Anbau Feuerwehr Gladau	80.000 €
Sportplatz Berliner Chaussee	450.000 €
Turnhalle Berliner Chaussee	1.890.000 €
Investitionspauschale	1.045.000 €
Summe	3.944.200 €

Einzahlungen aus der Veränderung des Anlagevermögens (Zeile 18 des Gesamtfinanzplanes)

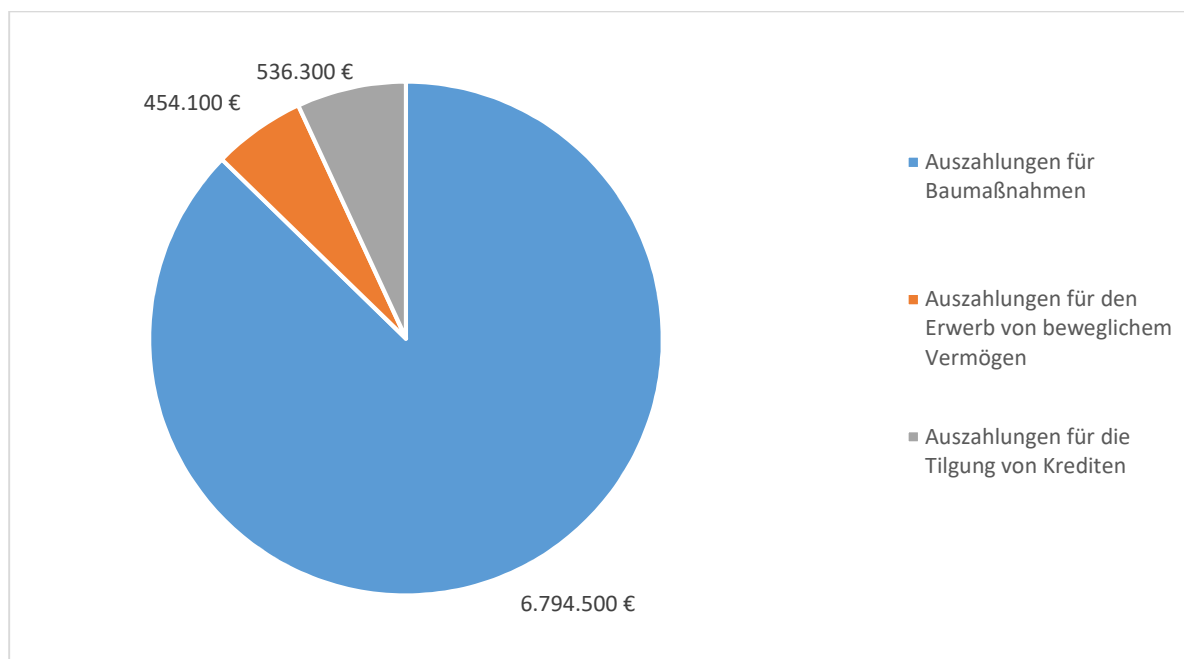
Zum Anlagevermögen der Stadt Genthin zählen

- immaterielles Vermögen
- unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
- bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
- Infrastrukturvermögen
- Bauten auf fremden Grund und Boden
- Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler
- Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge
- Betriebsvorrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
- geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Die Einzahlungen aus der Veränderung des Anlagevermögens wurden vorsichtig auf 50.000 € geschätzt.

**(2) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit/Finanzierungstätigkeit (Zeile 22/26 des Gesamtfinanzplanes)**

Auszahlungsart	Ansatz 2021
Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.794.500 €
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Vermögen	454.100 €
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	536.300 €
Summe	7.784.900 €





Auszahlungen für Baumaßnahmen

Folgende Baumaßnahmen sind im Haushaltsjahr 2021 geplant:

Wasserturm	176.500 €
Regenentwässerung GG Nord	1.400.000 €
Ausbau Große Schulstraße	350.000 €
Anbau Feuerwehr Parchen (Restfinanzierung)	90.000 €
Anbau Feuerwehr Gladau (Restfinanzierung)	330.000 €
FFW Mitte	600.000 €
Neubau Kita Tucheim (Projekt)	500.000 €
Sporthalle Berliner Chaussee	2.100.000 €
Ausbau In den Heinungen	150.000 €
Ausbau Friedenstraße	650.000 €
Brandschutz Rathaus	170.000 €
Brücke Pestalozzistraße	220.000 €
Caravanstellplatz	58.000 €
Summe	6.794.500 €

Auszahlungen für den Erwerb von Vermögen

Der Erwerb von Vermögen umfasst im Haushaltsjahr 2021 ein Volumen von 454.100 € und untergliedert sich folgendermaßen:

bewegliche Vermögensgegenstände	369.100 €
immaterielles Vermögen	85.000 €

Auszahlungen für die Tilgung von Krediten

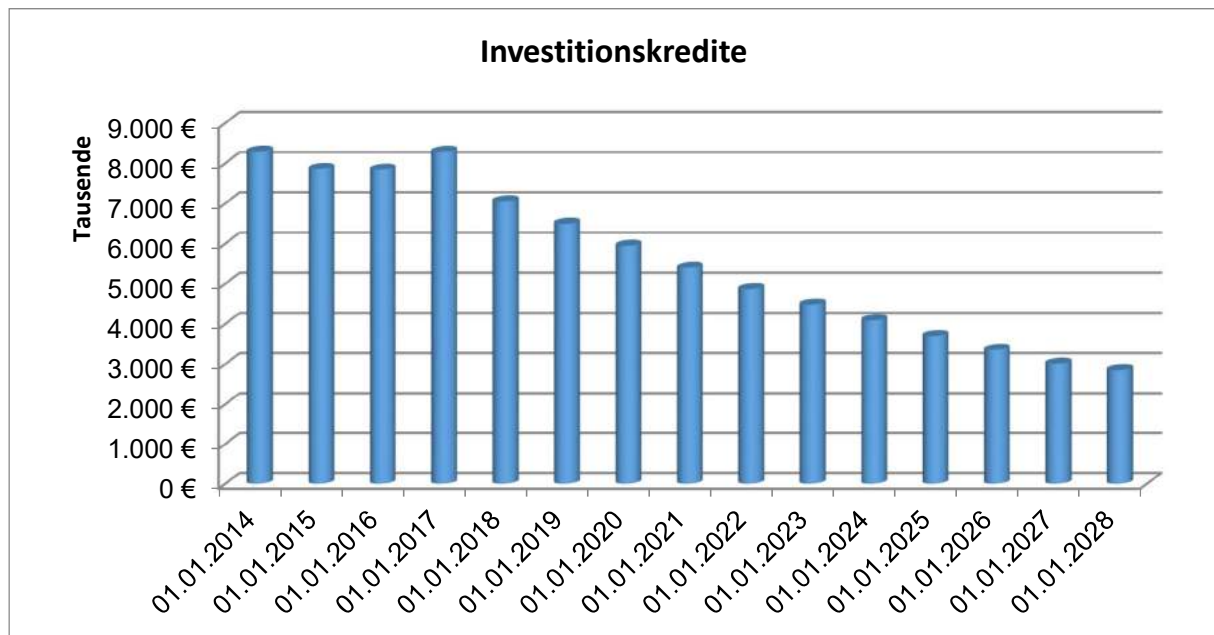
Die Kredittilgung wird sich im Haushaltsjahr 2021 voraussichtlich auf 536.300 € belaufen.



c) Aufnahme von Investitionskrediten

Eine stringente Rückführung der Investitionskredite führt nachhaltig zu einer Reduzierung der Aufwendungen aus Zinszahlungsverpflichtungen gegenüber den Kreditgebern. Jedoch ist zu berücksichtigen, dass der Anteil an Fremdmitteln in den kommenden Haushaltsjahren zu steigen droht, sofern sich die Finanzausstattung der Stadt Genthin nicht verbessert bzw. die Zinsen am Kreditmarkt zu steigen beginnen.

Die grafische Darstellung zur Entwicklung der Investitionskredite (ohne evtl. Neuaufnahme ab 2021):



Für die Finanzierung der nachfolgenden Baumaßnahmen ist eine Aufnahme von Investitionskrediten im Haushaltsjahr 2021 geplant:

- 1.400.000 € Mehrauszahlung Regenentwässerung GG Nord
- 220.000 € Brücke Pestalozzistraße
- 650.000 € Ausbau Friedenstraße
- 150.000 € Ausbau In den Heinungen
- 290.000 € Restfinanzierung Anbau FFw Gladau
- 205.000 € Anschaffung Fahrzeuge FFw

Zudem muss für folgende, kurz vor dem Abschluss stehende Baumaßnahmen, erneut eine Kreditermächtigung in der Haushaltssatzung aufgenommen werden, da die jeweiligen Ermächtigungen aus den vergangenen Haushaltssatzungen abgelaufen sind.

- 274.600 € EA Turnhalle Grundschule Uhland
- 249.000 € EA energetische Sanierung Kita Käthe Kollwitz
- 200.000 € Regenentwässerung GG Nord

Demnach sind insgesamt Kreditaufnahmen in Höhe von 3.638.600 € geplant.



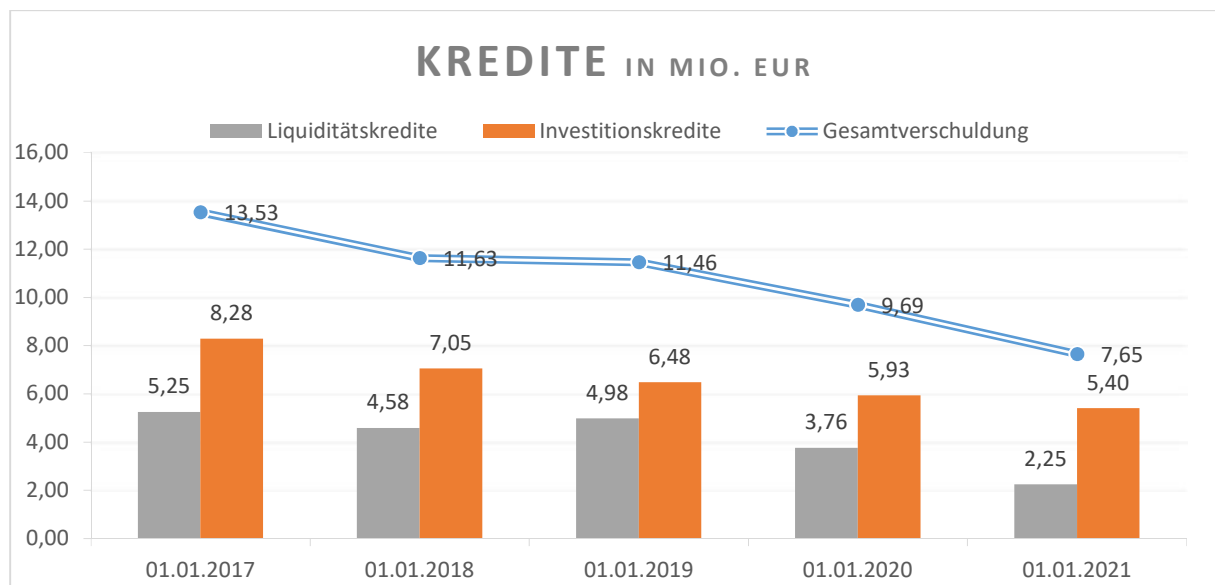
d) Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden im Haushaltsjahr 2021 nicht veranschlagt.

e) Kassenlage und Ausblick

Mit der Aufstellung des Haushaltsplanes 2014 wurde deutlich, dass die Stadt Genthin in der mittelfristigen Finanzplanung nur über die Inanspruchnahme von Kassenkrediten ihre Liquidität sichern kann. Diese Entwicklung hat sich auch im Laufe der Jahre 2014 bis 2020 nicht geändert. Seit Januar 2015 wird der Liquiditätskredit durchgängig in Anspruch genommen. Durch die vorläufige Haushaltsführung im Jahr 2019 und der frühzeitigen haushaltswirtschaftlichen Sperre im Haushaltsjahr 2020 (wegen der Auswirkungen der Corona-Pandemie) konnte der Liquiditätskredit auf derzeit 2,4 Mio. € gesenkt werden, allerdings sind viele Investitionsmaßnahmen der Vorjahre noch nicht endabgerechnet, so dass eine weiter steigende Inanspruchnahme zu erwarten ist. Demnach wird der Höchstbetrag der Liquiditätskredite in der Haushaltssatzung auf 7.000.000 Euro festgesetzt

Die Entwicklung der Gesamtverschuldung:



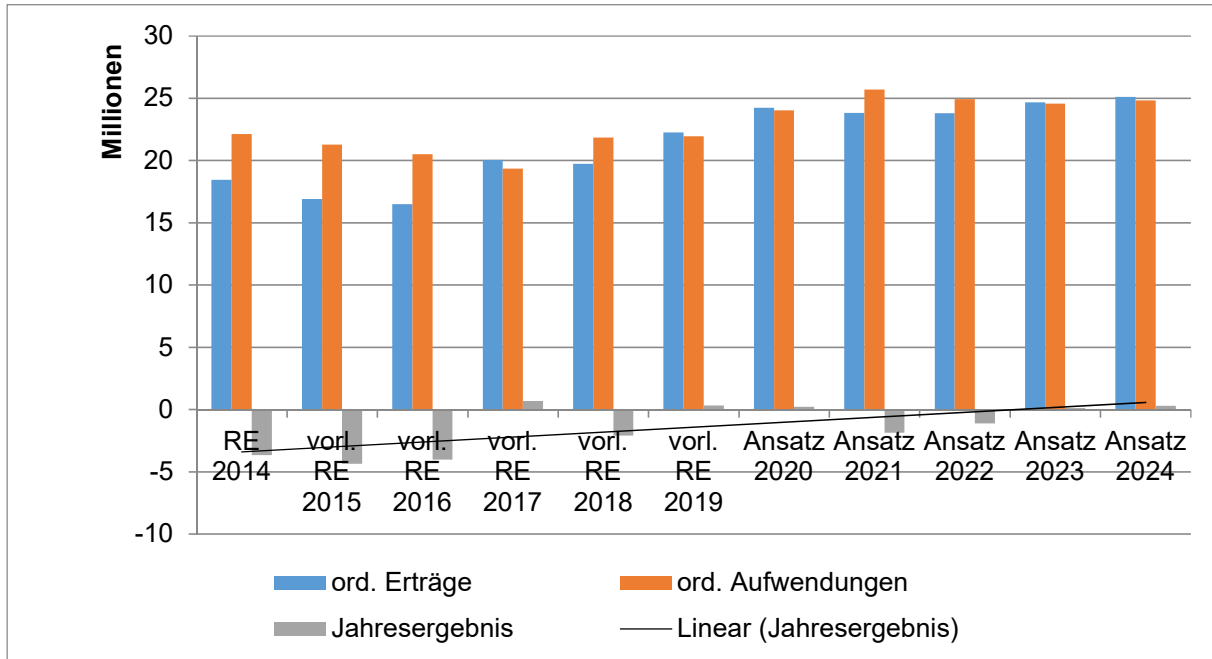
Auf der Grundlage des Kommunalverfassungsgesetzes sind Liquiditätskredite über ein Fünftel der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzplan von der Kommunalaufsicht zu genehmigen. Danach ist ab einem Betrag von 4.517.960 € die Genehmigung der Kommunalaufsicht erforderlich.

Nach gegenwärtigen Prognosen wird im Haushaltsjahr 2021 ein Finanzmittelfehlbedarf in Höhe von 1.259.300 € entstehen, in den Haushaltsjahren 2022 bis 2024 wird ein kumulierter Finanzmittelüberschuss von 805.900 € erwartet. Hier bleibt abzuwarten, für welche Investitionsmaßnahmen künftig Investitionskredite aufgenommen werden. Bis zum Ende des Konsolidierungszeitraumes (2029) ist ein durchgängiger Finanzmittelüberschuss zu erwarten, welcher für den stringenten Abbau des Liquiditätskredites eingesetzt wird.



f) Entwicklung im mittelfristigen Finanzplanzeitraum

Im Finanzplanzeitraum bis 2024 wird ersichtlich, dass der Haushaltsausgleich im mittelfristigen Finanzplanzeitraum durch die eingeleiteten Maßnahmen (näheres im Haushaltskonsolidierungskonzept) herbeigeführt werden kann.





III. BUDGETBILDUNG

Bewirtschaftungsregeln des doppischen Haushaltes

1. Budgetierung und Deckungsfähigkeit

Grundsätzlich gilt gemäß § 17 KomHVO LSA für den Gesamtplan, dass:

- die Erträge des Ergebnisplanes insgesamt zur Deckung der Aufwendungen und
- die Einzahlungen des Finanzplanes insgesamt zur Deckung der Auszahlungen dienen.

Innerhalb der Budgets sind gemäß § 19 Abs. 1 KomHVO LSA sämtliche Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig, solange sich dadurch nicht das ordentliche Ergebnis verschlechtert.

Der Begriff „Budget“ wird allgemein aus dem Altfranzösischen abgeleitet und mit „Geldbeutel“ übersetzt. Darunter versteht man in der Anwendung auf die Kommunalverwaltung, dass den Organisationseinheiten bestimmte Finanzmittel zur eigenverantwortlichen Verfügung gestellt werden. Die Budgetierung ist eine besondere Bewirtschaftungsform zur Stärkung der dezentralen Ressourcenverantwortung.

Der festgelegte Budgetrahmen ist eine Größe, welche von den Budgetverantwortlichen entwickelt und geplant wird, um anschließend vom Stadtrat beschlossen und somit verbindlich zu werden. Innerhalb des Budgetrahmens existieren auf Grund der umfassenden

Deckungsfähigkeit keine außer- und überplanmäßigen Aufwendungen, da deckungsfähige Ansätze überschritten werden dürfen und keinerlei Genehmigung mehr erforderlich ist. Ist eine Verschlechterung des ordentlichen Ergebnisses nicht zu vermeiden, so müssen diese über- und außerplanmäßigen Vorhaben gem. § 97 GO LSA genehmigt werden. In diesem Fall muss der entsprechende Budgetverantwortliche die Deckungsmöglichkeit aus Reserven anderer Budgets eigenverantwortlich aufzeigen. Der andere Budgetverantwortliche muss dann einwilligen, einen Teil seiner Ansätze zu Gunsten des außer- bzw. überplanmäßigen Vorhabens zu reduzieren. Es darf keine Verschlechterung des Jahresergebnisses erzeugt werden. Diese über- oder außerplanmäßigen Vorhaben sind je nach Volumen vom Bürgermeister zu genehmigen oder vom Stadtrat zu beschließen.

Des Weiteren sind die Budgetverantwortlichen dazu verpflichtet, mindestens eine quartalsweise Überprüfung der Planansätze sowie der tatsächlichen Bebuchung vorzunehmen, um eine eventuelle, nicht berücksichtigte Mehrbelastung frühzeitig abwenden zu können.

Auf Grund gesetzlicher und **verwaltungsstruktureller** Besonderheiten besteht die Notwendigkeit, Einschränkungen in der generellen gegenseitigen Deckungsfähigkeit vorzunehmen. Ausgeschlossen von der umfassenden gegenseitigen Deckungsfähigkeit sind:

- horizontale Budgets,
- die bilanziellen Abschreibungen und
- interne Leistungsbeziehungen.



Wie eben aufgezeigt, gibt es Aufwendungen, die aus verwaltungstechnischen Gründen von der umfassenden Deckung innerhalb der Budgets ausgeschlossen sind. Dabei handelt es sich um gleichartige Aufwendungen, die in allen Budgets anfallen, aber zentral bewirtschaftet werden und deshalb in horizontalen Budgets zusammengefasst werden. Insbesondere sind das die Aufwendungen für:

- Personal- und Versorgungsaufwendungen
- Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen
- Aufwendungen zur Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens
- Aufwendungen zur Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
- Aufwendungen zur Unterhaltung des beweglichen Vermögens
- Besondere Aufwendungen für Beschäftigte – Aus- und Fortbildung
- Geschäftsaufwendungen

Weitere Erläuterungen zu den horizontalen Budgets sind unter Punkt 6 aufgeführt.

2. Zweckbindung

Die Regelungen zur Gesamtdeckung und zur Budgetierung stehen nicht im Widerspruch dazu, dass es durchaus Erträge und Einzahlungen gibt, die ausdrücklich für bestimmte Aufwendungen bzw. Auszahlungen vorgesehen sind. Insofern ist dann der Verwendungszweck vorgegeben.

Eine große Bedeutung hat die Zweckbindung im Finanzplan, da insbesondere Zuweisungen und Zuschüsse für ganz bestimmte investive Maßnahmen vorgesehen sind. Aus diesem Grund sind die Auszahlungsansätze, welche den zweckgebundenen Einzahlungen zugeordnet sind, ebenso ausschließlich für diese Maßnahmen einzusetzen. Demzufolge werden also zweckgebundene Investitionsmaßnahmen von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.

Siehe auch zu diesem Thema Punkt 6.

3. Übertragbarkeit

Aufwendungen und Auszahlungen können gemäß § 20 Abs. 1 KomHVO LSA (ganz oder teilweise) für übertragbar erklärt werden. Sie bleiben dann längstens bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar. Allerdings bleiben die Ansätze für Auszahlungen von Investitionen im Sinne des § 20 Abs. 2 KomHVO LSA bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar - bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Gegenstand oder der Bau in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann.



4. Übersicht zur Budgetbildung



Budgetübersicht – Produktzuordnung

⇒ Budget A – Verwaltung/Bürgerservice mit 4 Unterbudgets

1. Unterbudget – Verwaltung/Personal/EDV

- 11.1.11 Personalrat, Beauftragtenangelegenheiten
- 11.1.30 Rechts- und Vergabeangelegenheiten
- 11.1.32 Versicherungsangelegenheiten
- 11.1.34 Servicebereiche für die Verwaltung
- 11.1.40 Personalangelegenheiten
- 11.1.60 EDV

2. Unterbudget – Sicherheit und Ordnung

- 12.2.10 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
- 12.2.20 Gewerbewesen
- 12.2.50 Verkehrsangelegenheiten
- 12.2.70 Meldewesen
- 12.2.71 Personenstandswesen



3. Unterbudget – Brandschutz

12.6.10 Brandschutz

4. Unterbudget – Soziales/Kultur

21.1.10 Grundschulen

27.2.10 Öffentliche Büchereien

28.1.10 Heimat- und sonstige Kulturpflege

31.5.40 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

36.3.60 Lokaler Aktionsplan

36.5.10 Eigene Kindertagesstätten

36.5.11 Kindertagesstätten in freier Trägerschaft

36.6.10 Jugendarbeit in freier Trägerschaft

36.6.11 Eigene Jugendclubs

42.1.10 Sportförderung

57.5.10 Tourismus

⇒ **Budget B – Finanzen mit 3 Unterbudgets**

1. Unterbudget – Bürgermeister

11.1.10 Steuerung der Kommune

12.1.10 Statistik und Wahlen

57.1.10 Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing

2. Unterbudget – Finanzen

11.1.20 Finanzmanagement, Rechnungswesen

61.1.10 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen

61.2.10 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

3. Unterbudget – kaufmännische Liegenschaften

11.1.70 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement



42.4.10 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

42.4.20 Sport- und Schwimmhalle

51.1.30 Geobasisdaten, Grundstücksneuordnung,
Grundstückswertermittlung

53.1.10 Konzessionen Elektrizitätsversorgung

53.2.10 Konzessionen Gasversorgung

55.2.11 Umlagen an Wasser- und Bodenverbände

57.3.10 Allgemeine Einrichtungen, Wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an
Unternehmen

⇒ **Budget C – Bau**

11.1.31	Bauhof
11.1.71	Gutachten, Beratungen, Stellungnahmen
28.1.30	Ortsspezifische Kultureinrichtungen
36.6.12	Spielplätze
51.1.10	Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen
52.1.10	Bauaufsicht
52.2.10	Wohnungsbauförderung
53.8.10	Abwasserbeseitigung
54.1.10	Gemeindestraßen
54.5.10	Straßenreinigung, Winterdienst
54.5.12	Straßenbeleuchtung
54.6.10	Parkplätze
55.1.10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
55.2.10	Öffentliche Gewässer
55.3.10	Friedhöfe
55.3.20	Kriegsgräberpflege
55.4.10	Naturschutz und Landschaftspflege
55.5.10	Wald- und Forstwirtschaft
56.1.60	Schutz vor alllastenbedingten Gefahren



5. Festlegungen zur Bewirtschaftung des Haushalts

Zweckbindungen

Die in den Haushalt eingestellten Fördermittel sind immer im Sinne des Fördermittelgebers zweckgebunden für die entsprechenden Aufwandsansätze des Ergebnisplanes bzw. Auszahlungsansätze des Finanzplanes (§ 18 Absatz 1 KomHVO LSA) zu verwenden. Für die Investitionen wird dies durch die spezifische Maßnahmennummer verdeutlicht und auch technisch umgesetzt.

Im Sinne des § 18 Absatz 1 Satz 3 KomHVO LSA dürfen alle zweckgebundenen Mehrerträge bzw. -einzahlungen die entsprechenden Ansätze für Aufwendungen bzw. Auszahlungen erhöhen.

Deckungsfähigkeit und Budgetierung

Der Grundsatz der Gesamtdeckung (§ 17 KomHVO LSA) sowie die gegenseitige Deckungsfähigkeit innerhalb eines Budgets (§ 19 KomHVO LSA) gilt im Rahmen der unter Punkt 1 (Budgetierung und Deckungsfähigkeit) festgelegten Regelungen uneingeschränkt. Zahlungsunwirksame Aufwendungen, insbesondere bilanzielle Abschreibungen und innere Leistungsverrechnungen, sind nicht zu Gunsten von zahlungsfähigen Aufwendungen deckungsfähig. Für jede Art der nicht zahlungswirksamen Aufwendungen gilt ein eigener Deckungskreis.

Alle Erträge und Aufwendungen sind jeweils einem Budget zugeordnet. Der Saldo aus diesen Werten bildet den Budgetrahmen, in der Regel den Zuschussbedarf. Dieser wird durch den Beschluss der Haushaltssatzung festgelegt. Die Ansätze der Budgets (Teilergebnispläne) ergeben sich im Rahmen der Planung auf der Grundlage der Planungsvorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung LSA (KomHVO).

Die Ansätze der horizontalen Budgets werden zwar im jeweiligen Teilergebnisplan mit gezeigt, jedoch zentral bewirtschaftet und sind von der Deckung innerhalb des Budget ausgeschlossen, bilden aber jeweils ein eigenes Budget mit gegenseitiger Deckungsfähigkeit.

Es gilt innerhalb des Budgets der Grundsatz der Gesamtdeckung; davon ausgeschlossen sind die Ansätze der horizontalen Budgets, die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen (Abschreibung, interne Leistungsverrechnung) und, entsprechend der gesetzlichen Regelung, die Verfügungsmittel des Bürgermeisters sowie der Ortsbürgermeister (§ 12 KomHVO).

Der Budgetrahmen darf nicht überschritten werden, d.h., die Inanspruchnahme der gesetzlichen Deckungsfähigkeit darf nicht zu einer Verschlechterung des Saldos des ordentlichen Ergebnisses führen. Die veranschlagten Erträge stehen zur Deckung der Aufwendungen des Budgets zur Verfügung. Es wird erklärt, dass die Mehrerträge, welche nicht der gesetzlichen Zweckbindung unterliegen, für Mehraufwendungen innerhalb des Budgets zur Verfügung stehen.

Horizontale Budgets

- Personal- und Versorgungsaufwendungen (SK 50*, SK 51*, SK 541102)
- Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen (SK 521*)
 - FB Finanzen
 - FB Bau
- Aufwendungen zur Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens (SK 522*)
 - FB Finanzen



- FB Bau
 - Aufwendungen zur Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
 - Bewirtschaftungskosten SK 524103
 - Bewirtschaftungskosten SK 524104
 - Versicherungen SK 524105, 544100
 - Aufwendungen zur Unterhaltung des beweglichen Vermögens (SK 525*)
 - FB Finanzen
 - FB Bau
 - Besondere Aufwendungen für Beschäftigte – Aus- und Fortbildung (SK 5261*/541100/541103 bew. DST 110)
 - Geschäftsaufwendungen (SK 543*/bew. DST 400)
 - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit SK 78*/bew. DST 6*
 - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit SK 78*/bew. DST 7*

Übertragbarkeit

Es wird **erklärt**, dass nicht verwendete zweckgebundene Erträge und Einzahlungen aus der ordentlichen Verwaltungstätigkeit (z. B. Spenden) grundsätzlich übertragbar sind (§ 20 Abs.1 KomHVO i. V. m. § 31 Abs. 3 GemKVO LSA).

Zudem wird **erklärt**, dass Aufwendungen und Auszahlungen folgender Sachkonten (SK) nach § 20 Absatz 1 KomHVO LSA übertragbar sind:

- SK 521* - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- SK 522* - Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermögens
- SK 525* - Unterhaltung des beweglichen Vermögens
- SK 543* - Geschäftsaufwendungen
- Produkt 51.1.10 SK 543105, 543106, 559900
- Produkt 11.1.70 SK 559900

Ergebnis- und Finanzplan 2019-2024

Doppischer Budgetplan 2021

<u>Gesamtergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
1 Steuern und ähnliche Abgaben	11.025.513	11.223.600	10.902.800	11.279.300	12.102.300	12.374.000
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.047.095	7.792.100	7.463.200	7.366.000	7.494.000	7.398.000
3 + sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.370.775	1.775.800	1.484.500	1.725.500	1.724.900	1.730.900
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	1.810.991	1.332.600	1.855.000	1.363.700	1.333.700	1.623.800
6 + sonstige ordentliche Erträge	606.275	1.772.100	1.753.600	1.716.700	1.662.000	1.639.300
7 + Finanzerträge	373.313	340.000	345.900	345.900	345.900	345.900
8 + aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge	21.233.963	24.236.200	23.805.000	23.797.100	24.662.800	25.111.900
10 Personalaufwendungen	6.103.685	6.449.400	6.682.600	6.847.300	6.966.300	7.141.400
11 + Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.674.051	8.226.100	9.144.300	8.549.000	8.352.600	8.253.800
13 + Transferaufwendungen	6.308.166	6.427.400	6.755.400	6.662.800	6.499.100	6.699.900
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	662.765	765.400	963.400	824.600	812.500	818.600
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	268.140	104.100	147.300	93.500	88.800	86.600
16 + bilanzielle Abschreibungen	11.119	2.048.100	1.986.600	1.943.600	1.844.200	1.811.500
17 Ordentliche Aufwendungen	20.027.926	24.020.500	25.679.600	24.920.800	24.563.500	24.811.800
18 Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeile 9 und 17)	1.206.038	215.700	-1.874.600	-1.123.700	99.300	300.100
19 + außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
20 - außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Summe Zeilen 18 und 21)	1.206.038	215.700	-1.874.600	-1.123.700	99.300	300.100

Doppischer Budgetplan 2021

<u>Gesamtfinanzplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
1 Steuern und ähnliche Abgaben	10.974.675	11.223.600	10.902.800	11.279.300	12.102.300	12.374.000
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	6.077.252	7.792.100	7.463.200	7.366.000	7.494.000	7.398.000
3 + sonstige Transereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.475.512	1.775.800	1.484.500	1.725.500	1.724.900	1.730.900
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.122.634	1.332.600	1.855.000	1.363.700	1.316.700	1.623.800
6 + sonstige Einzahlungen	612.723	548.400	538.400	538.400	538.400	538.400
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	370.564	340.000	345.900	345.900	345.900	345.900
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.633.360	23.012.500	22.589.800	22.618.800	23.522.200	24.011.000
9 Personalauszahlungen	6.601.570	6.449.400	6.682.600	6.847.300	6.966.300	7.141.400
10 + Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.641.464	8.226.100	9.144.300	8.549.000	8.352.600	8.253.800
12 + Transferauszahlungen	6.308.166	6.427.400	6.755.400	6.662.800	6.499.100	6.699.900
13 + Sonstige Auszahlungen	705.529	769.400	967.400	828.600	816.500	822.600
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	252.265	104.100	147.300	93.500	88.800	86.600
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.508.993	21.976.400	23.697.000	22.981.200	22.723.300	23.004.300
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	1.124.367	1.036.100	-1.107.200	-362.400	798.900	1.006.700
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen und -beiträgen	1.678.625	2.307.300	3.944.200	1.020.000	650.000	650.000
18 + Einzahlungen aus der Veränderung des Anlagevermögens	172.640	215.000	50.000	50.000	50.000	50.000
19 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.851.266	2.522.300	3.994.200	1.070.000	700.000	700.000
20 Auszahlungen für eigene Investitionen	1.078.292	3.704.000	7.248.600	5.038.600	700.000	700.000
21 + Auszahlungen von Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	270.040	0	0	0	0	0
22 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.348.332	3.704.000	7.248.600	5.038.600	700.000	700.000
23 Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 19 und 22)	502.934	-1.181.700	-3.254.400	-3.968.600	0	0
24 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Zeilen 16 und 23)	1.627.301	-145.600	-4.361.600	-4.331.000	798.900	1.006.700
25 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	850.000	3.638.600	4.500.000	0	0
26 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen förderungsmaßnahmen, sonstige Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	558.203	547.300	536.300	387.600	389.600	391.500
27 Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-558.203	302.700	3.102.300	4.112.400	-389.600	-391.500
28 + Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
29 - Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
30 Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
31 Summe aus den Salden der Finanzierungstätigkeit und der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (Summe Zeilen 27 und 30)	-558.203	302.700	3.102.300	4.112.400	-389.600	-391.500
32 Summe aus den Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag und aus den Salden der Finanzierungstätigkeit und der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	1.069.098	157.100	-1.259.300	-218.600	409.300	615.200
33 + Voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	0	0	0	0	0	0
34 Voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.069.098	157.100	-1.259.300	-218.600	409.300	615.200

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice	verantwortlich: Frau Adel					
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			2.363.930	3.452.200	3.687.100	3.685.900	3.685.900	3.685.900
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			1.013.212	1.280.600	1.138.300	1.279.300	1.278.700	1.284.700
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			890.194	608.800	794.800	573.800	573.800	854.700
6 + sonstige ordentliche Erträge			15.878	142.900	146.100	143.500	143.100	142.300
7 + Finanzerträge			1.784	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge			4.284.997	5.484.500	5.766.300	5.682.500	5.681.500	5.967.600
10 Personalaufwendungen			3.345.904	3.539.300	3.514.900	3.611.900	3.725.600	3.825.200
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			4.922.943	6.021.900	6.853.900	6.708.400	6.508.000	6.508.000
13 + Transferaufwendungen			309.798	344.700	346.700	296.700	296.700	296.700
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			413.471	455.300	553.800	552.200	553.300	553.200
16 + bilanzielle Abschreibungen			2.936	528.000	506.700	484.200	472.000	463.900
17 Ordentliche Aufwendungen			8.995.052	10.889.200	11.776.000	11.653.400	11.555.600	11.647.000
18 Ordentliches Ergebnis			-4.710.055	-5.404.700	-6.009.700	-5.970.900	-5.874.100	-5.679.400
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-4.710.055	-5.404.700	-6.009.700	-5.970.900	-5.874.100	-5.679.400
24 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			14.729	16.400	16.400	16.800	16.400	16.400
25 Ergebnis			-4.724.784	-5.421.100	-6.026.100	-5.987.700	-5.890.500	-5.695.800

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice	verantwortlich: Frau Adel					
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			2.393.102	3.452.200	3.687.100	3.685.900	3.685.900	3.685.900
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			1.018.275	1.280.600	1.138.300	1.279.300	1.278.700	1.284.700
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			722.964	608.800	794.800	573.800	556.800	854.700
6 + sonstige Einzahlungen			15.989	14.400	19.400	19.400	19.400	19.400
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen			1.784	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			4.152.114	5.356.000	5.639.600	5.558.400	5.540.800	5.844.700
9 Personalauszahlungen			3.610.079	3.539.300	3.514.900	3.611.900	3.725.600	3.825.200
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			4.906.384	6.021.900	6.853.900	6.708.400	6.508.000	6.508.000
12 + Transferauszahlungen			309.798	344.700	346.700	296.700	296.700	296.700
13 + Sonstige Auszahlungen			399.745	459.300	557.800	556.200	557.300	557.200
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			9.226.007	10.365.200	11.273.300	11.173.200	11.087.600	11.187.100
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)			-5.073.893	-5.009.200	-5.633.700	-5.614.800	-5.546.800	-5.342.400
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			99.482	736.800	160.000	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			99.482	736.800	160.000	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen			40.206	235.500	284.100	536.100	36.100	36.100
31 + Baumaßnahmen			512.469	471.000	1.520.000	4.500.000	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			552.675	706.500	1.804.100	5.036.100	36.100	36.100
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			-453.193	30.300	-1.644.100	-5.036.100	-36.100	-36.100

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.200	1.200	1.200	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50	800	800	800	200	200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	18.366	5.000	5.100	5.100	5.100	5.100
6 + sonstige ordentliche Erträge	1.485	17.200	15.400	15.300	15.100	15.100
9 ordentliche Erträge	21.100	24.200	22.500	21.200	20.400	20.400
10 Personalaufwendungen	418.666	372.100	478.700	487.700	520.300	554.100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	260.154	306.400	313.200	313.200	313.200	313.200
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	175.521	172.800	201.600	200.000	201.100	201.000
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	65.500	61.300	54.600	45.300	43.800
17 Ordentliche Aufwendungen	854.341	916.800	1.054.800	1.055.500	1.079.900	1.112.100
18 Ordentliches Ergebnis	-833.240	-892.600	-1.032.300	-1.034.300	-1.059.500	-1.091.700
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-833.240	-892.600	-1.032.300	-1.034.300	-1.059.500	-1.091.700
25 Ergebnis	-833.240	-892.600	-1.032.300	-1.034.300	-1.059.500	-1.091.700

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	1.200	1.200	1.200	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50	800	800	800	200	200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	18.366	5.000	5.100	5.100	5.100	5.100
6 + sonstige Einzahlungen	1.485	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.100	7.000	7.100	5.900	5.300	5.300
9 Personalauszahlungen	451.804	372.100	478.700	487.700	520.300	554.100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	259.989	306.400	313.200	313.200	313.200	313.200
13 + Sonstige Auszahlungen	163.204	172.800	201.600	200.000	201.100	201.000
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	874.997	851.300	993.500	1.000.900	1.034.600	1.068.300
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-853.896	-844.300	-986.400	-995.000	-1.029.300	-1.063.000
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	6.525	64.500	30.000	19.500	19.500	19.500
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.525	64.500	30.000	19.500	19.500	19.500
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	-6.525	-64.500	-30.000	-19.500	-19.500	-19.500

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2101 Erwerb Immaterielles Vermögen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	750	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-750	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	5.776	44.500	20.000	9.500	9.500	9.500
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-5.776	-44.500	-20.000	-9.500	-9.500	-9.500
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-15.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
2803 Veräußerung Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV
Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.11	Personalrat, Beauftragtenangelegenheiten

Auftrag

Grundgesetz, Gleichstellungsgesetze, Personalvertretungsgesetz LSA,
Behindertengleichstellungsgesetz, Dienstvereinbarung

Zielgruppe

Arbeitnehmer in der Verwaltung

Beschreibung

Personalrat: Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung; Überwachung der Einhaltung von Gesetzen, Tarifverträgen, Dienstanweisungen und Dienstvereinbarungen, Durchführung der jährlichen Personalversammlung, Zusammenarbeit mit Gleichstellungsbeauftragten und Schwerbehindertenvertretung; Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Schwerbehindertenvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung

Gleichstellungsaufgaben: Förderung der Gleichstellung von Frauen. Aufzeigen vorhandener Defizite bei der Gleichstellung von Frauen; Erarbeitung von Empfehlungen und Entwicklung von Initiativen zur Beseitigung vorhandener Benachteiligungen und zur Beschleunigung des Gleichstellungsprozesses in der Kommunalverwaltung und in der Kommune.

Behindertengleichstellung: Aufgaben der kommunalen Behindertenbeauftragten nach § 25 des Behindertengleichstellungsgesetzes Sachsen-Anhalt.

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.11	Personalrat, Beauftragtenangelegenheiten

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
9	ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
10	Personalaufwendungen		1.348	1.600	0	0	0	0
	11.1.11.501200	Dienstaufwendungen für AN	1.048	1.100	0	0	0	0
	11.1.11.501205	Leistungsentgelt	20	100	0	0	0	0
	11.1.11.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN	48	100	0	0	0	0
	11.1.11.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	232	200	0	0	0	0
	11.1.11.504101	Mutterschutzumlage U2	0	100	0	0	0	0
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0	600	600	600	600	600
	11.1.11.526100	Aus- und Weiterbildung	0	600	600	600	600	600
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen		752	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
	11.1.11.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.	0	300	300	300	300	300
	11.1.11.543100	Bürobedarf	89	100	100	100	100	100
	11.1.11.543101	Bücher und Zeitschriften	663	200	200	200	200	200
	11.1.11.543105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	800	800	800	800	800
17	Ordentliche Aufwendungen		2.100	3.600	2.000	2.000	2.000	2.000
18	Ordentliches Ergebnis		-2.100	-3.600	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
21	Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung		-2.100	-3.600	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
25	Ergebnis		-2.100	-3.600	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.11	Personalrat, Beauftragtenangelegenheiten

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
9 Personalauszahlungen	1.466	1.600	0	0	0	0
11.1.11.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	1.048	1.100	0	0	0	0
11.1.11.701205 Leistungsentgelt	138	100	0	0	0	0
11.1.11.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	48	100	0	0	0	0
11.1.11.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	232	200	0	0	0	0
11.1.11.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	600	600	600	600	600
11.1.11.726100 Aus- und Weiterbildung	0	600	600	600	600	600
13 + Sonstige Auszahlungen	752	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
11.1.11.741100 So. Personal- & Versorg.Ausz.	0	300	300	300	300	300
11.1.11.743100 Bürobedarf	89	100	100	100	100	100
11.1.11.743101 Bücher und Zeitschriften	663	200	200	200	200	200
11.1.11.743105 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	800	800	800	800	800
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.218	3.600	2.000	2.000	2.000	2.000
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-2.218	-3.600	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.30	Rechts- und Vergabeangelegenheiten

Auftrag

Verdingungsordnungen, BGB, VwZG LSA, Auftrag der Verwaltungsführung, Hauptsatzung, interne Dienstanweisungen

Zielgruppe

Fachbereiche, nachgeordnete Einrichtungen

Beschreibung

Zentrales Vergabewesen: Vergabewesen

Rechtsangelegenheiten: Beratung und Unterstützung des Bürgermeisters, des Stadtrates und seiner Gremien in wichtigen rechtlichen und rechtspolitischen Fragen (Vorbereitung, Konsensfindung, Geschäftsordnung, Nachbereitung) Durchführung von Submissionen

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV						
Produktklasse	11	Innere Verwaltung						
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt	11.1.30	Rechts- und Vergabeangelegenheiten						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			50	800	800	800	200	200
11.1.30.432100		BenutzGeb. & ähnl. Entgelte	50	800	800	800	200	200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			13.147	5.000	5.100	5.100	5.100	5.100
11.1.30.448100		Ertr. aus KostErst vom Land	5.103	5.000	5.100	5.100	5.100	5.100
11.1.30.448800		Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	8.045	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	200	300	200	0	0
11.1.30.453400		Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	0	200	300	200	0	0
9 ordentliche Erträge			13.197	6.000	6.200	6.100	5.300	5.300
10 Personalaufwendungen			27.456	27.500	120.500	123.700	125.000	126.100
11.1.30.501200		Dienstaufwendungen für AN	21.154	21.900	101.100	104.100	105.600	106.800
11.1.30.501205		Leistungsentgelt	477	500	1.800	1.900	1.900	1.900
11.1.30.502200		Beiträge zu Versorgungskassen für AN	1.023	900	3.500	3.500	3.500	3.500
11.1.30.503200		Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	4.802	4.100	13.800	13.900	13.700	13.600
11.1.30.504101		Mutterschutzumlage U2	0	100	300	300	300	300
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			0	500	500	500	500	500
11.1.30.526100		Aus- und Weiterbildung	0	500	500	500	500	500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			26.430	33.100	39.100	39.100	39.100	39.100
11.1.30.541100		Sonst. Personal-& VersorgAufw.	41	100	100	100	100	100
11.1.30.543100		Bürobedarf	174	200	200	200	200	200
11.1.30.543101		Bücher und Zeitschriften	0	800	800	800	800	800
11.1.30.543104		Öffentliche Bekanntmachungen	811	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.30.543105		Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	25.083	30.000	36.000	36.000	36.000	36.000
11.1.30.543106		sonstige Geschäftsaufwendungen	321	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	300	300	200	0	0
11.1.30.571100		Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	300	300	200	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen			53.886	61.400	160.400	163.500	164.600	165.700
18 Ordentliches Ergebnis			-40.688	-55.400	-154.200	-157.400	-159.300	-160.400
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-40.688	-55.400	-154.200	-157.400	-159.300	-160.400
25 Ergebnis			-40.688	-55.400	-154.200	-157.400	-159.300	-160.400

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV						
Produktklasse	11	Innere Verwaltung						
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt	11.1.30	Rechts- und Vergabeangelegenheiten						
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			50	800	800	800	200	200
11.1.30.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		50	800	800	800	200	200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			13.147	5.000	5.100	5.100	5.100	5.100
11.1.30.648100	Einz. aus KostErst vom Land		5.103	5.000	5.100	5.100	5.100	5.100
11.1.30.648800	Einz aus KostErst v. üb. Berei		8.045	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			13.197	5.800	5.900	5.900	5.300	5.300
9 Personalauszahlungen			30.206	27.500	120.500	123.700	125.000	126.100
11.1.30.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		21.154	21.900	101.100	104.100	105.600	106.800
11.1.30.701205	Leistungsentgelt		3.227	500	1.800	1.900	1.900	1.900
11.1.30.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		1.023	900	3.500	3.500	3.500	3.500
11.1.30.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		4.802	4.100	13.800	13.900	13.700	13.600
11.1.30.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	300	300	300	300
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			0	500	500	500	500	500
11.1.30.726100	Aus- und Weiterbildung		0	500	500	500	500	500
13 + Sonstige Auszahlungen			26.430	33.100	39.100	39.100	39.100	39.100
11.1.30.741100	So. Personal- & Versorg.Ausz.		41	100	100	100	100	100
11.1.30.743100	Bürobedarf		174	200	200	200	200	200
11.1.30.743101	Bücher und Zeitschriften		0	800	800	800	800	800
11.1.30.743104	Öffentliche Bekanntmachungen		811	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.30.743105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		25.083	30.000	36.000	36.000	36.000	36.000
11.1.30.743106	sonstige Geschäftsauszahlungen		321	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			56.635	61.100	160.100	163.300	164.600	165.700
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)			-43.438	-55.300	-154.200	-157.400	-159.300	-160.400
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.32	Versicherungsangelegenheiten

Auftrag

Auftrag der Verwaltungsführung

Zielgruppe

Fachbereiche, nachgeordnete Einrichtungen

Beschreibung

Versicherungsangelegenheiten: Beratung der Fachbereiche in allen Versicherungsfragen, Versicherungsverträge: Abschluss, Kündigung oder Umwandlung, Überprüfung des Versicherungsschutzes, Geltendmachung von Versicherungsschutz, Abwicklung von Schäden im Bereich der Sachversicherung (Kfz), FFW Unfallkasse

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV						
Produktklasse	11	Innere Verwaltung						
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt	11.1.32	Versicherungsangelegenheiten						
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			4.339	0	0	0	0	0
11.1.32.446100 So. Privatrechtl. LeistEntg.			4.339	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge			4.339	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen			38.434	20.400	20.700	29.900	22.500	22.900
11.1.32.501200 Dienstaufwendungen für AN			29.759	16.200	16.500	23.800	17.800	18.200
11.1.32.501205 Leistungsentgelt			576	400	400	400	400	400
11.1.32.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN			1.381	700	700	1.000	700	700
11.1.32.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN			6.718	3.000	3.000	4.600	3.500	3.500
11.1.32.504101 Mutterschutzumlage U2			0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			53.502	54.300	54.300	54.300	54.300	54.300
11.1.32.524105 Versicherungen			53.502	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000
11.1.32.526100 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte			0	300	300	300	300	300
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			105	200	200	200	200	200
11.1.32.541100 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen			0	200	200	200	200	200
11.1.32.541101 Dienstjubiläen			105	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen			92.041	74.900	75.200	84.400	77.000	77.400
18 Ordentliches Ergebnis			-87.703	-74.900	-75.200	-84.400	-77.000	-77.400
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-87.703	-74.900	-75.200	-84.400	-77.000	-77.400
25 Ergebnis			-87.703	-74.900	-75.200	-84.400	-77.000	-77.400

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.32	Versicherungsangelegenheiten

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.339	0	0	0	0	0
11.1.32.646100 So. privatrechtl. LeistEntg.	4.339	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.339	0	0	0	0	0
9 Personalauszahlungen	41.753	20.400	20.700	29.900	22.500	22.900
11.1.32.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	29.759	16.200	16.500	23.800	17.800	18.200
11.1.32.701205 Leistungsentgelt	3.894	400	400	400	400	400
11.1.32.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	1.381	700	700	1.000	700	700
11.1.32.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	6.718	3.000	3.000	4.600	3.500	3.500
11.1.32.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	53.435	54.300	54.300	54.300	54.300	54.300
11.1.32.724105 Versicherungen	53.435	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000
11.1.32.726100 Besondere zahlungswirksame Aufwendungen für Beschäftigte	0	300	300	300	300	300
13 + Sonstige Auszahlungen	105	200	200	200	200	200
11.1.32.741100 Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	0	200	200	200	200	200
11.1.32.741101 Dienstjubiläen	105	0	0	0	0	0
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.293	74.900	75.200	84.400	77.000	77.400
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-90.954	-74.900	-75.200	-84.400	-77.000	-77.400
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV
Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.34	Servicebereiche für die Verwaltung

Auftrag

BGB, StVO, Archivgesetze

Zielgruppe

gesamte Verwaltung

Beschreibung

Dienstwagen: Beförderung und Transport von Gütern und Schriftgut; dauerhafte oder zeitlich befristete Bereitstellung von Fahrzeugen und Geräten in betriebs- und verkehrssicherem Zustand; Wahrnehmung der Halterpflichten, einschließlich Betriebskostennachweis für Fahrzeuge und Geräte anderer Organisationseinheiten

Verwaltungsarchiv: Archivierung von Aktenbeständen, Bereitstellen von Informationen zu archivierten Datenbeständen, Sicherung und Nutzbarmachung von Informationsträgern zur Rechtssicherung der Verwaltung und für die historische Auswertung;

Postdienstleistungen: Konzeption, Organisation und Durchführung der Postzustellung und des Postaustauschs sowie Postversandbearbeitung aller Sendungen, die durch Dritte oder eigenes Personal befördert werden, für die Gesamtverwaltung

Registraturen Zentrales Beschaffungswesen: Beschaffung von allgemeinem Verwaltungsbedarf, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen, Bedarfsfeststellung und Beschaffung und Lagerhaltung

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.34	Servicebereiche für die Verwaltung

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			1.200	1.200	1.200	0	0	0
11.1.34.414700	Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen		1.200	1.200	1.200	0	0	0
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			833	0	0	0	0	0
11.1.34.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		833	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	17.000	15.100	15.100	15.100	15.100
11.1.34.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	17.000	15.100	15.100	15.100	15.100
9 ordentliche Erträge			2.033	18.200	16.300	15.100	15.100	15.100
10 Personalaufwendungen			109.237	85.800	83.500	66.000	87.500	113.500
11.1.34.501200	Dienstaufwendungen für AN		84.296	68.100	66.000	52.400	69.100	90.100
11.1.34.501205	Leistungsentgelt		1.694	1.400	1.600	1.000	1.700	1.800
11.1.34.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		3.976	2.700	2.600	2.000	2.700	3.500
11.1.34.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		19.166	13.300	13.100	10.300	13.700	17.800
11.1.34.504101	Mutterschutzumlage U2		0	300	200	300	300	300
11.1.34.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		106	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			19.576	24.700	26.600	26.600	26.600	26.600
11.1.34.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB		3.306	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	Finanzen/Immobilienwirtschaft							
11.1.34.523100	Aufwendungen für Mieten & Pachten		4.380	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.34.523200	Aufwendungen für Leasing		4.138	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.34.524101	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Verwaltung/Bürgerservice		0	500	500	500	500	500
11.1.34.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich		182	100	100	100	100	100
	Finanzen/Immobilienwirtschaft							
11.1.34.525100	Haltung von Fahrzeugen		3.553	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11.1.34.525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB		2.800	3.100	5.000	5.000	5.000	5.000
	Verwaltung/Bürgerservice							
11.1.34.526100	Aus- und Weiterbildung		1.175	600	600	600	600	600
11.1.34.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		0	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
11.1.34.528100	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten		42	300	300	300	300	300
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			39.205	51.400	50.800	50.800	50.800	50.800
11.1.34.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		194	500	500	500	500	500
11.1.34.541101	Dienstjubiläen		26	0	0	0	0	0
11.1.34.543100	Bürobedarf		1.383	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
11.1.34.543101	Bücher und Zeitschriften		1.064	800	800	800	800	800
11.1.34.543102	Post- und Fernmeldegebühren		20.538	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
11.1.34.543104	Öffentliche Bekanntmachungen		0	600	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV						
Produktklasse	11	Innere Verwaltung						
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt	11.1.34	Servicebereiche für die Verwaltung						
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
11.1.34.543105	Datenschutzbeauftragter		0	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
11.1.34.545200	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände		16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	50.900	51.700	46.100	42.200	41.600
11.1.34.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	50.900	51.700	46.100	42.200	41.600
17 Ordentliche Aufwendungen			168.019	212.800	212.600	189.500	207.100	232.500
18 Ordentliches Ergebnis			-165.986	-194.600	-196.300	-174.400	-192.000	-217.400
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-165.986	-194.600	-196.300	-174.400	-192.000	-217.400
25 Ergebnis			-165.986	-194.600	-196.300	-174.400	-192.000	-217.400

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.34	Servicebereiche für die Verwaltung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			1.200	1.200	1.200	0	0	0
11.1.34.614700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt		1.200	1.200	1.200	0	0	0
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			833	0	0	0	0	0
11.1.34.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		833	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			2.033	1.200	1.200	0	0	0
9 Personalauszahlungen			119.110	85.800	83.500	66.000	87.500	113.500
11.1.34.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		84.296	68.100	66.000	52.400	69.100	90.100
11.1.34.701205	Leistungsentgelt		11.460	1.400	1.600	1.000	1.700	1.800
11.1.34.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		3.976	2.700	2.600	2.000	2.700	3.500
11.1.34.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		19.166	13.300	13.100	10.300	13.700	17.800
11.1.34.704101	Mutterschutzumlage U2		106	300	200	300	300	300
11.1.34.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		106	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			19.576	24.700	26.600	26.600	26.600	26.600
11.1.34.721101	Unterh. d. Grdst.& baul. Anl. FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		3.306	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11.1.34.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten		4.380	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.34.723200	Auszahl. für Leasing		4.138	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.34.724101	Bewirtschaftungskosten FB Verwaltung/Bürgerservice		0	500	500	500	500	500
11.1.34.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		182	100	100	100	100	100
11.1.34.725100	Haltung von Fahrzeugen		3.553	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11.1.34.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice		2.800	3.100	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.34.726100	Aus- und Weiterbildung		1.175	600	600	600	600	600
11.1.34.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.		0	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
11.1.34.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten		42	300	300	300	300	300
13 + Sonstige Auszahlungen			40.247	51.400	50.800	50.800	50.800	50.800
11.1.34.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.		194	500	500	500	500	500
11.1.34.741101	Dienstjubiläen		26	0	0	0	0	0
11.1.34.743100	Bürobedarf		1.383	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
11.1.34.743101	Bücher und Zeitschriften		1.615	800	800	800	800	800
11.1.34.743102	Post- und Fernmeldegebühren		21.029	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
11.1.34.743104	Öffentliche Bekanntmachungen		0	600	0	0	0	0
11.1.34.743105	Datenschutzbeauftragter		0	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
11.1.34.745200	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände		16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.34	Servicebereiche für die Verwaltung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	178.933	161.900	160.900	143.400	164.900	190.900
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-176.900	-160.700	-159.700	-143.400	-164.900	-190.900
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	2.809	39.500	15.000	4.500	4.500	4.500
11.1.34/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	2.595	39.500	15.000	4.500	4.500	4.500
11.1.34/2801.783201 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	214	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.809	39.500	15.000	4.500	4.500	4.500
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.809	-39.500	-15.000	-4.500	-4.500	-4.500

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.34	Servicebereiche für die Verwaltung

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	2.809	39.500	15.000	4.500	4.500	4.500
11.1.34/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	2.595	39.500	15.000	4.500	4.500	4.500
11.1.34/2801.783201 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	214	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-2.809	-39.500	-15.000	-4.500	-4.500	-4.500
2803 Veräußerung Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.40	Personalangelegenheiten

Auftrag

BGB, TVöD, Dienstvereinbarungen

Zielgruppe

Arbeitnehmer in der Verwaltung

Beschreibung

Personalsteuerung: Personaleinsatz, -planung, Sicherstellung der für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazität unter Beachtung der gesamtwirtschaftlichen Rahmenvorgaben, Prüfung des Bedarfs an Fachpersonal

Personalentwicklung: Personalgewinnung und Personaleinsatz; interne und externe Stellenausschreibungen; Durchführung von Bewerberauswahlverfahren

Personalausbildung und -qualifizierung: Personalbedarfsdeckung und Personalbetreuung der Auszubildenden; Durchführung der Ausbildung, insbesondere Vermittlung von Lerninhalten ohne fachbereichsspezifische Ausbildungen, Ermitteln des Fortbildungsbedarfs, Planung, Organisation, Durchführung und finanzielle Abwicklung von Fortbildungsveranstaltungen

Personalbetreuung: Bearbeiten von Personalvorgängen; Beratung der Fachämter und der Mitarbeiter/-innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen sowie Konfliktmanagement und Personalführung

Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz: Unterstützung, Beratung und Information der Arbeitgeberin beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung durch Arbeitssicherheitsfachkräfte in allen Fragen der Arbeitssicherheit und der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze

Doppischer Budgetplan 2021

Teilergebnisplan		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice					
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV					
Produktklasse	11	Innere Verwaltung					
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service					
Produkt	11.1.40	Personalangelegenheiten					
9 ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen		158.937	165.500	174.100	186.300	201.300	204.800
11.1.40.501200	Dienstaufwendungen für AN	119.586	117.500	124.400	134.400	146.700	149.700
11.1.40.501205	Leistungsentgelt	2.081	1.900	1.900	1.900	2.000	2.000
11.1.40.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN	5.587	4.500	4.800	5.100	5.500	5.600
11.1.40.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	26.182	22.200	23.600	25.400	27.600	28.000
11.1.40.504101	Mutterschutzumlage U2	0	400	400	500	500	500
11.1.40.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	5.502	15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
11.1.40.504105	betr. Gesundheitsmanagement	0	4.000	3.000	3.000	3.000	3.000
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.876	2.000	2.600	2.600	2.600	2.600
11.1.40.526100	Aus- und Weiterbildung	2.876	2.000	2.600	2.600	2.600	2.600
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen		81.566	66.300	82.700	81.100	82.200	82.100
11.1.40.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.	192	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11.1.40.541101	Dienstjubiläen	0	1.500	2.000	400	1.500	1.400
11.1.40.543100	Bürobedarf	324	700	700	700	700	700
11.1.40.543101	Bücher und Zeitschriften	2.437	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.40.543104	Öffentliche Bekanntmachungen	220	500	0	0	0	0
11.1.40.543105	Veröffentlichung Stellenausschreibungen	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
11.1.40.543106	sonstige Geschäftsaufwendungen	0	3.600	3.000	3.000	3.000	3.000
11.1.40.544100	Steuern, Vers., Schadensfälle	78.393	54.500	70.000	70.000	70.000	70.000
11.1.40.549300	Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
17 Ordentliche Aufwendungen		243.379	233.800	259.400	270.000	286.100	289.500
18 Ordentliches Ergebnis		-243.379	-233.800	-259.400	-270.000	-286.100	-289.500
21 Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung		-243.379	-233.800	-259.400	-270.000	-286.100	-289.500
25 Ergebnis		-243.379	-233.800	-259.400	-270.000	-286.100	-289.500

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.40	Personalangelegenheiten

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
8	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	0	0	0	0	0
9	Personalauszahlungen		170.932	165.500	174.100	186.300	201.300	204.800
	11.1.40.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	119.586	117.500	124.400	134.400	146.700	149.700
	11.1.40.701205	Leistungsentgelt	14.076	1.900	1.900	1.900	2.000	2.000
	11.1.40.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	5.587	4.500	4.800	5.100	5.500	5.600
	11.1.40.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer	26.182	22.200	23.600	25.400	27.600	28.000
	11.1.40.704101	Mutterschutzumlage U2	0	400	400	500	500	500
	11.1.40.704102	Arbeitsmed.u.sicherh.t.Dienst	5.502	15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
	11.1.40.704105	betr. Gesundheitsmanagement	0	4.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		2.876	2.000	2.600	2.600	2.600	2.600
	11.1.40.726100	Aus- und Weiterbildung	2.876	2.000	2.600	2.600	2.600	2.600
13	+ Sonstige Auszahlungen		68.208	66.300	82.700	81.100	82.200	82.100
	11.1.40.741100	So. Personal- & Versorg.Ausz.	192	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	11.1.40.741101	Dienstjubiläen	0	1.500	2.000	400	1.500	1.400
	11.1.40.743100	Bürobedarf	324	700	700	700	700	700
	11.1.40.743101	Bücher und Zeitschriften	2.437	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	11.1.40.743104	Öffentliche Bekanntmachungen	220	500	0	0	0	0
	11.1.40.743105	Veröffentlichung Stellenausschreibungen	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
	11.1.40.743106	sonstige Geschäftsauszahlungen	0	3.600	3.000	3.000	3.000	3.000
	11.1.40.744100	Steuern, Vers., Schadensfälle	65.035	54.500	70.000	70.000	70.000	70.000
	11.1.40.749300	Übrige weitere sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		242.017	233.800	259.400	270.000	286.100	289.500
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)		-242.017	-233.800	-259.400	-270.000	-286.100	-289.500
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
29	+ Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen		749	0	0	0	0	0
	11.1.40/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	749	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		749	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		-749	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV						
Produktklasse	11	Innere Verwaltung						
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt	11.1.40	Personalangelegenheiten						
Teilfinanzplan B			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			749	0	0	0	0	0
11.1.40/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €			749	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			-749	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.60	EDV

Auftrag

Bundesdatenschutzgesetz, Landesdatenschutzgesetz, Telekommunikationsgesetz, Telemediengesetz, Dienstanweisungen

Zielgruppe

gesamte Verwaltung und nachgeordnete Einrichtungen

Beschreibung

Kundenbetreuung/Benutzerservice: Installation, Beratung über und Betreuung von Hard- und Software; Störungsbeseitigung; Datensicherung; Zentrale Drucksysteme einschließlich Nachbereitung; Verwaltung von Datenbeständen; Bereitstellung des Zugangs zu Online-Diensten einschließlich erforderliche Infrastruktur; Rechner- und Systemmanagement für alle Rechnebenen; Entwicklung, Pflege und Betreuung von Anwendungen; Anwendungen auf zentralen Rechnersystemen, Ausbau der IT-Sicherheit

Betrieb und Unterhaltung des zentralen Netzes einschl. Telekommunikationsanlagen: Telekommunikation und Telefonzentrale; Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung des Kommunikationsnetzes zwischen Gebäuden; Planungen, Organisation und Durchführung von technischen Dienstleistungen, Installation und Instandhaltung von technischen Anlagen und Geräten, Störungsbeseitigung und Fehlerbehebungen

Doppischer Budgetplan 2021

Teilergebnisplan		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
Teilhaushalt	1						
Hauptbudget	1.1						
Produktklasse	11						
Produktbereich	11.1						
Produkt	11.1.60						
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen		47	0	0	0	0	0
11.1.60.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.	47	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge		1.485	0	0	0	0	0
11.1.60.459100	Andere sonst. ordentl. Erträge	1.485	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge		1.532	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen		83.253	71.300	79.900	81.800	84.000	86.800
11.1.60.501200	Dienstaufwendungen für AN	66.367	57.800	66.000	67.900	69.900	72.700
11.1.60.501205	Leistungsentgelt	882	1.100	1.200	1.200	1.300	1.300
11.1.60.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN	3.015	2.200	2.400	2.400	2.500	2.500
11.1.60.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	12.989	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
11.1.60.504101	Mutterschutzumlage U2	0	200	300	300	300	300
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		184.200	224.300	228.600	228.600	228.600	228.600
11.1.60.523100	Aufwendungen für Mieten & Pachten	38.189	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
11.1.60.523200	Aufwendungen für Leasing	25.385	29.700	50.000	50.000	50.000	50.000
11.1.60.525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice	107.720	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
11.1.60.526100	Aus- und Weiterbildung	356	600	600	600	600	600
11.1.60.528100	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	7.118	9.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11.1.60.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	5.432	35.000	25.000	25.000	25.000	25.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen		27.463	20.400	27.400	27.400	27.400	27.400
11.1.60.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.	154	300	300	300	300	300
11.1.60.543100	Bürobedarf	0	100	100	100	100	100
11.1.60.543102	Post- und Fernmeldegebühren	27.309	20.000	27.000	27.000	27.000	27.000
16 + bilanzielle Abschreibungen		0	14.300	9.300	8.300	3.100	2.200
11.1.60.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	14.300	9.300	8.300	3.100	2.200
17 Ordentliche Aufwendungen		294.916	330.300	345.200	346.100	343.100	345.000
18 Ordentliches Ergebnis		-293.384	-330.300	-345.200	-346.100	-343.100	-345.000
21 Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung		-293.384	-330.300	-345.200	-346.100	-343.100	-345.000
25 Ergebnis		-293.384	-330.300	-345.200	-346.100	-343.100	-345.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.1	Verwaltung/Personal/EDV						
Produktklasse		11	Innere Verwaltung						
Produktbereich		11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt		11.1.60	EDV						
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>				Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			47	0	0	0	0	0
	11.1.60.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		47	0	0	0	0	0
6	+ sonstige Einzahlungen			1.485	0	0	0	0	0
	11.1.60.659100	And. So Einz aus lfd VerwTät.		1.485	0	0	0	0	0
8	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			1.532	0	0	0	0	0
9	Personalauszahlungen			88.337	71.300	79.900	81.800	84.000	86.800
	11.1.60.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		66.367	57.800	66.000	67.900	69.900	72.700
	11.1.60.701205	Leistungsentgelt		5.966	1.100	1.200	1.200	1.300	1.300
	11.1.60.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		3.015	2.200	2.400	2.400	2.500	2.500
	11.1.60.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		12.989	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	11.1.60.704101	Mutterschutzumlage U2		0	200	300	300	300	300
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			184.102	224.300	228.600	228.600	228.600	228.600
	11.1.60.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten		38.189	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	11.1.60.723200	Auszahl. für Leasing		25.385	29.700	50.000	50.000	50.000	50.000
	11.1.60.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB		108.090	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
	11.1.60.726100	Verwaltung/Bürgerservice Aus- und Weiterbildung		356	600	600	600	600	600
	11.1.60.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten		7.036	9.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	11.1.60.729100	Auszahl. f. so. DienstLeist.		5.046	35.000	25.000	25.000	25.000	25.000
13	+ Sonstige Auszahlungen			27.463	20.400	27.400	27.400	27.400	27.400
	11.1.60.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.		154	300	300	300	300	300
	11.1.60.743100	Bürobedarf		0	100	100	100	100	100
	11.1.60.743102	Post- und Fernmeldegebühren		27.309	20.000	27.000	27.000	27.000	27.000
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			299.902	316.000	335.900	337.800	340.000	342.800
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)			-298.370	-316.000	-335.900	-337.800	-340.000	-342.800
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
29	+ Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen			2.968	25.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	11.1.60/2101.783400	Auszahlungen für den Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen		750	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	11.1.60/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €		2.219	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV						
Produktklasse	11	Innere Verwaltung						
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt	11.1.60	EDV						
Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
11.1.60/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €		0	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		2.968	25.000	15.000	15.000	15.000	15.000
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		-2.968	-25.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.60	EDV

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2101 Erwerb Immaterielles Vermögen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	750	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.60/2101.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	0	0	0	0
11.1.60/2101.783400 Auszahlungen für den Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen	750	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-750	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	2.219	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.60/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	2.219	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-2.219	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
11.1.60/2802.681600 Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen von sonst. öffentl. Sonderrechnung	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.60/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-15.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	114.644	138.000	142.000	142.000	142.000	142.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	12.660	800	900	900	900	900
6 + sonstige ordentliche Erträge	12.551	13.400	18.400	18.400	18.400	18.400
9 ordentliche Erträge	139.854	152.200	161.300	161.300	161.300	161.300
10 Personalaufwendungen	452.256	649.500	545.000	563.600	581.100	599.000
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.171	77.500	77.600	77.500	77.500	77.500
13 + Transferaufwendungen	67.996	68.000	70.000	70.000	70.000	70.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	3.411	9.800	9.800	9.800	9.800	9.800
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	800	800	800	800	400
17 Ordentliche Aufwendungen	585.834	805.600	703.200	721.700	739.200	756.700
18 Ordentliches Ergebnis	-445.979	-653.400	-541.900	-560.400	-577.900	-595.400
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-445.979	-653.400	-541.900	-560.400	-577.900	-595.400
24 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	97	0	0	0	0	0
25 Ergebnis	-446.076	-653.400	-541.900	-560.400	-577.900	-595.400

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	112.934	138.000	142.000	142.000	142.000	142.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.574	800	900	900	900	900
6 + sonstige Einzahlungen	12.669	13.400	18.400	18.400	18.400	18.400
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	134.178	152.200	161.300	161.300	161.300	161.300
9 Personalauszahlungen	486.745	649.500	545.000	563.600	581.100	599.000
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	58.958	77.500	77.600	77.500	77.500	77.500
12 + Transferauszahlungen	67.996	68.000	70.000	70.000	70.000	70.000
13 + Sonstige Auszahlungen	3.411	9.800	9.800	9.800	9.800	9.800
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	617.109	804.800	702.400	720.900	738.400	756.300
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-482.932	-652.600	-541.100	-559.600	-577.100	-595.000
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	4.418	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.418	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.418	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzplan B

	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2101 Erwerb Immaterielles Vermögen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	3.932	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-3.932	0	0	0	0	0
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	487	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-487	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung
Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.10	Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Auftrag

OWIG, SOG-LSA, Gefahrenabwehr-VO der Stadt Genthin, Straßenreinigungssatzungen der Stadt Genthin, Sondernutzungssatzung, Immissionsschutzgesetze, Sprengstoff - VO und -Gesetze , Verwaltungsrechtliche Regelungen

Zielgruppe

Bürger, Verwaltung

Beschreibung

Allgemeine Gefahrenabwehr: Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen, soweit es sich nicht um Maßnahmen im Rahmen anderer Produkte handelt. Dazu zählen insbesondere Gesundheitsschutz, Versammlungen, Demonstrationen, Aufzüge, Kriminalprävention, Entwicklung, Erlass ordnungsbehördlicher Satzungen/Verordnungen im Rahmen Gefahrenabwehrbehörde, Sammlungswesen

Fundangelegenheiten: Entgegennahme, Aufbewahrung, Aushändigung und Verwertung von Fundsachen und Fundtieren; Fundtierunterkunft
 Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen: Örtliche Ermittlungen und Verwaltungsvollzüge auch für andere Organisationseinheiten und Behörden

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.2	Sicherheit und Ordnung						
Produktklasse		12	Sicherheit und Ordnung						
Produktbereich		12.2	Ordnungsangelegenheiten						
Produkt		12.2.10	Allgemeine Sicherheit und Ordnung						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				6.521	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
12.2.10.431100	Verwaltungsgebühren			6.521	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen				12.035	500	600	600	600	600
12.2.10.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.			9.275	0	0	0	0	0
12.2.10.448100	Ertr. aus KostErst vom Land			661	500	600	600	600	600
12.2.10.448800	Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen			2.099	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge				1.724	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
12.2.10.456100	Bußgelder			1.685	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
12.2.10.456200	Nebenforderungen, Verspätungszuschlag			0	100	100	100	100	100
12.2.10.459100	Andere sonst. ordentl. Erträge			39	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge				20.280	11.900	12.000	12.000	12.000	12.000
10 Personalaufwendungen				178.352	294.800	275.300	285.600	294.600	303.700
12.2.10.501200	Dienstaufwendungen für AN			95.940	189.700	170.900	176.600	182.600	186.700
12.2.10.501205	Leistungsentgelt			1.602	3.700	3.200	3.300	3.500	3.500
12.2.10.502100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte			55.056	57.600	62.000	65.500	67.500	72.200
12.2.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN			4.547	7.300	6.600	6.800	7.000	7.100
12.2.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN			21.207	35.900	32.000	32.800	33.400	33.500
12.2.10.504101	Mutterschutzumlage U2			0	600	600	600	600	700
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				14.680	24.100	24.200	24.100	24.100	24.100
12.2.10.524100	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Verwaltung/Bürgerservice			0	200	200	200	200	200
12.2.10.525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice			0	600	600	600	600	600
12.2.10.526100	Dienst- und Schutzkleidung			0	100	200	100	100	100
12.2.10.526101	Aus- und Weiterbildung			2.056	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12.2.10.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen			0	100	100	100	100	100
12.2.10.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen			12.623	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
12.2.10.529101	Sicherstellung gef. Hunde			0	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
13 + Transferaufwendungen				67.996	68.000	70.000	70.000	70.000	70.000
12.2.10.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche			67.996	68.000	70.000	70.000	70.000	70.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen				201	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
12.2.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.			173	500	500	500	500	500
12.2.10.543100	Bürobedarf			28	500	500	500	500	500
12.2.10.543101	Bücher und Zeitschriften			0	500	500	500	500	500
17 Ordentliche Aufwendungen				261.229	388.400	371.000	381.200	390.200	399.300
18 Ordentliches Ergebnis				-240.949	-376.500	-359.000	-369.200	-378.200	-387.300

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung						
Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung						
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten						
Produkt	12.2.10	Allgemeine Sicherheit und Ordnung						
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-240.949	-376.500	-359.000	-369.200	-378.200	-387.300
24 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			97	0	0	0	0	0
12.2.10.581100 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			97	0	0	0	0	0
25 Ergebnis			-241.045	-376.500	-359.000	-369.200	-378.200	-387.300

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.10	Allgemeine Sicherheit und Ordnung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.912	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
12.2.10.631100 Verwaltungsgebühren	6.912	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	7.950	500	600	600	600	600
12.2.10.646100 So. privatrechtl. LeistEntg.	7.148	0	0	0	0	0
12.2.10.648100 Einz. aus KostErst vom Land	661	500	600	600	600	600
12.2.10.648800 Einz aus KostErst v. üb. Berei	140	0	0	0	0	0
6 + sonstige Einzahlungen	1.201	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
12.2.10.656100 Bußgelder	1.161	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
12.2.10.656200 Nebenforderungen, Verspätungszuschlag	0	100	100	100	100	100
12.2.10.659100 And. So Einz aus lfd VerwTät.	39	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.062	11.900	12.000	12.000	12.000	12.000
9 Personalauszahlungen	187.590	294.800	275.300	285.600	294.600	303.700
12.2.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	95.940	189.700	170.900	176.600	182.600	186.700
12.2.10.701205 Leistungsentgelt	10.840	3.700	3.200	3.300	3.500	3.500
12.2.10.702100 Beitr. zu VersKas. f. Beamte	55.056	57.600	62.000	65.500	67.500	72.200
12.2.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	4.547	7.300	6.600	6.800	7.000	7.100
12.2.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	21.207	35.900	32.000	32.800	33.400	33.500
12.2.10.704101 Mutterschutzumlage U2	0	600	600	600	600	700
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.513	24.100	24.200	24.100	24.100	24.100
12.2.10.724100 Bewirtschaftungskosten FB Verwaltung/Bürgerservice	0	200	200	200	200	200
12.2.10.725500 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice	0	600	600	600	600	600
12.2.10.726100 Dienst- und Schutzkleidung	0	100	200	100	100	100
12.2.10.726101 Aus- und Weiterbildung	2.056	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12.2.10.727100 Besond. Verw.-& BetriebsAusz.	0	100	100	100	100	100
12.2.10.729100 Auszahl. f. so. DienstLeist.	12.456	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
12.2.10.729101 Sicherstellung gef. Hunde	0	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
12 + Transferauszahlungen	67.996	68.000	70.000	70.000	70.000	70.000
12.2.10.731800 Zuschüsse an übrige Bereiche	67.996	68.000	70.000	70.000	70.000	70.000
13 + Sonstige Auszahlungen	201	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
12.2.10.741100 So. Personal- & Versorg.Ausz.	173	500	500	500	500	500
12.2.10.743100 Bürobedarf	28	500	500	500	500	500
12.2.10.743101 Bücher und Zeitschriften	0	500	500	500	500	500
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	270.299	388.400	371.000	381.200	390.200	399.300

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung
Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.10	Allgemeine Sicherheit und Ordnung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-254.237	-376.500	-359.000	-369.200	-378.200	-387.300
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.20	Gewerbewesen

Auftrag

GewO, HWO, GastG, Lotteriegesezt, Verwaltungsrechtliche Regelungen

Zielgruppe

Bürger, Verwaltung

Beschreibung

Führung des Gewereregisters: Sämtliche Tätigkeiten, die an die behördliche Kenntnis vom Betrieb anzeige- oder erlaubnispflichtiger Gewerbe anknüpfen und ggf. die dabei gewonnenen Informationen für Dritte bereitstellen. Das Produkt umfasst insbesondere auch die Beratung von Bürgern über Gewerbefreiheit und Anzeigepflicht, auch soweit sie zu einer Anzeige nicht verpflichtet sind (z. B. Freiberufler) oder diese unterlassen

Überwachung von sonstigen erlaubnispflichtigen und erlaubnisfreien Gewerbebetrieben und Veranstaltungen: Sämtliche Tätigkeiten, die auf die ordnungsgemäße Führung bereits betriebener anzeige- oder erlaubnispflichtiger Gewerbebetriebe hinzielen, indem sie diese direkt oder indirekt überwachen und ggf. in Maßnahmen für die Wiederherstellung ordnungsgemäßer Zustände münden

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt								
Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget								
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung						
Produktklasse								
Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung						
Produktbereich								
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten						
Produkt								
Produkt	12.2.20	Gewerbewesen						
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			6.199	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
12.2.20.431100	Verwaltungsgebühren		6.199	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	500	500	500	500	500
12.2.20.456100	Bußgelder		0	500	500	500	500	500
9 ordentliche Erträge			6.199	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
10 Personalaufwendungen			28.964	29.000	25.400	26.900	27.800	28.600
12.2.20.501200	Dienstaufwendungen für AN		22.503	23.300	20.200	21.400	22.100	22.800
12.2.20.501205	Leistungsentgelt		426	500	400	400	500	500
12.2.20.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		1.035	900	800	900	900	900
12.2.20.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		4.999	4.200	3.900	4.100	4.200	4.300
12.2.20.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			0	500	500	500	500	500
12.2.20.526100	Aus- und Weiterbildung		0	500	500	500	500	500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			0	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12.2.20.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		0	200	200	200	200	200
12.2.20.543100	Bürobedarf		0	400	400	400	400	400
12.2.20.543101	Bücher und Zeitschriften		0	500	500	500	500	500
17 Ordentliche Aufwendungen			28.964	30.600	27.000	28.500	29.400	30.200
18 Ordentliches Ergebnis			-22.766	-23.100	-19.500	-21.000	-21.900	-22.700
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-22.766	-23.100	-19.500	-21.000	-21.900	-22.700
25 Ergebnis			-22.766	-23.100	-19.500	-21.000	-21.900	-22.700

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.20	Gewerbewesen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.204	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
12.2.20.631100 Verwaltungsgebühren	6.204	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
6 + sonstige Einzahlungen	0	500	500	500	500	500
12.2.20.656100 Bußgelder	0	500	500	500	500	500
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.204	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
9 Personalauszahlungen	31.422	29.000	25.400	26.900	27.800	28.600
12.2.20.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	22.503	23.300	20.200	21.400	22.100	22.800
12.2.20.701205 Leistungsentgelt	2.884	500	400	400	500	500
12.2.20.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	1.035	900	800	900	900	900
12.2.20.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer	4.999	4.200	3.900	4.100	4.200	4.300
12.2.20.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	500	500	500	500	500
12.2.20.726100 Aus- und Weiterbildung	0	500	500	500	500	500
13 + Sonstige Auszahlungen	0	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12.2.20.741100 So. Personal- & Versorg.Ausz.	0	200	200	200	200	200
12.2.20.743100 Bürobedarf	0	400	400	400	400	400
12.2.20.743101 Bücher und Zeitschriften	0	500	500	500	500	500
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.422	30.600	27.000	28.500	29.400	30.200
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-25.218	-23.100	-19.500	-21.000	-21.900	-22.700
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.50	Verkehrsangelegenheiten

Auftrag

StVO, StrG LSA, OWIG, Sondernutzungssatzung, Verwaltungsrechtliche Bestimmungen

Zielgruppe

Autofahrer, Bürger, Verwaltung

Beschreibung

Überwachung des ruhenden/fließenden Verkehrs: Alle Tätigkeiten zur Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im ruhenden Verkehr einschließlich Ahndung und Beseitigung der Verstöße, Abschleppmaßnahmen, Erhebung und Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitsanzeigen; Tätigkeiten zur Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im fließenden Verkehr einschließlich Ahndung und Beseitigung der Verstöße

Verkehrsrechtliche Genehmigungen: Sämtliche behördliche Erlaubnisse, Genehmigungen, Befreiungen u. ä., die abgrenzbare Personenkreise von allgemeinen Ge-/Verboten etc. ausnehmen; vor allem Verbote mit Erlaubnisvorbehalt. Dazu gehören auch alle behördlichen Tätigkeiten der Kontrollen und Überwachung von erteilten Genehmigungen.

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.50	Verkehrsangelegenheiten

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.530	20.000	24.000	24.000	24.000	24.000
12.2.50.431100 Verwaltungsgebühren	22.392	10.000	14.000	14.000	14.000	14.000
12.2.50.432100 BenutzGeb. & ähnl. Entgelte	138	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
6 + sonstige ordentliche Erträge	10.037	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000
12.2.50.456100 Bußgelder	10.037	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000
9 ordentliche Erträge	32.567	30.000	39.000	39.000	39.000	39.000
10 Personalaufwendungen	72.819	95.500	79.300	81.700	83.700	85.100
12.2.50.501200 Dienstaufwendungen für AN	55.835	75.900	63.100	65.000	66.800	68.000
12.2.50.501205 Leistungsentgelt	1.266	1.500	1.200	1.300	1.300	1.300
12.2.50.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	2.840	3.000	2.500	2.600	2.600	2.700
12.2.50.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	12.878	14.800	12.200	12.500	12.700	12.800
12.2.50.504101 Mutterschutzumlage U2	0	300	300	300	300	300
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	700	700	700	700	700
12.2.50.526100 Dienst- und Schutzkleidung	0	200	200	200	200	200
12.2.50.526101 Aus- und Weiterbildung	0	500	500	500	500	500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	956	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.2.50.541100 Sonst. Personal- & VersorgAufw.	0	500	500	500	500	500
12.2.50.542900 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten	0	100	100	100	100	100
12.2.50.543100 Bürobedarf	130	400	400	400	400	400
12.2.50.543101 Bücher und Zeitschriften	826	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen	73.775	97.200	81.000	83.400	85.400	86.800
18 Ordentliches Ergebnis	-41.208	-67.200	-42.000	-44.400	-46.400	-47.800
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-41.208	-67.200	-42.000	-44.400	-46.400	-47.800
25 Ergebnis	-41.208	-67.200	-42.000	-44.400	-46.400	-47.800

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.50	Verkehrsangelegenheiten

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.573	20.000	24.000	24.000	24.000	24.000
12.2.50.631100 Verwaltungsgebühren	20.437	10.000	14.000	14.000	14.000	14.000
12.2.50.632100 BenutzGeb.& ähnl. Entgelte	137	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
6 + sonstige Einzahlungen	10.497	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000
12.2.50.656100 Bußgelder	10.497	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.070	30.000	39.000	39.000	39.000	39.000
9 Personalauszahlungen	80.118	95.500	79.300	81.700	83.700	85.100
12.2.50.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	55.835	75.900	63.100	65.000	66.800	68.000
12.2.50.701205 Leistungsentgelt	8.564	1.500	1.200	1.300	1.300	1.300
12.2.50.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	2.840	3.000	2.500	2.600	2.600	2.700
12.2.50.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	12.878	14.800	12.200	12.500	12.700	12.800
12.2.50.704101 Mutterschutzumlage U2	0	300	300	300	300	300
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	700	700	700	700	700
12.2.50.726100 Dienst- und Schutzkleidung	0	200	200	200	200	200
12.2.50.726101 Aus- und Weiterbildung	0	500	500	500	500	500
13 + Sonstige Auszahlungen	956	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.2.50.741100 So. Personal-& Versorg.Ausz.	0	500	500	500	500	500
12.2.50.742900 So Ausz InansprN v. Re& Dien.	0	100	100	100	100	100
12.2.50.743100 Bürobedarf	130	400	400	400	400	400
12.2.50.743101 Bücher und Zeitschriften	826	0	0	0	0	0
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	81.073	97.200	81.000	83.400	85.400	86.800
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-50.003	-67.200	-42.000	-44.400	-46.400	-47.800
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.70	Meldewesen

Auftrag

Pass- und Meldegesetze, Verwaltungsrechtliche Bestimmungen

Zielgruppe

Bürger, Verwaltung, andere Behörden, Auskunftersuchende

Beschreibung

Meldeangelegenheiten: Verarbeitung jedes melderechtlich maßgebenden Vorgangs, insbesondere An-, Um- und Abmeldungen, Beratung von Meldepflichtigen, Mitteilungen an andere Behörden, Auskünfte an Berechtigte, Pflege des Melderegisters

Ausweis und sonstige Dokumente: Alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit Ausweis- und Reisedokumenten für deutsche Staatsangehörige, insbesondere Erteilung von Reisepässen und Personalausweisen, Beratung und Auskunft zu Pass-, Visa - Vorschriften; Abrechnung mit der Bundesdruckerei

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.70	Meldewesen

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	65.977	87.000	87.000	87.000	87.000	87.000
12.2.70.431100 Verwaltungsgebühren	65.977	87.000	87.000	87.000	87.000	87.000
6 + sonstige ordentliche Erträge	789	500	500	500	500	500
12.2.70.456100 Bußgelder	789	500	500	500	500	500
9 ordentliche Erträge	66.766	87.500	87.500	87.500	87.500	87.500
10 Personalaufwendungen	132.111	131.000	133.500	137.000	140.700	143.800
12.2.70.501200 Dienstaufwendungen für AN	101.806	104.100	106.200	109.200	112.300	114.900
12.2.70.501205 Leistungsentgelt	2.049	2.100	2.100	2.100	2.200	2.200
12.2.70.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	4.846	4.100	4.200	4.300	4.400	4.500
12.2.70.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	23.309	20.300	20.600	21.000	21.400	21.800
12.2.70.504101 Mutterschutzumlage U2	0	400	400	400	400	400
12.2.70.504102 Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	100	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.453	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
12.2.70.526100 Aus- und Weiterbildung	750	500	500	500	500	500
12.2.70.527100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	44.703	50.500	50.500	50.500	50.500	50.500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	523	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
12.2.70.541100 Sonst. Personal- & VersorgAufw.	441	200	200	200	200	200
12.2.70.543100 Bürobedarf	82	500	500	500	500	500
12.2.70.543101 Bücher und Zeitschriften	0	300	300	300	300	300
12.2.70.543106 sonstige Geschäftsaufwendungen	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	800	800	800	800	400
12.2.70.571100 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	800	800	800	800	400
17 Ordentliche Aufwendungen	178.087	186.300	188.800	192.300	196.000	198.700
18 Ordentliches Ergebnis	-111.321	-98.800	-101.300	-104.800	-108.500	-111.200
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-111.321	-98.800	-101.300	-104.800	-108.500	-111.200
25 Ergebnis	-111.321	-98.800	-101.300	-104.800	-108.500	-111.200

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.70	Meldewesen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	65.977	87.000	87.000	87.000	87.000	87.000
12.2.70.631100 Verwaltungsgebühren	65.977	87.000	87.000	87.000	87.000	87.000
6 + sonstige Einzahlungen	972	500	500	500	500	500
12.2.70.656100 Bußgelder	972	500	500	500	500	500
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	66.949	87.500	87.500	87.500	87.500	87.500
9 Personalauszahlungen	144.026	131.000	133.500	137.000	140.700	143.800
12.2.70.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	101.806	104.100	106.200	109.200	112.300	114.900
12.2.70.701205 Leistungsentgelt	13.863	2.100	2.100	2.100	2.200	2.200
12.2.70.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	4.846	4.100	4.200	4.300	4.400	4.500
12.2.70.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer	23.309	20.300	20.600	21.000	21.400	21.800
12.2.70.704101 Mutterschutzumlage U2	100	400	400	400	400	400
12.2.70.704102 Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	100	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	42.407	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
12.2.70.726100 Aus- und Weiterbildung	750	500	500	500	500	500
12.2.70.727100 Besond. Verw.-& BetriebsAusz.	41.657	50.500	50.500	50.500	50.500	50.500
13 + Sonstige Auszahlungen	523	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
12.2.70.741100 So. Personal-& Versorg.Ausz.	441	200	200	200	200	200
12.2.70.743100 Bürobedarf	82	500	500	500	500	500
12.2.70.743101 Bücher und Zeitschriften	0	300	300	300	300	300
12.2.70.743106 sonstige Geschäftsauszahlungen	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	186.956	185.500	188.000	191.500	195.200	198.300
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-120.007	-98.000	-100.500	-104.000	-107.700	-110.800
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	4.418	0	0	0	0	0
12.2.70/2101.783400 Auszahlungen für den Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen	3.932	0	0	0	0	0
12.2.70/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	487	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.418	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.418	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.70	Meldewesen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2101 Erwerb Immaterielles Vermögen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	3.932	0	0	0	0	0
12.2.70/2101.783400 Auszahlungen für den Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen	3.932	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-3.932	0	0	0	0	0
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	487	0	0	0	0	0
12.2.70/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	487	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-487	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.71	Personenstandswesen

Auftrag

Personenstandsgesetze, Verwaltungsrechtliche Bestimmungen

Zielgruppe

Bürger, Verwaltung

Beschreibung

Namensangelegenheiten: Änderungen von Vor- und Familiennamen

Eheschließung/Eintragung von Lebenspartnerschaften: Prüfung rechtlicher Ehevoraussetzungen und Durchführung der Eheschließung einschließlich aller Vor- und Nacharbeiten

Geburten- und Sterbebuch: Erstfeststellung personenbezogener Daten zur Abstammung und zukünftigen Identitätsermittlung eines Menschen

Beurkundungen und öffentliche Beglaubigungen: Beurkundung bei Eintritt eines Sterbefalls, sonstige Beurkundungen

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung						
Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung						
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten						
Produkt	12.2.71	Personenstandswesen						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			13.418	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
12.2.71.431100		Verwaltungsgebühren	13.418	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			625	300	300	300	300	300
12.2.71.448800		Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	625	300	300	300	300	300
9 ordentliche Erträge			14.043	15.300	15.300	15.300	15.300	15.300
10 Personalaufwendungen			40.009	99.200	31.500	32.400	34.300	37.800
12.2.71.501200		Dienstaufwendungen für AN	31.016	79.300	25.000	25.800	27.400	30.400
12.2.71.501205		Leistungsentgelt	621	1.500	500	500	600	600
12.2.71.502200		Beiträge zu Versorgungskassen für AN	1.432	3.200	1.000	1.000	1.100	1.200
12.2.71.503200		Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	6.940	14.900	4.900	5.000	5.100	5.500
12.2.71.504101		Mutterschutzumlage U2	0	300	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			2.038	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
12.2.71.526100		Aus- und Weiterbildung	815	800	800	800	800	800
12.2.71.527100		Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0	400	400	400	400	400
12.2.71.528100		Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	1.223	0	0	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			1.731	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
12.2.71.541100		Sonst. Personal- & VersorgAufw.	818	600	600	600	600	600
12.2.71.542900		Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten	260	300	300	300	300	300
12.2.71.543100		Bürobedarf	10	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12.2.71.543101		Bücher und Zeitschriften	643	700	700	700	700	700
17 Ordentliche Aufwendungen			43.779	103.100	35.400	36.300	38.200	41.700
18 Ordentliches Ergebnis			-29.736	-87.800	-20.100	-21.000	-22.900	-26.400
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-29.736	-87.800	-20.100	-21.000	-22.900	-26.400
25 Ergebnis			-29.736	-87.800	-20.100	-21.000	-22.900	-26.400

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.71	Personenstandswesen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.268	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
12.2.71.631100 Verwaltungsgebühren	13.268	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	625	300	300	300	300	300
12.2.71.648800 Einz aus KostErst v. üb. Berei	625	300	300	300	300	300
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.893	15.300	15.300	15.300	15.300	15.300
9 Personalauszahlungen	43.590	99.200	31.500	32.400	34.300	37.800
12.2.71.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	31.016	79.300	25.000	25.800	27.400	30.400
12.2.71.701205 Leistungsentgelt	4.202	1.500	500	500	600	600
12.2.71.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	1.432	3.200	1.000	1.000	1.100	1.200
12.2.71.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	6.940	14.900	4.900	5.000	5.100	5.500
12.2.71.704101 Mutterschutzumlage U2	0	300	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.038	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
12.2.71.726100 Aus- und Weiterbildung	815	800	800	800	800	800
12.2.71.727100 Besond. Verw.-& BetriebsAusz.	0	400	400	400	400	400
12.2.71.728100 Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten	1.223	0	0	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen	1.731	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
12.2.71.741100 So. Personal-& Versorg.Ausz.	818	600	600	600	600	600
12.2.71.742900 So Ausz InansprN v. Re& Dien.	260	300	300	300	300	300
12.2.71.743100 Bürobedarf	10	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12.2.71.743101 Bücher und Zeitschriften	643	700	700	700	700	700
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.359	103.100	35.400	36.300	38.200	41.700
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-33.466	-87.800	-20.100	-21.000	-22.900	-26.400
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.837	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.305	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	11.134	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
6 + sonstige ordentliche Erträge	0	19.000	19.100	19.100	19.100	19.100
7 + Finanzerträge	1.784	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge	23.060	40.200	40.300	40.300	40.300	40.300
10 Personalaufwendungen	95.711	167.300	172.100	177.900	183.500	179.600
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	187.428	191.200	251.700	307.700	187.700	187.700
13 + Transferaufwendungen	1.089	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	96.598	112.600	136.600	136.600	136.600	136.600
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	106.200	109.700	106.500	104.800	103.200
17 Ordentliche Aufwendungen	380.825	578.300	671.100	729.700	613.600	608.100
18 Ordentliches Ergebnis	-357.765	-538.100	-630.800	-689.400	-573.300	-567.800
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-357.765	-538.100	-630.800	-689.400	-573.300	-567.800
25 Ergebnis	-357.765	-538.100	-630.800	-689.400	-573.300	-567.800

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	33.433	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.305	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.134	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.784	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.656	21.200	21.200	21.200	21.200	21.200
9 Personalauszahlungen	104.608	167.300	172.100	177.900	183.500	179.600
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	186.530	191.200	251.700	307.700	187.700	187.700
12 + Transferauszahlungen	1.089	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
13 + Sonstige Auszahlungen	95.541	116.600	140.600	140.600	140.600	140.600
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	387.767	476.100	565.400	627.200	512.800	508.900
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-338.111	-454.900	-544.200	-606.000	-491.600	-487.700
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	80.000	160.000	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	80.000	160.000	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	7.659	125.000	205.000	500.000	0	0
31 + Baumaßnahmen	0	405.000	1.020.000	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.659	530.000	1.225.000	500.000	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.659	-450.000	-1.065.000	-500.000	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2101 Erwerb Immaterielles Vermögen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	6.153	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-6.153	0	0	0	0	0
2701 Erwerb Fahrzeuge und Maschinen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	40.000	205.000	500.000	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-40.000	-205.000	-500.000	0	0
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	1.506	3.000	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-1.506	-3.000	0	0	0	0
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	82.000	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-82.000	0	0	0	0
2803 Veräußerung Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3025 FFW Genthin Neubau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	80.000	600.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-80.000	-600.000	0	0	0
3029 FFW Parchen Anbau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	40.000	80.000	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	155.000	90.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-115.000	-10.000	0	0	0
3030 FFW Gladau Anbau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	40.000	80.000	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	170.000	330.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-130.000	-250.000	0	0	0
4024 FFW Mitte Parkplätze/Regenwasserableitung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4028 Errichtung Feuerlöschbrunnen Tuheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.6	Brandschutz
Produkt	12.6.10	Brandschutz

Auftrag

Brandschutzgesetze LSA, KVG LSA, LVO-FF LSA, Beamtengesetz LSA

Zielgruppe

Bevölkerung, Tiere, Verwaltung

Beschreibung

Brandbekämpfung: Menschen und Tiere aus Brandgefahren und Notlagen retten, Brände und deren Gefahren bekämpfen, Sachwerte erhalten, die Umwelt schützen, Gefahren beseitigen, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind. Darüber hinaus werden auch allgemeine Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bekämpft.

Technische Hilfeleistung: Rettung von Menschen und Tieren aus Notlagen, Schutz der Umwelt sowie der Beseitigung von Gefahren, die durch Unfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind, Beseitigung allgemeiner Störung der Sicherheit und Ordnung

Bevölkerungsschutz/Tierrettung: Bevölkerungsschutz umfasst alle Maßnahmen, die dem Schutz der Zivilbevölkerung im Verteidigungsfall und Spannungsfall einerseits und der allgemeinen Krisen- und Notfallversorgung andererseits dienen; Hilfe für in Not geratene Tiere

Brandsicherheitswachdienste: Bereitstellung von Sicherheitswachen bei Veranstaltungen (Messen, Umzüge, u. ä.); Bereitstellung von Sicherheitswachen bei Brand- oder Explosionsgefahr, Grundschutz bei Bauvorhaben

Gefahrenvorbeugung: Aus- und Fortbildung, Unterhaltung von Jugendfeuerwehren

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt			1	Verwaltung/Bürgerservice				
Hauptbudget			1.3	Brandschutz				
Produktklasse			12	Sicherheit und Ordnung				
Produktbereich			12.6	Brandschutz				
Produkt			12.6.10	Brandschutz				
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			6.837	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
12.6.10.414100 Zuweis. für lfd. Zw. vom Land			5.249	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
12.6.10.414200 Zuweisungen für lfd. Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverb.			1.089	0	0	0	0	0
12.6.10.414700 Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt.			500	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			3.305	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
12.6.10.432100 BenutzGeb. & ähnl. Entgelte			3.305	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			11.134	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
12.6.10.441101 Erträge aus Mieten und Pachten (summarisch)			636	700	700	700	700	700
12.6.10.446100 So. Privatrechtl. LeistEntg.			7.699	0	0	0	0	0
12.6.10.446101 Ertrag PV-Anlage			2.799	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
12.6.10.448200 Ertr a.KstErst v. Gde& GmVrb			0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	19.000	19.100	19.100	19.100	19.100
12.6.10.453100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen			0	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
12.6.10.453400 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten			0	0	100	100	100	100
7 + Finanzerträge			1.784	0	0	0	0	0
12.6.10.469100 Sonstige Finanzerträge			1.784	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge			23.060	40.200	40.300	40.300	40.300	40.300
10 Personalaufwendungen			95.711	167.300	172.100	177.900	183.500	179.600
12.6.10.501200 Dienstaufwendungen für AN			73.933	134.000	137.900	142.900	147.700	144.000
12.6.10.501205 Leistungsentgelt			1.543	2.500	2.600	2.700	2.800	2.600
12.6.10.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN			4.097	5.200	5.300	5.500	5.700	5.600
12.6.10.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN			16.137	25.200	25.800	26.300	26.800	26.900
12.6.10.504101 Mutterschutzumlage U2			0	400	500	500	500	500
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			187.428	191.200	251.700	307.700	187.700	187.700
12.6.10.521101 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB			5.293	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
Finanzen/Immobilienwirtschaft								
12.6.10.521102 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB			3.153	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
Verwaltung/Bürgerservice								
12.6.10.522101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB			10	500	500	500	500	500
Finanzen/Immobilienwirt.								
12.6.10.523100 Pacht PV-Anlage			3.451	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
12.6.10.523101 Aufwend. für Mieten& Pachten			9.790	0	0	0	0	0
12.6.10.524100 Bewirtschaftungskosten Fachbereich Verwaltung/Bürgerservice			0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
12.6.10.524104 Bewirtschaftungskosten Fachbereich			41.501	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000
Finanzen/Immobilienwirtschaft								

Doppischer Budgetplan 2021

Teilergebnisplan		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
12.6.10.524105	Versicherungen	7.317	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
12.6.10.525100	Haltung von Fahrzeugen	93.275	76.000	90.000	196.000	76.000	76.000
12.6.10.525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB	10.680	9.500	11.000	11.000	11.000	11.000
12.6.10.526100	Verwaltung/Bürgerservice Dienst- und Schutzkleidung	11.793	16.000	66.000	16.000	16.000	16.000
12.6.10.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	944	600	600	600	600	600
12.6.10.528100	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	221	200	200	200	200	200
12.6.10.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0	5.000	0	0	0	0
13 + Transferaufwendungen		1.089	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.6.10.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	1.089	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen		96.598	112.600	136.600	136.600	136.600	136.600
12.6.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.	3.005	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
12.6.10.542100	Aufw f. ehrAmtl& so Tätigkeit	70.418	76.000	100.000	100.000	100.000	100.000
12.6.10.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten	177	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
12.6.10.543100	Bürobedarf	178	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.6.10.543101	Bücher und Zeitschriften	557	600	600	600	600	600
12.6.10.543102	Post- und Fernmeldegebühren	2.756	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
12.6.10.543105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	100	100	100	100	100
12.6.10.545200	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände	16.259	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
12.6.10.545700	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen	3.249	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16 + bilanzielle Abschreibungen		0	106.200	109.700	106.500	104.800	103.200
12.6.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	106.200	109.700	106.500	104.800	103.200
17 Ordentliche Aufwendungen		380.825	578.300	671.100	729.700	613.600	608.100
18 Ordentliches Ergebnis		-357.765	-538.100	-630.800	-689.400	-573.300	-567.800
21 Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung		-357.765	-538.100	-630.800	-689.400	-573.300	-567.800
25 Ergebnis		-357.765	-538.100	-630.800	-689.400	-573.300	-567.800

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.6	Brandschutz
Produkt	12.6.10	Brandschutz

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			33.433	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
12.6.10.614100	Zuweis. für lfd. Zw. vom Land		32.344	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
12.6.10.614200	Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb		1.089	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			3.305	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
12.6.10.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		3.305	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			11.134	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
12.6.10.641101	Erträge aus Mieten und Pachten (summarisch)		636	700	700	700	700	700
12.6.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		7.699	0	0	0	0	0
12.6.10.646101	Einzahlung PV-Anlage		2.799	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
12.6.10.648200	Einz a.KstErst v. Gde& GmVrb		0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen			1.784	0	0	0	0	0
12.6.10.669100	Sonstige Finanzeinzahlungen		1.784	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			49.656	21.200	21.200	21.200	21.200	21.200
9 Personalauszahlungen			104.608	167.300	172.100	177.900	183.500	179.600
12.6.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		73.933	134.000	137.900	142.900	147.700	144.000
12.6.10.701205	Leistungsentgelt		10.440	2.500	2.600	2.700	2.800	2.600
12.6.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		4.097	5.200	5.300	5.500	5.700	5.600
12.6.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		16.137	25.200	25.800	26.300	26.800	26.900
12.6.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	400	500	500	500	500
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			186.530	191.200	251.700	307.700	187.700	187.700
12.6.10.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		5.280	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
12.6.10.721102	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Verwaltung/Bürgerservice		3.153	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
12.6.10.722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		10	500	500	500	500	500
12.6.10.723100	Pacht PV-Anlage		3.451	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
12.6.10.723101	Auszahl. für Mieten& Pachten		9.790	0	0	0	0	0
12.6.10.724100	Bewirtschaftungskosten FB Verwaltung/Bürgerservice		0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
12.6.10.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		40.615	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000
12.6.10.724105	Versicherungen		7.317	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
12.6.10.725100	Haltung von Fahrzeugen		93.275	76.000	90.000	196.000	76.000	76.000
12.6.10.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice		10.680	9.500	11.000	11.000	11.000	11.000
12.6.10.726100	Dienst- und Schutzkleidung		11.793	16.000	66.000	16.000	16.000	16.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice					
Hauptbudget		1.3	Brandschutz					
Produktklasse		12	Sicherheit und Ordnung					
Produktbereich		12.6	Brandschutz					
Produkt		12.6.10	Brandschutz					
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
12.6.10.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.		944	600	600	600	600	600
12.6.10.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten		221	200	200	200	200	200
12.6.10.729100	Auszahl. f. so. DienstLeist.		0	5.000	0	0	0	0
12 + Transferauszahlungen			1.089	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.6.10.731800	Zuschüsse an übrige Bereiche		1.089	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
13 + Sonstige Auszahlungen			95.541	116.600	140.600	140.600	140.600	140.600
12.6.10.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.		3.005	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
12.6.10.742100	Ausz f. ehrAmtl& so Tätigkeit		69.361	80.000	104.000	104.000	104.000	104.000
12.6.10.742900	So Ausz InansprN v. Re& Dien.		177	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
12.6.10.743100	Bürobedarf		178	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.6.10.743101	Bücher und Zeitschriften		557	600	600	600	600	600
12.6.10.743102	Post- und Fernmeldegebühren		2.756	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
12.6.10.743105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		0	100	100	100	100	100
12.6.10.745200	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände		16.259	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
12.6.10.745700	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen		3.249	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		387.767	476.100	565.400	627.200	512.800	508.900
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)		-338.111	-454.900	-544.200	-606.000	-491.600	-487.700
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
18	Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0	80.000	160.000	0	0	0
12.6.10/3029.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		0	40.000	80.000	0	0	0
12.6.10/3030.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		0	40.000	80.000	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	80.000	160.000	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
29 +	Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen		7.659	125.000	205.000	500.000	0	0
12.6.10/2101.783400	Auszahlungen für den Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen		6.153	0	0	0	0	0
12.6.10/2701.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €		0	40.000	205.000	500.000	0	0
12.6.10/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €		1.506	3.000	0	0	0	0
12.6.10/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €		0	82.000	0	0	0	0
31 +	Baumaßnahmen		0	405.000	1.020.000	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.6	Brandschutz
Produkt	12.6.10	Brandschutz

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
12.6.10/3025.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	80.000	600.000	0	0	0
12.6.10/3029.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	155.000	90.000	0	0	0
12.6.10/3030.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	170.000	330.000	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.659	530.000	1.225.000	500.000	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.659	-450.000	-1.065.000	-500.000	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.6	Brandschutz
Produkt	12.6.10	Brandschutz

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2101 Erwerb Immaterielles Vermögen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	6.153	0	0	0	0	0
12.6.10/2101.783400 Auszahlungen für den Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen	6.153	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-6.153	0	0	0	0	0
2701 Erwerb Fahrzeuge und Maschinen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
12.6.10/2701.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	40.000	205.000	500.000	0	0
12.6.10/2701.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	40.000	205.000	500.000	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-40.000	-205.000	-500.000	0	0
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	1.506	3.000	0	0	0	0
12.6.10/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	1.506	3.000	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-1.506	-3.000	0	0	0	0
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
12.6.10/2802.681700 Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	82.000	0	0	0	0
12.6.10/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	82.000	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-82.000	0	0	0	0
2803 Veräußerung Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.6	Brandschutz
Produkt	12.6.10	Brandschutz

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3025 FFW Genthin Neubau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	80.000	600.000	0	0	0
12.6.10/3025.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	80.000	600.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-80.000	-600.000	0	0	0
3029 FFW Parchen Anbau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	40.000	80.000	0	0	0
12.6.10/3029.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	40.000	80.000	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	155.000	90.000	0	0	0
12.6.10/3029.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	155.000	90.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-115.000	-10.000	0	0	0
3030 FFW Gladau Anbau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	40.000	80.000	0	0	0
12.6.10/3030.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	40.000	80.000	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	170.000	330.000	0	0	0
12.6.10/3030.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	170.000	330.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-130.000	-250.000	0	0	0
4024 FFW Mitte Parkplätze/Regenwasserableitung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12.6.10/4024.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.6	Brandschutz
Produkt	12.6.10	Brandschutz

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4028 Errichtung Feuerlöschbrunnen Tuheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12.6.10/4028.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.355.893	3.445.000	3.679.900	3.679.900	3.679.900	3.679.900
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	895.213	1.130.800	984.500	1.125.500	1.125.500	1.131.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	848.034	598.800	784.600	563.600	563.600	844.500
6 + sonstige ordentliche Erträge	1.842	93.300	93.200	90.700	90.500	89.700
9 ordentliche Erträge	4.100.982	5.267.900	5.542.200	5.459.700	5.459.500	5.745.600
10 Personalaufwendungen	2.379.272	2.350.400	2.319.100	2.382.700	2.440.700	2.492.500
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.413.190	5.446.800	6.211.400	6.010.000	5.929.600	5.929.600
13 + Transferaufwendungen	240.714	275.700	275.700	225.700	225.700	225.700
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	137.941	160.100	205.800	205.800	205.800	205.800
16 + bilanzielle Abschreibungen	2.936	355.500	334.900	322.300	321.100	316.500
17 Ordentliche Aufwendungen	7.174.052	8.588.500	9.346.900	9.146.500	9.122.900	9.170.100
18 Ordentliches Ergebnis	-3.073.070	-3.320.600	-3.804.700	-3.686.800	-3.663.400	-3.424.500
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-3.073.070	-3.320.600	-3.804.700	-3.686.800	-3.663.400	-3.424.500
24 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.632	16.400	16.400	16.800	16.400	16.400
25 Ergebnis	-3.087.702	-3.337.000	-3.821.100	-3.703.600	-3.679.800	-3.440.900

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	2.358.469	3.445.000	3.679.900	3.679.900	3.679.900	3.679.900
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	901.986	1.130.800	984.500	1.125.500	1.125.500	1.131.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	684.890	598.800	784.600	563.600	546.600	844.500
6 + sonstige Einzahlungen	1.835	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.947.180	5.175.600	5.450.000	5.370.000	5.353.000	5.656.900
9 Personalauszahlungen	2.566.923	2.350.400	2.319.100	2.382.700	2.440.700	2.492.500
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.400.908	5.446.800	6.211.400	6.010.000	5.929.600	5.929.600
12 + Transferauszahlungen	240.714	275.700	275.700	225.700	225.700	225.700
13 + Sonstige Auszahlungen	137.589	160.100	205.800	205.800	205.800	205.800
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.346.134	8.233.000	9.012.000	8.824.200	8.801.800	8.853.600
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-3.398.954	-3.057.400	-3.562.000	-3.454.200	-3.448.800	-3.196.700
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	99.482	656.800	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	99.482	656.800	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	21.603	46.000	49.100	16.600	16.600	16.600
31 + Baumaßnahmen	512.469	66.000	500.000	4.500.000	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	534.072	112.000	549.100	4.516.600	16.600	16.600
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	-434.590	544.800	-549.100	-4.516.600	-16.600	-16.600

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.741	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	5.103	33.500	22.600	16.600	16.600	16.600
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-3.361	-33.500	-22.600	-16.600	-16.600	-16.600
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	9.361	12.500	11.500	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-9.361	-12.500	-11.500	0	0	0
2804 Förderung des Zugangs zu Informations- und Kommunikationstechnologien an Schulen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	7.140	0	15.000	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-7.140	0	-15.000	0	0	0
3002 Brandschutzplanung Kita "Max und Moritz"						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3004 STARK III energetische Sanierung Kita Käthe Kollwitz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	97.741	130.000	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	447.478	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-349.737	130.000	0	0	0	0
3005 STARK III Brandschutzmaßnahmen Kita Käthe Kollwitz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3006 Brandschutz Kita Storchennest in Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3009 Brandschutz Kita Spatzenhausen in Tüchheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	18.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-18.000	0	0	0	0
3012 STARK III						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3018 Turnhalle Grundschule Uhland						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	526.800	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	62.433	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-62.433	526.800	0	0	0	0
3022 Grundschule Uhland Inclusion/Kaltwasserleitung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.559	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-2.559	0	0	0	0	0
3023 Grundschule Uhland Lärmschutz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3028 STARK III Kita Tüchheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	40.000	500.000	4.500.000	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-40.000	-500.000	-4.500.000	0	0
3034 Anbau Kita Mützel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4052 Berechnungsanlagen Kita Mützel und Kita Parchen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	8.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-8.000	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	21	Allgemein bildende Schulen
Produktbereich	21.1	Grundschulen
Produkt	21.1.10	Grundschulen

Auftrag

Schulgesetz LSA

Zielgruppe

Grundschüler, Erziehungs- und Sorgeberechtigte

Beschreibung

Die Grundschule (einschließlich der Grundschulförderklassen) bildet als Primärstufe den für alle schulpflichtigen und schulfähigen Kinder gemeinsamen Unterbau des Schulwesens; Kommunaler Bestandteil der verlässlichen Grundschule: Außerschulische Betreuung von Kindern an Grundschulen vor und nach dem Unterricht innerhalb gewisser Kernzeiten gegen Entgelt durch freizeitbezogene und spielerische Aktivitäten; Leistungen: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs und der baulichen Anlagen; Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln; Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals; Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte; Durchführung von Veranstaltungen Förderung des Schulsports, von Wettbewerben usw.; Gastschülerzuschüsse und -beiträge an kommunale Träger; Schulfahrten

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		21	Allgemein bildende Schulen						
Produktbereich		21.1	Grundschulen						
Produkt		21.1.10	Grundschulen						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				4.809	7.800	2.800	2.800	2.800	2.800
21.1.10.432100	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte			4.809	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
21.1.10.432101	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte SG Immo			0	5.000	0	0	0	0
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen				46.217	55.400	40.000	40.000	40.000	40.000
21.1.10.441100	Ertr. aus Mieten und Pachten KS			0	400	0	0	0	0
21.1.10.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.			9.417	0	0	0	0	0
21.1.10.448200	Ertr a.KstErst v. Gde& GmVrb			36.800	55.000	40.000	40.000	40.000	40.000
6 + sonstige ordentliche Erträge				0	32.700	32.300	31.900	31.800	31.800
21.1.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen			0	32.300	31.800	31.400	31.300	31.300
21.1.10.453400	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten			0	400	500	500	500	500
9 ordentliche Erträge				51.026	95.900	75.100	74.700	74.600	74.600
10 Personalaufwendungen				355.395	356.100	295.400	268.700	258.900	264.600
21.1.10.501200	Dienstaufwendungen für AN			274.280	283.700	235.100	214.100	206.200	210.900
21.1.10.501205	Leistungsentgelt			5.900	5.500	4.400	3.800	4.000	4.000
21.1.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN			13.381	10.800	9.100	8.200	7.900	8.100
21.1.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN			61.525	55.200	46.000	41.900	40.100	40.900
21.1.10.504101	Mutterschutzumlage U2			0	900	800	700	700	700
21.1.10.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst			309	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				307.745	370.200	410.300	433.500	353.500	353.500
21.1.10.521100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung			0	20.000	60.000	80.000	0	0
21.1.10.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft			26.807	75.000	30.000	30.000	30.000	30.000
21.1.10.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.			1.509	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
21.1.10.523100	Aufwendungen für Mieten & Pachten			10.179	9.600	13.600	13.600	13.600	13.600
21.1.10.524101	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Verwaltung/Bürgerservice			5	0	0	0	0	0
21.1.10.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft			235.476	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
21.1.10.524105	Versicherungen			18.488	17.500	18.500	18.500	18.500	18.500
21.1.10.525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice			3.974	6.800	6.800	10.000	10.000	10.000
21.1.10.525501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.			2.100	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
21.1.10.525502	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens/EDV			0	0	39.700	39.700	39.700	39.700
21.1.10.526100	Aus- und Weiterbildung			571	500	500	500	500	500

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		21	Allgemein bildende Schulen						
Produktbereich		21.1	Grundschulen						
Produkt		21.1.10	Grundschulen						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
21.1.10.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	8.367	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400	
21.1.10.528100	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	270	400	800	800	800	800	800	
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen		16.097	18.500	18.500	18.500	18.500	18.500	18.500	
21.1.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.	864	1.800	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
21.1.10.541101	Dienstjubiläen	500	0	0	0	0	0	0	
21.1.10.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten	10.564	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	
21.1.10.543100	Bürobedarf	1.394	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	
21.1.10.543102	Post- und Fernmeldegebühren	2.776	3.900	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700	
16 + bilanzielle Abschreibungen		0	155.800	140.800	134.000	131.900	131.000	131.000	
21.1.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	155.800	140.800	134.000	131.900	131.000	131.000	
17	Ordentliche Aufwendungen	679.236	900.600	865.000	854.700	762.800	767.600		
18	Ordentliches Ergebnis	-628.211	-804.700	-789.900	-780.000	-688.200	-693.000		
21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0		
22	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-628.211	-804.700	-789.900	-780.000	-688.200	-693.000		
24 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.280	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	
21.1.10.581100	Aufwend. aus int. LeistBez.	14.280	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	
25	Ergebnis	-642.491	-820.700	-805.900	-796.000	-704.200	-709.000		

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	21	Allgemein bildende Schulen
Produktbereich	21.1	Grundschulen
Produkt	21.1.10	Grundschulen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			450	0	0	0	0	0
21.1.10.614700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt		450	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			4.996	7.800	2.800	2.800	2.800	2.800
21.1.10.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		4.996	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
21.1.10.632101	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte SG Immo		0	5.000	0	0	0	0
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			46.293	55.400	40.000	40.000	40.000	40.000
21.1.10.641100	Einz.aus Mieten& Pachten KK		0	400	0	0	0	0
21.1.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		9.493	0	0	0	0	0
21.1.10.648200	Einz a.KstErst v. Gde& GmVrb		36.800	55.000	40.000	40.000	40.000	40.000
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			51.740	63.200	42.800	42.800	42.800	42.800
9 Personalauszahlungen			389.718	356.100	295.400	268.700	258.900	264.600
21.1.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		274.280	283.700	235.100	214.100	206.200	210.900
21.1.10.701205	Leistungsentgelt		39.913	5.500	4.400	3.800	4.000	4.000
21.1.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		13.381	10.800	9.100	8.200	7.900	8.100
21.1.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		61.525	55.200	46.000	41.900	40.100	40.900
21.1.10.704101	Mutterschutzumlage U2		309	900	800	700	700	700
21.1.10.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		309	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			303.588	370.200	410.300	433.500	353.500	353.500
21.1.10.721100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung		0	20.000	60.000	80.000	0	0
21.1.10.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		26.807	75.000	30.000	30.000	30.000	30.000
21.1.10.722101	Unterh. des so. unbew.Verm. FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		1.509	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
21.1.10.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten		10.179	9.600	13.600	13.600	13.600	13.600
21.1.10.724101	Bewirtschaftungskosten FB 3		5	0	0	0	0	0
21.1.10.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		231.195	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
21.1.10.724105	Versicherungen		18.488	17.500	18.500	18.500	18.500	18.500
21.1.10.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice		3.974	6.800	6.800	10.000	10.000	10.000
21.1.10.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		2.100	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
21.1.10.725502	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens/EDV		0	0	39.700	39.700	39.700	39.700
21.1.10.726100	Aus- und Weiterbildung		571	500	500	500	500	500
21.1.10.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.		8.490	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400
21.1.10.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten		270	400	800	800	800	800

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	21	Allgemein bildende Schulen
Produktbereich	21.1	Grundschulen
Produkt	21.1.10	Grundschulen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
13 + Sonstige Auszahlungen			16.145	18.500	18.500	18.500	18.500	18.500
21.1.10.741100	So. Personal- & Versorg. Ausz.		864	1.800	1.000	1.000	1.000	1.000
21.1.10.741101	Dienstjubiläen		500	0	0	0	0	0
21.1.10.742900	So Ausz InansprN v. Re & Dien.		10.564	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
21.1.10.743100	Bürobedarf		1.394	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
21.1.10.743102	Post- und Fernmeldegebühren		2.825	3.900	4.700	4.700	4.700	4.700
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		709.451	744.800	724.200	720.700	630.900	636.600
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)		-657.711	-681.600	-681.400	-677.900	-588.100	-593.800
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
18	Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0	526.800	0	0	0	0
21.1.10/3018.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		0	526.800	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	526.800	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
29 +	Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen		12.809	29.000	31.000	10.000	10.000	10.000
21.1.10/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €		478	29.000	15.000	9.000	9.000	9.000
21.1.10/2801.783201	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €		0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
21.1.10/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €		5.192	0	0	0	0	0
21.1.10/2804.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €		7.140	0	15.000	0	0	0
31 +	Baumaßnahmen		64.992	0	0	0	0	0
21.1.10/3018.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen		62.433	0	0	0	0	0
21.1.10/3022.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen		2.559	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		77.801	29.000	31.000	10.000	10.000	10.000
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		-77.801	497.800	-31.000	-10.000	-10.000	-10.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt			1	Verwaltung/Bürgerservice				
Hauptbudget			1.4	Soziales und Kultur				
Produktklasse			21	Allgemein bildende Schulen				
Produktbereich			21.1	Grundschulen				
Produkt			21.1.10	Grundschulen				
<u>Teilfinanzplan B</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
21.1.10/2801.681700 Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			478	29.000	16.000	10.000	10.000	10.000
21.1.10/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €			478	29.000	15.000	9.000	9.000	9.000
21.1.10/2801.783201 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €			0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			-478	-29.000	-16.000	-10.000	-10.000	-10.000
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
21.1.10/2802.681700 Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			5.192	0	0	0	0	0
21.1.10/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €			5.192	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			-5.192	0	0	0	0	0
2804 Förderung des Zugangs zu Informations- und Kommunikationstechnologien an Schulen								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
21.1.10/2804.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			7.140	0	15.000	0	0	0
21.1.10/2804.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €			7.140	0	15.000	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			-7.140	0	-15.000	0	0	0
3012 STARK III								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
21.1.10/3012.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	21	Allgemein bildende Schulen
Produktbereich	21.1	Grundschulen
Produkt	21.1.10	Grundschulen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
21.1.10/3012.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3018 Turnhalle Grundschule Uhland						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	526.800	0	0	0	0
21.1.10/3018.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	526.800	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	62.433	0	0	0	0	0
21.1.10/3018.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	62.433	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-62.433	526.800	0	0	0	0
3022 Grundschule Uhland Inclusion/Kaltwasserleitung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
21.1.10/3022.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.559	0	0	0	0	0
21.1.10/3022.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2.559	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-2.559	0	0	0	0	0
3023 Grundschule Uhland Lärmschutz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
21.1.10/3023.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	27	Volksbildung
Produktbereich	27.2	Bibliotheken/Büchereien
Produkt	27.2.10	Öffentliche Büchereien

Auftrag

Benutzungs- und Entgeltordnung der Bibliothek

Zielgruppe

Behörden, Ämter, Institutionen, Schulen der Stadt, Einwohner der Stadt, Nutzer der Bibliothek

Beschreibung

Medien und Information: Benutzerbetreuung, Entleihungen, Auskunfts- und Informationsdienst, Bestandsaufbau- und -pflege, Fernleihe und Regionalleihe, Öffentlichkeitsarbeit mit Presseinformation, Homepage, Propagierung von Leben und Werk E. Köppen, Produktwerbung, Einsatz von Werbemitteln, Darstellung nach außen (CI), Chronik

Veranstaltungen/ Führungen/ Ausstellungen: eigene Veranstaltungen wie Buchlesungen oder -besprechungen, organisierter Buchtausch von Kindergruppen, Zusammenarbeit mit Partnern bei Projekten, Autorenlesungen, Ausstellungen im Veranstaltungsraum, Einführung in die Bibliotheksbenutzung, Vorlese- und Schreibwettbewerbe

Spezielle Serviceleistungen: Kreisarbeit mit Anleitung und Beratung, Vorort- Betreuung, Vermittlung von Autorenlesungen, Kreisleihverkehr, RBV JL, Soziale Bibliotheksarbeit wie Schulausleihstellen, Betreuung Spätaussiedler, Aufsuchende Bibliotheksarbeit, Ausleihe im Altenheim, Schulbibliothekarische Arbeitsstelle, Offene Kinder- und Jugendarbeit/ Begegnungsstätte, Kreismedienstelle, Außenstelle der Kreisvolkshochschule

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse	27	Volksbildung						
Produktbereich	27.2	Bibliotheken/Büchereien						
Produkt	27.2.10	Öffentliche Büchereien						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			78.295	57.100	72.900	72.900	72.900	72.900
27.2.10.414100		Zuweis. für lfd. Zw. vom Land	10.900	0	10.900	10.900	10.900	10.900
27.2.10.414200		Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb	67.395	57.100	62.000	62.000	62.000	62.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			1.017	1.000	700	700	700	700
27.2.10.431100		Verwaltungsgebühren	13	0	0	0	0	0
27.2.10.432100		BenutzGeb. & ähnl. Entgelte	1.004	1.000	700	700	700	700
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			1.680	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
27.2.10.441100		Erträge aus Mieten und Pachten	500	0	0	0	0	0
27.2.10.446100		So. Privatrechtl. LeistEntg.	1.180	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6 + sonstige ordentliche Erträge			1.062	9.800	9.900	9.900	9.900	9.900
27.2.10.453100		Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0	8.800	8.900	8.900	8.900	8.900
27.2.10.456200		Mahngebühren	1.062	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
9 ordentliche Erträge			82.054	68.900	84.500	84.500	84.500	84.500
10 Personalaufwendungen			163.769	150.000	130.800	136.100	140.200	142.100
27.2.10.501200		Dienstaufwendungen für AN	107.359	104.600	104.200	108.500	111.900	113.700
27.2.10.501203		Dienstaufwendungen für AN ATZ Kernverw.	14.697	14.200	0	0	0	0
27.2.10.501205		Leistungsentgelt	2.589	2.100	2.000	2.100	2.200	2.000
27.2.10.502200		Beiträge zu Versorgungskassen für AN	5.053	4.100	4.100	4.300	4.400	4.400
27.2.10.502203		Beiträge zu Versorgungskassen für AN ATZ Kernverw.	4.094	1.000	0	0	0	0
27.2.10.503200		Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	23.932	20.100	20.100	20.800	21.300	21.600
27.2.10.503203		Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN ATZ Kernverw.	5.736	3.500	0	0	0	0
27.2.10.504101		Mutterschutzumlage U2	0	400	400	400	400	400
27.2.10.504102		Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	309	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			65.463	55.300	62.500	62.500	62.500	62.500
27.2.10.521100		Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung	1.368	0	0	0	0	0
27.2.10.521101		Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	918	10.000	6.100	6.100	6.100	6.100
27.2.10.523100		Aufwendungen für Mieten & Pachten	1.599	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
27.2.10.523200		Aufwendungen für Leasing	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
27.2.10.524101		Bewirtschaftungskosten Fachbereich Verwaltung/Bürgerservice	83	100	100	100	100	100
27.2.10.524104		Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft	23.526	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
27.2.10.524105		Versicherungen	1.771	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		27	Volksbildung						
Produktbereich		27.2	Bibliotheken/Büchereien						
Produkt		27.2.10	Öffentliche Büchereien						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
27.2.10.525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB			9.049	8.900	8.900	8.900	8.900	8.900
	Verwaltung/Bürgerservice								
27.2.10.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen			6.071	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27.2.10.527102	Medienkauf und Honorare i. V. m. FM			21.074	0	10.900	10.900	10.900	10.900
27.2.10.528100	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten			4	0	0	0	0	0
13 + Transferaufwendungen				1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
27.2.10.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche			1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen				3.724	4.000	4.600	4.600	4.600	4.600
27.2.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.			0	300	300	300	300	300
27.2.10.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten			568	200	600	600	600	600
27.2.10.543100	Bürobedarf			341	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
27.2.10.543102	Post- und Fernmeldegebühren			2.814	2.200	2.400	2.400	2.400	2.400
16 + bilanzielle Abschreibungen				0	15.400	15.100	15.100	15.100	15.100
27.2.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen			0	15.400	15.100	15.100	15.100	15.100
17 Ordentliche Aufwendungen				233.956	225.700	214.000	219.300	223.400	225.300
18 Ordentliches Ergebnis				-151.902	-156.800	-129.500	-134.800	-138.900	-140.800
21 Außerordentliches Ergebnis				0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung				-151.902	-156.800	-129.500	-134.800	-138.900	-140.800
25 Ergebnis				-151.902	-156.800	-129.500	-134.800	-138.900	-140.800

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	27	Volksbildung
Produktbereich	27.2	Bibliotheken/Büchereien
Produkt	27.2.10	Öffentliche Büchereien

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			78.295	57.100	72.900	72.900	72.900	72.900
27.2.10.614100	Zuweis. für lfd. Zw. vom Land		10.900	0	10.900	10.900	10.900	10.900
27.2.10.614200	Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb		67.395	57.100	62.000	62.000	62.000	62.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			1.017	1.000	700	700	700	700
27.2.10.631100	Verwaltungsgebühren		13	0	0	0	0	0
27.2.10.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		1.004	1.000	700	700	700	700
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			4.680	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
27.2.10.641100	Erträge aus Mieten und Pachten		3.500	0	0	0	0	0
27.2.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		1.180	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6 + sonstige Einzahlungen			1.062	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
27.2.10.656200	Mahngebühren		1.062	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			85.054	60.100	75.600	75.600	75.600	75.600
9 Personalauszahlungen			179.006	150.000	130.800	136.100	140.200	142.100
27.2.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		107.359	104.600	104.200	108.500	111.900	113.700
27.2.10.701203	Dienstausz. f. AN ATZ Kernverw		14.697	14.200	0	0	0	0
27.2.10.701205	Leistungsentgelt		17.517	2.100	2.000	2.100	2.200	2.000
27.2.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		5.053	4.100	4.100	4.300	4.400	4.400
27.2.10.702203	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer ATZ Kernverwaltung		4.094	1.000	0	0	0	0
27.2.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstauszahlungen für Arbeitnehmer		23.932	20.100	20.100	20.800	21.300	21.600
27.2.10.703203	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer		5.736	3.500	0	0	0	0
27.2.10.704101	Mutterschutzumlage U2		309	400	400	400	400	400
27.2.10.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		309	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			64.975	55.300	62.500	62.500	62.500	62.500
27.2.10.721100	Unterh. d. Grdst.& baul. Anl. FB Bau/Stadtentw.		1.368	0	0	0	0	0
27.2.10.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		918	10.000	6.100	6.100	6.100	6.100
27.2.10.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten		1.599	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
27.2.10.723200	Auszahl. für Leasing		0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
27.2.10.724101	Bewirtschaftungskosten FB Verwaltung/Bürgerservice		83	100	100	100	100	100
27.2.10.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		23.067	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
27.2.10.724105	Versicherungen		1.771	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000
27.2.10.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice		9.228	8.900	8.900	8.900	8.900	8.900

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	27	Volksbildung
Produktbereich	27.2	Bibliotheken/Büchereien
Produkt	27.2.10	Öffentliche Büchereien

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
27.2.10.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.	5.863	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27.2.10.727102	Medienkauf i. V. m. FM	21.074	0	10.900	10.900	10.900	10.900
27.2.10.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten	4	0	0	0	0	0
12 + Transferauszahlungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
27.2.10.731800	Zuschüsse an übrige Bereiche	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
13 + Sonstige Auszahlungen		3.233	4.000	4.600	4.600	4.600	4.600
27.2.10.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.	0	300	300	300	300	300
27.2.10.742900	So Ausz InansprN v. Re& Dien.	568	200	600	600	600	600
27.2.10.743100	Bürobedarf	341	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
27.2.10.743102	Post- und Fernmeldegebühren	2.323	2.200	2.400	2.400	2.400	2.400
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	248.213	210.300	198.900	204.200	208.300	210.200
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-163.159	-150.200	-123.300	-128.600	-132.700	-134.600
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur
Produktklasse	28	Örtliche Kulturaufgaben
Produktbereich	28.1	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28.1.10	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Auftrag

Förderrichtlinie Stadt Genthin

Zielgruppe

Einwohner der Stadt, Künstler und Kulturschaffende, Vereine

Beschreibung

Kommunale Veranstaltungen: Weihnachtsmarkt, Fest zum Tag der deutschen Einheit, Kartoffelfest

Kulturförderung: Förderung gemäß Förderrichtlinie

Zuschüsse OT: Verteilung auf Personen, Personengruppen, kulturellen Einrichtungen, Verbände und Institutionen

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		28	Örtliche Kulturaufgaben						
Produktbereich		28.1	Heimat- und sonstige Kulturpflege						
Produkt		28.1.10	Heimat- und sonstige Kulturpflege						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen				12.086	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
28.1.10.414700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt.			12.086	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
28.1.10.432100	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte			0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen				0	0	25.000	0	0	0
28.1.10.446101	Verkaufserlöse 850-Jahrfeier Genthin			0	0	25.000	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge				0	2.600	2.700	2.700	2.700	2.700
28.1.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen			0	2.600	2.700	2.700	2.700	2.700
9 ordentliche Erträge				12.086	14.600	39.700	14.700	14.700	14.700
10 Personalaufwendungen				46.577	47.000	47.300	60.000	61.400	62.800
28.1.10.501200	Dienstaufwendungen für AN			36.505	37.600	37.900	48.100	49.400	50.600
28.1.10.501205	Leistungsentgelt			511	800	800	1.000	1.000	1.000
28.1.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN			1.676	1.500	1.500	1.900	1.900	2.000
28.1.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN			7.784	6.900	6.900	8.800	8.900	9.000
28.1.10.504101	Mutterschutzumlage U2			0	200	200	200	200	200
28.1.10.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst			100	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				12.344	17.300	132.300	17.300	17.300	17.300
28.1.10.524105	Versicherungen			251	300	300	300	300	300
28.1.10.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen			12.093	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
28.1.10.527101	Durchführung 850 -Jahrfeier Genthin			0	0	115.000	0	0	0
13 + Transferaufwendungen				54.474	58.800	58.800	8.800	8.800	8.800
28.1.10.531700	Zuschüsse an private Untern.			50.000	50.000	50.000	0	0	0
28.1.10.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche			4.474	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen				307	0	0	0	0	0
28.1.10.541100	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen			2	0	0	0	0	0
28.1.10.541101	Dienstjubiläen			201	0	0	0	0	0
28.1.10.543100	Bürobedarf			95	0	0	0	0	0
28.1.10.548200	Säumniszuschläge			9	0	0	0	0	0
16 + bilanzielle Abschreibungen				0	3.100	3.000	3.100	3.100	3.100
28.1.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen			0	3.100	3.000	3.100	3.100	3.100
17 Ordentliche Aufwendungen				113.702	126.200	241.400	89.200	90.600	92.000
18 Ordentliches Ergebnis				-101.615	-111.600	-201.700	-74.500	-75.900	-77.300
21 Außerordentliches Ergebnis				0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung				-101.615	-111.600	-201.700	-74.500	-75.900	-77.300

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse	28	Örtliche Kulturaufgaben						
Produktbereich	28.1	Heimat- und sonstige Kulturpflege						
Produkt	28.1.10	Heimat- und sonstige Kulturpflege						
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
25 Ergebnis			-101.615	-111.600	-201.700	-74.500	-75.900	-77.300

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	28	Örtliche Kulturaufgaben
Produktbereich	28.1	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28.1.10	Heimat- und sonstige Kulturpflege

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	12.086	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
28.1.10.614700 Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt	12.086	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
28.1.10.632100 BenutzGeb.& ähnl. Entgelte	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	25.000	0	0	0
28.1.10.646101 Verkaufserlöse 850-Jahrfeier Genthin	0	0	25.000	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.086	12.000	37.000	12.000	12.000	12.000
9 Personalauszahlungen	49.621	47.000	47.300	60.000	61.400	62.800
28.1.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	36.505	37.600	37.900	48.100	49.400	50.600
28.1.10.701205 Leistungsentgelt	3.455	800	800	1.000	1.000	1.000
28.1.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	1.676	1.500	1.500	1.900	1.900	2.000
28.1.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausschüttungen für Arbeitnehmer	7.784	6.900	6.900	8.800	8.900	9.000
28.1.10.704101 Mutterschutzumlage U2	100	200	200	200	200	200
28.1.10.704102 Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	100	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.344	17.300	132.300	17.300	17.300	17.300
28.1.10.724105 Versicherungen	251	300	300	300	300	300
28.1.10.727100 Besond. Verw.-& BetriebsAusz.	12.093	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
28.1.10.727101 Durchführung 850 -Jahrfeier Genthin	0	0	115.000	0	0	0
12 + Transferauszahlungen	54.474	58.800	58.800	8.800	8.800	8.800
28.1.10.731700 Zuschüsse an private Untern.	50.000	50.000	50.000	0	0	0
28.1.10.731800 Zuschüsse an übrige Bereiche	4.474	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
13 + Sonstige Auszahlungen	307	0	0	0	0	0
28.1.10.741100 Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	2	0	0	0	0	0
28.1.10.741101 Dienstjubiläen	201	0	0	0	0	0
28.1.10.743100 Bürobedarf	95	0	0	0	0	0
28.1.10.748200 Bes. Ausz. Säumniszuschläge	9	0	0	0	0	0
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	116.746	123.100	238.400	86.100	87.500	88.900
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-104.660	-111.100	-201.400	-74.100	-75.500	-76.900
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur
Produktklasse	31	Sozialhilfe und soziale Leistungen
Produktbereich	31.5	Soziale Einrichtungen
Produkt	31.5.40	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

Auftrag

SOG LSA, OWiG, Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Genthin

Zielgruppe

Nicht MietFähige, Obdachlose und Angehörige

Beschreibung

Haus der Wohnhilfe - Zuschuss für den Betrieb an das Diakonische Werk

Doppischer Budgetplan 2021

Teilergebnisplan		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 +	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	12.338	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
31.5.40.441100	Erträge aus Mieten und Pachten KS	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
31.5.40.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.	80	0	0	0	0	0
31.5.40.448800	Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	12.258	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
9	ordentliche Erträge	12.338	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
10	Personalaufwendungen	3.018	3.700	3.200	3.300	3.400	3.500
31.5.40.501200	Dienstaufwendungen für AN	2.383	2.900	2.500	2.600	2.700	2.800
31.5.40.501205	Leistungsentgelt	43	100	100	100	100	100
31.5.40.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN	121	100	100	100	100	100
31.5.40.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	471	500	400	400	400	400
31.5.40.504101	Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
12 +	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.613	18.000	27.000	27.000	27.000	27.000
31.5.40.524101	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Verwaltung/Bürgerservice	17.564	0	20.000	20.000	20.000	20.000
31.5.40.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft	5.049	18.000	7.000	7.000	7.000	7.000
13 +	Transferaufwendungen	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
31.5.40.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
16 +	bilanzielle Abschreibungen	2.918	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
31.5.40.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	2.918	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
17	Ordentliche Aufwendungen	70.549	66.700	75.200	75.300	75.400	75.500
18	Ordentliches Ergebnis	-58.211	-53.700	-62.200	-62.300	-62.400	-62.500
21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-58.211	-53.700	-62.200	-62.300	-62.400	-62.500
25	Ergebnis	-58.211	-53.700	-62.200	-62.300	-62.400	-62.500

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	31	Sozialhilfe und soziale Leistungen
Produktbereich	31.5	Soziale Einrichtungen
Produkt	31.5.40	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	9.358	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
31.5.40.641100 Einz aus Mieten und Pachten KS	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
31.5.40.648800 Einz aus KostErst v. üb. Berei	9.358	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.358	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
9 Personalauszahlungen	3.266	3.700	3.200	3.300	3.400	3.500
31.5.40.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	2.383	2.900	2.500	2.600	2.700	2.800
31.5.40.701205 Leistungsentgelt	291	100	100	100	100	100
31.5.40.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	121	100	100	100	100	100
31.5.40.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	471	500	400	400	400	400
31.5.40.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	22.613	18.000	27.000	27.000	27.000	27.000
31.5.40.724101 Bewirtschaftungskosten FB 3	17.564	0	20.000	20.000	20.000	20.000
31.5.40.724104 Bewirtschaftungskosten FB 7	5.049	18.000	7.000	7.000	7.000	7.000
12 + Transferauszahlungen	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
31.5.40.731800 Zuschüsse an übrige Bereiche	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	67.879	63.700	72.200	72.300	72.400	72.500
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-58.521	-50.700	-59.200	-59.300	-59.400	-59.500
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.3	sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36.3.60	Lokaler Aktionsplan
Auftrag		

Zielgruppe

lokale Akteure wie z. B. Vereinen, Institutionen etc.

Beschreibung

Lokale Aktionspläne sind konkrete, vor Ort ausgearbeitete Konzepte, die Vielfalt, Toleranz und Demokratie vor allem unter Jugendlichen stärken sollen. Hier arbeiten die Kommune und lokale Akteure der Zivilgesellschaft - von Kirchen über Vereine und Verbände bis hin zu engagierten Bürgerinnen und Bürgern - eng zusammen. Sie entwickeln gemeinsam eine Strategie für Toleranz und Vielfalt, für demokratisches Handeln und gegen rechtsextreme, fremdenfeindliche und antisemitische Tendenzen vor Ort. So verhindert dieses dichte Netzwerk der demokratischen Kräfte, dass sich gefährliches Gedankengut unter Kindern und Jugendlichen in der Region ausbreiten kann.

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich		36.3	sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produkt		36.3.60	Lokaler Aktionsplan						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen				110.270	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000
36.3.60.414001 Zuweis. für lfd. Zw. vom Bund				110.270	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
36.3.60.414100 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land				0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen				7.864	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
36.3.60.448800 Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen				0	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
36.3.60.448802 Ertr aus KostErst v. üb. Berei				7.864	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge				780	100	200	200	200	0
36.3.60.453100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen				0	100	200	200	200	0
36.3.60.459100 Andere sonst. ordentl. Erträge				780	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge				118.914	136.400	136.500	136.500	136.500	136.300
10 Personalaufwendungen				52.233	46.400	28.300	29.100	30.000	30.400
36.3.60.501200 Dienstaufwendungen für AN				21.003	21.800	22.400	23.000	23.700	24.000
36.3.60.501203 Dienstaufwendungen für AN ATZ Kernverw.				14.696	14.200	0	0	0	0
36.3.60.501205 Leistungsentgelt				942	500	500	600	600	600
36.3.60.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN				1.000	900	900	900	1.000	1.000
36.3.60.502203 Beiträge zu Versorgungskassen für AN ATZ Kernverw.				4.093	1.000	0	0	0	0
36.3.60.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN				4.763	4.300	4.400	4.500	4.600	4.700
36.3.60.503203 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN ATZ Kernverw.				5.736	3.500	0	0	0	0
36.3.60.504101 Mutterschutzumlage U2				0	200	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				7.062	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
36.3.60.527100 Öffentlichkeitsarbeit				7.062	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
13 + Transferaufwendungen				108.240	128.900	128.900	128.900	128.900	128.900
36.3.60.531001 Zuweisungen an den Bund				413	0	0	0	0	0
36.3.60.531800 Zuschüsse an übrige Bereiche				99.923	118.900	118.900	118.900	118.900	118.900
36.3.60.531801 Zuschüsse an übrige Bereiche/Jugendarbeit				6.596	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
36.3.60.531802 Zuschüsse an übrige Bereiche				1.308	0	0	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen				0	300	300	300	300	300
36.3.60.541100 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen				0	300	300	300	300	300
16 + bilanzielle Abschreibungen				0	200	200	200	200	0
36.3.60.571100 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen				0	200	200	200	200	0
17 Ordentliche Aufwendungen				167.535	185.800	167.700	168.500	169.400	169.600
18 Ordentliches Ergebnis				-48.621	-49.400	-31.200	-32.000	-32.900	-33.300
21 Außerordentliches Ergebnis				0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice				
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur				
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Produktbereich	36.3	sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Produkt	36.3.60	Lokaler Aktionsplan				
<u>Teilergebnisplan</u>						
	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-48.621	-49.400	-31.200	-32.000	-32.900	-33.300
25 Ergebnis	-48.621	-49.400	-31.200	-32.000	-32.900	-33.300

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich		36.3	sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produkt		36.3.60	Lokaler Aktionsplan						
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>				Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen				110.000	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000
36.3.60.614001	Zuweis. für lfd. Zw. vom Bund			110.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
36.3.60.614100	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land			0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen				7.864	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
36.3.60.648800	Einz aus KostErst v. üb. Berei			0	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
36.3.60.648802	Einz aus KostErst v. üb. Berei			7.864	0	0	0	0	0
6 + sonstige Einzahlungen				773	0	0	0	0	0
36.3.60.659100	And. So Einz aus lfd VerwTät.			773	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				118.637	136.300	136.300	136.300	136.300	136.300
9 Personalauszahlungen				57.661	46.400	28.300	29.100	30.000	30.400
36.3.60.701200	DienstAusz. & dgl. an Arbeitn.			21.003	21.800	22.400	23.000	23.700	24.000
36.3.60.701203	Dienstausz. f. AN ATZ Kernverw			14.696	14.200	0	0	0	0
36.3.60.701205	Leistungsentgelt			6.370	500	500	600	600	600
36.3.60.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.			1.000	900	900	900	1.000	1.000
36.3.60.702203	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer ATZ Kernverwaltung			4.093	1.000	0	0	0	0
36.3.60.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer			4.763	4.300	4.400	4.500	4.600	4.700
36.3.60.703203	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer			5.736	3.500	0	0	0	0
36.3.60.704101	Mutterschutzumlage U2			0	200	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				7.062	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
36.3.60.727100	Öffentlichkeitsarbeit			7.062	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
12 + Transferauszahlungen				108.240	128.900	128.900	128.900	128.900	128.900
36.3.60.731001	Zuweisungen an den Bund			413	0	0	0	0	0
36.3.60.731800	Zuschüsse an übrige Bereiche			99.923	118.900	118.900	118.900	118.900	118.900
36.3.60.731801	Zuschüsse an übrige Bereiche/Jugendarbeit			6.596	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
36.3.60.731802	Zuschüsse an übrige Bereiche			1.308	0	0	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen				0	300	300	300	300	300
36.3.60.741100	Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen			0	300	300	300	300	300
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				172.963	185.600	167.500	168.300	169.200	169.600
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)				-54.326	-49.300	-31.200	-32.000	-32.900	-33.300
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen				0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen				0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich	36.3	sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produkt	36.3.60	Lokaler Aktionsplan						
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.10	Eigene Kindertagesstätten

Auftrag

Kinderförderungsgesetz Sachsen-Anhalt

Zielgruppe

Kinder 0-6 Jahre; Grundschüler, Erziehungsberechtigte

Beschreibung

Betrieb von Kindertageseinrichtungen in eigener Trägerschaft

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich		36.5	Tageseinrichtungen für Kinder						
Produkt		36.5.10	Eigene Kindertagesstätten						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen				906.867	918.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
36.5.10.414200 Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb				904.986	918.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
36.5.10.414700 Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt.				1.881	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				285.972	316.000	280.000	316.000	316.000	322.000
36.5.10.432101 Elternbeiträge				285.972	316.000	280.000	316.000	316.000	322.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen				150.967	120.100	156.300	100.300	100.300	174.000
36.5.10.441100 Ertr. aus Mieten und Pachten KS				0	100	0	0	0	0
36.5.10.446100 So. Privatrechtl. LeistEntg.				1.434	0	0	0	0	0
36.5.10.446102 Getränkegeld und sonstige Einnahmen				8.621	8.000	8.300	8.300	8.300	8.300
36.5.10.448200 Ertr a.KstErst v. Gde& GmVrb				44.970	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
36.5.10.448201 Übernahme Elternbeiträge durch LK JL				16.892	32.000	12.000	12.000	12.000	13.800
36.5.10.448202 Übernahme Elternbeiträge durch Land (Ermäßigung Geschwisterkind)				79.049	50.000	106.000	50.000	50.000	121.900
6 + sonstige ordentliche Erträge				0	5.600	5.400	3.300	3.200	2.800
36.5.10.453100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen				0	5.100	4.800	2.700	2.600	2.500
36.5.10.453400 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten				0	500	600	600	600	300
9 ordentliche Erträge				1.343.806	1.359.700	1.441.700	1.419.600	1.419.500	1.498.800
10 Personalaufwendungen				1.599.462	1.572.100	1.632.900	1.668.500	1.725.800	1.774.300
36.5.10.501200 Dienstaufwendungen für AN				1.243.416	1.249.000	1.297.700	1.327.400	1.374.100	1.413.800
36.5.10.501205 Leistungsentgelt				19.867	26.500	28.900	29.300	30.500	31.400
36.5.10.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN				58.958	49.500	50.600	51.700	53.600	55.100
36.5.10.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN				276.265	243.100	251.600	255.900	263.300	269.500
36.5.10.504101 Mutterschutzumlage U2				0	4.000	4.100	4.200	4.300	4.500
36.5.10.504102 Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst				955	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				171.229	193.900	240.000	180.400	180.000	180.000
36.5.10.521100 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung				0	25.000	60.000	0	0	0
36.5.10.521101 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft				4.743	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
36.5.10.522101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.				1.623	4.000	6.000	6.000	6.000	6.000
36.5.10.523100 Aufwendungen für Mieten & Pachten				2.099	2.100	6.500	6.500	6.500	6.500
36.5.10.524101 Bewirtschaftungskosten Fachbereich Verwaltung/Bürgerservice				116	0	1.300	1.300	1.300	1.300
36.5.10.524104 Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft				134.063	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
36.5.10.524105 Versicherungen				4.062	4.300	5.000	5.000	5.000	5.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder						
Produkt	36.5.10	Eigene Kindertagesstätten						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
36.5.10.525500		Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice	5.643	5.000	7.000	7.000	7.000	7.000
36.5.10.525501		Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
36.5.10.526100		Aus- und Weiterbildung Kitas	2.088	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
36.5.10.526102		Führungszeugnisse	0	100	100	500	100	100
36.5.10.527100		Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	6.026	5.700	6.500	6.500	6.500	6.500
36.5.10.527101		Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Spenden)	1.881	0	0	0	0	0
36.5.10.527102		Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Getränkegeld und Sonstiges)	8.621	8.000	8.300	8.300	8.300	8.300
36.5.10.528100		Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	263	700	800	800	800	800
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			66.718	86.300	132.100	132.100	132.100	132.100
36.5.10.541100		Sonst. Personal- & VersorgAufw.	993	1.400	1.200	1.200	1.200	1.200
36.5.10.543100		Bürobedarf	518	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
36.5.10.543101		Bücher und Zeitschriften	182	400	400	400	400	400
36.5.10.543102		Post- und Fernmeldegebühren	2.737	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
36.5.10.545200		Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände	53.361	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
36.5.10.545700		Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen	8.927	20.000	65.000	65.000	65.000	65.000
16 + bilanzielle Abschreibungen			18	58.200	59.100	55.000	54.500	53.300
36.5.10.571100		Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	18	58.200	59.100	55.000	54.500	53.300
17 Ordentliche Aufwendungen			1.837.427	1.910.500	2.064.100	2.036.000	2.092.400	2.139.700
18 Ordentliches Ergebnis			-493.621	-550.800	-622.400	-616.400	-672.900	-640.900
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-493.621	-550.800	-622.400	-616.400	-672.900	-640.900
24 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			352	400	400	800	400	400
36.5.10.581100		Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	352	400	400	800	400	400
25 Ergebnis			-493.973	-551.200	-622.800	-617.200	-673.300	-641.300

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.10	Eigene Kindertagesstätten

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			908.481	918.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
36.5.10.614200	Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb		904.986	918.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
36.5.10.614700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt		3.495	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			286.833	316.000	280.000	316.000	316.000	322.000
36.5.10.632101	Elternbeiträge		286.833	316.000	280.000	316.000	316.000	322.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			98.229	120.100	156.300	100.300	83.300	174.000
36.5.10.641100	Einz.aus Mieten& Pachten KK		0	100	0	0	0	0
36.5.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		1.434	0	0	0	0	0
36.5.10.646102	Getränkogeld und sonstige Einnahmen		10.448	8.000	8.300	8.300	8.300	8.300
36.5.10.648101	Übernahme Elternbeiträge Land (Ermäßigung Geschwisterkind)		0	0	0	0	-17.000	0
36.5.10.648200	Einz a.KstErst v. Gde& GmVrb		44.970	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
36.5.10.648201	Übernahme Elternbeiträge durch LK JL		16.892	32.000	12.000	12.000	12.000	13.800
36.5.10.648202	Übernahme Elternbeiträge durch Land (Ermäßigung Geschwisterkind)		24.485	50.000	106.000	50.000	50.000	121.900
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			1.293.543	1.354.100	1.436.300	1.416.300	1.399.300	1.496.000
9 Personalauszahlungen			1.714.003	1.572.100	1.632.900	1.668.500	1.725.800	1.774.300
36.5.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		1.243.416	1.249.000	1.297.700	1.327.400	1.374.100	1.413.800
36.5.10.701205	Leistungsentgelt		134.408	26.500	28.900	29.300	30.500	31.400
36.5.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		58.958	49.500	50.600	51.700	53.600	55.100
36.5.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		276.265	243.100	251.600	255.900	263.300	269.500
36.5.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	4.000	4.100	4.200	4.300	4.500
36.5.10.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		955	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			163.995	193.900	240.000	180.400	180.000	180.000
36.5.10.721100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung		0	25.000	60.000	0	0	0
36.5.10.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		4.743	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
36.5.10.722101	Unterh. des so. unbew.Verm. FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		1.623	4.000	6.000	6.000	6.000	6.000
36.5.10.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten		2.099	2.100	6.500	6.500	6.500	6.500
36.5.10.724101	Bewirtschaftungskosten FB Verwaltung/Bürgerservice		116	0	1.300	1.300	1.300	1.300
36.5.10.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		127.096	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
36.5.10.724105	Versicherungen		4.062	4.300	5.000	5.000	5.000	5.000
36.5.10.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice		5.643	5.000	7.000	7.000	7.000	7.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich		36.5	Tageseinrichtungen für Kinder						
Produkt		36.5.10	Eigene Kindertagesstätten						
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>				Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
36.5.10.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.			0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
36.5.10.726100	Aus- und Weiterbildung Kitas			2.088	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
36.5.10.726102	Führungszeugnisse			0	100	100	500	100	100
36.5.10.727100	Besond. Verw.- & BetriebsAusz.			6.026	5.700	6.500	6.500	6.500	6.500
36.5.10.727101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Spenden)			1.881	0	0	0	0	0
36.5.10.727102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Getränkegeld und Sonstiges)			8.354	8.000	8.300	8.300	8.300	8.300
36.5.10.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten			263	700	800	800	800	800
13 + Sonstige Auszahlungen				66.718	86.300	132.100	132.100	132.100	132.100
36.5.10.741100	So. Personal- & Versorg.Ausz.			993	1.400	1.200	1.200	1.200	1.200
36.5.10.743100	Bürobedarf			518	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
36.5.10.743101	Bücher und Zeitschriften			182	400	400	400	400	400
36.5.10.743102	Post- und Fernmeldegebühren			2.737	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
36.5.10.745200	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände			53.361	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
36.5.10.745700	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen			8.927	20.000	65.000	65.000	65.000	65.000
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			1.944.715	1.852.300	2.005.000	1.981.000	2.037.900	2.086.400
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)			-651.172	-498.200	-568.700	-564.700	-638.600	-590.400
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
18	Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			1.741	0	0	0	0	0
36.5.10/2801.681700	Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen			1.741	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			1.741	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
29 +	Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen			8.794	17.000	18.100	6.600	6.600	6.600
36.5.10/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €			4.625	4.500	5.600	5.600	5.600	5.600
36.5.10/2801.783201	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €			0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
36.5.10/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €			4.169	12.500	0	0	0	0
36.5.10/2802.783101	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €			0	0	11.500	0	0	0
31 +	Baumaßnahmen			0	66.000	500.000	4.500.000	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.10	Eigene Kindertagesstätten

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
36.5.10/3009.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	18.000	0	0	0	0
36.5.10/3028.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	40.000	500.000	4.500.000	0	0
36.5.10/4052.785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	8.000	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.794	83.000	518.100	4.506.600	6.600	6.600
34	Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.052	-83.000	-518.100	-4.506.600	-6.600	-6.600

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.10	Eigene Kindertagesstätten

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.741	0	0	0	0	0
36.5.10/2801.681700 Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen	1.741	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	4.625	4.500	6.600	6.600	6.600	6.600
36.5.10/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	4.625	4.500	5.600	5.600	5.600	5.600
36.5.10/2801.783201 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-2.883	-4.500	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
36.5.10/2802.681700 Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	4.169	12.500	11.500	0	0	0
36.5.10/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	4.169	12.500	0	0	0	0
36.5.10/2802.783101 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	11.500	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-4.169	-12.500	-11.500	0	0	0
3006 Brandschutz Kita Storchennest in Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
36.5.10/3006.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3009 Brandschutz Kita Spatzenhausen in Tüchheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	18.000	0	0	0	0
36.5.10/3009.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	18.000	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich		36.5	Tageseinrichtungen für Kinder						
Produkt		36.5.10	Eigene Kindertagesstätten						
<u>Teilfinanzplan B</u>				Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen				0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen				0	-18.000	0	0	0	0
3012 STARK III									
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				0	0	0	0	0	0
36.5.10/3012.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land				0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				0	0	0	0	0	0
36.5.10/3012.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen				0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen				0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen				0	0	0	0	0	0
3028 STARK III Kita Tüchheim									
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				0	0	0	0	0	0
36.5.10/3028.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land				0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				0	40.000	500.000	4.500.000	0	0
36.5.10/3028.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen				0	40.000	500.000	4.500.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen				0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen				0	-40.000	-500.000	-4.500.000	0	0
3034 Anbau Kita Mützel									
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				0	0	0	0	0	0
36.5.10/3034.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen				0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen				0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen				0	0	0	0	0	0
4052 Beregnungsanlagen Kita Mützel und Kita Parchen									
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen				0	8.000	0	0	0	0
36.5.10/4052.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen				0	8.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen				0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen				0	-8.000	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.11	Kindertagesstätten in freier Trägerschaft

Auftrag

Kinderförderungsgesetz Sachsen-Anhalt

Zielgruppe

Kinder 0-6 Jahre; Grundschüler, Erziehungsberechtigte

Beschreibung

Unterstützung bei der Betreibung von Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder						
Produkt	36.5.11	Kindertagesstätten in freier Trägerschaft						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			1.217.628	2.300.000	2.436.000	2.436.000	2.436.000	2.436.000
36.5.11.414200		Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb	1.217.628	2.300.000	2.436.000	2.436.000	2.436.000	2.436.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			603.415	805.000	700.000	805.000	805.000	805.000
36.5.11.432101		Elternbeiträge	603.415	805.000	700.000	805.000	805.000	805.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			628.169	408.000	548.000	408.000	408.000	615.200
36.5.11.441100		Erträge aus Mieten und Pachten KS	296	0	0	0	0	0
36.5.11.448200		Ertr a.KstErst v. Gde& GmVrb	221.167	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
36.5.11.448201		Übernahme Elternbeiträge durch LK JL	232.324	218.000	218.000	218.000	218.000	250.700
36.5.11.448202		Übernahme Elternbeiträge durch Land (Ermäßigung Geschwisterkind)	174.382	90.000	230.000	90.000	90.000	264.500
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	32.100	32.200	32.200	32.200	32.200
36.5.11.453100		Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0	32.100	32.200	32.200	32.200	32.200
9 ordentliche Erträge			2.449.212	3.545.100	3.716.200	3.681.200	3.681.200	3.888.400
10 Personalaufwendungen			69.499	70.000	71.000	72.000	72.500	74.100
36.5.11.501200		Dienstaufwendungen für AN	53.705	55.800	56.700	57.500	58.000	59.400
36.5.11.501205		Leistungsentgelt	1.073	1.100	1.100	1.100	1.100	1.200
36.5.11.502200		Beiträge zu Versorgungskassen für AN	2.577	2.200	2.200	2.300	2.300	2.300
36.5.11.503200		Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	12.045	10.700	10.800	10.900	10.900	11.000
36.5.11.504101		Mutterschutzumlage U2	0	200	200	200	200	200
36.5.11.504102		Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	100	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			3.801.338	4.755.100	5.255.300	5.255.300	5.255.300	5.255.300
36.5.11.521100		Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung	928	0	0	0	0	0
36.5.11.521101		Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	462	400	400	400	400	400
36.5.11.524105		Versicherungen	5.660	4.700	4.900	4.900	4.900	4.900
36.5.11.529100		Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	3.794.287	4.750.000	5.250.000	5.250.000	5.250.000	5.250.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			42.328	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
36.5.11.541100		Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	21	0	0	0	0	0
36.5.11.545200		Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände	42.307	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	92.100	89.100	89.100	89.100	89.100
36.5.11.571100		Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	92.100	89.100	89.100	89.100	89.100
17 Ordentliche Aufwendungen			3.913.165	4.957.200	5.455.400	5.456.400	5.456.900	5.458.500
18 Ordentliches Ergebnis			-1.463.953	-1.412.100	-1.739.200	-1.775.200	-1.775.700	-1.570.100

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder						
Produkt	36.5.11	Kindertagesstätten in freier Trägerschaft						
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-1.463.953	-1.412.100	-1.739.200	-1.775.200	-1.775.700	-1.570.100
25 Ergebnis			-1.463.953	-1.412.100	-1.739.200	-1.775.200	-1.775.700	-1.570.100

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.11	Kindertagesstätten in freier Trägerschaft

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			1.217.628	2.300.000	2.436.000	2.436.000	2.436.000	2.436.000
36.5.11.614200	Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb		1.217.628	2.300.000	2.436.000	2.436.000	2.436.000	2.436.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			609.140	805.000	700.000	805.000	805.000	805.000
36.5.11.632101	Elternbeiträge		609.140	805.000	700.000	805.000	805.000	805.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			517.665	408.000	548.000	408.000	408.000	615.200
36.5.11.641100	Einz aus Mieten und Pachten KS		296	0	0	0	0	0
36.5.11.648200	Einz a.KstErst v. Gde& GmVrb		221.060	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
36.5.11.648201	Übernahme Elternbeiträge durch LK JL		233.719	218.000	218.000	218.000	218.000	250.700
36.5.11.648202	Übernahme Elternbeiträge durch Land (Ermäßigung Geschwisterkind)		62.590	90.000	230.000	90.000	90.000	264.500
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			2.344.433	3.513.000	3.684.000	3.649.000	3.649.000	3.856.200
9 Personalauszahlungen			75.783	70.000	71.000	72.000	72.500	74.100
36.5.11.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		53.705	55.800	56.700	57.500	58.000	59.400
36.5.11.701205	Leistungsentgelt		7.256	1.100	1.100	1.100	1.100	1.200
36.5.11.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		2.577	2.200	2.200	2.300	2.300	2.300
36.5.11.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		12.045	10.700	10.800	10.900	10.900	11.000
36.5.11.704101	Mutterschutzumlage U2		100	200	200	200	200	200
36.5.11.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		100	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			3.801.338	4.755.100	5.255.300	5.255.300	5.255.300	5.255.300
36.5.11.721100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB		928	0	0	0	0	0
36.5.11.721101	Bau/Stadtentwicklung							
36.5.11.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB		462	400	400	400	400	400
36.5.11.724105	Finanzen/Immobilienwirtschaft							
36.5.11.724105	Versicherungen		5.660	4.700	4.900	4.900	4.900	4.900
36.5.11.729100	Auszahl. f. so. DienstLeist.		3.794.287	4.750.000	5.250.000	5.250.000	5.250.000	5.250.000
13 + Sonstige Auszahlungen			42.328	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
36.5.11.741100	Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen		21	0	0	0	0	0
36.5.11.745200	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände		42.307	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			3.919.449	4.865.100	5.366.300	5.367.300	5.367.800	5.369.400
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)			-1.575.015	-1.352.100	-1.682.300	-1.718.300	-1.718.800	-1.513.200
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			97.741	130.000	0	0	0	0
36.5.11/3004.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		97.741	130.000	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			97.741	130.000	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice				
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur				
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder				
Produkt	36.5.11	Kindertagesstätten in freier Trägerschaft				
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>						
	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 + Baumaßnahmen	447.478	0	0	0	0	0
36.5.11/3004.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	447.478	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	447.478	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	-349.737	130.000	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.11	Kindertagesstätten in freier Trägerschaft

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
3004 STARK III energetische Sanierung Kita Käthe Kollwitz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	97.741	130.000	0	0	0	0
36.5.11/3004.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	97.741	130.000	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	447.478	0	0	0	0	0
36.5.11/3004.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	447.478	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
36.5.11/3004.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-349.737	130.000	0	0	0	0
3005 STARK III Brandschutzmaßnahmen Kita Käthe Kollwitz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
36.5.11/3005.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
36.5.11/3005.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36.6.10	Jugendarbeit in freier Trägerschaft
Auftrag		

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche

Beschreibung

Unter einem Jugendzentrum versteht man eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Als Häuser der offenen Tür bieten sie Kindern und Jugendlichen niederschwellige Angebote und Programme. Oft spezialisieren sich einzelne Einrichtungen auf bestimmte Alters- und Zielgruppen (z. B. Jugendliche) und drücken dies nicht selten in ihrer Eigenbezeichnung aus. Entsprechend werden die Angebote der jeweiligen Einrichtung gestaltet. Ausreichung von Zuschüssen für Kinder- und Jugendarbeit (Thomas-Morus-Haus, Jugend- und Freizeitverein Süd V) Kinder- und Jugendhilfegesetz

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36.6.10	Jugendarbeit in freier Trägerschaft

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.116	0	0	0	0	0
36.6.10.414800 Zuschüsse für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen	6.116	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge	6.116	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen	10.917	14.000	14.700	13.800	14.200	13.300
36.6.10.501200 Dienstaufwendungen für AN	8.425	10.900	11.500	10.900	11.200	10.500
36.6.10.501205 Leistungsentgelt	173	600	600	600	600	500
36.6.10.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	451	500	500	400	500	400
36.6.10.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	1.867	1.900	2.000	1.800	1.800	1.800
36.6.10.504101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	50.000	0	0	0
36.6.10.521100 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung	0	0	50.000	0	0	0
13 + Transferaufwendungen	35.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
36.6.10.531800 Zuschüsse an übrige Bereiche	35.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	2.300	1.700	0	1.700	0
36.6.10.571100 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	2.300	1.700	0	1.700	0
17 Ordentliche Aufwendungen	45.917	61.300	111.400	58.800	60.900	58.300
18 Ordentliches Ergebnis	-39.800	-61.300	-111.400	-58.800	-60.900	-58.300
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-39.800	-61.300	-111.400	-58.800	-60.900	-58.300
25 Ergebnis	-39.800	-61.300	-111.400	-58.800	-60.900	-58.300

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36.6.10	Jugendarbeit in freier Trägerschaft

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	6.116	0	0	0	0	0
36.6.10.614800 Zusch f. lfd Zw. v. üb. Berei.	6.116	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.116	0	0	0	0	0
9 Personalauszahlungen	11.916	14.000	14.700	13.800	14.200	13.300
36.6.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	8.425	10.900	11.500	10.900	11.200	10.500
36.6.10.701205 Leistungsentgelt	1.172	600	600	600	600	500
36.6.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	451	500	500	400	500	400
36.6.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	1.867	1.900	2.000	1.800	1.800	1.800
36.6.10.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	50.000	0	0	0
36.6.10.721100 Unterh. d. Grdst.& baul. Anl. FB Bau/Stadtentw.	0	0	50.000	0	0	0
12 + Transferauszahlungen	35.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
36.6.10.731800 Zuschüsse an übrige Bereiche	35.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.916	59.000	109.700	58.800	59.200	58.300
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-40.799	-59.000	-109.700	-58.800	-59.200	-58.300
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36.6.11	Eigene Jugendclubs
Auftrag		

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche

Beschreibung

Unter einem Jugendclub versteht man eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Als Häuser der offenen Tür bieten sie Kindern und Jugendlichen niederschwellige Angebote und Programme. Oft spezialisieren sich einzelne Einrichtungen auf bestimmte Alters- und Zielgruppen (z. B. Jugendliche) und drücken dies nicht selten in ihrer Eigenbezeichnung aus. Entsprechend werden die Angebote der jeweiligen Einrichtung gestaltet. Betreibung von Jugendclubs in eigener Trägerschaft Kinder- und Jugendhilfegesetz

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich		36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit						
Produkt		36.6.11	Eigene Jugendclubs						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen				24.629	23.900	25.000	25.000	25.000	25.000
36.6.11.414200 Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb				23.927	23.900	25.000	25.000	25.000	25.000
36.6.11.414700 Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt.				702	0	0	0	0	0
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen				800	0	0	0	0	0
36.6.11.446100 So. Privatrechtl. LeistEntg.				800	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge				25.430	23.900	25.000	25.000	25.000	25.000
10 Personalaufwendungen				53.241	65.500	69.400	71.200	72.700	64.300
36.6.11.501200 Dienstaufwendungen für AN				41.164	50.700	53.900	55.400	56.800	49.900
36.6.11.501205 Leistungsentgelt				823	3.600	3.900	4.000	4.200	3.300
36.6.11.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN				1.966	2.000	2.100	2.200	2.200	2.000
36.6.11.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN				9.287	9.000	9.300	9.400	9.300	8.900
36.6.11.504101 Mutterschutzumlage U2				0	200	200	200	200	200
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				24.575	25.800	22.800	22.800	22.800	22.800
36.6.11.521101 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB				5.924	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
36.6.11.524101 Finanzen/Immobilienwirtschaft				46	0	0	0	0	0
36.6.11.524104 Bewirtschaftungskosten Fachbereich				14.385	20.000	17.000	17.000	17.000	17.000
36.6.11.524105 Finanzen/Immobilienwirtschaft				1.584	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
36.6.11.525500 Versicherungen				34	700	700	700	700	700
36.6.11.526100 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB				0	500	500	500	500	500
36.6.11.526102 Verwaltung/Bürgerservice				0	100	100	100	100	100
36.6.11.527100 Aus- und Weiterbildung				0	100	100	100	100	100
36.6.11.527100 Führungszeugnisse				2.602	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
36.6.11.528100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen				0	100	100	100	100	100
36.6.11.528100 Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten				1.593	3.400	2.700	2.700	2.700	2.700
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen				1.593	3.400	2.700	2.700	2.700	2.700
36.6.11.541100 Sonst. Personal-& VersorgAufw.				59	1.700	1.000	1.000	1.000	1.000
36.6.11.543100 Bürobedarf				0	300	300	300	300	300
36.6.11.543102 Post- und Fernmeldegebühren				1.535	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
16 + bilanzielle Abschreibungen				0	13.500	11.100	11.000	10.900	10.900
36.6.11.571100 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen				0	13.500	11.100	11.000	10.900	10.900
17 Ordentliche Aufwendungen				79.409	108.200	106.000	107.700	109.100	100.700
18 Ordentliches Ergebnis				-53.979	-84.300	-81.000	-82.700	-84.100	-75.700
21 Außerordentliches Ergebnis				0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36.6.11	Eigene Jugendclubs
<u>Teilergebnisplan</u>		
		Ergebnis 2019 Ansatz 2020 Ansatz 2021 Planung 2022 Planung 2023 Planung 2024
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung		-53.979 -84.300 -81.000 -82.700 -84.100 -75.700
25 Ergebnis		-53.979 -84.300 -81.000 -82.700 -84.100 -75.700

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich		36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit						
Produkt		36.6.11	Eigene Jugendclubs						
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>				Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen				25.412	23.900	25.000	25.000	25.000	25.000
36.6.11.614200 Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb				23.927	23.900	25.000	25.000	25.000	25.000
36.6.11.614700 Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt				1.485	0	0	0	0	0
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen				800	0	0	0	0	0
36.6.11.646100 So. privatrechtl. LeistEntg.				800	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				26.212	23.900	25.000	25.000	25.000	25.000
9 Personalauszahlungen				57.984	65.500	69.400	71.200	72.700	64.300
36.6.11.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.				41.164	50.700	53.900	55.400	56.800	49.900
36.6.11.701205 Leistungsentgelt				5.567	3.600	3.900	4.000	4.200	3.300
36.6.11.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.				1.966	2.000	2.100	2.200	2.200	2.000
36.6.11.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausschüttungen für Arbeitnehmer				9.287	9.000	9.300	9.400	9.300	8.900
36.6.11.704101 Mutterschutzumlage U2				0	200	200	200	200	200
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				24.174	25.800	22.800	22.800	22.800	22.800
36.6.11.721101 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB				5.924	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
36.6.11.724101 Bewirtschaftungskosten FB Verwaltung/Bürgerservice				46	0	0	0	0	0
36.6.11.724104 Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft				13.984	20.000	17.000	17.000	17.000	17.000
36.6.11.724105 Versicherungen				1.584	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
36.6.11.725500 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB				34	700	700	700	700	700
36.6.11.726100 Verwaltung/Bürgerservice									
36.6.11.726102 Aus- und Weiterbildung				0	500	500	500	500	500
36.6.11.726102 Führungszeugnisse				0	100	100	100	100	100
36.6.11.727100 Besond. Verw.-& BetriebsAusz.				2.602	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
36.6.11.728100 Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten				0	100	100	100	100	100
13 + Sonstige Auszahlungen				1.684	3.400	2.700	2.700	2.700	2.700
36.6.11.741100 So. Personal- & Versorg.Ausz.				59	1.700	1.000	1.000	1.000	1.000
36.6.11.743100 Bürobedarf				0	300	300	300	300	300
36.6.11.743102 Post- und Fernmeldegebühren				1.625	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				83.842	94.700	94.900	96.700	98.200	89.800
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)				-57.630	-70.800	-69.900	-71.700	-73.200	-64.800
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen				0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen				0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021		
Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36.6.11	Eigene Jugendclubs
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		
	Ergebnis 2019	Ansatz 2020
	Ansatz 2021	Planung 2022
	Planung 2023	Planung 2024
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0
	0	0
	0	0
	0	0
	0	0

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36.6.11	Eigene Jugendclubs
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		
	Ergebnis 2019	Ansatz 2020
	Ansatz 2021	Planung 2022
	Planung 2023	Planung 2024
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0
	0	0
	0	0
	0	0
	0	0

Doppischer Budgetplan 2021		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.1	Förderung des Sports
Produkt	42.1.10	Sportförderung

Auftrag

Richtlinien der Stadt, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Einwohner der Stadt, Schüler, Sportler und Trainer, Veranstalter, Vereine

Beschreibung

Allgemein: Konzeptionelle Entwicklung und Umsetzung von sportorientierten Projekten

Vereine und Verbände: Zuschussangelegenheiten und sonstige Beiträge zur Sportförderung

Eigene Veranstaltungen: Pflege der Kontakte zu den Verbänden, Vereinen und sonstigen Veranstaltern; Präsentation des Standortes; Akquisition der Veranstaltungen; Mitwirkung bei Fremdveranstaltungen;

Gründung von/Mitarbeit in Organisationskomitees; Veranstaltungsorganisation; technische Durchführung; Öffentlichkeitsarbeit/Werbung; Zuschussgewährung für Fremdveranstaltungen; Finanzierung eigener Sportveranstaltungen; Repräsentation

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.1	Förderung des Sports
Produkt	42.1.10	Sportförderung

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
9 ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen	4.953	5.200	5.400	1.800	1.900	2.000
42.1.10.501200 Dienstaufwendungen für AN	3.860	4.100	4.200	1.300	1.400	1.500
42.1.10.501205 Leistungsentgelt	73	100	100	100	100	100
42.1.10.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	182	200	200	100	100	100
42.1.10.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	838	700	800	200	200	200
42.1.10.504101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	821	900	900	900	900	900
42.1.10.524105 Versicherungen	821	900	900	900	900	900
17 Ordentliche Aufwendungen	5.774	6.100	6.300	2.700	2.800	2.900
18 Ordentliches Ergebnis	-5.774	-6.100	-6.300	-2.700	-2.800	-2.900
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-5.774	-6.100	-6.300	-2.700	-2.800	-2.900
25 Ergebnis	-5.774	-6.100	-6.300	-2.700	-2.800	-2.900

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.1	Förderung des Sports
Produkt	42.1.10	Sportförderung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
9 Personalauszahlungen	5.372	5.200	5.400	1.800	1.900	2.000
42.1.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	3.860	4.100	4.200	1.300	1.400	1.500
42.1.10.701205 Leistungsentgelt	492	100	100	100	100	100
42.1.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	182	200	200	100	100	100
42.1.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	838	700	800	200	200	200
42.1.10.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	821	900	900	900	900	900
42.1.10.724105 Versicherungen	821	900	900	900	900	900
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.193	6.100	6.300	2.700	2.800	2.900
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-6.193	-6.100	-6.300	-2.700	-2.800	-2.900
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.5	Tourismus
Produkt	57.5.10	Tourismus

Auftrag**Zielgruppe**

Besucher der Stadt

Beschreibung

Touristische Öffentlichkeitsarbeit: Förderung des Fremdenverkehrs

Betreuung von Besuchern: Auskunftstellen für Fremdenverkehr

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.5	Tourismus
Produkt	57.5.10	Tourismus

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
6 + sonstige ordentliche Erträge	0	10.400	10.500	10.500	10.500	10.300
57.5.10.453100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0	10.400	10.500	10.500	10.500	10.300
9 ordentliche Erträge	0	10.400	10.500	10.500	10.500	10.300
10 Personalaufwendungen	20.209	20.400	20.700	58.200	59.700	61.100
57.5.10.501200 Dienstaufwendungen für AN	15.699	16.200	16.500	46.400	47.700	48.900
57.5.10.501205 Leistungsentgelt	413	400	400	900	900	1.000
57.5.10.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	775	700	700	1.900	1.900	1.900
57.5.10.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	3.322	3.000	3.000	8.800	9.000	9.100
57.5.10.504101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	200	200	200
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	300	300	300	300	300
57.5.10.526100 Aus- und Weiterbildung	0	300	300	300	300	300
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	7.174	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
57.5.10.541100 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	300	300	300	300	300
57.5.10.541101 Dienstjubiläen	105	0	0	0	0	0
57.5.10.542900 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten	7.069	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	11.900	11.800	11.800	11.600	11.000
57.5.10.571100 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	11.900	11.800	11.800	11.600	11.000
17 Ordentliche Aufwendungen	27.383	40.200	40.400	77.900	79.200	80.000
18 Ordentliches Ergebnis	-27.383	-29.800	-29.900	-67.400	-68.700	-69.700
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-27.383	-29.800	-29.900	-67.400	-68.700	-69.700
25 Ergebnis	-27.383	-29.800	-29.900	-67.400	-68.700	-69.700

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.5	Tourismus
Produkt	57.5.10	Tourismus

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
9 Personalauszahlungen	22.593	20.400	20.700	58.200	59.700	61.100
57.5.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	15.699	16.200	16.500	46.400	47.700	48.900
57.5.10.701205 Leistungsentgelt	2.797	400	400	900	900	1.000
57.5.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	775	700	700	1.900	1.900	1.900
57.5.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	3.322	3.000	3.000	8.800	9.000	9.100
57.5.10.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	200	200	200
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	300	300	300	300	300
57.5.10.726100 Aus- und Weiterbildung	0	300	300	300	300	300
13 + Sonstige Auszahlungen	7.174	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
57.5.10.741100 Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	0	300	300	300	300	300
57.5.10.741101 Dienstjubiläen	105	0	0	0	0	0
57.5.10.742900 So Ausz InansprN v. Re& Dien.	7.069	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.767	28.300	28.600	66.100	67.600	69.000
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-29.767	-28.300	-28.600	-66.100	-67.600	-69.000
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen	verantwortlich: Frau Zaumseil					
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
1		Steuern und ähnliche Abgaben	11.025.513	11.223.600	10.902.800	11.279.300	12.102.300	12.374.000
2		+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.505.811	4.173.700	3.736.100	3.640.100	3.768.100	3.672.100
4		+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	224.991	210.600	211.600	211.600	211.600	211.600
5		+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	653.823	611.800	920.100	614.700	614.700	628.700
6		+ sonstige ordentliche Erträge	574.279	1.140.600	1.123.600	1.096.300	1.043.800	1.025.900
7		+ Finanzerträge	371.529	340.000	345.900	345.900	345.900	345.900
9		ordentliche Erträge	16.355.946	17.700.300	17.240.100	17.187.900	18.086.400	18.258.200
10		Personalaufwendungen	1.621.590	1.756.100	2.024.000	2.043.200	2.005.500	2.056.600
12		+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	405.305	612.400	550.400	534.400	540.400	562.400
13		+ Transferaufwendungen	5.828.564	5.930.000	6.407.200	6.366.100	6.202.400	6.403.200
14		+ sonstige ordentliche Aufwendungen	205.321	172.900	179.300	179.600	176.400	182.600
15		+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	259.091	101.100	144.300	90.500	88.300	86.100
16		+ bilanzielle Abschreibungen	2.062	315.300	275.900	266.700	238.800	234.800
17		Ordentliche Aufwendungen	8.321.933	8.887.800	9.581.100	9.480.500	9.251.800	9.525.700
18		Ordentliches Ergebnis	8.034.014	8.812.500	7.659.000	7.707.400	8.834.600	8.732.500
21		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22		Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	8.034.014	8.812.500	7.659.000	7.707.400	8.834.600	8.732.500
23		+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.632	16.400	16.400	16.400	16.400	16.400
25		Ergebnis	8.048.646	8.828.900	7.675.400	7.723.800	8.851.000	8.748.900

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen	verantwortlich: Frau Zaumseil					
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
1	Steuern und ähnliche Abgaben		10.974.675	11.223.600	10.902.800	11.279.300	12.102.300	12.374.000
2	+ Zuweisungen und allgemeine Umlagen		3.506.795	4.173.700	3.736.100	3.640.100	3.768.100	3.672.100
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		249.983	210.600	211.600	211.600	211.600	211.600
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen		662.253	611.800	920.100	614.700	614.700	628.700
6	+ sonstige Einzahlungen		555.521	534.000	519.000	519.000	519.000	519.000
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen		368.780	340.000	345.900	345.900	345.900	345.900
8	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		16.318.007	17.093.700	16.635.500	16.610.600	17.561.600	17.751.300
9	Personalauszahlungen		1.760.408	1.756.100	2.024.000	2.043.200	2.005.500	2.056.600
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		402.013	612.400	550.400	534.400	540.400	562.400
12	+ Transferauszahlungen		5.828.564	5.930.000	6.407.200	6.366.100	6.202.400	6.403.200
13	+ Sonstige Auszahlungen		239.939	172.900	179.300	179.600	176.400	182.600
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen		243.216	101.100	144.300	90.500	88.300	86.100
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		8.474.140	8.572.500	9.305.200	9.213.800	9.013.000	9.290.900
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)		7.843.867	8.521.200	7.330.300	7.396.800	8.548.600	8.460.400
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
18	Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		1.492.897	1.558.800	3.784.200	1.020.000	650.000	650.000
19	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen		121.695	200.000	50.000	50.000	50.000	50.000
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		1.614.591	1.758.800	3.834.200	1.070.000	700.000	700.000
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
27	Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		270.040	0	0	0	0	0
28	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen		846	2.000	0	0	0	0
29	+ Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen		4.093	39.000	80.000	0	0	0
31	+ Baumaßnahmen		31.180	2.600.000	2.504.500	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		306.159	2.641.000	2.584.500	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		1.308.433	-882.200	1.249.700	1.070.000	700.000	700.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	18.207	4.500	17.000	0	0	14.000
6 + sonstige ordentliche Erträge	2.269	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge	20.475	4.500	17.000	0	0	14.000
10 Personalaufwendungen	365.430	421.000	570.100	582.100	511.900	528.000
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.772	45.600	49.300	35.600	36.600	58.100
13 + Transferaufwendungen	49.996	20.000	0	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	98.520	102.700	104.900	99.200	102.000	108.200
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	400	400	400	400	200
17 Ordentliche Aufwendungen	543.718	589.700	724.700	717.300	650.900	694.500
18 Ordentliches Ergebnis	-523.243	-585.200	-707.700	-717.300	-650.900	-680.500
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-523.243	-585.200	-707.700	-717.300	-650.900	-680.500
25 Ergebnis	-523.243	-585.200	-707.700	-717.300	-650.900	-680.500

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	18.207	4.500	17.000	0	0	14.000
6 + sonstige Einzahlungen	2.269	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.475	4.500	17.000	0	0	14.000
9 Personalauszahlungen	387.966	421.000	570.100	582.100	511.900	528.000
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	29.772	45.600	49.300	35.600	36.600	58.100
12 + Transferauszahlungen	49.996	20.000	0	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen	103.333	102.700	104.900	99.200	102.000	108.200
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	571.067	589.300	724.300	716.900	650.500	694.300
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-550.592	-584.800	-707.300	-716.900	-650.500	-680.300
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	251.717	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	251.717	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
27 Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	265.040	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	1.861	0	0	0	0	0
31 + Baumaßnahmen	628	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	267.529	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	-15.812	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		2	Finanzen					
Hauptbudget		2.1	Bürgermeister					
<u>Teilfinanzplan B</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		1.861	0	0	0	0	0
50	Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen		-1.861	0	0	0	0	0
3011 Machbarkeitsstudie IP Nord								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
50	Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
3020 Breitbandausbau Gewerbegebiet								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		251.717	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
50	Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen		251.717	0	0	0	0	0
4007 BP "Am Fläming II"								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		628	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
50	Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen		-628	0	0	0	0	0
4023 BP Industrie- und Gewerbepark "Am Fläming II"								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
50	Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
9900 Korrekturbuchungen EB								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
50	Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen		0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister
Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.10	Steuerung der Kommune

Auftrag

BGB, TVöD, Dienstvereinbarungen

Zielgruppe

Politische Gremien, Verwaltung, Öffentlichkeit

Beschreibung

Ratsverwaltung: Besetzung der Ausschüsse und sonstiger kommunaler Gremien; Vorbereitung der Sitzungsunterlagen; Einladung, organisatorische Betreuung, Protokollieren der Sitzungen; Betreuung der Ratsmitglieder außerhalb von Sitzungen; Abwicklung der Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige einschließlich Bearbeitung der entsprechenden Satzungen; Einsatz, Erweiterung und Pflege des Ratsinformationssystems

Bürgermeister: Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufes durch Veranlassung aller notwendigen Aktivitäten und Maßnahmen; organisatorische und fachliche Unterstützung des Stadtrates und seiner Ausschüsse; Repräsentation der Stadt Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen, Kontaktpflege im Rahmen der Städtepartnerschaften sowie Betreuung dieser und anderer Gäste, Vergabe von Orden, Ehrenzeichen und Geschenken, Vornahme städtischer Ehrungen und Ehrungen von Arbeits-, Alters- und Ehejubiläen, Glückwünsch-, Kondolenzbriefe und sonstiger repräsentativer Briefverkehr; Teilnahme an diversen Beratungen z. B. Stadtrats-, Ausschuss- und Aufsichtsratssitzungen, Gesellschafterversammlungen usw., Aufgaben nach §§ 65, 66 KVG LSA

E-Government: Leitbild der Gemeinde; Angebot von Online Bürgerdiensten, Internetauftritt der Stadt, Neuerungen präsentieren, Informationsdienste; Anbieten von Dienstleistungen im Internet, Auskünfte, Vernetzung der Ämter

Veröffentlichungswesen: Redaktion und Vertrieb des Amtsblatts; Satz, Layout, Druck, Versand und Abrechnung des Amtsblatts; Recherche, Erarbeiten und Verfassen oder Redigieren der Berichte; Koordination der Beiträge mit Fachämtern; Zusammenstellung und Veröffentlichung oder Vergabe der amtlichen Bekanntmachungen; Gestaltung der Anzeige; Bekanntmachungen, Unterrichtung von Presse

Städtepartnerschaften: Koordinierung von Aufbau und Pflege städtepartnerschaftlicher Beziehungen; Information der Partnerschaft über neuartige und wegweisende Entwicklungen, Vorbereitung, Organisation und Durchführung von offiziellen Besuchen (Austausch- und Informationsfahrten) und Empfang von Gästen

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.10	Steuerung der Kommune

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
6 + sonstige ordentliche Erträge			2.269	0	0	0	0	0
11.1.10.452100	Erstattung von Steuern		2.269	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge			2.269	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen			317.419	372.000	442.800	457.900	471.300	486.500
11.1.10.501100	Dienstaufwendungen für Beamte		85.258	93.400	94.700	97.400	100.200	102.500
11.1.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		133.647	174.300	239.100	247.000	254.700	261.900
11.1.10.501205	Leistungsentgelt		2.300	3.300	3.200	3.300	3.400	3.500
11.1.10.502100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte		58.923	61.600	66.400	70.100	72.200	77.300
11.1.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		6.135	6.500	6.500	6.600	6.800	7.000
11.1.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		28.447	29.700	29.500	30.000	30.400	30.600
11.1.10.504100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte		2.600	2.600	2.800	2.900	3.000	3.100
11.1.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	600	600	600	600	600
11.1.10.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		109	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			8.565	4.000	5.000	5.000	4.500	4.500
11.1.10.526100	Aus- und Weiterbildung		8.060	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11.1.10.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		505	3.000	3.000	3.000	2.500	2.500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			93.217	97.300	97.400	97.400	97.400	97.400
11.1.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		3.421	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.10.541101	Dienstjubiläen		12	0	0	0	0	0
11.1.10.542100	Aufw f. ehrAmtl& so Tätigkeit		68.649	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
11.1.10.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten		12.431	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
11.1.10.543100	Bürobedarf		640	500	500	500	500	500
11.1.10.543101	Bücher und Zeitschriften		1.178	800	800	800	800	800
11.1.10.543104	Öffentliche Bekanntmachungen		1.692	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.10.543106	sonstige Geschäftsaufwendungen		1.810	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.10.549100	Verfügungsmittel Genthin		2.177	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
11.1.10.549101	Verfügungsmittel Mützelt		200	200	200	200	200	200
11.1.10.549102	Verfügungsmittel Parchen		272	300	300	300	300	300
11.1.10.549103	Verfügungsmittel Tucheim		500	500	500	500	500	500
11.1.10.549104	Verfügungsmittel Gladau		176	200	200	200	200	200
11.1.10.549105	Verfügungsmittel Paplitz		10	100	100	100	100	100
11.1.10.549106	Verfügungsmittel Schopisdorf		48	100	100	100	100	100
11.1.10.549107	Verfügungsmittel Fienerode		0	0	100	100	100	100
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	400	400	400	400	200

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.10	Steuerung der Kommune

<u>Teilergebnisplan</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
11.1.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	400	400	400	400	200
17	Ordentliche Aufwendungen	419.201	473.700	545.600	560.700	573.600	588.600
18	Ordentliches Ergebnis	-416.932	-473.700	-545.600	-560.700	-573.600	-588.600
21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-416.932	-473.700	-545.600	-560.700	-573.600	-588.600
25	Ergebnis	-416.932	-473.700	-545.600	-560.700	-573.600	-588.600

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.10	Steuerung der Kommune

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
6 + sonstige Einzahlungen		2.269	0	0	0	0	0
11.1.10.652100	Erstattung von Steuern	2.269	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.269	0	0	0	0	0
9 Personalauszahlungen		335.755	372.000	442.800	457.900	471.300	486.500
11.1.10.701100	DienstAusz.& dgl. an Beamte	90.335	93.400	94.700	97.400	100.200	102.500
11.1.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	133.647	174.300	239.100	247.000	254.700	261.900
11.1.10.701205	Leistungsentgelt	15.559	3.300	3.200	3.300	3.400	3.500
11.1.10.702100	Beitr. zu VersKas. f. Beamte	58.923	61.600	66.400	70.100	72.200	77.300
11.1.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	6.135	6.500	6.500	6.600	6.800	7.000
11.1.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer	28.447	29.700	29.500	30.000	30.400	30.600
11.1.10.704100	Beihilf., UnterstLst. f.Besch.	2.600	2.600	2.800	2.900	3.000	3.100
11.1.10.704101	Mutterschutzumlage U2	0	600	600	600	600	600
11.1.10.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	109	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		8.565	4.000	5.000	5.000	4.500	4.500
11.1.10.726100	Aus- und Weiterbildung	8.060	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11.1.10.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.	505	3.000	3.000	3.000	2.500	2.500
13 + Sonstige Auszahlungen		98.030	97.300	97.400	97.400	97.400	97.400
11.1.10.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.	3.421	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.10.741101	Dienstjubiläen	12	0	0	0	0	0
11.1.10.742100	Ausz f. ehrAmtl& so Tätigkeit	73.840	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
11.1.10.742900	So Ausz InansprN v. Re& Dien.	12.431	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
11.1.10.743100	Bürobedarf	640	500	500	500	500	500
11.1.10.743101	Bücher und Zeitschriften	1.178	800	800	800	800	800
11.1.10.743104	Öffentliche Bekanntmachungen	1.314	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.10.743106	sonstige Geschäftsauszahlungen	1.810	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.10.749100	Verfügungsmittel Genthin	2.177	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
11.1.10.749101	Verfügungsmittel Mützeln	200	200	200	200	200	200
11.1.10.749102	Verfügungsmittel Parchen	272	300	300	300	300	300
11.1.10.749103	Verfügungsmittel Tucheim	500	500	500	500	500	500
11.1.10.749104	Verfügungsmittel Gladau	176	200	200	200	200	200
11.1.10.749105	Verfügungsmittel Paplitz	10	100	100	100	100	100
11.1.10.749106	Verfügungsmittel Schopisdorf	48	100	100	100	100	100
11.1.10.749107	Verfügungsmittel Fienerode	0	0	100	100	100	100
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		442.350	473.300	545.200	560.300	573.200	588.400

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.10	Steuerung der Kommune

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-440.081	-473.300	-545.200	-560.300	-573.200	-588.400
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	1.861	0	0	0	0	0
11.1.10/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	1.861	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.861	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.861	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.10	Steuerung der Kommune

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	1.861	0	0	0	0	0
11.1.10/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	1.861	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-1.861	0	0	0	0	0
9900 Korrekturbuchungen EB						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.1	Statistik und Wahlen
Produkt	12.1.10	Statistik und Wahlen

Auftrag

KVG LSA, Grundgesetz, Europawahlgesetz, Bundeswahlgesetz, Landeswahlgesetz, Landesverfassung
LSA, Kommunalwahlgesetz, DSGVO, Landesstatistikgesetz

Zielgruppe

Stadtrat/Ortschaftsräte und deren Ausschüsse, Gemeinderäte der Stadt, Einwohner der Stadt, aktiv und passiv Wahlberechtigte der Stadt

Beschreibung

Auftragsstatistik: Erhebung, Prüfung, Sammlung, Bereitstellung und Weitergabe von statistischen Daten gemäß den Vorgaben und Regelungen von Europäischer Union, Bund und Land (z. B. Volkszählung) einschließlich Mitwirkung/Unterstützung bei staatlichen Statistiken anderer Stellen
Europawahl: Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung aller Europaparlamentswahlen
Bundestagswahl: Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung aller Bundestagswahlen;
Landtagswahl: Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung aller Landtagswahlen;
Kommunalwahl: Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung aller Kreistags-, Stadtrats-, Ortschaftsrats- und Bürgermeister-/Landratswahlen Volksabstimmungen und Bürgerentscheide einschließlich Unterschriftenprüfung bei Bürgerbegehren und Anträgen auf Bürgerversammlung)
Sonstige Wahlen: Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung sonstiger Wahlen (z. B. Wahl Gleichstellungsbeauftragte(r))

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen						
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister						
Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung						
Produktbereich	12.1	Statistik und Wahlen						
Produkt	12.1.10	Statistik und Wahlen						
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			18.207	4.500	17.000	0	0	14.000
12.1.10.448100 Ertr. aus KostErst vom Land			18.207	4.500	17.000	0	0	5.000
12.1.10.448200 Ertr a.KstErst v. Gde& GmVrb			0	0	0	0	0	9.000
9 ordentliche Erträge			18.207	4.500	17.000	0	0	14.000
10 Personalaufwendungen			48.011	49.000	49.000	43.900	40.600	41.500
12.1.10.501200 Dienstaufwendungen für AN			37.738	40.300	40.400	36.500	34.000	34.800
12.1.10.501205 Leistungsentgelt			729	800	800	600	600	700
12.1.10.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN			1.782	1.500	1.500	1.300	1.200	1.200
12.1.10.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN			7.762	6.200	6.100	5.300	4.700	4.700
12.1.10.504101 Mutterschutzumlage U2			0	200	200	200	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			20.112	11.600	14.300	600	2.100	23.600
12.1.10.526100 Aus- und Weiterbildung			750	600	600	600	600	600
12.1.10.527100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen			19.362	11.000	13.700	0	1.500	23.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			4.703	3.900	6.000	300	3.100	9.300
12.1.10.541100 Sonst. Personal- & VersorgAufw.			4.703	300	300	300	300	300
12.1.10.542100 Aufw f. ehrAmtl& so Tätigkeit			0	3.600	5.700	0	2.800	9.000
17 Ordentliche Aufwendungen			72.826	64.500	69.300	44.800	45.800	74.400
18 Ordentliches Ergebnis			-54.620	-60.000	-52.300	-44.800	-45.800	-60.400
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-54.620	-60.000	-52.300	-44.800	-45.800	-60.400
25 Ergebnis			-54.620	-60.000	-52.300	-44.800	-45.800	-60.400

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.1	Statistik und Wahlen
Produkt	12.1.10	Statistik und Wahlen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	18.207	4.500	17.000	0	0	14.000
12.1.10.648100 Einz. aus KostErst vom Land	18.207	4.500	17.000	0	0	5.000
12.1.10.648200 Einz a.KstErst v. Gde& GmVrb	0	0	0	0	0	9.000
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.207	4.500	17.000	0	0	14.000
9 Personalauszahlungen	52.211	49.000	49.000	43.900	40.600	41.500
12.1.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	37.738	40.300	40.400	36.500	34.000	34.800
12.1.10.701205 Leistungsentgelt	4.929	800	800	600	600	700
12.1.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	1.782	1.500	1.500	1.300	1.200	1.200
12.1.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	7.762	6.200	6.100	5.300	4.700	4.700
12.1.10.704101 Mutterschutzumlage U2	0	200	200	200	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.112	11.600	14.300	600	2.100	23.600
12.1.10.726100 Aus- und Weiterbildung	750	600	600	600	600	600
12.1.10.727100 Besond. Verw.-& BetriebsAusz.	19.362	11.000	13.700	0	1.500	23.000
13 + Sonstige Auszahlungen	4.703	3.900	6.000	300	3.100	9.300
12.1.10.741100 So. Personal-& Versorg.Ausz.	4.703	300	300	300	300	300
12.1.10.742100 Ausz f. ehrAmtl& so Tätigkeit	0	3.600	5.700	0	2.800	9.000
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.026	64.500	69.300	44.800	45.800	74.400
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-58.820	-60.000	-52.300	-44.800	-45.800	-60.400
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.1	Wirtschaftsförderung
Produkt	57.1.10	Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing

Auftrag

Ratsbeschlüsse, Bedarf der gewerblichen Wirtschaft

Zielgruppe

Stadtrat/Ortschaftsräte und deren Ausschüsse, Behörden, Ämter, Institutionen, Einwohner der Stadt, Gewerbetreibende, Existenzgründer

Beschreibung

Bestandspflege und -entwicklung

Ansiedlungsförderung/Akquisition: Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsnachrichtendienst, Veranstaltungen; Standortwerbung durch Entwicklung und Herausgabe von Werbematerial (Broschüren, Internet)

Anzeigenkampagnen, Regionale und überregionale Zusammenarbeit; Mitarbeit beim Stadtmarketing; Standortberatung/Akquisitionsgespräche

Entwicklung der Standortfaktoren: Standortinformation; Wirtschaftsstrukturelle Analyse inklusive Konkurrenzanalyse; Ermittlung von Problembereichen und Handlungsfeldern; Förderung der Einkaufszentralität;

Verbesserung der Standortfaktoren; Initiierung von Maßnahmen zur Verbesserung des Messe- und Ausstellungswesens; Vernetzung Wirtschaft und Kultur; Beschäftigungssicherung und -entwicklung;

Existenzgründungsförderung und -hilfen: Betriebsindividuelle Beratung für bestehende Unternehmen, Unternehmen in Gründung; Beratung über Förderprogramme; Hilfe/Unterstützung in Verwaltungsverfahren;

Innovationsförderung/Technologietransfer; Kooperationsvermittlung; Existenzgründungsförderung;

Messen und Ausstellungen: Veranstaltung von Messen und Ausstellungen zur Förderung der Wirtschaft

Gewerbegebiet: Entwicklung und Verbesserung der Standortfaktoren

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.1	Wirtschaftsförderung
Produkt	57.1.10	Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
9 ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen	0	0	78.300	80.300	0	0
57.1.10.501200 Dienstaufwendungen für AN	0	0	64.600	66.500	0	0
57.1.10.501205 Leistungsentgelt	0	0	1.200	1.200	0	0
57.1.10.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	0	0	2.300	2.400	0	0
57.1.10.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	0	0	10.000	10.000	0	0
57.1.10.504101 Mutterschutzumlage U2	0	0	200	200	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.095	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
57.1.10.529100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	1.095	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
13 + Transferaufwendungen	49.996	20.000	0	0	0	0
57.1.10.531500 Zuschüsse an verb. Unternehmen, Sonderverm. und Beteiligungen	49.996	20.000	0	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	600	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
57.1.10.541100 Sonst. Personal- & VersorgAufw.	0	500	500	500	500	500
57.1.10.543106 sonstige Geschäftsaufwendungen	600	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
17 Ordentliche Aufwendungen	51.691	51.500	109.800	111.800	31.500	31.500
18 Ordentliches Ergebnis	-51.691	-51.500	-109.800	-111.800	-31.500	-31.500
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-51.691	-51.500	-109.800	-111.800	-31.500	-31.500
25 Ergebnis	-51.691	-51.500	-109.800	-111.800	-31.500	-31.500

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.1	Wirtschaftsförderung
Produkt	57.1.10	Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
8	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
9	Personalauszahlungen	0	0	78.300	80.300	0	0
57.1.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	0	0	64.600	66.500	0	0
57.1.10.701205	Leistungsentgelt	0	0	1.200	1.200	0	0
57.1.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	0	0	2.300	2.400	0	0
57.1.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer	0	0	10.000	10.000	0	0
57.1.10.704101	Mutterschutzumlage U2	0	0	200	200	0	0
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.095	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
57.1.10.729100	Auszahl. f. so. DienstLeist.	1.095	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
12	+ Transferauszahlungen	49.996	20.000	0	0	0	0
57.1.10.731500	Zusch an verbUnt, SoVrm& Bet.	49.996	20.000	0	0	0	0
13	+ Sonstige Auszahlungen	600	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
57.1.10.741100	So. Personal- & Versorg.Ausz.	0	500	500	500	500	500
57.1.10.743106	sonstige Geschäftsauszahlungen	600	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.691	51.500	109.800	111.800	31.500	31.500
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-51.691	-51.500	-109.800	-111.800	-31.500	-31.500
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
18	Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	251.717	0	0	0	0	0
57.1.10/3020.681100	Einzahlungen aus Zuw. für Inv. vom Land (Breitbandausbau)	251.717	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	251.717	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
27	Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	265.040	0	0	0	0	0
57.1.10/3020.781700	Auszahlungen für Zuschüsse für IFM an priv. Unt. (Breitbandausbau)	265.040	0	0	0	0	0
31	+ Baumaßnahmen	628	0	0	0	0	0
57.1.10/4007.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	628	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	265.668	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit	-13.951	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.1	Wirtschaftsförderung
Produkt	57.1.10	Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
3020 Breitbandausbau Gewerbegebiet						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	251.717	0	0	0	0	0
57.1.10/3020.681100 Einzahlungen aus Zuw. für Inv. vom Land (Breitbandausbau)	251.717	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	251.717	0	0	0	0	0
4007 BP "Am Fläming II"						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
57.1.10/4007.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	628	0	0	0	0	0
57.1.10/4007.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	628	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-628	0	0	0	0	0
4023 BP Industrie- und Gewerbepark "Am Fläming II"						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
57.1.10/4023.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen						
Hauptbudget	2.2	Finanzen						
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
1 Steuern und ähnliche Abgaben			11.025.513	11.223.600	10.902.800	11.279.300	12.102.300	12.374.000
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			3.505.811	4.173.700	3.736.100	3.640.100	3.768.100	3.672.100
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			7.273	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			97	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge			38.336	546.300	546.400	523.100	487.300	469.500
7 + Finanzerträge			79.169	50.000	55.900	55.900	55.900	55.900
9 ordentliche Erträge			14.656.199	16.001.100	15.248.700	15.505.900	16.421.100	16.579.000
10 Personalaufwendungen			511.388	586.100	589.400	571.600	591.300	605.100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			6.559	37.200	7.200	7.200	7.200	7.200
13 + Transferaufwendungen			5.495.153	5.626.500	6.123.700	6.082.600	5.918.900	6.119.700
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			30.497	13.300	17.300	17.300	17.300	17.300
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			259.091	76.100	69.300	65.500	63.300	61.100
17 Ordentliche Aufwendungen			6.302.688	6.339.200	6.806.900	6.744.200	6.598.000	6.810.400
18 Ordentliches Ergebnis			8.353.511	9.661.900	8.441.800	8.761.700	9.823.100	9.768.600
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			8.353.511	9.661.900	8.441.800	8.761.700	9.823.100	9.768.600
25 Ergebnis			8.353.511	9.661.900	8.441.800	8.761.700	9.823.100	9.768.600

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen						
Hauptbudget	2.2	Finanzen						
Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
1 Steuern und ähnliche Abgaben			10.974.675	11.223.600	10.902.800	11.279.300	12.102.300	12.374.000
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			3.505.811	4.173.700	3.736.100	3.640.100	3.768.100	3.672.100
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			7.273	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			26	0	0	0	0	0
6 + sonstige Einzahlungen			29.245	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen			76.420	50.000	55.900	55.900	55.900	55.900
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			14.593.450	15.504.800	14.752.300	15.032.800	15.983.800	16.159.500
9 Personalauszahlungen			556.892	586.100	589.400	571.600	591.300	605.100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			6.559	37.200	7.200	7.200	7.200	7.200
12 + Transferauszahlungen			5.495.153	5.626.500	6.123.700	6.082.600	5.918.900	6.119.700
13 + Sonstige Auszahlungen			30.497	13.300	17.300	17.300	17.300	17.300
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen			243.216	76.100	69.300	65.500	63.300	61.100
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			6.332.317	6.339.200	6.806.900	6.744.200	6.598.000	6.810.400
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)			8.261.133	9.165.600	7.945.400	8.288.600	9.385.800	9.349.100
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			741.180	738.800	1.045.000	650.000	650.000	650.000
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			741.180	738.800	1.045.000	650.000	650.000	650.000
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen			0	30.000	80.000	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	30.000	80.000	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			741.180	708.800	965.000	650.000	650.000	650.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.2	Finanzen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2101 Erwerb Immaterielles Vermögen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	30.000	80.000	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-30.000	-80.000	0	0	0
9000 Investitionshilfe						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	741.180	738.800	1.045.000	650.000	650.000	650.000
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	741.180	738.800	1.045.000	650.000	650.000	650.000
9001 Investitionskredite						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
9003 Liquiditätskredite						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.2	Finanzen

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.20	Finanzmanagement, Rechnungswesen

Auftrag

KVG LSA, GemHVO LSA, GemKVO LSA, KAG, AO, GwstG, GrstG, Hundesteuersatzung,
Vergnügungssteuersatzung, Aufträge durch Stadtrat und Verwaltungsführung, Hauptsatzung, Interne
Dienstanweisungen, Aufträge anderer Produktverantwortlicher

Zielgruppe

Verwaltung, Politische Gremien, Einwohner

Beschreibung

Aufgaben der Kommune als Steuerschuldner/-in; Verwaltung von Treuhandvermögen, Sondervermögen, Nachlässen, Schenkungen, Vermächtnissen; Zahlungsverkehr einschließlich Verwaltung der Kassenmittel und Wertgegenstände; Buchhaltung, Rechnungslegung, Jahresabschluss; Forderungen und Spenden; Steuern und sonstige Abgaben; Beteiligungsmanagement (einschl. beteiligungsähnliche Einrichtungen)

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen						
Hauptbudget	2.2	Finanzen						
Produktklasse	11	Innere Verwaltung						
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt	11.1.20	Finanzmanagement, Rechnungswesen						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			7.273	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
11.1.20.431100		Verwaltungsgebühren	7.273	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			97	0	0	0	0	0
11.1.20.446100		So. Privatrechtl. LeistEntg.	97	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge			38.336	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
11.1.20.456200		Nebenforderungen (KK)	38.336	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
9 ordentliche Erträge			45.707	57.500	57.500	57.500	57.500	57.500
10 Personalaufwendungen			511.388	586.100	589.400	571.600	591.300	605.100
11.1.20.501200		Dienstaufwendungen für AN	395.273	467.100	470.600	457.500	474.500	486.800
11.1.20.501205		Leistungsentgelt	7.893	9.100	8.300	8.700	9.100	9.200
11.1.20.502200		Beiträge zu Versorgungskassen für AN	19.705	18.200	18.300	17.700	18.200	18.600
11.1.20.503200		Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	88.007	90.200	90.700	86.200	87.900	88.900
11.1.20.504101		Mutterschutzumlage U2	0	1.500	1.500	1.500	1.600	1.600
11.1.20.504102		Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	510	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			6.559	37.200	7.200	7.200	7.200	7.200
11.1.20.526100		Aus- und Weiterbildung	0	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
11.1.20.529100		Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	6.559	36.000	6.000	6.000	6.000	6.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			11.851	13.300	17.300	17.300	17.300	17.300
11.1.20.541100		Sonst. Personal- & VersorgAufw.	260	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
11.1.20.541101		Dienstjubiläen	9	0	0	0	0	0
11.1.20.542900		Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten	8.217	8.000	12.000	12.000	12.000	12.000
11.1.20.543100		Bürobedarf	2.745	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
11.1.20.543101		Bücher und Zeitschriften	423	700	700	700	700	700
11.1.20.543106		sonstige Geschäftsaufwendungen	193	100	100	100	100	100
11.1.20.548200		Säumniszuschläge	5	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen			529.798	636.600	613.900	596.100	615.800	629.600
18 Ordentliches Ergebnis			-484.091	-579.100	-556.400	-538.600	-558.300	-572.100
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-484.091	-579.100	-556.400	-538.600	-558.300	-572.100
25 Ergebnis			-484.091	-579.100	-556.400	-538.600	-558.300	-572.100

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.2	Finanzen

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.20	Finanzmanagement, Rechnungswesen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.273	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
11.1.20.631100 Verwaltungsgebühren	7.273	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	26	0	0	0	0	0
11.1.20.646100 So. privatrechtl. LeistEntg.	26	0	0	0	0	0
6 + sonstige Einzahlungen	29.245	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
11.1.20.656200 Nebenforderungen (KK)	29.245	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.544	57.500	57.500	57.500	57.500	57.500
9 Personalauszahlungen	556.892	586.100	589.400	571.600	591.300	605.100
11.1.20.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	395.273	467.100	470.600	457.500	474.500	486.800
11.1.20.701205 Leistungsentgelt	53.396	9.100	8.300	8.700	9.100	9.200
11.1.20.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	19.705	18.200	18.300	17.700	18.200	18.600
11.1.20.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	88.007	90.200	90.700	86.200	87.900	88.900
11.1.20.704101 Mutterschutzumlage U2	0	1.500	1.500	1.500	1.600	1.600
11.1.20.704102 Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	510	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.559	37.200	7.200	7.200	7.200	7.200
11.1.20.726100 Aus- und Weiterbildung	0	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
11.1.20.729100 Auszahl. f. so. DienstLeist.	6.559	36.000	6.000	6.000	6.000	6.000
13 + Sonstige Auszahlungen	11.851	13.300	17.300	17.300	17.300	17.300
11.1.20.741100 So. Personal- & Versorg. Ausz.	260	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
11.1.20.741101 Dienstjubiläen	9	0	0	0	0	0
11.1.20.742900 So Ausz InansprN v. Re& Dien.	8.217	8.000	12.000	12.000	12.000	12.000
11.1.20.743100 Bürobedarf	2.745	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
11.1.20.743101 Bücher und Zeitschriften	423	700	700	700	700	700
11.1.20.743106 sonstige Geschäftsauszahlungen	193	100	100	100	100	100
11.1.20.748200 Bes. Ausz. Säumniszuschläge	5	0	0	0	0	0
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	575.301	636.600	613.900	596.100	615.800	629.600
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-538.758	-579.100	-556.400	-538.600	-558.300	-572.100
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	0	30.000	80.000	0	0	0
11.1.20/2101.783400 Auszahlungen für den Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen	0	30.000	80.000	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.2	Finanzen

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.20	Finanzmanagement, Rechnungswesen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	30.000	80.000	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-30.000	-80.000	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen						
Hauptbudget	2.2	Finanzen						
Produktklasse	11	Innere Verwaltung						
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt	11.1.20	Finanzmanagement, Rechnungswesen						
Teilfinanzplan B			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2101 Erwerb Immaterielles Vermögen								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	30.000	80.000	0	0	0
11.1.20/2101.783100		Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	0	0	0	0
11.1.20/2101.783400		Auszahlungen für den Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen	0	30.000	80.000	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			0	-30.000	-80.000	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.2	Finanzen
Produktklasse	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich	61.1	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61.1.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Auftrag

Grundgesetz, Finanzausgleichsgesetz, Abgabenordnung, Gewerbeordnung, Grundsteuergesetz, § 8 KVG
 LSA, § 98 KVG LSA i.Vm. § 99 KVG LSA, GemHVO, Haushaltssatzung, Hundesteuersatzung,
 Vergnügungssteuersatzung, Gewerbesteuergesetz

Zielgruppe**Beschreibung**

Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und steuerähnliche Einnahmen sowie damit im Zusammenhang stehende Ausgaben; Haushaltsmittel nach dem Finanzausgleichsgesetz:
 Auftragskostenerstattung, Besondere Ergänzungszuweisungen, Allgemeine Zuweisungen, Bedarfszuweisungen, Investitionszuschüsse; Allgemeine Umlagen z. B. Kreisumlage

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen						
Hauptbudget	2.2	Finanzen						
Produktklasse	61	Allgemeine Finanzwirtschaft						
Produktbereich	61.1	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen						
Produkt	61.1.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
1	Steuern und ähnliche Abgaben		11.025.513	11.223.600	10.902.800	11.279.300	12.102.300	12.374.000
61.1.10.401100	Grundsteuer A		156.991	156.200	156.200	156.200	174.200	174.200
61.1.10.401200	Grundsteuer B		1.721.784	1.698.800	1.698.800	1.698.800	1.886.500	1.886.500
61.1.10.401300	Gewerbsteuer		4.089.593	4.300.000	4.000.000	4.300.000	4.650.900	4.650.900
61.1.10.402100	Gem.anteil an d. EinkSteuer		3.825.201	3.925.400	3.784.100	3.983.600	4.224.100	4.476.400
61.1.10.402200	Gem.anteil an d. Umsatzsteuer		1.074.880	980.200	1.100.700	977.700	1.003.600	1.023.000
61.1.10.403100	Vergnügungssteuer		89.065	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
61.1.10.403200	Hundesteuer		67.999	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		3.505.811	4.173.700	3.736.100	3.640.100	3.768.100	3.672.100
61.1.10.411100	Schlüsselzuweisungen vom Land		2.537.605	3.207.700	2.752.100	2.656.100	2.784.100	2.688.100
61.1.10.413100	So. allgem. Zuweis. vom Land		968.206	966.000	984.000	984.000	984.000	984.000
6	+ sonstige ordentliche Erträge		0	496.300	496.400	473.100	437.300	419.500
61.1.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	496.300	496.400	473.100	437.300	419.500
7	+ Finanzerträge		79.173	50.000	55.900	55.900	55.900	55.900
61.1.10.469100	Sonstige Finanzerträge		79.173	50.000	55.900	55.900	55.900	55.900
9	ordentliche Erträge		14.610.497	15.943.600	15.191.200	15.448.400	16.363.600	16.521.500
13	+ Transferaufwendungen		5.495.153	5.626.500	6.123.700	6.082.600	5.918.900	6.119.700
61.1.10.534100	Gewerbsteuerumlage		383.230	418.100	388.900	418.100	452.200	452.200
61.1.10.537200	Kreisumlage		5.111.923	5.208.400	5.734.800	5.664.500	5.466.700	5.667.500
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		199.359	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
61.1.10.559200	Verzinsung v. SteuernachFord.		199.359	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
17	Ordentliche Aufwendungen		5.694.512	5.646.500	6.143.700	6.102.600	5.938.900	6.139.700
18	Ordentliches Ergebnis		8.915.985	10.297.100	9.047.500	9.345.800	10.424.700	10.381.800
21	Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung		8.915.985	10.297.100	9.047.500	9.345.800	10.424.700	10.381.800
25	Ergebnis		8.915.985	10.297.100	9.047.500	9.345.800	10.424.700	10.381.800

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen						
Hauptbudget	2.2	Finanzen						
Produktklasse	61	Allgemeine Finanzwirtschaft						
Produktbereich	61.1	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen						
Produkt	61.1.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen						
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
1 Steuern und ähnliche Abgaben			10.974.675	11.223.600	10.902.800	11.279.300	12.102.300	12.374.000
61.1.10.601100 Grundsteuer A			158.219	156.200	156.200	156.200	174.200	174.200
61.1.10.601200 Grundsteuer B			1.705.784	1.698.800	1.698.800	1.698.800	1.886.500	1.886.500
61.1.10.601300 Gewerbesteuer			4.051.964	4.300.000	4.000.000	4.300.000	4.650.900	4.650.900
61.1.10.602100 Gem.anteil an d. EinkSteuer			3.825.201	3.925.400	3.784.100	3.983.600	4.224.100	4.476.400
61.1.10.602200 Gem.anteil an d. Umsatzsteuer			1.074.880	980.200	1.100.700	977.700	1.003.600	1.023.000
61.1.10.603100 Vergnügungssteuer			90.917	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
61.1.10.603200 Hundesteuer			67.711	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			3.505.811	4.173.700	3.736.100	3.640.100	3.768.100	3.672.100
61.1.10.611100 Schlüsselzuweisungen vom Land			2.537.605	3.207.700	2.752.100	2.656.100	2.784.100	2.688.100
61.1.10.613100 So. allgem. Zuweis. vom Land			968.206	966.000	984.000	984.000	984.000	984.000
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen			76.424	50.000	55.900	55.900	55.900	55.900
61.1.10.669100 Sonstige Finanzeinzahlungen			76.424	50.000	55.900	55.900	55.900	55.900
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			14.556.910	15.447.300	14.694.800	14.975.300	15.926.300	16.102.000
12 + Transferauszahlungen			5.495.153	5.626.500	6.123.700	6.082.600	5.918.900	6.119.700
61.1.10.734100 Gewerbesteuerumlage			383.230	418.100	388.900	418.100	452.200	452.200
61.1.10.737200 Kreisumlage			5.111.923	5.208.400	5.734.800	5.664.500	5.466.700	5.667.500
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen			199.359	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
61.1.10.759200 Verzinsung v. SteuerNachzahl.			199.359	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			5.694.512	5.646.500	6.143.700	6.102.600	5.938.900	6.139.700
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)			8.862.398	9.800.800	8.551.100	8.872.700	9.987.400	9.962.300
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			741.180	738.800	1.045.000	650.000	650.000	650.000
61.1.10/9000.681100 Investitionszuschüsse gem. FAG			741.180	738.800	1.045.000	650.000	650.000	650.000
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			741.180	738.800	1.045.000	650.000	650.000	650.000
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			741.180	738.800	1.045.000	650.000	650.000	650.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.2	Finanzen

Produktklasse	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich	61.1	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61.1.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
9000 Investitionshilfe						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	741.180	738.800	1.045.000	650.000	650.000	650.000
61.1.10/9000.681100 Investitionspauschale gem. FAG	741.180	738.800	1.045.000	650.000	650.000	650.000
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	741.180	738.800	1.045.000	650.000	650.000	650.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.2	Finanzen

Produktklasse	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich	61.2	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61.2.10	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Auftrag

Grundgesetz, Abgabenordnung, § 8 KVG LSA, GemHVO, Haushaltssatzung, Rundverfügungen des Landesverwaltungsamtes

Zielgruppe

kommunale Einrichtungen, Behörden, Ämter, Institutionen, Banken

Beschreibung

Allgemeine Rücklagen; Sonderrücklagen einschl. Zinserträge, soweit nicht einzelnen Produkten zuzuordnen, Kredite, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst, von Dritten gewährte Schuldendiensthilfe, Zinsen aus Geldanlagen einschl. Zinsen im Kontokorrentverkehr

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen						
Hauptbudget	2.2	Finanzen						
Produktklasse	61	Allgemeine Finanzwirtschaft						
Produktbereich	61.2	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft						
Produkt	61.2.10	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	0	0	0	0	0
7 + Finanzerträge			-4	0	0	0	0	0
61.2.10.461700		Zinserträge v Kreditinstituten	-4	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge			-4	0	0	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			18.646	0	0	0	0	0
61.2.10.548300		Aufw InansprN GewVert& Bürg	18.646	0	0	0	0	0
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			59.732	56.100	49.300	45.500	43.300	41.100
61.2.10.551700		Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	59.732	56.100	49.300	45.500	43.300	41.100
17 Ordentliche Aufwendungen			78.378	56.100	49.300	45.500	43.300	41.100
18 Ordentliches Ergebnis			-78.382	-56.100	-49.300	-45.500	-43.300	-41.100
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-78.382	-56.100	-49.300	-45.500	-43.300	-41.100
25 Ergebnis			-78.382	-56.100	-49.300	-45.500	-43.300	-41.100

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.2	Finanzen

Produktklasse	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich	61.2	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61.2.10	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
6 + sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-4	0	0	0	0	0
61.2.10.661700 ZinsEinz v Kreditinstituten	-4	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4	0	0	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen	18.646	0	0	0	0	0
61.2.10.748300 Ausz InansprN GewVert& Bürg	18.646	0	0	0	0	0
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	43.857	56.100	49.300	45.500	43.300	41.100
61.2.10.751700 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	43.857	56.100	49.300	45.500	43.300	41.100
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.503	56.100	49.300	45.500	43.300	41.100
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-62.507	-56.100	-49.300	-45.500	-43.300	-41.100
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	217.717	203.100	204.100	204.100	204.100	204.100
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	635.519	607.300	903.100	614.700	614.700	614.700
6 + sonstige ordentliche Erträge	533.675	594.300	577.200	573.200	556.500	556.400
7 + Finanzerträge	292.361	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
9 ordentliche Erträge	1.679.272	1.694.700	1.974.400	1.682.000	1.665.300	1.665.200
10 Personalaufwendungen	744.772	749.000	864.500	889.500	902.300	923.500
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	368.974	529.600	493.900	491.600	496.600	497.100
13 + Transferaufwendungen	283.415	283.500	283.500	283.500	283.500	283.500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	76.304	56.900	57.100	63.100	57.100	57.100
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	25.000	75.000	25.000	25.000	25.000
16 + bilanzielle Abschreibungen	2.062	314.900	275.500	266.300	238.400	234.600
17 Ordentliche Aufwendungen	1.475.527	1.958.900	2.049.500	2.019.000	2.002.900	2.020.800
18 Ordentliches Ergebnis	203.745	-264.200	-75.100	-337.000	-337.600	-355.600
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	203.745	-264.200	-75.100	-337.000	-337.600	-355.600
23 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.632	16.400	16.400	16.400	16.400	16.400
25 Ergebnis	218.377	-247.800	-58.700	-320.600	-321.200	-339.200

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	984	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	242.709	203.100	204.100	204.100	204.100	204.100
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	644.021	607.300	903.100	614.700	614.700	614.700
6 + sonstige Einzahlungen	524.007	484.000	469.000	469.000	469.000	469.000
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	292.361	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.704.083	1.584.400	1.866.200	1.577.800	1.577.800	1.577.800
9 Personalauszahlungen	815.550	749.000	864.500	889.500	902.300	923.500
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	365.682	529.600	493.900	491.600	496.600	497.100
12 + Transferauszahlungen	283.415	283.500	283.500	283.500	283.500	283.500
13 + Sonstige Auszahlungen	106.109	56.900	57.100	63.100	57.100	57.100
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0	25.000	75.000	25.000	25.000	25.000
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.570.757	1.644.000	1.774.000	1.752.700	1.764.500	1.786.200
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	133.326	-59.600	92.200	-174.900	-186.700	-208.400
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	500.000	820.000	2.739.200	370.000	0	0
19 + Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	121.695	200.000	50.000	50.000	50.000	50.000
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	621.695	1.020.000	2.789.200	420.000	50.000	50.000
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
27 Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	5.000	0	0	0	0	0
28 + Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	846	2.000	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	2.231	9.000	0	0	0	0
31 + Baumaßnahmen	30.553	2.600.000	2.504.500	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	38.630	2.611.000	2.504.500	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	583.064	-1.591.000	284.700	420.000	50.000	50.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2202 Erwerb von Grundstücken						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	846	2.000	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-846	-2.000	0	0	0	0
2701 Erwerb Fahrzeuge und Maschinen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	6.500	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-6.500	0	0	0	0
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	757	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-757	0	0	0	0	0
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	1.474	2.500	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-1.474	-2.500	0	0	0	0
3003 Dach Sport- und Schwimmhalle						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3013 Wasserturm						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	500.000	220.000	352.800	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	29.338	900.000	176.500	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	470.662	-680.000	176.300	0	0	0
3014 Rathaus						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3015 Quartierbildung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3016 Brandschutz Rathaus						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	170.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	-170.000	0	0	0
3017 Projektnachweis Klapperhalle						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3019 Turnhalle Berliner Chaussee						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	600.000	1.890.000	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	55	0	2.100.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-55	600.000	-210.000	0	0	0
3024 Neubau Multifunktionsgebäude "Die Perle"						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3026 Sportanlage Berliner Chaussee						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	450.000	370.000	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.160	1.700.000	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-1.160	-1.700.000	450.000	370.000	0	0
3027 Zuschuss Vereinshaus Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3031 Stadtkulturhaus						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3033 Caravanstellplatz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	46.400	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	58.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	-11.600	0	0	0
4008 Planung und Bau Radweg zwischen Gladau und Dretzel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4025 Parkplatz Sport- und Schwimmhalle						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4054 Regenentwässerung SSH						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.70	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Auftrag

Grundstücksverkehrsgesetz, Grundstücksverkehrsordnung, BGB, Runderlasse, Auftrag durch Stadtrat und Verwaltungsführung

Zielgruppe

Fachbereiche, Mieter und Pächter, Käufer und Verkäufer, Grundstückseigentümer, Bürgerschaft, Kommunen, Institutionen, Unternehmen, Sachverständige

Beschreibung

Instandhaltung städtische Gebäude, Umzüge; Wartung und Reparatur von technischen Einrichtungen in Gebäuden; Sonderleistungen; Planung, Durchführung, Vergabe von Gebäudereinigung; Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken und Gebäuden durch Kauf, Schenkung, Tausch, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufsrechten; Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken (ohne Erbbaurechte); Wahrnehmung der sich aus den Grundstücksgeschäften ergebenden Rechte und Pflichten; Führung und Bereitstellung des Liegenschaftsnachweises; Bestellung, Inhaltsänderung, Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung von Erbbaurechten; Vermögenszuordnung; Grundstücksfreistellungen; Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Nutzungsvereinbarungen, Kaufmännische und rechtliche Bewirtschaftung von eigenen und angemieteten Gebäuden, Verwaltung sonstiger Nutzungsrechte, Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Miet-/Pacht- und Gestattungsverhältnissen; Nutzung von Büroflächen, Organisation und Optimierung, Bedarf, Kapazität, wirtschaftliche Überlegungen zur Nutzung; Management von Mehrzweckgebäuden, Unterhaltung, Kapazitätsplanung, Einsatzplanung; Technisches Immobilienmanagement

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.70	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			4.640	3.600	4.600	4.600	4.600	4.600
11.1.70.431100	Verwaltungsgebühren		3.543	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
11.1.70.432100	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte		1.097	600	600	600	600	600
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			330.120	317.200	324.700	324.700	324.700	324.700
11.1.70.441100	Ertr. aus Mieten und Pachten KS		740	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.70.441101	Erträge aus Mieten und Pachten (summarisch)		311.598	305.000	312.500	312.500	312.500	312.500
11.1.70.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		8.911	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11.1.70.448200	Erträge aus Kostenerstattungen von Gemeinden & Gemeindeverbänden		195	0	0	0	0	0
11.1.70.448800	Erträge aus Kostenerstattungen v. übrigen Bereichen		7.962	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700
11.1.70.448801	Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen		714	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge			37.443	77.200	75.200	75.200	75.200	75.200
11.1.70.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	76.600	74.500	74.500	74.500	74.500
11.1.70.453200	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge		0	100	200	200	200	200
11.1.70.454100	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastr.vermögen		37.302	500	500	500	500	500
11.1.70.456200	Gebühren, Nebenforderungen		141	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge			372.202	398.000	404.500	404.500	404.500	404.500
10 Personalaufwendungen			270.802	268.500	371.200	383.600	391.300	402.300
11.1.70.501200	Dienstaufwendungen für AN		194.681	199.100	285.000	294.700	301.100	309.800
11.1.70.501205	Leistungsentgelt		3.993	3.900	5.300	5.400	5.600	5.700
11.1.70.502100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte		19.299	20.200	21.800	23.000	23.700	25.300
11.1.70.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		9.066	7.600	10.800	11.100	11.300	11.500
11.1.70.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		43.352	37.000	47.600	48.700	48.900	49.200
11.1.70.504101	Mutterschutzumlage U2		0	700	700	700	700	800
11.1.70.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		411	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			130.325	177.200	183.400	165.900	170.900	170.900
11.1.70.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		13.197	40.000	40.000	22.500	22.500	22.500
11.1.70.523100	Aufwendungen für Mieten & Pachten		1.952	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
11.1.70.523200	Aufwendungen für Leasing		3.000	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
11.1.70.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		86.168	100.000	105.000	105.000	110.000	110.000
11.1.70.524105	Versicherungen		24.309	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
11.1.70.525100	Haltung von Fahrzeugen		1.078	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen						
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften						
Produktklasse	11	Innere Verwaltung						
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt	11.1.70	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
11.1.70.525501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB		143	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	Finanzen/Immobilienwirtsch.							
11.1.70.526100	Aus- und Weiterbildung		425	700	1.400	1.400	1.400	1.400
11.1.70.526101	Dienst- und Schutzkleidung		52	300	800	800	800	800
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			24.706	19.900	20.100	26.100	20.100	20.100
11.1.70.541100	Sonst. Personal- & VersorgungAufw.		61	300	500	500	500	500
11.1.70.543100	Bürobedarf		387	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.70.543101	Bücher und Zeitschriften		0	600	600	600	600	600
11.1.70.543102	Post- und Fernmeldegebühren		456	500	500	500	500	500
11.1.70.543106	sonstige Geschäftsaufwendungen		18.722	17.000	17.000	23.000	17.000	17.000
11.1.70.545100	Erstattung von Aufw. Dritter aus lfd. Vw.tätigkeit an das Land		4.900	0	0	0	0	0
11.1.70.545200	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände		131	0	0	0	0	0
11.1.70.545800	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an übrige Bereiche		49	0	0	0	0	0
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			0	25.000	75.000	25.000	25.000	25.000
11.1.70.559900	Sonstige Finanzaufwendungen		0	25.000	75.000	25.000	25.000	25.000
16 + bilanzielle Abschreibungen			2.062	145.300	139.700	138.600	138.500	138.300
11.1.70.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		2.062	145.300	139.700	138.600	138.500	138.300
17 Ordentliche Aufwendungen			427.894	635.900	789.400	739.200	745.800	756.600
18 Ordentliches Ergebnis			-55.692	-237.900	-384.900	-334.700	-341.300	-352.100
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-55.692	-237.900	-384.900	-334.700	-341.300	-352.100
25 Ergebnis			-55.692	-237.900	-384.900	-334.700	-341.300	-352.100

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.70	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	984	0	0	0	0	0
11.1.70.614700 Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt	984	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.679	3.600	4.600	4.600	4.600	4.600
11.1.70.631100 Verwaltungsgebühren	3.582	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
11.1.70.632100 BenutzGeb.& ähnl. Entgelte	1.097	600	600	600	600	600
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	331.870	317.200	324.700	324.700	324.700	324.700
11.1.70.641100 Einz.aus Mieten& Pachten KK	519	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.70.641101 Erträge aus Mieten und Pachten (summarisch)	312.969	305.000	312.500	312.500	312.500	312.500
11.1.70.646100 So. privatrechtl. LeistEntg.	8.811	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11.1.70.648200 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von Gemeinden & Gemeindeverbänden	195	0	0	0	0	0
11.1.70.648800 Erträge aus Kostenerstattungen v. übrigen Bereichen	7.962	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700
11.1.70.648801 Einz aus KostErst v. üb. Berei	1.412	0	0	0	0	0
6 + sonstige Einzahlungen	141	0	0	0	0	0
11.1.70.656200 Gebühren, Nebenforderungen	141	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	337.673	320.800	329.300	329.300	329.300	329.300
9 Personalauszahlungen	294.232	268.500	371.200	383.600	391.300	402.300
11.1.70.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	194.681	199.100	285.000	294.700	301.100	309.800
11.1.70.701205 Leistungsentgelt	27.012	3.900	5.300	5.400	5.600	5.700
11.1.70.702100 Beitr. zu VersKas. f. Beamte	19.299	20.200	21.800	23.000	23.700	25.300
11.1.70.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	9.066	7.600	10.800	11.100	11.300	11.500
11.1.70.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	43.352	37.000	47.600	48.700	48.900	49.200
11.1.70.704101 Mutterschutzumlage U2	411	700	700	700	700	800
11.1.70.704102 Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	411	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	128.983	177.200	183.400	165.900	170.900	170.900
11.1.70.721101 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	13.197	40.000	40.000	22.500	22.500	22.500
11.1.70.723100 Auszahl. für Mieten& Pachten	1.952	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
11.1.70.723200 Auszahl. für Leasing	3.000	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
11.1.70.724104 Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	84.920	100.000	105.000	105.000	110.000	110.000
11.1.70.724105 Versicherungen	24.309	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
11.1.70.725100 Haltung von Fahrzeugen	985	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.70.725501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.	143	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.70	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
11.1.70.726100	Aus- und Weiterbildung	425	700	1.400	1.400	1.400	1.400
11.1.70.726101	Dienst- und Schutzkleidung	52	300	800	800	800	800
13 + Sonstige Auszahlungen		24.706	19.900	20.100	26.100	20.100	20.100
11.1.70.741100	So. Personal- & Versorg. Ausz.	61	300	500	500	500	500
11.1.70.743100	Bürobedarf	387	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.70.743101	Bücher und Zeitschriften	0	600	600	600	600	600
11.1.70.743102	Post- und Fernmeldegebühren	456	500	500	500	500	500
11.1.70.743106	sonstige Geschäftsauszahlungen	18.722	17.000	17.000	23.000	17.000	17.000
11.1.70.745100	Erstattung von Ausz. Dritter aus lfd. Vw.tätigkeit an das Land	4.900	0	0	0	0	0
11.1.70.745200	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände	131	0	0	0	0	0
11.1.70.745800	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an übrige Bereiche	49	0	0	0	0	0
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen		0	25.000	75.000	25.000	25.000	25.000
11.1.70.759900	Sonstige Finanzauszahlungen	0	25.000	75.000	25.000	25.000	25.000
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		447.921	490.600	649.700	600.600	607.300	618.300
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)		-110.248	-169.800	-320.400	-271.300	-278.000	-289.000
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		500.000	220.000	399.200	0	0	0
11.1.70/3013.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	500.000	220.000	352.800	0	0	0
11.1.70/3033.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	46.400	0	0	0
19 + Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen		121.695	200.000	50.000	50.000	50.000	50.000
11.1.70/2201.682100	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken	121.695	200.000	50.000	50.000	50.000	50.000
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		621.695	420.000	449.200	50.000	50.000	50.000
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
27 Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		5.000	0	0	0	0	0
11.1.70/2202.781100	Auszahlungen für Zuweisungen für IFM an Land	5.000	0	0	0	0	0
28 + Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen		846	2.000	0	0	0	0
11.1.70/2202.782100	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturverm.	846	2.000	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen		463	6.500	0	0	0	0
11.1.70/2701.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	6.500	0	0	0	0
11.1.70/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	463	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.70	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
31 + Baumaßnahmen		29.338	900.000	404.500	0	0	0
11.1.70/3013.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	29.338	900.000	176.500	0	0	0
11.1.70/3016.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	170.000	0	0	0
11.1.70/3033.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	58.000	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		35.647	908.500	404.500	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit		586.048	-488.500	44.700	50.000	50.000	50.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt		2	Finanzen						
Hauptbudget		2.3	kaufmännische Liegenschaften						
Produktklasse		11	Innere Verwaltung						
Produktbereich		11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt		11.1.70	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement						
<u>Teilfinanzplan B</u>				Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2202 Erwerb von Grundstücken									
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		846	2.000	0	0	0	0	0
	11.1.70/2202.782100	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturverm.	846	2.000	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0	0
50	Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen		-846	-2.000	0	0	0	0	0
2701 Erwerb Fahrzeuge und Maschinen									
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	6.500	0	0	0	0	0
	11.1.70/2701.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	6.500	0	0	0	0	0
50	Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen		0	-6.500	0	0	0	0	0
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)									
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		463	0	0	0	0	0	0
	11.1.70/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	463	0	0	0	0	0	0
50	Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen		-463	0	0	0	0	0	0
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €									
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0	0
	11.1.70/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	0	0	0	0	0
50	Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen		0	0	0	0	0	0	0
3013 Wasserturm									
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		500.000	220.000	352.800	0	0	0	0
	11.1.70/3013.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	500.000	220.000	352.800	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.70	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	29.338	900.000	176.500	0	0	0
11.1.70/3013.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	29.338	900.000	176.500	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	470.662	-680.000	176.300	0	0	0
3014 Rathaus						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
11.1.70/3014.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3016 Brandschutz Rathaus						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	170.000	0	0	0
11.1.70/3016.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	170.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	-170.000	0	0	0
3033 Caravanstellplatz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	46.400	0	0	0
11.1.70/3033.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	46.400	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	58.000	0	0	0
11.1.70/3033.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	58.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	-11.600	0	0	0
4008 Planung und Bau Radweg zwischen Gladau und Dretzel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
11.1.70/4008.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.10	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

Auftrag

Benutzungs- und Entgeltordnung

Zielgruppe

Einwohner der Stadt, Schüler, Sportler und Trainer, Veranstalter, Vereine

Beschreibung

Allgemein: Bereitstellung für Schulsport; Auskunft, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit; Vermietung/Überlassung für sportliche Nutzung (Dauer- und Einzelbelegung); Vermietung/Überlassung für sonstige Nutzungen wie z.B. für gesellschaftliche und kulturelle Zwecke; Vermietung von Zusatzausstattung; Vermietung von Bewirtschaftungseinrichtungen; Pflege der Freisportanlagen (Sportflächen, Verkehrsflächen, Begleitgrün); Unterhaltung der Gebäude

Turn- und Sporthallen: Vergabe von Nutzungszeiten auf ordnungsgemäß ausgestatteten und betriebssicheren Sport- und Turnhallen sowie Neubauten und Sanierungen, Unterhaltung

Sportplätze: Vergabe von Nutzungszeiten auf ordnungsgemäß ausgestatteten, gepflegten und betriebssicheren Sportplätzen sowie Neubauten und Sanierungen, Unterhaltung

Freizeitsportanlagen: Bereitstellung und Betrieb von Freisportanlagen (z.B. Klein- und Normalspielfelder)

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen						
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften						
Produktklasse	42	Sportförderung						
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder						
Produkt	42.4.10	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			14.984	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
42.4.10.432100		BenutzGeb. & ähnl. Entgelte	14.984	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			3.972	700	700	700	700	700
42.4.10.441100		Ertr. aus Mieten und Pachten KS	0	700	700	700	700	700
42.4.10.446100		So. Privatrechtl. LeistEntg.	3.972	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	2.900	2.700	300	300	200
42.4.10.453100		Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0	2.900	2.700	300	300	200
9 ordentliche Erträge			18.956	16.600	16.400	14.000	14.000	13.900
10 Personalaufwendungen			104.629	104.900	97.500	95.200	91.400	93.700
42.4.10.501200		Dienstaufwendungen für AN	80.824	84.100	77.700	76.100	73.100	75.000
42.4.10.501205		Leistungsentgelt	1.694	1.600	1.500	1.400	1.400	1.500
42.4.10.502200		Beiträge zu Versorgungskassen für AN	3.930	3.300	3.100	3.000	2.900	2.900
42.4.10.503200		Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	17.930	15.600	14.900	14.400	13.700	14.000
42.4.10.504101		Mutterschutzumlage U2	0	300	300	300	300	300
42.4.10.504102		Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	251	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			42.387	84.000	48.200	48.200	48.200	48.700
42.4.10.521101		Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB	813	40.000	4.000	4.000	4.000	4.000
		Finanzen/Immobilienwirtschaft						
42.4.10.522101		Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB	5.230	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
		Finanzen/Immobilienwirt.						
42.4.10.524104		Bewirtschaftungskosten Fachbereich	32.316	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
		Finanzen/Immobilienwirtschaft						
42.4.10.524105		Versicherungen	1.882	2.000	2.000	2.000	2.000	2.500
42.4.10.525501		Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB	2.145	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
		Finanzen/Immobilienwirtsch.						
42.4.10.526101		Dienst- und Schutzkleidung	0	0	200	200	200	200
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			157	100	100	100	100	100
42.4.10.541100		Sonst. Personal- & VersorgAufw.	87	0	0	0	0	0
42.4.10.543102		Post- und Fernmeldegebühren	70	100	100	100	100	100
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	18.500	18.000	13.200	11.800	10.200
42.4.10.571100		Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	18.500	18.000	13.200	11.800	10.200
17 Ordentliche Aufwendungen			147.173	207.500	163.800	156.700	151.500	152.700
18 Ordentliches Ergebnis			-128.217	-190.900	-147.400	-142.700	-137.500	-138.800
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-128.217	-190.900	-147.400	-142.700	-137.500	-138.800

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen	
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften	
Produktklasse	42	Sportförderung	
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder	
Produkt	42.4.10	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019
			Ansatz 2020
			Ansatz 2021
			Planung 2022
			Planung 2023
			Planung 2024
25 Ergebnis			-128.217
			-190.900
			-147.400
			-142.700
			-137.500
			-138.800

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.10	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.330	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
42.4.10.632100 BenutzGeb.& ähnl. Entgelte	18.330	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.972	700	700	700	700	700
42.4.10.641100 Einz.aus Mieten& Pachten KK	0	700	700	700	700	700
42.4.10.646100 So. privatrechtl. LeistEntg.	3.972	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.302	13.700	13.700	13.700	13.700	13.700
9 Personalauszahlungen	114.650	104.900	97.500	95.200	91.400	93.700
42.4.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	80.824	84.100	77.700	76.100	73.100	75.000
42.4.10.701205 Leistungsentgelt	11.463	1.600	1.500	1.400	1.400	1.500
42.4.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	3.930	3.300	3.100	3.000	2.900	2.900
42.4.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausschüttungen für Arbeitnehmer	17.930	15.600	14.900	14.400	13.700	14.000
42.4.10.704101 Mutterschutzumlage U2	251	300	300	300	300	300
42.4.10.704102 Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	251	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	40.896	84.000	48.200	48.200	48.200	48.700
42.4.10.721101 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB	813	40.000	4.000	4.000	4.000	4.000
42.4.10.722101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB	5.230	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
42.4.10.724104 Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	30.825	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
42.4.10.724105 Versicherungen	1.882	2.000	2.000	2.000	2.000	2.500
42.4.10.725501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB	2.145	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
42.4.10.726101 Finanzen/Immobilienwirtsch. Dienst- und Schutzkleidung	0	0	200	200	200	200
13 + Sonstige Auszahlungen	157	100	100	100	100	100
42.4.10.741100 So. Personal-& Versorg.Ausz.	87	0	0	0	0	0
42.4.10.743102 Post- und Fernmeldegebühren	70	100	100	100	100	100
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	155.703	189.000	145.800	143.500	139.700	142.500
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-133.401	-175.300	-132.100	-129.800	-126.000	-128.800
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	450.000	370.000	0	0
42.4.10/3026.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	450.000	370.000	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	450.000	370.000	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 + Baumaßnahmen	1.160	1.700.000	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.10	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
42.4.10/3026.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.160	1.700.000	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.160	1.700.000	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.160	-1.700.000	450.000	370.000	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.10	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
3026 Sportanlage Berliner Chaussee						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	450.000	370.000	0	0
42.4.10/3026.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	450.000	370.000	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.160	1.700.000	0	0	0	0
42.4.10/3026.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.160	1.700.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-1.160	-1.700.000	450.000	370.000	0	0
3027 Zuschuss Vereinshaus Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.20	Sport- und Schwimmhalle

Auftrag

Benutzungs- und Entgeltordnung

Zielgruppe

Einwohner der Stadt, Schüler, Sportler und Trainer, Veranstalter, Vereine

Beschreibung

Sporthalle: Vergabe von Nutzungszeiten auf ordnungsgemäß ausgestatteten und betriebssicheren Sport- und Turnhallen sowie Neubauten und Sanierungen, Unterhaltung

Schwimmhalle: Bereitstellung und Unterhaltung von Schwimmflächen mit Nebenanlagen; Bewirtschaftung/Verpachtung von Verkaufseinrichtungen, Nebenanlagen (z.B. Kioske); Animations- und Kursangebote;

Gebrauchsüberlassung von Sondereinrichtungen; Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskunft; Zusatzeinrichtungen bzw. Ausstattungen (z.B. Solarien, Sauna)

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.20	Sport- und Schwimmhalle

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	174.909	165.000	165.000	165.000	165.000	165.000
42.4.20.432100 BenutzGeb. & ähnl. Entgelte	135.144	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
42.4.20.432101 BenutzGeb.& ähnl. Entgelte (Sauna)	39.765	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	4.265	900	800	800	800	800
42.4.20.446100 So. Privatrechtl. LeistEntg.	4.060	500	500	500	500	500
42.4.20.446101 Ertrag PV-Anlage	206	400	300	300	300	300
9 ordentliche Erträge	179.174	165.900	165.800	165.800	165.800	165.800
10 Personalaufwendungen	322.820	328.500	361.200	374.700	382.700	389.700
42.4.20.501200 Dienstaufwendungen für AN	248.193	261.100	286.800	297.700	304.100	309.900
42.4.20.501205 Leistungsentgelt	5.837	5.100	5.500	5.700	5.800	5.900
42.4.20.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	12.381	10.100	11.100	11.500	11.800	12.000
42.4.20.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	56.410	51.300	56.900	58.900	60.000	60.900
42.4.20.504101 Mutterschutzumlage U2	0	900	900	900	1.000	1.000
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	145.595	198.400	192.300	157.500	157.500	157.500
42.4.20.521100 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung	0	25.000	25.000	0	0	0
42.4.20.521101 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	15.133	29.500	25.000	15.200	15.200	15.200
42.4.20.523100 Pacht PV-Anlage	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
42.4.20.524104 Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft	116.029	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
42.4.20.524105 Versicherungen	8.969	9.300	9.500	9.500	9.500	9.500
42.4.20.525501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.	920	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
42.4.20.526100 Aus- und Weiterbildung	0	100	100	100	100	100
42.4.20.526101 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0	0	200	200	200	200
42.4.20.527100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0	100	100	100	100	100
42.4.20.528100 Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	0	100	100	100	100	100
42.4.20.529100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	2.544	7.000	5.000	5.000	5.000	5.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	3.407	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
42.4.20.541101 Dienstjubiläen	500	0	0	0	0	0
42.4.20.542900 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten	1.138	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
42.4.20.543100 Bürobedarf	597	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
42.4.20.543102 Post- und Fernmeldegebühren	456	700	700	700	700	700

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.20	Sport- und Schwimmhalle

<u>Teilergebnisplan</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
42.4.20.545701	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen	505	0	0	0	0	0
42.4.20.548200	Säumniszuschläge	211	0	0	0	0	0
16 + bilanzielle Abschreibungen		0	88.200	56.300	55.300	54.000	54.000
42.4.20.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	88.200	56.300	55.300	54.000	54.000
17 Ordentliche Aufwendungen		471.823	618.000	612.700	590.400	597.100	604.100
18 Ordentliches Ergebnis		-292.648	-452.100	-446.900	-424.600	-431.300	-438.300
21 Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung		-292.648	-452.100	-446.900	-424.600	-431.300	-438.300
23 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		14.632	16.400	16.400	16.400	16.400	16.400
42.4.20.481100	Erträge aus int. LeistBezieh.	14.632	16.400	16.400	16.400	16.400	16.400
25 Ergebnis		-278.016	-435.700	-430.500	-408.200	-414.900	-421.900

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.20	Sport- und Schwimmhalle

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			197.137	165.000	165.000	165.000	165.000	165.000
42.4.20.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		157.341	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
42.4.20.632101	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte (Sauna)		39.797	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			4.266	900	800	800	800	800
42.4.20.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		4.060	500	500	500	500	500
42.4.20.646101	Einzahlung PV-Anlage		206	400	300	300	300	300
6 + sonstige Einzahlungen			27.635	0	0	0	0	0
42.4.20.652200	UST-Erstattungen		9.978	0	0	0	0	0
42.4.20.659907	lfd. Einz. aus UST 7%		9.324	0	0	0	0	0
42.4.20.659919	lfd. Einz. aus UST 19%		8.333	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			229.038	165.900	165.800	165.800	165.800	165.800
9 Personalauszahlungen			356.473	328.500	361.200	374.700	382.700	389.700
42.4.20.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		248.193	261.100	286.800	297.700	304.100	309.900
42.4.20.701205	Leistungsentgelt		39.490	5.100	5.500	5.700	5.800	5.900
42.4.20.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		12.381	10.100	11.100	11.500	11.800	12.000
42.4.20.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		56.410	51.300	56.900	58.900	60.000	60.900
42.4.20.704101	Mutterschutzumlage U2		0	900	900	900	1.000	1.000
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			145.595	198.400	192.300	157.500	157.500	157.500
42.4.20.721100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung		0	25.000	25.000	0	0	0
42.4.20.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		15.133	29.500	25.000	15.200	15.200	15.200
42.4.20.723100	Pacht PV-Anlage		2.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
42.4.20.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		116.029	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
42.4.20.724105	Versicherungen		8.969	9.300	9.500	9.500	9.500	9.500
42.4.20.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		920	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
42.4.20.726100	Dienst- und Schutzkleidung		0	100	100	100	100	100
42.4.20.726101	Bes. zahlWirks. Aufw f.Besch.		0	0	200	200	200	200
42.4.20.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.		0	100	100	100	100	100
42.4.20.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten		0	100	100	100	100	100
42.4.20.729100	Auszahl. f. so. DienstLeist.		2.544	7.000	5.000	5.000	5.000	5.000
13 + Sonstige Auszahlungen			33.212	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
42.4.20.741101	Dienstjubiläen		500	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.20	Sport- und Schwimmhalle

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
42.4.20.742900	So Ausz InansprN v. Re& Dien.	1.138	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
42.4.20.743100	Bürobedarf	597	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
42.4.20.743102	Post- und Fernmeldegebühren	456	700	700	700	700	700
42.4.20.744200	UST-Zahllasten	6.611	0	0	0	0	0
42.4.20.745701	ErstAuszDri.lfd VwTätprivUnt	505	0	0	0	0	0
42.4.20.748200	Bes. Ausz. Säumniszuschläge	211	0	0	0	0	0
42.4.20.749907	lfd. Ausz.aus VST 7%	376	0	0	0	0	0
42.4.20.749919	lfd. Ausz.aus VST 19%	22.818	0	0	0	0	0
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	535.281	529.800	556.400	535.100	543.100	550.100
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-306.243	-363.900	-390.600	-369.300	-377.300	-384.300
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
18	Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	600.000	1.890.000	0	0	0
42.4.20/3019.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	600.000	1.890.000	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	600.000	1.890.000	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29	+ Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	1.768	2.500	0	0	0	0
42.4.20/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	294	0	0	0	0	0
42.4.20/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	1.474	2.500	0	0	0	0
31	+ Baumaßnahmen	55	0	2.100.000	0	0	0
42.4.20/3019.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	55	0	2.100.000	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.823	2.500	2.100.000	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.823	597.500	-210.000	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.20	Sport- und Schwimmhalle

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	294	0	0	0	0	0
42.4.20/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	294	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-294	0	0	0	0	0
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	1.474	2.500	0	0	0	0
42.4.20/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	1.474	2.500	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-1.474	-2.500	0	0	0	0
3003 Dach Sport- und Schwimmhalle						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
42.4.20/3003.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3019 Turnhalle Berliner Chaussee						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	600.000	1.890.000	0	0	0
42.4.20/3019.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	600.000	1.890.000	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	55	0	2.100.000	0	0	0
42.4.20/3019.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	55	0	2.100.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-55	600.000	-210.000	0	0	0
4025 Parkplatz Sport- und Schwimmhalle						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.20	Sport- und Schwimmhalle

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
42.4.20/4025.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4054 Regenentwässerung SSH						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
42.4.20/4054.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich	51.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51.1.30	Geobasisdaten, Grundstücksneuordnung, Grundstückswertermittlung

Auftrag	
----------------	--

Zielgruppe

Behörden, Ämter, Institutionen, Einwohner der Stadt

Beschreibung

Geobasisdaten: Liegenschaftsvermessung; Ingenieurvermessung einschließlich Photogrammetrie; Führung des Liegenschaftskatasters; Führung weiterer Geobasisdaten

Grundstücksneuordnung: Bodenordnungsverfahren; Enteignung

Grundstückswertermittlung: Kommunale Wertermittlung; Wertgutachten und -auskünfte; Bodenrichtwerte

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich	51.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51.1.30	Geobasisdaten, Grundstücksneuordnung, Grundstückswertermittlung

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
9 ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen	9.055	9.300	3.900	4.100	4.200	3.800
51.1.30.501200 Dienstaufwendungen für AN	7.091	7.500	3.100	3.200	3.300	3.000
51.1.30.501205 Leistungsentgelt	140	200	100	100	100	100
51.1.30.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	329	300	100	200	200	100
51.1.30.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	1.496	1.200	500	500	500	500
51.1.30.504101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
17 Ordentliche Aufwendungen	9.055	9.300	3.900	4.100	4.200	3.800
18 Ordentliches Ergebnis	-9.055	-9.300	-3.900	-4.100	-4.200	-3.800
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-9.055	-9.300	-3.900	-4.100	-4.200	-3.800
25 Ergebnis	-9.055	-9.300	-3.900	-4.100	-4.200	-3.800

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen						
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften						
Produktklasse	51	Räumliche Planung und Entwicklung						
Produktbereich	51.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen						
Produkt	51.1.30	Geobasisdaten, Grundstücksneuordnung, Grundstückswertermittlung						
Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			0	0	0	0	0	0
9 Personalauszahlungen			9.863	9.300	3.900	4.100	4.200	3.800
51.1.30.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.			7.091	7.500	3.100	3.200	3.300	3.000
51.1.30.701205 Leistungsentgelt			949	200	100	100	100	100
51.1.30.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.			329	300	100	200	200	100
51.1.30.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer			1.496	1.200	500	500	500	500
51.1.30.704101 Mutterschutzumlage U2			0	100	100	100	100	100
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			9.863	9.300	3.900	4.100	4.200	3.800
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)			-9.863	-9.300	-3.900	-4.100	-4.200	-3.800
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.1	Elektrizitätsversorgung
Produkt	53.1.10	Konzessionen Elektrizitätsversorgung

Auftrag

§ 4 KVG LSA ff., § 46 EnWG, Konzessionsverträge, Gestattungsverträge, Rabattvereinbarungen

Zielgruppe

Versorgungsträger

Beschreibung

Vergabe von Konzessionen für die Elektrizitätsversorgung - die Konzession ist das Recht über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Stromversorgung im Stadtgebiet, also die Betreibung der örtlichen Stromnetze und die Sicherstellung der Stromversorgung vor Ort

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.1	Elektrizitätsversorgung
Produkt	53.1.10	Konzessionen Elektrizitätsversorgung

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
6 + sonstige ordentliche Erträge	429.380	418.200	408.800	408.800	408.800	408.800
53.1.10.451100 Konzessionsabgaben	429.380	418.200	408.800	408.800	408.800	408.800
9 ordentliche Erträge	429.380	418.200	408.800	408.800	408.800	408.800
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	34.729	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
53.1.10.549300 Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	34.729	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
17 Ordentliche Aufwendungen	34.729	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
18 Ordentliches Ergebnis	394.651	388.200	378.800	378.800	378.800	378.800
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	394.651	388.200	378.800	378.800	378.800	378.800
25 Ergebnis	394.651	388.200	378.800	378.800	378.800	378.800

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.1	Elektrizitätsversorgung
Produkt	53.1.10	Konzessionen Elektrizitätsversorgung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
6 + sonstige Einzahlungen	429.380	418.200	408.800	408.800	408.800	408.800
53.1.10.651100 Konzessionsabgaben	429.380	418.200	408.800	408.800	408.800	408.800
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	429.380	418.200	408.800	408.800	408.800	408.800
13 + Sonstige Auszahlungen	34.729	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
53.1.10.749300 Übrige weitere sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	34.729	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.729	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	394.651	388.200	378.800	378.800	378.800	378.800
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.2	Gasversorgung
Produkt	53.2.10	Konzessionen Gasversorgung

Auftrag

§ 4 KVG LSA ff., § 46 EnWG, Konzessionsverträge, Gestattungsverträge, Rabattvereinbarungen

Zielgruppe

Versorgungsträger

Beschreibung

Vergabe von Konzessionen für die Gasversorgung - die Gaskonzession ist das Recht über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Gasleitungen zu den Endverbrauchern

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.2	Gasversorgung
Produkt	53.2.10	Konzessionen Gasversorgung

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
6 + sonstige ordentliche Erträge	66.852	65.800	60.200	60.200	60.200	60.200
53.2.10.451100 Konzessionsabgaben	66.852	65.800	60.200	60.200	60.200	60.200
9 ordentliche Erträge	66.852	65.800	60.200	60.200	60.200	60.200
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
53.2.10.549300 Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
17 Ordentliche Aufwendungen	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
18 Ordentliches Ergebnis	66.852	61.800	56.200	56.200	56.200	56.200
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	66.852	61.800	56.200	56.200	56.200	56.200
25 Ergebnis	66.852	61.800	56.200	56.200	56.200	56.200

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.2	Gasversorgung
Produkt	53.2.10	Konzessionen Gasversorgung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
6 + sonstige Einzahlungen	66.852	65.800	60.200	60.200	60.200	60.200
53.2.10.651100 Konzessionsabgaben	66.852	65.800	60.200	60.200	60.200	60.200
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	66.852	65.800	60.200	60.200	60.200	60.200
13 + Sonstige Auszahlungen	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
53.2.10.749300 Übrige weitere sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	66.852	61.800	56.200	56.200	56.200	56.200
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.2	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	55.2.11	Umlagen an Wasser- und Bodenverbände

Auftrag**Zielgruppe****Beschreibung**

Umlagen an Boden- und Wasserverbände

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.2	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	55.2.11	Umlagen an Wasser- und Bodenverbände

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	289.006	288.400	576.800	288.400	288.400	288.400
55.2.11.448800 Verbandsbeiträge	289.006	288.400	576.800	288.400	288.400	288.400
9 ordentliche Erträge	289.006	288.400	576.800	288.400	288.400	288.400
10 Personalaufwendungen	23.931	24.100	22.600	23.400	24.000	25.000
55.2.11.501200 Dienstaufwendungen für AN	18.648	19.100	17.800	18.400	19.000	19.800
55.2.11.501205 Leistungsentgelt	292	400	400	400	400	400
55.2.11.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	824	800	700	800	800	800
55.2.11.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	4.167	3.700	3.600	3.700	3.700	3.900
55.2.11.504101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
13 + Transferaufwendungen	283.415	283.500	283.500	283.500	283.500	283.500
55.2.11.531300 Zuweisungen an Zweckverbände	283.415	283.500	283.500	283.500	283.500	283.500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	4.044	0	0	0	0	0
55.2.11.545800 Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an übrige Bereiche	4.044	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen	311.389	307.600	306.100	306.900	307.500	308.500
18 Ordentliches Ergebnis	-22.383	-19.200	270.700	-18.500	-19.100	-20.100
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-22.383	-19.200	270.700	-18.500	-19.100	-20.100
25 Ergebnis	-22.383	-19.200	270.700	-18.500	-19.100	-20.100

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.2	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	55.2.11	Umlagen an Wasser- und Bodenverbände

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 +	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	294.905	288.400	576.800	288.400	288.400	288.400
55.2.11.648800	Verbandsbeiträge	294.905	288.400	576.800	288.400	288.400	288.400
8	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	294.905	288.400	576.800	288.400	288.400	288.400
9	Personalauszahlungen	25.612	24.100	22.600	23.400	24.000	25.000
55.2.11.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	18.648	19.100	17.800	18.400	19.000	19.800
55.2.11.701205	Leistungsentgelt	1.973	400	400	400	400	400
55.2.11.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	824	800	700	800	800	800
55.2.11.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	4.167	3.700	3.600	3.700	3.700	3.900
55.2.11.704101	Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
12 +	Transferauszahlungen	283.415	283.500	283.500	283.500	283.500	283.500
55.2.11.731300	Zuweisungen an Zweckverbände	283.415	283.500	283.500	283.500	283.500	283.500
13 +	Sonstige Auszahlungen	4.044	0	0	0	0	0
55.2.11.745800	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an übrige Bereiche	4.044	0	0	0	0	0
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	313.071	307.600	306.100	306.900	307.500	308.500
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-18.165	-19.200	270.700	-18.500	-19.100	-20.100
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.3	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen
Produkt	57.3.10	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen

Auftrag

Zielgruppe

Einwohner der Stadt

Beschreibung

Dorfgemeinschaftshäuser, Mehrzweckhallen: Unterhaltung der Gebäude, Straßen und Grünanlagen, Betrieb; Bau und Unterhaltung der notwendigen Infrastruktur und der Veranstaltungsflächen; Privatrechtliche Vermietung/Verpachtung auf Antrag

Märkte: Wochenmarkt

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.3	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen
Produkt	57.3.10	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen

<u>Teilergebnisplan</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		23.184	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500
57.3.10.432100	Benutzungsgebühren DGH	6.075	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
57.3.10.432101	Benutzungsgebühren Wochenmarkt	17.109	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen		8.156	100	100	100	100	100
57.3.10.441100	Ertr. aus Mieten und Pachten KS	1.276	0	0	0	0	0
57.3.10.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.	6.880	0	0	0	0	0
57.3.10.446101	Pacht PV-Anlage	0	100	100	100	100	100
6 + sonstige ordentliche Erträge		0	30.200	30.300	28.700	12.000	12.000
57.3.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0	30.200	30.300	28.700	12.000	12.000
7 + Finanzerträge		292.361	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
57.3.10.465100	Erträge v. GewAnt a.vU& Bet.	292.361	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
9 ordentliche Erträge		323.701	341.800	341.900	340.300	323.600	323.600
10 Personalaufwendungen		13.534	13.700	8.100	8.500	8.700	9.000
57.3.10.501200	Dienstaufwendungen für AN	10.684	11.200	6.300	6.700	6.900	7.100
57.3.10.501205	Leistungsentgelt	206	200	200	200	200	200
57.3.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN	501	400	300	300	300	300
57.3.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	2.143	1.800	1.200	1.200	1.200	1.300
57.3.10.504101	Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		50.667	70.000	70.000	120.000	120.000	120.000
57.3.10.521100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung	0	0	0	50.000	50.000	50.000
57.3.10.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	1.080	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
57.3.10.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	10	300	300	300	300	300
57.3.10.523100	Aufwendungen für Mieten & Pachten	12.750	12.700	12.700	12.700	12.700	12.700
57.3.10.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft	33.880	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
57.3.10.524105	Versicherungen	2.270	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
57.3.10.525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice	113	0	0	0	0	0
57.3.10.525501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.	114	500	500	500	500	500
57.3.10.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	450	0	0	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen		9.261	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen						
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften						
Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus						
Produktbereich	57.3	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen						
Produkt	57.3.10	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen						
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
57.3.10.543105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		9.261	0	0	0	0	0
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	62.900	61.500	59.200	34.100	32.100
57.3.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	62.900	61.500	59.200	34.100	32.100
17 Ordentliche Aufwendungen			73.463	146.600	139.600	187.700	162.800	161.100
18 Ordentliches Ergebnis			250.239	195.200	202.300	152.600	160.800	162.500
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			250.239	195.200	202.300	152.600	160.800	162.500
25 Ergebnis			250.239	195.200	202.300	152.600	160.800	162.500

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.3	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen
Produkt	57.3.10	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			22.563	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500
57.3.10.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		6.145	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
57.3.10.632101	Benutzungsgebühren Wochenmarkt		16.418	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			9.008	100	100	100	100	100
57.3.10.641100	Einz.aus Mieten& Pachten KK		2.280	0	0	0	0	0
57.3.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		6.728	0	0	0	0	0
57.3.10.646101	Pacht PV-Anlage		0	100	100	100	100	100
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen			292.361	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
57.3.10.665100	Einz v. GewAnt a.vU& Bet.		292.361	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			323.932	311.600	311.600	311.600	311.600	311.600
9 Personalauszahlungen			14.720	13.700	8.100	8.500	8.700	9.000
57.3.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		10.684	11.200	6.300	6.700	6.900	7.100
57.3.10.701205	Leistungsentgelt		1.391	200	200	200	200	200
57.3.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		501	400	300	300	300	300
57.3.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		2.143	1.800	1.200	1.200	1.200	1.300
57.3.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			50.207	70.000	70.000	120.000	120.000	120.000
57.3.10.721100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung		0	0	0	50.000	50.000	50.000
57.3.10.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		1.080	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
57.3.10.722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		10	300	300	300	300	300
57.3.10.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten		12.750	12.700	12.700	12.700	12.700	12.700
57.3.10.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		33.420	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
57.3.10.724105	Versicherungen		2.270	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
57.3.10.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice		113	0	0	0	0	0
57.3.10.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		114	500	500	500	500	500
57.3.10.729100	Auszahl. f. so. DienstLeist.		450	0	0	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen			9.261	0	0	0	0	0
57.3.10.743105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		9.261	0	0	0	0	0
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			74.188	83.700	78.100	128.500	128.700	129.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	2	Finanzen
Hauptbudget	2.3	kaufmännische Liegenschaften

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.3	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen
Produkt	57.3.10	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	249.744	227.900	233.500	183.100	182.900	182.600
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau	verantwortlich: Frau Turian					
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			177.355	166.200	40.000	40.000	40.000	40.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			132.573	284.600	134.600	234.600	234.600	234.600
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			266.974	112.000	140.100	175.200	145.200	140.400
6 + sonstige ordentliche Erträge			16.118	488.600	483.900	476.900	475.100	471.100
9 ordentliche Erträge			593.020	1.051.400	798.600	926.700	894.900	886.100
10 Personalaufwendungen			1.136.191	1.154.000	1.143.700	1.192.200	1.235.200	1.259.600
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			1.345.803	1.591.800	1.740.000	1.306.200	1.304.200	1.183.400
13 + Transferaufwendungen			169.804	152.700	1.500	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			43.974	137.200	230.300	92.800	82.800	82.800
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			9.049	3.000	3.000	3.000	500	500
16 + bilanzielle Abschreibungen			6.121	1.204.800	1.204.000	1.192.700	1.133.400	1.112.800
17 Ordentliche Aufwendungen			2.710.941	4.243.500	4.322.500	3.786.900	3.756.100	3.639.100
18 Ordentliches Ergebnis			-2.117.921	-3.192.100	-3.523.900	-2.860.200	-2.861.200	-2.753.000
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-2.117.921	-3.192.100	-3.523.900	-2.860.200	-2.861.200	-2.753.000
23 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			69.237	54.800	54.800	54.800	54.800	54.800
24 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			69.141	54.800	54.800	54.800	54.800	54.800
25 Ergebnis			-2.117.825	-3.192.100	-3.523.900	-2.860.200	-2.861.200	-2.753.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau	verantwortlich: Frau Turian			
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	177.355	166.200	40.000	40.000	40.000	40.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	207.255	284.600	134.600	234.600	234.600	234.600
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	737.416	112.000	140.100	175.200	145.200	140.400
6 + sonstige Einzahlungen	41.213	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.163.239	562.800	314.700	449.800	419.800	415.000
9 Personalauszahlungen	1.231.083	1.154.000	1.143.700	1.192.200	1.235.200	1.259.600
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.333.066	1.591.800	1.740.000	1.306.200	1.304.200	1.183.400
12 + Transferauszahlungen	169.804	152.700	1.500	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen	65.844	137.200	230.300	92.800	82.800	82.800
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	9.049	3.000	3.000	3.000	500	500
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.808.846	3.038.700	3.118.500	2.594.200	2.622.700	2.526.300
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-1.645.607	-2.475.900	-2.803.800	-2.144.400	-2.202.900	-2.111.300
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	86.246	11.700	0	0	0	0
20 + Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	47.542	0	0	0	0	0
22 + Baumaßnahmen	3.403	0	0	0	0	0
23 + Beiträge und ähnliche Entgelte	0	15.000	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	137.192	26.700	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	36.773	52.000	90.000	2.500	1.500	2.500
31 + Baumaßnahmen	451.196	289.500	2.770.000	0	662.400	661.400
32 + sonstige Investitionsauszahlungen	1.528	15.000	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	489.497	356.500	2.860.000	2.500	663.900	663.900
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	-352.305	-329.800	-2.860.000	-2.500	-663.900	-663.900

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau						
Hauptbudget	3.1	Bau						
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			177.355	166.200	40.000	40.000	40.000	40.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			132.573	284.600	134.600	234.600	234.600	234.600
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			266.974	112.000	140.100	175.200	145.200	140.400
6 + sonstige ordentliche Erträge			16.118	488.600	483.900	476.900	475.100	471.100
9 ordentliche Erträge			593.020	1.051.400	798.600	926.700	894.900	886.100
10 Personalaufwendungen			1.136.191	1.154.000	1.143.700	1.192.200	1.235.200	1.259.600
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			1.345.803	1.591.800	1.740.000	1.306.200	1.304.200	1.183.400
13 + Transferaufwendungen			169.804	152.700	1.500	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			43.974	137.200	230.300	92.800	82.800	82.800
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			9.049	3.000	3.000	3.000	500	500
16 + bilanzielle Abschreibungen			6.121	1.204.800	1.204.000	1.192.700	1.133.400	1.112.800
17 Ordentliche Aufwendungen			2.710.941	4.243.500	4.322.500	3.786.900	3.756.100	3.639.100
18 Ordentliches Ergebnis			-2.117.921	-3.192.100	-3.523.900	-2.860.200	-2.861.200	-2.753.000
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-2.117.921	-3.192.100	-3.523.900	-2.860.200	-2.861.200	-2.753.000
23 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			69.237	54.800	54.800	54.800	54.800	54.800
24 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			69.141	54.800	54.800	54.800	54.800	54.800
25 Ergebnis			-2.117.825	-3.192.100	-3.523.900	-2.860.200	-2.861.200	-2.753.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	177.355	166.200	40.000	40.000	40.000	40.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	207.255	284.600	134.600	234.600	234.600	234.600
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	737.416	112.000	140.100	175.200	145.200	140.400
6 + sonstige Einzahlungen	41.213	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.163.239	562.800	314.700	449.800	419.800	415.000
9 Personalauszahlungen	1.231.083	1.154.000	1.143.700	1.192.200	1.235.200	1.259.600
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.333.066	1.591.800	1.740.000	1.306.200	1.304.200	1.183.400
12 + Transferauszahlungen	169.804	152.700	1.500	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen	65.844	137.200	230.300	92.800	82.800	82.800
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	9.049	3.000	3.000	3.000	500	500
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.808.846	3.038.700	3.118.500	2.594.200	2.622.700	2.526.300
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-1.645.607	-2.475.900	-2.803.800	-2.144.400	-2.202.900	-2.111.300
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	86.246	11.700	0	0	0	0
20 + Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	47.542	0	0	0	0	0
22 + Baumaßnahmen	3.403	0	0	0	0	0
23 + Beiträge und ähnliche Entgelte	0	15.000	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	137.192	26.700	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	36.773	52.000	90.000	2.500	1.500	2.500
31 + Baumaßnahmen	451.196	289.500	2.770.000	0	662.400	661.400
32 + sonstige Investitionsauszahlungen	1.528	15.000	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	489.497	356.500	2.860.000	2.500	663.900	663.900
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	-352.305	-329.800	-2.860.000	-2.500	-663.900	-663.900

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2701 Erwerb Fahrzeuge und Maschinen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	6.000	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-6.000	0	0	0	0
2703 Veräußerung Fahrzeuge und Maschinen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.285	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	6.535	3.000	0	2.500	1.500	2.500
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-5.250	-3.000	0	-2.500	-1.500	-2.500
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	30.238	43.000	90.000	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-30.238	-43.000	-90.000	0	0	0
2803 Veräußerung Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
3001 Zuschuss Leader Plus - Projektförderung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	11.700	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	47.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-35.300	0	0	0	0
3008 Stadtsanierung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau						
Hauptbudget	3.1	Bau						
<u>Teilfinanzplan B</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
3032 Sowjetisches Ehrenmal Genthin								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			3.403	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			-3.403	0	0	0	0	0
3999 Straßenausbaubeiträge für Straßenbeleuchtung								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
4000 Kostenerstattung Grundstückszufahrt								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
4001 Straßenausbaubeiträge								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
4002 LWB Schoppsdorf/Gehlsdorf/Paplitz								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			1.189	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			-1.189	0	0	0	0	0
4003 Neubau Brücke Friedensstraße in Gladau								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4005 Ortsdurchfahrt B1						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	79.262	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	67.377	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	11.885	0	0	0	0	0
4006 Neubau Brücke Magdeburger Straße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4008 Planung und Bau Radweg zwischen Gladau und Dretzel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4009 Anteil Ortsdurchfahrt Bergzower Str./OdF-Straße (LK)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4010 Aufbau und Befestigung Glascontainerstellplätze						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.699	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.628	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	4.071	0	0	0	0	0
4011 Ländlicher Wegebau incl. Brücke OT Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4012 Neubau Henkelbrücke						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	307.500	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-307.500	0	0	0	0	0
4013 Wegeneubau Friedhof Genthin						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	30.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-30.000	0	0	0	0
4014 Neubau Brücke Parkstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4015 Neubau Brücke Pestalozzistraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	220.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	-220.000	0	0	0
4016 Regenentwässerung GE Nord						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.815	0	1.400.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-30.815	0	-1.400.000	0	0	0
4017 Radweg Mützel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4018 Regenentwässerung Schulstraße Tüchheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4019 Neubau Brücke Magdeburger Straße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4020 Erneuerung Straßenbeleuchtung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4021 Radweg Schoppsdorf-Magdeburgerforth						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4022 L 52 Geschwindigkeitsdämpfung OD Schoppsdorf						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4026 Wegeneubau Friedhof Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4029 Gehweg Parchen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4030 Bushaltestelle Schollstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4031 Ausbau Birkenwäldchen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4032 Ausbau Nanteweg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4033 Ausbau Kirchsteig						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4034 Ausbau Mühlenstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4035 Neubau Henkel-Brücke-Weg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4036 Gehweg Hasenholztrift						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4037 Rotdornweg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4038 Radweg Tuheim-Papplitz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4039 Ausbau Dürerstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.429	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-15.429	0	0	0	0	0
4040 Ausbau Große Schulstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.228	0	350.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-11.228	0	-350.000	0	0	0
4041 Anteilsfinanzierung Radweg Roßdorf-Genthin i.R. LWB/ALFF						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4042 Ausbau Friedenstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.724	129.000	650.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-6.724	-129.000	-650.000	0	0	0
4043 Ausbau Mühlenberg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4044 Regenwasser Parkstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4045 Gehweg Magdeburger Straße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4047 Kreuzungsvereinbarung Bahnstrecke Hohenseeden/Ziesar						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4048 Regenentwässerung Chemiepark						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4049 Bogenbrücke am Kanal						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4050 Ersatzneubau Brücke Heinigtenweg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4051 Radweg Parchen-Genthin						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4053 Wegeneubau Friedhof Altenplathow						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	20.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-20.000	0	0	0	0
4055 Sanierung In den Heinungen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	150.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	-150.000	0	0	0
4056 OD B107/Genthin-Wald						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	50.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-50.000	0	0	0	0
5001 Neubau Spielplatz Tuheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5002 Errichtung Spielplatz Volkspark						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
8001 Errichtung UGA Mützel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
8002 Errichtung UGA Tuheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
8003 Errichtung UGA mit Grabstein Genthin						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
8004 Errichtung UGA Altenplathow						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.951	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-2.951	0	0	0	0	0
8005 Errichtung UGA mit Stele Genthin						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.951	3.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-2.951	-3.000	0	0	0	0
8006 Errichtung UGA mit Stele Parchen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilfinanzplan B	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	3.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-3.000	0	0	0	0
8007 Errichtung UGA mit Stele Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	3.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-3.000	0	0	0	0
8008 Errichtung UGA mit Stele Dretzel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	3.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-3.000	0	0	0	0
8009 Errichtung UGA mit Namensplatte Tuchein						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	1.500	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-1.500	0	0	0	0
9002 Auszahlungen Maßnahmen durch Investitionshilfe finanziert						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	662.400	661.400
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	-662.400	-661.400

Doppischer Budgetplan 2021		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.31	Bauhof

Auftrag

Interne Dienstanweisungen, Arbeitsplatzbeschreibungen, Aufträge durch Stadtrat und Verwaltungsführung

Zielgruppe

Verwaltung, Bürger

Beschreibung

Erledigung von anfallenden Arbeiten im Instandhaltungsbereich, Instandhaltung Spielplätze, Reparaturen, Instandhaltungsmaßnahmen Feldwege, Wasserläufe, Pflege und Unterhaltung der öffentlichen Anlagen (Zuordnung der Kosten zu den jeweiligen Produkten im Zuge der internen Leistungsverrechnung)

Haltung von Fahrzeugen: Beförderung und Transport von Gütern; dauerhafte oder zeitlich befristete Bereitstellung von Fahrzeugen und Geräten in betriebs- und verkehrssicherem Zustand

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.31	Bauhof

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	1.403	0	0	0	0	0
11.1.31.446100 So. Privatrechtl. LeistEntg.	1.403	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge	657	0	0	0	0	0
11.1.31.459100 Andere sonst. ordentl. Erträge	657	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge	2.060	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen	747.830	776.100	754.700	778.800	802.300	823.600
11.1.31.501200 Dienstaufwendungen für AN	579.027	616.800	600.000	619.400	638.700	656.300
11.1.31.501205 Leistungsentgelt	10.074	11.500	10.900	11.300	11.700	11.900
11.1.31.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	26.830	24.100	23.500	24.300	25.000	25.700
11.1.31.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	130.984	121.800	118.400	121.700	124.900	127.600
11.1.31.504101 Mutterschutzumlage U2	0	1.900	1.900	2.100	2.000	2.100
11.1.31.504102 Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	915	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	133.825	148.400	151.100	141.300	141.300	141.300
11.1.31.521101 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB	1.061	10.000	10.000	2.500	2.500	2.500
Finanzen/Immobilienwirtschaft						
11.1.31.523100 Aufwendungen für Mieten & Pachten	45.886	56.000	45.200	45.200	45.200	45.200
11.1.31.523200 Aufwendungen für Leasing	15.625	0	11.100	11.100	11.100	11.100
11.1.31.524104 Bewirtschaftungskosten Fachbereich	4.647	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
Finanzen/Immobilienwirtschaft						
11.1.31.524105 Versicherungen	925	900	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.31.525100 Haltung von Fahrzeugen	34.198	35.000	37.300	35.000	35.000	35.000
11.1.31.525501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB	26.210	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
Finanzen/Immobilienwirtschaft						
11.1.31.526100 Dienst- und Schutzkleidung	3.669	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
11.1.31.526101 Aus- und Weiterbildung	918	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.31.528100 Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	686	500	500	500	500	500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	841	1.700	1.800	1.800	1.800	1.800
11.1.31.541100 Sonst. Personal- & VersorgAufw.	185	700	700	700	700	700
11.1.31.543100 Bürobedarf	18	300	300	300	300	300
11.1.31.543102 Post- und Fernmeldegebühren	428	600	600	600	600	600
11.1.31.543106 sonstige Geschäftsaufwendungen	0	100	100	100	100	100
11.1.31.545200 Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem.	0	0	100	100	100	100
u. Gem.verbände						
11.1.31.548200 Säumniszuschläge	211	0	0	0	0	0
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	13.800	11.800	10.600	9.600	5.900

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau						
Hauptbudget	3.1	Bau						
Produktklasse	11	Innere Verwaltung						
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt	11.1.31	Bauhof						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
11.1.31.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	13.800	11.800	10.600	9.600	5.900
17	Ordentliche Aufwendungen		882.496	940.000	919.400	932.500	955.000	972.600
18	Ordentliches Ergebnis		-880.436	-940.000	-919.400	-932.500	-955.000	-972.600
21	Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung		-880.436	-940.000	-919.400	-932.500	-955.000	-972.600
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		69.237	54.800	54.800	54.800	54.800	54.800
11.1.31.481100	Erträge aus int. LeistBezieh.		69.237	54.800	54.800	54.800	54.800	54.800
25	Ergebnis		-811.199	-885.200	-864.600	-877.700	-900.200	-917.800

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.31	Bauhof

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen		1.253	0	0	0	0	0
11.1.31.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.	1.253	0	0	0	0	0
6 + sonstige Einzahlungen		1.109	0	0	0	0	0
11.1.31.659100	And. So Einz aus lfd VerwTät.	1.109	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.362	0	0	0	0	0
9 Personalauszahlungen		805.909	776.100	754.700	778.800	802.300	823.600
11.1.31.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	579.027	616.800	600.000	619.400	638.700	656.300
11.1.31.701205	Leistungsentgelt	68.153	11.500	10.900	11.300	11.700	11.900
11.1.31.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	26.830	24.100	23.500	24.300	25.000	25.700
11.1.31.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausschüttungen für Arbeitnehmer	130.984	121.800	118.400	121.700	124.900	127.600
11.1.31.704101	Mutterschutzumlage U2	0	1.900	1.900	2.100	2.000	2.100
11.1.31.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	915	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		133.743	148.400	151.100	141.300	141.300	141.300
11.1.31.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	1.061	10.000	10.000	2.500	2.500	2.500
11.1.31.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten	45.886	56.000	45.200	45.200	45.200	45.200
11.1.31.723200	Auszahl. für Leasing	15.625	0	11.100	11.100	11.100	11.100
11.1.31.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	4.623	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
11.1.31.724105	Versicherungen	925	900	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.31.725100	Haltung von Fahrzeugen	34.140	35.000	37.300	35.000	35.000	35.000
11.1.31.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.	26.210	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
11.1.31.726100	Dienst- und Schutzkleidung	3.669	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
11.1.31.726101	Aus- und Weiterbildung	918	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.31.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten	686	500	500	500	500	500
13 + Sonstige Auszahlungen		841	1.700	1.800	1.800	1.800	1.800
11.1.31.741100	So. Personal- & Versorg.Ausz.	185	700	700	700	700	700
11.1.31.743100	Bürobedarf	18	300	300	300	300	300
11.1.31.743102	Post- und Fernmeldegebühren	428	600	600	600	600	600
11.1.31.743106	sonstige Geschäftsauszahlungen	0	100	100	100	100	100
11.1.31.745200	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände	0	0	100	100	100	100
11.1.31.748200	Bes. Ausz. Säumniszuschläge	211	0	0	0	0	0
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		940.493	926.200	907.600	921.900	945.400	966.700

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.31	Bauhof

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-938.131	-926.200	-907.600	-921.900	-945.400	-966.700
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	10.186	24.000	35.000	0	0	0
11.1.31/2701.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	6.000	0	0	0	0
11.1.31/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	2.436	0	0	0	0	0
11.1.31/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	7.750	18.000	35.000	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.186	24.000	35.000	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.186	-24.000	-35.000	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.31	Bauhof

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2701 Erwerb Fahrzeuge und Maschinen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	6.000	0	0	0	0
11.1.31/2701.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	6.000	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-6.000	0	0	0	0
2703 Veräußerung Fahrzeuge und Maschinen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	2.436	0	0	0	0	0
11.1.31/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	2.436	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-2.436	0	0	0	0	0
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	7.750	18.000	35.000	0	0	0
11.1.31/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	7.750	18.000	35.000	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-7.750	-18.000	-35.000	0	0	0
2803 Veräußerung Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	3	Bau						
Hauptbudget	3.1	Bau						
Produktklasse	11	Innere Verwaltung						
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt	11.1.31	Bauhof						
<u>Teilfinanzplan B</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau
Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.71	Gutachten, Beratungen, Stellungnahmen

Beschreibung

Gutachten/Beratungen, wie z. B. Erstellung fachtechnischer Gutachten, Beratung bei Bewertungen und Stellungnahmen im Rahmen kommunaler Investitionsfördermaßnahmen, Beratung bei Investorenmodellen (Projekte Dritter), Fachliche Begutachtung von Hochbauten, die von der Stadt bezuschusst werden, soweit nicht anderen Produkten zugeordnet, Stellungnahmen aus architektonischer und fachtechnischer Sicht;

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.71	Gutachten, Beratungen, Stellungnahmen

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
9 ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen	7.668	8.700	8.900	9.100	9.300	9.300
11.1.71.501200 Dienstaufwendungen für AN	5.962	6.900	7.100	7.300	7.500	7.500
11.1.71.501205 Leistungsentgelt	128	200	200	200	200	200
11.1.71.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	302	300	300	300	300	300
11.1.71.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	1.277	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
11.1.71.504101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	3.560	24.900	19.900	19.900	19.900	19.900
11.1.71.543100 Bürobedarf	1.001	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.71.543101 Bücher und Zeitschriften	94	400	400	400	400	400
11.1.71.543105 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.465	23.000	18.000	18.000	18.000	18.000
17 Ordentliche Aufwendungen	11.228	33.600	28.800	29.000	29.200	29.200
18 Ordentliches Ergebnis	-11.228	-33.600	-28.800	-29.000	-29.200	-29.200
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-11.228	-33.600	-28.800	-29.000	-29.200	-29.200
25 Ergebnis	-11.228	-33.600	-28.800	-29.000	-29.200	-29.200

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.71	Gutachten, Beratungen, Stellungnahmen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
9 Personalauszahlungen	8.406	8.700	8.900	9.100	9.300	9.300
11.1.71.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	5.962	6.900	7.100	7.300	7.500	7.500
11.1.71.701205 Leistungsentgelt	866	200	200	200	200	200
11.1.71.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	302	300	300	300	300	300
11.1.71.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	1.277	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
11.1.71.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
13 + Sonstige Auszahlungen	3.560	24.900	19.900	19.900	19.900	19.900
11.1.71.743100 Bürobedarf	1.001	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.71.743101 Bücher und Zeitschriften	94	400	400	400	400	400
11.1.71.743105 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.465	23.000	18.000	18.000	18.000	18.000
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.966	33.600	28.800	29.000	29.200	29.200
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-11.966	-33.600	-28.800	-29.000	-29.200	-29.200
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau
Produktklasse	28	Örtliche Kulturaufgaben
Produktbereich	28.1	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28.1.30	Ortsspezifische Kultureinrichtungen
Auftrag		

Zielgruppe

Bevölkerung

Beschreibung

Bewirtschaftung Mahn- und Gedenkstätte, Erinnerungen an Kriegsverbrechen, Verbrechen an der Menschheit, Erinnerungen an Unglücksfälle, Schauplätze, themenbezogene Ausstellungen

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau						
Hauptbudget	3.1	Bau						
Produktklasse	28	Örtliche Kulturaufgaben						
Produktbereich	28.1	Heimat- und sonstige Kulturpflege						
Produkt	28.1.30	Ortsspezifische Kultureinrichtungen						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			60	0	0	0	0	0
28.1.30.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		60	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge			60	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen			2.660	3.200	3.300	3.300	3.400	3.500
28.1.30.501200	Dienstaufwendungen für AN		2.075	2.500	2.600	2.600	2.700	2.800
28.1.30.501205	Leistungsentgelt		44	100	100	100	100	100
28.1.30.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		109	100	100	100	100	100
28.1.30.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		432	400	400	400	400	400
28.1.30.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
17 Ordentliche Aufwendungen			2.660	3.200	3.300	3.300	3.400	3.500
18 Ordentliches Ergebnis			-2.601	-3.200	-3.300	-3.300	-3.400	-3.500
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-2.601	-3.200	-3.300	-3.300	-3.400	-3.500
25 Ergebnis			-2.601	-3.200	-3.300	-3.300	-3.400	-3.500

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	28	Örtliche Kulturaufgaben
Produktbereich	28.1	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28.1.30	Ortsspezifische Kultureinrichtungen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	60	0	0	0	0	0
28.1.30.646100 So. privatrechtl. LeistEntg.	60	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60	0	0	0	0	0
9 Personalauszahlungen	2.915	3.200	3.300	3.300	3.400	3.500
28.1.30.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	2.075	2.500	2.600	2.600	2.700	2.800
28.1.30.701205 Leistungsentgelt	299	100	100	100	100	100
28.1.30.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	109	100	100	100	100	100
28.1.30.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer	432	400	400	400	400	400
28.1.30.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.915	3.200	3.300	3.300	3.400	3.500
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-2.855	-3.200	-3.300	-3.300	-3.400	-3.500
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36.6.12	Spielplätze
Auftrag		

Zielgruppe

Einwohner der Stadt insbesondere Kinder

Beschreibung

Ein Spielplatz oder Kinderspielplatz ist ein Ort, an dem mehrere verschiedene Spielgeräte vorhanden sind, mit bzw. auf denen Kinder (meist bis 14 Jahre) spielen können. Spielplätze sind teilweise durch Zäune von umliegenden Straßen geschützt. Optimal ist die Integration in Grünflächen und die Zuordnung von Rasenflächen. Das Sozialverhalten, das Kinder auf dem Spielplatz entwickeln, wird zu Fähigkeiten, die bis in ihr Erwachsensein wirksam werden. Studien stellten fest, dass Spielplätze zu den wichtigsten Orten für die Entwicklung der Kinder außerhalb des häuslichen Bereiches gehören. Die meisten Formen des Spiels sind für gesunde Entwicklung wesentlich, aber freies, spontanes Spiel, wie es auf Spielplätzen auftritt, ist die vorteilhafteste Art des Spiels.

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36.6.12	Spielplätze

<u>Teilergebnisplan</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
6 + sonstige ordentliche Erträge		0	2.900	3.100	3.000	2.800	1.700
36.6.12.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0	2.800	2.900	2.900	2.800	1.700
36.6.12.453400	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	0	100	200	100	0	0
9 ordentliche Erträge		0	2.900	3.100	3.000	2.800	1.700
10 Personalaufwendungen		13.746	14.500	14.800	14.100	12.900	13.800
36.6.12.501200	Dienstaufwendungen für AN	10.603	11.300	11.600	11.100	10.200	10.900
36.6.12.501205	Leistungsentgelt	212	300	300	200	200	200
36.6.12.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN	528	500	500	500	400	500
36.6.12.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	2.403	2.300	2.300	2.200	2.000	2.100
36.6.12.504101	Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		6.752	13.300	13.300	13.300	13.300	13.300
36.6.12.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	5.594	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
36.6.12.524105	Versicherungen	1.158	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen		21	0	0	0	0	0
36.6.12.541100	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	21	0	0	0	0	0
16 + bilanzielle Abschreibungen		0	9.700	8.400	7.900	7.900	6.000
36.6.12.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	9.700	8.400	7.900	7.900	6.000
17 Ordentliche Aufwendungen		20.518	37.500	36.500	35.300	34.100	33.100
18 Ordentliches Ergebnis		-20.518	-34.600	-33.400	-32.300	-31.300	-31.400
21 Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung		-20.518	-34.600	-33.400	-32.300	-31.300	-31.400
25 Ergebnis		-20.518	-34.600	-33.400	-32.300	-31.300	-31.400

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36.6.12	Spielplätze

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
8	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
9	Personalauszahlungen	14.967	14.500	14.800	14.100	12.900	13.800
36.6.12.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	10.603	11.300	11.600	11.100	10.200	10.900
36.6.12.701205	Leistungsentgelt	1.433	300	300	200	200	200
36.6.12.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	528	500	500	500	400	500
36.6.12.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	2.403	2.300	2.300	2.200	2.000	2.100
36.6.12.704101	Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.752	13.300	13.300	13.300	13.300	13.300
36.6.12.722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	5.594	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
36.6.12.724105	Versicherungen	1.158	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
13	+ Sonstige Auszahlungen	21	0	0	0	0	0
36.6.12.741100	Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	21	0	0	0	0	0
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.739	27.800	28.100	27.400	26.200	27.100
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-21.739	-27.800	-28.100	-27.400	-26.200	-27.100
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29	+ Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	1.034	25.000	55.000	0	0	0
36.6.12/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	1.034	0	0	0	0	0
36.6.12/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	25.000	55.000	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.034	25.000	55.000	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.034	-25.000	-55.000	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau						
Hauptbudget	3.1	Bau						
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit						
Produkt	36.6.12	Spielplätze						
<u>Teilfinanzplan B</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
36.6.12/2801.681800 Einzahlungen aus Zuschüssen f. Inv. von übrigen Bereichen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			1.034	0	0	0	0	0
36.6.12/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €			1.034	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			-1.034	0	0	0	0	0
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
36.6.12/2802.681700 Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	25.000	55.000	0	0	0
36.6.12/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €			0	25.000	55.000	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			0	-25.000	-55.000	0	0	0
5001 Neubau Spielplatz Tuheim								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
36.6.12/5001.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
36.6.12/5001.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
5002 Errichtung Spielplatz Volkspark								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
36.6.12/5002.681800 Einzahlungen aus Zuschüssen f. Inv. von übrigen Bereichen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
36.6.12/5002.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich	51.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51.1.10	Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen

Auftrag

Baugesetzbuch, Naturschutzgesetz, Klimaschutzgesetz, Bauordnung LSA, BauNVO, DIN, BrandschutzVO, StrG LSA, StVO, Landesentwicklungspläne, Regionalentwicklungspläne, kommunale Bauleitplanung, Stadtratsbeschlüsse

Zielgruppe

Behörden, Ämter, Institutionen, Einwohner der Stadt, Investoren

Beschreibung

Räumliche Planung: Landes-, Regional-, Raumordnung- und Stadtumlandplanung; Flächennutzungsplan; Bebauungspläne Bebauungsplangrundlagenkarten; Lagepläne zum Baugesuch; Absteckung von Bauvorhaben; Bauwerksüberwachung; Städtebauliche Rahmenplanung, informelle Planung; Betreuung von Verfahren externer Planungsträger; Zeit- und Handlungskonzepte zur Stadtentwicklung und -erneuerung;

Räumliche Entwicklung: Städtebauliche Sanierung und Entwicklung; Städtebauliche Sonderprogramme; Städtebauliche Verträge;

Grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen: Straßenbenennung, Hausnummerierung

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich	51.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51.1.10	Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	170.314	151.200	0	0	0	0
51.1.10.414100 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land - Wohnungsrückbau	170.314	151.200	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	921	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
51.1.10.431100 Verwaltungsgebühren	821	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
51.1.10.431101 Verwaltungsgebühren (Zufahrtsgenehmigungen)	100	200	200	200	200	200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	1.090	0	0	0	0	0
51.1.10.448800 Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	1.090	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge	172.325	152.400	1.200	1.200	1.200	1.200
10 Personalaufwendungen	53.024	73.300	71.900	110.700	138.300	141.300
51.1.10.501200 Dienstaufwendungen für AN	40.905	60.200	59.300	90.400	113.100	115.800
51.1.10.501205 Leistungsentgelt	1.010	1.100	1.100	2.000	2.000	2.100
51.1.10.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	2.575	2.200	2.100	3.300	4.200	4.300
51.1.10.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	8.425	9.500	9.200	14.700	18.600	18.700
51.1.10.504101 Mutterschutzumlage U2	0	300	200	300	400	400
51.1.10.504102 Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	109	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	500	1.500	1.500	1.500	1.500
51.1.10.525501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.	0	100	100	100	100	100
51.1.10.526100 Aus- und Weiterbildung	0	400	1.400	1.400	1.400	1.400
13 + Transferaufwendungen	169.804	152.700	1.500	0	0	0
51.1.10.531200 Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	1.500	1.500	0	0	0
51.1.10.531500 Zuschüsse an verb. Unternehmen, Sonderverm. und Beteiligungen - Wohnungsrückbau	169.804	151.200	0	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	27.332	93.800	189.100	51.600	41.600	41.600
51.1.10.541100 Sonst. Personal- & VersorgAufw.	18	200	500	500	500	500
51.1.10.543100 Bürobedarf	183	900	900	900	900	900
51.1.10.543101 Bücher und Zeitschriften	0	200	200	200	200	200
51.1.10.543105 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	120.000	0	0	0
51.1.10.543106 sonstige Geschäftsaufwendungen	25.202	90.000	65.000	47.500	37.500	37.500
51.1.10.545200 Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände	1.930	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.195	2.500	2.500	2.500	0	0
51.1.10.559900 Sonstige Finanzaufwendungen	1.195	2.500	2.500	2.500	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen	251.356	322.800	266.500	166.300	181.400	184.400

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau						
Hauptbudget	3.1	Bau						
Produktklasse	51	Räumliche Planung und Entwicklung						
Produktbereich	51.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen						
Produkt	51.1.10	Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen						
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
18 Ordentliches Ergebnis			-79.030	-170.400	-265.300	-165.100	-180.200	-183.200
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-79.030	-170.400	-265.300	-165.100	-180.200	-183.200
25 Ergebnis			-79.030	-170.400	-265.300	-165.100	-180.200	-183.200

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich	51.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51.1.10	Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	170.314	151.200	0	0	0	0
51.1.10.614100 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land - Wohnungsrückbau	170.314	151.200	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	905	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
51.1.10.631100 Verwaltungsgebühren	805	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
51.1.10.631101 Verwaltungsgebühren (Zufahrtsgenehmigungen)	100	200	200	200	200	200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.090	0	0	0	0	0
51.1.10.648800 Einz aus KostErst v. üb. Berei	1.090	0	0	0	0	0
6 + sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	172.309	152.400	1.200	1.200	1.200	1.200
9 Personalauszahlungen	58.958	73.300	71.900	110.700	138.300	141.300
51.1.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	40.905	60.200	59.300	90.400	113.100	115.800
51.1.10.701205 Leistungsentgelt	6.835	1.100	1.100	2.000	2.000	2.100
51.1.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	2.575	2.200	2.100	3.300	4.200	4.300
51.1.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	8.425	9.500	9.200	14.700	18.600	18.700
51.1.10.704101 Mutterschutzumlage U2	109	300	200	300	400	400
51.1.10.704102 Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	109	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	500	1.500	1.500	1.500	1.500
51.1.10.725501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.	0	100	100	100	100	100
51.1.10.726100 Aus- und Weiterbildung	0	400	1.400	1.400	1.400	1.400
12 + Transferauszahlungen	169.804	152.700	1.500	0	0	0
51.1.10.731200 Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	1.500	1.500	0	0	0
51.1.10.731500 Zuschüsse an verb. Unternehmen, Sonderverm. und Beteiligungen - Wohnungsrückbau	169.804	151.200	0	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen	27.332	93.800	189.100	51.600	41.600	41.600
51.1.10.741100 So. Personal- & Versorg.Ausz.	18	200	500	500	500	500
51.1.10.743100 Bürobedarf	183	900	900	900	900	900
51.1.10.743101 Bücher und Zeitschriften	0	200	200	200	200	200
51.1.10.743105 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	120.000	0	0	0
51.1.10.743106 sonstige Geschäftsauszahlungen	25.202	90.000	65.000	47.500	37.500	37.500
51.1.10.745200 Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände	1.930	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	1.195	2.500	2.500	2.500	0	0
51.1.10.759900 Sonstige Finanzauszahlungen	1.195	2.500	2.500	2.500	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich	51.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51.1.10	Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	257.289	322.800	266.500	166.300	181.400	184.400
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-84.980	-170.400	-265.300	-165.100	-180.200	-183.200
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	11.700	0	0	0	0
51.1.10/3001.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	11.700	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	11.700	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 + Baumaßnahmen	0	47.000	0	0	0	0
51.1.10/3001.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	47.000	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	47.000	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-35.300	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich	51.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51.1.10	Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
3001 Zuschuss Leader Plus - Projektförderung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	11.700	0	0	0	0
51.1.10/3001.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	11.700	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	47.000	0	0	0	0
51.1.10/3001.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	47.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-35.300	0	0	0	0
3008 Stadtsanierung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
51.1.10/3008.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	52	Bauen und Wohnen
Produktbereich	52.1	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	52.1.10	Bauaufsicht

Auftrag

BauO LSA, BauGB, EU-, Bundes- und Landesfördergesetze

Zielgruppe

Bürger

Beschreibung

Genehmigungsverfahren: Antragsannahme; Angrenzerbenachrichtigung; Entscheidung über Einvernehmen nach § 36 BauGB/Abgabe; Stellungnahme;

Bauüberwachung und Überprüfung: Baukontrolle, Bauabnahme, Gebrauchsabnahme, Kontrolle des Baugeschehens in Bezug auf: Vorhandensein einer Genehmigung; Übereinstimmung mit der Baugenehmigung;

korrekte Anwendung Technische Hilfeleistung: Rettung von Menschen und Tieren aus Notlagen, Schutz der Umwelt sowie der Beseitigung von Gefahren, die durch Unfälle, Explosionen oder Naturereignisse

hervorgerufen worden sind, Beseitigung der bautechnischen Vorschriften, Erlasse; Mängelerledigung, ggf. Bauabnahme; Erteilung von Abnahmebescheinigungen einschließlich OwiG-Verfahren;

Gebrauchsabnahme nach VwV Fliegende Bauten; Beratung von Bauherren und Bauleitern im Rahmen der Bauüberwachung

Stellungnahmen; Teilungsverfahren

Kenntnisgabeverfahren: Erteilung einer Bestätigung über die Vollständigkeit der eingereichten Unterlagen sowie Prüfung verschiedener Voraussetzungen; Hierzu gehören insbesondere: Prüfung der Unterlagen

auf Vollständigkeit nach Art und Anzahl; Prüfung, ob Erschließung gesichert ist und keine hindernde Baulast besteht; Angrenzerbenachrichtigungen

Freistellungsverfahren: Genehmigungsfreistellung nach § 61 BauO LSA

Aufgaben nach WEG: Prüfung der Abgeschlossenheit; Ausstellung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	52	Bauen und Wohnen
Produktbereich	52.1	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	52.1.10	Bauaufsicht

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
9 ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen	51.537	51.900	52.800	54.500	55.900	56.000
52.1.10.501200 Dienstaufwendungen für AN	39.937	41.600	42.400	43.700	44.900	44.900
52.1.10.501205 Leistungsentgelt	843	800	800	900	900	900
52.1.10.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	1.839	1.600	1.600	1.700	1.700	1.700
52.1.10.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	8.918	7.700	7.800	8.000	8.200	8.300
52.1.10.504101 Mutterschutzumlage U2	0	200	200	200	200	200
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	100	100	100	100	100
52.1.10.525501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.	0	100	100	100	100	100
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	83	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
52.1.10.541100 Sonst. Personal- & VersorgAufw.	55	0	0	0	0	0
52.1.10.543100 Bürobedarf	28	900	900	900	900	900
52.1.10.543101 Bücher und Zeitschriften	0	100	100	100	100	100
17 Ordentliche Aufwendungen	51.620	53.000	53.900	55.600	57.000	57.100
18 Ordentliches Ergebnis	-51.620	-53.000	-53.900	-55.600	-57.000	-57.100
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-51.620	-53.000	-53.900	-55.600	-57.000	-57.100
25 Ergebnis	-51.620	-53.000	-53.900	-55.600	-57.000	-57.100

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	52	Bauen und Wohnen
Produktbereich	52.1	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	52.1.10	Bauaufsicht

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
9 Personalauszahlungen	56.397	51.900	52.800	54.500	55.900	56.000
52.1.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	39.937	41.600	42.400	43.700	44.900	44.900
52.1.10.701205 Leistungsentgelt	5.703	800	800	900	900	900
52.1.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	1.839	1.600	1.600	1.700	1.700	1.700
52.1.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer	8.918	7.700	7.800	8.000	8.200	8.300
52.1.10.704101 Mutterschutzumlage U2	0	200	200	200	200	200
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	100	100	100	100	100
52.1.10.725501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.	0	100	100	100	100	100
13 + Sonstige Auszahlungen	83	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
52.1.10.741100 So. Personal- & Versorg. Ausz.	55	0	0	0	0	0
52.1.10.743100 Bürobedarf	28	900	900	900	900	900
52.1.10.743101 Bücher und Zeitschriften	0	100	100	100	100	100
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.480	53.000	53.900	55.600	57.000	57.100
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-56.480	-53.000	-53.900	-55.600	-57.000	-57.100
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau
Produktklasse	52	Bauen und Wohnen
Produktbereich	52.2	Wohnbauförderung
Produkt	52.2.10	Wohnungsbauförderung
Auftrag		

Zielgruppe

Beschreibung

Förderung des Mietwohnungsbaus: Förderung des Neu-, Aus- und Umbaus von Mietwohnungen mit staatlichen und kommunalen Fördermitteln (zinsverbilligte Darlehen, Zuschüsse, Bürgschaften)
 Förderung von Wohneigentum: Förderung des Baus und Erwerbs von Wohneigentum mit staatlichen und kommunalen Fördermitteln (zinsverbilligte Darlehen, Zuschüsse, Bürgschaften)
 Förderung von Modernisierungs-, Schallschutz- und Energiesparmaßnahmen: Förderung von Modernisierungs- und Energiesparmaßnahmen sowie des Einbaus von Schallschutzfenstern an bestehenden Gebäuden/Wohnungen mit staatlichen und kommunalen Fördermitteln
 Beteiligungserlöse bzw. -zuschüsse von/an Wohnungsgesellschaften

Erläuterungen

Für dieses Produkt ist die Stadt Genthin teilweise zuständig. Dies hängt von der Landeszuordnung ab.

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	52	Bauen und Wohnen
Produktbereich	52.2	Wohnbauförderung
Produkt	52.2.10	Wohnungsbauförderung

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
9 ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen	8.014	9.900	10.100	10.300	10.500	10.800
52.2.10.501200 Dienstaufwendungen für AN	6.205	7.900	8.100	8.300	8.500	8.700
52.2.10.501205 Leistungsentgelt	141	200	200	200	200	200
52.2.10.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	344	300	300	300	300	400
52.2.10.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	1.323	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
52.2.10.504101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
17 Ordentliche Aufwendungen	8.014	9.900	10.100	10.300	10.500	10.800
18 Ordentliches Ergebnis	-8.014	-9.900	-10.100	-10.300	-10.500	-10.800
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-8.014	-9.900	-10.100	-10.300	-10.500	-10.800
25 Ergebnis	-8.014	-9.900	-10.100	-10.300	-10.500	-10.800

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau						
Hauptbudget	3.1	Bau						
Produktklasse	52	Bauen und Wohnen						
Produktbereich	52.2	Wohnbauförderung						
Produkt	52.2.10	Wohnungsbauförderung						
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			0	0	0	0	0	0
9 Personalauszahlungen			8.829	9.900	10.100	10.300	10.500	10.800
52.2.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.			6.205	7.900	8.100	8.300	8.500	8.700
52.2.10.701205 Leistungsentgelt			957	200	200	200	200	200
52.2.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.			344	300	300	300	300	400
52.2.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer			1.323	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
52.2.10.704101 Mutterschutzumlage U2			0	100	100	100	100	100
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			8.829	9.900	10.100	10.300	10.500	10.800
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)			-8.829	-9.900	-10.100	-10.300	-10.500	-10.800
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.8	Abwasserbeseitigung
Produkt	53.8.10	Abwasserbeseitigung

Auftrag

Wassergesetz, KVG LSA, Stadtratsbeschlüsse

Zielgruppe

Versorgungsträger

Beschreibung

Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung von Kanälen, Überprüfung des Regenwassernetzes auf Fehlanlüsse anhand von Abwasseruntersuchungen; Beratungen bei Fragen der Grundstücksentwässerung

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.8	Abwasserbeseitigung
Produkt	53.8.10	Abwasserbeseitigung

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			0	100.000	0	100.000	100.000	100.000
53.8.10.432100	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte		0	100.000	0	100.000	100.000	100.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			22.290	0	0	0	0	0
53.8.10.448300	Ertr. aus KostErst v. Zweckv.		22.290	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge			22.290	100.000	0	100.000	100.000	100.000
10 Personalaufwendungen			51.153	51.100	52.200	30.900	16.400	15.900
53.8.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		39.679	41.100	42.000	25.000	13.300	12.800
53.8.10.501205	Leistungsentgelt		799	800	800	300	300	300
53.8.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		1.869	1.600	1.700	1.000	500	500
53.8.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		8.806	7.400	7.500	4.500	2.200	2.200
53.8.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	200	200	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			163.874	120.000	130.000	46.000	46.000	46.000
53.8.10.522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung		132.387	100.000	100.000	16.000	16.000	16.000
53.8.10.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		31.487	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000
17 Ordentliche Aufwendungen			215.027	171.100	182.200	76.900	62.400	61.900
18 Ordentliches Ergebnis			-192.737	-71.100	-182.200	23.100	37.600	38.100
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-192.737	-71.100	-182.200	23.100	37.600	38.100
25 Ergebnis			-192.737	-71.100	-182.200	23.100	37.600	38.100

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.8	Abwasserbeseitigung
Produkt	53.8.10	Abwasserbeseitigung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	100.000	0	100.000	100.000	100.000
53.8.10.632100 BenutzGeb.& ähnl. Entgelte	0	100.000	0	100.000	100.000	100.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	22.290	0	0	0	0	0
53.8.10.648300 Einz. aus KostErst v. Zweckv.	22.290	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.290	100.000	0	100.000	100.000	100.000
9 Personalauszahlungen	55.759	51.100	52.200	30.900	16.400	15.900
53.8.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	39.679	41.100	42.000	25.000	13.300	12.800
53.8.10.701205 Leistungsentgelt	5.405	800	800	300	300	300
53.8.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	1.869	1.600	1.700	1.000	500	500
53.8.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer	8.806	7.400	7.500	4.500	2.200	2.200
53.8.10.704101 Mutterschutzumlage U2	0	200	200	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	163.874	120.000	130.000	46.000	46.000	46.000
53.8.10.722100 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung	132.387	100.000	100.000	16.000	16.000	16.000
53.8.10.722101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	31.487	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	219.633	171.100	182.200	76.900	62.400	61.900
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-197.343	-71.100	-182.200	23.100	37.600	38.100
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 + Baumaßnahmen	30.815	0	1.400.000	0	0	0
53.8.10/4016.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	30.815	0	1.400.000	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.815	0	1.400.000	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	-30.815	0	-1.400.000	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.8	Abwasserbeseitigung
Produkt	53.8.10	Abwasserbeseitigung

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4016 Regenentwässerung GE Nord						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.815	0	1.400.000	0	0	0
53.8.10/4016.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	30.815	0	1.400.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-30.815	0	-1.400.000	0	0	0
4018 Regenentwässerung Schulstraße Tuheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
53.8.10/4018.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
53.8.10/4018.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

Auftrag

Baugesetzbuch, VOB, StrG LSA, BFStrG, BGB, technische Vorschriften, Ratsbeschlüsse, KVG LSA

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmer

Beschreibung

Gemeindestraßen: Führung Straßenkataster; Durchführung von Straßenneubaumaßnahmen HS; Unterhaltung der Straßen; Durchführung von Brücken- und Tunnelneubaumaßnahmen; Unterhaltung von Brücken und Tunneln; Geh- und Radwege

Verkehrsanlagen: Neubau verkehrsleitender und -regelnder Anlagen; Unterhaltung verkehrsleitender und -regelnder Anlagen

Verkehrliche Planung: Verkehrsentwicklungsplanung; Konzepte zur Verkehrlenkung und -steuerung; Verkehrsanalyse

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 +	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen		13.168	100	100	100	100	100
54.1.10.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		1.293	100	100	100	100	100
54.1.10.448100	Ertr. aus KostErst vom Land		11.875	0	0	0	0	0
6 +	sonstige ordentliche Erträge		15.411	453.900	454.100	452.700	452.600	452.600
54.1.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	411.400	411.500	410.100	410.000	410.000
54.1.10.453200	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge		0	31.600	31.600	31.600	31.600	31.600
54.1.10.453400	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten		0	10.900	11.000	11.000	11.000	11.000
54.1.10.459100	Andere sonst. ordentl. Erträge		15.411	0	0	0	0	0
9	ordentliche Erträge		28.579	454.000	454.200	452.800	452.700	452.700
10	Personalaufwendungen		77.300	80.700	74.100	76.100	77.900	68.700
54.1.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		60.289	66.400	61.000	62.800	64.500	56.100
54.1.10.501205	Leistungsentgelt		1.251	1.200	1.100	1.200	1.200	1.000
54.1.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		2.811	2.400	2.200	2.300	2.300	2.100
54.1.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		12.850	10.400	9.600	9.600	9.600	9.300
54.1.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	300	200	200	300	200
54.1.10.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		100	0	0	0	0	0
12 +	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		264.707	568.000	635.200	358.000	358.000	358.000
54.1.10.522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung		190.040	496.500	546.500	296.500	296.500	296.500
54.1.10.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		72.835	70.000	87.200	60.000	60.000	60.000
54.1.10.523100	Aufwendungen für Mieten & Pachten		1.022	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
54.1.10.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		744	0	0	0	0	0
54.1.10.526100	Aus- und Weiterbildung		65	0	0	0	0	0
14 +	sonstige ordentliche Aufwendungen		69	200	200	200	200	200
54.1.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		69	0	0	0	0	0
54.1.10.543101	Bücher und Zeitschriften		0	200	200	200	200	200
15 +	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		2.967	0	0	0	0	0
54.1.10.559900	Sonstige Finanzaufwendungen		2.967	0	0	0	0	0
16 +	bilanzielle Abschreibungen		0	1.010.600	1.038.100	1.037.100	992.800	985.900
54.1.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	1.010.600	1.038.100	1.037.100	992.800	985.900
17	Ordentliche Aufwendungen		345.044	1.659.500	1.747.600	1.471.400	1.428.900	1.412.800
18	Ordentliches Ergebnis		-316.465	-1.205.500	-1.293.400	-1.018.600	-976.200	-960.100

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau						
Hauptbudget	3.1	Bau						
Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen						
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen						
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen						
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-316.465	-1.205.500	-1.293.400	-1.018.600	-976.200	-960.100
25 Ergebnis			-316.465	-1.205.500	-1.293.400	-1.018.600	-976.200	-960.100

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen		475.949	100	100	100	100	100
54.1.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.	949	100	100	100	100	100
54.1.10.648100	Einz. aus KostErst vom Land	475.000	0	0	0	0	0
6 + sonstige Einzahlungen		15.411	0	0	0	0	0
54.1.10.659100	And. So Einz aus lfd VerwTät.	15.411	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		491.360	100	100	100	100	100
9 Personalauszahlungen		84.611	80.700	74.100	76.100	77.900	68.700
54.1.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	60.289	66.400	61.000	62.800	64.500	56.100
54.1.10.701205	Leistungsentgelt	8.461	1.200	1.100	1.200	1.200	1.000
54.1.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	2.811	2.400	2.200	2.300	2.300	2.100
54.1.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	12.850	10.400	9.600	9.600	9.600	9.300
54.1.10.704101	Mutterschutzumlage U2	100	300	200	200	300	200
54.1.10.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	100	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		264.689	568.000	635.200	358.000	358.000	358.000
54.1.10.722100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung	190.040	496.500	546.500	296.500	296.500	296.500
54.1.10.722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	72.835	70.000	87.200	60.000	60.000	60.000
54.1.10.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten	1.022	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
54.1.10.724104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft	726	0	0	0	0	0
54.1.10.726100	Aus- und Weiterbildung	65	0	0	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen		69	200	200	200	200	200
54.1.10.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.	69	0	0	0	0	0
54.1.10.743101	Bücher und Zeitschriften	0	200	200	200	200	200
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen		2.967	0	0	0	0	0
54.1.10.759900	Sonstige Finanzauszahlungen	2.967	0	0	0	0	0
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		352.336	648.900	709.500	434.300	436.100	426.900
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)		139.024	-648.800	-709.400	-434.200	-436.000	-426.800
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		79.262	0	0	0	0	0
54.1.10/4005.681001	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Bund	24.435	0	0	0	0	0
54.1.10/4005.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	54.827	0	0	0	0	0
23 + Beiträge und ähnliche Entgelte		0	15.000	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
54.1.10/4001.688101	Straßenausbaubeiträge summarisch	0	15.000	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	79.262	15.000	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31	+ Baumaßnahmen	409.447	179.000	1.370.000	0	662.400	661.400
54.1.10/4002.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	1.189	0	0	0	0	0
54.1.10/4005.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	67.377	0	0	0	0	0
54.1.10/4012.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	307.500	0	0	0	0	0
54.1.10/4015.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	220.000	0	0	0
54.1.10/4039.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	15.429	0	0	0	0	0
54.1.10/4040.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	11.228	0	350.000	0	0	0
54.1.10/4042.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	6.724	129.000	650.000	0	0	0
54.1.10/4055.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	150.000	0	0	0
54.1.10/4056.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	50.000	0	0	0	0
54.1.10/9002.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	662.400	661.400
32	+ sonstige Investitionsauszahlungen	1.528	15.000	0	0	0	0
54.1.10/4002.789100	Sonst Investitionsauszahlungen	0	15.000	0	0	0	0
54.1.10/4005.789100	Sonst Investitionsauszahlungen	1.528	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	410.976	194.000	1.370.000	0	662.400	661.400
34	Saldo aus Investitionstätigkeit	-331.713	-179.000	-1.370.000	0	-662.400	-661.400

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4002 LWB Schopisdorf/Gehlsdorf/Paplitz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4002.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.189	0	0	0	0	0
54.1.10/4002.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	1.189	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-1.189	0	0	0	0	0
4003 Neubau Brücke Friedensstraße in Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4003.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4003.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4005 Ortsdurchfahrt B1						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	79.262	0	0	0	0	0
54.1.10/4005.681001 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Bund	24.435	0	0	0	0	0
54.1.10/4005.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	54.827	0	0	0	0	0
54.1.10/4005.681200 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverb.	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	67.377	0	0	0	0	0
54.1.10/4005.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	67.377	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	11.885	0	0	0	0	0
4006 Neubau Brücke Magdeburger Straße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4006.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4006.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4008 Planung und Bau Radweg zwischen Gladau und Dretzel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4008.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturverm.	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4008.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4009 Anteil Ortsdurchfahrt Bergzower Str./OdF-Straße (LK)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4009.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4011 Ländlicher Wegebau incl. Brücke OT Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4011.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturverm.	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4012 Neubau Henkelbrücke						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	307.500	0	0	0	0	0
54.1.10/4012.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	307.500	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-307.500	0	0	0	0	0
4014 Neubau Brücke Parkstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
54.1.10/4014.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4015 Neubau Brücke Pestalozzistraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	220.000	0	0	0
54.1.10/4015.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	220.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	-220.000	0	0	0
4017 Radweg Mützel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4017.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4017.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4019 Neubau Brücke Magdeburger Straße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4019.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4019.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4021 Radweg Schoppsdorf-Magdeburgerforth						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4021.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4022 L 52 Geschwindigkeitsdämpfung OD Schoppsdorf						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4022.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4029 Gehweg Parchen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4029.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4030 Bushaltestelle Schollstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4030.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4031 Ausbau Birkenwäldchen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4031.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4032 Ausbau Nanteweg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4032.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4033 Ausbau Kirchsteig						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4033.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4034 Ausbau Mühlenstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4034.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4035 Neubau Henkel-Brücke-Weg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4035.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4036 Gehweg Hasenholztrift						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4036.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4037 Rotdornweg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4037.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4038 Radweg Tucheim-Papplitz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4038.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4039 Ausbau Dürerstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.429	0	0	0	0	0
54.1.10/4039.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	15.429	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-15.429	0	0	0	0	0
4040 Ausbau Große Schulstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.228	0	350.000	0	0	0
54.1.10/4040.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	11.228	0	350.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-11.228	0	-350.000	0	0	0
4041 Anteilsfinanzierung Radweg Roßdorf-Genthin i.R. LWB/ALFF						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4041.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4042 Ausbau Friedenstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.724	129.000	650.000	0	0	0
54.1.10/4042.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	6.724	129.000	650.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-6.724	-129.000	-650.000	0	0	0
4043 Ausbau Mühlenberg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4043.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4044 Regenwasser Parkstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4044.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4045 Gehweg Magdeburger Straße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4045.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4047 Kreuzungsvereinbarung Bahnstrecke Hohenseeden/Ziesar						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4047.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4048 Regenentwässerung Chemiepark						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4048.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4049 Bogenbrücke am Kanal						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4049.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4050 Ersatzneubau Brücke Heinigtenweg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4050.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4051 Radweg Parchen-Genthin						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4051.681001 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Bund	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4051.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4055 Sanierung In den Heinungen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	150.000	0	0	0
54.1.10/4055.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	150.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	-150.000	0	0	0
4056 OD B107/Genthin-Wald						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	50.000	0	0	0	0
54.1.10/4056.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	50.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-50.000	0	0	0	0
9002 Auszahlungen Maßnahmen durch Investitionshilfe finanziert						

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	662.400	661.400
54.1.10/9002.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	662.400	661.400
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	-662.400	-661.400

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau
Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung
Produkt	54.5.10	Straßenreinigung, Winterdienst

Auftrag

KVG LSA, Straßengesetz LSA, KAG LSA, Sicherheits- und Ordnungsgesetz LSA, Straßenreinigungssatzung der Stadt Genthin

Zielgruppe

kommunale Einrichtungen, Einwohner der Stadt

Beschreibung

Straßenreinigung: Manuelle und maschinelle Beseitigung von Schmutz, Abfall und Wildwuchs nach eigenverantwortlich erstellten Reinigungsplänen angepasst an die örtlichen Gegebenheiten auf allen als "Fahrbahn" gewidmeten Verkehrsflächen, Gehwegen und Radwegen, öffentlichen und privaten Plätzen einschließlich Fußgängerzonen; Manuelle und maschinelle Beseitigung von Laub; Aufstellen und Leeren von Papierkörben; Lokale Sonderleistungen, z.B. Reinigung von Märkten, Straßenfesten, Veranstaltungen
Winterdienst: Manuelles und maschinelles Räumen und Streuen auf Fahrbahnen, Radwegen, Gehwegen, Fußgängerzonen sowie öffentlichen und privaten Plätzen nach eigenverantwortlich erstellten Winterdienstplänen

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau						
Hauptbudget	3.1	Bau						
Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen						
Produktbereich	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung						
Produkt	54.5.10	Straßenreinigung, Winterdienst						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			57.126	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
54.5.10.432100		BenutzGeb. & ähnl. Entgelte	57.126	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			23.800	28.700	18.100	28.700	28.700	28.700
54.5.10.448200		Erträge aus Kostenerstattungen von Gemeinden & Gemeindeverbänden	23.800	28.200	17.600	28.200	28.200	28.200
54.5.10.448700		Ertrr aus KostErst v. priv Unt	0	500	500	500	500	500
9 ordentliche Erträge			80.926	88.700	78.100	88.700	88.700	88.700
10 Personalaufwendungen			14.798	14.900	12.500	12.900	13.300	13.600
54.5.10.501200		Dienstaufwendungen für AN	11.449	11.800	9.900	10.300	10.600	10.800
54.5.10.501205		Leistungsentgelt	229	300	200	200	200	200
54.5.10.502200		Beiträge zu Versorgungskassen für AN	523	500	400	400	400	500
54.5.10.503200		Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	2.597	2.200	1.900	1.900	2.000	2.000
54.5.10.504101		Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			248.531	244.000	256.800	263.200	263.200	244.000
54.5.10.521101		Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB	15.856	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		Finanzen/Immobilienwirtschaft						
54.5.10.523100		Aufwendungen für Mieten & Pachten	83.766	60.000	74.200	74.200	74.200	60.000
54.5.10.524104		Bewirtschaftungskosten Fachbereich	8.537	15.000	16.100	15.000	15.000	15.000
		Finanzen/Immobilienwirtschaft						
54.5.10.525100		Haltung von Fahrzeugen	23.423	20.000	25.000	25.000	25.000	20.000
54.5.10.525501		Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB	5.740	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
		Finanzen/Immobilienwirtsch.						
54.5.10.528100		Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	4.656	15.000	7.500	15.000	15.000	15.000
54.5.10.529100		Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	106.553	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			1.075	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
54.5.10.543101		Bücher und Zeitschriften	0	100	100	100	100	100
54.5.10.544100		Steuern, Vers., Schadensfälle	1.075	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
16 + bilanzielle Abschreibungen			6.121	9.000	3.400	3.200	3.200	3.200
54.5.10.571100		Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	6.121	9.000	3.400	3.200	3.200	3.200
17 Ordentliche Aufwendungen			270.525	270.000	274.800	281.400	281.800	262.900
18 Ordentliches Ergebnis			-189.600	-181.300	-196.700	-192.700	-193.100	-174.200
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-189.600	-181.300	-196.700	-192.700	-193.100	-174.200
25 Ergebnis			-189.600	-181.300	-196.700	-192.700	-193.100	-174.200

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung
Produkt	54.5.10	Straßenreinigung, Winterdienst

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			56.817	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
54.5.10.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		56.817	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			32.927	28.700	18.100	28.700	28.700	28.700
54.5.10.648200	Einzahlungen aus Kostenerstattungen von Gemeinden & Gemeindeverbänden		32.927	28.200	17.600	28.200	28.200	28.200
54.5.10.648700	Einz aus KostErst v. priv Unt		0	500	500	500	500	500
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			89.744	88.700	78.100	88.700	88.700	88.700
9 Personalauszahlungen			16.117	14.900	12.500	12.900	13.300	13.600
54.5.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		11.449	11.800	9.900	10.300	10.600	10.800
54.5.10.701205	Leistungsentgelt		1.547	300	200	200	200	200
54.5.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		523	500	400	400	400	500
54.5.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		2.597	2.200	1.900	1.900	2.000	2.000
54.5.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			248.531	244.000	256.800	263.200	263.200	244.000
54.5.10.721101	Unterh. d. Grdst.& baul. Anl. FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		15.856	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
54.5.10.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten		83.766	60.000	74.200	74.200	74.200	60.000
54.5.10.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		8.537	15.000	16.100	15.000	15.000	15.000
54.5.10.725100	Haltung von Fahrzeugen		23.423	20.000	25.000	25.000	25.000	20.000
54.5.10.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		5.740	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
54.5.10.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten		4.656	15.000	7.500	15.000	15.000	15.000
54.5.10.729100	Auszahl. f. so. DienstLeist.		106.553	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
13 + Sonstige Auszahlungen			0	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
54.5.10.743101	Bücher und Zeitschriften		0	100	100	100	100	100
54.5.10.744100	Steuern, Vers., Schadensfälle		0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			264.648	261.000	271.400	278.200	278.600	259.700
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)			-174.904	-172.300	-193.300	-189.500	-189.900	-171.000
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			5.699	0	0	0	0	0
54.5.10/4010.681200	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverb.		5.699	0	0	0	0	0
20 + Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen			47.542	0	0	0	0	0
54.5.10/2703.683100	Einzahlungen aus der Veräußerung von bew. Vermögensgegenständen >1.000 €		47.542	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung
Produkt	54.5.10	Straßenreinigung, Winterdienst

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	53.241	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	22.488	1.000	0	1.000	0	1.000
54.5.10/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	0	1.000	0	1.000	0	1.000
54.5.10/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	22.488	0	0	0	0	0
31 + Baumaßnahmen	1.628	0	0	0	0	0
54.5.10/4010.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	1.628	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.116	1.000	0	1.000	0	1.000
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	29.125	-1.000	0	-1.000	0	-1.000

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung
Produkt	54.5.10	Straßenreinigung, Winterdienst

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	1.000	0	1.000	0	1.000
54.5.10/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	0	1.000	0	1.000	0	1.000
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-1.000	0	-1.000	0	-1.000
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	22.488	0	0	0	0	0
54.5.10/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	22.488	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-22.488	0	0	0	0	0
4010 Aufbau und Befestigung Glascontainerstellplätze						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.699	0	0	0	0	0
54.5.10/4010.681200 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverb.	5.699	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.628	0	0	0	0	0
54.5.10/4010.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	1.628	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	4.071	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung
Produkt	54.5.12	Straßenbeleuchtung

Auftrag

StrG LSA, KVG LSA

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmer

Beschreibung

Bau, Unterhaltung und Betrieb der Straßenbeleuchtung

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau						
Hauptbudget	3.1	Bau						
Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen						
Produktbereich	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung						
Produkt	54.5.12	Straßenbeleuchtung						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			38.641	2.300	40.000	40.000	40.000	40.000
54.5.12.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		38.641	2.300	40.000	40.000	40.000	40.000
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	23.100	22.200	20.600	19.100	16.200
54.5.12.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	19.200	18.200	16.600	15.600	13.200
54.5.12.453200	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge		0	3.900	4.000	4.000	3.500	3.000
9 ordentliche Erträge			38.641	25.400	62.200	60.600	59.100	56.200
10 Personalaufwendungen			8.279	8.700	7.600	8.200	8.400	8.000
54.5.12.501200	Dienstaufwendungen für AN		6.519	7.000	6.100	6.500	6.700	6.400
54.5.12.501205	Leistungsentgelt		126	200	100	200	200	100
54.5.12.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		305	300	300	300	300	300
54.5.12.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		1.329	1.100	1.000	1.100	1.100	1.100
54.5.12.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			283.801	260.000	260.000	260.000	260.000	165.000
54.5.12.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB		37.867	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
54.5.12.524104	Finanzen/Immobilienwirt. Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		245.934	215.000	215.000	215.000	215.000	120.000
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	94.700	84.100	81.300	69.600	62.500
54.5.12.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	94.700	84.100	81.300	69.600	62.500
17 Ordentliche Aufwendungen			292.081	363.400	351.700	349.500	338.000	235.500
18 Ordentliches Ergebnis			-253.439	-338.000	-289.500	-288.900	-278.900	-179.300
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-253.439	-338.000	-289.500	-288.900	-278.900	-179.300
25 Ergebnis			-253.439	-338.000	-289.500	-288.900	-278.900	-179.300

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung
Produkt	54.5.12	Straßenbeleuchtung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	39.607	2.300	40.000	40.000	40.000	40.000
54.5.12.646100 So. privatrechtl. LeistEntg.	39.607	2.300	40.000	40.000	40.000	40.000
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.607	2.300	40.000	40.000	40.000	40.000
9 Personalauszahlungen	9.004	8.700	7.600	8.200	8.400	8.000
54.5.12.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	6.519	7.000	6.100	6.500	6.700	6.400
54.5.12.701205 Leistungsentgelt	851	200	100	200	200	100
54.5.12.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	305	300	300	300	300	300
54.5.12.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	1.329	1.100	1.000	1.100	1.100	1.100
54.5.12.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	272.666	260.000	260.000	260.000	260.000	165.000
54.5.12.722101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	26.904	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
54.5.12.724104 Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	245.762	215.000	215.000	215.000	215.000	120.000
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	281.671	268.700	267.600	268.200	268.400	173.000
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-242.064	-266.400	-227.600	-228.200	-228.400	-133.000
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.6	Parkeinrichtungen
Produkt	54.6.10	Parkplätze

Auftrag**Zielgruppe**

Verkehrsteilnehmer

Beschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von Parkflächen, Sicherstellen von Parkmöglichkeiten; Ausstellen von Parklizenzen, Bearbeitung von diesbezüglichen Ausnahmegenehmigungen

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.6	Parkeinrichtungen
Produkt	54.6.10	Parkplätze

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
54.6.10.432100 BenutzGeb. & ähnl. Entgelte	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
6 + sonstige ordentliche Erträge	0	7.300	3.300	400	400	400
54.6.10.453100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0	7.300	3.300	400	400	400
9 ordentliche Erträge	0	10.300	6.300	3.400	3.400	3.400
10 Personalaufwendungen	4.287	4.700	4.800	4.900	5.100	4.800
54.6.10.501200 Dienstaufwendungen für AN	3.317	3.600	3.700	3.800	4.000	3.700
54.6.10.501205 Leistungsentgelt	68	100	100	100	100	100
54.6.10.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	153	200	200	200	200	200
54.6.10.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	749	700	700	700	700	700
54.6.10.504101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	500	500	500	500	500
54.6.10.522100 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung	0	500	500	500	500	500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	0	500	500	500	500	500
54.6.10.543106 sonstige Geschäftsaufwendungen	0	500	500	500	500	500
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	52.900	44.800	40.400	38.700	38.700
54.6.10.571100 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	52.900	44.800	40.400	38.700	38.700
17 Ordentliche Aufwendungen	4.287	58.600	50.600	46.300	44.800	44.500
18 Ordentliches Ergebnis	-4.287	-48.300	-44.300	-42.900	-41.400	-41.100
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-4.287	-48.300	-44.300	-42.900	-41.400	-41.100
25 Ergebnis	-4.287	-48.300	-44.300	-42.900	-41.400	-41.100

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.6	Parkeinrichtungen
Produkt	54.6.10	Parkplätze

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
54.6.10.632100 BenutzGeb.& ähnl. Entgelte	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
9 Personalauszahlungen	4.677	4.700	4.800	4.900	5.100	4.800
54.6.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	3.317	3.600	3.700	3.800	4.000	3.700
54.6.10.701205 Leistungsentgelt	457	100	100	100	100	100
54.6.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	153	200	200	200	200	200
54.6.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	749	700	700	700	700	700
54.6.10.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	500	500	500	500	500
54.6.10.722100 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung	0	500	500	500	500	500
13 + Sonstige Auszahlungen	0	500	500	500	500	500
54.6.10.743106 sonstige Geschäftsauszahlungen	0	500	500	500	500	500
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.677	5.700	5.800	5.900	6.100	5.800
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-4.677	-2.700	-2.800	-2.900	-3.100	-2.800
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.1	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkt	55.1.10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Auftrag

BGB, Baugesetzbuch, Naturschutzgesetz, Grünflächenverordnung, Baumschutzsatzung, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Einwohner der Stadt, Kinder und Jugendliche, Besucher und Gäste der Stadt

Beschreibung

Parkanlagen, Wege: Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Grünanlagen an Wegen, Plätzen und Straßen; Rasenpflege dieser Anlagen; Bepflanzung und Pflege von Bäumen und Sträuchern; Maßnahmen zur Unterhaltung von Wanderwegen, Radwegen (sofern nicht dem Straßenkörper direkt zurechenbar), Trimpfadern u.ä.
Förderung des Stadtgrüns; Freiflächen

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.1	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkt	55.1.10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	460	400	400	400	400	400
55.1.10.431100 Verwaltungsgebühren	460	400	400	400	400	400
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	30.809	15.000	15.000	9.500	9.500	4.700
55.1.10.446100 So. Privatrechtl. LeistEntg.	1.453	0	0	0	0	0
55.1.10.448100 Erträge aus Kosterstattungen vom Land	29.356	15.000	15.000	9.500	9.500	4.700
6 + sonstige ordentliche Erträge	50	0	0	0	0	0
55.1.10.456100 Bußgelder	50	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge	31.319	15.400	15.400	9.900	9.900	5.100
10 Personalaufwendungen	30.587	31.100	30.700	31.500	32.400	37.000
55.1.10.501200 Dienstaufwendungen für AN	23.542	24.600	24.300	25.000	25.800	29.700
55.1.10.501205 Leistungsentgelt	516	500	500	500	500	600
55.1.10.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	1.133	1.000	1.000	1.000	1.000	1.200
55.1.10.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	5.395	4.900	4.800	4.900	5.000	5.400
55.1.10.504101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	137.845	95.500	140.000	80.800	78.800	72.200
55.1.10.522101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB	117.504	85.000	115.000	70.300	68.300	61.700
55.1.10.524104 Finanzen/Immobilienwirt. Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft	20.023	10.500	25.000	10.500	10.500	10.500
55.1.10.526100 Aus- und Weiterbildung	318	0	0	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	2.223	5.000	6.100	6.100	6.100	6.100
55.1.10.541100 Sonst. Personal- & VersorgAufw.	68	0	0	0	0	0
55.1.10.542900 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten	2.137	2.400	3.500	3.500	3.500	3.500
55.1.10.543101 Bücher und Zeitschriften	0	100	100	100	100	100
55.1.10.543105 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
55.1.10.548200 Säumniszuschläge	18	0	0	0	0	0
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	1.200	1.200	1.200	1.100	500
55.1.10.571100 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	1.200	1.200	1.200	1.100	500
17 Ordentliche Aufwendungen	170.655	132.800	178.000	119.600	118.400	115.800
18 Ordentliches Ergebnis	-139.336	-117.400	-162.600	-109.700	-108.500	-110.700
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-139.336	-117.400	-162.600	-109.700	-108.500	-110.700
25 Ergebnis	-139.336	-117.400	-162.600	-109.700	-108.500	-110.700

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.1	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkt	55.1.10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	440	400	400	400	400	400
55.1.10.631100 Verwaltungsgebühren	440	400	400	400	400	400
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	30.809	15.000	15.000	9.500	9.500	4.700
55.1.10.646100 So. privatrechtl. LeistEntg.	1.453	0	0	0	0	0
55.1.10.648100 Erträge aus Kosterstattungen vom Land	29.356	15.000	15.000	9.500	9.500	4.700
6 + sonstige Einzahlungen	50	0	0	0	0	0
55.1.10.656100 Bußgelder	50	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.299	15.400	15.400	9.900	9.900	5.100
9 Personalauszahlungen	33.564	31.100	30.700	31.500	32.400	37.000
55.1.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	23.542	24.600	24.300	25.000	25.800	29.700
55.1.10.701205 Leistungsentgelt	3.494	500	500	500	500	600
55.1.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	1.133	1.000	1.000	1.000	1.000	1.200
55.1.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	5.395	4.900	4.800	4.900	5.000	5.400
55.1.10.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	137.161	95.500	140.000	80.800	78.800	72.200
55.1.10.722101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	116.820	85.000	115.000	70.300	68.300	61.700
55.1.10.724104 Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	20.023	10.500	25.000	10.500	10.500	10.500
55.1.10.726100 Aus- und Weiterbildung	318	0	0	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen	2.223	5.000	6.100	6.100	6.100	6.100
55.1.10.741100 So. Personal-& Versorg.Ausz.	68	0	0	0	0	0
55.1.10.742900 So Ausz InansprN v. Re& Dien.	2.137	2.400	3.500	3.500	3.500	3.500
55.1.10.743101 Bücher und Zeitschriften	0	100	100	100	100	100
55.1.10.743105 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
55.1.10.748200 Bes. Ausz. Säumniszuschläge	18	0	0	0	0	0
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	172.948	131.600	176.800	118.400	117.300	115.300
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-141.649	-116.200	-161.400	-108.500	-107.400	-110.200
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.2	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	55.2.10	Öffentliche Gewässer

Auftrag

Wassergesetz, StraßenG LSA

Zielgruppe

Einwohner der Stadt/Besucher und Gäste der Stadt

Beschreibung

Grundwasser

Gewässer: Pflege, Bereitstellung, Unterhaltung, Säubern von Gewässern im Gemeindebesitz

Hochwasserschutz: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb konstruktiver Anlagen und kommunaler Gewässer

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.2	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	55.2.10	Öffentliche Gewässer

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
9	ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
10	Personalaufwendungen		7.323	7.800	3.400	3.500	3.600	3.400
	55.2.10.501200	Dienstaufwendungen für AN	5.765	6.200	2.600	2.700	2.800	2.600
	55.2.10.501205	Leistungsentgelt	112	200	100	100	100	100
	55.2.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN	269	300	100	100	100	100
	55.2.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	1.176	1.000	500	500	500	500
	55.2.10.504101	Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		24.996	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	55.2.10.522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung	24.617	0	0	0	0	0
	55.2.10.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	380	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		4.887	0	0	0	0	0
	55.2.10.559900	Sonstige Finanzaufwendungen	4.887	0	0	0	0	0
17	Ordentliche Aufwendungen		37.207	9.300	4.900	5.000	5.100	4.900
18	Ordentliches Ergebnis		-37.207	-9.300	-4.900	-5.000	-5.100	-4.900
21	Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung		-37.207	-9.300	-4.900	-5.000	-5.100	-4.900
25	Ergebnis		-37.207	-9.300	-4.900	-5.000	-5.100	-4.900

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.2	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	55.2.10	Öffentliche Gewässer

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
9 Personalauszahlungen	7.972	7.800	3.400	3.500	3.600	3.400
55.2.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	5.765	6.200	2.600	2.700	2.800	2.600
55.2.10.701205 Leistungsentgelt	761	200	100	100	100	100
55.2.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	269	300	100	100	100	100
55.2.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	1.176	1.000	500	500	500	500
55.2.10.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.996	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
55.2.10.722100 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung	24.617	0	0	0	0	0
55.2.10.722101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	380	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	4.887	0	0	0	0	0
55.2.10.759900 Sonstige Finanzauszahlungen	4.887	0	0	0	0	0
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.855	9.300	4.900	5.000	5.100	4.900
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-37.855	-9.300	-4.900	-5.000	-5.100	-4.900
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.10	Friedhöfe

Auftrag

KVG LSA, Kommunalabgabengesetz LSA, Friedhofssatzungen, Verträge

Zielgruppe

Einwohner der Stadt

Beschreibung

Nutzungsrecht Grabstätten: Bereitstellung von Grabstätten, Vergabe, Bereitstellung von Reihengräbern als Kinder-, Urnen, Erd- und Anonymgräber. Das Produkt beinhaltet auch den Bau und die Unterhaltung von erforderlichen Erschließungsanlagen einschließlich der dazugehörigen Grünflächen und dem Vorratsgelände. Zum Produkt zählen ebenso die Grabmahlgenehmigungen

Bestattung: Durchführung von Bestattungen

Öffentliches Grün auf Friedhöfen: Bereitstellung, Pflege und Unterhaltung der den Friedhof gestalterisch ausmachenden und den Naherholungscharakter prägenden Grünflächen und Großbäume; Dabei handelt es sich um die Flächen, die nicht in der Gebührenberechnung einbezogen werden

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.10	Friedhöfe

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	74.065	120.000	70.000	70.000	70.000	70.000
55.3.10.432100 BenutzGeb. & ähnl. Entgelte	74.065	120.000	70.000	70.000	70.000	70.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	7.181	0	1.000	1.000	1.000	1.000
55.3.10.446100 So. Privatrechtl. LeistEntg.	6.321	0	1.000	1.000	1.000	1.000
55.3.10.448800 Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	861	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge	0	1.400	1.200	200	200	200
55.3.10.453100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0	1.400	1.200	200	200	200
9 ordentliche Erträge	81.247	121.400	72.200	71.200	71.200	71.200
10 Personalaufwendungen	40.809	4.500	28.700	29.700	31.200	34.200
55.3.10.501200 Dienstaufwendungen für AN	31.565	3.500	22.700	23.500	24.900	27.400
55.3.10.501205 Leistungsentgelt	597	100	500	500	500	600
55.3.10.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	1.434	200	900	1.000	1.000	1.100
55.3.10.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	7.213	600	4.500	4.600	4.700	5.000
55.3.10.504101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.127	90.700	75.700	65.700	65.700	65.700
55.3.10.521101 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB	3.023	25.000	25.000	15.000	15.000	15.000
55.3.10.522101 Finanzen/Immobilienwirtschaft	1.424	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
55.3.10.523100 Aufwendungen für Mieten & Pachten	71	0	0	0	0	0
55.3.10.524103 Bewirtschaftungskosten Fachbereich Bau/Stadtentwicklung	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000
55.3.10.524104 Bewirtschaftungskosten Fachbereich	35.168	60.000	25.000	25.000	25.000	25.000
55.3.10.524105 Finanzen/Immobilienwirtschaft	1.290	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
55.3.10.525501 Versicherungen	150	0	0	0	0	0
55.3.10.526100 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB	0	500	500	500	500	500
55.3.10.526100 Finanzen/Immobilienwirtsch.	0	500	500	500	500	500
55.3.10.526100 Aus- und Weiterbildung	0	500	500	500	500	500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	1.751	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
55.3.10.541100 Sonst. Personal-& VersorgAufw.	0	500	500	500	500	500
55.3.10.541101 Dienstjubiläen	210	0	0	0	0	0
55.3.10.542900 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten	1.228	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
55.3.10.543100 Bürobedarf	0	200	200	200	200	200
55.3.10.543101 Bücher und Zeitschriften	303	200	200	200	200	200
55.3.10.548200 Säumniszuschläge	10	0	0	0	0	0
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	500	500	500	500	500

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau						
Hauptbudget	3.1	Bau						
Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege						
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen						
Produkt	55.3.10	Friedhöfe						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
55.3.10.559900	Sonstige Finanzaufwendungen		0	500	500	500	500	500
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	12.900	12.200	11.000	10.500	10.100
55.3.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	12.900	12.200	11.000	10.500	10.100
17 Ordentliche Aufwendungen			83.686	110.800	119.300	109.100	110.100	112.700
18 Ordentliches Ergebnis			-2.440	10.600	-47.100	-37.900	-38.900	-41.500
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-2.440	10.600	-47.100	-37.900	-38.900	-41.500
24 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			68.079	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000
55.3.10.581100	Aufwend. aus int. LeistBez.		68.079	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000
25 Ergebnis			-70.519	-43.400	-101.100	-91.900	-92.900	-95.500

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.10	Friedhöfe

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	149.092	120.000	70.000	70.000	70.000	70.000
55.3.10.632100 BenutzGeb.& ähnl. Entgelte	149.092	120.000	70.000	70.000	70.000	70.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	7.174	0	1.000	1.000	1.000	1.000
55.3.10.646100 So. privatrechtl. LeistEntg.	6.321	0	1.000	1.000	1.000	1.000
55.3.10.648800 Einz aus KostErst v. üb. Berei	853	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	156.266	120.000	71.000	71.000	71.000	71.000
9 Personalauszahlungen	44.251	4.500	28.700	29.700	31.200	34.200
55.3.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	31.565	3.500	22.700	23.500	24.900	27.400
55.3.10.701205 Leistungsentgelt	4.039	100	500	500	500	600
55.3.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	1.434	200	900	1.000	1.000	1.100
55.3.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer	7.213	600	4.500	4.600	4.700	5.000
55.3.10.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	40.309	90.700	75.700	65.700	65.700	65.700
55.3.10.721101 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB	3.023	25.000	25.000	15.000	15.000	15.000
55.3.10.722101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB	1.424	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
55.3.10.723100 Auszahl. für Mieten& Pachten	71	0	0	0	0	0
55.3.10.724103 Bewirtschaftungskosten FB Bau/Stadtentwicklung	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000
55.3.10.724104 Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	34.350	60.000	25.000	25.000	25.000	25.000
55.3.10.724105 Versicherungen	1.290	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
55.3.10.725501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB	150	0	0	0	0	0
55.3.10.726100 Aus- und Weiterbildung	0	500	500	500	500	500
13 + Sonstige Auszahlungen	1.751	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
55.3.10.741100 So. Personal- & Versorg. Ausz.	0	500	500	500	500	500
55.3.10.741101 Dienstjubiläen	210	0	0	0	0	0
55.3.10.742900 So Ausz InansprN v. Re& Dien.	1.228	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
55.3.10.743100 Bürobedarf	0	200	200	200	200	200
55.3.10.743101 Bücher und Zeitschriften	303	200	200	200	200	200
55.3.10.748200 Bes. Ausz. Säumniszuschläge	10	0	0	0	0	0
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0	500	500	500	500	500
55.3.10.759900 Sonstige Finanzauszahlungen	0	500	500	500	500	500
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	86.310	97.900	107.100	98.100	99.600	102.600

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.10	Friedhöfe

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	69.956	22.100	-36.100	-27.100	-28.600	-31.600
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	1.780	2.000	0	1.500	1.500	1.500
55.3.10/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	1.780	2.000	0	1.500	1.500	1.500
31 + Baumaßnahmen	5.902	63.500	0	0	0	0
55.3.10/4013.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	30.000	0	0	0	0
55.3.10/4053.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	20.000	0	0	0	0
55.3.10/8004.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	2.951	0	0	0	0	0
55.3.10/8005.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	2.951	3.000	0	0	0	0
55.3.10/8006.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	3.000	0	0	0	0
55.3.10/8007.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	3.000	0	0	0	0
55.3.10/8008.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	3.000	0	0	0	0
55.3.10/8009.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	1.500	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.682	65.500	0	1.500	1.500	1.500
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.682	-65.500	0	-1.500	-1.500	-1.500

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.10	Friedhöfe

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	1.780	2.000	0	1.500	1.500	1.500
55.3.10/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	1.780	2.000	0	1.500	1.500	1.500
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-1.780	-2.000	0	-1.500	-1.500	-1.500
2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
55.3.10/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4013 Wegeneubau Friedhof Genthin						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	30.000	0	0	0	0
55.3.10/4013.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	30.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-30.000	0	0	0	0
4026 Wegeneubau Friedhof Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
55.3.10/4026.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
4053 Wegeneubau Friedhof Altenplathow						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	20.000	0	0	0	0
55.3.10/4053.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	20.000	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.10	Friedhöfe

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-20.000	0	0	0	0
8001 Errichtung UGA Mützel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
55.3.10/8001.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
8002 Errichtung UGA Tucheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
55.3.10/8002.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
8003 Errichtung UGA mit Grabstein Genthin						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
55.3.10/8003.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
8004 Errichtung UGA Altenplathow						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.951	0	0	0	0	0
55.3.10/8004.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	2.951	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-2.951	0	0	0	0	0
8005 Errichtung UGA mit Stele Genthin						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.951	3.000	0	0	0	0
55.3.10/8005.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	2.951	3.000	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.10	Friedhöfe

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-2.951	-3.000	0	0	0	0
8006 Errichtung UGA mit Stele Parchen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	3.000	0	0	0	0
55.3.10/8006.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	3.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-3.000	0	0	0	0
8007 Errichtung UGA mit Stele Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	3.000	0	0	0	0
55.3.10/8007.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	3.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-3.000	0	0	0	0
8008 Errichtung UGA mit Stele Dretzel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	3.000	0	0	0	0
55.3.10/8008.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	3.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-3.000	0	0	0	0
8009 Errichtung UGA mit Namensplatte Tuheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	1.500	0	0	0	0
55.3.10/8009.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	1.500	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	-1.500	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.20	Kriegsgräberpflege

Auftrag**Zielgruppe**

Bevölkerung

Beschreibung

Anlagen und Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, der Ehrengräber, der jüdischen Gräber etc.

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.20	Kriegsgräberpflege

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	17.097	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
55.3.20.448100 Ertr. aus KostErst vom Land	17.097	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
9 ordentliche Erträge	17.097	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
10 Personalaufwendungen	5.847	800	800	800	900	900
55.3.20.501200 Dienstaufwendungen für AN	4.517	400	400	400	500	500
55.3.20.501205 Leistungsentgelt	84	100	100	100	100	100
55.3.20.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	205	100	100	100	100	100
55.3.20.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	1.041	100	100	100	100	100
55.3.20.504101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.197	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
55.3.20.522101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	10.197	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	96	100	100	100	100	100
55.3.20.541101 Dienstjubiläen	32	0	0	0	0	0
55.3.20.542900 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten	65	100	100	100	100	100
17 Ordentliche Aufwendungen	16.140	9.400	9.400	9.400	9.500	9.500
18 Ordentliches Ergebnis	957	-900	-900	-900	-1.000	-1.000
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	957	-900	-900	-900	-1.000	-1.000
24 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.062	800	800	800	800	800
55.3.20.581100 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.062	800	800	800	800	800
25 Ergebnis	-105	-1.700	-1.700	-1.700	-1.800	-1.800

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.20	Kriegsgräberpflege

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	14.881	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
55.3.20.648100 Einz. aus KostErst vom Land	14.881	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.881	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
9 Personalauszahlungen	6.334	800	800	800	900	900
55.3.20.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	4.517	400	400	400	500	500
55.3.20.701205 Leistungsentgelt	571	100	100	100	100	100
55.3.20.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	205	100	100	100	100	100
55.3.20.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	1.041	100	100	100	100	100
55.3.20.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.197	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
55.3.20.722101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	10.197	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
13 + Sonstige Auszahlungen	96	100	100	100	100	100
55.3.20.741101 Dienstjubiläen	32	0	0	0	0	0
55.3.20.742900 So Ausz InansprN v. Re& Dien.	65	100	100	100	100	100
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.627	9.400	9.400	9.400	9.500	9.500
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-1.746	-900	-900	-900	-1.000	-1.000
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.285	0	0	0	0	0
55.3.20/2801.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	1.285	0	0	0	0	0
22 + Baumaßnahmen	3.403	0	0	0	0	0
55.3.20/3032.685100 Einzahlungen für Baumaßnahmen	3.403	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.689	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	1.285	0	0	0	0	0
55.3.20/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	1.285	0	0	0	0	0
31 + Baumaßnahmen	3.403	0	0	0	0	0
55.3.20/3032.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	3.403	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.689	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau						
Hauptbudget	3.1	Bau						
Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege						
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen						
Produkt	55.3.20	Kriegsgräberpflege						
Teilfinanzplan B			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			1.285	0	0	0	0	0
55.3.20/2801.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land			1.285	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			1.285	0	0	0	0	0
55.3.20/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €			1.285	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
3032 Sowjetisches Ehrenmal Genthin								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			3.403	0	0	0	0	0
55.3.20/3032.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen			3.403	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			-3.403	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.4	Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt	55.4.10	Naturschutz und Landschaftspflege

Auftrag

Baumschutzsatzung

Zielgruppe

Einwohner der Stadt

Beschreibung

Baumschutz: Schutz bei Baumaßnahmen, Ausgleichsmaßnahmen bei Fällungen und Rodungen

Landschaftsentwicklung: Planung von Konzepten der räumlichen Entwicklung

Landschaftsplan: Aufstellen und Bearbeiten von Landschaftsplänen

Grünordnungspläne: Schaffung von Grünstrukturen zur Gestaltung des Stadt- und Landschaftsbildes unter besonderer Berücksichtigung ökologischer Belange, sowie von Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft. Festsetzungen zur Nutzung von öffentlichen und privaten Grünflächen, von Straßenbegleitgrün sowie von Flächen für Freizeit und Erholung, Kinderspielplätzen, etc., zum Erhalt von Vegetations- und Baumbeständen sowie zu Neupflanzungen.

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.4	Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt	55.4.10	Naturschutz und Landschaftspflege

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
9 ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen	4.540	5.100	5.200	5.400	5.600	6.200
55.4.10.501200 Dienstaufwendungen für AN	3.495	3.900	4.000	4.200	4.400	4.900
55.4.10.501205 Leistungsentgelt	77	100	100	100	100	100
55.4.10.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	178	200	200	200	200	200
55.4.10.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	791	800	800	800	800	900
55.4.10.504101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
17 Ordentliche Aufwendungen	4.540	5.100	5.200	5.400	5.600	6.200
18 Ordentliches Ergebnis	-4.540	-5.100	-5.200	-5.400	-5.600	-6.200
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	-4.540	-5.100	-5.200	-5.400	-5.600	-6.200
25 Ergebnis	-4.540	-5.100	-5.200	-5.400	-5.600	-6.200

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.4	Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt	55.4.10	Naturschutz und Landschaftspflege

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
9 Personalauszahlungen	4.982	5.100	5.200	5.400	5.600	6.200
55.4.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	3.495	3.900	4.000	4.200	4.400	4.900
55.4.10.701205 Leistungsentgelt	518	100	100	100	100	100
55.4.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	178	200	200	200	200	200
55.4.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer	791	800	800	800	800	900
55.4.10.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.982	5.100	5.200	5.400	5.600	6.200
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-4.982	-5.100	-5.200	-5.400	-5.600	-6.200
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau
Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.5	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	55.5.10	Wald- und Forstwirtschaft

Auftrag

Zielgruppe

Einwohner der Stadt

Beschreibung

Naturnahe Waldbewirtschaftung zum Erhalt und zur Förderung der Erholungsfunktion, der ökonomischen Nutznießung (Holzverkauf) sowie der ökologischen Funktionen, Bewirtschaftung der Forsten, Erstellung von Forstwirtschaftsplänen bzw. Forsteinrichtungen; Holzeinschlag, Pflege von Naturverjüngung; Anpflanzungen, Maßnahmen zur Wildschadensverhütung; Forst- und Jagdschutz, Sicherung der Forsten als Erholungsraum für die Bevölkerung, Bau und Pflege/Sicherung der Haupt- und Nebenwege, auch Reitwege; Bau und Pflege/Sicherung von Erholungseinrichtungen; Verwaltungsaufgaben der unteren Forstbehörde nach dem Art. 1 § 13 2. FRefG

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau						
Hauptbudget	3.1	Bau						
Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege						
Produktbereich	55.5	Land- und Forstwirtschaft						
Produkt	55.5.10	Wald- und Forstwirtschaft						
Teilergebnisplan			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			7.041	15.000	40.000	40.000	40.000	40.000
55.5.10.414100		Zuweis. für lfd. Zw. vom Land	7.041	15.000	40.000	40.000	40.000	40.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			111.436	57.400	57.400	87.400	57.400	57.400
55.5.10.441100		Ertr. aus Mieten und Pachten KS	7.473	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400
55.5.10.442100		Erträge aus Verkauf v Vorräten	103.572	50.000	50.000	80.000	50.000	50.000
55.5.10.446100		So. Privatrechtl. LeistEntg.	390	0	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge			118.476	72.400	97.400	127.400	97.400	97.400
10 Personalaufwendungen			6.788	7.000	7.200	7.500	7.800	8.600
55.5.10.501200		Dienstaufwendungen für AN	5.231	5.400	5.600	5.800	6.000	6.700
55.5.10.501205		Leistungsentgelt	112	100	100	100	200	200
55.5.10.502200		Beiträge zu Versorgungskassen für AN	250	300	300	300	300	300
55.5.10.503200		Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	1.195	1.100	1.100	1.200	1.200	1.300
55.5.10.504101		Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			29.024	40.800	65.800	65.800	65.800	65.800
55.5.10.522101		Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	18.465	30.000	55.000	55.000	55.000	55.000
55.5.10.524104		Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft	10.559	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
55.5.10.525501		Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.	0	200	200	200	200	200
55.5.10.526100		Dienst- und Schutzkleidung	0	300	300	300	300	300
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			6.321	5.700	7.300	7.300	7.300	7.300
55.5.10.542900		Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten	4.793	3.900	5.500	5.500	5.500	5.500
55.5.10.544100		Steuern, Vers., Schadensfälle	1.529	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
17 Ordentliche Aufwendungen			42.134	53.500	80.300	80.600	80.900	81.700
18 Ordentliches Ergebnis			76.343	18.900	17.100	46.800	16.500	15.700
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			76.343	18.900	17.100	46.800	16.500	15.700
25 Ergebnis			76.343	18.900	17.100	46.800	16.500	15.700

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.5	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	55.5.10	Wald- und Forstwirtschaft

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	7.041	15.000	40.000	40.000	40.000	40.000
55.5.10.614100 Zuweis. für lfd. Zw. vom Land	7.041	15.000	40.000	40.000	40.000	40.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	111.377	57.400	57.400	87.400	57.400	57.400
55.5.10.641100 Einz.aus Mieten& Pachten KK	7.473	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400
55.5.10.642100 Einz. a. d. Verkauf v Vorräten	103.514	50.000	50.000	80.000	50.000	50.000
55.5.10.646100 So. privatrechtl. LeistEntg.	390	0	0	0	0	0
6 + sonstige Einzahlungen	24.643	0	0	0	0	0
55.5.10.652200 UST-Erstattungen	3.556	0	0	0	0	0
55.5.10.659919 lfd. Einz. aus UST 19%	21.088	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	143.061	72.400	97.400	127.400	97.400	97.400
9 Personalauszahlungen	7.433	7.000	7.200	7.500	7.800	8.600
55.5.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	5.231	5.400	5.600	5.800	6.000	6.700
55.5.10.701205 Leistungsentgelt	756	100	100	100	200	200
55.5.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	250	300	300	300	300	300
55.5.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer	1.195	1.100	1.100	1.200	1.200	1.300
55.5.10.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	29.024	40.800	65.800	65.800	65.800	65.800
55.5.10.722101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	18.465	30.000	55.000	55.000	55.000	55.000
55.5.10.724104 Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	10.559	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
55.5.10.725501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.	0	200	200	200	200	200
55.5.10.726100 Dienst- und Schutzkleidung	0	300	300	300	300	300
13 + Sonstige Auszahlungen	29.267	5.700	7.300	7.300	7.300	7.300
55.5.10.742900 So Ausz InansprN v. Re& Dien.	4.793	3.900	5.500	5.500	5.500	5.500
55.5.10.744100 Steuern, Vers., Schadensfälle	1.529	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
55.5.10.744200 UST-Zahlkosten	17.431	0	0	0	0	0
55.5.10.749919 lfd. Ausz.aus VST 19%	5.515	0	0	0	0	0
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.724	53.500	80.300	80.600	80.900	81.700
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	77.337	18.900	17.100	46.800	16.500	15.700
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	3	Bau				
Hauptbudget	3.1	Bau				
Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege				
Produktbereich	55.5	Land- und Forstwirtschaft				
Produkt	55.5.10	Wald- und Forstwirtschaft				
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>						
	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau						
Hauptbudget	3.1	Bau						
Produktklasse	56	Umweltschutz						
Produktbereich	56.1	Umweltschutzmaßnahmen						
Produkt	56.1.60	Schutz vor altlastenbedingten Gefahren						
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
9 ordentliche Erträge			0	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			1.124	0	0	0	0	0
56.1.60.521101 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft			1.124	0	0	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			601	0	0	0	0	0
56.1.60.545200 Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände			567	0	0	0	0	0
56.1.60.548200 Säumniszuschläge			34	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen			1.724	0	0	0	0	0
18 Ordentliches Ergebnis			-1.724	0	0	0	0	0
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-1.724	0	0	0	0	0
25 Ergebnis			-1.724	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2021

Teilhaushalt	3	Bau
Hauptbudget	3.1	Bau

Produktklasse	56	Umweltschutz
Produktbereich	56.1	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56.1.60	Schutz vor altlastenbedingten Gefahren

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.124	0	0	0	0	0
56.1.60.721101 Unterh. d. Grdst.& baul. Anl. FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	1.124	0	0	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen	601	0	0	0	0	0
56.1.60.745200 Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände	567	0	0	0	0	0
56.1.60.748200 Bes. Ausz. Säumniszuschläge	34	0	0	0	0	0
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.724	0	0	0	0	0
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-1.724	0	0	0	0	0
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Übersichten

- Verpflichtungsermächtigungen
- Verbindlichkeiten
- Rücklagen
- Zuwendungen an die Fraktionen

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigungen (untergliedert nach Teilhaushalten)	voraussichtlich fällige Auszahlungen im			
	Haushaltsjahr (Planjahr)	ersten	zweiten	dritten
		dem Haushaltsjahr folgenden Jahr		
Euro				
1	2	3	4	5
Summe	0	0	0	0
Nachrichtlich: in künftigen Haushaltsjahren vorgesehene Kreditaufnahmen				

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr) 01.01.2020	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (Planjahr) 01.01.2021
	Euro	
1. Anleihen	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen gemäß	5.945.714,25	5.398.435,13
3. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	3.765.768,58	4.600.000,00
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	8.985,86	630,22
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.011.505,30	155.182,37
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	5.358.627,00	812.826,32
7. Sonstige Verbindlichkeiten	146.577,92	608.370,33
nachrichtlich:		
8. Bürgschaften	207.652,97	170.000

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art der Rücklagen	Stand zu Beginn des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (Planjahr)
	Euro	
<p>1. Rücklagen</p> <p>1.1 Rücklage aus der Eröffnungsbilanz</p> <p>1.2 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)</p> <p>1.3 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)</p>	<p>31.814.240,69</p>	<p>Jahresabschlüsse seit 2015 noch ausstehend</p>
<p>2. Sonderrücklagen</p> <p>2.1 für die Tilgung von Krediten, die mit dem Gesamtbetrag fällig werden, wenn diese vorhersehbar nicht aus dem Finanzplan erwirtschaftet werden</p> <p>2.2 für die Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ähnlichen Verträgen, wenn diese die laufenden Aufgabenerfüllung erheblich beeinträchtigen würde</p> <p>2.3 für die im Finanzplan der künftigen Jahre vorgesehenen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 41 Abs. 4 Satz 2 GemHVO Doppik, wenn für diese ein die Leistungsfähigkeit übersteigenden Kreditbedarf entstehen würde</p> <p>2.4 für übertragene Aufwendungsermächtigung</p> <p>2.5 für Sonstiges</p>		

Zuwendungen an Fraktionen

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Summe				0	

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion:				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	
	Euro			
	1	2	3	
1. Personelle Ausstattung		0		
2. Anmietung von Räumen (einschließlich Nebenkosten)		0		
3. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien usw.)		0		
4. Fraktionssitzungen, Informationsreisen		0		
5. Aufgabenorientierte Fortbildungen		0		
6. Sonstiges		0		



Stellenplan 2021 – Inhaltsübersicht

Stellenplan

Teil A: Beamte	1 Seite
Teil B: Tariflich Beschäftigte	1 Seite
Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte	1 Seite

Stellenübersicht

Teil A: Beamte	10 Seiten
Teil B: Tariflich Beschäftigte	14 Seiten
Insgesamt:	27 Seiten

Anmerkung:

Vier Beschäftigte sind altersbedingt ausgeschieden, diese Stelle werden, entsprechend des Haushaltskonsolidierungskonzeptes, nicht mehr nachbesetzt. Es handelt sich um Stellen aus den Produkten 27.2.10 öffentliche Büchereien (97,50% VbE); 55.3.10 Friedhöfe und 55.3.20 Kriegsgräber (insgesamt 100 % VbE); 11.1.34 Service der Verwaltung und 51.1.10 räumliche Planung und Entwicklung/grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen (insgesamt 87,5% VbE), 11.1.34 Bauhof (100% VbE)
Zwei Stellen (E2) welche in einem geringfügigen Stundenumfang (16,63 % VbE bei den Produkten 36.6.11 Jugendarbeit und 27.2.10 öffentliche Büchereien) vorhanden waren, wurden aus dem Stellenplan entfernt. Des Weiteren wurde eine neue Stelle (zu je 0,75 VbE) im Produkt 36.5.10 (eigene Kitas) verankert, da aufgrund der Kinderzahlen der Personalschlüssel anzupassen ist.
Auf Anforderung des Bürgermeisters wurden die Stellen „Rechtsstelle“ (100% VbE, E12, Produkt 11.1.30) und „SB Stadtmarketing“ (100% VbE, E9c, Produkt 51.1.10, befristet für zwei Jahren) im Stellenplan eingestellt.

Verwaltung

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des laufenden Haushaltsjahres 2020	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des laufenden Haushaltsjahres 2020	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Wahlbeamte					
Bürgermeister	A16	1,0000	1,0000	1,0000	
Laufbahngruppe 2					
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	1,0000	1,0000	1.0000x E 11, 1,0000	1.000 mit tariflich Beschäftigten in der EG11 besetzt.
Stadtamtsrat/Amtsrätin	A12	1,0000	1,0000	1.0000x E 11, 1,0000	1.000 mit tariflich Beschäftigten in der EG11 besetzt.
Laufbahngruppe 1					
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	1,0000	1,0000	1.0000x E 8, 1,0000	1.000 mit tariflich Beschäftigten in der EG8 besetzt.
Insgesamt Verwaltung		4,0000	4,0000	4,0000	
Insgesamt		4,0000	4,0000	4,0000	

Verwaltung

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des laufenden Haushaltsjahres 2020	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des laufenden Haushaltsjahres 2020	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	E 13	1,0000	1,0000	1,0000	
	E 12	1,0000	0,0000	0,0000	
	E 11	2,0000	2,0000	1,0000	
	E 10	1,0000	1,9750	1,9750	
	E 9c	2,0000	1,0000	1,0000	kw 1.0000;
	E 9b	9,6000	10,6000	7,4750	
	E 9a	9,0000	8,0000	6,6750	
	E 8	4,0000	5,0000	4,0000	
	E 7	7,8750	7,8750	7,3750	
	E 6	7,6250	7,6250	6,5250	
	E 5	17,2500	17,1250	14,4250	
	E 4	7,0000	8,0000	6,0000	
	E 3	10,2750	11,2750	11,2500	
	E 2	3,0500	3,2163	3,0500	
	S17	1,0000	1,0000	1,0000	
	S15	0,8750	0,8750	0,8750	
	S13	0,8500	0,8500	0,8500	
	S9	0,7500	0,7500	0,7500	
	S8b	1,0000	0,0000	0,0000	
	S8a	22,6500	22,9000	22,6500	kw 0.7500;
Insgesamt Verwaltung		109,8000	111,0663	97,8750	
Insgesamt Arbeitnehmer		109,8000	111,0663	97,8750	

- Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte -

Bezeichnung	Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr 2021	beschäftigt am 01.10. des Vorjahres	Erläuterungen
2	2	3	4	5
Azubi FA f Medien- u. Informationsdienste/ FR Bibl	TVAöD - Besonderer Teil Azubis nach Berufsbildungsgesetz			
Azubi VwfA	TVAöD - Besonderer Teil Azubis nach Berufsbildungsgesetz	3,0000	2,0000	

Anlage zum Teilplan Bau/Stadtentwicklung

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2021		Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
54.6.10 Parkplätze						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
Insgesamt Bau/Stadtentwicklung		0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2021		Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
11.1.10 Steuerung der Kommune						
Wahlbeamte						
Bürgermeister	A16	1,0000	0,0000	1,0000	1,0000	
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,3000	0,0000	0,3000	0,3000	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0500	0,0000	0,0500	0,0500	
Laufbahngruppe 1						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0050	0,0000	0,0050	0,0050	
11.1.20 Finanzmanagement, Rechnungswesen						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,8000	0,0000	0,8000	0,8000	
Laufbahngruppe 1						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0200	0,0000	0,0200	0,0200	
11.1.31 Bauhof						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
11.1.32 Versicherungsangelegenheiten						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
11.1.60 EDV						
Laufbahngruppe 2						

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2021		Anzahl der Stellen des Vorjahres (Ifd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
11.1.60 EDV						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
11.1.70 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsrätin	A12	0,0074	0,0000	0,0074	0,0074	
Laufbahngruppe 1						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,4900	0,0000	0,4900	0,4900	
12.1.10 Statistik und Wahlen						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Laufbahngruppe 1						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0050	0,0000	0,0050	0,0050	
36.6.12 Spielplätze						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsrätin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
42.4.10 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsrätin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
Laufbahngruppe 1						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,1000	0,0000	0,1000	0,1000	
42.4.20 Sport- und Schwimmhalle						

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2021		Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
42.4.20 Sport- und Schwimmhalle						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
Laufbahngruppe 1						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0750	0,0000	0,0750	0,0750	
54.5.10 Straßenreinigung, Winterdienst						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
54.5.12 Straßenbeleuchtung						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
55.1.10 Öffentliches Grün/Landschaftsbau						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
55.2.10 Öffentliche Gewässer						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
55.2.11 Umlagen an Wasser- und Bodenverbände						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
55.3.10 Friedhöfe						

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2021		Anzahl der Stellen des Vorjahres (Ifd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
55.3.10 Friedhöfe						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
55.3.20 Kriegsgräberpflege						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
55.4.10 Naturschutz und Landschaftspflege						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
55.5.10 Wald- und Forstwirtschaft						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
57.3.10 Allgemeine Einrichtungen, Wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen						
Laufbahngruppe 2						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
Laufbahngruppe 1						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0500	0,0000	0,0500	0,0500	
Insgesamt Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft		3,0096	0,0000	3,0096	3,0096	

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2021		Anzahl der Stellen des Vorjahres (Ifd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
11.1.30 Rechts-, Versicherungs- und Vergabeangelegenheiten						
Laufbahngruppe 1						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0200	0,0000	0,0200	0,0200	
11.1.34 Servicebereiche für die Verwaltung						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Laufbahngruppe 1						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0200	0,0000	0,0200	0,0200	
11.1.40 Personalangelegenheiten						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
12.2.10 Allgemeine Sicherheit und Ordnung						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,5270	0,0000	0,5270	0,5270	
12.2.20 Gewerbewesen						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0370	0,0000	0,0370	0,0370	
12.2.50 Verkehrsangelegenheiten						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
12.2.70 Meldewesen						

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2021		Anzahl der Stellen des Vorjahres (Ifd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
12.2.70 Meldewesen						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
12.2.71 Personenstandswesen						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
12.6.10 Brandschutz						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
21.1.10 Grundschulen						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
Laufbahngruppe 1						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0750	0,0000	0,0750	0,0750	
27.2.10 Öffentliche Büchereien						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
Laufbahngruppe 1						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0500	0,0000	0,0500	0,0500	

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2021		Anzahl der Stellen des Vorjahres (Ifd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
28.1.10 Heimat - und sonstige Kulturpflege						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
Laufbahngruppe 1						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0050	0,0000	0,0050	0,0050	
31.5.40 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
36.3.60 Lokaler Aktionsplan/Demokratie leben						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
36.5.10 eigene Kitas						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
Laufbahngruppe 1						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0750	0,0000	0,0750	0,0750	
36.5.11 Kitas in freier Trägerschaft						
Laufbahngruppe 2						

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2021		Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
36.5.11 Kitas in freier Trägerschaft						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
36.6.10 Jugendarbeit in freier Trägerschaft						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
36.6.11 eigene Jugendclubs						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
Laufbahngruppe 1						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0100	0,0000	0,0100	0,0100	
42.1.10 Sportförderung						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
57.5.10 Tourismus						
Laufbahngruppe 2						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Insgesamt Verwaltung/Bürgerservice		0,9842	0,0000	0,9842	0,9842	

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2021		Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt Beamte		4,0000	0,0000	4,0000	4,0000	

Anlage zum Teilplan Bau/Stadtentwicklung

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
11.1.71 Gutachten, Beratungen, Stellungnahmen					
	E 13	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9b	0,0600	0,0600	0,0600	
	E 9a	0,0400	0,0400	0,0375	
28.1.30 Ortsspezifische Kultureinrichtungen					
	E 13	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 9b	0,0300	0,0300	0,0300	
51.1.10 Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen					
	E 13	0,1700	0,1700	0,1700	
	E 9b	0,7000	0,7000	0,7000	
	E 9a	0,0200	0,0200	0,0175	
	E 7	0,0500	0,0000	0,0000	
	E 5	0,0000	0,0875	0,0875	
52.1.10 Bauaufsicht					
	E 13	0,0800	0,0800	0,0800	
	E 9b	0,6625	0,6625	0,6625	
52.2.10 Wohnbauförderung					
	E 13	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9b	0,1113	0,1113	0,1113	
53.8.10 Abwasserbeseitigung					
	E 13	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9b	0,0600	0,0600	0,0600	

Anlage zum Teilplan Bau/Stadtentwicklung

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
53.8.10 Abwasserbeseitigung					
	E 9a	0,7000	0,7000	0,7000	
54.1.10 Gemeindestraßen					
	E 13	0,1200	0,1200	0,1200	
	E 11	0,0900	0,0900	0,0000	
	E 9b	0,7000	0,7000	0,7000	
	E 9a	0,1500	0,1500	0,1500	
54.6.10 Parkplätze					
	E 9b	0,0300	0,0300	0,0300	
	E 9a	0,0300	0,0300	0,0300	
Insgesamt Bau/Stadtentwicklung		3,8738	3,9113	3,8163	

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
11.1.10 Steuerung der Kommune					
	E 13	0,1500	0,1500	0,1500	
	E 11	0,6400	0,6400	0,6000	
	E 9b	0,1813	0,8913	0,0813	
	E 9a	0,0300	0,0200	0,0188	
	E 8	0,0030	0,0130	0,0030	
	E 7	2,0500	1,8000	1,8000	
	E 5	0,1000	0,1875	0,1875	
11.1.11 Personalrat, Beauftragtenangelegenheiten					
	E 9b	0,0200	0,0200	0,0000	
11.1.20 Finanzmanagement, Rechnungswesen					
	E 13	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 11	0,0200	0,0200	0,0000	
	E 9b	2,0450	2,0650	1,9000	
	E 9a	1,0200	1,0000	0,8000	
	E 8	0,0120	0,0120	0,0120	
	E 7	3,4813	3,4813	3,4813	
	E 6	1,8750	1,8750	1,8250	
	E 5	1,0000	1,0000	0,0000	
11.1.31 Bauhof					
	E 11	0,0100	0,0100	0,0000	
	E 9b	0,0000	0,0200	0,0000	

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des Vorjahres (Ifd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
11.1.31 Bauhof					
	E 9a	0,2500	0,2300	0,2200	
	E 5	4,0000	3,0000	3,0000	
	E 4	6,0000	7,0000	5,0000	
	E 3	6,0000	7,0000	7,0000	
11.1.32 Versicherungsangelegenheiten					
	E 9a	0,3000	0,3000	0,3000	
11.1.60 EDV					
	E 10	1,0000	1,0000	1,0000	
11.1.70 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement					
	E 11	0,3000	0,3000	0,0000	
	E 9b	0,7350	0,8850	0,0000	
	E 9a	0,2500	0,1000	0,1000	
	E 8	0,5580	0,5580	0,5580	
	E 7	0,5000	0,5000	0,5000	
	E 5	0,2050	0,2050	0,1550	
	E 4	0,1150	0,1150	0,1150	
	E 2	1,5423	1,5423	1,5423	
12.1.10 Statistik und Wahlen					
	E 11	0,3550	0,3550	0,3500	
	E 9b	0,0050	0,3100	0,0000	
	E 9a	0,1550	0,1500	0,1500	

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
12.1.10 Statistik und Wahlen					
	E 8	0,0530	0,0530	0,0530	
	E 7	0,0000	0,2000	0,2000	
	E 6	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 5	0,0400	0,0400	0,0350	
	E 4	0,0050	0,0050	0,0050	
36.6.12 Spielplätze					
	E 9b	0,0000	0,0025	0,0000	
	E 9a	0,0725	0,0700	0,0613	
	E 5	0,1500	0,1500	0,1000	
	E 4	0,0550	0,0550	0,0550	
42.4.10 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen					
	E 13	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 11	0,1000	0,1000	0,0000	
	E 9b	0,2000	0,2500	0,2000	
	E 9a	0,0800	0,0300	0,0263	
	E 5	1,4150	1,4150	1,2050	
	E 4	0,0500	0,0500	0,0500	
42.4.20 Sport- und Schwimmhalle					
	E 13	0,0800	0,0800	0,0800	
	E 11	0,0500	0,0500	0,0000	
	E 9b	0,1500	0,2500	0,1500	

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
42.4.20 Sport- und Schwimmhalle					
	E 9a	0,1500	0,0500	0,0500	
	E 6	1,7500	1,7500	1,7000	
	E 5	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 4	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 3	4,2750	4,2750	4,2500	
51.1.30 Geobasisdaten, Grundstücksneuordnung, Grundstückswertermittlung					
	E 13	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 11	0,0250	0,0250	0,0000	
	E 9b	0,0700	0,0700	0,0200	
	E 9a	0,0200	0,0200	0,0200	
54.5.10 Straßenreinigung, Winterdienst					
	E 11	0,0250	0,0250	0,0000	
	E 9b	0,0050	0,0050	0,0000	
	E 9a	0,2000	0,2000	0,2000	
54.5.12 Straßenbeleuchtung					
	E 13	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9b	0,0300	0,0800	0,0300	
	E 9a	0,0500	0,0000	0,0000	
55.1.10 Öffentliches Grün/Landschaftsbau					
	E 9a	0,5500	0,5500	0,4813	
	E 5	0,0300	0,0300	0,0000	

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
55.2.10 Öffentliche Gewässer					
	E 11	0,0500	0,0500	0,0000	
	E 9b	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9a	0,0200	0,0200	0,0200	
55.2.11 Umlagen an Wasser- und Bodenverbände					
	E 11	0,0250	0,0250	0,0000	
	E 7	0,3938	0,3938	0,3938	
55.3.10 Friedhöfe					
	E 9b	0,4500	0,0500	0,0000	
	E 9a	0,0500	0,0000	0,0000	
	E 8	0,0000	0,9000	0,0000	
55.3.20 Kriegsgräberpflege					
	E 8	0,0000	0,0900	0,0000	
55.4.10 Naturschutz und Landschaftspflege					
	E 9b	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 9a	0,0700	0,0700	0,0613	
55.5.10 Wald- und Forstwirtschaft					
	E 9a	0,1200	0,1200	0,1050	
57.1.10 Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing					
	E 9c	1,0000	0,0000	0,0000	kw 1.0000;
57.3.10 Allgemeine Einrichtungen, Wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen					

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des Vorjahres (Ifd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
57.3.10 Allgemeine Einrichtungen, Wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen					
	E 13	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 11	0,0500	0,0500	0,0000	
	E 9b	0,0600	0,1100	0,0550	
	E 9a	0,0500	0,0000	0,0000	
Insgesamt Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft		47,1670	48,7545	40,6958	

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des Vorjahres (Ifd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
11.1.30 Rechts-, Versicherungs- und Vergabeangelegenheiten					
	E 12	1,0000	0,0000	0,0000	
	E 11	0,0200	0,0200	0,0000	
	E 9b	0,0200	0,0400	0,0000	
	E 9a	0,0200	0,0000	0,0000	
	E 8	0,4120	0,4120	0,4120	
11.1.34 Servicebereiche für die Verwaltung					
	E 11	0,0200	0,0200	0,0000	
	E 9b	0,0950	0,1150	0,0750	
	E 9a	0,0200	0,0000	0,0000	
	E 8	0,2120	0,2120	0,2120	
	E 7	0,4000	0,0000	0,0000	
	E 5	1,2750	1,9750	1,2750	
11.1.40 Personalangelegenheiten					
	E 11	0,0200	0,0200	0,0000	
	E 9b	0,0000	0,0200	0,0000	
	E 9a	1,0200	1,0000	1,0000	
	E 7	1,0000	1,0000	1,0000	
12.2.10 Allgemeine Sicherheit und Ordnung					
	E 11	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 9a	0,5500	1,0000	0,0000	
	E 8	0,3000	0,3000	0,3000	

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
12.2.10 Allgemeine Sicherheit und Ordnung					
	E 7	0,0000	0,1000	0,0000	
	E 6	1,0000	1,0000	1,0000	
	E 5	1,3500	1,3500	1,3500	
12.2.20 Gewerbeswesen					
	E 9a	1,4500	0,4000	0,4000	
12.2.50 Verkehrsangelegenheiten					
	E 13	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9b	0,0300	0,0300	0,0300	
	E 9a	0,0300	0,0300	0,0300	
	E 8	0,7000	0,7000	0,7000	
	E 7	0,0000	0,4000	0,0000	
	E 5	0,6500	0,6500	0,6500	
12.2.70 Meldewesen					
	E 8	0,9500	0,9500	0,9500	
	E 6	0,9500	0,9500	0,9500	
	E 5	0,4750	0,4750	0,4750	
12.2.71 Personenstandswesen					
	E 9b	0,5500	0,0000	0,0000	
	E 9a	0,0000	0,6000	0,6000	
12.6.10 Brandschutz					
	E 9c	1,0000	1,0000	1,0000	

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
12.6.10 Brandschutz					
	E 9b	0,0000	0,0175	0,0000	
	E 9a	0,0175	0,0000	0,0000	
	E 6	2,0000	2,0000	1,0000	
21.1.10 Grundschulen					
	E 13	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 11	0,0500	0,0500	0,0000	
	E 9b	0,2800	0,4800	0,2700	
	E 9a	0,2400	0,0400	0,0388	
	E 8	0,6500	0,6500	0,6500	
	E 5	3,9850	3,9850	3,3850	
	E 4	0,4000	0,4000	0,4000	
	E 2	1,5000	1,5000	1,5000	
27.2.10 Öffentliche Büchereien					
	E 11	0,0200	0,0200	0,0000	
	E 10	0,0000	0,9750	0,9750	
	E 9b	0,9750	1,0250	0,9750	
	E 9a	0,0500	0,0000	0,0000	
	E 5	1,3000	1,3000	1,3000	
	E 2	0,0000	0,0288	0,0000	
28.1.10 Heimat - und sonstige Kulturpflege					
	E 13	0,0100	0,0100	0,0100	

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
28.1.10 Heimat - und sonstige Kulturpflege					
	E 11	0,0050	0,0050	0,0000	
	E 9b	0,5750	0,5800	0,5750	
	E 9a	0,0250	0,0200	0,0200	
	E 8	0,0700	0,0700	0,0700	
	E 5	0,0150	0,0150	0,0100	
	E 4	0,0050	0,0050	0,0050	
	E 2	0,0078	0,0078	0,0078	
31.5.40 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose					
	E 13	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 11	0,0050	0,0050	0,0000	
	E 9b	0,0100	0,0150	0,0100	
	E 9a	0,0050	0,0000	0,0000	
36.3.60 Lokaler Aktionsplan/Demokratie leben					
	E 5	0,5000	0,5000	0,5000	
	S8b	0,0500	0,0000	0,0000	
	S8a	0,0000	0,0500	0,0375	
36.5.10 eigene Kitas					
	E 13	0,1000	0,1000	0,1000	
	E 11	0,0400	0,0400	0,0000	
	E 9b	0,2800	0,3800	0,2700	
	E 9a	0,6700	0,5700	0,5688	

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
36.5.10 eigene Kitas					
	E 5	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 4	0,3500	0,3500	0,3500	
	S17	1,0000	1,0000	1,0000	
	S15	0,8750	0,8750	0,8750	
	S13	0,8500	0,8500	0,8500	
	S9	0,7500	0,7500	0,7500	
	S8a	22,6500	21,9000	21,9000	kw 0.7500;
36.5.11 Kitas in freier Trägerschaft					
	E 13	0,0300	0,0300	0,0300	
	E 11	0,0025	0,0025	0,0000	
	E 9b	0,1000	0,1050	0,1000	
	E 9a	0,4750	0,4700	0,4688	
	E 5	0,6500	0,6500	0,6000	
36.6.10 Jugendarbeit in freier Trägerschaft					
	E 11	0,0025	0,0025	0,0000	
	E 9b	0,0500	0,0525	0,0500	
	E 9a	0,0025	0,0000	0,0000	
	E 8	0,0200	0,0200	0,0200	
	S8b	0,2500	0,0000	0,0000	
	S8a	0,0000	0,2500	0,1875	
36.6.11 eigene Jugendclubs					

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2021	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
36.6.11 eigene Jugendclubs					
	E 11	0,0250	0,0250	0,0000	
	E 9b	0,0000	0,0475	0,0000	
	E 9a	0,0475	0,0000	0,0000	
	E 5	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 4	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 2	0,0000	0,1375	0,0000	
	S8b	0,7000	0,0000	0,0000	
	S8a	0,0000	0,7000	0,5250	
42.1.10 Sportförderung					
	E 13	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 8	0,0600	0,0600	0,0600	
57.5.10 Tourismus					
	E 9b	0,3000	0,3000	0,3000	
Insgesamt Verwaltung/Bürgerservice		58,7593	58,4006	53,3630	
Insgesamt Arbeitnehmer		109,8000	111,0663	97,8750	

Beteiligungsbericht

Beteiligungsbericht der Stadt Genthin

1. Rechtsgrundlagen

Auf der Grundlage des § 130 Absatz 2 KVG LSA ist der Vertretung mit dem Entwurf der Haushaltssatzung ein Bericht über die unmittelbare und mittelbare Beteiligung an Unternehmen in einer Rechtsform des öffentlichen Rechts und des Privatrechts, an denen die Kommune mit mindestens 5 v.H. beteiligt ist, vorzulegen. Der Beteiligungsbericht hat insbesondere Angaben zu enthalten über:

1. den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse, die Besetzung der Organe und die Beteiligungen des Unternehmens,
2. den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen,
3. die Grundzüge des Geschäftsverlaufs, die Lage des Unternehmens, die wichtigsten Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens, die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Kommune und die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft für das jeweilige letzte Geschäftsjahr sowie im Vergleich mit den Werten des vorangegangenen Geschäftsjahres die durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer,

2. Beteiligungen

Die Stadt Genthin weist folgende Beteiligungen aus:

2.1 Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH (SWG)

Die SWG mbH wurde am 18.12.1991 gegründet. Die letzte Änderung des Gesellschaftsvertrages erfolgte am 11. Juli 2015. Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht Stendal unter der Nr. HR B 615 eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens:

Der Zweck der Gesellschaft besteht vorrangig darin, eine sichere und sozial verantwortliche Wohnungsversorgung der Einwohner zu gewährleisten. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen. Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind.

Die Gesellschaft kann, insbesondere für das Betreiben von Gemeinschaftsunterkünften, Mitarbeiter beschäftigen, insbesondere Sozialarbeiter, die sich insbesondere aus dem Betreiben der konkreten Gemeinschaftsunterkunft ergebenden Besonderheiten als Arbeitsaufgabe haben. Die Gesellschaft führt ihre Geschäfte nach Grundsätzen der Wohnungsgemeinnützigkeit im Sinne dieses Gesellschaftsvertrages.

Die Stadt Genthin ist mit 100 % am Stammkapital des Unternehmens beteiligt.

Organe des Unternehmens

Organe des Unternehmens sind:

a) der Geschäftsführer

Geschäftsführer der SWG mbH ist - - Herr Michael Weber

b) die Gesellschafterversammlung

Die Stadt Genthin ist Alleingesellschafter der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft mbH. Nach Maßgabe des KVG LSA wird der Gesellschafter Stadt Genthin in der Gesellschafterversammlung durch den Bürgermeister Herrn Matthias Günther vertreten.

c) der Aufsichtsrat

Mitglieder des Aufsichtsrates der SWG mbH sind:

Rüdiger Feuerherdt (ab 01.07.2019) – Vorsitzender (ab 23.09.2019)
Prof. Dr. Gordon Heringshausen (ab 01.07.2019) – stellv. Vorsitzender
Herr Norbert Müller – Vorsitzender (bis 23.09.2019)
Herr Horst Leiste
Herr Heinrich Telmes (bis 30.06.2019)
Herr Marc Eickhoff (bis 30.06.2019)
Herr Karl-Heinz Rutkowski (bis 30.06.2019)
Herr Alexander Otto (bis 30.06.2019)
Herr Torsten Gutschmidt (bis 30.06.2019)
Wilmut Pflaumbaum (ab 01.07.2019)
Lutz Nitz (ab 01.07.2019)
Christoph Neubauer (ab 01.07.2019)

Beteiligungen des Unternehmens:

Die SWG mbH ist an weiteren Unternehmen nicht beteiligt.

Ausführungen zum Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks, des Geschäftsverlaufs, der Lage des Unternehmens sowie der Auswirkungen auf die gemeindliche Haushaltsführung:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 wurde von der DOMUS AG - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft geprüft. Der Prüfbericht liegt vor.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Der Jahresabschluss 2019 und dem Lagebericht der SWG mbH wurde mit Datum 05.06.2020 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt. Der Aufsichtsrat der SWG hat sich in seiner Sitzung am 29.09.2020 mit dem Jahresabschluss 2019 befasst und der Geschäftsführung Entlastung erteilt. Die Bestätigung durch die Gesellschafterversammlung erfolgte am 20.10.2020.

Die SWG bewirtschaftete im Berichtszeitraum 1.124 Wohneinheiten. Die durchschnittliche Leerstandsquote hat sich im Berichtsjahr u.a. aufgrund von Leerzug von 132 Wohneinheiten auf 12,8% (Vorjahr 10,1%) erhöht. Der Jahresabschluss 2019 weist einen Jahresüberschuss von 102 T€ aus. Das führte zu einer Erhöhung des Eigenkapitals auf 12.496 T€. Zum Bilanzstichtag mussten außerplanmäßige Abschreibungen von 267 T€ vorgenommen werden. Dies wirkt sich negativ auf das Jahresergebnis aus.

Die Bilanzsumme hat sich zum Vorjahr um 1.107 T€ auf 29.761 T€ vermindert. Planmäßige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen wurden im Jahr 2017 in Höhe von 1.102 T€ vorgenommen. Dem gegenüber standen Investitionen in Höhe von 267 T€.

Das Anlagenvermögen des Unternehmens nahm im Vergleich zum Vorjahr um 1.063 T€ ab. Das Anlagevermögen macht 87% der Bilanzsumme aus. Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme beträgt 42% (Vorjahr 40,2%).

Die Vermögens- und Kapitalstruktur ist geordnet. Das Anlagevermögen wird durch das Eigenkapital und durch lang- und mittelfristige Fremdmittel finanziert.

Die Finanzlage im Unternehmen ist geordnet. Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit beträgt für das Geschäftsjahr 2019 1.840 T€. Dies entspricht einer Reduzierung um 55 T€ im Vergleich zum Vorjahr.

Die liquiden Mittel ersten Grades verringerten sich gegenüber dem Vorjahresstichtag um 25 T€ und betragen zum 31.12.2019 2.183 T€.

Die Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH ist allen Zahlungsverpflichtungen ordnungsgemäß nachgekommen. Die Liquidität des Unternehmens war im Geschäftsjahr 2019 jederzeit gesichert.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres waren nicht zu würdigen.

2.2 Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH (PWG mbH)

Die Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH ist ein kommunales Wohnungsunternehmen der Gemeinden Elbe-Parey und der Städte Genthin, Jerichow und Möckern. Sie hat ihren Sitz in Elbe-Parey, Schlüterstraße 3, und ist eingetragen im Handelsregister B Nr. 776 beim Amtsgericht Stendal. Die letzte Änderung des Gesellschaftsvertrages erfolgte am 31. März 2014.

Die Geschäftsführung und die kaufmännische Geschäftsbesorgung für die Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH erfolgen seit dem 01.05.2014 durch die Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH auf der Grundlage eines Geschäftsbesorgungsvertrages.

Gegenstand des Unternehmens:

Entsprechend dem Gesellschaftsvertrag besteht der Zweck der Gesellschaft vorrangig in der sicheren und sozial verantwortbaren Versorgung der Einwohner der beteiligten Gemeinden mit Wohnraum. In diesem Sinne errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet die Gesellschaft Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben,

Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.

Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen. Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind. Die Gesellschaft führt ihre Geschäfte nach den Grundsätzen der Wohnungsgemeinnützigkeit in Sinne des Gesellschaftsvertrages.

Organe des Unternehmens:

Organe des Unternehmens sind:

- a) die Gesellschafterversammlung
- b) der Aufsichtsrat (nicht besetzt)
- c) der Geschäftsführer.

a) Gesellschafter:

Gesellschafter der PWG mbH sind die Gemeinden:

Einheitsgemeinde Elbe-Parey	mit 54,05 %
Einheitsgemeinde Stadt Jerichow	mit 28,93 %
Einheitsgemeinde Stadt Genthin	mit 14,78 %
Einheitsgemeinde Stadt Möckern	mit 2,24 %

Die Gesellschafter werden in der Gesellschafterversammlung durch die Bürgermeister der Gemeinden vertreten.

Das waren im Wirtschaftsjahr 2019:

für die EG Elbe-Parey
für die EG Jerichow
für die EG Genthin
für die EG Möckern

Frau Nicole Golz
Herr Harald Bothe
Herr Matthias Günther
Herr Frank von Holly

b) der Aufsichtsrat

Mit Ende der Amtsdauer der Aufsichtsratsmitglieder beschloss die Gesellschafterversammlung am 28.10.2014 den Aufsichtsrat nicht neu zu besetzen.

c) Geschäftsführer

Seit dem 01.05.2014 ist Herr Gerald Köhler Geschäftsführer der Pareyer Wohnungsbau-Gesellschaft mbH.

Beteiligungen des Unternehmens:

Die PWG mbH ist an weiteren Unternehmen nicht beteiligt.

Ausführungen zum Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks, des Geschäftsverlaufs, der Lage des Unternehmens sowie der Auswirkungen auf die gemeindliche Haushaltsführung:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 wurde von der DOMUS AG - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft geprüft. Der Prüfbericht liegt vor.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Dem Jahresabschluss 2019 und dem Lagebericht der PWG mbH wurde mit Datum 18.05.2020 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt. Die Gesellschafterversammlung der PWG hat sich in seiner Sitzung am 24.09.2020 mit dem Jahresabschluss 2019 befasst und hat der Geschäftsführung Entlastung erteilt.

Die PWG bewirtschaftete im Berichtszeitraum 733 Wohnungen und 27 Garagen. Im Jahr 2019 waren insgesamt 112 leerstehende Wohnungen stillgelegt (im Vorjahr 77). Zusätzlich standen zu den stillgelegten Wohnungen 96 Wohnungen leer (Vorjahr 139). Die Leerstandsquote hat sich gegenüber dem Vorjahr unter Hinzurechnung der stillgelegten Leerstandswohnungen geringfügig von 29,4 % auf 28,4 % verringert. Seit dem 31.12.2011 hat die Anzahl der leerstehenden Wohnungen damit von 65 auf 208 zugenommen.

Der Jahresabschluss 2019 weist einen Jahresfehlbetrag von 127 T€ aus. Das führte zu einer Minderung des Eigenkapitals auf 383 T€.

Die Bilanzsumme hat sich zum Vorjahr um 539 T€ verringert. Die unter den planmäßigen Abschreibungen (635 T€) liegenden Investitionen im Berichtsjahr (im Jahr 2019 wurde gar nicht investiert) führten zur Abnahme des Anlagevermögens um 635 T€ auf 12,3 T€. Das Anlagevermögen macht 92,5% der Bilanzsumme aus. Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme beträgt nur noch 2,9% (Vorjahr 3,7 %). Es finanziert das Anlagevermögen zu ca. 3,1% (Vorjahr 3,9%). Zur weiteren Finanzierung stehen mittel- und langfristige Fremdmittel zur Verfügung. Den kurzfristigen Verpflichtungen und Rückstellungen von 1.280 T€ stehen flüssige Mittel, Bausparguthaben und kurzfristig realisierbare Vermögenswerte von 1.000 T€ gegenüber. Die Zahlungsfähigkeit war im Berichtsjahr und bis zum Prüfungsende durch die Kapitaldienstreduzierung auf der Grundlage der Sanierungsvereinbarung gegeben.

Der gestiegene Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (892 T€) reichte aus, um die Mittelabflüsse aus der Investitionstätigkeit (0,1 T€) und der Finanzierungstätigkeit (744 T€) zu decken, so dass sich der Finanzmittelfonds, der ausschließlich die flüssigen Mittel und Bausparguthaben umfasst, um 148 T€ erhöhte.

Im Bereich der flüssigen Mittel (Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten) zeigt sich eine Verbesserung der stichtagsbezogenen Liquidität zum 31.12.2019 in Höhe von 888 T€ (Vorjahr: 740 T€). Die stabile und im Geschäftsjahr verbesserte Stichtagsliquidität ist auf die mit den Gläubigerbanken vereinbarten Kapitaldienstreduzierungen, die Übernahme von Kapitaldienstzahlungen durch Gesellschafter und die im Geschäftsjahr relativ stabile

Vermietungssituation zurückzuführen. Die Gesellschaft ist im Berichtszeitraum ihren Zahlungsverpflichtungen in vollem Umfang fristgemäß nachgekommen. Während des gesamten Geschäftsjahres stand ausreichend Liquidität aus Eigenmitteln zur Verfügung. Kontokorrentkredite wurden nicht in Anspruch genommen.

Die Ertragslage der Gesellschaft stellt sich im Berichtsjahr negativ dar. Das Betriebsergebnis (-127,2 T€) verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um 303,9 T€. Das liegt insbesondere an geringeren Instandhaltungsaufwendungen, rückläufigen Betriebskosten, Grundsteuern, Personalaufwendungen sowie gesunkenen Zinsaufwendungen. Dem gegenüber stehen gesunkene Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung sowie Bestandsveränderungen.

Durch das negative Geschäftsergebnis (208,2 T€) und das positive neutrale Ergebnis (80,9 T€) ergab sich der Jahresfehlbetrag von 127,2 TEUR.

Der Rückgang der Umsatzerlöse um 61,9 T€ ist im Wesentlichen auf die um 7,3 T€ gesunkenen Netto-Kaltnieten auf 1.584,9 T€ sowie die um 54,7 T€ auf 949 T€ reduzierten Netto-Umlagen zurückzuführen.

Mit notariell beurkundeten Gesellschaftsbeschluss vom 31.03.2014 wurde beschlossen, im Wege einer vereinfachten Kapitalherabsetzung nach § 58 a GmbHG das Stammkapital (6.836 T€) nach vorheriger Verrechnung des Bilanzverlustes (3.603 T€) mit den Gewinnrücklagen (1.009 T€) auf 500 T€ herabzusetzen und 3.742 T€ in die Kapitalrücklage einzustellen. Die Kapitalherabsetzung und die Änderung des Gesellschaftervertrages wurden am 16.04.2014 im Handelsregister eingetragen.

Die Gesellschafterversammlung hat am 28.10.2014 beschlossen, den Aufsichtsrat der Gesellschaft vorläufig nicht neu zu besetzen. Da die Amtszeit des letzten Aufsichtsrats am 30.09.2014 ausgelaufen war und eine Verlängerung nicht beschlossen wurde, verfügt die PWG derzeit über keinen Aufsichtsrat. Die Gesellschafterversammlung nimmt die Aufgaben des Aufsichtsrats für die Dauer der Nichtbesetzung wahr.

Im Juli 2017 wurde eine Sanierungsvereinbarung mit den drei betroffenen Gesellschaftern und den Gläubigerbanken abgeschlossen. Sowohl die Gesellschaft als auch die Gesellschafter und die Gläubigerbanken verpflichten sich, entsprechende Sanierungsbeiträge zu erbringen, um den Fortbestand der Gesellschaft zu gewährleisten. Diese Sanierungsvereinbarung hat eine Laufzeit vom 01.07.2017 bis zum 30.06.2022. Auf der Grundlage des Sanierungskonzepts, das dieser Vereinbarung zugrunde liegt, und der darauf beruhenden Liquiditätsplanung, ergibt sich am Ende des Planungszeitraums, am 31.12.2027, eine stichtagsbezogene Liquidität in Höhe von 464,6 Tsd. EUR. Die Vereinbarung sieht ein halbjährliches externes Controlling vor.

Seit 2017 hat sich der Anstieg des Leerstands deutlich verlangsamt. Dies bestätigt die Annahmen in den bisherigen Planungen und auch im Sanierungskonzept, dass der extreme Leerstandsanstieg der vergangenen Jahre nicht von Dauer sein wird. Andererseits ist davon auszugehen, dass sich die Gesellschaft auch weiterhin in einem strukturschwachen Gebiet ohne größere Gewerbeansiedlungen im unmittelbaren Umfeld und mit einem weiteren deutlichen Bevölkerungsrückgang befinden wird. Daher sieht die Gesellschaft ihre Arbeitsschwerpunkte darin, die Vermietung ihrer Bestände weiter zu verbessern und die Sanierungsvereinbarung konsequent umzusetzen.

Durch den erfolgreichen Abschluss der Sanierungsvereinbarung besteht nach Einschätzung des Geschäftsführers die realistische Chance, dass die Gesellschaft auch bei weiterhin steigendem Leerstand dazu in der Lage ist, ihre Bestände ordnungsgemäß zu bewirtschaften und gleichzeitig die Verschuldung weiter abzubauen.

Der Wirtschaftsprüfer hält diese Beurteilung der Lage für plausibel und folgerichtig abgeleitet. Er weist jedoch eindringlich darauf hin, dass der Wirtschaftsplan für den Zeitraum 2020-2022

Jahresfehlbeträge in einer Bandbreite von 100,9 bis 154,9 T€ vorsieht, was mit dem Risiko einer bilanziellen Überschuldung einhergeht.

2.3 Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH (TGZ)

Die Stadt Genthin ist neben dem Landkreis Jerichower Land und der Wirtschaft im Jerichower Land e.V., Gesellschafter der Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH (TGZ-GmbH) mit Sitz in 39307 Jerichow OT Roßdorf. Die TGZ-GmbH wurde am 01.01.1992 gegründet. Der Gesellschaftervertrag gilt in der Fassung vom 08.11.1994 und den Ergänzungen vom 03.05.2001, 07.06.2010 sowie 08.12.2017. Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht Stendal unter der Nr. HRB 610 eingetragen.

Das Stammkapital der Gesellschaft wurde durch Beschluss der Gesellschafterversammlung erhöht und beträgt 318,0 T€.

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der Wirtschaftsstruktur im Landkreis Jerichower Land durch Förderung von Existenzgründungen, Innovationen und Technologietransfer. Die Gesellschaft hat im Rahmen ihres Unternehmensgegenstandes insbesondere folgende Aufgaben:

Angebot von Betriebsräumen und Gemeinschaftseinrichtungen sowie von zentralen Dienstleistungen, Personalvermittlung, Beratung sowie Betreuung und Vermittlung von öffentlichen Fördermitteln.

Die Gesellschaft kann zur Erfüllung der genannten Aufgaben im Rahmen der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen alle Rechtsgeschäfte vornehmen, die im Interesse der Gesellschaft liegen.

Gegenstand ist weiterhin die Durchführung von der Allgemeinheit zugänglichen kostenlosen Veranstaltungen der Erwachsenenbildung. Der Gegenstand des Unternehmens ist eine überwiegend wirtschaftliche Betätigung.

Organe des Unternehmens:

Die TGZ-GmbH hat keinen Aufsichtsrat. Organe der Gesellschaft sind:

a) Gesellschafterversammlung

Der Gesellschafterversammlung gehören an:

für den Gesellschafter Stadt Genthin	Bürgermeister Matthias Günther
für den Gesellschafter Landkreis	Landrat Dr. Steffen Burchhardt
für den Förderkreis der TGZ-GmbH	Herr Dr. Henning Gehm

b) Beirat

Dem Beirat gehört an:

Herr Fritz Kappuhn

c) Geschäftsführer

Geschäftsführerin ist

Frau Elisa Heinke

Beteiligungen des Unternehmens:

keine Beteiligung mehr vorhanden

Ausführungen zum Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks, des Geschäftsverlaufs, der Lage des Unternehmens sowie der Auswirkungen auf die gemeindliche Haushaltsführung:

Die TGZ-GmbH nimmt für den Landkreis Jerichower Land sowie die Stadt Genthin Aufgaben der Wirtschaftsförderung wahr. Insbesondere unterstützt sie Unternehmen bei der Einwerbung von Fördermitteln sowie Existenzgründungen.

2019 wurden ca. 400 Gründungsberatungen durchgeführt, aus denen 38 Gründungen resultierten. Die überwiegende Anzahl der Gründungen erfolgte im Dienstleistungssektor (ca. 51%) und im zulassungsfreien und –pflichtigen Handwerk (ca. 32 %). Im Tätigkeitsfeld Wirtschaftsförderung konnten in Unternehmen des Landkreises umgesetzte Investitionen in einem Umfang von 5 Mio. Euro begleitet werden. Verbunden damit waren die Sicherung von 117 Arbeitsplätzen und die Schaffung von ca. 23 Arbeitsplätzen.

Im Geschäftsjahr 2019 konnten die erzielten Einnahmen die Ausgaben des Jahres 2019 nicht decken. Dies lag an der zeitlichen Verschiebung bei der Abarbeitung von Aufträgen sowie die verzögerte Bewilligung von Projekten, so dass das Geschäftsjahr mit einem Fehlbetrag in Höhe von 14,1 TEUR abgeschlossen werden musste. Das Gesamtvermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 61,7 TEUR auf 454,2 TEUR erhöht. Der Anteil des langfristig gebundenen Vermögens am Gesamtvermögen hat sich von 64,5% in 2018 auf 56,1% in 2019 verringert, jedoch hat sich das Sachanlagevermögen insgesamt um 1,2 T€ auf 254,6 T€ erhöht. Dieser Anstieg beruht zum einen auf Anschaffungen, zum anderen auf Abschreibungen. Der Rückgang beim immateriellen Vermögen um 5,4 TEUR beruht im Wesentlichen auf Abschreibungen.

Dementsprechend hat sich das mittel- und kurzfristige Vermögen um 60,4 TEUR bzw. 4,9% auf nunmehr 199,6 TEUR erhöht.

Das Eigenkapital der Gesellschaft erhöhte sich um 85,9 TEUR bzw. 86,6% auf 185,1 TEUR. Die bilanzielle Eigenkapitalquote der Gesellschaft beträgt damit zum Abschlussstichtag 40,8% des Gesamtkapitals gegenüber 25,3 % im Vorjahr.

Der Jahresabschluss wurde von der Vereidigten Buchprüferin Christiane Mertens geprüft. Die Prüfungshandlungen wurden mit Unterbrechungen in den Monaten März bis Mai 2020 in den Geschäftsraumen der Gesellschaft durchgeführt. Der Prüfbericht lag der Gesellschafterversammlung vor.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Dem Jahresabschluss 2019 und dem Lagebericht der TGZ-GmbH wurde mit Datum vom 25.05.2020 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt. Die Gesellschafterversammlung hat sich in ihrer Sitzung am 11.06.2020 mit dem Jahresabschluss 2019 befasst und der Geschäftsführung Entlastung erteilt.

Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH

Planungsstand: 03.09.2020.2020

WirtschaftsplanPlanjahr: **2021**

in T€

	IST 2019	V-IST 2020	Vorschau 2021	2022	2023	2024	2025
Erfolgsplan							
1. Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung							
1.1 Mieten/Pachten	1.880,2	1.884,5	1.884,5	1.884,5	1.884,5	1.884,5	1.884,5
1.2 Erlösschmälerungen Miete	-293,4	-302,2	-332,2	-362,2	-392,2	-422,2	-452,2
1.3 Umlagen	1.073,5	972,3	991,7	1.011,5	1.031,7	1.052,3	1.073,3
1.4 Erlösschmälerungen Umlagen	-124,5	-128,2	-140,9	-153,6	-166,3	-179,0	-191,7
1.5 Sonst. UE Hausbew.	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Summe Umsatzerlöse Hausbewirtschaftung	2.536,1	2.426,7	2.403,4	2.380,5	2.358,0	2.335,9	2.314,2
<i>Erlösschmälerungen ges. (Miete + BK)</i>	<i>417,9</i>	<i>430,4</i>	<i>473,1</i>	<i>515,8</i>	<i>558,5</i>	<i>601,2</i>	<i>643,9</i>
<i>Ist-Mieten (Sollm. ./ Erlösschm. ges.)</i>	<i>1.462,3</i>	<i>1.454,1</i>	<i>1.411,4</i>	<i>1.368,7</i>	<i>1.326,0</i>	<i>1.283,3</i>	<i>1.240,6</i>
<i>Erlösschmälerungsquote (Erlösschm. ges. / Sollm.)</i>	<i>28,6%</i>	<i>29,6%</i>	<i>33,5%</i>	<i>37,7%</i>	<i>42,1%</i>	<i>46,8%</i>	<i>51,9%</i>
2. Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Grundstücken	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3. Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit	5,8	5,8	5,8	5,8	5,8	5,8	5,8
4. Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5. Bestandsveränderungen Grundstücke/Unfertige Leistungen	-140,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7. Sonstige Betriebliche Erträge	112,1	55,9	55,9	55,9	55,9	55,9	55,9
8. Fördermittel/Zuschüsse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9. Zinserträge	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Summe Erträge	2.513,2	2.488,5	2.465,2	2.442,3	2.419,8	2.397,7	2.376,0
10. Aufwendungen für Hausbewirtschaftung							
10.1 Betriebskostenaufwand	972,3	991,7	1.011,5	1.031,7	1.052,3	1.073,3	1.094,8
10.2 Instandhaltungsaufwand	386,0	313,5	311,3	303,4	293,1	269,9	260,4
10.3 sonst. Aufw. HBW	23,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0
Summe Aufwendungen Hausbewirtschaftung	1.381,3	1.325,2	1.342,8	1.355,1	1.365,4	1.363,2	1.375,2
11. Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12. Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13. Personalaufwand	44,5	49,0	50,0	51,0	52,0	53,0	54,1
14. Abschreibungen	635,6	635,6	635,6	635,6	635,6	635,6	635,6
15. Sonstige Betriebliche Aufwendungen	164,6	140,0	140,0	140,0	140,0	140,0	140,0
16. Geschäftsbesorgungskosten	168,3	168,3	168,3	168,3	168,3	168,3	168,3
17. Zinsaufwendungen	245,2	230,7	219,2	206,6	193,4	181,6	168,6
18. Sonstige Steuern	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Summe Aufwendungen	2.640,3	2.549,6	2.556,7	2.557,4	2.555,5	2.542,5	2.542,6
Rundungsdifferenz	-0,1						
Jahresergebnis	-127,2	-61,1	-91,5	-115,1	-135,7	-144,8	-166,6

Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH

Wirtschaftsplan

in T€

Planungsstand: 03.09.2020.2020

Planjahr: **2021**

	V-IST	V-IST	Vorschau				
	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
<u>Vermögens- und Finanzplan</u>							
Jahresergebnis G&V	-127,2	-61,1	-91,5	-115,1	-135,7	-144,8	-166,6
zuzüglich Abschreibungen	635,6	635,6	635,6	635,6	635,6	635,6	635,6
abzüglich planm. Tilgungen	-561,9	-576,4	-587,8	-596,4	-605,9	-598,9	-587,9
abzüglich außerplanm. Tilgungen							
Investitionen BGA, Software, sonst	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0
Investitionen in Wohnungsbestand							
Sanierungsbeitrag Gesellschafter DKB Darl.	134,6	134,6	134,6	134,6	134,6	134,6	134,6
Kaufpreiserlöse							
Kreditaufn./Umschuldung/Auflösg. Bausparguth							
Korr. ni. liquiditätswirks. Pos. Erfolgsplan							
Zu-/Abnahme von Forderungen/Verbindlichkeiten	71,8						
finanzielles Ergebnis	147,9	127,7	85,9	53,7	23,6	21,5	10,7
Nettogeldvermögen 01.01	731,3	879,2	1.006,9	1.092,8	1.146,5	1.170,1	1.191,6
Veränderungen	147,9	127,7	85,9	53,7	23,6	21,5	10,7
Nettogeldvermögen / -bedarf 31.12	879,2	1.006,9	1.092,8	1.146,5	1.170,1	1.191,6	1.202,3
<u>Entwicklung der Kennziffern</u>							
Wohnfläche per 31.12. in qm (ohne Stillleg.)	34.589	34.589	34.589	34.589	34.589	34.589	34.589
bei Anzahl Wohnungen/Gewerbe	621	621	621	621	621	621	621
Instandhaltung €/qm	11,16	9,06	9,00	8,77	8,47	7,80	7,53
Kapitaldienst (Zins.+planm. Tilg.) in T€	807,1	807,1	807,0	803,0	799,3	780,5	756,5
IST-Miete (Sollm. abz. Leerstandskosten) in T€	1.462,3	1.454,1	1.411,4	1.368,7	1.326,0	1.283,3	1.240,6
Kapitaldienst / IST-Mieten in %	55%	56%	57%	59%	60%	61%	61%
Sollmieten/qm mtl.	4,53	4,54	4,54	4,54	4,54	4,54	4,54
IST-Miete/qm mtl.	3,52	3,50	3,40	3,30	3,19	3,09	2,99
Kapitaldienst/qm mtl.	1,94	1,94	1,94	1,93	1,93	1,88	1,82
Restschuld 31.12. T€	11.412,3	10.812,1	10.224,1	9.627,7	9.021,9	8.422,9	7.834,8
Restschuld/qm 31.12. €/qm	330	313	296	278	261	244	227

**Pareyer Wohnungsbaugesellschaft
mit beschränkter Haftung,
Elbe-Parey**

Bericht über die
Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2019
und des Lageberichtes
für das Geschäftsjahr 2019

Auftrags-Nr.: 30/2020

Kenn-Nr.: 74080

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A. PRÜFUNGS-AUFTRAG	5
B. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN	6
I. Stellungnahme zur Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung	6
II. Entwicklungsbeeinträchtigende Tatsachen	8
III. Sonstige für die Überwachung des Unternehmens bedeutsame Feststellungen	9
C. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG	9
I. Gegenstand der Prüfung	9
II. Art und Umfang der Prüfung	10
D. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG	12
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	12
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	12
2. Jahresabschluss	13
3. Lagebericht	13
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	14
III. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	15
1. Vermögenslage	15
2. Finanzlage	18
3. Ertragslage	22
E. DARSTELLUNG DER WIRTSCHAFTLICHEN TÄTIGKEIT	23
1. Bewirtschaftung des Hausbesitzes	23
2. Betreuungstätigkeit	24
3. Grundstücksverkehr	24
4. Bau- und Modernisierungstätigkeit	24
F. BETRIEBSORGANISATION UND PERSONALBESTAND	24
G. FESTSTELLUNGEN IM RAHMEN DER PRÜFUNG NACH § 53 HAUSHALTSGRUNDSÄTZEGESETZ (HGrG)	24
H. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS	25

ANLAGEN

- I. Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019
- II. Lagebericht
- III. Aufgliederungen und Erläuterungen der einzelnen Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019
- IV. Rechtliche Verhältnisse
- V. Steuerliche Verhältnisse
- VI. Betriebliche Kennzahlen
- VII. Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG)
- VIII. Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017

A. PRÜFUNGSaufTRAG

1 Der Geschäftsführer der

**Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung,
Elbe-Parey**

(im Folgenden kurz PWG oder Gesellschaft genannt), hat uns mit Schreiben vom 19. Februar 2020 aufgrund der Beschlussfassung der Gesellschafter am 25. November 2019 den Auftrag erteilt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 und den Lagebericht gemäß § 316 ff. HGB zu prüfen.

- 2 Der Prüfungsauftrag umfasst auch Feststellungen zu § 53 Haushaltsgrundsätze-gesetz (HGrG). Über das Ergebnis dieser Prüfung berichten wir unter Abschnitt G. und in Anlage VII.
- 3 Für den Jahresabschluss, den Lagebericht und die uns gegenüber gemachten Angaben trägt die Geschäftsführung die Verantwortung. Aufgabe der Abschlussprü-fung ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung ein Urteil über den Jahres-abschluss und den Lagebericht abzugeben.
- 4 Der über diese Prüfung verfasste Bericht wurde nach den Grundsätzen des IDW Prü-fungsstandards 450 erstellt. Da es sich nicht um eine gesetzlich vorgeschriebene Prü-fung handelt, richtet sich dieser Bericht nur an das geprüfte Unternehmen.
- 5 Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.
- 6 Unserem Auftrag liegen die als Anlage VIII beigefügten Allgemeinen Auftragsbedin-gungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften nach dem Stand vom 1. Januar 2017 zugrunde, die auch Geltung gegenüber Dritten entfalten.

B. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

I. STELLUNGNAHME ZUR BEURTEILUNG DER LAGE DER GESELLSCHAFT DURCH DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG

- 7 Unsere Stellungnahme beruht auf der Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 und im Lagebericht. Darüber hinaus wurden zur Beurteilung der Lage der Gesellschaft u. a. die Buchführung, die Kostenrechnung, Planungsrechnungen, Verträge sowie Protokolle von Gesellschafterversammlungen herangezogen.
- 8 Die Geschäftsführung hat den Jahresabschluss unter der Prämisse der Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufgestellt. Der Einschätzung der Geschäftsführung liegt die mit den finanzierenden Banken fortgeschriebene Sanierungsvereinbarung für den Zeitraum 1. Juli 2017 bis 30. Juni 2022 sowie der uns vorgelegte Wirtschaftsplan für den Zeitraum 2020 bis 2025 (Stand: Mai 2020) zugrunde.
- 9 Auf folgende wesentliche Darstellungen zur Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung weisen wir hin:
- 10 Der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 beschreibt das unverändert schwierige wirtschaftliche Umfeld, das insbesondere durch den anhaltenden Bevölkerungsrückgang sowie die weiterhin negativen demografischen Prognosen bestimmt wird, wodurch eine nachhaltige Vermietung der Wohnungsbestände erschwert wird.
- 11 Zum 31. Dezember 2019 verfügte die Gesellschaft über einen Wohnungsbestand von 733 Wohneinheiten, von denen insgesamt 112 Wohnungen stillgelegt wurden, so dass noch 621 Wohnungen bewirtschaftet werden. Zum 31. Dezember 2019 standen zusätzlich zu den stillgelegten Wohnungen 96 Wohnungen leer (Vorjahr: 139). Die Leerstandsquote konnte gegenüber dem Vorjahr unter Hinzurechnung der stillgelegten Leerstandswohnungen von 29,4 % auf 28,4 % verringert werden. Seit dem 31. Dezember 2011 hat die Anzahl der leer stehenden Wohnungen damit von 65 auf 208 zugenommen.
- 12 Der für das Geschäftsjahr 2019 geplante Abriss des Wohngebäudes Am Sportplatz 5-8 musste wegen fehlender Förderung verschoben werden.
- 13 Für die Instandhaltung und Instandsetzung (ohne Kosten für Stilllegungen) sowie Modernisierung des Bestandes wurden T € 386,0 (11,16 €/m²,) eingesetzt (Vorjahr: T€ 495,5; 13,60 €/m²).

- 14 Für das Geschäftsjahr 2019 wird ein Jahresfehlbetrag von T€ 127,2 (Vorjahr: T€ 431,1) ausgewiesen. Das Jahresergebnis wird insbesondere durch rückläufige Betriebskosten und Grundsteuer (T€ 170,7) sowie reduzierte Instandhaltungsaufwendungen (T€ 140,7) erzielt, wobei rückläufige Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung (T€ 61,9) und die Bestandsveränderungen (T€ 112,0) aus noch abzurechnenden Betriebskosten gegenläufig wirken.
- 15 Die Vermögenslage der Gesellschaft weist eine Unterdeckung in Höhe von T€ 280,0 (Vorjahr: T€ 350,5) auf; die Vermögenslage ist insoweit nicht geordnet.
- 16 Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war im Berichtsjahr auf Grundlage der getroffenen Sanierungsvereinbarung gegeben. Kontokorrentkredite wurden nicht in Anspruch genommen.
- 17 Durch den erfolgreichen Abschluss der Sanierungsvereinbarung besteht nach Einschätzung des Geschäftsführers eine realistische Chance, dass die Gesellschaft auch bei weiterhin steigendem Leerstand dazu in der Lage ist, ihre Bestände ordnungsgemäß zu bewirtschaften und gleichzeitig die Verschuldung weiter abzubauen.
- 18 Die Aussagen zum Geschäftsverlauf stimmen mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen überein. Die Beurteilung der Lage, des Fortbestandes und der wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Gesellschaft ist plausibel und folgerichtig abgeleitet. Nach dem Ergebnis unserer Prüfung ist die Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung im erforderlichen Umfang zutreffend dargestellt.

II. ENTWICKLUNGSBEEINTRÄCHTIGENDE TATSACHEN

- 19 Bei unserer Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 haben wir gemäß § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB folgende Feststellungen getroffen:
- 20 Nachdem die PWG Ende 2012 auf Grundlage eines Restrukturierungsplans eine Vereinbarung zur Begrenzung des zu leistenden Kapitaldienstes für den Zeitraum 1. Oktober 2013 bis 30. Juni 2017 mit den die PWG finanzierenden Banken abgeschlossen hatte, wurde im Geschäftsjahr 2017 eine Folgevereinbarung (Laufzeit 1. Juli 2017 bis 30. Juni 2022) unter Berücksichtigung der aktuellen Situation der PWG mit dem Ziel der Einhaltung eines Grenzkapitaldienstes abgeschlossen. In der Folgevereinbarung sind zu erbringende Sanierungsbeiträge der PWG, der Gesellschafter und der Gläubigerbanken genannt. Im Rahmen der Vereinbarung wurde ein langfristiges Sanierungskonzept für den Zeitraum bis 2027 durch eine Finanz- und Wirtschaftsberatungsgesellschaft erarbeitet. Das Sanierungskonzept beinhaltet insbesondere Maßnahmen zur Liquiditätssicherung der Gesellschaft und sieht die Bestandsreduzierung um 148 Wohneinheiten durch Rückbau im Zeitraum 2018 bis 2026 vor. Die Geschäftsführung geht auf Grundlage der aktualisierten Planung (Stand: 12. Mai 2020) davon aus, dass die Unternehmensfortführung durch die vorgenannten Maßnahmen nachhaltig abgesichert werden kann.
- 21 Auf Grundlage der seit 1. Oktober 2013 laufenden Vereinbarung mit den die PWG finanzierenden Banken erfüllen die Gesellschafter Gemeinde Elbe-Parey, Stadt Jerichow und Stadt Genthin den gegenüber der DKB zu leistenden Kapitaldienst aus Altschulden, für die die Gesellschafter Mitdarlehensnehmer sind. Der Kapitaldienst beträgt im Berichtsjahr T€ 134,6 (Vorjahr: T€ 134,6). Ergänzend weisen wir darauf hin, dass der von den Gesellschaftern übernommene Kapitaldienst im Jahresabschluss der Gesellschaft unter dem Posten „Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern“ ausgewiesen wird (31. Dezember 2019: T€ 1.619,7; Vorjahr: T€ 1.489,5).
- 22 Darüber hinaus ist zu beachten, dass die Gesellschaft auch aufgrund andauernder negativer Ertragslage in ihrer Entwicklung beeinträchtigt ist. Im Ergebnis des Jahresfehlbetrages 2019 (T€ 127,2) sank die Eigenkapitalquote auf 2,9 % (Vorjahr: 3,7 %) des Bilanzvolumens.
- 23 Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das Eigenkapital der Gesellschaft (31. Dezember 2019: T€ 383,1) auf Grundlage der Jahresergebnisse des Wirtschaftsplans 2020 (Stand: Mai 2020) mittelfristig aufgezehrt wird und der Gesellschaft die bilanzielle Überschuldung droht.

- 24 Gemäß der getroffenen Sanierungsvereinbarung haben sich die Vertragsparteien verpflichtet, halbjährlich ein Controlling durch die Finanz- und Wirtschaftsberatungsgesellschaft durchzuführen zu lassen. Der Bericht (Stand: Juni 2019) lag uns vor.
- 25 Im Übrigen verweisen wir auf Abschnitt B. I. Stellungnahme zur Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung.

III. SONSTIGE FÜR DIE ÜBERWACHUNG DES UNTERNEHMENS BEDEUTSAME FESTSTELLUNGEN

- 26 Gemäß Gesellschaftsvertrag besteht der Aufsichtsrat aus mindestens drei Mitgliedern. Mit Ende der Amtsdauer der von der Gesellschafterversammlung gewählten Aufsichtsratsmitglieder beschloss die Gesellschafterversammlung am 28. Oktober 2014, den Aufsichtsrat nicht neu zu besetzen, so dass ein Verstoß gegen den Gesellschaftsvertrag vorliegt.

C. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG

I. GEGENSTAND DER PRÜFUNG

- 27 Gegenstand der Abschlussprüfung ist die Einhaltung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften über den Jahresabschluss und den Lagebericht und der sie ergänzenden Vorschriften des Gesellschaftsvertrages sowie der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.
- 28 In Erweiterung des Prüfungsauftrages gemäß § 53 HGrG erstreckt sich die Prüfung auch auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse.
- 29 Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehört nur insoweit zu den Aufgaben der Abschlussprüfung, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder Lagebericht ergeben. Die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z. B. Untreuehandlungen oder Unterschlagungen, sowie die Feststellung außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten sind grundsätzlich nicht Gegenstand einer Abschlussprüfung. Im Verlauf unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, die besondere Untersuchungen in dieser Hinsicht erforderlich gemacht hätten.
- 30 Hinsichtlich der rechtlichen Verhältnisse der Gesellschaft verweisen wir auf Anlage IV unseres Berichtes.

II. ART UND UMFANG DER PRÜFUNG

- 31 Die Prüfungshandlungen und die Berichterstattung haben wir in der Zeit vom 4. bis 18. Mai 2020 (mit Unterbrechungen) auf Grundlage der uns digital zur Verfügung gestellten Unterlagen in unseren Geschäftsräumen vorgenommen.
- 32 Alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden erbracht. Die Geschäftsführung hat uns in einer berufsüblichen Vollständigkeitserklärung vom 18. Mai 2020 bestätigt, dass unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze in dem von uns geprüften Jahresabschluss für 2019 sämtliche bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Schulden (Verpflichtungen, Wagnisse etc.), Rechnungsabgrenzungen und Sonderposten der Gesellschaft berücksichtigt und sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten sowie alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Wir weisen darauf hin, dass die gesetzlichen Vertreter für die Rechnungslegung, die dazu eingerichteten internen Kontrollen (IKS) und die uns gegenüber gemachten Angaben die Verantwortung tragen. Unsere Aufgabe ist es, diese Unterlagen unter Einbeziehung der Buchführung und die gemachten Angaben im Rahmen einer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Unsere Prüfung hat sich nicht darauf erstreckt, ob der Fortbestand des Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

- 33 Die Prüfung des Jahresabschlusses haben wir nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Der Prüfung nach § 53 HGrG haben wir den Fragenkatalog des Prüfungsstandards 720 des IDW zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse zugrunde gelegt.
- 34 Danach sind die Prüfungshandlungen vom Abschlussprüfer mit dem erforderlichen Maß an Sorgfalt so zu bestimmen, dass unter Beachtung der Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf das durch den Jahresabschluss und den Lagebericht vermittelte Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Damit erfordert die Zielsetzung der Abschlussprüfung regelmäßig keine lückenlose Prüfung. Der Umfang der Einzelfallprüfungen bestimmte sich gemäß diesen Grundsätzen vielmehr nach den Ergebnissen von Systemprüfungen, der Bedeutung des einzelnen Prüfungsgegenstandes für das Gesamturteil und nach dem Fehlerrisiko im einzelnen Prüffeld.

- 35 Auf der Grundlage unseres risikoorientierten Prüfungsansatzes haben wir im Rahmen unserer Prüfungsplanung zunächst die Prüfungsstrategie erstellt. Diese basiert auf unserem Verständnis des Unternehmens und seines rechtlichen und wirtschaftlichen Umfeldes, auf Auskünften der Geschäftsführung über die wesentlichen Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, auf analytischen Prüfungshandlungen zur Einschätzung der Prüfungsrisiken, auf einer vorläufigen Einschätzung des allgemeinen Internen Kontrollsystems der Gesellschaft und auf der Berücksichtigung von Feststellungen aus vorausgegangenen Prüfungen des Jahresabschlusses.
- 36 Aufgrund des Umfangs der Geschäftstätigkeit und der personellen Ausstattung der Gesellschaft ist das Interne Kontrollsystem nur eingeschränkt auf rechnungslegungsbezogene Sachverhalte ausgelegt. Die Risikobeurteilung der einzelnen Prüffelder erfolgte deshalb aufgrund allgemeiner Einschätzung und der Erkenntnisse aus Vorjahresprüfungen. Unter Heranziehung dieser Erkenntnisse haben wir unsere Prüfungsstrategie nach Risikogesichtspunkten festgelegt, wobei vermehrt aussagebezogene Prüfungshandlungen in Bezug auf die Buchführung, den Jahresabschluss und den Lagebericht notwendig waren.
- 37 Im Rahmen unserer Einzelfallprüfungen haben wir Bestätigungen von Kreditinstituten, den Gesellschaftern sowie in Stichprobe von Lieferanten eingeholt. Die Auswahl dieser Stichproben erfolgte in Abhängigkeit von Art und Umfang der jeweiligen Geschäftsverbindungen im Wege einer bewussten Auswahl.
- 38 Den Lagebericht haben wir unter Beachtung des IDW Prüfungsstandards PS 350 n. F. daraufhin überprüft, ob er in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den Grundsätzen der Vollständigkeit, Richtigkeit, Klarheit und Übersichtlichkeit entspricht. Darüber hinaus haben wir geprüft, ob die Darstellung der Lage des Unternehmens, der wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung plausibel ist und mit unseren während der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen übereinstimmt. Die Darstellung der künftigen Entwicklung haben wir auf Plausibilität, Widerspruchsfreiheit und Vollständigkeit geprüft. Dazu haben wir u. a. die Planungsrechnungen des Unternehmens zugrunde gelegt.
- 39 Im Rahmen unserer Jahresabschlussprüfung haben wir keine Ergebnisse Dritter verwertet.

D. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

I. ORDNUNGSMÄßIGKEIT DER RECHNUNGSLEGUNG

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

- 40 Die Buchhaltung der Gesellschaft erfolgt im Rahmen der kaufmännischen Geschäftsbesorgung durch die WBG Möckern. Die Gesellschaft verwendete für ihre Buchführung im Geschäftsjahr 2019 das EDV-Programm GAP Immotion. Die Ordnungsmäßigkeit der eingesetzten Software wird durch ein Testat eines unabhängigen Sachverständigen bestätigt.
- 41 Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme nicht gegeben ist.
- 42 Nach unseren Feststellungen sind die buchungspflichtigen Geschäftsvorfälle fortlaufend, vollständig und zeitnah aufgezeichnet.
- 43 Alle erbetenen Aufklärungen sowie die Bestandsnachweise wurden durch Inventarverzeichnisse der Vermögensgegenstände und Schuldposten (Anlagenverzeichnisse, Grundbuchauszüge, Verträge, Bestandsprotokolle, Kontoauszüge, Saldenlisten) und sonstige geeignete Unterlagen erbracht.
- 44 Das Belegwesen ist geordnet.
- 45 Die Buchführung entspricht den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den Erfordernissen der Gesellschaft. Ihr liegt ein ausreichend gegliederter, auf die Tätigkeit der Gesellschaft abgestimmter Kontenplan zugrunde. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen zu entnehmenden Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht.

2. Jahresabschluss

- 46 Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB. Die Bilanz zum 31. Dezember 2019 und die Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2019 sind ordnungsgemäß aus dem Buchwerk der Gesellschaft entwickelt und ebenso wie der Anhang nach den deutschen handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und des Gesellschaftsvertrages aufgestellt worden. Die Eröffnungsbilanzwerte wurden ordnungsgemäß aus dem von uns geprüften Vorjahresabschluss übernommen. Die Bestimmungen der Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen in der Fassung vom 17. Juli 2015 wurden beachtet.
- 47 Der Ansatz, der Ausweis und die Bewertung der Posten des Jahresabschlusses sowie die Angaben im Anhang stehen in Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften.
- 48 Der Anhang enthält alle nach den gesetzlichen Vorschriften erforderlichen Angaben und Erläuterungen. Von der Inanspruchnahme der Erleichterungsvorschrift bei der Berichterstattung im Anhang wurde gemäß § 288 HGB zu Recht Gebrauch gemacht (Geschäftsführerbezüge).

3. Lagebericht

- 49 Der Lagebericht entspricht in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und steht in Einklang mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen. Er vermittelt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft. Die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt. Die Berichterstattung über die voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft, insbesondere auch unter Berücksichtigung der in 2017 getroffenen Folgevereinbarung zur Sanierung der Gesellschaft, ist zutreffend und vollständig.

II. GESAMTAUSSAGE DES JAHRESABSCHLUSSES

- 50 Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.
- 51 Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsgrundlagen des Jahresabschlusses sind in dem als Anlage I beigefügten Anhang angegeben.
- 52 Ergänzend ist zu beachten, dass die gemäß Sanierungsvereinbarung (Juli 2017) von Gesellschaftern zu übernehmenden Beiträge (Übernahme von Darlehen und Kapitaldienst) unverändert unter den Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern ausgewiesen werden (T€ 1.619,7; Vorjahr: T€ 1.489,5).
- 53 Im Übrigen verweisen wir auch auf die Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Abschnitt D. III. sowie auf die weitergehenden Aufgliederungen und Erläuterungen der Posten des Jahresabschlusses in Anlage III.

III. ANALYSE DER VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE**1. Vermögenslage**

- 54 Zur Beurteilung der Vermögenslage, wie sie sich aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 ergibt, haben wir die Bilanzposten gruppenweise nach ihrer Fristigkeit unter bzw. über einem Jahr geordnet. Das Anlagevermögen haben wir dabei insgesamt als langfristig gebundenes Vermögen erfasst. Das Umlaufvermögen wurde entsprechend der erwarteten Bindungsdauer als kurzfristig eingestuft. Die Einstufung der Rückstellungen nach Fristigkeiten erfolgt ebenfalls nach der erwarteten Bindungsdauer. Die Verbindlichkeiten haben wir entsprechend den Restlaufzeitangaben im Verbindlichkeitspiegel des Anhangs aufgeteilt.

	31. Dezember				Veränderungen T€
	2019		2018		
	T€	%	T€	%	T€
Aktiva					
<u>Lang- und mittelfristiges Vermögen</u>					
Sachanlagen	12.376,3	92,5	13.011,9	93,5	-635,6
<u>Kurzfristiges Vermögen</u>					
Unfertige Leistungen abzüglich erhaltener Anzahlungen	0,0	0,0	53,1	0,4	-53,1
Forderungen und Rechnungsabgrenzungen	112,0	0,9	110,8	0,8	1,2
Liquide Mittel	888,1	6,6	740,1	5,3	148,0
	<u>1.000,1</u>	<u>7,5</u>	<u>904,0</u>	<u>6,5</u>	96,1
Bilanzvolumen	<u>13.376,4</u>	<u>100,0</u>	<u>13.915,9</u>	<u>100,0</u>	-539,5
Passiva					
<u>Langfristiges Kapital</u>					
Eigenkapital	383,1	2,9	510,3	3,7	-127,2
Rückstellungen	0,0	0,0	7,2	0,1	-7,2
Verbindlichkeiten	11.713,2	87,5	12.144,0	87,2	-430,8
	<u>12.096,3</u>	<u>90,4</u>	<u>12.661,5</u>	<u>91,0</u>	-565,2
<u>Kurzfristiges Kapital</u>					
Rückstellungen	174,7	1,3	261,0	1,9	-86,3
Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungen	1.105,4	8,3	993,4	7,1	112,0
	<u>1.280,1</u>	<u>9,6</u>	<u>1.254,4</u>	<u>9,0</u>	25,7
Bilanzvolumen	<u>13.376,4</u>	<u>100,0</u>	<u>13.915,9</u>	<u>100,0</u>	-539,5

55 In dieser Darstellung wurden folgende Verrechnungen vorgenommen:

	31. Dezember	
	2019	2018
	T€	T€
<u>Bilanzsumme</u>	14.230,7	14.858,0
abzüglich erhaltener Anzahlungen	0,0	-942,1
abzüglich unfertiger Leistungen	-854,3	0,0
<u>Bilanzvolumen laut Vermögenslage</u>	<u>13.376,4</u>	<u>13.915,9</u>

56 Das Anlagevermögen entwickelte sich wie folgt:

	T€
Zugänge	0,0
Abgänge	0,0
Planmäßige Abschreibungen	-635,6
Veränderung des Anlagevermögens	<u>-635,6</u>

57 Der Anstieg des Umlaufvermögens resultiert aus der Erhöhung der liquiden Mittel um T€ 148,0 sowie der Forderungen und Rechnungsabgrenzungsposten um T€ 1,2. Der Saldo aus der Verrechnung der unfertigen Leistungen und erhaltenen Anzahlungen wird im Berichtsjahr unter den kurzfristigen Verbindlichkeiten ausgewiesen (Vorjahr: kurzfristiges Vermögen).

58 Die Passivseite zeichnet sich durch die Abnahme des langfristigen Kapitals um T€ 565,2 aus, der eine Erhöhung der kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungen um T€ 25,7 gegenüber steht.

59 Das Eigenkapital der Gesellschaft hat sich hierbei aufgrund des Jahresfehlbetrages (T€ 127,2) auf T€ 383,1 vermindert. Die Eigenkapitalquote beträgt lediglich 2,9 % des Bilanzvolumens (Vorjahr: 3,7 %).

60 Die Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungen (insgesamt T€ 12.818,6) setzen sich wie folgt zusammen:

	Insgesamt	davon kurzfristig	Mittel- und langfristig
	T€	T€	T€
Gegenüber Kreditinstituten	10.972,8	608,0	10.364,8
Gegenüber anderen Kreditgebern	1.619,7	271,3	1.348,4
Übrige sonstige Verbindlichkeiten, Rechnungsabgrenzung	226,1	226,1	0,0
	<u>12.818,6</u>	<u>1.105,4</u>	<u>11.713,2</u>

- 61 Die Verminderung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (insgesamt: T€ 10.972,8; Vorjahr: T€ 11.530,2) resultiert im Wesentlichen aus Zugängen/ Tilgungszuschüssen von T€ 71,7, denen die planmäßigen Tilgungen von T€ 629,1 gegenüberstehen.
- 62 Die Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern in Höhe von T€ 1.619,7 (Vorjahr: T€ 1.489,5) bestehen gegenüber den Gesellschaftern Gemeinde Elbe-Parey, Stadt Jerichow und Stadt Genthin und betreffen u. a. den von den Gesellschaftern gemäß Sanierungsvereinbarung zu leistenden Kapitaldienst aus Altschulden, für die die Gesellschafter Mitdarlehensnehmer sind (2019: T€ 134,6; Vorjahr: T€ 134,6).
- 63 Die kurzfristigen Rückstellungen (T€ 174,7) betreffen im Wesentlichen Betriebskosten (T€ 157,0; Vorjahr: T€ 213,9).
- 64 An den Vermögenswerten der Gesellschaft wurden Dritten Sicherungsrechte in Höhe von T€ 9.613,0 in Form von Grundpfandrechten eingeräumt. Darüber hinaus sind Altschulden der Gesellschaft (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten) durch Schuldanerkenntnisse der Gesellschafter besichert.
- 65 Der Anteil des langfristigen Vermögens am Gesamtvermögen (Bilanzvolumen) hat sich von 93,5 % auf 92,5 % vermindert; der Anteil der lang- und mittelfristigen Finanzierung hat sich von 91,0 % auf 90,4 % vermindert.
- 66 Nach der herrschenden Bilanzlehre ist das mittel- und langfristig gebundene Vermögen fristenkongruent zu finanzieren. Ausgehend von der Bilanz haben wir deshalb für Analysezwecke dem mittel- und langfristig gebundenen Vermögen das wirtschaftliche Eigenkapital und die bestimmungsgemäß nicht innerhalb eines Jahres fälligen Schuldposten gegenübergestellt. Danach ergeben sich für die Bilanzstichtage 31. Dezember 2019 und 31. Dezember 2018 folgende Finanzierungsstrukturen:

	31. Dezember			
	2019		2018	
	T€	%	T€	%
Anlagevermögen	12.376,3	100,0	13.011,9	100,0
Eigenkapital	<u>383,1</u>	3,1	<u>510,3</u>	3,9
Unterdeckung I	-11.993,2	96,9	-12.501,6	96,1
Mittel- und langfristiges Fremdkapital				
Dauerschulden	11.713,2	94,6	12.144,0	93,3
Übriges	<u>0,0</u>	0,0	<u>7,2</u>	0,1
Unterdeckung II	<u>-280,0</u>		<u>-350,4</u>	

- 67 Die Gegenüberstellung zeigt, dass das Anlagevermögen insgesamt zu 3,1 % (Vorjahr: 3,9 %) durch Eigenkapital (Anlagendeckungsgrad I) und zu 94,6 % (Vorjahr: 93,3 %) durch mittel- und langfristige Mittel (Anlagendeckungsgrad II) finanziert ist.

- 68 Es besteht insoweit zum Bilanzstichtag eine Unterdeckung von T€ 280,0; Vorjahr: T€ 350,4. Unter der branchenüblichen Annahme, dass die planmäßigen Darlehens-tilgungen des Folgejahres (T€ 608,0; Vorjahr: T€ 609,1) aus dem laufenden Liquiditätsergebnis des Folgejahres finanziert werden, ergibt sich zum 31. Dezember 2019 eine Überdeckung in Höhe von T€ 328,0 (Vorjahr: T€ 258,6).
- 69 Die Zahlungsfähigkeit war im Berichtsjahr und bis zum Prüfungsende durch die Kapitaldienstreduzierung auf der Grundlage der Sanierungsvereinbarung gegeben. Die Sanierungsvereinbarung gilt für eine Laufzeit bis zum 30. Juni 2022.
- 70 Wir verweisen auf Abschnitt „B. 2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gesellschaft“.

2. Finanzlage

- 71 Zum 31. Dezember 2019 verfügte die Gesellschaft über liquide Mittel (ohne Bauspar-guthaben) von T€ 879,2.
- 72 Die Gesellschaft ist im Berichtszeitraum unter Berücksichtigung der im Juli 2017 ge-troffenen Sanierungsvereinbarung ihren Zahlungsverpflichtungen nachgekommen.

- 73 Die nachfolgende Kapitalflussrechnung in Anlehnung an DRS 21 macht Herkunft und Verwendung der geflossenen Finanzmittel transparent:

	<u>2 0 1 9</u>	<u>2 0 1 8</u>
	T€	T€
<u>Laufende Geschäftstätigkeit</u>		
Jahresergebnis	-127,2	-431,1
Abschreibungen auf Anlagevermögen	635,6	637,6
Veränderung der Rückstellungen	-93,5	87,3
Erträge aus Anlagenabgang	0,0	1,0
Zinsaufwendungen	245,2	272,0
Zinserträge	-0,1	-0,1
Sonstige Aktiva	51,9	-30,3
Sonstige Passiva	180,2	23,8
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	<u>892,1</u>	<u>560,2</u>
<u>Investitionstätigkeit</u>		
Investitionen	0,0	-2,1
Erhaltene Zinsen	0,1	0,1
	<u>0,1</u>	<u>-2,0</u>
<u>Finanzierungstätigkeit</u>		
Planmäßige Tilgungen	-633,6	-669,8
Zunahme Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (Übernahme Kapitaldienst)	134,6	134,6
Gezahlte Zinsen	-245,2	-271,8
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	<u>-744,2</u>	<u>-807,0</u>
<u>Veränderung des Finanzmittelbestandes</u>	<u>148,0</u>	<u>-248,8</u>
<u>Stand 1. Januar</u>	<u>740,1</u>	<u>988,9</u>
<u>Stand 31. Dezember</u>	<u>888,1</u>	<u>740,1</u>

- 74 Die Erhöhung des Finanzmittelbestandes (T€ 148,0) resultiert insbesondere aus dem Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit (T€ 892,1), der den Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (T€ -744,2) decken konnte.

	<u>2 0 1 9</u>	<u>2 0 1 8</u>
	T€	T€
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	892,1	560,2
Gezahlte Zinsen	-245,2	-271,8
Planmäßige Tilgung	-633,6	-669,8
Übernahme Kapitaldienst durch Gesellschafter	134,6	134,6
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit nach Zins und planmäßiger Tilgung	<u>147,9</u>	<u>-248,8</u>

- 75 Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit nach gezahlten Zinsen und nach Übernahme von Kapitaldienst durch die Gesellschafter reichte im Berichtsjahr bei Instandhaltungsaufwendungen von 11,16 €/m² (Vorjahr: 13,60 €/m²) aus, um die planmäßigen Tilgungen langfristiger Verbindlichkeiten zu bedienen.
- 76 Zur Beurteilung der kurzfristigen Liquidität geben wir im Folgenden eine Gegenüberstellung einander entsprechender kurzfristiger Vermögens- und Kapitalposten:

	31. Dezember 2019	2018	Verände- rungen
	T€	T€	T€
<u>Liquidität 1. Grades</u>			
Liquide Mittel	888,1	740,1	
Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln			148,0
<u>Liquidität 2. Grades</u>			
Kurzfristige Forderungen, Rechnungsabgrenzung	112,0	110,8	1,2
Kurzfristiges Fremdkapital			
Rückstellungen	174,7	261,0	86,3
Übrige Verbindlichkeiten, Rechnungsabgrenzung	969,8	993,4	23,6
<u>Unterdeckung I</u>	-144,4	-403,5	
Veränderung des Nettogeldvermögens			259,1
<u>Liquidität 3. Grades</u>			
Unfertige Leistungen	854,3	995,2	-140,9
Erhaltene Anzahlungen	989,9	942,1	47,8
<u>Unterdeckung II</u>	-280,0	-350,4	
Veränderung des Nettoumlaufvermögens			70,4

- 77 Bei der vorstehenden Darstellung der Liquiditätslage handelt es sich um eine stichtagsbezogene Ermittlung. Die im Laufe des Geschäftsjahres 2019 aufgetretenen Liquiditätsveränderungen werden dadurch nicht aufgezeigt. Die ermittelten Werte sagen jedoch aus, welche trendmäßigen Veränderungen der Deckungsgrade zueinander im Zeitablauf eingetreten sind und welche Verschiebungen zwischen den beiden Bilanzstichtagen vorliegen. Die Liquiditätsrechnung zeigt, dass das kurzfristige Fremdkapital zum Bilanzstichtag analog zum Vorjahr nicht durch liquide Mittel und kurzfristig realisierbare Forderungen gedeckt ist. Nach Einbezug der unfertigen Leistungen sowie der darauf entfallenden erhaltenen Anzahlungen ergibt sich eine Unterdeckung des „Working capital“ (Nettoumlaufvermögen) von T€ 280,0, welche sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 70,4 vermindert hat. Unter der branchenüblichen Annahme, dass die planmäßigen Tilgungen des Folgejahres (T€ 608,0; Vorjahr: T€ 609,1) aus dem laufenden Liquiditätsergebnis des Folgejahres finanziert werden, ergibt sich zum 31. Dezember 2019 eine Überdeckung in Höhe von T€ 328,0 (Vorjahr: T€ 258,6).
- 78 Die Zahlungsfähigkeit war im Berichtsjahr und darüber hinaus bis zum Prüfungsende (18. Mai 2020) auf Grundlage der getroffenen Sanierungsvereinbarung (Juli 2017) und der daraus resultierenden Kapitaldienstreduzierung gegeben. Dies gilt auf Grundlage der uns vorgelegten Planungsrechnung (Stand: Mai 2020) ebenfalls für die Planjahre 2020 und 2021.
- 79 Wir verweisen auf Abschnitt „B. Grundsätzliche Feststellungen“.

3. Ertragslage

- 80 Die Ertragslage zeigt nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten zusammengefasst nachfolgendes Bild:

	2 0 1 9		2 0 1 8		Veränderungen
	T€	%	T€	%	T€
Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung	2.536,1	104,3	2.598,0	99,1	-61,9
Andere Umsatzerlöse und Erträge	37,0	1,5	53,1	2,0	-16,1
Bestandsveränderungen	-140,9	-5,8	-28,9	-1,1	-112,0
	<u>2.432,2</u>	<u>100,0</u>	<u>2.622,2</u>	<u>100,0</u>	-190,0
Betriebskosten und Grundsteuer	-950,0	-39,1	-1.120,7	-42,7	170,7
Andere Aufwendungen	-184,4	-7,6	-167,1	-6,4	-17,3
Instandhaltungsaufwand	-388,4	-16,0	-529,1	-20,2	140,7
Personalaufwand	-44,5	-1,8	-104,8	-4,0	60,3
Planmäßige Abschreibungen	-635,6	-26,1	-637,6	-24,3	2,0
Zinsaufwand	-245,2	-10,1	-272,0	-10,4	26,8
Übrige Aufwendungen	-192,3	-7,9	-229,5	-8,7	37,2
	<u>-2.640,4</u>	<u>-108,6</u>	<u>-3.060,8</u>	<u>-116,7</u>	420,4
Geschäftsergebnis	<u>-208,2</u>	<u>-8,6</u>	<u>-438,6</u>	<u>-16,7</u>	230,4
Zinsergebnis	0,1		0,1		0,0
Neutrales Ergebnis	<u>80,9</u>		<u>7,4</u>		73,5
Jahresergebnis	<u>-127,2</u>		<u>-431,1</u>		303,9

- 81 Die Ertragslage der Gesellschaft weist für das Berichtsjahr einen Jahresfehlbetrag von T€ 127,2 aus, der sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 303,9 vermindert hat. Die Ursachen hierfür ergeben sich insbesondere aus geringeren Instandhaltungsaufwendungen (- T€ 140,7), rückläufigen Betriebskosten und Grundsteuer (- T€ 170,7), reduzierten Personalaufwendungen (- T€ 60,3) sowie gesunkenen Zinsaufwendungen (- T€ 26,8); gegenläufig wirken geringere Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung (- T€ 61,9) sowie Bestandsveränderungen (- T€ 112,0).
- 82 Die Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung sind im Vergleich zum Vorjahr um T€ 61,9 gesunken. Ursächlich hierfür sind im Wesentlichen die um T€ 7,3 auf T€ 1.584,9 verminderten Netto-Kaltmieten sowie die um T€ 54,7 auf T€ 949,0 reduzierten Netto-Umlagen.

- 83 Für die Instandhaltung (ohne Kosten von Stilllegungen (T€ 2,4)) wurden in 2019 11,16 €/m² (Vorjahr: 13,60 €/m²) aufgewendet.
- 84 Der Personalaufwand (T€ 44,5) hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 60,3 insbesondere aufgrund des Ausscheidens von zwei Mitarbeitern vermindert.
- 85 Der Zinsaufwand (T€ 245,2) hat sich in 2019 insbesondere aufgrund der geleisteten Tilgungen vermindert.
- 86 Das neutrale Ergebnis (T€ 80,9) betrifft Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.
- 87 Nach der uns vorgelegten Wirtschaftsplanning (Stand: Mai 2020) ergeben sich für den Zeitraum 2020 bis 2022 Jahresfehlbeträge in einer Bandbreite von T€ 100,9 bis T€ 154,9. Auf das Risiko einer bilanziellen Überschuldung haben wir hingewiesen (vgl. Abschnitt „B. II. Entwicklungsbeeinträchtigende Tatsachen“).

E. DARSTELLUNG DER WIRTSCHAFTLICHEN TÄTIGKEIT

1. Bewirtschaftung des Hausbesitzes

- 88 Zum 31. Dezember 2019 weist die Gesellschaft unverändert zum Vorjahr einen eigenen Wohnungsbestand von insgesamt 733 Wohneinheiten aus. Davon wurden stillgelegt 112 Wohnungen (Vorjahr: 77 Wohnungen), so dass folgender Bestand bewirtschaftet wird:

	31. Dezember 2019		31. Dezember 2018	
	Einheiten	Wohn-/ Nutz- fläche	Einheiten	Wohn-/ Nutz- fläche
	Anzahl	m ²	Anzahl	m ²
Wohneinheiten (eigener Bestand)	620	34.525,56	655	36.318,28
Wohneinheiten (Eigentumswohnung)	1	63,80	1	63,80
Insgesamt	<u>621</u>	<u>34.589,36</u>	<u>656</u>	<u>36.382,08</u>
davon Leerstand	96	-	139	-
Garagen	27	-	27	-

- 89 Die Leerstandsquote beträgt zum 31. Dezember 2019
- unter Berücksichtigung der Stilllegungen 28,4 % (Vorjahr: 29,4 %) und
 - ohne Berücksichtigung der Stilllegungen 15,5 % (Vorjahr: 21,2 %).

2. Betreuungstätigkeit

- 90 Im Rahmen von Hausverwaltungsverträgen werden unverändert 24 Wohneinheiten und drei Gewerbeeinheiten für Dritte betreut. Die Umsatzerlöse betragen T€ 5,8 (Vorjahr: T€ 5,8).

3. Grundstücksverkehr

- 91 Grundstücksgeschäfte wurden im Berichtsjahr nicht getätigt.

4. Bau- und Modernisierungstätigkeit

- 92 Im Geschäftsjahr 2019 wurden laufende Instandhaltungen von T€ 386,0 bzw. € 11,16/m² (Vorjahr: T€ 495,5; € 13,60/m²) durchgeführt. Aktivierungspflichtige Modernisierungen wurden nicht umgesetzt. Für Stilllegungen sind T€ 2,4 angefallen.

F. BETRIEBSORGANISATION UND PERSONALBESTAND

- 93 Die kaufmännische Geschäftsbesorgung sowie die Geschäftsführung der Gesellschaft erfolgen auf Grundlage des Geschäftsbesorgungsvertrages durch die WBG Möckern. Neben dem teilzeitbeschäftigten Geschäftsführer war zum 31. Dezember 2019 ein Mitarbeiter in Vollzeit für die Vermarktung, Vermietung und Verwaltung des Bestandes beschäftigt.

G. FESTSTELLUNGEN IM RAHMEN DER PRÜFUNG NACH § 53 HAUSHALTS-GRUNDSÄTZEGESETZ (HGrG)

- 94 Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den Prüfungsstandard des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) zur Prüfung von Unternehmen nach § 53 HGrG beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages geführt worden sind.
- 95 Über die in dem vorliegenden Bericht und in der Anlage VII getroffenen Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.
- 96 Zur wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft sowie auf das Bestehen von entwicklungsbeeinträchtigenden Tatsachen verweisen wir auf Abschnitt „B. Grundsätzliche Feststellungen“.

H. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

- 97 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 18. Mai 2020 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung,
Elbe-Parey

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Der gesetzliche Vertreter ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die er in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der gesetzliche Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat er die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist er dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die er als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von dem gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von dem gesetzlichen Vertreter zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen.

Hannover, den 18. Mai 2020

DOMUS AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Zweigniederlassung Hannover



Brandt
Wirtschaftsprüfer



Kalbow
Wirtschaftsprüferin



Anlagen

Jahresabschluss
für das
Geschäftsjahr 2019

1. Bilanz

2. Gewinn- und Verlustrechnung

der

Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH
Schlüterstraße 3
39317 Elbe-Parey, OT Parey

Anlage I
Seite 2

Aktivseite

Bilanz

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
Anlagevermögen			
Immaterielle Vermögensgegenstände			
Entgeltlich erworbene Lizenzen		639,52	8.790,65
Sachanlagen			
Grundstücke mit Wohnbauten	12.279.950,72		12.905.464,91
Grundstücke ohne Bauten	83.386,59		83.386,59
Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.325,80	12.375.663,11	14.285,52
Anlagevermögen insgesamt		12.376.302,63	13.011.927,67
Umlaufvermögen			
Unfertige Leistungen u. andere Vorräte			
Unfertige Leistungen	854.316,13		995.238,69
		854.316,13	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen aus Vermietung	67.705,87		83.186,35
Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00		0,00
Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	7.284,29		3.526,51
Forderungen gegen Gesellschafter	0,00		6.531,32
Sonstige Vermögensgegenstände	36.872,64	111.862,80	17.091,50
Flüssige Mittel			
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		879.160,43	731.261,26
Bausparguthaben		8.911,24	8.850,22
Rechnungsabgrenzungsposten			
Andere Rechnungsabgrenzungsposten		183,34	403,34
Bilanzsumme		14.230.736,57	14.858.014,85

Anlage I
Seite 3

Passivseite

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital		500.000,00	500.000,00
Kapitalrücklage		3.742.360,89	3.742.360,89
Verlustvortrag		-3.732.024,96	-3.300.956,08
Jahresfehlbetrag		-127.232,92	-431.068,88
Eigenkapital insgesamt		383.103,01	510.335,93
Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen		174.700,00	268.140,76
Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.972.818,44		11.530.213,08
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern davon gegenüber Gesellschaftern	1.619.655,60 (1.619.655,60)		1.489.543,84 (1.489.543,84)
Erhaltene Anzahlungen	989.871,65		942.134,70
Verbindlichkeiten aus Vermietung	11.358,57		28.347,84
Verbindlichkeiten aus anderen Lieferungen und Leistungen	47.565,55		59.184,56
Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern:	1.481,06 (1.481,06)	13.642.750,87	1.582,09 (1.582,09)
Rechnungsabgrenzungsposten		30.182,69	28.532,06
Bilanzsumme		14.230.736,57	14.858.014,86

Anlage I
Seite 4

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01.01.-31.12.2019

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	2.536.065,76		2.597.992,34
b) aus Betreuungstätigkeit	5.800,32		5.800,34
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	3.000,00	2.544.866,08	3.000,00
Verminderung (-) des Bestandes an unfertigen Leistungen		-140.920,56	-28.853,98
Sonstige betriebliche Erträge		109.103,10	51.688,06
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	1.332.216,70		1.662.647,43
b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	184.386,65	1.516.603,35	167.069,14
Rohergebnis		996.445,27	799.910,19
Personalaufwand			
a) Gehälter	34.522,26		84.607,78
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	9.990,10	44.512,36	20.210,30
davon für Altersversorgung: 1.472,41			(3.595,51)
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen		635.625,04	637.587,51
Sonstige betriebliche Aufwendungen		148.533,92	163.206,83
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	82,89		82,30
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	245.226,73	245.143,64	272.034,96
Ergebnis nach Steuern		-77.369,89	-377.654,89
Sonstige Steuern		49.863,03	53.413,99
Jahresfehlbetrag		-127.232,92	-431.066,88

Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH
Schlüterstraße 3
39317 Elbe-Parey, OT Parey

Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019

A Allgemeine Angaben

Die Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH hat ihren Sitz in Elbe-Parey, Schlüterstraße 3 und ist eingetragen in das Handelsregister B Nr. 776 beim Amtsgericht Stendal.

Die Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH ist eine kleine Kapitalgesellschaft.

Der vorliegende Jahresabschluss ist grundsätzlich nach den handelsrechtlichen Vorschriften in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) vom 17. Juli 2015 (HGB n. F.) für kleine Kapitalgesellschaften aufgestellt worden. Bei der Aufstellung des Anhangs wurde von den größenabhängigen Erleichterungen des § 288 Abs.1 HGB für kleine Kapitalgesellschaften teilweise Gebrauch gemacht. Die Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen wurde beachtet.

Die Gewinn und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Zur Vergrößerung der Klarheit der Darstellung werden die Restlaufzeitvermerke zu Forderungen und Verbindlichkeiten in den Anhang verlagert.

Der Jahresabschluss wurde unter der Prämisse der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Wesentliche Grundlage hierfür ist die mit den finanzierenden Banken fortgeschriebene Sanierungsvereinbarung für den Zeitraum 01. Juli 2017 bis 30. Juni 2022.

B Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses sind unverändert dem Vorjahr nachfolgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend:

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind zu den Anschaffungskosten bewertet und werden planmäßig linear mit 33,3% bis auf einen Erinnerungswert abgeschrieben.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt, vermindert um planmäßig lineare Abschreibungen. Die Abschreibungssätze betragen für Wohngebäude 2 %, für das Verwaltungsgebäude 4 %, für Garagen und Außenanlagen 10 % und für Stellplätze 5,3 %.

Die Abschreibungen auf Zugänge von Modernisierungskosten sind entsprechend der Restnutzungsdauer der Wohngebäude vorgenommen worden.

Außerplanmäßige Abschreibungen sind wegen voraussichtlich dauernder Wertminderung auf Grundstücke und Gebäude im Berichtsjahr in Höhe von 0 TEUR, im Vorjahr in Höhe von 0 TEUR vorgenommen worden (2016: 1.848 T EUR; 2011 bis 2015: 4.443 T EUR).

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung ist zu den fortgeführten Anschaffungskosten ausgewiesen. Die Abschreibungssätze betragen zwischen 5 % und 33 %.

In Bezug auf die Bilanzierung geringwertiger Anlagegüter wird handelsrechtlich die steuerrechtliche Regelung des § 6 Abs. 2 EStG analog angewendet. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten von bis zu 410,00 EUR werden im Jahr der Anschaffung oder Herstellung voll abgeschrieben und gleichzeitig als Abgang behandelt.

Als unfertige Leistungen werden die noch nicht abgerechneten Betriebs- und Heizkosten ausgewiesen, die mit den anfallenden umlagefähigen Aufwendungen angesetzt werden. In Abhängigkeit von der Leerstandsquote werden Abschläge verrechnet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden zum Nennwert ausgewiesen. Für Ausfallrisiken sind Wertberichtigungen abgesetzt.

Anlage I
Seite 6

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, die erst nach dem Abschlussstichtag rechtlich entstehen, bestehen nicht.

Die flüssigen Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt.

Die Rechnungsabgrenzungsposten enthalten Aus- bzw. Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwendungen bzw. Erträge für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Die unter dem Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesenen Geldbeschaffungskosten für zwei in 2010 aufgenommene Darlehen werden bei einer Zinsbindungsfrist von 10 Jahren mit 10 % pro Jahr abgeschrieben.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Der Ansatz erfolgt in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages. Bei der Rückstellungsbewertung werden künftige Kosten- und Preissteigerungen einbezogen.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

C Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

I. Bilanz

Zum Anlagevermögen wird auf den Anlagespiegel (Anlage I zum Anhang) verwiesen.

In dem Posten "Unfertige Leistungen" sind ausschließlich Vorleistungen der Gesellschaft auf noch nicht abgerechnete Heiz- und Betriebskosten mit den Mietern in Höhe von 854,3 TEUR enthalten.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben Restlaufzeiten bis zu einem Jahr.

Die Gesellschaft verwahrt Treuhandguthaben im Rahmen der Verwaltung fremder Mieteinheiten mit einem Gesamtwert von 39.083,66 TEUR. In gleicher Höhe besteht eine Herausgabeverpflichtung unter den Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit.

Treuhandmäßig werden Kauttionen in Höhe von 17.731,09 EUR geführt.

Im aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind zwei Disagio von gesamt 0,2 TEUR (Vorjahr 0,4 TEUR) enthalten. Die Abschreibung wird entsprechend der Darlehenslaufzeit vorgenommen.

Die Kapitalrücklage (3.742 TEUR) wurde im Ergebnis der vereinfachten Kapitalherabsetzung gebildet.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen:

	<u>TEUR</u>
Betriebskosten	157,0
Abschluss-, Prüfungs- und Steuerberatungskosten	17,7
	<u>174,7</u>

Die Verbindlichkeiten enthalten keine Beträge größeren Umfangs, die erst nach dem Abschlussstichtag rechtlich entstehen.

Zu den Fristigkeiten der Verbindlichkeiten einschließlich deren Sicherheiten wird auf den Verbindlichkeitspiegel (Anlage II zum Anhang) verwiesen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern enthalten die Sanierungsbeiträge (gemäß Sanierungskonzept) der Gesellschafter in Höhe des Kapitaldienstes.

II. Gewinn- und Verlustrechnung

Die sonstigen betrieblichen Erträge (109,1 TEUR) beinhalten folgende periodenfremde bzw. betriebsleistungsfremde Erträge aus:

	<u>TEUR</u>
- Versicherungsentschädigungen	1,7
- Auflösung von Einzelwertberichtigungen	3,5
- Auflösung v. Rückstellungen	80,9
- Übrige periodenfremde Erträge	23,0
	<u>109,1</u>

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (148,5 TEUR) beinhalten u.a. folgende periodenfremde bzw. betriebsleistungsfremde Aufwendungen aus:

	<u>TEUR</u>
- Abschreibungen und Ausbuchung von Forderungen	51,1

Unter den Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sind keine außerplanmäßige Abschreibungen gemäß § 253 Abs. 3 Satz 5 HGB auf Grundstücke mit Wohnbauten, (Vorjahr 0 TEUR) enthalten.

D Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen sowie dem Dienstleistungsvertrag zur Geschäftsbesorgung bestehen in Höhe von 184,4 TEUR.

E Sonstige Angaben

Es bestehen folgende anzugebende Haftungsverhältnisse:

Flüssige Mittel (treuhänderische Konten) des verwalteten Wohnungsbestandes bzw. Mietsicherheiten werden getrennt vom eigenen Vermögen gehalten. Sie betragen zum 31.12.2019 € 39.083,66 (Vorjahr: € 36.794,21) bzw. € 17.731,09 (Vorjahr: € 522,31).

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr 2019 durchschnittlich folgende Mitarbeiter:

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
kaufmännische/technische Angestellte	1	2
Geringfügig Beschäftigte	1	1
Auszubildender	0	1

Das vom Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2019 aufwandswirksam erfasste Gesamthonorar beträgt T€ 16,6; es betrifft Abschlussprüfungsleistungen.

Nachtragsbericht:

Nach Schluss des Geschäftsjahres sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung für die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft eingetreten.

Geschäftsführung:

Herr Diplom-Ingenieur Gerald Köhler, Loburg, Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH, Möckern

Auf die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Aufsichtsrat:

Am 28. Oktober 2014 beschloss die Gesellschafterversammlung den Aufsichtsrat nicht neu zu besetzen.

Vorschlag für die Verwendung des Ergebnisses:

Der Geschäftsführer schlägt der Gesellschafterversammlung vor, den Jahresfehlbetrag 2019 in Höhe von 127.232,92 EUR zusammen mit dem Verlustvortrag in Höhe von 3.732.024,96 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Möckern, den 15.05.2020


Gerald Köhler
Geschäftsführer

Entwicklung des Anlagevermögens

	Anschaffungs- oder Herstellungskosten				Abschreibungen				Buchwerte	
	01.01.2019	31.12.2019	01.01.2019	31.12.2019	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge	31.12.2019	31.12.2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
Entgeltlich erworbene Lizenzen	30.115,03	0,00	0,00	30.115,03	8.151,13	0,00	29.475,51	639,52	8.790,65	
	30.115,03	0,00	0,00	30.115,03	8.151,13	0,00	29.475,51	639,52	8.790,65	
II. Sachanlagen										
1. Grundstücke mit Wohnbauten	34.967.173,46	0,00	0,00	34.967.173,46	625.514,19	0,00	22.687.222,74	12.279.950,72	12.905.464,91	
2. Grundstücke ohne Bauten	83.386,59	0,00	0,00	83.386,59	0,00	0,00	0,00	83.386,59	83.386,59	
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	45.894,61	0,00	0,00	37.317,59	1.959,72	8.577,02	24.991,79	12.325,80	14.285,52	
	35.096.454,66	0,00	0,00	35.087.877,64	627.473,91	8.577,02	22.712.214,53	12.375.663,11	13.003.137,02	
	35.126.569,69	0,00	0,00	35.117.992,67	635.625,04	8.577,02	22.741.690,04	12.376.302,63	13.011.927,67	

Verbindlichkeitspiegel 2019

Verbindlichkeiten	Davon					gesichert Grundpfandrechtl. gesichert EUR
	Insgesamt Gesamtbetrag EUR	bis zu 1 Jahr EUR	Restlaufzeit mehr als 1 Jahr EUR	davon mehr als 5 Jahre EUR	gesichert EUR	
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.972.818,44 (11.530.213,08)	607.976,25 (609.096,55)	10.364.842,19 (10.921.116,53)	8.962.467,99 (8.575.818,19)	9.513.001,49 (10.078.529,56)	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	1.619.655,60 (1.489.543,84)	271.240,76 (286.700,17)	1.348.414,84 (1.222.843,67)	1.329.805,78 (1.204.414,17)	0,00 (0,00)	
3. Erhaltene Anzahlungen	989.871,65 (942.134,70)	989.871,65 (942.134,70)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	11.358,57 (28.347,84)	11.358,57 (28.347,84)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	47.565,55 (59.184,56)	47.565,55 (59.184,56)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.481,06 (1.582,09)	1.481,06 (1.582,09)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	
(Vorjahr)	13.642.750,87 (14.051.008,11)	1.929.493,84 (1.907.045,91)	11.713.257,03 (12.143.960,20)	10.282.273,77 (9.780.232,36)	9.513.001,49 (10.078.529,56)	

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus Altschulden sind durch Schuldenerkenntnisse der
Gesellschafterkommunen gesichert.



Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH

LAGEBERICHT

für das Geschäftsjahr 2019

1. Grundlagen des Unternehmens

Die Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH ist ein kommunales Wohnungsunternehmen der Gemeinde Elbe-Parey und der Städte Genthin, Jerichow und Möckern. Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit ist die Wohnraumversorgung für breite Bevölkerungsgruppen im Einzugsbereich der Gesellschaft mit eigenem Grundbesitz.

Darüber hinaus erbringt die Gesellschaft Hausverwaltungs-Dienstleistungen für Dritte.

Die Geschäftsführung und die kaufmännische Geschäftsbesorgung für die Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH erfolgen seit dem 01.05.2014 durch die Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH auf der Grundlage eines Geschäftsbesorgungsvertrages.

2. Wirtschaftsbericht

2.1 Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogenen Rahmenbedingungen

Zwischen 2014 und 2018 stieg die Anzahl unbewohnter Wohnungen in Sachsen-Anhalt von 167.000 auf 191.000. 2018 betrug die Leerstandsquote 15 %. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, nahm bei einem leichten Rückgang der Gesamtbevölkerung (-1 %) der Wohnungsleerstand um 15 % deutlich zu¹.

Ende Juni 2019 zählte Sachsen-Anhalt 2.200.288 Einwohner/-innen. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, verringerte sich die Einwohnerzahl Sachsen-Anhalts im 1. Halbjahr 2019 um 8.033 Personen.

Den geringsten Verlust verzeichnete der Landkreis Jerichower Land, in dem sich die Gesellschaftergemeinden der Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH und der Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH befinden, mit 0,1 %.

¹ STALA Sachsen-Anhalt, Pressemitteilung 312/2019 vom 04. Dezember 2019, Zugriff: 17.02.2020

Auch innerhalb des Landkreises Jerichower Land verlief die Bevölkerungsentwicklung unterschiedlich.

Die Gemeinde Elbe-Parey mit 6.630 Einwohnern per 31.12.2017 musste im Jahr 2017 einen Einwohnerverlust von 269 Einwohnern hinnehmen, wovon 218 aus Wanderungsverlusten resultieren.

In der Stadt Möckern (12.993 Einwohner per 31.12.2017) betrug der Einwohnerverlust im gleichen Jahr „nur“ 34 Personen, wobei das Geburtendefizit 88 betrug und ein Wanderungsüberschuss von 54 Personen verzeichnet werden konnte.²

Im Bereich der genossenschaftlichen und kommunalen Verbände der Wohnungswirtschaft Sachsen-Anhalt werden die Wohnungsleerstände 2019 geschätzte 32.000 Wohnungen betragen. Das sind ca. 38.500 weniger als noch im Jahr 2005, aber der Wohnungsleerstand nimmt zu.

- Schon 2018 im Vergleich zu 2017 verzeichneten 90 von 191 Wohnungsunternehmen einen Leerstandsanstieg.
- Die Leerstandsquote im ländlichen Raum ist mehr als doppelt so hoch (rd. 13 %) wie in den Großstädten (6 %).
- Der Wohnungsleerstand wächst weiter, gefährdet die Weiterentwicklung der Wohnquartiere und wird zu einer Gefahr für Wohnungsunternehmen, vor allem im ländlichen Raum.

Im Wohnungsmarktbericht 2019 des Landes Sachsen-Anhalt beschreibt das Institut empirica eine weitere Schrumpfung der Bevölkerung um mehr als 200.000 Einwohner bis zum Jahr 2030 und die damit einhergehende Zunahme des Wohnungsleerstandes auf über 160.000 Wohnungen. Den damit verbundenen Rückbaubedarf benennt empirica auf insgesamt 197.878 Wohneinheiten.

Die Studie des Institutes für Deutsche Wirtschaft in Köln kommt zu dem Ergebnis, dass große Teile Sachsens-Anhalts als strukturschwach gelten und in den Schwerpunkten Wirtschaft, Demografie und Infrastruktur nachhaltiger Förderung und Unterstützung bedürfen.

Die Kommission der Bundesregierung „Gleichwertige Lebensverhältnisse“ spricht bereits heute von gravierenden Disparitäten bei der Betrachtung von Metropolen und dem ländlichen Raum. Demnach besteht in ganz Sachsen-Anhalt ein akuter Handlungsbedarf bei der Ausgestaltung einer nachhaltigen Förderkulisse für wohnungswirtschaftliche Investitionen, um den drohenden Fehlentwicklungen wirkungsvoll zu begegnen.

Eine wachsende Anzahl der Wohnungsunternehmen im Land Sachsen-Anhalt ist durch diese Entwicklung in ihrer Leistungsfähigkeit eingeschränkt und langfristig in ihrem Bestand gefährdet.

Insofern ist eine über das bisherige Maß hinausgehende Unterstützung von Wohnungsunternehmen zwingend notwendig. Mit Blick auf den für uns heute erkennbaren Stand der politischen Diskussion in Bund und Land sehen wir folgende wesentliche Unterstützungsnotwendigkeiten:

Die von der Bundesregierung eingesetzte Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse überall“ kündigt einen Maßnahmenkatalog zur Stärkung des ländlichen Raums an. Mit einem gesamtdeutschen Fördersystem für strukturschwache Regionen soll in den Schwerpunkten Breitband und Mobilfunk, Infrastruktur und Mobilität der ländliche Raum gestärkt und Arbeitsplätze geschaffen werden. Daneben muss eine faire Lösung für kommunale Altschulden gefunden werden. Zudem sind die Wohnungsunternehmen unseres Landes heute noch mit ca. 720 Mio. € Altschulden des DDR-Wohnungsbaus belastet, die ihre Entwicklung beeinträchtigen und daher eine Entlastung erfahren müssen.³

Die Gesellschaft steht im Wettbewerb einer Wohnungsbaugenossenschaft und zu privaten Grundstücksbesitzern, die ihrerseits Wohnraum in unterschiedlicher Lage und Ausstattung anbieten. Dennoch kann eingeschätzt werden, dass die Gesellschaft den Wohnungsmarkt in ihrem Einzugsbereich dominiert.

² <https://www.stala.sachsen-anhalt.de/bevoelkerung/bewegungen/index.html>

³ VdWWdWg-Pressmeldung vom 19.12.2019

2.2 Darstellung des Geschäftsverlaufs der Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH

2.2.1 Hausbewirtschaftung

Unsere Gesellschaft verfügte am Bilanzstichtag im eigenen Bestand wie im Vorjahr über 732 Wohnungen und unverändert zum Vorjahr über eine weitere Eigentumswohnung. Hiervon wurden insgesamt 112 Wohnungen stillgelegt und sind nicht mehr zu vermieten, so dass noch 621 Wohnungen mit insgesamt 34.589,36 m² Wohnfläche bewirtschaftet wurden (Vorjahr: 656 Wohnungen mit 36.382 m²). Weiterhin befanden sich, wie im Vorjahr, 27 Mietgaragen und 60 Pachtgaragen (Garagengebäude im Eigentum der Pächter) im Bestand.

Ergänzend wird angemerkt, dass im Geschäftsjahr 2019 insgesamt 35 Wohnungen stillgelegt wurden, sodass zum 31. 12.2019 112 Wohnungen (Vorjahr: 77 Wohnungen) nicht zu vermieten sind.

Die durchschnittliche monatliche Kaltmiete (Soll) bezogen auf die Wohnfläche betrug im Geschäftsjahr 4,50 €/m² (Vorjahr 4,48 €/m²) und liegt damit unter dem Branchendurchschnitt im Jerichower Land von 4,57 €/m² gemäß Kennzahlenvergleich der wohnungswirtschaftlichen Verbände in Sachsen-Anhalt.

Im Geschäftsjahr 2019 konnte die Vermietung gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert werden, wie die nachfolgende Tabelle zeigt.

	2018	2019	Differenz
Einzüge	58	63	5
Auszüge	98	58	-40
Vermietungsbilanz	-40	5	45

Zum 31.12.2019 standen zusätzlich zu den stillgelegten Wohnungen 96 Wohnungen leer (Vorjahr: 139).

Die Leerstandsquote konnte gegenüber dem Vorjahr unter Hinzurechnung der stillgelegten Leerstandswohnungen von 29,4 % auf 28,4 % verringert werden. Seit dem 31.12.2011 hat die Anzahl der leerstehenden Wohnungen damit von 65 auf 208 zugenommen. Im Branchendurchschnitt betrug der Leerstand bei den kommunalen Wohnungsunternehmen im Land Sachsen-Anhalt 2018 12,4%, wobei die Spannweite zwischen 1,0% und 40,5% lag.

Die Fluktuationsquote lag im Geschäftsjahr 2019 mit 9,4% (Vorjahr: 14,9%) deutlich unter dem Branchendurchschnitt⁴. Für die kommunalen Wohnungsunternehmen in Sachsen-Anhalt lag die Fluktuationsquote im Jahr 2018 bei 11,1%.

Dies entspricht einer Vermietungsanschlussquote von 108,6% (Vorjahr: 59,2%), die den Branchendurchschnitt für das Jahr 2018 von 92,3% bei kommunalen Wohnungsunternehmen deutlich übersteigt.

Eine Analyse der Kündigungsgründe im Geschäftsjahr 2019 ergab, dass die Anzahl der Auszüge kaum beeinflusst werden kann.

Die Entwicklung im Folgejahr 2020 zeigt leider einen weiteren Anstieg des Leerstands in Folge der demografischen Entwicklung.

Die Mitbewerber der PWG stehen vor den gleichen Herausforderungen. Eine erhebliche Abwanderung von Mietern zu Wettbewerbern innerhalb des Einzugsgebiets der PWG ist nach Ansicht der Geschäftsführung nicht festzustellen.

⁴ Kennzahlenvergleich VdW/VdWg Sachsen-Anhalt 2018

Die Entwicklung der Leerstandskosten seit dem Jahr 2012 stellt sich wie folgt dar.

in Tsd. €	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012
Erlösschmälerungen Nettokaltmiete	293,4	370,8	280,7	470,1	398,2	301,5	254,4	204,2
Betriebskosten für Leerwohnungen	124,5	124,5	144,4	122,2	96,5	80,8	63,7	60,7
Leerstandskosten p.a. gesamt	417,9	495,3	422,1	592,3	494,7	382,3	318,1	264,9
Leerstandskosten kumuliert	3.387,6	2.969,7	2.474,4	2.052,3	1.460,0	965,3	583,0	264,9

Für die Instandhaltung und Instandsetzung sowie Modernisierung des Bestandes einschl. Außenanlagen wurden 386,0 Tsd. € aufgewandt (Vorjahr 495,5 Tsd. €), dies entspricht ca. 11,16 EUR/m² Wohnfläche (Vorjahr: 13,60 EUR/m² Wohnfläche). Im Vergleich hierzu betrug der Instandhaltungsaufwand im Branchendurchschnitt 14,00 EUR/m² p.a.

Allerdings muss berücksichtigt werden, dass ein relativ hoher Anteil der Wohnungen leer steht und sich dadurch der Instandhaltungsbedarf vermindert.

Der für das Geschäftsjahr 2019 geplante Abriss des Wohngebäudes Am Sportplatz 5-8 musste wegen fehlender Förderung weiter verschoben werden.

Die Vermietbarkeit des Bestandes war im Berichtszeitraum gegeben.

2.2.2 Betreuung

Für Dritte werden im Rahmen von Hausverwaltungsverträgen wie im Vorjahr 24 Wohnungen und 3 Gewerbeeinheiten betreut.

Hierfür wurden, wie im Vorjahr, Erlöse im Umfang von 5,8 Tsd. € erzielt.

2.2.3 Bautätigkeit, Investitionen

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr nur geringe Investitionen durchgeführt.

2.2.4 Verkaufsgrundstücke

Im Jahr 2019 sind keine Verkäufe erfolgt.

2.2.5 Personal

Auf der Grundlage eines Geschäftsbesorgungsvertrages nimmt die WBG Möckern seit dem 01.05.2014 die kaufmännische Geschäftsbesorgung und Geschäftsführung für die PWG wahr.

Die PWG nimmt weitgehend mit eigenem Personal die Vermarktung, Vermietung und Verwaltung ihres Bestandes vor. Die WBG Möckern übernimmt die fachliche Anleitung, die Urlaubs-

und Krankheitsvertretung für den PWG-Mitarbeiter und unterstützt bei der Vorbereitung und Durchführung größerer Instandsetzungsmaßnahmen.

Am 31.12.2019 war neben dem teilbeschäftigten Geschäftsführer ein vollbeschäftigter Verwaltungsangestellter angestellt.

Die Gesellschaft ist nicht Mitglied eines Arbeitgeberverbandes. Die Vergütungen der Beschäftigten wurden in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) vereinbart.

Für die gesetzlich vorgeschriebene Beratung auf dem Gebiet des Gesundheits- und Arbeitsschutzes wurde im Zusammenwirken mit der Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH ein externes Unternehmen verpflichtet.

2.3 Darstellung der Lage des Unternehmens

2.3.1 Vermögenslage

	31.12.2019		31.12.2018		Veränderungen
	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Tsd. €
AKTIVA					
Lang- und mittelfristiger Bereich					
Anlagevermögen	12.376,3	92,5	13.011,9	93,5	-635,6
Kurzfristiger Bereich					
Übriges Vorratsvermögen	0	0,0	53,1	0,4	-53,1
Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände und ARAP	112,0	0,9	110,8	0,8	1,2
Liquide Mittel	888,1	6,6	740,1	5,3	148,0
	1.000,1	7,5	904	6,5	96,1
Bilanzvolumen	13.376,40	100,0	13.915,9	100,0	-539,5
PASSIVA					
Lang- und mittelfristiger Bereich					
Eigenkapital	383,1	2,9	510,3	3,7	-127,2
Fremdkapital	11.713,2	87,5	12.144,0	87,2	-430,8
Rückstellungen	0	0,0	7,2	0,1	-7,2
	12.096,3	90,4	12.661,5	91,0	-565,2
Kurzfristiger Bereich					
Rückstellungen	174,7	1,3	261	1,9	-86,3
Verbindlichkeiten	1.105,4	8,3	993,4	7,1	112
	1.280,1	9,6	1.254,4	9,0	25,7
Bilanzvolumen	13.376,4	100,0	13.915,9	100,0	-539,5

Das Anlagevermögen verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 635,6 Tsd. €. Dies ist auf planmäßige Abschreibungen in gleicher Höhe zurückzuführen.

Im Vorjahr 2018 überstiegen die unfertigen Leistungen für Betriebskostenaufwendungen die erhaltenen Anzahlungen der Mieter für Betriebskosten um 53,1 Tsd. €, was zu einer entsprechenden Forderung unter der Position „Übriges Vorratsvermögen“ führte. Im Geschäftsjahr 2019 hingegen lagen die erhaltenen Anzahlungen um 135,6 Tsd. € über den unfertigen Leistungen, was die Verbindlichkeiten im kurzfristigen Bereich entsprechend erhöht.

Der Anstieg der liquiden Mittel gegenüber dem Vorjahr um 148,0 Tsd. € ist wesentlich hierauf zurückzuführen. Dies hat zur Folge, dass im 2. Halbjahr 2020, nach Erstellung der Betriebskostenabrechnungen für das Jahr 2019, mit einem entsprechenden Liquiditätsabfluss gerechnet werden muss.

Das Eigenkapital verringerte sich entsprechend dem Jahresfehlbetrag um 127,2 Tsd. €. Die Eigenkapitalquote bezogen auf die Bilanzsumme verringerte sich gegenüber dem Vorjahr von 3,4% auf 2,7% und liegt deutlich unterhalb des Branchendurchschnitts gemäß Kennzahlenvergleich VdW Sachsen-Anhalt 2018 von 50,8%.

Der Vermögensaufbau der Gesellschaft per 31.12.2019 ist hinsichtlich der Fristigkeit von Vermögens- und Schuldschulden nicht ausgeglichen. Dem Anlagevermögen i.H. v. 12,4 Mio. EUR steht lang- und mittelfristig zur Verfügung stehendes Kapital i.H. v. 12,1 Mio. EUR gegenüber.

Die Vermögenslage ist im Hinblick auf die bestehende Unterdeckung nicht geordnet.

2.3.2 Finanzlage

	2019	2018	Veränderungen
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
<u>Laufende Geschäftstätigkeit</u>			
Jahresergebnis	-127,2	-431,1	303,9
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	635,6	637,6	-2,0
Veränderung der Rückstellungen	-93,5	87,3	-180,8
Gewinne aus Abgängen von Anlagevermögen	0,0	1,0	-1,0
Zinsaufwendungen	245,2	272,0	-26,8
Zinserträge	-0,1	-0,1	0,0
Sonstige Aktiva	51,9	-30,3	82,2
Sonstige Passiva	180,2	23,8	156,4
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	892,1	580,2	331,9
<u>Finanzierungstätigkeit</u>			
Planmäßige Tilgung langfristiger Verbindlichkeiten	-633,6	-669,8	36,2
Zunahme Verb geg. Gesellschafter	134,6	134,6	0,0
Gezahlte Zinsen	-245,2	-271,8	26,6
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-744,2	-807,0	62,8
<u>Investitionstätigkeit</u>			
Einnahmen aus Abgang von langfristigen Vermögensgegenständen	0,0	-2,1	2,1
Erhaltene Zinsen	0,1	0,1	0,0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	0,1	-2,0	2,1
			0,0
Veränderung des Finanzmittelbestandes	148,0	-248,8	396,8
Stand 31. Dezember	888,1	740,1	148,0

Die Verbesserung des Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit gegenüber dem Vorjahr um 331,9 Tsd. € resultiert überwiegend aus der Senkung des Jahresfehlbetrages, der Erhöhung der Passiva in Folge des Überschusses der erhaltenen Anzahlungen im Verhältnis zu den unfertigen Leistungen für Betriebskosten und der niedrigeren Zinsaufwendungen. Gegenläufig wirkt die Veränderung der Rückstellungen.

Die Gesellschaft ist im Berichtszeitraum ihren Zahlungsverpflichtungen in vollem Umfang fristgemäß nachgekommen. Während des gesamten Geschäftsjahres stand aufgrund der getroffenen

Sanierungsvereinbarung ausreichend Liquidität aus Eigenmitteln zur Verfügung. Kontokorrentkredite wurden nicht in Anspruch genommen.

2.3.3 Ertragslage

	2019		2018		Veränderungen
	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Tsd. €
Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung	2.536,1	104,3	2.598,0	99,1	-61,9
Andere Umsatzerlöse und Erträge	37,0	1,5	53,1	2,0	-16,1
Bestandsveränderungen	-140,9	-5,8	-28,9	-1,1	-112,0
	2.432,2	100,0	2.622,2	100,0	-190,0
Betriebskosten und Grundsteuer	-950,0	-39,1	-1.120,7	-42,7	170,7
Andere Aufwendungen	-184,4	-7,6	-167,1	-6,4	-17,3
Instandhaltungsaufwand	-388,4	-16,0	-529,1	-20,2	140,7
Personalaufwand	-44,5	-1,8	-104,8	-4,0	60,3
Planmäßige Abschreibungen	-635,6	-26,1	-637,6	-24,3	2,0
Zinsaufwand	-245,2	-10,1	-272,0	-10,4	26,8
Übrige Aufwendungen	-192,3	-7,9	-229,5	-8,7	37,2
	-2.640,4	-108,6	-3.060,8	-116,7	420,4
Geschäftsergebnis	-208,2	-8,6	-438,6	-16,7	230,4
Zinsergebnis	0,1		0,1		0,0
Neutrales Ergebnis	80,9		7,4		73,5
Ergebnis vor Steuern	-127,2		-431,1		303,9
Jahresergebnis	-127,2		-431,1		303,9

Die Erträge verminderten sich gegenüber dem Vorjahr um 190,0 Tsd. €. Dies wurde hauptsächlich durch Bestandsveränderungen bei den Betriebskosten und den gestiegenen Leerstand verursacht.

Dem gegenüber konnten bei fast allen Positionen im Geschäftsbereich teilweise erhebliche Einsparungen im Gesamtumfang von 420,4 Tsd. € erzielt werden. Dies betrifft insbesondere die Betriebskosten, wo im Vorjahr Contracting-Verträge beendet worden waren, sowie die Instandhaltungskosten und den Personalaufwand.

Das neutrale Ergebnis resultiert aus der Auflösung einer Rückstellung in Höhe von 80,9 Tsd. €.

Der Jahresfehlbetrag konnte um 303,9 Tsd. € verringert werden, hauptsächlich durch Einsparungen bei der Hausbewirtschaftung und im Personalbereich.

3. Prognosebericht

Grundlage für die Planungstätigkeit ist die im Juli 2017 mit den Banken und Gesellschaftern abgeschlossene Sanierungsvereinbarung für den Zeitraum 2017-2022.

Die Geschäftsführung geht gemäß aktualisierter Planung mit Stand vom Mai 2020 bei wesentlichen Planungsgrößen von folgender Entwicklung im Jahr 2020 gegenüber dem Geschäftsjahr 2019 aus:

Die Sollmieten werden sich um 3,8 Tsd. € erhöhen, während sich die Erlösschmälerungen und die Betriebskosten für Leerstand um 26,4 Tsd. € bzw. um 11,2 Tsd. € erhöhen werden. Ursache ist der wieder steigende Leerstand im Jahr 2020.

Der Aufwand Instandhaltung sinkt gegenüber dem Vorjahr um 72,5 Tsd. € und entspricht damit dem Ansatz des Sanierungskonzepts.

Der Personalaufwand steigt um 4,5 Tsd. €. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sinken um 34,6 Tsd. €. Das Geschäftsbesorgungsentgelt bleibt unverändert.

Die Abschreibungen verändern sich nicht. Der Zinsaufwand geht um 14,5 Tsd. € zurück.

Voraussichtlich wird ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 100,9 Tsd. € entstehen.

Die planmäßigen Tilgungen erhöhen sich um 14,5 Tsd. €. Die Sanierungsbeiträge der Gesellschafter bleiben unverändert. Die flüssigen Mittel erhöhen sich um 134,7 Tsd. €.

Seit dem 01.05.2014 ist Herr Köhler Geschäftsführer der Gesellschaft. Er ist gleichzeitig Geschäftsführer der WBG Möckern. Die WBG Loburg, bei der Herr Köhler ebenfalls als Geschäftsführer tätig war, ist per 01.01.2019 auf die WBG Möckern verschmolzen worden.

Die Entwicklung des Eigenkapitals im Geschäftsjahr 2020 und darüber hinaus wird entscheidend davon abhängen, ob und in welcher Höhe außerplanmäßige Abschreibungen auf das Anlagevermögen in Folge der Leerstandsentwicklung vorgenommen werden müssen.

Es wird davon ausgegangen, dass die Unternehmensfortführung durch die vorgenannten Maßnahmen nachhaltig abgesichert werden kann.

4. Chancen- und Risikobericht

Im Juli 2017 wurde eine Sanierungsvereinbarung mit den drei betroffenen Gesellschaftern und den Gläubigerbanken abgeschlossen. Sowohl die Gesellschaft als auch die Gesellschafter und die Gläubigerbanken verpflichten sich, entsprechende Sanierungsbeiträge zu erbringen, um den Fortbestand der Gesellschaft zu gewährleisten.

Diese Sanierungsvereinbarung hat eine Laufzeit vom 01.07.2017 bis zum 30.06.2022.

Auf der Grundlage des Sanierungskonzepts, das dieser Vereinbarung zugrunde liegt, und der darauf beruhenden Liquiditätsplanung, ergibt sich am Ende des Planungszeitraums, am 31.12.2027, eine stichtagsbezogene Liquidität in Höhe von 464,6 Tsd. €.

Die Vereinbarung sieht ein halbjährliches externes Controlling vor. Auf Vorschlag der Geschäftsführung haben sich alle an der Sanierungsvereinbarung beteiligten Gesellschafter und Gläubiger damit einverstanden erklärt, dass in den Jahren 2019 und 2020 Bankenrunden nicht jährlich, sondern nur auf Verlangen eines Beteiligten einberufen werden. Bisher haben keine weiteren Bankenrunden stattgefunden.

Durch den erfolgreichen Abschluss der Sanierungsvereinbarung besteht eine realistische Chance, dass die Gesellschaft auch bei weiterhin steigendem Leerstand dazu in der Lage ist, ihre Bestände ordnungsgemäß zu bewirtschaften und gleichzeitig die Verschuldung weiter abzubauen.

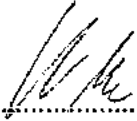
Gleichwohl stellt die Umsetzung dieser Vereinbarung die Gesellschaft vor große Herausforderungen bei der Einsparung von Verwaltungskosten und beim Rückbau von Leerstandsobjekten.

Es ist davon auszugehen, dass sich die Gesellschaft auch weiterhin in einem strukturschwachen Gebiet ohne größere Gewerbeansiedlungen und mit einem weiteren deutlichen Bevölkerungsrückgang befinden wird und somit die Mieterträge tendenziell sinken werden.

Da die von den Gesellschaftern und Gläubigerbanken erbrachten und noch zu erbringenden Sanierungsbeiträge nicht unmittelbar zu einer Senkung der Verbindlichkeiten führen, ist unter diesen angespannten Rahmenbedingungen mit einem weiteren Absinken des Eigenkapitals zu rechnen und es besteht das Risiko der Bilanziellen Überschuldung.

Die Gesellschaft sieht ihre Arbeitsschwerpunkte darin, die Vermietung ihrer Bestände weiter zu verbessern und die Sanierungsvereinbarung konsequent umzusetzen.

Möckern, 15.05.2020


.....

(Köhler, Geschäftsführer)

Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses

Bilanz zum 31. Dezember 2019

Aktivseite

Anlagevermögen

Gliederung und Entwicklung des Anlagevermögens ergeben sich aus dem in diesem Bericht in Anlage I enthaltenen Anhang.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Entgeltlich erworbene Lizenzen

	€	639,52
	Vorjahr €	8.790,65
	2019	2018
	€	€
<u>Anschaffungskosten/Stand 1. Januar</u>	<u>30.115,03</u>	<u>29.037,61</u>
Zugänge	<u>0,00</u>	<u>1.077,42</u>
	----- 30.115,03	----- 30.115,03
Abschreibungen		
kumuliert zum 1. Januar	-21.324,38	-13.319,41
im Geschäftsjahr	<u>-8.151,13</u>	<u>-8.004,97</u>
kumuliert zum 31. Dezember	----- -29.475,51	----- -21.324,38
<u>Buchwert 31. Dezember</u>	<u>639,52</u>	<u>8.790,65</u>

Sachanlagen

Grundstücke mit Wohnbauten	€	<u>12.279.950,72</u>
	Vorjahr €	12.905.464,91
	2019	2018
	€	€
<u>Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten/ Stand 1. Januar/31. Dezember</u>	... 34.967.173,46	... 34.967.173,46
Abschreibungen		
kumuliert zum 1. Januar	-22.061.708,55	-21.436.194,34
im Geschäftsjahr	<u>-625.514,19</u>	<u>-625.514,21</u>
kumuliert zum 31. Dezember	<u>-22.687.222,74</u>	<u>-22.061.708,55</u>
<u>Buchwert 31. Dezember</u>	<u>12.279.950,72</u>	<u>12.905.464,91</u>

Die Buchwerte betragen zum Bilanzstichtag:

	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
Gebäudekosten	12.251.049,88	12.873.603,58
Garagen	11.754,04	13.100,43
Außenanlagen	<u>17.146,80</u>	<u>18.760,90</u>
	<u>12.279.950,72</u>	<u>12.905.464,91</u>

Die Abschreibungen des Berichtsjahres erfolgten planmäßig.

Grundstücke ohne Bauten	€	<u>83.386,59</u>
	Vorjahr €	83.386,59

Betriebs- und Geschäftsausstattung	€	<u>12.325,80</u>
	Vorjahr €	14.285,52
	2019	2018
	€	€
<u>Anschaffungskosten/Stand 1. Januar</u>	45.894,61	44.908,04
Zugänge	0,00	987,57
Abgänge	<u>-8.577,02</u>	<u>-1,00</u>
	<u>37.317,59</u>	<u>45.894,61</u>
Abschreibungen		
kumuliert zum 1. Januar	-31.609,09	-27.541,76
im Geschäftsjahr	-1.959,72	-4.068,33
auf Abgänge	<u>8.577,02</u>	<u>1,00</u>
kumuliert zum 31. Dezember	<u>-24.991,79</u>	<u>-31.609,09</u>
<u>Buchwert 31. Dezember</u>	<u>12.325,80</u>	<u>14.285,52</u>

Umlaufvermögen

Unfertige Leistungen	€	<u>854.316,13</u>
	Vorjahr €	995.236,69

Der Posten betrifft noch nicht abgerechnete Heiz- und Betriebskosten.

Den Vorlagen der Gesellschaft für unfertige Leistungen stehen Vorauszahlungen der Mieter in Höhe von € 989.871,65 (Vorjahr: € 942.134,70) gegenüber.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen aus Vermietung	€	<u>67.705,87</u>
	Vorjahr €	83.186,35

Im Berichtsjahr wurden Forderungen in Höhe von € 36.463,93 der Einzelwertberichtigung (€ 40.458,27) zugeführt.

Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	€	<u>7.284,29</u>
Vorjahr	€	3.526,51
Forderungen gegen Gesellschafter	€	<u>0,00</u>
Vorjahr	€	6.531,32
Sonstige Vermögensgegenstände	€	<u>36.872,64</u>
Vorjahr	€	17.091,50

Der Posten betrifft im Wesentlichen Forderungen aus debitorischen Kreditoren (€ 36.857,99).

Flüssige Mittel

Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	€	<u>879.160,43</u>
Vorjahr	€	731.261,26

	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
Guthaben bei Kreditinstituten	879.101,80	731.202,63
Kassenbestand	<u>58,63</u>	<u>58,63</u>
	<u>879.160,43</u>	<u>731.261,26</u>

Bausparguthaben	€	<u>8.911,24</u>
Vorjahr	€	8.850,22

Rechnungsabgrenzungsposten

Andere Rechnungsabgrenzungsposten	€	<u>183,34</u>
Vorjahr	€	403,34

Der Rechnungsabgrenzungsposten betrifft Geldbeschaffungskosten für zwei in 2010 aufgenommene Darlehen.

Passivseite

Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital		€	<u>500.000,00</u>
	Vorjahr	€	500.000,00

Kapitalrücklage		€	<u>3.742.360,89</u>
	Vorjahr	€	3.742.360,89

Verlustvortrag		€	<u>-3.732.024,96</u>
	Vorjahr	€	-3.300.956,08

Jahresfehlbetrag		€	<u>-127.232,92</u>
	Vorjahr	€	-431.068,88

Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen		€	<u>174.700,00</u>
	Vorjahr	€	268.140,76

	01.01.2019	Inanspruch- nahme	Auflösung	Zuführung	31.12.2019
	€	€	€	€	€
Archivierung	7.162,76	0,00	7.162,76	0,00	0,00
Kosten der Haus- bewirtschaftung	213.928,00	156.385,39	57.542,61	157.000,00	157.000,00
Abschluss- und Veröffentlichungs- kosten	17.220,00	16.596,04	623,96	17.700,00	17.700,00
Sonstige Ver- waltungs- kosten	30,00	0,00	30,00	0,00	0,00
Personalaufwand	<u>29.800,00</u>	<u>14.250,00</u>	<u>15.550,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>268.140,76</u>	<u>187.231,43</u>	<u>80.909,33</u>	<u>174.700,00</u>	<u>174.700,00</u>

Verbindlichkeiten

Die Fristigkeit und die Art der Sicherung der nachfolgend genannten Verbindlichkeiten sind aus der diesem Bericht beigefügten Anlage I ersichtlich.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	€	<u>10.972.818,44</u>
Vorjahr	€	11.530.213,08
		€
<u>Stand 1. Januar 2019</u>		11.530.213,08
Zugänge/Tilgungszuschüsse		71.721,40
Planmäßige Tilgungen		<u>-629.116,04</u>
<u>Stand 31. Dezember 2019</u>		<u>10.972.818,44</u>

Die Verbindlichkeiten betreffen Objektfinanzierungsmittel für das Anlagevermögen.

Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	€	<u>1.619.655,60</u>
Vorjahr	€	1.489.543,84
davon gegenüber Gesellschaftern: € 1.619.655,60 (Vorjahr: € 1.489.543,84)		
		€
<u>Stand 1. Januar 2019</u>		1.489.543,84
Übernahme Kapitaldienst durch Gesellschafter		134.608,53
Planmäßige Tilgung		<u>-4.496,77</u>
<u>Stand 31. Dezember 2019</u>		<u>1.619.655,60</u>

Erhaltene Anzahlungen	€	<u>989.871,65</u>
Vorjahr	€	942.134,70

Ausgewiesen werden die Vorauszahlungen für Betriebskosten sowie Heiz- und Warmwasserkosten für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019.

Verbindlichkeiten aus Vermietung	€	<u>11.358,57</u>
Vorjahr	€	28.347,84

Verbindlichkeiten aus anderen Lieferungen und Leistungen	€	<u>47.565,55</u>
Vorjahr	€	59.184,56

Der Posten betrifft insbesondere Verbindlichkeiten aus Instandhaltungs- und Betriebskosten.

Sonstige Verbindlichkeiten	€	<u>1.481,06</u>
Vorjahr	€	1.582,09

davon aus Steuern € 1.481,06
(Vorjahr: € 1.582,09)

Rechnungsabgrenzungsposten	€	<u>30.182,69</u>
Vorjahr	€	28.532,06

Ausgewiesen werden im Voraus empfangene Mieten für den Januar 2020.

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Umsatzerlöse

Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung	€	<u>2.536.065,76</u>
	Vorjahr €	2.597.992,34
	2019	2018
	€	€
Sollmieten		
Sollmieten für Wohnungen	1.871.204,08	1.956.005,86
Sollmieten für Garagen	6.876,00	6.861,00
Sonstige	153,36	153,36
Erlösschmälerungen	<u>-293.368,29</u>	<u>-370.846,31</u>
	1.584.865,15	1.592.173,91
Umlagen		
Umlagen	1.073.455,07	1.093.185,73
Erlösschmälerungen	<u>-124.454,72</u>	<u>-89.513,38</u>
	949.000,35	1.003.672,35
Garagenpacht	1.921,08	1.933,26
Sonstige Erlöse aus der Hausbewirtschaftung	<u>279,18</u>	<u>212,82</u>
	<u>2.536.065,76</u>	<u>2.597.992,34</u>

Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit	€	<u>5.800,32</u>
	Vorjahr €	5.800,34

Es handelt sich um Umsatzerlöse aus der verwaltungsmäßigen Betreuung für Dritte.

Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen	€	<u>3.000,00</u>
	Vorjahr €	3.000,00

Der Posten betrifft eigene Handwerker- und Ingenieurleistungen für Dritte.

Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	€	<u>-140.920,56</u>
	Vorjahr €	-28.853,98

Sonstige betriebliche Erträge € 109.103,10
Vorjahr € 51.688,06

	2019 €	2018 €
Anlagenverkäufe	0,00	1.033,62
Eingänge abgeschriebener Forderungen	3.512,12	8.135,65
Auflösung von Rückstellungen	80.909,33	6.400,09
Frühere Jahre	15.342,33	0,01
Gerichtsverfahren	6.913,18	2.494,80
Versicherungsentschädigungen	1.717,23	27.024,16
Lohnfortzahlungen	272,46	2.008,68
Sonstige Gründe	<u>436,45</u>	<u>4.591,05</u>
	<u>109.103,10</u>	<u>51.688,06</u>

Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen

Aufwendungen für Hausbewirtschaftung € 1.332.216,70
Vorjahr € 1.662.647,43

	2019 €	2018 €
Betriebs- und Heizkosten	900.241,04	1.067.550,29
Instandhaltung (davon Stilllegungen: € 2.405,36; Vorjahr: € 33.590,24)	388.425,74	529.110,58
Übrige Aufwendungen der Hausbewirtschaftung	<u>43.549,92</u>	<u>65.986,56</u>
	<u>1.332.216,70</u>	<u>1.662.647,43</u>

Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen

€ 184.386,65
Vorjahr € 167.069,14

	2019 €	2018 €
Fremdkosten für die Baubetreuung	3.530,74	3.688,03
Fremdkosten für die Verwaltungs- und sonstige Betreuung	12.530,35	2.195,55
Kosten für die Geschäftsbesorgung durch Dritte	<u>168.325,56</u>	<u>161.185,56</u>
	<u>184.386,65</u>	<u>167.069,14</u>

Rohergebnis € 996.445,27
Vorjahr € 799.910,19

Personalaufwand € 44.512,36
Vorjahr € 104.818,08

Gehälter € 34.522,26
Vorjahr € 84.607,78

**Soziale Abgaben und Aufwendungen
für Altersversorgung** € 9.990,10
Vorjahr € 20.210,30
davon für Altersversorgung: € 1.472,41
(Vorjahr: € 3.595,51)

**Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-
gegenstände des Anlagevermögens und
Sachanlagen**

€ 635.625,04
Vorjahr € 637.587,51

	2019	2018
	€	€
Immaterielle Vermögensgegenstände	8.151,13	8.004,97
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	625.514,19	625.514,21
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.959,72	4.068,33
	<u>635.625,04</u>	<u>637.587,51</u>

Sonstige betriebliche Aufwendungen € 148.533,92
Vorjahr € 163.206,83

	2019	2018
	€	€
Sächliche Verwaltungskosten	55.333,63	60.083,46
Aufwendungen Sanierungskonzept	42.086,30	41.538,06
Abschreibungen/Wertberichtigung Forderungen	51.113,99	61.585,31
	<u>148.533,92</u>	<u>163.206,83</u>

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge € 82,89
Vorjahr € 82,30

Zinsen und ähnliche Aufwendungen € 245.226,73
Vorjahr € 272.034,96

Sonstige Steuern	€	<u>49.863,03</u>
	Vorjahr €	53.413,99
	2019	2018
	€	€
Grundsteuer	49.689,16	53.192,90
Kraftfahrzeugsteuer	152,00	161,00
Übrige	21,87	60,09
	<u>49.863,03</u>	<u>53.413,99</u>
Jahresfehibetrag	€	<u>-127.232,92</u>
	Vorjahr €	-431.068,88

Rechtliche Verhältnisse

Firma: Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz: Elbe-Parey
Geschäftsanschrift: Schlüterstraße 3,
39317 Elbe-Parey

Handelsregistereintrag: Eingetragen unter HRB 776 im Handelsregister des Amtsgerichts Stendal.

Gesellschaftsvertrag: Der Gesellschaftsvertrag vom 2. März 1992 liegt in der Fassung vom 31. März 2014 vor.

Gegenstand:

Gegenstand des Unternehmens ist eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der Einwohner der beteiligten Gemeinden. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.

Geschäftsjahr:

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Stammkapital:

Das Stammkapital in Höhe von T€ 500,0 ist durch Sacheinlagen in voller Höhe erbracht. Das Stammkapital setzt sich wie folgt zusammen:

	Stammanteile	
	€	%
Gemeinde Elbe-Parey	270.250,00	54,05
Stadt Jerichow	144.650,00	28,93
Stadt Genthin	73.900,00	14,78
Stadt Möckern	11.200,00	2,24
	<u>500.000,00</u>	<u>100,0</u>

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung, Aufsichtsrat (nicht besetzt), Gesellschafterversammlung

Geschäftsführer:

Dipl.-Ing. Gerald Köhler

Bestellt bis

unbefristet

Vertretung:

Die Gesellschaft hat einen oder mehrere Geschäftsführer. Hat die Gesellschaft nur einen Geschäftsführer, so vertritt dieser die Gesellschaft allein. Einem oder mehreren Geschäftsführern kann Alleinvertretungsbefugnis erteilt werden.

Aufsichtsrat:

Gemäß § 10 des Gesellschaftsvertrages besteht der Aufsichtsrat aus mindestens drei Mitgliedern. Mit Ende der Amtsdauer der von der Gesellschafterversammlung gewählten Aufsichtsratsmitglieder beschloss die Gesellschafterversammlung am 28. Oktober 2014, den Aufsichtsrat nicht neu zu besetzen.

Gesellschafterversammlung:

Wesentliche Beschlüsse:

In der Gesellschafterversammlung vom 25. November 2019 wurden die Beschlüsse über die Feststellung des Jahresabschlusses 2018, die Ergebnisverwendung, die Entlastung des Geschäftsführers für das Geschäftsjahr 2018, die Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2019 sowie der Wirtschaftsplan 2020 gefasst.

Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft unterliegt der allgemeinen Steuerpflicht. Sie wird beim Finanzamt Genthin geführt.

Der vortragsfähige Gewerbeverlust zum 31. Dezember 2018 beträgt laut Bescheid vom 15. April 2020 T€ 1.866,1.

Der körperschaftsteuerliche Verlustvortrag zum 31. Dezember 2018 beträgt laut Bescheid vom 15. April 2020 T€ 5.036,8.

Aufgrund der Höhe der Verlustvorträge zum 31. Dezember 2018 sowie deren Fortschreibung zum 31. Dezember 2019 entstehen für das Berichtsjahr keine steuerlichen Belastungen.

Betriebliche Kennzahlen

	Einheit	2019	2018	2017
Bestandszahlen				
Eigener Hausbesitz				
Wohnungseinheiten*	WE	732	732	732
Gewerbeeinheiten	GE	0	0	0
Garagen		27	27	27
Wohnfläche	m ²	34.589	36.382	36.370
Durchschnittliche Wohnungsgröße	m ²	47,3	49,7	49,7
Gewerbefläche	m ²	0,0	0,0	0,0
Jahresabschlusskennzahlen				
Bilanzsumme	T€	14.230,7	14.858,0	15.755,3
Sachanlagevermögen	T€	12.376,3	13.011,9	13.647,4
Sachanlagenintensität	%	87,0	87,6	86,6
Planmäßige Abschreibungen aus Sachanlagen	T€	635,6	637,6	638,6
Investitionen in Sachanlagen	T€	0,0	0,0	0,0
Eigenkapital	T€	383,1	510,3	941,4
Eigenkapitalquote (bezogen auf Bilanzsumme)	%	2,7	3,4	6,0
Fremdkapital (> 1 Jahr)	T€	11.713,2	12.143,9	12.588,8
davon gegenüber Kreditinstituten	Tsd. €	10.364,8	10.921,1	11.473,6
davon gegenüber anderen Kreditgebern (davon gegenüber Gesellschafter)	Tsd. €	1.348,4	1.222,8	1.115,3
	Tsd. €	1.348,4	1.222,8	1.115,3
Fremdkapitalquote	%	82,3	81,7	79,9
Umsatzerlöse	T€	2.544,9	2.606,8	2.665,9
Personalkosten	T€	44,5	104,8	153,1
Jahresergebnis	T€	-127,2	-431,1	-220,1
Kapitaldienst				
Zinsen**)	T€	245,1	272,0	335,5
Tilgung**)	T€	629,1	648,4	599,0
Durchschnittliche Buchwerte Grund und Boden und Gebäude	€/m ²	357,38	357,01	374,33
Durchschnittliche Verschuldung	€/m ²	364,06	357,86	369,37

*) davon 112 (Vorjahr: 77) Wohnungen stillgelegt

**) betrifft ausschließlich Darlehen für den Wohnungsbestand

	Einheit	2019	2018	2017
Kennzahlen zur Rentabilität				
Gesamtkapitalrentabilität	%	0,8	-1,1	0,7
Eigenkapitalrentabilität	%	-33,2	-84,5	-23,4
Wohnungswirtschaftliche Kennzahlen				
Sollmiete Wohnungen/Gewerbe	T€	1.878,1	1.962,9	1.964,9
Durchschnittliche Sollmiete (gesamt)	€/m ²	4,52	4,50	4,50
Durchschnittliche Wohnungsmiete im Monat (inklusive Gewerbe)	€/m ²	4,52	4,50	4,50
Instandhaltungskosten (Fremdkosten)* je m ² Wohn- und Gewerbefläche	T€ €/m ² /WFL	386,0 11,16	495,5 13,60	335,2 9,22
Fremdkapitalzinsen je m ² Wohn- und Gewerbefläche	€/m ² /WFL €/m ² /Monat	245,1 0,59	272,0 0,62	335,5 0,77
Erlösschmälerungen und Mietminderungen wegen Leerstand (inklusive BK/HK) je m ² Wohn- und Gewerbefläche	T€ €/m ² /Monat	417,8 1,01	460,4 1,05	422,1 0,97
Leerstand am Bilanzstichtag (inklusive Stilllegung)	WE/Gew	208	215	172
Leerstandsquote	%	28,4	29,4	23,5
Kapitaldienst zur Nettokaltmiete abzüglich Erlösschmälerungen	%	59,9	61,3	60,6
Zinsanteil zur Nettokaltmiete abzüglich Erlösschmälerungen	%	16,8	18,1	21,7
In Relation zur Sollmiete				
Instandhaltungskosten (Fremdkosten)	%	20,6	25,2	17,1
Abschreibungen auf Sachanlagen	%	33,8	32,5	32,5
Mietenmultiplikator	x fache	8,41	8,59	8,77

Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsatzgesetz (HGrG)

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

- a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?**

Überwachungsorgane der Gesellschaft sind gemäß Gesellschaftsvertrag die Gesellschafterversammlung und der Aufsichtsrat. Die jeweiligen Aufgaben sind im Gesellschaftsvertrag geregelt.

Geschäftsordnungen für die Organe liegen nicht vor. Ein Geschäftsverteilungsplan erübrigt sich aufgrund der Bestellung eines alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführers.

Die Beschlussfassung sowie die Aufgaben der Gesellschafterversammlung sind im Gesellschaftsvertrag geregelt. Dies gilt ebenso für die Aufgaben, Befugnisse, Verantwortung des Aufsichtsrates der Gesellschaft.

Mit Ende der Amtsdauer der von der Gesellschafterversammlung gewählten Aufsichtsratsmitglieder beschloss die Gesellschafterversammlung am 28. Oktober 2014, den Aufsichtsrat nicht neu zu besetzen.

Die Regelungen entsprechen den unternehmensspezifischen Bedürfnissen.

- b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?**

Im Berichtsjahr fand eine Gesellschafterversammlung statt. Eine ordnungsgemäße Niederschrift wurde erstellt.

Der Aufsichtsrat war im Berichtsjahr nicht besetzt (vgl. Frage 1a).

- c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 des Aktiengesetzes sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?**

Der Geschäftsführer ist auskunftsgemäß unverändert zum Vorjahr im Aufsichtsrat der Heidewasser GmbH, Magdeburg.

- d) **Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?**

Angaben über die Vergütung des Geschäftsführers sind gemäß § 288 Abs. 1 HGB nicht erforderlich.

Der Aufsichtsrat war im Berichtsjahr nicht besetzt.

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

- a) **Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?**

Die kaufmännische Geschäftsbesorgung sowie die Geschäftsführung der Gesellschaft werden mit Inkrafttreten des Geschäftsbesorgungsvertrages zum 1. Mai 2014 durch die WBG Möckern betrieben. Die PWG nimmt weiterhin mit eigenem Personal die Vermarktung, Vermietung und Verwaltung ihres Bestandes vor.

Es gelten daher insbesondere der Organisationsplan sowie die Stellenbeschreibungen der WBG Möckern. Den Mitarbeitern sind über Stellenbeschreibungen abgegrenzte Arbeitsbereiche zugeordnet; die Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten sind dabei festgelegt. Die aufbau- und ablauforganisatorischen Grundlagen werden auskunftsgemäß bei Bedarf überprüft.

- b) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?**

Es haben sich keine derartigen Anhaltspunkte ergeben.

- c) **Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?**

Die Geschäftsführung überwacht im Rahmen ihrer Tätigkeit eine Vielzahl der in der Gesellschaft ablaufenden Geschäftsvorfälle und sichert damit eine Korruptionsprävention. Es besteht eine schriftliche Dienstanweisung hinsichtlich der Annahme von Geschenken.

- d) **Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?**

Richtlinien für wesentliche Entscheidungsprozesse ergeben sich aus dem Gesellschaftsvertrag. Schriftliche Richtlinien bestehen insbesondere für die Auftragsvergabe. Es liegen Stellenbeschreibungen vor. Zudem erhalten die Mitarbeiter im Rahmen regelmäßiger Dienstberatungen mündliche Anweisungen.

Wir haben im Rahmen unserer Prüfung keine Anhaltspunkte dafür festgestellt, dass die Mitarbeiter nicht danach verfahren.

e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Es besteht eine ordnungsgemäße Dokumentation der Verträge. Wichtige Verträge sind bei der Geschäftsführung abgelegt; die übrigen Verträge nach Verantwortlichkeiten.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) Entspricht das Planungswesen - auch in Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?

Mit Auslaufen der im November 2013 abgeschlossenen Sanierungsvereinbarung zum 30. Juni 2017 haben die PWG, die Gesellschafter und die Gläubigerbanken eine Sanierungsvereinbarung als Folgevereinbarung (Laufzeit 1. Juli 2017 bis 30. Juni 2022) unter Berücksichtigung der aktuellen Situation der PWG mit dem Ziel der Einhaltung eines Grenzkapitaldienstes abgeschlossen. Im Rahmen der Folgevereinbarung wurde ein langfristiges Sanierungskonzept für den Zeitraum bis 2027 durch eine andere Finanz- und Wirtschaftsberatungsgesellschaft erstellt. Das Sanierungskonzept beinhaltet insbesondere Maßnahmen zur Liquiditätssicherung der Gesellschaft.

Die Geschäftsführung geht auf Grundlage der aktualisierten Planung (Stand: 4. Juli 2019) davon aus, dass die Unternehmensfortführung durch die vorgenannten Maßnahmen nachhaltig abgesichert werden kann.

Ein Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2020 liegt vor.

b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Gemäß der Sanierungsvereinbarung 2017 hat die PWG den Gläubigerbanken quartalsweise Zwischenberichte (betriebswirtschaftliche Auswertungen) und Miet- bzw. Leerstandslisten der jeweiligen Beleihungsobjekte zur Verfügung zu stellen. Für die Überwachung des Sanierungsprozesses ist die mit der Erstellung des Sanierungskonzeptes beauftragte Finanz- und Wirtschaftsberatungsgesellschaft zuständig, die den Gläubigerbanken halbjährlich mittels Controllingbericht über den Verlauf der Sanierung der PWG berichtet. Der Controllingbericht vom 10. Juli 2019 beinhaltet u. a. einen Soll-Ist-Abgleich für das Jahr 2018, aktuelle Entwicklungen (Verwaltungskosten und Leerstand) sowie Liquiditätsbetrachtungen. Ein weiterer Controllingbericht liegt zum Prüfungszeitpunkt (Mai 2020) auskunftsgemäß noch nicht vor.

Einmal jährlich ist in einer Gläubigerbankenrunde auf der Basis des jeweiligen Jahresabschlusses des Vorjahres die Lage der PWG darzustellen und die Finanz- und Wirtschaftsberatungsgesellschaft hat über den Stand der Sanierung der PWG zu berichten. Nach den uns erteilten Auskünften haben sich auf Vorschlag der Geschäftsführung alle an der Sanierungsvereinbarung beteiligten Gesellschafter und Gläubiger damit einverstanden erklärt, dass Bankenrunden nicht jährlich, sondern nur auf Verlangen eines Beteiligten einberufen werden. Auskunftsgemäß haben bisher keine weiteren Bankenrunden stattgefunden.

Zudem werden Plan-Ist-Vergleiche für die Gewinn- und Verlustrechnung durchgeführt und es erfolgen regelmäßig Leerstandsanalysen der Wohneinheiten. Im Rahmen der Gesellschafterversammlungen berichtet die Geschäftsführung.

- c) **Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?**

Das nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgebaute Rechnungswesen einschließlich Kostenrechnung entspricht der Größe und den besonderen Anforderungen der Gesellschaft.

- d) **Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?**

Durch die Geschäftsführung und die Abteilung Rechnungswesen werden eine kontinuierliche Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet. Mit Hilfe von Finanzplänen werden fortlaufend Liquiditätskontrollen durchgeführt.

- e) **Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?**

Ein zentrales Cash-Management liegt nicht vor.

- f) **Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?**

Für einen großen Anteil der Mieter liegen Einzugsermächtigungen bzw. erteilte Daueraufträge vor, so dass ein zeitnaher Eingang dieser Forderungen grundsätzlich sichergestellt ist. Für die Betriebskosten werden monatlich Abschläge eingefordert. Wir empfehlen, die Höhe der Abschläge zu überprüfen.

Der zeitnahe und vollständige Eingang der Mieten wird überwacht.

- g) **Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?**

Aufgrund der Größe der Gesellschaft besteht keine eigene Abteilung Controlling. Notwendige Auswertungen werden auskunftsgemäß regelmäßig vom Geschäftsführer erstellt.

Zur Überwachung des Sanierungsprozesses verweisen wir auf Frage 3b).

- h) **Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?**

Eine Tochtergesellschaft oder sonstige Beteiligungen bestehen nicht.

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

- a) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?**

Schwerpunkt des Risikofrüherkennungssystems ist gegenwärtig die kontinuierliche Überwachung der Zahlungsfähigkeit und der Leerstandsentwicklung auf Grundlage des Sanierungskonzeptes. Darüber hinaus wurden keine weiteren Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen.

- b) **Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?**

Die Maßnahmen zur Überwachung der Zahlungsfähigkeit und der Leerstandsentwicklung sind geeignet, ihren Zweck zu erfüllen. Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden.

- c) **Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?**

Die Maßnahmen Überwachung der Zahlungsfähigkeit und monatliche Erstellung einer Leerstandsstatistik (objektweise und nach Portfoliogruppen) werden dokumentiert.

- d) **Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?**

Wir verweisen auf die Fragen 4a) und 4b).

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- a) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:**

- **Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?**
- **Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?**
- **Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?**
- **Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?**

Die Geschäftsführung hat den Geschäftsumfang und Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten nicht schriftlich festgelegt, da entsprechende Instrumente nicht eingesetzt werden.

- b) **Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?**

Wir verweisen auf Frage 5a).

- c) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt, insbesondere in Bezug auf**

- **Erfassung der Geschäfte,**
- **Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse,**
- **Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung,**
- **Kontrolle der Geschäfte?**

Wir verweisen auf Frage 5a).

- d) **Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?**

Wir verweisen auf Frage 5a).

- e) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?**

Wir verweisen auf Fragenkreis 5a).

- f) **Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung in Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?**

Wir verweisen auf Frage 5a).

Fragenkreis 6: Interne Revision

- a) **Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?**

Eine Interne Revision als eigenständige Stelle besteht nicht; u. E. ist sie auch wegen des überschaubaren Geschäftsumfangs nicht erforderlich.

- b) **Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?**

Wir verweisen auf Frage 6a).

- c) **Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentliche miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?**

Wir verweisen auf Frage 6a).

- d) **Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?**

Wir verweisen auf Frage 6a).

- e) **Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?**

Wir verweisen auf Frage 6a).

- f) **Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?**

Wir verweisen auf Frage 6a).

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

- a) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?**

Es haben sich keine entsprechenden Anhaltspunkte ergeben.

- b) **Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?**

Im Geschäftsjahr 2019 wurden auskunftsgemäß keine Kredite an den Geschäftsführer oder Mitglieder des Überwachungsorgans gewährt.

- c) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?**

Unsere Prüfung hat keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen wurden.

- d) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?**

Mit Ausnahme der unter Abschnitt „B. III. Sonstige für die Überwachung des Unternehmens bedeutsame Feststellungen“ haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen der Gesellschaft nicht mit Gesetz, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen.

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

- a) **Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?**

Im Geschäftsjahr 2019 wurden keine aktivierungsfähigen Investitionen durchgeführt.

- b) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?**

Auf der Grundlage einzuholender Angebote ist eine Beurteilung der Angemessenheit der Preise möglich. Die Entscheidung soll nach sachgerechter Prüfung das günstigste Angebot berücksichtigen. Festlegungen zur Vergabe von Instandhaltungsmaßnahmen sind in einer Geschäftsanweisung dokumentiert. Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren.

- c) **Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?**

Im Berichtsjahr wurden keine aktivierungspflichtigen Investitionen getätigt.

- d) **Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?**

Entsprechende Feststellungen haben wir nicht getroffen.

- e) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?**

Es haben sich keine entsprechenden Anhaltspunkte ergeben.

Fragenkreis 9: Vergaberegulungen

- a) **Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegulungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?**

Offenkundige Verstöße bei der Vergabe von Bauleistungen sind uns nicht bekannt geworden.

- b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegeln unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?**

Konkurrenzangebote bzw. Vergleichsangebote werden eingeholt und auskunftsgemäß bei der Auftragsvergabe berücksichtigt.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

- a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?**

Im Rahmen der Gesellschafterversammlungen berichtet der Geschäftsführer in schriftlicher und mündlicher Form über den Gang der Geschäfte und die Lage der Gesellschaft. Entsprechende Protokolle liegen vor.

- b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?**

Die Berichte vermitteln u. E. einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens.

- c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?**

Nach unseren Feststellungen wurde die Gesellschafterversammlung über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet. Zu insbesondere ungewöhnlichen, risikoreichen oder nicht ordnungsgemäß abgewickelten Geschäftsvorfällen sowie erkennbaren Fehldispositionen oder wesentlichen Unterlassungen haben wir keine Feststellungen getroffen.

- d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?**

Eine entsprechende Berichterstattung wurde vom Überwachungsorgan auskunftsgemäß nicht gefordert.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?**

Es gibt keinen Anhaltspunkt, dass die Berichterstattung nicht in allen Fällen ausreichend war.

- f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?**

Die Organe der Gesellschaft sind seit dem 1. August 2015 auf der Grundlage der Geschäftsbesorgung durch die WBG Möckern über die D&O-Versicherung der WBG Möckern mitversichert. Ein Selbstbehalt wurde nicht vereinbart.

- g) **Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offen gelegt worden?**

Interessenkonflikte der Geschäftsleitung wurden auskunftsgemäß nicht gemeldet.

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) **Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?**

In Hinblick auf nicht betriebsnotwendiges Vermögen weisen wir darauf hin, dass die Gesellschaft nach der in 2017 abgeschlossenen Sanierungsvereinbarung die Bestandsreduzierung um 148 Wohneinheiten im Zeitraum 2018 bis 2026 plant. Die Bestandsreduzierung soll durch Rückbau erreicht werden. Darüber hinaus werden Stilllegungen von Wohneinheiten vorgenommen. Im Übrigen haben wir zu nicht betriebsnotwendigem Vermögen in wesentlichem Umfang keine Feststellungen getroffen.

- b) **Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?**

Wir haben keine entsprechenden Feststellungen getroffen.

- c) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?**

Entsprechende Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben. Auf in Vorjahren zum Sachanlagevermögen durchgeführte außerplanmäßige Abschreibungen weisen wir jedoch hin.

Fragenkreis 12: Finanzierung

- a) **Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?**

Die Eigenkapitalquote der Gesellschaft beträgt zum 31. Dezember 2019 aufgrund des Jahresfehlbetrages (T€ 127,2) lediglich 2,9 % des Bilanzvolumens (Vorjahr: 3,7 %); der Fremdfinanzierungsanteil 97,1 % (Vorjahr: 96,3 %).

Wir weisen ergänzend darauf hin, dass die gemäß Sanierungsvereinbarung von Gesellschaftern zu übernehmenden Beiträge (Übernahme von Darlehen und Kapitaldienst) unverändert zulasten der Gesellschaft bilanziert und unter den Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern ausgewiesen werden (T€ 1.619,7; Vorjahr: T€ 1.489,5).

Wesentliche Investitionsverpflichtungen bestehen zum Abschlussstichtag auskunftsgemäß nicht.

- b) **Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?**

Die Gesellschaft ist nicht in einen Konzern eingebunden.

- c) **In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?**

Auf der Grundlage der Vereinbarungen mit den die PWG finanzierenden Banken erfüllten die Gesellschafter Gemeinde Elbe-Parey, Stadt Jerichow und Stadt Genthin den zu leistenden Kapitaldienst aus Altschulden gegenüber der DKB, der sich im Berichtsjahr auf T€ 134,6 (Vorjahr: T€ 134,6) belief. Die hieraus gegenüber den Gesellschaftern resultierenden Verbindlichkeiten werden unter den Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern ausgewiesen (vgl. Frage 12a)).

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

- a) **Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer eventuell zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?**

Finanzierungsprobleme bestehen neben einer zu geringen Eigenkapitalausstattung insbesondere wegen einer zu niedrigen Innenfinanzierungskraft.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das Eigenkapital der Gesellschaft (31. Dezember 2019: T€ 383,1) auf Grundlage der Jahresergebnisse des Wirtschaftsplans 2020 (Stand: Mai 2020) mittelfristig aufgezehrt sein wird, so dass - bei Umsetzung des Plans - eine bilanzielle Überschuldung der Gesellschaft droht. Hierbei ist zu beachten, dass die Sanierungsbeiträge der Gesellschafter (Übernahme von Darlehen und Kapitaldienst) im Jahresabschluss der Gesellschaft unverändert als Verbindlichkeiten zulasten der Gesellschaft berücksichtigt werden.

Zur Innenfinanzierungskraft und der sehr niedrigen Eigenkapitalausstattung verweisen wir auf Abschnitt „B. Grundsätzliche Feststellungen“.

- b) **Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?**

Es wird im Berichtsjahr ein Jahresfehlbetrag ausgewiesen, der mit den Verlustvorträgen verrechnet und auf neue Rechnung vorgetragen werden soll. Der Verwendungsvorschlag ist mit der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft vereinbar.

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

- a) **Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?**

Es handelt sich im Wesentlichen um das Segment Hausbewirtschaftung; die Betreuungstätigkeit hat lediglich eine untergeordnete Bedeutung für die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft. Wir verweisen auf unsere Erläuterungen im Abschnitt „D. III. 3. Ertragslage“.

b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Im Berichtsjahr wurde ein Jahresfehlbetrag in Höhe von T€ 127,2 (Vorjahr: T€ 431,1) erzielt. Die Ergebnisverbesserung resultiert aus um T€ 420,4 auf T€ 2.640,4 reduzierten Betriebsaufwendungen bei gleichzeitigem Rückgang der Betriebsleistungen um T€ 190,0 auf T€ 2.432,2. Das neutrale Ergebnis hat sich um T€ 73,5 auf T€ 80,9 verbessert. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Erläuterungen im Abschnitt „D. III. 3. Ertragslage“.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Entsprechende Anhaltspunkte haben sich im Berichtsjahr nicht ergeben.

d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Eine Konzessionsabgabe ist nicht abzuführen.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Es wurden keine verlustbringenden Einzelgeschäfte getätigt. Die Bewirtschaftung des eigenen Hausbestandes stellt sich jedoch aufgrund von Leerstand grundsätzlich defizitär dar.

b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Mit Auslaufen der Sanierungsvereinbarung für den Zeitraum 1. Oktober 2013 bis 30. Juni 2017 haben die PWG, die Gesellschafter und die Gläubigerbanken in 2017 eine Sanierungsvereinbarung als Folgevereinbarung (Laufzeit 1. Juli 2017 bis 30. Juni 2022) abgeschlossen. Ziel ist die Sicherung der Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft durch Einhaltung eines Grenzkapitaldienstes. Wir verweisen auf unsere Ausführungen zu B. II. Entwicklungsbeeinträchtigende Tatsachen.

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Der Jahresfehlbetrag von T€ 127,2 (Vorjahr: T€ 431,1) wird insbesondere durch Leerstandskosten (Nettokaltniete und Betriebskosten) von T€ 417,8 belastet.

b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Wir verweisen auf das Sanierungskonzept, die Ausführungen des Geschäftsführers im Lagebericht sowie auf Abschnitt „B. Grundsätzliche Feststellungen“.

Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen, dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögenssteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherschlichtungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2021				
		Planansatz 2021	Plan 2020	Ist 2019
1.	Umsatzerlöse			
1.1.	aus Hausbewirtschaftung	4.438.500,00	4.483.300,00	4.589.872,43
1.2.	aus Betreuungstätigkeit	26.700,00	21.550,00	24.531,34
1.3.	aus anderen Lieferungen und Leistungen	30.300,00	31.600,00	29.948,36
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes			
2.1.	an unfertigen Leistungen	-3.600,00	-19.100,00	300,00
3.	Sonstige betriebliche Erträge	33.000,00	31.800,00	106.031,72
	Betriebliche Leistung	4.524.900,00	4.549.150,00	4.750.683,85
4.	Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
4.1.	Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung			
4.1.1.	Betriebskosten	1.682.600,00	1.637.900,00	1.638.654,63
4.1.2.	Instandhaltung	539.600,00	568.400,00	567.195,63
4.1.3.	für Miet- und Räumungsklagen	18.000,00	8.500,00	15.461,28
4.2.	für andere Lieferungen und Leistungen	15.900,00	15.400,00	14.882,91
5.	Personalaufwand			
5.1.	Löhne und Gehälter	445.600,00	445.800,00	446.134,66
5.2.	Soziale Abgaben	100.200,00	98.100,00	96.335,15
6.	Abschreibungen			
6.1.	auf Anlagevermögen und Umlaufvermögen	1.080.000,00	1.101.500,00	1.368.261,64
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
7.1.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	225.700,00	217.000,00	202.802,06
7.2.	Aufwendungen für Abriss	0,00	0,00	0,00
8.	Zinsen und ähnliche Erträge			
8.1.	Erträge aus Finanzanlagen	20,00	20,00	19,50
8.2.	Zinsen und ähnliche Erträge	500,00	500,00	441,14
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	238.450,00	261.650,00	295.787,56
10.	Sonstige Steuern	4.000,00	4.000,00	3.768,71
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	175.370,00	191.420,00	101.860,26
12.	Außerordentlicher Ertrag	0,00	0,00	0,00
13.	Außerordentlicher Aufwand	0,00	0,00	0,00
14.	Jahresüberschuß (+) Jahresfehlbetrag (-)	175.370,00	191.420,00	101.860,26

Erfolgsvorschau für die Zeit von 2022 bis 2025

		Vorschau 2022	Vorschau 2023	Vorschau 2024	Vorschau 2025
1.	Umsatzerlöse				
1.1.	aus Hausbewirtschaftung	4.332.800,00	4.206.350,00	4.132.200,00	4.061.700,00
1.2.	aus Betreuungstätigkeit	26.700,00	26.700,00	26.700,00	26.700,00
1.3.	aus anderen Lieferungen und Leistungen	30.300,00	30.300,00	30.300,00	30.300,00
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes				
2.1.	an unfertigen Leistungen	-82.300,00	-28.250,00	-24.650,00	-26.600,00
3.	Sonstige betriebliche Erträge	33.000,00	103.000,00	173.000,00	33.000,00
	Betriebliche Leistung	4.340.500,00	4.338.100,00	4.337.550,00	4.125.100,00
4.	Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen				
4.1.	Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung				
4.1.1.	Betriebskosten	1.618.150,00	1.614.600,00	1.611.250,00	1.608.200,00
4.1.2.	Instandhaltung	529.600,00	526.600,00	529.600,00	529.600,00
4.1.3.	Miet- und Räumungsklagen	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
4.2.	für andere Lieferungen und Leistungen	15.900,00	15.900,00	15.900,00	15.900,00
5.	Personalaufwand				
5.1.	Löhne und Gehälter	451.700,00	451.700,00	451.700,00	451.700,00
5.2.	Soziale Abgaben	101.600,00	101.600,00	101.600,00	101.600,00
6.	Abschreibungen				
6.1.	auf Anlagevermögen und Umlaufvermögen	1.070.600,00	1.024.000,00	1.022.600,00	1.022.600,00
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen				
7.1.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	187.700,00	187.700,00	188.700,00	188.700,00
7.2.	Aufwendungen für Abriss	210.000,00	0,00	0,00	0,00
8.	Zinsen und ähnliche Erträge				
8.1.	Erträge aus Finanzanlagen	20,00	20,00	20,00	20,00
8.2.	Zinsen und ähnliche Erträge	500,00	500,00	500,00	500,00
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	215.900,00	192.900,00	169.550,00	145.650,00
10.	Sonstige Steuern	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-82.130,00	201.620,00	225.170,00	39.670,00
12.	Außerordentlicher Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
13.	Außerordentlicher Aufwand	0,00	0,00	0,00	0,00
14.	Jahresüberschuß (+) Jahresfehlbetrag (-)	-82.130,00	201.620,00	225.170,00	39.670,00

Finanzplan für den Zeitraum 2021 bis 2025

Lfd.Nr.	Finanzierungsmittel (Einnahmen) Bezeichnung	Plan				
		2021 €	2022 €	2023 €	2024 €	2025 €
1.	Zuführung zum Stammkapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Jahresgewinn	175.370,00	0,00	201.620,00	225.170,00	39.670,00
4.	Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	Auszahlung KfW - Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	Profongation Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8.	Abschreibungen	1.080.000,00	1.070.600,00	1.024.000,00	1.022.600,00	1.022.600,00
9.	Verkauf von 4 Grundstücken	172.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.	Fördermittel Stadtbau Ost	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	1.814.700,00	1.673.304,21	1.333.524,21	1.208.044,21	1.081.314,21
12.	sonstige Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Finanzierungsmittel insgesamt	3.242.070,00	2.743.904,21	2.559.144,21	2.455.814,21	2.143.584,21

Finanzplan für den Zeitraum 2021 bis 2025

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)				
		Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €	Plan 2024 €	Plan 2025 €
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte (Anlagen 1 und 2)	169.000,00	20.500,00	20.500,00	20.500,00	20.500,00
2.	Inanspruchnahme Rückstellung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Entnahme aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	Jahresverlust	0,00	82.130,00	0,00	0,00	0,00
5.	Zunahme Anlagevermögen durch Kauf Grundstück Parkplatz Schwimmhalle	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	Tilgung von Krediten (Anlage 3)	1.285.050,00	1.307.750,00	1.330.600,00	1.354.000,00	1.377.800,00
8.	Gewährung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
a)	an den Aufgabenträger					
b)	an Dritte					
9.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.	Tilgung KfW -Darlehen Mühlenstraße 11	74.715,79	0,00	0,00	0,00	0,00
	Finanzierungsbedarf insgesamt	1.568.765,79	1.410.380,00	1.351.100,00	1.374.500,00	1.398.300,00

Anlage 1 zum Finanzplan - Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro	Plan 2024 Euro	Plan 2025 Euro
1.	immaterielle Wirtschaftsgüter	10.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
2.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	45.000,00	45.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
3.	Erneuerung Hard- und Software	20.000,00	10.000,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
	gesamt	75.000,00	59.000,00	20.500,00	20.500,00	20.500,00	20.500,00

Anlage 2 zum Finanzplan - Investitionsplan 2021

Gewerke	Austausch Balkone Mühlenstraße 26	Anbau Balkone Heimstätten	gesamt
Austausch 4 Balkone	45.000,00 €		45.000,00 €
Anbau 4 Balkone		65.000,00 €	65.000,00 €
gesamt	45.000,00 €	65.000,00 €	110.000,00 €

Anlage 3 zum Finanzplan - Kreditittilgung

Lfd. Nr.	Plan 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro	Plan 2024 Euro	Plan 2025 Euro
1. DKB - Darlehen Altschulden	317.200,00	322.200,00	327.250,00	332.400,00	337.600,00	342.900,00
2. DKB - Darlehen Erlenweg 3 - 13	92.350,00	93.950,00	95.550,00	97.200,00	98.850,00	100.550,00
3. DKB - Erlenweg, Gröbelerstr., HS, Am BW 1-3, Kar. 2c-f	242.000,00	247.200,00	252.500,00	257.900,00	263.400,00	269.050,00
4. DKB - Darlehen Ahornstr. 15-21/ BSW /Gröbler	373.550,00	379.750,00	386.100,00	392.500,00	399.050,00	405.650,00
5. DKB - Darlehen Reuter Str. 1 u. 3/ Busch Str. 2	12.700,00	13.000,00	13.300,00	13.600,00	13.900,00	14.200,00
6. DKB - Darlehen diverse Objekte Heimstätten	98.450,00	100.200,00	102.050,00	103.850,00	105.750,00	107.650,00
7. DKB - Darlehen Beethoven 3-9, Lessing 4-10	26.500,00	26.850,00	27.250,00	27.600,00	28.000,00	28.400,00
8. DKB - Darlehen Lessing 1, 3, 5	19.450,00	19.850,00	20.200,00	20.550,00	20.900,00	21.300,00
9. KfW - Darlehen Mühlenstr. 11a-c	6.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10. DKB - Darlehen Am Birkenwäldchen 9 a u.b (alt: KfW)	45.600,00	46.300,00	47.050,00	47.800,00	48.550,00	49.350,00
11. DKB - Darlehen - Am Birkenwäldchen 9 a u. b	18.850,00	19.450,00	20.050,00	20.650,00	21.300,00	21.950,00
12. KfW - Darlehen Mühlenstr. 26 u. 30	16.200,00	16.300,00	16.450,00	16.550,00	16.700,00	16.800,00
gesamt	1.269.600,00	1.285.050,00	1.307.750,00	1.330.600,00	1.354.000,00	1.377.800,00

**Städtische Wohnungsbaugesellschaft
Genthin mbH,
Genthin**

Bericht über die
Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2019
und des Lageberichtes
für das Geschäftsjahr 2019

Auftrags-Nr.: 31/2020

Kenn-Nr.: 74112

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A. PRÜFUNGS-AUFTRAG	5
B. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN	6
Stellungnahme zur Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung	6
C. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG	7
I. Gegenstand der Prüfung	7
II. Art und Umfang der Prüfung	8
D. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG	10
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	10
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	10
2. Jahresabschluss	11
3. Lagebericht	11
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	11
III. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	12
1. Vermögenslage	12
2. Finanzlage	15
3. Ertragslage	18
E. PRÜFUNG NACH § 53 HAUSHALTSGRUNDSÄTZEGESETZ (HGrG)	21
F. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS	22

ANLAGEN

- I. Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019
- II. Lagebericht
- III. Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses
- IV. Rechtliche Verhältnisse
- V. Steuerliche Verhältnisse
- VI. Grundlagen der wirtschaftlichen Tätigkeit
- VII. Betriebliche Kennzahlen
- VIII. Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsatzgesetz (HGrG)
- IX. Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

A. PRÜFUNGSaufTRAG

Der Aufsichtsratsvorsitzende der

**Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH,
Genthin**

(im Folgenden kurz Gesellschaft oder SWG genannt), hat uns mit Schreiben vom 25. November 2019 aufgrund des Beschlusses des Aufsichtsrates vom 21. Oktober 2019 den Auftrag erteilt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 und den Lagebericht gemäß § 316 ff. HGB zu prüfen.

Der Prüfungsauftrag umfasst auch Feststellungen zu § 53 Haushaltsgrundsätze-gesetz (HGrG). Über das Ergebnis dieser Prüfung berichten wir unter Abschnitt E. und in Anlage VIII.

Für den Jahresabschluss, den Lagebericht und die uns gegenüber gemachten Angaben trägt die Geschäftsführung die Verantwortung. Aufgabe der Abschlussprüfung ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss und den Lagebericht abzugeben.

Der über diese Prüfung verfasste Bericht wurde nach den Grundsätzen des IDW Prüfungsstandards PS 450 erstellt. Da es sich nicht um eine gesetzlich vorgeschriebene Prüfung handelt, richtet sich der Bericht nur an das geprüfte Unternehmen.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Unserem Auftrag liegen die als Anlage IX beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften nach dem Stand vom 1. Januar 2017 zugrunde, die auch Geltung gegenüber Dritten entfalten.

B. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

STELLUNGNAHME ZUR BEURTEILUNG DER LAGE DER GESELLSCHAFT DURCH DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG

Unsere Stellungnahme beruht auf der Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch den Geschäftsführer im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 und im Lagebericht. Darüber hinaus wurden zur Beurteilung der Lage der Gesellschaft u. a. die Buchführung, Planungsrechnungen, Verträge und Protokolle der Aufsichtsratsitzungen sowie Gesellschafterversammlungsprotokolle herangezogen.

Der Geschäftsführer hat den Jahresabschluss unter der Prämisse der Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufgestellt. Der Einschätzung des Geschäftsführers liegt ein mehrjähriger Wirtschaftsplan zugrunde.

Auf folgende wesentliche Darstellungen zur Lage der Gesellschaft durch den Geschäftsführer weisen wir hin:

Zum Bilanzstichtag bewirtschaftete die Gesellschaft 1.029 eigene Wohnungen (Vorjahr: 1.038) sowie eine Gewerbeinheit (Vorjahr: zwei). Die Verminderung des Bestandes ergibt sich aus Verkäufen.

Die Leerstandsquote (einschließlich Berücksichtigung von 40 stillgelegten Wohnungen) beträgt 12,8 % (Vorjahr: 10,1 %); das sind 132 Wohnungen (Vorjahr: 105).

Für das Berichtsjahr wird ein Jahresüberschuss in Höhe von T€ 101,9 (Vorjahr: Jahresfehlbetrag T€ 2.357,8) ausgewiesen. Die Verbesserung des Jahresergebnisses gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus geringeren außerplanmäßigen Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens (T€ -2.217,0) sowie rückläufigen Zinsaufwendungen aufgrund von Umschuldungen und Prolongationen (T€ -229,6).

Die aktivierungspflichtigen Baumaßnahmen von insgesamt T€ 267,2 betreffen die Sanierungsmaßnahme Mühlenstraße 26 und 30 einschließlich Außenanlagen (T€ 210,0), den Balkonanbau in der Reuterstraße 2 (T€ 19,0) und Außenanlagen für diverse Objekte (T€ 38,2). Die Instandhaltungsaufwendungen betragen T€ 567,2 (Vorjahr: T€ 513,3).

Die Neuaufnahme von Darlehen erfolgte im Berichtsjahr nicht.

Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2019 42,0 % (Vorjahr: 40,2 %).

Die Vermögens- und Kapitalverhältnisse zum 31. Dezember 2019 sind geordnet.

Die Gesellschaft kam ihren Zahlungsverpflichtungen stets ohne Verzögerung nach. Die Liquidität des Unternehmens war im Geschäftsjahr 2019 jederzeit gesichert.

In den Geschäftsjahren 2020 und 2021 werden durch die Geschäftsführung Jahresüberschüsse von rund T€ 191 bzw. T€ 104 erwartet. Die Planungen weisen auch für die kommenden Jahre eine gesicherte Liquidität aus.

Risiken der zukünftigen Entwicklung werden vor allem in der Entwicklung des Leerstandes aufgrund des Bevölkerungsrückgangs und der nur geringfügigen Möglichkeit von Mieterhöhungen aufgrund der Situation des Mietermarktes gesehen.

Die Aussagen zum Geschäftsverlauf stimmen mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen überein. Die Beurteilung der Lage, des Fortbestandes und der wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Gesellschaft erscheinen uns aus heutiger Sicht plausibel. Nach dem Ergebnis unserer Prüfung ist die Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch den Geschäftsführer im erforderlichen Umfang zutreffend dargestellt.

C. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG

I. GEGENSTAND DER PRÜFUNG

Gegenstand der Abschlussprüfung ist die Einhaltung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften über den Jahresabschluss und den Lagebericht und der sie ergänzenden Vorschriften des Gesellschaftsvertrages sowie der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. In Erweiterung des Prüfungsauftrages gemäß § 53 HGrG erstreckt sich die Prüfung auch auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse.

Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehört nur insoweit zu den Aufgaben der Abschlussprüfung, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder den Lagebericht ergeben. Die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z. B. Untreuehandlungen und Unterschlagungen, sowie die Feststellung außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten sind grundsätzlich nicht Gegenstand der Abschlussprüfung. Im Verlauf unserer Prüfung haben sich auch keine Anhaltspunkte ergeben, die besondere Untersuchungen in dieser Hinsicht erforderlich gemacht hätten.

Hinsichtlich der rechtlichen Verhältnisse der Gesellschaft verweisen wir auf Anlage IV unseres Berichtes.

II. ART UND UMFANG DER PRÜFUNG

Die Prüfungshandlungen und die anschließende Erstellung des Prüfungsberichtes haben wir in der Zeit vom 25. Mai bis 5. Juni 2020 auf Grundlage der uns digital zur Verfügung gestellten Unterlagen in unseren Geschäftsräumen vorgenommen.

Alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden erbracht. Die Geschäftsführung hat uns in einer berufsüblichen Vollständigkeitserklärung vom 5. Juni 2020 bestätigt, dass unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze in dem von uns geprüften Jahresabschluss für 2019 sämtliche bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Schulden (Verpflichtungen, Wagnisse etc.) und Rechnungsabgrenzungsposten der Gesellschaft berücksichtigt und sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten sowie alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Wir weisen darauf hin, dass die gesetzlichen Vertreter für die Rechnungslegung, die dazu eingerichteten internen Kontrollen (IKS) und die uns gegenüber gemachten Angaben die Verantwortung tragen. Unsere Aufgabe ist es, diese Unterlagen unter Einbeziehung der Buchführung und die gemachten Angaben im Rahmen einer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Unsere Prüfung hat sich nicht darauf erstreckt, ob der Fortbestand des Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

Die Prüfung des Jahresabschlusses haben wir nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Der Prüfung nach § 53 HGrG haben wir den Fragenkatalog des Prüfungsstandards 720 des IDW zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse zugrunde gelegt.

Danach sind die Prüfungshandlungen vom Abschlussprüfer mit dem erforderlichen Maß an Sorgfalt so zu bestimmen, dass unter Beachtung der Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf das durch den Jahresabschluss und den Lagebericht vermittelte Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Damit erfordert die Zielsetzung der Abschlussprüfung regelmäßig keine lückenlose Prüfung. Der Umfang der Einzelfallprüfungen bestimmte sich gemäß diesen Grundsätzen vielmehr nach den Ergebnissen von Systemprüfungen, der Bedeutung des einzelnen Prüfungsgegenstandes für das Gesamturteil und nach dem Fehlerrisiko im einzelnen Prüffeld.

Auf der Grundlage unseres risikoorientierten Prüfungsansatzes haben wir im Rahmen unserer Prüfungsplanung zunächst die Prüfungsstrategie erstellt. Diese basiert auf unserem Verständnis des Unternehmens und seines rechtlichen und wirtschaftlichen Umfeldes, auf Auskünften der Geschäftsführung über die wesentlichen Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, auf analytischen Prüfungshandlungen zur Einschätzung der Prüfungsrisiken, auf einer vorläufigen Einschätzung des allgemeinen Internen Kontrollsystems (IKS) der Gesellschaft und auf der Berücksichtigung von Feststellungen aus der von uns durchgeführten Jahresabschlussprüfung zum 31. Dezember 2018.

Anschließend haben wir unter Berücksichtigung von Risikoaspekten in für die Abschlussprüfung relevanten Prüffeldern Aufbauprüfungen zur Beurteilung der Angemessenheit der implementierten internen Kontrollmaßnahmen durchgeführt. Auf Basis dieser insgesamt gewonnenen Erkenntnisse haben wir geprüft, ob bedeutsame Prüfungsrisiken sowie Risiken, bei denen aussagebezogene Prüfungshandlungen allein zur Gewinnung hinreichender Sicherheit nicht ausreichen (Massentransaktionsrisiken), vorliegen und diese gegebenenfalls hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die Rechnungslegung insgesamt (Abschlussebene) und auf einzelne Aussagen in der Rechnungslegung (Aussageebene) beurteilt.

Je nach Gewichtung der beurteilten Fehlerrisiken haben wir allgemeine prüferische Reaktionen sowie Funktionsprüfungen geplant. Als Ergebnis der Risikobeurteilung wurden einzelne Prüfungsziele sowie Prüfungsschwerpunkte identifiziert und ein Prüfprogramm unter Festlegung von Art und Umfang der aussagebezogenen Prüfungshandlungen entwickelt.

Erkenntnisse aus der Systemprüfung von Teilbereichen des rechnungslegungsbezogenen Internen Kontrollsystems haben wir bei der Bestimmung der analytischen Prüfungshandlungen und der Einzelfallprüfungen berücksichtigt.

Im Rahmen unserer Einzelfallprüfungen haben wir Bestätigungen von Kreditinstituten, dem Rechtsanwalt der Gesellschaft sowie in Stichproben von Lieferanten eingeholt. Die Auswahl dieser Stichproben erfolgte in Abhängigkeit von Art und Umfang der jeweiligen Geschäftsverbindungen im Wege einer bewussten Auswahl.

Im Rahmen unserer Jahresabschlussprüfung haben wir keine Ergebnisse Dritter, bei denen der Mandant Dritte beauftragt hat, bzw. Ergebnisse Dritter, bei denen wir Auftraggeber waren, verwertet.

Den Lagebericht haben wir unter Beachtung des IDW Prüfungsstandards PS 350 n. F. daraufhin überprüft, ob er den Grundsätzen der Vollständigkeit, Richtigkeit, Klarheit und Übersichtlichkeit entspricht. Darüber hinaus haben wir geprüft, ob er den gesetzlichen Vorschriften entspricht, die Darstellung der Lage des Unternehmens, der wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung plausibel ist und mit unseren während der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen übereinstimmt. Die Darstellung der künftigen Entwicklung haben wir auf Plausibilität, Widerspruchsfreiheit und Vollständigkeit geprüft. Dazu haben wir u. a. die Planungsrechnungen des Unternehmens zugrunde gelegt.

D. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

I. ORDNUNGSMÄßIGKEIT DER RECHNUNGSLEGUNG

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Gesellschaft verwendet für ihre Buchführung die Branchensoftware Immotion der GAP Gesellschaft für Anwenderprogramme und Organisationsberatung mbH, Bremen. Die Ordnungsmäßigkeit der eingesetzten Software wird durch ein Testat eines unabhängigen Sachverständigen bestätigt.

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme nicht gegeben ist.

Nach unseren Feststellungen sind die buchungspflichtigen Geschäftsvorfälle fortlaufend, vollständig und zeitnah aufgezeichnet.

Alle erbetenen Aufklärungen sowie die Bestandsnachweise wurden durch Inventarverzeichnisse der Vermögensgegenstände und Schuldposten (Anlagenverzeichnisse, Grundbuchauszüge, Verträge, Bestandsprotokolle, Kontoauszüge, Saldenlisten) und sonstige geeignete Unterlagen erbracht.

Das Belegwesen ist geordnet.

Die Buchführung entspricht den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den Erfordernissen der Gesellschaft. Ihr liegt ein ausreichend gegliederter, auf die Tätigkeit der Gesellschaft abgestimmter Kontenplan zugrunde. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen zu entnehmenden Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht.

2. Jahresabschluss

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB. Die Gesellschaft hat nach ihrem Gesellschaftsvertrag einen Jahresabschluss in entsprechender Anwendung der für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften zu erstellen. Die Bilanz zum 31. Dezember 2019 und die Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2019 sind ordnungsgemäß aus dem Buchwerk der Gesellschaft entwickelt und ebenso wie der Anhang nach den deutschen handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften für große Kapitalgesellschaften unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und des Gesellschaftsvertrages aufgestellt worden. Die Eröffnungsbilanzwerte wurden ordnungsgemäß aus dem von uns geprüften Vorjahresabschluss übernommen.

Der Ansatz, der Ausweis und die Bewertung der Posten des Jahresabschlusses sowie die Angaben im Anhang stehen in Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften.

Der Anhang enthält alle nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erforderlichen Angaben und Erläuterungen. Von der Schutzklausel bei der Berichterstattung im Anhang wurde gemäß § 286 Abs. 4 HGB zu Recht Gebrauch gemacht (Geschäftsführerbezüge).

3. Lagebericht

Der Lagebericht entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften und steht in Einklang mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen. Er vermittelt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft. Die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt. Die Berichterstattung über die voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft ist zutreffend und vollständig.

II. GESAMTAUSSAGE DES JAHRESABSCHLUSSES

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsgrundlagen des Jahresabschlusses sind in dem als Anlage I beigefügten Anhang angegeben. Sie entsprechen den auf den Vorjahresabschluss angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

III. ANALYSE DER VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE**1. Vermögenslage**

Zur Beurteilung der Vermögenslage, wie sie sich aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 ergibt, haben wir die Bilanzposten gruppenweise nach ihrer Fristigkeit unter bzw. über einem Jahr geordnet. Das Anlagevermögen haben wir dabei insgesamt als langfristig und das Umlaufvermögen sowie die sonstigen Rückstellungen als kurzfristig qualifiziert. Die Verbindlichkeiten haben wir entsprechend den Restlaufzeitangaben im Verbindlichkeitspiegel (Anhang) aufgeteilt.

	31. Dezember				Veränderungen T€
	2019		2018		
	T€	%	T€	%	T€
Aktiva					
<u>Lang- und mittelfristiger Bereich</u>					
Immaterielle Vermögensgegenstände	16,1	0,1	18,3	0,1	-2,2
Sachanlagen	25.925,2	87,1	26.986,0	87,4	-1.060,8
Finanzanlagen	0,6	0,0	0,6	0,0	0,0
	<u>25.941,9</u>	<u>87,2</u>	<u>27.004,9</u>	<u>87,5</u>	-1.063,0
<u>Kurzfristiger Bereich</u>					
Unfertige Leistungen	1.534,1	5,2	1.533,8	5,0	0,3
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	101,1	0,3	120,8	0,4	-19,7
Liquide Mittel	2.182,9	7,3	2.208,3	7,1	-25,4
Rechnungsabgrenzungsposten	1,6	0,0	1,0	0,0	0,6
	<u>3.819,7</u>	<u>12,8</u>	<u>3.863,9</u>	<u>12,5</u>	-44,2
Bilanzsumme	<u>29.761,6</u>	<u>100,0</u>	<u>30.868,8</u>	<u>100,0</u>	-1.107,2
Passiva					
<u>Lang- und mittelfristiger Bereich</u>					
Eigenkapital	12.496,4	42,0	12.394,6	40,2	101,8
Verbindlichkeiten Kreditinstitute	13.900,3	46,7	15.217,8	49,3	-1.317,5
	<u>26.396,7</u>	<u>88,7</u>	<u>27.612,4</u>	<u>89,5</u>	-1.215,7
<u>Kurzfristiger Bereich</u>					
Rückstellungen	135,4	0,5	133,7	0,4	1,7
Verbindlichkeiten Kreditinstitute	1.269,6	4,3	1.216,6	3,9	53,0
Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	1.959,9	6,5	1.906,1	6,2	53,8
	<u>3.364,9</u>	<u>11,3</u>	<u>3.256,4</u>	<u>10,5</u>	108,5
Bilanzsumme	<u>29.761,6</u>	<u>100,0</u>	<u>30.868,8</u>	<u>100,0</u>	-1.107,2

Das Anlagevermögen entwickelte sich wie folgt:

	<u>T€</u>
Zugänge	
- Erwerb von Softwarelizenzen	11,6
- Nachträgliche Herstellungskosten für Wohngebäude	173,0
- Nachträgliche Herstellungskosten/Errichtung Außenanlagen	94,2
- Grundstückserwerbe	8,8
- Garagen	0,4
- Technische Anlagen	0,2
- Einbau von Klimaanlage für Geschäftsbauten	1,4
- Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	26,3
	<u>315,9</u>
Abgänge zu Restbuchwerten	
- Grundstücke mit Wohnbauten (Verkauf)	-2,1
- Grundstücke mit Geschäftsbauten (Verkauf)	-7,9
- Grundstücke ohne Bauten (Verkauf)	-0,7
Abschreibungen	
- Planmäßige Abschreibungen	-1.101,6
- Außerplanmäßige Abschreibungen auf Grundstücke mit Wohnbauten	-266,6
	<u>-1.378,9</u>
	<u>-1.063,0</u>

Das kurzfristige Vermögen hat sich um T€ 44,2 auf T€ 3.819,7 vermindert. Ursächlich für die Verminderung sind im Wesentlichen neben dem Rückgang der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände um T€ 19,7 auf T€ 101,1 die Reduzierung der flüssigen Mittel um T€ 25,4 auf T€ 2.182,9. Der Rückgang der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände ergibt sich insbesondere aus verminderten Ansprüchen aus Abrisszuwendungen (T€ 0,0; Vorjahr: T€ 8,7), aus rückläufigen Forderungen aus Jahresabrechnungen von Versorgern (T€ 4,3; Vorjahr: T€ 20,6), wobei gestiegene Forderungen aus übrigen Anlässen (T€ 35,8; Vorjahr: T€ 24,4) gegenläufig wirken. Der Abbau der flüssigen Mittel (T€ 2.182,9; Vorjahr: T€ 2.208,3) resultiert im Wesentlichen aus den getätigten Investitionen. Im Übrigen haben sich die noch abzurechnenden Betriebs- und Heizkosten (unfertige Leistungen) bzw. der Rechnungsabgrenzungsposten um T€ 0,9 erhöht.

Die Erhöhung des Eigenkapitals ergibt sich aus dem Jahresüberschuss (T€ 101,9). Die Eigenkapitalquote beträgt 42,0 % (Vorjahr: 40,2 %).

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben sich insgesamt um T€ 1.264,5 reduziert. Die Verminderung ergibt sich aus planmäßigen Tilgungen (T€ 1.224,5) sowie Sondertilgungen (T€ 40,0). Im Übrigen erfolgte eine Umschuldung (T€ 922,5) zu günstigeren Zinskonditionen.

Die Rückstellungen betreffen im Wesentlichen ausstehende Betriebskostenrechnungen (T€ 53,2; Vorjahr: T€ 72,8), den Jahresabschluss und die Steuerberatung (T€ 15,8; Vorjahr: T€ 15,5), unterlassene Instandhaltung (T€ 32,4; Vorjahr: T€ 7,5) sowie die Archivierung (T€ 20,1; Vorjahr: T€ 20,0). Die übrigen Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten erhöhten sich um T€ 53,8 auf T€ 1.959,9. Hierunter werden im Wesentlichen erhaltene Anzahlungen (T€ 1.629,0; Vorjahr: T€ 1.623,3) sowie Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (T€ 206,5; Vorjahr: T€ 144,3) ausgewiesen.

Nach der herrschenden Bilanzlehre ist das lang- und mittelfristig gebundene Vermögen fristenkongruent zu finanzieren. Ausgehend von der Bilanz haben wir deshalb für Analysezwecke dem lang- und mittelfristig gebundenen Vermögen das Eigenkapital und die bestimmungsgemäß nicht innerhalb eines Jahres fälligen Schuldposten gegenübergestellt. Danach ergeben sich für die Bilanzstichtage 31. Dezember 2019 und 31. Dezember 2018 folgende Finanzierungsstrukturen:

	31. Dezember			
	2019		2018	
	T€	%	T€	%
Lang- und mittelfristige Vermögensgegenstände	25.941,9	100,0	27.004,9	100,0
Eigenkapital	<u>12.496,4</u>	48,2	<u>12.394,6</u>	45,9
Unterdeckung I	-13.445,5	51,8	-14.610,3	54,1
Mittel- und langfristiges Fremdkapital	<u>13.900,3</u>	53,6	<u>15.217,8</u>	56,4
Überdeckung II	<u>454,8</u>	101,8	<u>607,5</u>	102,2

Die Gegenüberstellung zeigt, dass das Anlagevermögen insgesamt zu 48,2 % (Vorjahr: 45,9 %) durch Eigenkapital (Anlagendeckungsgrad I) und zu 101,8 % (Vorjahr: 102,2 %) durch langfristige Mittel (Anlagendeckungsgrad II) finanziert ist.

Vermögenslage und Finanzierung sind geordnet.

2. Finanzlage

Zum 31. Dezember 2019 verfügte die Gesellschaft über liquide Mittel in Höhe von T€ 2.182,9. Der Finanzmittelfonds setzt sich aus Barmitteln und täglich fälligen Sichteinlagen zusammen.

Die nachfolgende Kapitalflussrechnung nach DRS 21 macht Herkunft und Verwendung der geflossenen Finanzmittel transparent:

	2 0 1 9	2 0 1 8
	T€	T€
Jahresergebnis	101,9	-2.357,8
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.368,3	3.622,7
Vereinfachter Cashflow	1.470,2	1.264,9
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	1,7	-217,2
Gewinn/Verlust aus Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	-0,1
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	-51,6	-42,5
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen	24,6	14,2
Zinsaufwendungen	295,8	525,4
Zinserträge	-0,4	-0,6
Veränderung sonstiger Aktiva	-4,8	290,2
Veränderung sonstiger Passiva	104,2	61,0
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.839,7	1.895,3
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	10,7	0,1
Auszahlungen für Investitionen in die immateriellen Vermögensgegenstände	-11,6	-2,4
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-304,3	-946,8
Erhaltene Zinsen	0,4	0,6
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-304,8	-948,5
Darlehensaufnahme	0,0	320,0
Planmäßige Tilgungen	-1.224,5	-891,1
Sondertilgungen	-40,0	0,0
Gezahlte Zinsen	-295,8	-525,4
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-1.560,3	-1.096,5
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-25,4	-149,7
<u>Finanzmittelfonds zum 1. Januar</u>	2.208,3	2.358,0
<u>Finanzmittelfonds zum 31. Dezember</u>	<u>2.182,9</u>	<u>2.208,3</u>

Die wohnungswirtschaftliche Darstellung des Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit zeigt folgendes Bild:

	<u>2 0 1 9</u>	<u>2 0 1 8</u>
	T€	T€
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.839,7	1.895,3
Gezahlte Zinsen	-295,8	-525,4
Planmäßige Tilgung	<u>-1.224,5</u>	<u>-891,1</u>
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit nach gezahlten Zinsen und planmäßiger Tilgung	<u>319,4</u>	<u>478,8</u>

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit nach gezahlten Zinsen hat im Berichtsjahr ausgereicht, um die planmäßigen Tilgungen langfristiger Verbindlichkeiten in Höhe von T€ 1.224,5 zu bedienen.

Zur Beurteilung der kurzfristigen Liquidität geben wir im Folgenden eine Gegenüberstellung einander entsprechender kurzfristiger Vermögens- und Kapitalposten:

	<u>31. Dezember</u>	<u>Verände-</u>
	<u>2 0 1 9</u>	<u>2 0 1 8</u>
	T€	T€
<u>Liquidität 1. Grades</u>		
Liquide Mittel	2.182,9	2.208,3
Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln		-25,4
<u>Liquidität 2. Grades</u>		
Kurzfristige Forderungen	101,1	120,8
Rechnungsabgrenzungsposten	1,6	1,0
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten Kreditinstitute	-1.269,6	-1.216,6
Rückstellungen	-135,4	-133,7
Übrige Verbindlichkeiten	-258,1	-209,5
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	<u>-72,8</u>	<u>-73,3</u>
Überdeckung I	549,7	697,0
Veränderung des Nettogeldvermögens		-147,3
<u>Liquidität 3. Grades</u>		
Unfertige Leistungen	1.534,1	1.533,8
Erhaltene Anzahlungen	<u>-1.629,0</u>	<u>-1.623,3</u>
Überdeckung II	<u>454,8</u>	<u>607,5</u>
Veränderung des Nettoumlaufvermögens		-152,7

Bei der vorstehenden Darstellung der Liquiditätslage handelt es sich um eine stichtagsbezogene Ermittlung. Die im Laufe des Geschäftsjahres 2019 aufgetretenen Liquiditätsveränderungen werden dadurch nicht aufgezeigt. Die ermittelten Werte sagen jedoch aus, welche trendmäßigen Veränderungen der Deckungsgrade zueinander im Zeitablauf eingetreten sind und welche Verschiebungen zwischen den beiden Bilanzstichtagen vorliegen. Die Liquiditätsrechnung zeigt, dass die kurzfristigen Rückstellungen und Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag, ebenso wie im Vorjahr, vollständig durch liquide Mittel und kurzfristig realisierbare Forderungen gedeckt sind. Nach Einbezug der unfertigen Leistungen sowie der darauf entfallenden erhaltenen Anzahlungen ergibt sich eine Überdeckung von T€ 454,8, die sich im Vergleich zum Vorjahr jedoch um T€ 152,7 verminderte.

Die Gesellschaft war im Berichtsjahr und auch für den Zeitraum bis zum Prüfungs-ende (5. Juni 2020) in der Lage, ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Nach der Finanzplanung der Gesellschaft für den Zeitraum 2020 bis 2024 (Stand: 10. Dezember 2019) ergibt sich im Planungszeitraum eine gesicherte Liquidität.

Die finanziellen Verhältnisse sind geordnet.

3. Ertragslage

Die Ertragslage zeigt nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten zusammengefasst nachfolgendes Bild:

	2019		2018		Veränderungen T€
	T€	%	T€	%	
Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung	4.589,9	98,2	4.606,7	100,0	-16,8
Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit	24,5	0,5	23,2	0,5	1,3
Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen	29,9	0,7	35,8	0,8	-5,9
Andere Erträge	29,2	0,6	25,3	0,5	3,9
Bestandsveränderungen	0,3	0,0	-85,2	-1,8	85,5
	<u>4.673,8</u>	<u>100,0</u>	<u>4.605,8</u>	<u>100,0</u>	68,0
Betriebskosten und Grundsteuer	-1.641,8	-35,1	-1.607,9	-34,9	-33,9
Instandhaltungskosten	-567,2	-12,1	-513,4	-11,2	-53,8
Personalaufwendungen	-542,5	-11,6	-564,1	-12,3	21,6
Planmäßige Abschreibungen	-1.101,7	-23,6	-1.139,1	-24,7	37,4
Zinsaufwand	-295,8	-6,3	-525,4	-11,4	229,6
Übrige Aufwendungen	-209,0	-4,5	-200,6	-4,3	-8,4
	<u>-4.358,0</u>	<u>-93,2</u>	<u>-4.550,5</u>	<u>-98,8</u>	192,5
<u>Betriebsergebnis</u>	<u>315,8</u>	<u>6,8</u>	<u>55,3</u>	<u>1,2</u>	260,5
<u>Zinsergebnis</u>	<u>0,4</u>		<u>0,6</u>		-0,2
<u>Neutrales Ergebnis</u>	<u>-214,3</u>		<u>-2.413,7</u>		2.199,4
<u>Jahresergebnis</u>	<u>101,9</u>		<u>-2.357,8</u>		2.459,7

Die Ertragslage der Gesellschaft weist für das Berichtsjahr einen Jahresüberschuss von T€ 101,9 (Vorjahr: Jahresfehlbetrag T€ 2.357,8) aus, der sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 2.459,7 verbessert hat. Die Ergebnisveränderung resultiert im Wesentlichen aus der Erhöhung des neutralen Ergebnisses (T€ +2.199,4) bei gleichzeitiger Erhöhung des Betriebsergebnisses (T€ +260,5).

Ursächlich für die Erhöhung des Betriebsergebnisses sind die um T€ 192,5 gesunkenen Betriebsaufwendungen bei gleichzeitiger Erhöhung der Betriebsleistungen um T€ 68,0.

Innerhalb der Betriebsleistungen haben sich die Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung um T€ 16,8 auf T€ 4.589,9 sowie die Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen um T€ 5,9 auf T€ 29,9 vermindert. Die Verminderung der Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung resultiert insbesondere aus um T€ 61,6 gestiegenen leerstandsbedingten Erlösschmälerungen auf Sollmieten, denen um T€ 42,5 gestiegene Sollmieten insbesondere aufgrund der Vollauswirkung der im Geschäftsjahr 2018 fertig gestellten Modernisierungsmaßnahmen Mühlenstraße 26 und 30 gegenüberstehen. Die Nettoumlagen (Umlagen abzüglich Erlösschmälerungen) haben sich um T€ 2,2 erhöht. Der Rückgang der Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen resultiert im Wesentlichen aus reduzierten Weiterberechnungen.

Die anderen Erträge beinhalten insbesondere Versicherungserstattungen und Erstattungen von Lohnfortzahlungen im Krankheitsfall. Die Bestandsveränderungen aus noch abzurechnenden Betriebskosten erhöhten sich um T€ 85,5.

Innerhalb der Betriebsaufwendungen haben sich die Personalaufwendungen um T€ 21,6 auf T€ 542,5, die planmäßigen Abschreibungen um T€ 37,4 auf T€ 1.101,7 sowie die Zinsaufwendungen aufgrund von Umschuldungen und Prolongationen um T€ 229,6 auf T€ 295,8 vermindert. Gegenläufig wirken die Erhöhung der Betriebskosten und Grundsteuern um T€ 33,9 auf T€ 1.641,8, der Instandhaltungsaufwendungen um T€ 53,8 auf T€ 567,2 sowie der übrigen Aufwendungen um T€ 8,4 auf T€ 209,0.

Das neutrale Ergebnis hat sich um T€ 2.199,4 auf T€ -214,3 verbessert und setzt sich wie folgt zusammen:

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	T€	T€
Neutrale Erträge		
Zuwendungen Abriss	0,0	128,2
Herabsetzung Wertberichtigung	1,1	4,1
Erträge aus ausgebuchten Forderungen	0,8	2,9
Teilschulderlass Darlehen	40,0	0,0
Ausbuchung von Verbindlichkeiten	0,0	0,1
Auflösung von Rückstellungen	10,5	38,3
Erträge früherer Jahre	24,5	23,9
	<u>76,9</u>	<u>197,5</u>
Neutrale Aufwendungen		
Abrisskosten	0,0	-113,4
Außerplanmäßige Abschreibungen	-266,6	-2.483,6
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
Ausbuchung und Wertberichtigung Forderungen	-24,6	-14,2
	<u>-291,2</u>	<u>-2.611,2</u>
Neutrales Ergebnis	<u>-214,3</u>	<u>-2.413,7</u>

Zusammenfassend ist festzustellen, dass das Jahresergebnis des Geschäftsjahres 2019 gegenüber dem Vorjahr insbesondere durch geringere außerplanmäßige Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens (T€ -2.217,0) sowie rückläufige Zinsaufwendungen aufgrund von Umschuldungen und Prolongationen (T€ -229,6) geprägt wird.

Gemäß dem uns vorgelegten Erfolgsplan für die Geschäftsjahre 2020 bis 2024 werden - mit Ausnahme des Geschäftsjahres 2022 (Jahresfehlbetrag: T€ 147,8) - Jahresüberschüsse in einer Bandbreite von T€ 103,6 bis T€ 191,4 ausgewiesen. Der Jahresfehlbetrag im Geschäftsjahr 2022 wird durch den geplanten Abriss verursacht.

E. PRÜFUNG NACH § 53 HAUSHALTSGRUNDSÄTZEGESETZ (HGrG)

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den Prüfungsstandard des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) zur Prüfung von Unternehmen nach § 53 HGrG beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt, in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages sowie der Geschäftsordnung/-anweisung für den Aufsichtsrat und für die Geschäftsführung geführt worden sind.

Über die in dem vorliegenden Bericht und in der Anlage VIII getroffenen Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

F. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 5. Juni 2020 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin

VERMERK ÜBER DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTS

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von dem gesetzlichen Vertreter zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen.

Hannover, den 5. Juni 2020

DOMUS AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Zweigniederlassung Hannover



Brandt

Wirtschaftsprüfer



Kalbow

Wirtschaftsprüferin



Anlagen

Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019
Bilanz

	31.12.2019		31.12.2018	
	EUR	EUR	EUR	EUR
AKTIVA				
A. ANLAGEVERMÖGEN				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Software		16.139,41		18.281,33
II. Sachanlagen	24.326.141,14		25.303.227,52	
1. Grundstücke mit Wohnbauten	361.523,58		381.776,68	
2. Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	1.136.900,51		1.137.548,51	
3. Grundstücke ohne Bauten	42.935,37		45.629,86	
4. Technische Anlagen				
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	57.715,45		48.057,05	
6. Anlagen im Bau	0,00		69.625,85	
III. Finanzanlagen Genossenschaftanteile		25.925.216,05	26.986.055,47	
		600,00	600,00	
B. UMLAUFVERMÖGEN				
I. Vorräte Unfertige Leistungen		1.534.100,00	1.533.800,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Vermietung	46.683,84		47.311,57	
2. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	10.384,45		10.962,35	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	44.002,21		62.511,34	
		101.050,50	120.785,26	
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.182.889,66	2.208.259,57	
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		1.586,92	1.036,22	
		29.761.582,54	30.868.827,85	
PASSIVA				
A. EIGENKAPITAL				
I. Gezeichnetes Kapital	2.557.000,00			2.557.000,00
II. Kapitalrücklage Sonstige Zuzahlungen des Gesellschafters	339.319,05			339.319,05
III. Gewinnrücklagen 1. Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 DMBILG	3.099.054,90		3.099.054,90	5.456.890,02
2. Andere Gewinnrücklagen	6.399.186,17		6.399.186,17	6.399.186,17
	9.498.241,07		9.498.241,07	11.856.076,19
IV. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	101.860,26		101.860,26	-2.357.835,12
	12.496.420,38		12.496.420,38	12.394.560,12
B. RÜCKSTELLUNGEN Sonstige Rückstellungen	135.412,00			133.703,00
C. VERBINDLICHKEITEN				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.169.892,45		15.169.892,45	16.434.348,19
2. Erhaltene Anzahlungen	1.628.965,92		1.628.965,92	1.623.309,86
3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	23.812,69		23.812,69	31.566,05
4. Verbindlichkeiten aus anderen Lieferungen und Leistungen	206.503,95		206.503,95	144.288,25
5. Sonstige Verbindlichkeiten	27.796,70		27.796,70	33.713,64
- davon aus Steuern: EUR 6.639,66 (Vorjahr TEUR 13) - davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 105,19 (Vorjahr TEUR 0)				18.267.224,99
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		72.778,45		73.339,74
		29.761.582,54		30.868.827,85

Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019**

	2019		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	4.589.872,43		4.606.694,82
b) aus Betreuungstätigkeit	24.531,34		23.184,82
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	29.948,36		35.828,16
		4.644.352,13	4.665.707,80
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen		300,00	-85.200,00
3. Sonstige betriebliche Erträge		106.031,72	222.774,95
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	2.139.892,95		2.042.293,02
b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	14.258,91		19.028,67
		2.154.151,86	2.061.321,69
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	446.134,66		466.642,84
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	96.335,15		97.418,22
davon für Altersversorgung EUR 1.041,32 (Vorjahr EUR 1.025,92)		542.469,81	564.061,06
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.368.261,64	3.622.703,77
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		202.802,06	302.164,03
8. Erträge aus Genossenschaftsanteilen		19,50	19,50
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		441,14	562,57
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		295.787,56	525.352,55
11. Ergebnis nach Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		187.671,56	-2.271.738,28
12. Sonstige Steuern		85.811,30	86.096,84
13. Jahresüberschuss (+), Jahresfehlbetrag (-)		101.860,26	-2.357.835,12

Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin

Anhang für das Geschäftsjahr 2019

1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Die Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH hat ihren Sitz in Genthin. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stendal unter HR B 615 eingetragen.

Die Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH ist eine kleine Kapitalgesellschaft. Der vorliegende Jahresabschluss ist entsprechend den Festlegungen im Gesellschaftsvertrag nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB, unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für große Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff. HGB), aufgestellt worden. Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung des Jahresabschlusses (§§ 266 Abs.1, 276, 288 HGB) wurden somit nicht in Anspruch genommen.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewandten Gliederungsgrundsätze erstellt. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden grundsätzlich beibehalten. Auf Abweichungen gegenüber dem Vorjahr wird im Folgenden hingewiesen.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** des Anlagevermögens und die **Sachanlagen** bewerten wir auf der Grundlage der Anschaffungs- und Herstellungskosten. Dabei gelten die zum 1. Juli 1990 vorgenommenen Bewertungen unserer Wohngrundstücke als Anschaffungs-/Herstellungskosten. Die Herstellungskosten bewerten wir mit Einzelkosten zuzüglich angemessener Fertigungsgemeinkosten. Bis zum Jahr 1997 wurden bei Projektierungsleistungen auch Verwaltungsgemeinkosten berücksichtigt. Vermögensgegenstände, deren Nutzungsdauern zeitlich begrenzt ist, werden entsprechend ihrer voraussichtlichen Nutzung planmäßig linear pro rata temporis abgeschrieben. Außerplanmäßige Abschreibungen sind wegen voraussichtlich dauernder Wertminderung vorgenommen worden.

Die zugrunde gelegten betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern betragen ab dem 1. Juli 1990 bei Gebäuden, die nach 1925 erstellt wurden, 50 Jahre; für Gebäude, die vor 1925 erstellt oder in Plattenbauweise hergestellt wurden, ist eine Restnutzungsdauer von 40 Jahren zugrunde gelegt worden.

Schwer vermietbare Wohngebäude mit einer erhöhten Leerstandsquote werden auf der Grundlage ihres ermittelten Ertragswertes auf den niedrigeren beizulegenden Wert außerplanmäßig abgeschrieben. Dabei wurde nach den branchenüblichen Verfahren, in Anlehnung an den Grundstücksmarktbericht Sachsen – Anhalt, mit einem Liegenschaftszins von 6% gerechnet. Sofern die Gründe für eine außerplanmäßige Abschreibung entfallen sind, werden entsprechend § 253 Abs. 5 HGB Zuschreibungen im Umfang der Werterhöhung unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibungen, die zwischenzeitlich vorzunehmen gewesen wären, vorgenommen. Nach diesen dargestellten Grundsätzen sind im laufenden Jahr und in den Geschäftsjahren bis 2018 außerplanmäßige Abschreibungen wegen voraussichtlich dauernder Wertminderung vorgenommen worden.

Die außerplanmäßigen Abschreibungen werden unter den Abschreibungen, die Zuschreibungen unter den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen.

In Bezug auf die Bilanzierung geringwertiger Vermögensgegenstände wird seit 2008 handelsrechtlich die steuerrechtliche Regelung des § 6 Abs. 2 und Abs. 2a EStG angewendet. Danach werden selbständig nutzbare Vermögensgegenstände, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten zwar EUR 250 aber nicht EUR 1.000 übersteigen, in einen Sammelposten aufgenommen, der im Geschäftsjahr der Bildung und in den vier folgenden Geschäftsjahren mit jeweils einem Fünftel abgeschrieben wird.

Die **Finanzanlagen** (Genossenschaftsanteile) sind mit Anschaffungskosten angesetzt.

Als **unfertige Leistungen** werden die noch nicht abgerechneten Betriebs- und Heizkosten ausgewiesen, die mit den anfallenden umlagefähigen Aufwendungen angesetzt werden. In Abhängigkeit von der Leerstandsquote werden Abschläge verrechnet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zu Nennwerten bilanziert; für Ausfallrisiken sind Wertberichtigungen abgesetzt.

Die **flüssigen Mittel** werden zu Nominalwerten angesetzt.

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Sie werden in der Höhe angesetzt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung zur Erfüllung notwendig ist.

Die **Verbindlichkeiten** werden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Latente Steuern werden auf die Unterschiede in den Bilanzansätzen der Handelsbilanz und der Steuerbilanz angesetzt, sofern sich diese in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen. Darüber hinaus werden aktive latente Steuern auf die bestehenden körperschaft- und gewerbesteuerlichen Verlustvorträge gebildet, soweit innerhalb der nächsten fünf Jahre eine Verlustverrechnung zu erwarten ist. Bei der Ermittlung der latenten Steuern wurde ein Steuersatz von 28,43 % zugrunde gelegt.

Zum 31. Dezember 2019 wurden aktive latente Steuern aus den unterschiedlichen Bilanzansätzen des Anlagevermögens ermittelt.

Die sich auf dieser Grundlage ergebenden aktiven latenten Steuern wurden in Ausübung des Wahlrechts des § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB nicht aktiviert. Passive latente Steuern ergaben sich nicht.

2. Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung und Zusammensetzung des **Anlagevermögens** ist in der Anlage zum Anhang dargestellt.

Bei den **unfertigen Leistungen** handelt es sich um noch nicht abgerechnete Heiz- und Betriebskosten 2019.

Von den **Forderungen aus Vermietung** haben TEUR 12 (Vorjahr TEUR 22) eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr. Alle übrigen **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** haben Restlaufzeiten bis zu einem Jahr.

Im **Rechnungsabgrenzungsposten** ist kein Disagio enthalten.

Das **gezeichnete Kapital** (Stammkapital) ist zum Nennwert angesetzt und beträgt TEUR 2.557.

Entsprechend dem Beschluss der Gesellschafterin wurde der Jahresfehlbetrag 2018 in Höhe von EUR 2.357.835,12 aus der **Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 DMBIIG** entnommen.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen im Wesentlichen Prüfungskosten, Kosten für unterlassene Instandhaltung, ausstehende Rechnungen für Betriebskosten, Kosten für die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen sowie Urlaubsrückstellungen.

Die **Verbindlichkeiten** haben folgende Restlaufzeiten:

	31.12.2019				31.12.2018	
	Gesamt	davon mit einer Restlaufzeit			Gesamt	davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr
		bis zu 1 Jahr	größer 1 Jahr	davon über 5 Jahre		
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.170	1.270	13.900	8.595	16.434	1.216
aus erhaltenen Anzahlungen	1.629	1.629	0	0	1.623	1.623
aus Vermietung	24	24	0	0	32	32
aus anderen Lieferungen und Leistungen	206	206	0	0	144	144
Sonstige Verbindlichkeiten	28	28	0	0	34	34
	17.057	3.157	13.900	8.595	18.267	3.049

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind durch Grundschuldeintragungen dinglich gesichert (TEUR 26.860).

Im Geschäftsjahr 2019 wurde für ein Darlehen (Altschulden) der auslaufende Zins zum 30.01.2019 bis zum 31.07.2028 neu festgeschrieben (Zinssatz alt: 5,55%, Zinssatz neu: 1,56%). Ein KfW – Darlehen wurde durch ein Annuitätendarlehen abgelöst (Zinssatz alt: 2,00%, Zinssatz neu: 1,59%).

Die Gesellschaft verwahrt als **Kautionen** für den eigenen Wohnungsbestand Sparbücher der Mieter mit einem Gesamtwert von TEUR 7, für Auftragnehmer Sparbücher für Sicherheitseinhalte mit einem Gesamtwert von TEUR 14 sowie, entsprechend einer Wertguthabenvereinbarung, ein Sparbuch in Höhe von TEUR 3, die nicht in der Bilanz ausgewiesen werden.

4. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die **Umsatzerlöse** wurden ausschließlich im Inland erzielt.

In den **sonstigen betrieblichen Erträgen** sind u.a. Erträge aus dem Teilschulderlass (Finanzierungszuschuss) für 2 KfW – Darlehen von TEUR 40 (Vorjahr TEUR 0), aus der Auflösung von Rückstellungen von TEUR 10 (Vorjahr TEUR 38), aus der Herabsetzung von Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen von TEUR 1 (Vorjahr TEUR 4), aus Versicherungsschädigungen von TEUR 14 (Vorjahr TEUR 11) sowie andere periodenfremde Erträge von TEUR 25 (Vorjahr TEUR 27) enthalten.

Der Personalaufwand des Geschäftsjahres gliedert sich wie folgt (§ 275 Abs. 2 Nr. 6 HGB):

a.) Löhne und Gehälter	446,1 TEUR
b.) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	96,3 TEUR
davon für Altersversorgung	1,0 TEUR

Unter dem GuV-Posten „Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen“ sind im Geschäftsjahr 2019 TEUR 267 außerplanmäßige Abschreibungen auf Wohngebäude gemäß § 253 Abs. 3 Satz 5 HGB erfasst.

Von den **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind TEUR 17 (Vorjahr TEUR 14) periodenfremd. Sie entfallen auf Forderungsausbuchungen. Daneben wurden Wertberichtigungen i.H.v. 7 TEUR (Vorjahr TEUR 1) vorgenommen.

5. Sonstige Angaben

Die Gesellschaft beschäftigte im Jahresdurchschnitt folgende Mitarbeiter (§ 267 Abs. 5 HGB):

	2019	2018
Geschäftsführer	1	1
Angestellte	6	6
Gewerbliche Arbeitnehmer	3	3
Gesamt	10	10

Das vom Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2019 berechnete Gesamthonorar (TEUR 16 einschließlich Umsatzsteuer) betrifft Abschlussprüfungsleistungen (TEUR 13) und Steuerberatungsleistungen (TEUR 3).

6. Geschäftsführung / Aufsichtsrat

Geschäftsführung:

Herr Michael Weber

Die Angaben zu den Geschäftsführerbezügen werden unter Berufung auf § 286 Abs. 4 HGB unterlassen.

Dem **Aufsichtsrat** gehören an:

Vorsitzender

Herr Norbert Müller, selbständiger Kfz - Handwerksmeister – bis zum 23.09.2019

Herr Rüdiger Feuerherdt, Betriebsleiter – ab dem 23.09.2019

Bürgermeister der Einheitsgemeinde Stadt Genthin als Gesellschaftervertreter

Herr Matthias Günther

Vertreter des Stadtrates der Stadt Genthin

Herr Heinrich Telmes, Gesellschafter der Firma Malermeister Ebert & Telmes GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates – bis zum 03.07.2019

Herr Marc Eickhoff, Diplom-Finanzwirt (FH) – bis zum 03.07.2019

Herr Karl-Heinz Rutkowski, Rentner – bis zum 03.07.2019

Herr Alexander Otto, selbständiger Berater – bis zum 03.07.2019

Herr Torsten Gutschmidt, Kaufmann im Einzelhandel – bis zum 03.07.2019

Herr Norbert Müller, selbständiger Kfz - Handwerksmeister

Herr Horst Leiste, Sicherheitsfachkraft

Herr Rüdiger Feuerherdt, Betriebsleiter – ab dem 04.07.2019

Herr Prof. Dr. Gordon Heringshausen, Hochschullehrer - ab dem 04.07.2019, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates – ab dem 23.09.2019

Herr Christoph Neubauer, Student – ab dem 04.07.2019

Herr Lutz Nitz, Diplomlehrer – ab dem 04.07.2019

Herr Wilmut Pflaumbaum, Freiberufler – ab dem 04.07.2019

Für ihre Tätigkeit erhielten die Aufsichtsratsmitglieder im Berichtsjahr **Bezüge** von insgesamt TEUR 4.

7. Nachtragsbericht

Vorgänge von wesentlicher Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nach Schluss des Geschäftsjahres 2019 sind nicht bekannt.

8. Ergebnisverwendungsvorschlag

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresüberschuss 2019 in Höhe von EUR 101.860,26 der Gewinnrücklage zu zuführen.

Genthin, den 30. März 2020


Weber
Geschäftsführer

Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019

Entwicklung des Anlagevermögens

	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Kumulierte Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	Stand	Stand	Zugänge	Abgänge	Stand	Stand	Stand	Stand	Stand	Stand
	1.1.2019 EUR	EUR	EUR	EUR	31.12.2019 EUR	1.1.2019 EUR	EUR	EUR	31.12.2019 EUR	31.12.2019 EUR	31.12.2019 EUR	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR	31.12.2018 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände														
Software	98.959,41	11.622,92	0,00	1.475,95	109.006,37	80.578,08	13.794,84	1.475,96	92.866,96	16.139,41	18.281,33			
II. Sachanlagen														
1. Grundstücke mit Wohnbauten	69.080.411,77	276.335,38	69.625,85	28.140,99	69.398.432,01	43.777.184,25	1.321.167,49	26.060,87	45.072.290,87	24.326.141,14	25.303.227,52			
2. Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	883.767,13	1.489,71	0,00	94.470,89	790.785,95	501.990,45	13.822,93	86.551,01	429.262,37	381.523,58	381.776,88			
3. Grundstücke ohne Bauten	1.973.085,14	0,00	0,00	648,00	1.972.437,14	835.536,63	0,00	0,00	835.536,63	1.136.900,51	1.137.548,51			
4. Technische Anlagen	59.035,68	191,92	0,00	0,00	59.227,60	13.405,82	2.896,41	0,00	16.292,23	42.935,37	45.629,86			
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	247.511,62	26.278,37	0,00	29.611,67	244.178,32	199.454,57	16.619,97	29.611,67	186.462,87	57.715,45	48.057,05			
6. Anlagen im Bau	69.825,85	0,00	-69.825,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.825,85			
	72.313.637,19	304.295,38	0,00	152.871,55	72.465.061,02	45.327.571,72	1.354.496,80	142.223,55	46.539.844,97	25.925.216,05	26.986.065,47			
III. Finanzanlagen														
Genossenschaftsanteile	600,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	600,00			
ANLAGEVERMÖGEN	72.413.096,60	315.918,30	0,00	154.347,51	72.574.667,39	45.408.149,80	1.368.261,64	143.699,51	46.632.711,93	25.941.955,46	27.004.946,80			

Lagebericht der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH für das Geschäftsjahr 2019

(Quellen: VdW – Telegramm 05 / 2020 des VdW Sachsen – Anhalt „Textbausteine zum Geschäftsbericht 2019“ und weitere genannte Quellen)

1. Grundlagen des Unternehmens

Die Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH (nachstehend auch SWG oder Gesellschaft genannt) ist ein kommunales Wohnungsunternehmen, das zu 100 % im Eigentum der Stadt Genthin steht. Das Unternehmen ist zentral organisiert und hat seinen Sitz in Genthin.

Die SWG bewirtschaftet hauptsächlich eigene Wohnungen, bietet ihre Dienste aber auch Dritten an. So werden Wohnungseigentümergeinschaften ebenso verwaltet, wie Mehrfamilienhäuser und Eigentumswohnungen, die Dritten gehören.

Hauptaufgabe ist die Bewirtschaftung und Entwicklung der eigenen Bestände der Gesellschaft und die Versorgung der Bevölkerung der Stadt Genthin mit angemessenem Wohnraum. Die Tätigkeit als Verwalter für Dritte soll die Mitarbeiter besser auslasten und durch die zusätzlichen Einnahmen zur Deckung der Gemeinkosten beitragen. Die Verwaltung der Wohnungseigentümergeinschaften ist für die Wohnungsbaugesellschaft auch deshalb von Interesse, weil einige der Wohnungen noch im Eigentum der SWG stehen und vermietet sind.

2. Wirtschaftsbericht

Europäisches Umfeld

Die moderate Erholung in den EU-Ländern hat sich fortgesetzt. Mit + 1,4 % wird die wirtschaftliche Entwicklung 2019 weiterhin positiv prognostiziert (nach + 2,0 % im Vorjahr). Auch Mitgliedsländer mit zuletzt schwieriger Wirtschaftslage haben sich nach letzten Berechnungen 2018 positiver entwickelt. Zwar rückläufig, aber noch immer hoch ist in diesen Ländern die Arbeitslosigkeit.

Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen in Deutschland

Daten und Fakten des Bundes

Deutsche Wirtschaft ist im Jahr 2019 um 0,6 % gewachsen

(Quelle: DESTATIS, Pressemitteilung Nr. 018 vom 15. Januar 2020, Zugriff: 17.02.2020)

Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) 2019 war nach Berechnungen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) um 0,6 % höher als im Vorjahr. Die Wirtschaft ist damit im zehnten Jahr in Folge gewachsen. Das ist die längste Wachstumsphase im vereinten Deutschland. Das Wachstum hat 2019 an Schwung verloren. In den vorangegangenen Jahren war das preisbereinigte BIP deutlich stärker gestiegen, 2017 um 2,5 % und 2018 um 1,5 %. Verglichen mit dem Durchschnittswert der vergangenen zehn Jahre von + 1,3 % ist die deutsche Wirtschaft 2019 schwächer gewachsen.

Gestützt wurde das Wachstum im Jahr 2019 vor allem vom Konsum: Die privaten Konsumausgaben waren preisbereinigt um 1,6 % höher als im Vorjahr, die Konsumausgaben des Staates stiegen um 2,5 %. Der private und staatliche Konsum wuchs damit stärker, als in den beiden Vorjahren.

Auch die Bruttoanlageinvestitionen sind kräftig gestiegen: In Bauten wurde preisbereinigt 3,8 % mehr investiert als ein Jahr zuvor. Besonders stark war der Anstieg im Tief- und im Wohnungsbau.

Die deutschen Exporte nahmen im Jahresdurchschnitt 2019 weiter zu, aber nicht mehr so stark wie in den Vorjahren: Preisbereinigt exportierte die deutsche Wirtschaft 0,9 % mehr Waren und Dienstleistungen als 2018. Die preisbereinigten Importe stiegen mit + 1,9 % stärker.

Erwerbstätigkeit in Deutschland erreicht historischen Höchststand – Arbeitslosenquote sinkt

(Quelle: DESTATIS, Pressemitteilung Nr. 031 vom 30. Januar 2020, Zugriff: 17.02.2020)

Im Dezember 2019 waren nach vorläufigen Berechnungen rd. 45,3 Millionen Personen erwerbstätig. Gegenüber Dezember 2018 nahm die Zahl um 0,6 % zu (+ 271.000 Personen). Die Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahreszeitraum betrug im Januar 2019 noch 1,1 % und im Juni 0,9 %. Damit setzte sich der Beschäftigungszuwachs fort, seine Dynamik schwächte sich unterjährig jedoch ab.

Nach der Arbeitskräfteerhebung waren im Dezember 1,40 Millionen Personen erwerbslos. Das waren 78.000 mehr als im Vorjahresmonat (+ 5,3 %). Die Erwerbslosenquote lag bei 3,2 %.

Grundstücks- und Wohnungswirtschaft verzeichnete einen Zuwachs um 1,4 %

(Quelle: GDW Information 159, „Kurzbericht zur Wirtschaftlichen Lage“, S. 3ff)

Die Grundstücks- und Wohnungswirtschaft, die im Jahr 2019 rd. 10,6 % der gesamten Bruttowertschöpfung erzeugte, wuchs deutlich um 1,4 %. Nominal betrug die Bruttowertschöpfung 327 Milliarden Euro.

Bauwirtschaft wächst stärker als die deutsche Gesamtwirtschaft

(Quelle: DIW, Pressemitteilung vom 8. Januar 2020, Zugriff: 17.02.2020)

Das Baugewerbe verzeichnete mit + 4,0 % einen starken Zuwachs. Trotz der Kapazitätsengpässe und dem Fachkräftemangel, legte dieser Bereich so stark zu, wie seit fünf Jahren nicht mehr.

Die Bauwirtschaft bleibt eine Stütze der Konjunktur. Im Jahr 2019 ist das Bauvolumen nominal um 8,7 % im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. In diesem und im nächsten Jahr dürften die Umsätze des Baugewerbes und seiner angrenzenden Bereiche nominal um rd. 6 – 6,5 % zulegen.

Das Wachstum der Bauwirtschaft führt, wie schon in den vergangenen Jahren, zu steigenden Preisen, die in diesem und im nächsten Jahr voraussichtlich um jeweils mehr als 3 % zulegen dürften.

Baupreise für Wohngebäude im November 2019: +3,8 % gegenüber November 2018

(Quelle: DESTATIS, Pressemitteilung Nr. 11 vom 10. Januar 2020, Zugriff: 17.02.2020)

Die Neubaupreise für Wohngebäude sind weiter gestiegen: Im November 2019 lagen sie um 3,8 % höher, als im Vorjahresmonat. Die Preise beziehen sich auf Bauleistungen am Bauwerk einschließlich Umsatzsteuer.

Die Preise für Rohbauarbeiten an Wohngebäuden stiegen von November 2018 bis November 2019 um 3,6 %. Die Preise für Ausbauarbeiten an Wohngebäuden nahmen im November 2019 gegenüber dem Vorjahresmonat um 3,9 % zu. Die Preise für Instandhaltungsarbeiten an Wohngebäuden (ohne Schönheitsreparaturen) verteuerten sich gegenüber dem Vorjahr um 4,1 %.

Voraussichtlich geringstes Bevölkerungswachstum seit 2012

(Quelle: DESTATIS, Pressemitteilung Nr. 022 vom 17. Januar 2020, Zugriff: 17.02.2020)

Ende 2019 lebten in Deutschland ca. 200.000 Menschen mehr, als Ende 2018. Mit 83,2 Millionen Einwohnern wurde ein neuer Höchststand erreicht. Die Bevölkerung wuchs deutlich schwächer, als in den Jahren 2013 bis 2018. Einen ähnlich geringen Zuwachs gab es zuletzt 2012. Das Bevölkerungswachstum ist ausschließlich auf die Nettozuwanderung zurückzuführen. Ohne Wanderungsgewinne würde die Bevölkerung, wegen des Sterbeüberschusses, bereits seit 1972 schrumpfen.

Prognose für Deutschland

(Quelle: BMWI, Jahreswirtschaftsbericht 2020 Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit und Produktivität stärken – in Deutschland und Europa, Zugriff: 17.02.2020)

Die konjunkturelle Dynamik bleibt zum Jahresauftakt noch verhalten, im weiteren Verlauf dürfte die Wirtschaft aber leicht an Fahrt aufnehmen. Für das Jahr 2020 erwartet die Bundesregierung einen Anstieg des preisbereinigten BIP um 1,1 %. Die Arbeitslosenquote wird voraussichtlich bei 5,0 % bleiben, die Zahl der Beschäftigten weiter auf das Rekordhoch von 45,4 Millionen steigen.

3. Daten und Fakten des Landes Sachsen-Anhalt

Bruttoinlandsprodukt von Sachsen-Anhalt 1. Halbjahr 2019

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen – Anhalt)

Das BIP stieg im 1. Halbjahr 2019 preisbereinigt um 0,6 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Das Wirtschaftswachstum in Deutschland und im Durchschnitt der neuen Bundesländer (ohne Berlin) betrug im gleichen Zeitraum 0,4 %. Die Wachstumsimpulse kamen vor allem aus dem Baugewerbe, dem Handel, dem Gastgewerbe sowie dem Gesundheits- und Sozialwesen.

Nominal wurde eine Zunahme des BIP von 3,3 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum ermittelt.

Verbraucherpreise in Sachsen - Anhalt im Jahr 2019 um 1,5 % höher als 2018

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen – Anhalt, Pressemitteilung Nr. 06 / 2020 vom 10. Januar 2020, Zugriff: 17.02.2020)

2019 betrug der durchschnittliche Anstieg der Verbraucherpreise 1,5 % gegenüber dem Vorjahr. Der Verbraucherpreisindex erreichte im Verlauf des Jahres ein mittleres Niveau von 104,9 % (2015 = 100). Mit einem Anstieg von 1,5 % lag das im Jahresdurchschnitt 2019 ermittelte Niveau der Inflationsrate gegenüber dem Vorjahr etwas unter dem im letzten Jahr gemessenen Wert von 1,6 %.

Ein Drittel des durchschnittlichen Ausgabenvolumens eines Haushalts bestimmt sich durch die Preise im Bereich Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe. Das Preisniveau in diesem Bereich stieg um 1,8 % gegenüber 2018. Großen Einfluss auf die Teuerung hatte der Anstieg der Nettokaltmieten um 1,3 %, maßgeblich durch Bestandsmieten repräsentiert.

Strompreise wurden im Schnitt um 5,6 % über dem Vorjahresniveau gemessen. Erdgaspreise erhöhten sich um 2,1 %, Heizölpreise stiegen um 1,7 %. Für Fernwärme wurden im Jahresverlauf durchschnittlich 3,7 % höhere Preise erhoben.

Baupreise in Sachsen-Anhalt im November 2019 um 4,5 % gestiegen

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen – Anhalt, Pressemitteilung Nr. 15 / 2020 vom 23. Januar 2020, Zugriff: 17.02.2020)

Der Preisindex für Bauleistungen an Wohngebäuden stieg im November 2019 im Vergleich zum Vorjahresmonat um 4,5 % auf einen Stand von 115,0 (Basis: 2015 = 100). Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (November 2019) stiegen für Bauleistungen an Wohngebäuden sowohl die Preise für Rohbauarbeiten (+ 4,1 %) als auch die Preise für Ausbauarbeiten (+ 4,7 %). Bei keinem Gewerk errechneten sich Preissenkungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Entwicklung des Wohnungsmarktes in Sachsen-Anhalt zwischen 2014 und 2018

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen – Anhalt, Pressemitteilung Nr. 312 / 2019 vom 04. Dezember 2019, Zugriff: 17.02.2020)

Zwischen 2014 und 2018 stieg die Anzahl leerer Wohnungen von 167.000 auf 191.000. 2018 betrug die Leerstandsquote 15 %. Bei einem leichten Rückgang der Gesamtbevölkerung (- 1 %) nahm der Wohnungsleerstand um 15 % deutlich zu.

Die Wohnungsteilmärkte entwickelten sich unterschiedlich. Die Bevölkerung der beiden größten Städte (Halle und Magdeburg) wuchs zwischen 2014 und 2018 jeweils um ca. 3 %. Gleichzeitig stieg in beiden Städten der Leerstand an. In Halle wuchs er um 9 % auf 25.000 unbewohnte Wohnungen, in Magdeburg stieg der Leerstand um 16 % auf 21.000 unbewohnte Wohnungen. Somit lagen die Leerstandsquoten 2018 in Halle bei 18 % und in Magdeburg bei 15 %.

In den restlichen Teilräumen sank die Bevölkerung zwischen 2014 und 2018 um 1 % (Landkreise Börde und Saalekreis) bis 4 % (Mansfeld-Südharz). Zumeist ging damit eine Erhöhung der Leerstandsquoten einher. 2018 verzeichneten die Landkreise Anhalt-Bitterfeld, der Burgenlandkreis sowie der Landkreis Stendal mit jeweils 18 % die höchsten Leerstandsquoten. Im Gegenteil dazu gab es trotz Bevölkerungsverlusten in der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau sowie im Landkreis Börde einen leichten Rückgang der Leerstände. So lagen 2018 die Leerstandsquoten in diesen Landkreisen mit 15 % bzw. 13 % unter den Werten von 2014.

Bevölkerungsentwicklung

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen – Anhalt, Pressemitteilung Nr. 294 / 2019 vom 14. November 2019, Zugriff: 17.02.2020)

Am 30.06.2019 lebten 2,2 Millionen Menschen in Sachsen – Anhalt. Die Einwohnerzahl verringerte sich im 1. Halbjahr 2019 um 8.033 Personen. Somit verringerte sich die Bevölkerungszahl des Landes um 0,4 %. Die Bevölkerung altert und schrumpft. 2018 kamen im Durchschnitt 46 über 65 - jährige auf 100 Menschen im Alter von 20 bis 64 Jahren (Altenquotient).

Die größten Bevölkerungsverluste in den Landkreisen wurden im Harz (- 0,5 %), in Anhalt - Bitterfeld, Mansfeld - Südharz, dem Salzlandkreis und im Landkreis Stendal (je - 0,4 %) registriert. Den geringsten Verlust verzeichnete der Landkreis Jerichower Land mit - 0,1 %.

4. Landkreis Jerichower Land

Bevölkerungsentwicklung im Landkreis Jerichower Land vs. Nachfrage nach Wohnraum

Nach der 6. Regionalisierten Bevölkerungsentwicklungsprognose des Statistischen Landesamtes stellt die zu erwartende negative Bevölkerungsentwicklung im Landkreis ein Problem dar. Von 2018 bis 2030 wird die Bevölkerung um ca. 12,63 % (11.295 Personen) schrumpfen. Die Wohnungswirtschaft wird sich also weiterhin auf einen deutlich schrumpfenden Markt einstellen müssen.

Die Wohnungsbestände müssen dem schrumpfenden Markt angepasst werden. Da die vormals im Rahmen des Stadtumbau Ost gewährte Altschuldenentlastung nicht mehr gewährt wird, müssen die Wohnungsunternehmen diesen Anpassungsprozess, trotz des zurückgehenden Geschäftsumfanges und den mit der Verringerung der Wohnungsbestände einhergehenden Kosten, aus der immer geringer werdenden „freien Liquidität“ bestreiten. Dies führt zwangsläufig zu Abstrichen bei der Modernisierung, dem Neubau und dem altengerechten Umbau von Wohnungen.

Wohnungswirtschaft im Jerichower Land

(Quelle: Betriebsvergleich 2018 der wohnungswirtschaftlichen Verbände des Landes Sachsen – Anhalt)

Dem nachstehenden Vergleich liegen die Daten von 19 Wohnungsunternehmen (WU) zugrunde. Hierbei sind sowohl die Daten von Wohnungsgenossenschaften, als auch von kommunalen Wohnungsunternehmen aus dem Landkreis Gegenstand des Vergleichs. Die Unternehmenswerte der SWG werden den jeweiligen Durchschnittswerten aus dem Betriebsvergleich des Jahres 2018 gegenübergestellt. Die Werte einzelner Unternehmen können durchaus deutlich von den Durchschnittswerten abweichen. Gleichwohl ist dieser Vergleich wichtig, um die Lage der Gesellschaft im Markt zu bewerten.

	<u>SWG</u>	<u>WU im Jerichower Land</u>
Durchschnittliche Miete je m ² Wohnfläche monatlich	4,55 €	4,52 €
Durchschnittliche Erlösschmälerungen je m ² Wfl. mtl.	0,40 €	0,88 €
Durchschnittliche Instandhaltungskosten je m ² jährlich	8,27 €	11,98 €
Fluktuationsquote Wohnungen	12,10 %	11,30 %
Leerstandsquote	10,10 %	17,40 %

Die deutlich niedrigeren Aufwendungen der SWG im Bereich der Instandhaltung erklären sich dadurch, dass im Jahr 2018 erhebliche Mittel in die Modernisierung der Häuser Mühlenstraße 26 und 30 investiert wurden. Der niedrigere Leerstand ist dem Abriss von 282 Wohnungen im Jahr 2017 geschuldet. Perspektivisch werden sich auch die beiden vorgenannten Werte wieder auf das Niveau der anderen Unternehmen im Landkreis einpegeln.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass die Situation der SWG durchaus mit dem Durchschnitt der Wohnungsunternehmen im Landkreis Jerichower Land vergleichbar ist.

5. Genthin

Einwohnerentwicklung

(Quelle: Meldestelle der Stadtverwaltung in Genthin)

Vor der Wiedervereinigung hatte die Stadt Genthin 16.905 Einwohner. Die Einwohnerzahl ist seitdem beständig gesunken, jedoch wurden im Rahmen der Gemeindegebietsreform 7 neue Ortsteile eingemeindet. Am 01.01.19 lebten 14.669 (davon 10.614 in der Kernstadt) und am 01.01.20 14.474 (davon 10.479 in der Kernstadt) Einwohner mit Haupt- oder Nebenwohnung in Genthin. Die Einwohnerzahl in der Kernstadt ist demzufolge im zurückliegenden Jahr um 135 Einwohner bzw. 1,27 % zurückgegangen.

Für die SWG ist hauptsächlich die Situation in der Kernstadt von Bedeutung, da die Wohnungsbestände der Gesellschaft dort liegen.

Seit der Wiedervereinigung hat die Kernstadt Genthin 6.426 (38,01 %) Einwohner verloren. Während der Verlust an Einwohnern zunächst der Abwanderung geschuldet war, so ist mittlerweile der Sterbeüberschuss für den Rückgang der Einwohnerzahlen ursächlich.

Nach der 6. regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung des Statistischen Landesamtes wird die Bevölkerung in Genthin zwischen 2018 und 2030 um ca. 1.670 Einwohner bzw. 11,77 % abnehmen.

Binnenschrumpfung

Für die Nachfragesituation ist auch die Binnenschrumpfung bedeutsam. Wenn Eigentum gebildet wird oder Menschen in ein Pflegeheim ziehen, sind sie noch Einwohner der Stadt, fallen aber als Nachfrager auf dem Wohnungsmarkt aus. Diese Zahl ist kaum statistisch zu erfassen. Fest steht aber, dass die Zahl der wohnungssuchenden Haushalte stärker zurückgeht, als die Einwohnerzahl.

Unterbringung von Geflüchteten

Die Zahl der von Flüchtlingen genutzten Wohnungen geht zurück. Von einst 168 an diesen Personenkreis vermieteten Wohnungen sind per 31.12.19 noch 114 Wohnungen belegt. Die Abgänge sind hauptsächlich auf anerkannte Asylbewerber, die in eine andere Gegend ziehen bzw. auf den Fortzug abgelehnter Asylbewerber zurückzuführen.

Nachfrage auf dem Wohnungsmarkt

Der durch den Abriss deutlich gesunkene Leerstand, wird wieder steigen. Die Nachfrage nach Wohnungen geht seit Jahren zurück. Ursächlich hierfür ist, neben der Abnahme der Haushalte, die geringe Zahl junger Mietinteressenten. Viele junge Menschen verlassen die Stadt wg. der Aufnahme einer Berufsausbildung oder eines Studiums.

Rund zwei Drittel der Mietinteressenten sind Ein- bzw. Zwei – Personen – Haushalte, die selten eine 1 – Raum und meistens eine 2 – Raum – Wohnung suchen. Der überwiegende Teil dieser Kunden ist ganz oder teilweise von staatlichen Transferleistungen (ALG II, Grundsicherung, BAB, Sozialhilfe, usw.) abhängig.

Die Zahl junger Familien, die eine Wohnung suchen, ist gering.

Es gibt eine Nachfrage, welche die SWG nicht bedienen kann. So fragen Interessenten gelegentlich Einfamilienhäuser oder große Wohnungen, (4/5 Räume mit über 100 m² Wohnfläche) nach, welche die Gesellschaft nicht in ihrem Bestand hat. Die größten Wohnungen (4 Räume) aus dem Bestand sind 84,00 m² groß.

Arbeitslosenzahlen / Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt

Die Zahl der Arbeitslosen ist, ausweislich der für Genthin geführten Statistik der Agentur für Arbeit in Magdeburg, gestiegen. Auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen waren im Dezember 2019 7,8 % (Dezember 2018 7,1 %) arbeitslos gemeldet. Damit liegt die Arbeitslosigkeit in der

Stadt 0,6 % über der Zahl der Arbeitslosen im Landkreis Jerichower Land (7,2 %). Den 1.110 Arbeitslosen in der Stadt, stehen 234 offene Stellen gegenüber (Stand: Dezember 2019).

Grundsätzlich ist der Arbeitsmarkt in Genthin von einer hohen Nachfrage nach Arbeitnehmern und Auszubildenden in nahezu allen Berufsbildern geprägt. Dies gilt gleichermaßen auch für einige akademische Berufe.

Wirtschaftsentwicklung

Im Bereich des Chemieparks haben sich in den vergangenen Jahren neue Unternehmen angesiedelt, die beständig wachsen. Dieser Umstand ist für die künftige Entwicklung der Stadt von Bedeutung.

Auch das verarbeitende Gewerbe, der Mittelstand sowie Handel und Dienstleistungen wachsen. Während früher fehlende Arbeitsplätze ein Problem waren, wird das Wachstum in der lokalen Wirtschaft heute eher von fehlenden Arbeitskräften und Auszubildenden (z. B. im Handwerk) gebremst.

Wohnungswirtschaft in Genthin

Die Wohnungswirtschaft war in den letzten Jahren, nach wie vor, mit dem Problem des strukturellen Leerstands und den damit verbundenen Miet- und Betriebskostenausfällen konfrontiert. Aufgrund der stagnierenden Mieteinnahmen konnten die erforderlichen Anpassungsmaßnahmen ohne Hilfe nicht bewältigt werden. Da die Struktur und das Portfolio der Wettbewerber sich nicht maßgeblich verändert haben, hat sich die Position des Unternehmens am Markt auch nicht verändert.

Die Bestände der SWG und der Genthiner Wohnungsbaugenossenschaft eG sind, bezogen auf das Angebot in der Kernstadt, in etwa gleich groß. Häufig sind die Wohnungsbestände zur gleichen Zeit errichtet worden und liegen in unmittelbarer Nachbarschaft zueinander. Beide Unternehmen arbeiten kollegial zusammen, wenn es um Fragen der Stadtentwicklung oder gemeinsame Probleme geht.

Die weiteren, privaten Mitbewerber bewirtschaften jeweils einige hundert Wohnungen. Erkenntnisse über diese Anbieter (Zahl der bewirtschafteten Wohnungen, Leerstand usw.) liegen nicht vor.

Entwicklung der Wohnungsbaugesellschaft

Im Gegensatz zu den Mitbewerbern, bringt die Gesellschaft im Rahmen der Daseinsvorsorge auch die Marktteilnehmer unter, die andere Vermieter nicht mit Wohnraum versorgen. Die Betreuung dieses Personenkreises ist mit einem höheren personellen Aufwand und höheren Ausfällen (Miet- und Nebenkostenzahlungen) verbunden.

Da der Leerstand von erheblicher Bedeutung für das wirtschaftliche Ergebnis der Gesellschaft ist, kommt der Analyse der Kündigungsgründe des Jahres 2019 erhebliche Bedeutung zu.

Kündigungen und Wiedervermietungen im Jahr 2019

Gegenstand der Auswertung sind die Beendigungstermine (Ende der Kündigungsfrist) der Mietverhältnisse. Sie beziehen sich auf den Zeitpunkt, ab dem die jeweiligen Wohnungen leer stehen bzw. wieder vermietet werden. Erfasst sind die Auszugstermine zwischen dem 31.01. und dem 31.12.19. In fast allen Fällen liegen der Beendigung des Mietverhältnisses Kündigungen durch die Mieter oder die SWG zu Grunde.

Insgesamt wurden im Jahr 2019 leer gezogen	131 Wohnungen
Neuvermietungen zwischen dem 01.01. und dem 01.12.2019	93 Wohnungen
Weniger vermietet, als freigezogen, wurden	38 Wohnungen

Selbstverständlich handelt es sich nicht immer um die gleichen Wohnungen. So kann z. B. in 2019 eine Wohnung neu vermietet worden sein, die bereits im Jahr 2018 leer gezogen wurde.

Gründe für die Kündigungen, die den erfolgten Auszügen zu Grunde liegen

Man kann die Kündigungsgründe in Gruppen zusammenfassen.	Zahl	%
Umzug innerhalb der Gesellschaft (alte und neue Wohnung von der SWG) Meist erfolgt der Umzug wegen einem Wechsel der Geschoßlage oder weil die alte Wohnung zu groß oder zu klein ist.	28	21,37
Fortzug von Flüchtlingen (meist in eine Großstadt wg. Freunden oder Familie)	27	20,61
Umzug innerhalb von Genthin, aber nicht in Bestände der SWG (die Gründe sind sehr unterschiedlich, manchmal wird eine große Wohnung gesucht, welche die SWG nicht im Bestand hat oder in Lagen, in denen die Gesellschaft keine Bestände hat oder jemand zieht zum neuen Partner. Es kommt aber auch vor, dass eine 2 – Raum – Wohnung gesucht wird, aktuell aber kein geeignetes Angebot unterbreitet werden kann).	26	19,85
Tod des Mieters / Umzug in ein Pflegeheim	24	18,32
Wohnortwechsel (meist in weiter entfernte Städte)	14	10,69
Kündigung durch die SWG / Zwangsräumung / Mieter verschwunden	11	8,40
<u>Immobilienwerb</u>	1	0,76
Summe	131	100,00

Die Analyse der Auszugsgründe wird vor allem deshalb vorgenommen, um festzustellen, ob man den Kunden hätte halten können. In diesem Zusammenhang ist die Gruppe der Mieter, die innerhalb der SWG umgezogen sind, unbeachtlich. Einzig in der Gruppe

„Umzug innerhalb von Genthin, aber nicht in Bestände der SWG“

wäre evtl. in einigen wenigen Fällen vielleicht ein Verbleib in den Beständen des Unternehmens möglich gewesen.

Die Tatsache, dass die meisten Verluste von Kunden für die SWG nicht abwendbar waren, kann nicht beruhigen. Es waren nicht die Miethöhe, der nervige Nachbar oder der Lärm von der Straße, die zum Auszug geführt haben.

Gründe für den aufwachsenden Leerstand bzw. die Probleme bei der Wiedervermietung

Die Nachfrage nach Wohnungen steigt nicht proportional zur Zahl der Kündigungen. Dies gilt besonders in schrumpfenden Märkten und mittlerweile in ganz Sachsen – Anhalt; allerdings in unterschiedlichen Ausprägungen. So sind die ländlichen Regionen sehr viel stärker vom Bevölkerungsrückgang betroffen, als die zwei Großstädte im Land.

Gleichwohl gibt es Wohngebiete oder Einzelstandorte in den Beständen der Gesellschaft, bei denen eine Wiedervermietung durchaus wahrscheinlich ist. Aber nicht nur die Lage, sondern auch die Wohnungsgröße, die Geschoßlage und der Zuschnitt entscheiden mit über die Chancen einen neuen Mieter für eine frei werdende Wohnung zu finden. So sind beispielsweise 2 – Raum – Wohnungen und 4 – Raum – Wohnungen deutlich stärker nachgefragt, als andere Wohnungstypen.

Im Umkehrschluss gibt es aber auch Wohnungen, bei denen eine Wiedervermietung wenig wahrscheinlich ist, weil sie keine Marktakzeptanz besitzen. Dies ist z. B. bei den Ein – Raum – Wohnungen im Wohnbereich „Einsteinstraße“ der Fall. Und gerade von diesen Wohnungen werden derzeit viele freigezogen (siehe die Zahl der Kündigungen der Flüchtlinge). Aber auch 3 – Raum – Wohnungen im 4. OG in anderen Wohnlagen sind nicht sehr marktattraktiv.

Zur Struktur der leerstehenden Wohnungen

Unter Berücksichtigung der vorgemachten Ausführungen sind die Ergebnisse der Struktur der leerstehenden Wohnungen wenig überraschend.

	Zahl der WE	%
Wohnbereich Einsteinstraße (Baujahr 1990)	41	44,57
Wohnbereich Baumschulenweg (Baujahr 1972)	24	26,09
Wohngebäude Aderlaake (Baujahr 1981)	9	9,78
Wohnbereich Gröblerstraße (Baujahr 1970 – 1974)	7	7,61
Summe der Leerstände nicht stillgelegter / vermietbarer Wohnungen	81	88,05

Insgesamt stehen 92 vermietbare Wohnungen leer. Die 11 leerstehenden Wohnungen, die nicht aufgeführt wurden, sind insofern unbeachtlich, als dass sie zeitnah wieder vermietet werden. Der Focus der Betrachtung liegt also in den 4 Wohnbereichen auf die fast 90 % der Leerstände entfallen.

Mit Ausnahme des Wohnbereichs „Einsteinstraße“, für den besondere Bedingungen gelten, bedeutet dies nicht, dass es sich um schlechte bzw. nicht zeitgemäß ausgestattete Wohnungen oder inakzeptable Wohnlagen handelt. Vielmehr ist in diesen Wohngebieten die Generation der „Erstbezieher“ auf dem Rückzug. Wahrscheinlich wird dieser Trend auch in den nächsten Jahren anhalten.

Grundsätzlich entscheidet natürlich auch die Ortslage (Nähe zum Bahnhof bzw. der Innenstadt) mit über die Akzeptanz eines Wohnbereichs. Die Wiedervermietung der Wohnungen hängt nicht zuletzt auch an der Geschoßlage der freiwerdenden Wohnungen. Während für Wohnungen im Erdgeschoß oder dem 1. OG durchaus ein neuer Mieter zu finden ist, gestaltet sich dies für Wohnungen im 4. OG vergleichsweise schwieriger.

Mit den Bemühungen zur besseren Vermarktung (neue Homepage, Angebote auf „Immobilien Scout 24“) der Angebote der SWG und einer optimierten Gestaltung der Wohnungen im Rahmen der Renovierung vor der Neuvermietung, sollen weitere Anreize für Neukunden geschaffen werden. Die Folgen des Rückgangs der Zahl der Haushalte in der Stadt, lassen sich dadurch aber nicht vollständig kompensieren, weshalb mit einem Anstieg der Leerstände zu rechnen ist. Aus diesem Grund werden mittelfristig weitere Bestandsreduzierungen unvermeidlich.

Wenn die Entwicklung des ländlichen Raums und die Stärkung der Regionen außerhalb der Metropolen nicht von der Bundes- und Landespolitik als wesentliche Zukunftsaufgaben angegangen werden, wird es den Kommunen allein nicht gelingen, die Folgen der Landflucht zu bewältigen. Dies gilt umso mehr für die kommunalen Unternehmen und auch für die SWG.

Ohne die überfällige Entlastung von den Altschulden durch den Bund, wird die Zukunft der Wohnungsunternehmen im ländlichen Raum zusätzlich gefährdet. Die überproportional gestiegenen Bau- und Baustoffpreise führen im Neubau zu Kostenmieten, die weit jenseits der Preise, die am Markt zu etablieren sind, liegen. Damit ist die Bestandsentwicklung der SWG deutlich eingeschränkt, denn auch in schrumpfenden Märkten kann auf einen maßvollen Neubau, aus einer Vielzahl von Gründen nicht verzichtet werden.

Das Durchschnittsalter der Mieter der Wohnungsbaugesellschaft liegt bei ca. 55,3 Jahren.

Altersstruktur der Mieter per 31.12.2019:

Altersstufen	Anzahl der Mieter	Anteil in %
bis 30 Jahre	130	14,5
31 bis 40 Jahre	135	15,1
41 bis 50 Jahre	90	10,0
51 bis 60 Jahre	184	20,5
61 bis 70 Jahre	170	19,0
71 bis 80 Jahre	110	12,2
81 bis 90 Jahre	72	8,0
über 90 Jahre	6	0,7
Summe	897	100,0

6. Umsatzentwicklung / Geschäftsumfang

Die Gesellschaft hat ihre Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2019 den Markterfordernissen und der eigenen wirtschaftlichen Lage angepasst. Sie beschränkte sich im Wesentlichen auf die Verwaltung des eigenen und fremden Wohnungsbestandes.

Am 31.12.2019 bewirtschaftete die Gesellschaft 1.029 Wohnungen (einschl. 4 vermieteter Eigentumswohnungen) und 1 Gewerbeeinheit sowie 168 Stellplätze bzw. Garagen. Darüber hinaus wurden insgesamt 95 Wohnungen und 4 Gewerbeeinheiten (einschließlich der Verwaltungen nach dem WEG) fremd verwaltet.

Die Sollmieten der Hausbewirtschaftung haben sich in 2019 gegenüber dem Vorjahr um 42,3 TEUR auf 3.243,3 TEUR erhöht. Die Erlösschmälerungen auf Sollmieten betragen im Geschäftsjahr 2019 224,5 TEUR (2018: 162,9 TEUR). Die Erhöhung der Sollmieten 2019 resultiert überwiegend aus der Vollvermietung der bis November 2018 sanierten Wohngebäude Mühlenstraße 26 und 30. Auf Grund einer erhöhten Leerstandsquote ergibt sich der Zuwachs bei den Erlösschmälerungen. Im Übrigen sind Wohnungen mit einer Größe von 3 Räumen in Plattenbauten und Wohnungen mit einer nachteiligen Grundrissgestaltung leer stehend. Diese sind überwiegend teilsaniert.

Bei den Forderungen aus Vermietung wurde durch direkte Abschreibungen von insgesamt 17,3 TEUR (Vorjahr: 13,7 TEUR) dem Ausfallrisiko Rechnung getragen. Dem stehen Erträge aus ausgebuchten Forderungen und aus Vorjahren von 25,3 TEUR gegenüber. Die Pauschalwertberichtigung wurde im Saldo um 6,2 TEUR erhöht. Der Bilanzwert der Forderungen aus Vermietung beträgt zum 31.12.2019 46,7 TEUR (Vorjahr: 47,3 TEUR).

7. Laufende Investitionen

Im Berichtsjahr sind für Instandsetzungen und für laufende Instandhaltungen der Wohnanlagen 567,2 TEUR (2018: 513,4 TEUR) aufgewendet worden. Dies entspricht, nach Abzug der Wohnflächen der stillgelegten Wohnungen, im Durchschnitt einem Instandhaltungsaufwand von 10,19 € / m² Wohnfläche im Jahr 2019 (2018: 9,23 € / m² Wohnfläche). Des Weiteren wurden im Jahr 2019 zwei Balkone in der Reuterstraße 2 angebaut sowie die Außenanlagen in der Mühlenstraße 26 und 30 fertiggestellt.

8. Finanzierungsmaßnahmen

Im Geschäftsjahr 2019 wurden lediglich planmäßige Tilgungen ausgewiesen. Für zwei Darlehen im Rahmen KfW – Energieeffizient Sanieren erhielt die SWG zum 31.07.2019 einen Finanzierungszuschuss von insgesamt 40 TEUR. Das Altschuldendarlehen, dessen Zinsfestschreibungsfrist zum 31.01.2019 auslief, wurde neu bis zum 31.07.2028 festgeschrieben (Zinssatz alt: 5,55%, Zinssatz neu: 1,56%). Ein KfW-Darlehen wurde durch ein Annuitätendarlehen abgelöst (Zinssatz alt: 2,00%, Zinssatz neu: 1,59%). Bei allen bestehenden Annuitätendarlehen sind die Zinsen bis zur vollständigen Tilgung festgeschrieben, so dass kein Zinsrisiko besteht. Kurzfristige Kredite wurden nicht in Anspruch genommen.

9. Entwicklung im Personal- und Sozialbereich

Der Personalbestand stellt sich wie folgt dar:

	31. Dezember	
	2019	2018
Geschäftsführer	1	1
kaufmännische Angestellte (einschließlich Prokurist)	5	5
technische Angestellte	1	1
Hauswarte	3	3
Auszubildender	0	1
	10	11

Im Geschäftsjahr 2019 wurden keine Gehaltsanpassungen vorgenommen. Der Auszubildende hat das Unternehmen auf eigenen Wunsch verlassen.

Um die Qualifikation unserer Mitarbeiter zu fördern, führen wir laufend außerbetriebliche Fortbildungsmaßnahmen durch.

10. Risikomanagement

Die Gesellschaft hat ein der Größe des Unternehmens entsprechendes Risikomanagement Kontrollsystem (RKS) eingerichtet, das stets neuen Erfordernissen angepasst wird.

Wichtige Elemente sind:

- Mehrjährige Finanz- und Wirtschaftspläne, die unter Veränderung wesentlicher Prämissen analysiert werden
- Regelmäßige Berichterstattungen an den Gesellschafter und den Aufsichtsrat durch Berichte im Vorfeld der Aufsichtsratssitzungen
- Erfassung und Pflege von Risikokennzahlen mit Festlegung von kritischen Werten (z. B. Leerstand, Forderungsausfälle, Liquiditätsentwicklung, Kündigungsgründe)

Das Risikomanagement ist so angelegt, dass nicht nur bestandsgefährdende Risiken erkannt, sondern auch Abweichungen von einzelnen Planzielen aufgedeckt werden. Ziel ist die möglichst genaue und schnelle Information der Geschäftsführung zur Beurteilung der Abweichung im Hinblick auf die Unternehmensentwicklung/-planung.

Die Berichterstattung an Aufsichtsrat und Gesellschafter – insbesondere in Bezug auf die wirtschaftlichen Verhältnisse und die damit einhergehenden Risiken – erfolgt durch die turnusmäßige Unterrichtung in Sitzungen und die Vorstellung, Erläuterung und Aushändigung des Jahresabschlusses durch den Wirtschaftsprüfer.

Zur besseren Einschätzung der Lage des Unternehmens erläutert der Geschäftsführer dem Gesellschaftervertreter und dem Aufsichtsrat anhand des Betriebsvergleichs der wohnungswirtschaftlichen Verbände des Landes Sachsen – Anhalt die Ergebnisse des Jahresabschlusses im Vergleich zu den Unternehmen der gleichen Größenklasse. Ein Vergleich mit Unternehmen aus der Region wurde ebenfalls vorgenommen.

Datenschutzgrundverordnung der EU (DSGVO)

Seit geraumer Zeit sind sowohl der Geschäftsführer, als auch die Mitarbeiter in vielfältiger Weise mit der Umsetzung der Arbeiten, die sich aus der DSGVO ergeben, beschäftigt. So wurden die Formulare überarbeitet, eine Datenschutzerklärung verfasst, Auftragsdatenverarbeitungsverträge erarbeitet und abgeschlossen sowie viele weitere Aufgaben in Angriff genommen.

Weiterhin wurde ein externer Datenschutzbeauftragter benannt:

Datenschutzbeauftragter:

cubeoffice GmbH & Co.KG, Fichtestraße 29 a, 39112 Magdeburg

zertifizierter Datenschutzbeauftragter: Matthias Kunert (Geschäftsführer)

In Zusammenarbeit mit dem Datenschutzbeauftragten gab es schon mehrere Schulungen, die auch in der Zukunft fortgeführt werden.

In der Cloud wurde ein Datenschutz Wiki erstellt, welches in Zusammenarbeit mit dem Datenschutzbeauftragten nach und nach vervollständigt wird.

Im Januar 2020 wurde durch den externen Datenschutzbeauftragten erstmalig ein Audit zur Einschätzung der Datensicherheit in der Gesellschaft durchgeführt. In 55 Fragekreisen wurden alle relevanten Aspekte des Datenschutzes geprüft und dokumentiert. Das Ergebnis war zufriedenstellend, jedoch muss fortlaufend, intensiv weiter an den verschiedenen Aufgabenstellungen gearbeitet werden.

Neue Homepage

Die neue Webpage des Unternehmens ist seit März 2020 online. Erste Erfahrungen, auch im Zusammenhang mit der Publikation von Wohnungsangeboten auf der Plattform Immobilien Scout 24, sind insoweit ermutigend, als dass es gelungen ist auch Interessenten außerhalb des Umfeldes der Stadt Genthin zu erreichen.

Neben der Publikation von Wohnungsangeboten, bietet die neue Homepage auch Serviceangebote für die Bestandskunden sowie eine kostenlose Jobbörse für Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Mittels dieses speziellen Angebotes soll nicht nur ein zusätzliches Interesse für das Webangebot der SWG geweckt werden, sondern im Idealfall nicht nur eine neue Wohnung sondern auch ein interessanter Arbeitsplatz vermittelt werden. Zielgruppe dieses Angebotes sind auch Interessenten, die bisher nicht Bürger der Stadt Genthin sind. Außerdem kann so die lokale Wirtschaft bei der Nachwuchssuche unterstützt werden.

11. Wirtschaftliche Lage

Vermögenslage

Der Vermögensaufbau der Gesellschaft stellt sich wie folgt dar:

In der nachstehenden Übersicht werden der Vermögensaufbau und die Kapitalstruktur der Gesellschaft in zusammengefasster Form dargestellt. Die in den Folgejahren zu leistenden Darlehensstilgungen auf Objektfinanzierungsmittel sind dabei branchenüblich nicht als kurzfristige Verbindlichkeiten eingeordnet worden, weil sie aus planmäßigen Liquiditätszuflüssen der entsprechenden Geschäftsjahre aufgebracht werden.

VERMÖGEN	31.12.2019		Vorjahr		Veränderung TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Anlagevermögen	25.942	87,2	27.005	87,5	-1.063
Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen	25.942	87,2	27.005	87,5	-1.063
Vorräte	1.534	5,1	1.534	5,0	0
Forderungen aus Vermietung	47	0,2	47	0,1	0
Sonstige kurzfristige Posten	56	0,2	75	0,2	-19
Flüssige Mittel	2.183	7,3	2.208	7,2	-25
Kurzfristig gebundenes Vermögen	3.820	12,8	3.864	12,5	-44
Vermögen insgesamt	29.762	100,0	30.869	100,0	-1.107
KAPITAL					
Eigenkapital	12.497	42,0	12.395	40,2	102
Mittel- und langfristige Kreditverbindlichkeiten	13.900	46,7	15.218	49,3	-1.318
Mittel- und langfristiges Fremdkapital	13.900	46,7	15.218	49,3	-1.318
Übrige Rückstellungen	135	0,4	134	0,4	1
Kurzfristige Kreditverbindlichkeiten	1.270	4,3	1.216	3,9	54
Erhaltene Anzahlungen	1.629	5,5	1.623	5,3	6
Andere Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	331	1,1	283	0,9	48
Kurzfristiges Fremdkapital	3.365	11,3	3.256	10,5	109
Kapital insgesamt	29.762	100,0	30.869	100,0	-1.107

Das Anlagevermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1.063 TEUR vermindert. Die planmäßigen Abschreibungen betragen 1.101 TEUR. Zum Bilanzstichtag mussten außerplanmäßige Abschreibungen auf Gebäude in Höhe von 267 TEUR vorgenommen werden. Dies ergab sich aus der Ermittlung des Ertragswertes auf den niedrigeren beizulegenden Wert nach dem branchenüblichen Verfahren, in Anlehnung an den Grundstücksmarktbericht Sachsen - Anhalt. Dabei wurde mit einem Liegenschaftszins von 6% gerechnet (Vorjahr 6%). Dem stehen Investitionen in das Sachanlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenstände in Höhe von insgesamt 316 TEUR gegenüber, davon 210 TEUR aus der Sanierungsmaßnahme Mühlenstraße 26 und 30 einschließlich Neugestaltung der Außenanlagen sowie 19 TEUR für den Balkonanbau in der Reuterstraße 2 und 87 TEUR für übrige Investitionen. Abgänge zu Restbuchwerten erfolgten in Höhe von 11 TEUR.

Im Bereich des kurzfristigen Umlaufvermögens ist eine Verminderung um 44 TEUR gegenüber dem Vorjahr festzustellen. Die sonstigen Vermögensgegenstände verminderten sich um 19 TEUR, die flüssigen Mittel um 25 TEUR.

Der Rechnungsabgrenzungsposten umfasst am 31.12.2019 insbesondere im Voraus gezahlte KFZ-Steuern und Versicherungsleistungen.

Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme beträgt 42,0 % (Vorjahr 40,2%). Die Erhöhung des nominalen Eigenkapitalbetrages gegenüber dem Vorjahr resultiert aus dem im Geschäftsjahr 2019 ausgewiesenen Jahresüberschuss.

Die Entwicklung hierzu stellt sich im Fünf-Jahresvergleich wie folgt dar:

	2019	2018	2017	2016	2015
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Eigenkapital					
- nominal	12.496,4	12.394,6	14.752,4	14.946,3	15.234,8
- Quote	42,0	40,2	43,4	42,4	41,9

Damit liegt die Eigenkapitalquote des Unternehmens leicht unter der vergleichbarer Unternehmen (nach Größenordnung bis 1.500 Wohneinheiten) der wohnungswirtschaftlichen Verbände in Sachsen – Anhalt.

Der Bereich der Rückstellungen betrifft u.a. Rückstellungen zur Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen, Prüfungs- und Steuerberatungskosten, Kosten für unterlassene Instandhaltung, ausstehende Rechnungen für Betriebskosten sowie Kosten für rückständigen Urlaub.

Das zur Finanzierung des Anlagevermögens eingesetzte langfristige Fremdkapital hat sich durch Tilgungen um 1.318 TEUR auf 13.900 TEUR reduziert.

In 2019 erfolgte die planmäßige Tilgung der Darlehen in Höhe von 1.264 TEUR. Für das Altschuldendarlehen wurde der auslaufende Zins zum 30.01.2019 neu festgeschrieben. Ein KfW – Darlehen wurde durch ein Annuitätendarlehen abgelöst. Eine Neuaufnahme von Darlehen erfolgte im Geschäftsjahr nicht.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten haben sich zum 31.12.2019 um 109 TEUR erhöht. Im Wesentlichen ist dies auf höhere kurzfristige Kreditverbindlichkeiten sowie einem Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zurückzuführen.

Im Geschäftsjahr 2019 wird die Bilanzsumme (29.762 TEUR) um 1.107 TEUR vermindert ausgewiesen. Maßgeblich für die Abnahme sind auf der Aktivseite die außerplanmäßigen und planmäßigen Abschreibungen. Auf der Passivseite wirkt insbesondere die Abnahme der Kreditverbindlichkeiten.

Der Anteil des mittel- und langfristigen Vermögens am Gesamtvermögen (Bilanzsumme) beträgt 87,2 %.

Die Vermögens- und Kapitalverhältnisse zum 31. Dezember 2019 sind geordnet. Das Anlagevermögen wird durch das Eigenkapital und durch lang- und mittelfristige Fremdmittel finanziert. Die Kapitalverwendung ist insoweit frei von Bedenken.

Finanzlage

Gegenüberstellung kurzfristiger Vermögens- und Schuldtteile:

	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Finanzmittelbestand			
- flüssige Mittel	2.183	2.208	-25
- kurzfristig verfügbare Vermögenswerte	1.637	1.656	-19
- kurzfristige Rückstellungen	-135	-134	-1
- kurzfristig fällige Verbindlichkeiten	-3.230	-3.122	-108
Nettogeldvermögen	455	608	-153

Die Gesellschaft kam ihren Zahlungsverpflichtungen stets ohne Verzögerung nach. Die Liquidität des Unternehmens war im Geschäftsjahr 2019 jederzeit gesichert.

Die nachfolgende Kapitalflussrechnung macht Herkunft und Verwendung der geflossenen Finanzmittel transparent:

	2019 TEUR	Vorjahr TEUR
Jahresergebnis/Jahresfehlbetrag	+102	-2.358
Abschreibungen (+) auf Gegenstände des Anlagevermögens	+1.368	+3.623
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	+2	-217
Gewinn (-)/Verluste aus Anlagenabgang (+)	0	0
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+)	+25	+14
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge (-)	-52	-43
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte	0	+85
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen aus Vermietung sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-5	+205
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Vermietung sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	+104	+61
Zinsaufwendungen/Zinserträge	+296	+525
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.840	1.895
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens (+)	11	0
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (-)	-316	-949
Erhaltene Zinsen	0	1
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-305	-948

Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	+320
Gezahlte Zinsen	-296	-526
Auszahlungen für die Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-1.264	-891
Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-1.560	-1.097
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-25	-150
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	2.208	2.358
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.183	2.208

Die Abnahme des Finanzmittelbestandes resultiert im Wesentlichen aus der Erhöhung des Mittelabflusses aus der Finanzierungstätigkeit und dem niedrigeren Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit. Gegenläufig wirkt die Verminderung des Mittelabflusses aus der Investitionstätigkeit.

Die flüssigen Mittel zu den Bilanzstichtagen entwickelten sich wie folgt:

	2019	2018
	TEUR	TEUR
Entwicklung des Finanzmittelbestandes		
Stand 1. Januar	2.208	2.358
Veränderung des Liquiditätssaldos	-25	-150
Stand 31. Dezember	2.183	2.208

Die Entwicklung der liquiden Mittel stellen wir im 5-Jahresvergleich dar:

	2019	2018	2017	2016	2015
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Liquide Mittel	2.183	2.208	2.358	2.320	2.189

Die im Berichtsjahr durchgeführten Investitionen wurden aus Eigenmitteln finanziert.

12. Ertragslage

Die nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten gegliederte Erfolgsrechnung zeigt folgende Ergebnisse:

	2019		Vorjahr		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR*
Umsatzerlöse	4.645	99,4	4.666	101,3	-21
Bestandsveränderung	0	0	-85	-1,9	85
Übrige betriebliche Erträge	29	0,6	25	0,6	4
Betriebsleistung	4.674	100,0	4.606	100,0	68
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (einschließlich umlagefähiger Grundsteuern)**	2.236	47,8	2.144	46,5	-92
Personalaufwand	542	11,6	564	12,3	22
Planmäßige Abschreibungen	1.101	23,6	1.139	24,7	38
Zinsaufwand	296	6,3	525	11,4	229
Betriebliche Steuern (ohne Ertragsteuern)**	4	0,1	4	0,1	0
Übrige Betriebsaufwendungen	179	3,8	175	3,8	-4
Betriebsergebnis	316	6,8	55	1,2	261
Finanzergebnis	0	0,0	1	0,0	-1
Geschäftsergebnis	316	6,8	56	1,2	260
Sondereinflüsse	-214	-4,6	-2.414	-52,4	2.200
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	102	2,2	-2.358	-51,2	2.460

- * Vorzeichen ergebnisbezogen
abweichend von der Gliederung in der Gewinn- u. Verlustrechnung sind die umlagefähigen
- ** Betriebssteuern unter den Aufwendungen für bezogene Leistungen ausgewiesen

Die Ertragslage weist gegenüber dem Vorjahr ein positives Jahresergebnis in Höhe von 102 TEUR aus.

Das Betriebsergebnis hat sich um 261 TEUR, das Geschäftsergebnis um 260 TEUR gegenüber dem Vorjahr verbessert. Dies ergibt sich hauptsächlich aus der Verminderung der Zinsaufwendungen um 229 TEUR und der Verringerung der planmäßigen Abschreibungen um 38 TEUR.

13. Voraussichtliche Entwicklung

Zum Bilanzstichtag 31.12.2019 ergibt sich eine Leerstandsquote von 9,3 % (ohne Berücksichtigung von 40 stillgelegten Wohnungen). Im Geschäftsjahr 2020 haben wir Erlösschmälerungen mit rd. 12,5 % zum Ansatz gebracht.

Wir erwarten im Jahr 2020 einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 191 TEUR und in 2021 von 104 TEUR. Die Planungen weisen auch für die kommenden Jahre eine gesicherte Liquidität aus.

Erläuterung der wichtigsten Prämissen der Wirtschaftsplanung bis 2021:

Erhöhungen der Ist - Miete (Sollmiete abzgl. Erlösschmälerungen) sind in den Planungen für 2020 und 2021 in geringfügigem Umfang zu erwarten.

Die Verwaltungsbetreuung nach WEG und für Dritte wird in 2020 und 2021 mit 21,6 TEUR p.a. veranschlagt.

Die Kosten der laufenden Instandhaltung sind in den Jahren 2020 und 2021 jeweils mit rd. 10,00 € je m² Wohnfläche in Ansatz gebracht worden. Darin sind sowohl Investitionen im Zuge der Neuvermietung als auch planmäßige Instandhaltungen enthalten. In der Wirtschaftsplanung für das Jahr 2020 sind u.a. Investitionen im Zusammenhang mit der Sanierung der Abwasserleitungen im Bereich Heimstätten sowie Fassaden- und Hausflursanierungen berücksichtigt.

Zins- und Tilgungsleistungen basieren auf den aktuellen Vertragskonditionen.

Die Personalaufwendungen sind nach den Anpassungen im Jahr 2017 auf diesem Niveau für die Folgejahre fortgeschrieben worden.

14. Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung

Seit Anfang 2020 hat sich das Coronavirus (COVID-19) weltweit ausgebreitet. Auch in Deutschland führte seit Februar 2020 die Pandemie zu deutlichen Einschnitten sowohl im sozialen als auch im Wirtschaftsleben. Von einer Eintrübung der gesamtwirtschaftlichen Lage ist daher auszugehen. Die Geschwindigkeit der Entwicklung macht es schwierig, die Auswirkungen zuverlässig einzuschätzen; es ist jedoch mit Risiken für den zukünftigen Geschäftsverlauf des Unternehmens zu rechnen. Zu nennen sind Risiken aus der Verzögerung bei der Durchführung von Instandhaltungs-, Modernisierungs- und Baumaßnahmen verbunden mit dem Risiko von Kostensteigerungen und der Verzögerung von geplanten Einnahmen. Darüber hinaus ist mit einem Anstieg der Mietausfälle zu rechnen.

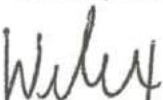
Aus der Situation des Mietermarktes sind nur geringfügige Mieterhöhungen für die nächsten Jahre möglich. Ausgenommen hiervon sind Mietanpassungen im Zusammenhang mit Modernisierungen oder im Rahmen der Neuvermietung.

Durch den wachsenden Leerstand muss die Gesellschaft für die kommenden Jahre mit steigenden, aber nicht überdurchschnittlichen Erlösschmälerungen planen. Aufgrund des Bevölkerungsrückgangs wird es perspektivisch weitere Bestandsreduzierungen durch Abriss geben, die in der mittelfristigen Planung bereits berücksichtigt sind.

Aus der Liquiditätsvorschau ergibt sich eine ausreichende Liquidität. Bedingt durch Zinsfestschreibungen aller Darlehen bis zur vollständigen Tilgung, auf einem deutlich niedrigerem Zinsniveau, im Vergleich zu den Vorjahren, besteht künftig diesbezüglich kein Kostenrisiko. Unter Einhaltung und Kontrolle der geplanten Entwicklung des Unternehmens bleibt die Liquidität gesichert und die Vermögenslage geordnet.

Der Fortbestand der Gesellschaft ist gesichert.

Genthin, den 30. März 2020



Weber
Geschäftsführer

**Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses
der Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH zum 31. Dezember 2019**

Bilanz zum 31. Dezember 2019

Aktivseite

Anlagevermögen

Gliederung und Entwicklung ergeben sich aus dem diesem Bericht in Anlage I beigefügten Anhang.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Software	€	16.139,41
Vorjahr	€	18.281,33
	2019	2018
	€	€
<u>Anschaffungskosten 1. Januar</u>	98.859,41	96.490,95
Zugänge	11.622,92	2.368,46
Abgänge	-1.475,96	0,00
	<u>109.006,37</u>	<u>98.859,41</u>
<u>Abschreibungen</u>		
kumuliert zum 1. Januar	-80.578,08	-67.577,82
im Geschäftsjahr	-13.764,84	-13.000,26
auf Abgänge	1.475,96	0,00
kumuliert zum 31. Dezember	<u>-92.866,96</u>	<u>-80.578,08</u>
<u>Buchwert 31. Dezember</u>	<u>16.139,41</u>	<u>18.281,33</u>

Die Zugänge (€ 11.622,92) betreffen entgeltlich erworbene Software sowie Lizenzen.

Sachanlagen

Grundstücke mit Wohnbauten	€	24.326.141,14
	Vorjahr €	25.303.227,52

Die Buchwerte betragen zum Bilanzstichtag:

	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
Grundstücke	2.488.648,66	2.481.944,35
Gebäude	21.521.230,86	22.619.293,09
Garagen	10.305,00	11.008,36
Außenanlagen	305.955,10	190.980,20
Hof- und Wegebefestigungen	1,52	1,52
	<u>24.326.141,14</u>	<u>25.303.227,52</u>
	2019	2018
	€	€
<u>Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten 1. Januar</u>	69.080.411,77	77.367.009,35
Zugänge	276.335,38	866.814,73
Abgänge	-28.140,99	-8.903.924,61
Umbuchungszugänge	69.825,85	23.000,00
Umbuchungsabgänge	0,00	-272.487,70
	<u>69.398.432,01</u>	<u>69.080.411,77</u>
<u>Abschreibungen</u>		
kumuliert zum 1. Januar	-43.777.184,25	-49.154.633,21
im Geschäftsjahr	-1.321.167,49	-3.526.472,65
auf Abgänge	26.060,87	8.903.921,61
kumuliert zum 31. Dezember	<u>-45.072.290,87</u>	<u>-43.777.184,25</u>
<u>Buchwert 31. Dezember</u>	<u>24.326.141,14</u>	<u>25.303.227,52</u>

Die Zugänge (€ 276.335,38) entfallen auf nachträgliche Herstellungskosten für die Modernisierung Mühlenstraße 26 (€ 78.949,64) und Mühlenstraße 30 (€ 75.050,67), auf den Balkonanbau Reuterstraße 2 (€ 18.981,27), auf Grundstückserwerbe Reuterstraße 2 und 4 (€ 8.783,43), auf den Erwerb einer Garage (€ 400,00) sowie auf Außenanlagen (€ 94.170,37; davon für Mühlenstraße 26 € 28.924,60 und Mühlenstraße 30 € 27.048,14).

Die Abgänge zu Restbuchwerten (€ 2.080,12) entfallen auf den Verkauf des Objektes Hagenstraße 5. Das Objekt Hagenstraße 5 wurde zusammen mit dem Objekt Hagenstraße 3, das in dem Posten "Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten" ausgewiesen wurde (Restbuchwertabgang: € 7.919,88), für einen Kaufpreis in Höhe von € 10.000,00 bzw. zum Restbuchwert veräußert.

Die Umbuchungszugänge (€ 69.825,85) erfolgten aus dem Posten "Anlagen im Bau" und entfallen auf die Außenanlagen Mühlenstraße 26 (€ 29.430,00) und Mühlenstraße 30 (€ 29.430,00) sowie auf den Balkonanbau Reuterstraße 2 (€ 10.965,85).

Die Abschreibungen des Berichtsjahres (€ 1.321.167,49) erfolgten in Höhe von € 1.054.528,49 planmäßig und in Höhe von € 266.639,00 (Vorjahr: € 2.432.865,88) außerplanmäßig. Im Berichtsjahr wurden drei Objekte auf Grundlage von Ertragswertberechnungen außerplanmäßig abgeschrieben.

Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	€	<u>361.523,58</u>
	Vorjahr €	381.776,68

Die Buchwerte betragen zum Bilanzstichtag:

	31.12.2019 €	31.12.2018 €
Grundstückskosten	137.112,20	145.031,08
Gebäudekosten	224.410,38	236.744,60
Außenanlagen	1,00	1,00
	<u>361.523,58</u>	<u>381.776,68</u>
	2019 €	2018 €
<u>Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten 1. Januar</u>	883.767,13	878.433,51
Zugänge	1.489,71	5.333,62
Abgänge	-94.470,89	0,00
	<u>790.785,95</u>	<u>883.767,13</u>
<u>Abschreibungen</u>		
kumuliert zum 1. Januar	-501.990,45	-436.314,99
im Geschäftsjahr	-13.822,93	-65.675,46
auf Abgänge	86.551,01	0,00
kumuliert zum 31. Dezember	<u>-429.262,37</u>	<u>-501.990,45</u>
<u>Buchwert 31. Dezember</u>	<u>361.523,58</u>	<u>381.776,68</u>

Die Zugänge (€ 1.489,71) betreffen den Erwerb einer Klimaanlage.

Die Abgänge zu Restbuchwerten (€ 7.919,88) entfallen auf den Verkauf des Objektes Hagenstraße 3. Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter dem Posten "Grundstücke mit Wohnbauten".

Die Abschreibungen erfolgten planmäßig.

Grundstücke ohne Bauten

	€	1.136.900,51
Vorjahr	€	1.137.548,51
	2019	2018
	€	€
<u>Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten 1. Januar</u>	1.973.085,14	1.700.597,44
Abgänge	-648,00	0,00
Umbuchungszugänge	0,00	272.487,70
	<u>1.972.437,14</u>	<u>1.973.085,14</u>
<u>Abschreibungen</u>		
kumuliert zum 1. Januar	-835.536,63	-835.536,63
kumuliert zum 31. Dezember	-835.536,63	-835.536,63
<u>Buchwert 31. Dezember</u>	<u>1.136.900,51</u>	<u>1.137.548,51</u>

Die Abgänge betreffen den Verkauf eines Teilgrundstücks Guerickestraße. Bei Kaufpreiszahlungen in Höhe von € 657,60 wurde ein Buchgewinn in Höhe von € 9,60 erzielt.

Technische Anlagen

	€	42.935,37
Vorjahr	€	45.629,86
	2019	2018
	€	€
<u>Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten 1. Januar</u>	59.035,68	59.035,68
Zugänge	191,92	0,00
	<u>59.227,60</u>	<u>59.035,68</u>
<u>Abschreibungen</u>		
kumuliert zum 1. Januar	-13.405,82	-10.521,63
im Geschäftsjahr	-2.886,41	-2.884,19
kumuliert zum 31. Dezember	-16.292,23	-13.405,82
<u>Buchwert 31. Dezember</u>	<u>42.935,37</u>	<u>45.629,86</u>

Der Ausweis entfällt im Wesentlichen auf zwei Blockheizkraftwerke.

Die Zugänge (€ 191,92) entfallen auf Router.

**Andere Anlagen, Betriebs- und
Geschäftsausstattung**

	€	57.715,45
	Vorjahr €	48.057,05
	2019 €	2018 €
<u>Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten 1. Januar</u>	247.511,62	245.578,13
Zugänge	26.278,37	4.903,95
Abgänge	-29.611,67	-2.970,46
	<u>244.178,32</u>	<u>247.511,62</u>
<u>Abschreibungen</u>		
kumuliert zum 1. Januar	-199.454,57	-187.752,82
im Geschäftsjahr	-16.619,97	-14.671,21
auf Abgänge	29.611,67	2.969,46
kumuliert zum 31. Dezember	<u>-186.462,87</u>	<u>-199.454,57</u>
<u>Buchwert 31. Dezember</u>	<u>57.715,45</u>	<u>48.057,05</u>

Der Ausweis entfällt auf:

	31.12.2019 €	31.12.2018 €
EDV-Hardware	35.622,87	25.832,65
Geschäftsausstattung	14.838,33	11.913,29
Geringwertige Anlagegüter	2.993,84	3.212,42
Fahrzeuge	4.260,41	7.098,69
	<u>57.715,45</u>	<u>48.057,05</u>

Die Zugänge (€ 26.278,37) betreffen den Erwerb von EDV-Hardware (€ 19.288,62), Geschäftsausstattung (€ 5.558,16) sowie geringwertige Anlagegüter (€ 1.431,59).

Die Abgänge zu Restbuchwerten (€ 0,00) betreffen insbesondere Aussonderungen.

Anlagen im Bau

	€	0,00
Vorjahr	€	69.825,85
	2019	2018
	€	€
<u>Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten 1. Januar</u>	69.825,85	23.000,00
Zugänge	0,00	69.825,85
Umbuchungsabgänge	-69.825,85	-23.000,00
<u>Buchwert 31. Dezember</u>	<u>0,00</u>	<u>69.825,85</u>

Finanzanlagen

Genossenschaftsanteile

	€	600,00
Vorjahr	€	600,00

Ausgewiesen werden Geschäftsanteile an der Volksbank Jerichower Land e.G., Burg.

Umlaufvermögen

Vorräte

Unfertige Leistungen

	€	1.534.100,00
Vorjahr	€	1.533.800,00

Der Ausweis entfällt auf noch nicht abgerechnete Heiz- und Betriebskosten.

Den Vorlagen der Gesellschaft für noch nicht abgerechnete Heiz- und Betriebskosten stehen Vorauszahlungen der Mieter in Höhe von € 1.628.965,92 (Vorjahr: € 1.623.309,86) gegenüber.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**Forderungen aus Vermietung**

	€	<u>46.683,84</u>
	Vorjahr €	47.311,57
	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
Forderungen aus Mieten, Gebühren und Umlagen	60.083,84	53.411,57
Wertberichtigungen	<u>-13.400,00</u>	<u>-6.100,00</u>
	<u>46.683,84</u>	<u>47.311,57</u>

Der Posten entfällt auf überfällige Mieten, Gebühren und Umlagen aus bestehenden und ehemaligen Mietverhältnissen. Entsprechend dem jeweiligen Ausfallrisiko wurden Wertberichtigungen, wie im Vorjahr, zwischen 30 % und 100 % vorgenommen.

Im Berichtsjahr wurden Abschreibungen in Höhe von € 16.230,29 (Vorjahr: € 12.890,01) vorgenommen. Im Übrigen wurden die Wertberichtigungen um € 7.300,00 erhöht.

Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen

	€	<u>10.364,45</u>
	Vorjahr €	10.962,35
	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
Forderungen	10.464,45	12.162,35
Wertberichtigungen	<u>-100,00</u>	<u>-1.200,00</u>
	<u>10.364,45</u>	<u>10.962,35</u>

Der Posten entfällt im Wesentlichen auf gekündigte Mieter und die im Zusammenhang mit dem Auszug entstandenen Aufwendungen für die Errichtung von Wohnungen.

Im Berichtsjahr wurden Abschreibungen in Höhe von € 1.053,78 (Vorjahr: € 836,88) vorgenommen und die Wertberichtigung um € 1.100,00 herabgesetzt.

Sonstige Vermögensgegenstände

	€	44.002,21
	Vorjahr €	62.511,34
	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
Steuern		
Kapitalertragsteuer/Solidaritätszuschlag	8,25	2.042,99
Abrisszuschüsse	0,00	8.713,99
Schadenersatzansprüche	3.872,51	6.788,47
Jahresabrechnungen von Versorgern	4.292,69	20.572,74
Sonstige Anlässe	35.828,76	24.393,15
	<u>44.002,21</u>	<u>62.511,34</u>

Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

	€	2.182.889,66
	Vorjahr €	2.208.259,57
	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
Kassen- und Frankiermaschine	505,33	775,90
Guthaben bei Kreditinstituten		
Volksbank Jerichower Land e.G., Burg	310.067,59	420.007,43
Deutsche Kreditbank AG, Berlin	1.701.398,00	1.639.307,98
Sparkasse Jerichower Land	170.918,74	148.168,26
	<u>2.182.889,66</u>	<u>2.208.259,57</u>

Rechnungsabgrenzungsposten

	€	1.586,92
	Vorjahr €	1.036,22

Passivseite**Eigenkapital****Gezeichnetes Kapital**

	€	<u>2.557.000,00</u>
Vorjahr	€	2.557.000,00

Kapitalrücklage

	€	<u>339.319,05</u>
Vorjahr	€	339.319,05

Gewinnrücklagen

	€	<u>9.498.241,07</u>
Vorjahr	€	11.856.076,19

	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
Andere Gewinnrücklagen	6.399.186,17	6.399.186,17
Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 DMBilG	<u>3.099.054,90</u>	<u>5.456.890,02</u>
	<u>9.498.241,07</u>	<u>11.856.076,19</u>

Gemäß Beschluss der Gesellschaftversammlung vom 4. November 2019 wird der Jahresfehlbetrag 2018 in Höhe von € 2.357.835,12 aus der Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 DMBilG entnommen.

Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

	€	<u>101.860,26</u>
Vorjahr	€	-2.357.835,12

Rückstellungen**Sonstige Rückstellungen**

	€	<u>135.412,00</u>
Vorjahr	€	133.703,00

	Stand 01.01.2019	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.2019
	€	€	€	€	€
Betriebskosten	72.750,00	62.688,12	10.061,88	53.175,00	53.175,00
Prüfung und Beratung	15.495,00	15.196,33	248,67	15.700,00	15.750,00
Aufbewahrung Geschäftsunterlagen (Archivierung)	20.000,00	0,00	0,00	100,00	20.100,00
Urlaubsrückstände	12.953,00	12.953,00	0,00	9.022,00	9.022,00
Unterlassene Instandhaltung	7.505,00	7.351,30	153,70	32.365,00	32.365,00
Übrige Rückstellungen	5.000,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00
	<u>133.703,00</u>	<u>98.188,75</u>	<u>10.464,25</u>	<u>110.362,00</u>	<u>135.412,00</u>

Verbindlichkeiten

Die Fristigkeiten und die Art der Sicherung der nachfolgend genannten Verbindlichkeiten sind aus der diesem Bericht beigefügten Anlage I ersichtlich.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	€	<u>15.169.892,45</u>
Vorjahr	€	16.434.348,19

Die Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
Deutsche Kreditbank AG	<u>15.169.892,45</u>	<u>16.434.348,19</u>
		€
<u>Stand 1. Januar 2019</u>		16.434.348,19
Tilgung		
Planmäßige Tilgung		-1.224.455,74
Sondertilgungen		-40.000,00
Umschuldungszugang		922.491,71
Umschuldungsabgang		<u>922.491,71</u>
<u>Stand 31. Dezember 2019</u>		<u>15.169.892,45</u>

Im Berichtsjahr wurde ein Darlehen zu günstigeren Zinskonditionen umgeschuldet (Zins neu: 1,59 %; vormals: 2,00 %) sowie ein Darlehen prolongiert (Zins neu: 1,56 %; vormals: 5,55 %). Im Übrigen erfolgten Sondertilgungen in Höhe von € 40.000,00 für zwei Darlehen.

Erhaltene Anzahlungen	€	<u>1.628.965,92</u>
Vorjahr	€	1.623.309,86

Ausgewiesen werden die Vorauszahlungen für Betriebskosten sowie Heiz- und Warmwasserkosten für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019.

Verbindlichkeiten aus Vermietung	€	<u>23.812,69</u>
Vorjahr	€	31.565,05

Der Posten betrifft Verbindlichkeiten aus Mieten, Umlagen und Gebühren.

Verbindlichkeiten aus anderen Lieferungen und Leistungen	€	<u>206.503,95</u>
Vorjahr	€	144.288,25

	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
	€	€
Verbindlichkeiten		
Bau- und Instandhaltungsleistungen	50.850,61	96.504,03
Betriebskosten	109.036,83	35.924,88
Sächliche Verwaltungskosten	46.546,78	10.869,51
Übriges	<u>69,73</u>	<u>989,83</u>
	<u>206.503,95</u>	<u>144.288,25</u>

Sonstige Verbindlichkeiten	€	<u>27.796,70</u>
Vorjahr	€	33.713,64
davon aus Steuern:	€	<u>6.639,66</u>
(Vorjahr:	€	12.612,22)
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	€	<u>105,19</u>
(Vorjahr:	€	0,00)

	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
	€	€
Verbindlichkeiten aus Steuern		
Lohn- und Kirchensteuer	5.892,79	7.735,91
Umsatzsteuer	<u>746,87</u>	<u>4.876,31</u>
	6.639,66	12.612,22
Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit	105,19	0,00
Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt (Mitarbeiter)	21.051,85	20.435,77
Übriges	<u>0,00</u>	<u>665,65</u>
	<u>27.796,70</u>	<u>33.713,64</u>

Rechnungsabgrenzungsposten

	€	<u>72.778,45</u>
Vorjahr	€	73.339,74

Ausgewiesen werden im Voraus vereinnahmte Mietzahlungen für Januar des Folgejahres.

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung		€	<u>4.589.872,43</u>
	Vorjahr	€	4.606.694,82
	2019	2018	Veränderungen
	€	€	€
Sollmieten			
Wohnungen	3.211.816,39	3.164.574,97	47.241,42
Gewerbliche Einheiten	8.434,51	16.233,82	-7.799,31
Garagen und Stellplätze	<u>23.064,97</u>	<u>19.988,45</u>	3.076,52
	<u>3.243.315,87</u>	<u>3.200.797,24</u>	42.518,63
Erlösschmälerungen			
Wohnungen	-222.352,57	-151.318,04	-71.034,53
Gewerbliche Einheiten	-634,51	-10.711,87	10.077,36
Garagen und Stellplätze	<u>-1.552,58</u>	<u>-898,78</u>	-653,80
	<u>-224.539,66</u>	<u>-162.928,69</u>	-61.610,97
	3.018.776,21	3.037.868,55	-19.092,34
Umlagen			
Betriebs- und Heizkosten	1.731.198,54	1.697.109,97	34.088,57
Erlösschmälerungen	<u>-160.282,05</u>	<u>-128.403,70</u>	-31.878,35
	<u>1.570.916,49</u>	<u>1.568.706,27</u>	2.210,22
Pachterlöse	<u>179,73</u>	<u>120,00</u>	59,73
	<u>4.589.872,43</u>	<u>4.606.694,82</u>	-16.822,39

Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit		€	<u>24.531,34</u>
	Vorjahr	€	23.184,82

Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen		€	<u>29.948,36</u>
	Vorjahr	€	35.828,16

Veränderung des Bestandes an unfertigen Leistungen

	€	300,00
Vorjahr	€	-85.200,00

	2019 €	2018 €	Veränderungen €
Bestandserhöhungen bei unfertigen Leistungen	1.534.100,00	1.533.800,00	300,00
Bestandsverminderungen bei unfertigen Leistungen	<u>-1.533.800,00</u>	<u>-1.619.000,00</u>	85.200,00
	<u>300,00</u>	<u>-85.200,00</u>	

Sonstige betriebliche Erträge

	€	106.031,72
Vorjahr	€	222.774,95

	2019 €	2018 €	Veränderungen €
Frühere Jahre	24.484,52	23.931,30	553,22
Versicherungserstattungen	14.321,65	10.967,30	3.354,35
Auflösung Rückstellungen	10.464,25	38.262,40	-27.798,15
Erstattungen von Lohnfortzahlungen im Krankheitsfall	6.596,54	6.867,09	-270,55
Kostenerstattungen	2.938,80	2.092,98	845,82
Herabsetzung Wertberichtigung	1.100,00	4.100,00	-3.000,00
Abgeschriebene Forderungen	789,04	2.855,58	-2.066,54
Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	9,60	79,00	-69,40
Ausbuchung Verbindlichkeiten	0,00	78,00	-78,00
Zuwendungen Abriss	0,00	128.204,70	-128.204,70
Sonstige Gründe	<u>45.327,32</u>	<u>5.336,60</u>	39.990,72
	<u>106.031,72</u>	<u>222.774,95</u>	-116.743,23

Die Erträge aus sonstigen Gründe (€ 45.327,32) beinhalten zwei Teilschulderlasse (KfW-CO₂-Darlehen) in Höhe von insgesamt € 40.000,00.

Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen

Aufwendungen für Hausbewirtschaftung		€	2.139.892,95
		Vorjahr €	2.042.293,02
	
	2019	2018	Veränderungen
	€	€	€
Betriebs- und Heizkosten			
Heizung- und Warmwasser	785.299,39	774.604,76	10.694,63
Müllabfuhr, Straßenreinigung	102.590,13	107.958,52	-5.368,39
Versicherungen	47.849,73	47.839,65	10,08
Wasser und Abwasser	348.056,27	364.417,64	-16.361,37
Hausreinigung/Winterdienst	150.495,39	125.482,80	25.012,59
Rauchwarnmelder	27.681,30	24.468,14	3.213,16
Beleuchtung	40.593,33	36.623,24	3.970,09
Schornsteinreinigung	6.580,79	8.106,52	-1.525,73
Trinkwasseruntersuchung	1.499,40	4.498,21	-2.998,81
Miete Kalt- und Warmwasserzähler	26.326,05	20.345,31	5.980,74
Nicht umlagefähige Kosten	8.141,19	4.813,00	3.328,19
Wartungskosten	11.201,88	3.189,55	8.012,33
Hauswartkosten	297,19	347,61	-50,42
	<u>1.556.612,04</u>	<u>1.522.694,95</u>	33.917,09
Kosten für Instandhaltungs- maßnahmen			
Fremdleistungen	541.566,09	487.817,46	53.748,63
Aufwendungen für in Eigenregie durchgeführte Arbeiten	25.629,54	25.545,34	84,20
	<u>567.195,63</u>	<u>513.362,80</u>	53.832,83
Übrige Aufwendungen	<u>16.085,28</u>	<u>6.235,27</u>	9.850,01
	<u>2.139.892,95</u>	<u>2.042.293,02</u>	97.599,93

Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen

€	14.258,91
Vorjahr €	19.028,67

Personalaufwand**Löhne und Gehälter**

€ 446.134,66
 Vorjahr € 466.642,84

	2019 €	2018 €	Veränderungen €
Kaufmännische Abteilung	321.787,17	337.081,85	-15.294,68
Technische Abteilung	47.271,00	48.247,00	-976,00
Hausmeister	76.919,51	81.113,00	-4.193,49
Übrige	156,98	200,99	-44,01
	<u>446.134,66</u>	<u>466.642,84</u>	-20.508,18

Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung

€ 96.335,15
 Vorjahr € 97.418,22

davon für Altersversorgung: € 1.041,32
 (Vorjahr: € 1.025,92)

	2019 €	2018 €	Veränderungen €
Kaufmännische Abteilung	66.150,13	66.525,86	-375,73
Technische Abteilung	10.259,84	10.581,52	-321,68
Hausmeister	16.415,24	17.157,01	-741,77
Berufsgenossenschaft	1.953,99	1.792,71	161,28
Altersversorgung	1.041,32	1.025,92	15,40
Künstlersozialabgabe	514,63	335,20	179,43
	<u>96.335,15</u>	<u>97.418,22</u>	-1.083,07

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

	€	1.368.261,64	
	Vorjahr €	3.622.703,77	
	2019 €	2018 €	Veränderungen €
Grundstücke mit Wohnbauten			
Planmäßig	1.054.528,49	1.093.606,77	-39.078,28
Außerplanmäßig	<u>266.639,00</u>	<u>2.432.865,88</u>	-2.166.226,88
	... 1.321.167,49	... 3.526.472,65	-2.205.305,16
Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten			
Planmäßig	13.822,93	14.980,52	-1.157,59
Außerplanmäßig	<u>0,00</u>	<u>50.694,94</u>	-50.694,94
	... 13.822,93	... 65.675,46	-51.852,53
Technische Anlagen	... 2.886,41	... 2.884,19	2,22
Immaterielle Vermögens- gegenstände; andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	<u>30.384,81</u>	<u>27.671,47</u>	2.713,34
	<u>1.368.261,64</u>	<u>3.622.703,77</u>	-2.254.442,13

Sonstige betriebliche Aufwendungen

	<u>€</u> 202.802,06
Vorjahr €	302.164,03

	2019 €	2018 €	Veränderungen €
Sächliche Aufwendungen			
Unternehmenswerbung und Repräsentation	26.911,97	29.810,11	-2.898,14
Geschäftsbesorgung durch Dritte	16.472,27	21.774,66	-5.302,39
Raumkosten	25.265,03	19.679,58	5.585,45
Prüfungs- und Beratungskosten	16.732,00	15.450,00	1.282,00
Sachversicherungen	8.880,46	10.709,46	-1.829,00
Büromaterial, Zeitschriften, Bücher	10.013,38	9.142,59	870,79
Fahrt-, Reise- und Autobetriebskosten	9.617,34	9.078,13	539,21
Gerichts-, Anwalts- und Notarkosten	261,77	7.871,17	-7.609,40
Reparatur und Wartungskosten	5.159,25	5.503,16	-343,91
Archivierung	100,00	5.400,00	-5.300,00
Gebühren und Beiträge	5.363,61	5.278,98	84,63
Post- und Fernsprechkosten	5.997,85	4.351,61	1.646,24
Aus- und Weiterbildung	4.823,50	3.775,00	1.048,50
Aufwendungen für den Aufsichtsrat	5.889,55	2.934,80	2.954,75
Kosten des Zahlungsverkehrs	2.322,40	2.852,06	-529,66
Erstellung Lohn- und Gehaltsabrechnung	2.116,42	2.028,95	87,47
Werbegeschenke über € 35,00	271,78	502,82	-231,04
Sachzuwendungen Arbeitnehmer	266,74	266,20	0,54
Bewirtungskosten	163,80	187,20	-23,40
Werbegeschenke bis € 35,00	201,75	103,34	98,41
Sonstige sächliche Verwaltungsaufwendungen	<u>22.644,19</u>	<u>14.570,48</u>	8.073,71
	<u>169.475,06</u>	<u>171.270,30</u>	-1.795,24
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens			
Freiwillige soziale Aufwendungen	0,00	3,00	-3,00
Abschreibungen Forderungen/ sonstige Vermögensgegenstände	1.129,42	1.115,13	14,29
Abrisskosten	24.584,07	14.256,89	10.327,18
Aufwendungen früherer Jahre	0,00	113.384,41	-113.384,41
Spenden	83,51	604,30	-520,79
	<u>7.530,00</u>	<u>1.530,00</u>	6.000,00
	<u><u>202.802,06</u></u>	<u><u>302.164,03</u></u>	-99.361,97

Erträge aus Genossenschaftsanteilen € 19,50
Vorjahr € 19,50

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge € 441,14
Vorjahr € 562,57

	2019 €	2018 €	Veränderungen €
Zinsen für			
Guthaben bei Kreditinstituten	11,88	29,69	-17,81
Übrige	429,26	532,88	-103,62
	<u>441,14</u>	<u>562,57</u>	-121,43

Zinsen und ähnliche Aufwendungen € 295.787,56
Vorjahr € 525.352,55

	2019 €	2018 €	Veränderungen €
Zinsen für DKB	295.787,56	516.843,02	-221.055,46
Zinsen für Investitionsbank	0,00	8.509,53	-8.509,53
	<u>295.787,56</u>	<u>525.352,55</u>	-229.564,99

Ergebnis nach Steuern vom Einkommen und vom Ertrag € 187.671,56
Vorjahr € -2.271.738,28

Sonstige Steuern € 85.811,30
Vorjahr € 86.096,84

	2019 €	2018 €	Veränderungen €
Grundsteuer für			
bebaute Grundstücke	83.884,21	83.970,96	-86,75
bebaute Grundstücke (nicht umlagefähig)	39,48	0,00	39,48
unbebaute Grundstücke	1.314,60	1.228,86	85,74
	85.238,29	85.199,82	38,47
Kraftfahrzeugsteuer	573,01	897,02	-324,01
	<u>85.811,30</u>	<u>86.096,84</u>	-285,54

Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag € 101.860,26
Vorjahr € -2.357.835,12

Rechtliche Verhältnisse

Firma: Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH

Sitz: Genthin

Gründung: 1. Juli 1991

Handelsregistereintrag: Amtsgericht Stendal unter der Nr. HRB 615

Gesellschaftsvertrag:

Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 11. Juni 2015.

Gegenstand:

Gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages hat die Gesellschaft folgenden Gegenstand:

Gegenstand des Unternehmens ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortliche Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Die Gesellschaft kann außerdem alle im Bereich des Städtebaus, der Wohnungswirtschaft und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte erwerben, belasten und veräußern. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden, Gewerbebauten, wirtschaftliche, kulturelle und soziale Einrichtungen bereitstellen. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie darf sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an solchen beteiligen oder derartige Unternehmen oder Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten. Die Gesellschaft kann, insbesondere für das Betreiben von Gemeinschaftsunterkünften, Mitarbeiter beschäftigen, insbesondere Sozialarbeiter, die die sich insbesondere aus dem Betreiben der konkreten Gemeinschaftsunterkunft ergebenden Besonderheiten als Arbeitsaufgabe haben. Die Gesellschaft darf Wärmezeugungsanlagen bauen und betreiben, einschließlich des Verkaufes der unter Umständen in diesem Zusammenhang erzeugten Energien.

Geschäftsjahr:

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Stammkapital:

Das gezeichnete Stammkapital beträgt am Bilanzstichtag € 2.557.000,00; alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Genthin.

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung, Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung

Geschäftsführung:

Geschäftsführer ist Herr Michael Weber.

Der Geschäftsführer ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Aufsichtsrat:

Der Aufsichtsrat ist entsprechend dem Gesellschaftsvertrag (§ 9 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages) mit acht Mitgliedern besetzt.

Vorsitzender des Aufsichtsrates ist bzw. war

- Herr Rüdiger Feuerherdt, Betriebsleiter (ab dem 23. September 2019),
- Herr Norbert Müller, selbstständiger Kfz-Handwerksmeister (bis zum 23. September 2019).

Zur Besetzung des Aufsichtsrates verweisen wir im Übrigen auf den Anhang (vgl. Anlage I).

Im Geschäftsjahr 2019 fanden fünf Sitzungen statt, an denen jeweils die Geschäftsführung teilnahm.

Gesellschafterversammlung:

Die Rechte, die der Gesellschafterin nach dem Gesetz und dem Gesellschaftsvertrag zustehen, werden durch Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung ausgeübt.

Im Geschäftsjahr 2019 fand eine Gesellschafterversammlung am 4. November 2019 statt.

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Feststellung Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 mit einer Bilanzsumme in Höhe von € 30.868.827,85
- Entnahme des Jahresfehlbetrages 2018 in Höhe von € 2.357.835,12 aus der Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 DMBilG
- Entlastung des Geschäftsführers für das Geschäftsjahr 2018
- Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2018

Offenlegung:

Die Gesellschaft hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 nebst sonstigen Offenlegungsunterlagen 2018 dem Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers fristgemäß eingereicht. Die Veröffentlichung erfolgte am 12. Februar 2020.

Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft ist unbeschränkt steuerpflichtig und wird beim Finanzamt Genthin geführt. Sie unterliegt der Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer.

Steuerbescheide liegen für die Veranlagungszeiträume bis einschließlich 2018 vor.

Der vortragsfähige Gewerbeverlust zum 31. Dezember 2018 beträgt laut Bescheid vom 10. Dezember 2019 T€ 35.100,2.

Der körperschaftsteuerliche Verlustvortrag zum 31. Dezember 2018 beträgt laut Bescheid vom 10. Dezember 2019 T€ 42.080,5.

Die Bescheide stehen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung.

Aufgrund der Höhe der Verlustvorträge zum 31. Dezember 2018 und deren Fortschreibung zum 31. Dezember 2019 entstehen für das Berichtsjahr keine steuerlichen Belastungen.

Eine Lohnsteuer-Außenprüfung für den Veranlagungszeitraum Januar 2015 bis Dezember 2018 wurde in der Zeit von Januar bis Februar 2019 durchgeführt; der Vorbehalt der Nachprüfung wurde aufgehoben. Die Prüfung führte zu Nachzahlungen im Vorjahr in Höhe von T€ 2,1. Die Feststellungen aus der Prüfung wurden im Jahresabschluss 2018 berücksichtigt.

Die Gesellschaft bedient sich eines steuerlichen Beraters.

Grundlagen der wirtschaftlichen Tätigkeit

1. Bewirtschaftung des Hausbesitzes

Die Gesellschaft ist Eigentümerin folgender Mietbestände:

	31. Dezember 2019		31. Dezember 2018	
	Anzahl der Einheiten	Wohn-/ Nutzfläche m ²	Anzahl der Einheiten	Wohn-/ Nutzfläche m ²
Wohnungen	1.025	57.858,61	1.034	58.380,89
Eigentumswohnungen	4	261,37	4	261,37
Gewerbe	1	654,50	2	979,88
Verwaltungseinheiten	<u>1.030</u>	<u>58.774,48</u>	<u>1.040</u>	<u>59.622,14</u>

Die Verminderung des Wohnungsbestandes ergibt sich aus Verkäufen (vgl. Abschnitt 2. Grundstücksgeschäfte im Anlagevermögen).

Zum 31. Dezember 2019 sind nach Angaben des Unternehmens 132 Wohnungen (12,8 % des eigenen Wohnungsbestandes) nicht vermietet. Zum Vorjahresstichtag waren 105 Wohnungen (10,1 % des eigenen Wohnungsbestandes) nicht vermietet.

Für die Instandhaltung des eigenen Hausbesitzes wurden ausgegeben:

	2019 Tsd. €	2018 Tsd. €
Fremdkosten	541,6	487,8
In Eigenregie durchgeführte Arbeiten	25,6	25,5
	<u>567,2</u>	<u>513,3</u>
€/Wohn-/Nutzfläche (einschließlich Stilllegung)	<u>9,65</u>	<u>8,61</u>

Für 2020 wurden T€ 568,4 Instandhaltungsaufwendungen geplant, für die Geschäftsjahre 2021 bis 2024 sind Instandhaltungsaufwendungen in einer Bandbreite von T€ 553,4 bis T€ 558,4 vorgesehen.

2. Grundstücksgeschäfte im Anlagevermögen

Im Geschäftsjahr 2018 wurden zwei Grundstücke mit insgesamt neun Wohnungen mit notariellem Kaufvertrag vom 19. Dezember 2018 (Hagenstraße 3 und 5) zu einem Kaufpreis von T€ 10,0 veräußert. Aufgrund kaufvertraglicher Regelungen erfolgte der Besitzübergang im Berichtsjahr.

3. Bau- und Modernisierungstätigkeit im Anlagevermögen

Im Berichtsjahr erfolgten aktivierungspflichtige Baumaßnahmen im Anlagevermögen in Höhe von T€ 267,2. Diese betreffen die Sanierungsmaßnahme Mühlenstraße 26 und 30 einschließlich der Außenanlagen (T€ 210,0), den Anbau von Balkonen Reuterstraße 2 (T€ 19,0) und die Außenanlagen für diverse Objekte (T€ 38,2).

Betriebliche Kennzahlen

	Einheit	J a h r		
		2019	2018	2017
Bestandszahlen				
Eigener Hausbesitz				
- Wohnungseinheiten (inkl. ETW)	WE	1.029	1.038	1.132
Wohnfläche	m ² (WFL)	58.119,98	58.642,26	64.297,78
- Durchschnittliche Wohnungsgröße	m ² (WFL)	56,48	56,50	56,80
Jahresabschlusszahlen				
Bilanzsumme	T€	29.761,6	30.868,8	33.992,3
Anlagevermögen	T€	25.942,0	27.004,9	29.678,4
Anlageintensität	%	87,2	87,5	87,3
Investitionen in Sachanlagen	T€	315,9	949,2	56,6
Eigenkapital	T€	12.496,4	12.394,6	14.752,4
Eigenkapitalquote	%	42,0	40,2	43,4
Dauerschulden	T€	15.170,0	16.434,3	17.005,4
Umsatzerlöse	T€	4.644,4	4.665,7	4.839,4
Personalkosten	T€	542,5	564,1	559,1
Jahresergebnis	T€	101,9	-2.357,8	-193,9
Cashflow	T€	1.839,7	1.895,3	1.482,0
Kapitaldienst				
- Zinsen	T€	295,8	525,4	649,2
- Tilgung (planmäßige Tilgungen)	T€	1.224,5	891,1	756,8

	Einheit	J a h r		
		2019	2018	2017
Kennzahlen zur Rentabilität				
Gesamtkapitalrentabilität				
Jahresergebnis vor Fremdkapitalzinsen				
Bilanzsumme	%	1,3	-5,9	1,3
Eigenkapitalrentabilität				
Jahresergebnis				
Eigenkapital	%	0,8	-19,0	-1,3
Cashflow Marge				
Cashflow				
Umsatzerlöse	%	39,6	40,6	30,6
Wohnungswirtschaftliche Kennzahlen				
Sollmiete Wohnungen	T€	3.211,8	3.164,6	3.882,8
Nicht umlagefähige Betriebskosten	T€	8,1	4,8	6,3
Durchschnittliche Wohnungsmiete pro Monat (ohne stillgelegte Wohnungen)	€/m ² (WFL)	4,81	4,73	4,55
Erlösschmälerungen	T€	224,5	162,9	866,2
- in Relation zur Sollmiete Wohnungen	%	7,0	5,1	22,3
Instandhaltungskosten (ausgabewirksam)	T€	567,2	513,3	595,0
- in Relation zur Sollmiete Wohnungen	%	17,7	16,2	15,3
Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	T€	1.087,9	1.139,1	1.135,8
- in Relation zur Sollmiete Wohnungen	%	33,9	36,0	29,3
Zinsaufwendungen der Hausbewirtschaftung	T€	295,8	525,4	649,2
- in Relation zur Sollmiete Wohnungen	%	9,2	16,6	16,7
Durchschnittliche Buchwerte Wohnbauten	€/m ² (WFL)	418,55	431,48	438,78
Durchschnittliche Verschuldung Kreditinstitute und andere Kreditgeber	€/m ² (WFL)	261,01	280,25	264,48

Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätze-gesetz (HGrG)

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

- a) **Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäfts-anweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?**

Organe der Gesellschaft sind gemäß § 7 des Gesellschaftsvertrages die Geschäftsführung, der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung.

Es liegen Geschäftsordnungen und -anweisungen für die Organe Aufsichtsrat und Geschäftsführung vor.

Ein Geschäftsverteilungsplan erübrigt sich, da nur ein Geschäftsführer bestellt ist.

Die Zuständigkeiten und Aufgabenverteilungen ergeben sich aus dem Strukturplan (Organigramm).

Die Regelungen entsprechen den Bedürfnissen der Gesellschaft.

- b) **Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?**

In 2019 haben eine Gesellschafterversammlung sowie fünf Aufsichtsratssitzungen stattgefunden.

Ordnungsgemäße Niederschriften haben uns zur Prüfung vorgelegen.

- c) **In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 des Aktiengesetzes sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?**

Der Geschäftsführer ist auskunftsgemäß nicht in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG tätig.

- d) **Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?**

Die Aufwandsentschädigung der Aufsichtsratsmitglieder wird im Anhang der Gesellschaft insgesamt ausgewiesen. Die Bezüge der Geschäftsführung sind in zulässiger Anwendung des § 286 Abs. 4 HGB im Anhang des Jahresabschlusses nicht angegeben.

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

- a) **Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?**

Es liegt ein schriftlicher Strukturplan vor, aus dem sich Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse erkennen lassen. Auskunftsgemäß ist eine Überarbeitung beabsichtigt. Darüber hinaus bestehen Stellenbeschreibungen.

- b) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?**

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird.

- c) **Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?**

Die Geschäftsführung hat mit der Anweisung 33/2009 vom 1. März 2009 eine Anti-korruptionsanweisung erlassen, die insbesondere das Verbot der Annahme von Belohnungen und Geschenken betrifft. Die Mitarbeiter der Gesellschaft haben diese Anweisung zur Kenntnis genommen und dies mit ihrer Unterschrift bestätigt.

- d) **Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?**

Regelungen für wesentliche Entscheidungsprozesse ergeben sich aus dem Gesellschaftsvertrag, der Geschäftsanweisung für die Geschäftsführung, den Dienst- und Arbeitsanweisungen und den Stellenbeschreibungen.

Festlegungen zum Ausschreibungsverfahren für Modernisierung und Instandhaltung sind in der Anlage zu § 9 Abs. 2 der Geschäftsanweisung für die Geschäftsführung getroffen. Die Kreditaufnahmen werden im Rahmen des Wirtschaftsplans jährlich vom Aufsichtsrat genehmigt.

Die vorgenannten Regelungen entsprechen den Bedürfnissen des Unternehmens und umfassen die wesentlichen Entscheidungsprozesse; die regelmäßige Anpassung an Änderungen in der Unternehmensstruktur ist gewährleistet.

Wir haben keine Sachverhalte festgestellt, die einen Verstoß gegen diese Regelungen darstellen.

- e) **Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?**

Die Verträge werden ordnungsgemäß dokumentiert und archiviert.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- a) **Entspricht das Planungswesen - auch in Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?**

Die Gesellschaft erstellt jeweils für das Folgejahr einen Wirtschaftsplan bestehend aus dem Erfolgs-, Vermögens- und Finanzplan. Zudem wird eine mittelfristige Planung für die folgenden vier Jahre erstellt.

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2020 und die mittelfristige Planung bis 2024 wurden am 10. Dezember 2019 vom Aufsichtsrat genehmigt.

Wir empfehlen, eine strategische Unternehmensplanung mit einem entsprechend langfristigen Planungshorizont zu erstellen.

- b) **Werden Planabweichungen systematisch untersucht?**

Planabweichungen zum Wirtschaftsplan des laufenden Geschäftsjahres werden im Rahmen der jährlichen Planfortschreibung sowie in monatlichen Plan-Ist-Vergleichen ausgewertet.

- c) **Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?**

Das nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgebaute Rechnungswesen einschließlich Kostenrechnung entspricht der Größe und den besonderen Anforderungen der Gesellschaft.

- d) **Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?**

Es werden laufende Liquiditätskontrollen sowie Kreditüberwachungen durchgeführt.

- e) **Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?**

Ein zentrales Cash-Management besteht nicht.

- f) **Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?**

Die vertraglichen Mietzahlungen sind grundsätzlich jeweils am Monatsanfang fällig; gesonderte Rechnungen hierfür werden nicht gestellt. Weiterberechnungen an Mieter erfolgen zeitnah nach den jeweiligen Reparaturarbeiten.

Die Überwachung ausstehender Beträge erfolgt im Mahn- und Klagewesen.

Die ausstehenden Forderungen werden zeitnah und effektiv eingezogen. Entsprechende Dienst- und Arbeitsanweisungen bestehen.

- g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?**

Die Aufgaben des Controllings (Steuerung, Planung und interne Kontrolle) werden von der Geschäftsleitung (Geschäftsführer/Prokuristin) wahrgenommen.

- h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?**

Die Gesellschaft besitzt kein Tochterunternehmen; wesentliche Beteiligungen an anderen Unternehmen bestehen nicht.

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?**

Die Geschäftsführung hat auf Grundlage der bestehenden Planungsrechnung Maßnahmen ergriffen und Frühwarnsignale definiert, um bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig zu erkennen.

- b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?**

Die vorhandenen organisatorischen Maßnahmen reichen aus. Anhaltspunkte, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden, haben sich nicht ergeben.

- c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?**

Das Risikofrüherkennungssystem ist gesondert dokumentiert und wurde aktualisiert.

- d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?**

Frühwarnsignale und Maßnahmen werden auskunftsgemäß kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst.

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:

- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
- Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
- Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
- Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?

Die Geschäftsführung hat den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten nicht schriftlich festgelegt, da entsprechende Instrumente - mit Ausnahme von (Forward-) Darlehen - nicht eingesetzt werden.

b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

Derivate werden nicht eingesetzt.

c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt, insbesondere in Bezug auf

- Erfassung der Geschäfte,
- Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse,
- Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung,
- Kontrolle der Geschäfte?

Es bedarf keines entsprechenden Instrumentariums, da entsprechende Geschäfte nicht vorliegen.

d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?

Der Einsatz von Derivatgeschäften hat nicht stattgefunden.

e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?

Besondere Arbeitsanweisungen waren nicht notwendig, da der Einsatz von Derivatgeschäften bisher nicht erfolgt und auch künftig nicht vorgesehen ist.

f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung in Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

Da der Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten und anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten nicht betrieben wird, gibt es keine offenen Posten, über die die Geschäftsführung informiert werden müsste.

Fragenkreis 6: Interne Revision

a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

Eine eigene Revisionsabteilung besteht nicht. Die Durchführung von Revisionsaufgaben wird bei Bedarf von der Geschäftsführung wahrgenommen.

b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

Wir verweisen auf unsere Feststellungen zu Frage 6a).

c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentliche miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?

Wir verweisen auf unsere Feststellungen zu Frage 6a).

d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

Wir verweisen auf unsere Feststellungen zu Frage 6a).

e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

Wir verweisen auf unsere Feststellungen zu Frage 6a).

f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

Wir verweisen auf unsere Feststellungen zu Frage 6a).

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

- a) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?**

Die vom Aufsichtsrat zu genehmigenden Rechtsgeschäfte und Maßnahmen sind im § 11 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages vom 11. Juni 2015 bzw. in der Geschäftsanweisung für die Geschäftsführung aufgeführt. In § 6 der Geschäftsanweisung für die Geschäftsführung sind Wertgrenzen für zustimmungspflichtige Geschäfte festgelegt.

Wir haben für das Berichtsjahr keine Kenntnisse erlangt, dass für zustimmungspflichtige Rechtsgeschäfte und Maßnahmen keine Genehmigung des Aufsichtsrates eingeholt wurde.

- b) **Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?**

Es bestehen bzw. bestanden im Berichtsjahr keine Kreditgewährungen an Mitglieder der Geschäftsführung oder des Überwachungsorgans.

- c) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?**

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

- d) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?**

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

- a) **Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?**

Das Investitionsvolumen wird im Zusammenhang mit der Planung vom Aufsichtsrat genehmigt. Für größere durchzuführende Investitionsvorhaben, die ausschließlich die Modernisierung bzw. die Sanierung von Wohngebäuden und Außenanlagen betreffen, werden Wirtschaftlichkeitsberechnungen erstellt.

- b) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?**

Entsprechende Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

- c) **Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?**

Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen werden auskunftsgemäß laufend durch die Geschäftsleitung überwacht und Abweichungen untersucht.

- d) **Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?**

Die Investitionsplanung gemäß Wirtschaftsplan 2019 sah Investitionen von insgesamt T€ 159,9 vor. Investitionen wurden in Höhe von T€ 315,9 getätigt. In dem Plan war für die Außenanlagen ein Betrag in Höhe von T€ 29,2 und die Sanierung der Objekte „Mühlenstraße“ ein Betrag von T€ 44,0 enthalten. Die Außenanlagen sind mit Investitionen in Höhe von T€ 56,0 und die Sanierungsmaßnahme ist mit Investitionen in Höhe von T€ 154,1 abgeschlossen. Nach den uns erteilten Auskünften ist die Überschreitung insbesondere auf gestiegene Baukosten zurückzuführen.

- e) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?**

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben. Kreditlinien bestehen nicht.

Fragenkreis 9: Vergaberegulungen

- a) **Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegulungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?**

Eindeutige Verstöße gegen Vergaberegulungen sind nicht erkennbar.

- b) **Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegulungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?**

Es werden grundsätzlich mehrere Angebote eingeholt und berücksichtigt.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

- a) **Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?**

Nach den eingesehenen Unterlagen erstellt die Geschäftsleitung zu den ordentlichen Aufsichtsratssitzungen schriftliche Berichte über die wirtschaftliche Situation des Unternehmens, die u. a. betriebswirtschaftliche Auswertungen sowie Leerstandsanalysen und die Darstellung wesentlicher Geschäftsvorfälle des Berichtszeitraumes umfassen, und ergänzt diese - soweit erforderlich - durch mündliche Ausführungen in den Sitzungen.

- b) **Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?**

Die Berichte vermitteln einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft.

- c) **Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?**

Das Überwachungsorgan wird über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet. Insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen liegen nach unseren Feststellungen im Berichtsjahr nicht vor, so dass insoweit keine Berichterstattung erforderlich war.

- d) **Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?**

Berichterstattungen im Sinne des § 90 Abs. 3 AktG wurden im Berichtsjahr vom Überwachungsorgan nicht gewünscht.

- e) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?**

Entsprechende Anhaltspunkte haben sich nach unseren Feststellungen nicht ergeben.

- f) **Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?**

Eine D&O-Versicherung für die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat wurde abgeschlossen. Ein angemessener Selbstbehalt ist vereinbart.

- g) **Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offen gelegt worden?**

Nach den uns erteilten Auskünften lagen derartige Interessenkonflikte im Berichtsjahr nicht vor.

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) **Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?**

Nicht betriebsnotwendiges Vermögen dürfte insoweit bestehen, als das die Gesellschaft in den Vorjahren wegen mangelnder Nachfrage aufgrund des Bevölkerungsrückgangs Etagenstilllegungen vorgenommen hat und in größerem Umfang unbebaute Grundstücke (Abrissflächen), die zum Verkauf stehen, besitzt. Im Übrigen besteht auskunftsgemäß kein offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen.

- b) **Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?**

Die Bestände sind weder auffallend hoch noch niedrig.

- c) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?**

Entsprechende Anhaltspunkte haben sich im Rahmen unserer Prüfung nicht ergeben.

Fragenkreis 12: Finanzierung

- a) **Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?**

Die Eigenkapitalquote beträgt 42,0 % (Vorjahr: 40,2 %) der Bilanzsumme.

An den jeweiligen Bilanzstichtagen sind die lang- und mittelfristigen Vermögenswerte durch lang- und mittelfristige Finanzierungsmittel (Eigenkapital, mittel- und langfristiges Fremdkapital) zu 101,8 % (Vorjahr: 102,2 %) gedeckt; die Vermögensfinanzierung im lang- und mittelfristigen Bereich ist als geordnet zu bewerten.

- b) **Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?**

Die Gesellschaft ist nicht in einen Konzern eingebunden.

- c) **In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?**

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr zwei KfW-CO₂-Tilgungszuschüsse (insgesamt T€ 40,0 ertragswirksam vereinnahmt. Darüber hinaus wurden der Gesellschaft im Berichtsjahr Zuwendungen für den Abriss von Wohnungen (Einsteinstraße 31-49) in Höhe von T€ 8,7 ausgezahlt, die aufgrund des erfolgten Abrisses bereits im Geschäftsjahr 2018 ertragswirksam berücksichtigt waren.

Anhaltspunkte, dass Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet worden sind, wurden nicht festgestellt. Eine Prüfung von Verwendungsnachweisen war nicht Gegenstand des Prüfungsauftrages.

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

- a) **Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer eventuell zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?**

Die Eigenkapitalquote beträgt zum Bilanzstichtag 42,0 % (Vorjahr: 40,2 %); sie ist als ausreichend anzusehen. Die Liquidität und Zahlungsfähigkeit war im Berichtsjahr jederzeit gegeben. Nach der von der Geschäftsführung vorgelegten Planung ist auch für das Geschäftsjahr 2020 die Zahlungsfähigkeit gewährleistet.

- b) **Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?**

Im Berichtsjahr wurde ein Jahresüberschuss erzielt, der der Gewinnrücklage zugeführt werden soll.

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

- a) **Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?**

Das Betriebsergebnis der Gesellschaft ist nicht segmentiert. Es besteht nur ein Geschäftsfeld. Zur Zusammensetzung des Betriebsergebnisses weisen wir auf unsere Ausführungen unter „D. III. 3. Ertragslage“ hin.

- b) **Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?**

Das Jahresergebnis ist entscheidend durch die außerplanmäßigen Abschreibungen auf Wohngebäude (T€ 266,6 Vorjahr: T€ 2.483,6) geprägt. Wir weisen ergänzend hierzu auf unsere Ausführungen unter „D. III. 3. Ertragslage“ hin.

- c) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?**

Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass Leistungsbeziehungen mit der Gesellschafterin nicht zu angemessenen Bedingungen abgewickelt werden.

- d) **Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?**

Die Gesellschaft ist hinsichtlich ihrer Tätigkeiten nicht konzessionsabgabepflichtig.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

- a) **Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?**

Von den 1.029 Wohnungen im Bestand der Gesellschaft sind zum Bilanzstichtag 132 Wohnungen (12,8 %) leer stehend (darin enthalten 40 stillgelegte Wohnungen, die nicht mehr vermietet werden können). Der Leerstand ist durch die allgemeinen wohnungswirtschaftlichen Bedingungen am Standort Genthin begründet. Im Übrigen weisen wir auf unsere Ausführungen unter „D. III. 3. Ertragslage“ hin.

- b) **Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?**

Die Modernisierung des dauerhaft im Unternehmen verbleibenden Wohnungsbestandes wird fortgesetzt. Punktuell und in Abhängigkeit von der Nachfrage und den Finanzierungsmöglichkeiten der SWG werden Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt.

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

- a) **Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?**

Im Berichtsjahr wurde ein Jahresüberschuss erzielt.

- b) **Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?**

Die Gesellschaft überwacht fortlaufend ihre Kostenstrukturen und beabsichtigt, die Ertragslage durch eine erhöhte Vermietung (marktoptimale Angebote) sowie die Veräußerung unbebauter Grundstücke zu verbessern. Zudem sind bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Wohnungsausstattung geplant. Weiterhin wurden die Marketingmaßnahmen ausgeweitet. Wir verweisen auf die Ausführungen im Lagebericht des Unternehmens.

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen, Unterlassen bzw. unbeachtlicher Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherschlichtungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

TGZ - Wirtschaftsplan 2021

Stand: November 2020

	Plan 2021 in T€
Umsatzerlöse	466,00 ^{*)}
Sonstige betriebliche Erträge	20,00
Aufwendungen für bezogene Leistungen	120,00
Personalaufwand	250,00
Abschreibungen	10,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	102,00
sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2,00
Ergebnis	2,00
Grundsteuer	2,00
Jahresüberschuss / bzw. -fehlbetrag	0,00

vertraglich gesicherte Einnahmen sind:	in T€
Miete	93
Verträge Datenschutz	24
Leader	16
unter der Annahme, das die beantragten Projekte bewilligt werden bzw. die Verträge erreicht und abgerechnet werden:	
egoWissen30	175
RDZJL	90
Sonstige Verträge (BHP, egoStart, Digi, GRW)	8
Summe:	406
WF-Vertrag (LK JL u. Stadt Genthin) ist noch zu vereinbaren	60
Gesamtsumme:	466

TGZ - Finanzpläne für die Jahre 2021 - 2023

Stand: November 2020

	2021 in T€	2022 in T€	2023 in T€
Umsatzerlöse	466,00	470,00	400,00 *
Sonstige betriebliche Erträge	20,00	20,00	20,00
Aufwendungen für bezogene Leistungen	120,00	122,00	120,00
Personalaufwand	250,00	252,00	210,00
Abschreibungen	10,00	10,00	10,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	102,00	103,00	105,00
sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2,00	1,00	0,00
Ergebnis	2,00	2,00	-25,00
Steuern	2,00	2,00	2,00
Jahresüberschuss / bzw. -fehlbetrag *	0,00	0,00	-27,00

* Die Umsätze resultieren aus den Geschäftsfeldern Vermietung, Dienstleistungen und Leistungsverträge mit Mietern und Unternehmen der Region. Zu erwartende veränderte Förderbedingungen für KMU's haben Einfluss auf den anteiligen Umsatz der Gesellschaft.

TGZ - Finanzpläne für die Wirtschaftsjahre 2021 - 2023

	Plan 2021 in T€	Plan 2022 in T€	Plan 2023 in T€
Finanzbedarf aufgrund von Investitionen:	55	10	0
Finanzierungsmittel ungeklärt	0	0	0

TGZ - Vermögensplan

Stand: November 2020

Finanzbedarf

Investitionen (s. u. Investitionsplan)

Finanzierungsmittel

Die Finanzierung der Investitionen soll aus den Einnahmen des Grundstücksverkaufs erfolgen.

Investitionsplan

Erweiterung Parkplatz und Ladesäulen	35 T€
Erneuerung der bestehenden Heizungsanlage	20 T€
Summe:	55 T€

Bei den ausgewiesenen Investitionen handelt es sich um Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen, die aufgrund der Nutzungsdauer in nächster Zeit für die Immobilie der TGZ JL GmbH zu erwarten sind.

Stellenübersicht im TGZ Jerichower Land 2021

Gesamtanzahl Stellen: 5

davon: 1 Vollzeitstelle als Geschäftsführer
3 Vollzeitstellen als Projektmitarbeiter im TGZ
1 Teilzeitstelle als Projektmitarbeiter im TGZ

Diplom-Betriebswirtin (FH)
Christiane Mertens
Vereidigte Buchprüferin

Zum Gutshof 10
39576 Stendal OT Uenglingen

Bericht

über die

Prüfung des Jahresabschlusses

zum 31. Dezember 2019

der

**Technologie- und Gründerzentrum
Jerichow**

An der Mittelheide 5 OT Roßdorf
39307 Jerichow

Inhaltsverzeichnis

1. Prüfungsauftrag	1
2. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung	4
3. Grundsätzliche Feststellungen	11
3.1 Lage des Unternehmens	11
3.1.1 Stellungnahme zur Darstellung der Lage durch die gesetzlichen Vertreter	11
4. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	13
4.1 Gegenstand der Prüfung	13
4.2 Art und Umfang der Prüfungsdurchführung	15
5. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	19
5.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	19
5.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	19
5.1.2 Jahresabschluss	20
5.1.3 Lagebericht	20
5.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses	20
5.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	20
5.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen	22
5.2.3 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen	24
5.2.4 Aufgliederungen und Erläuterungen	24
5.3 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	27
5.3.1 Vermögenslage und Kapitalstruktur	27
5.3.2 Finanzlage	32
5.3.3 Ertragslage	34
6. Feststellungen gemäß § 53 HGrG	36

Anlagenverzeichnis

Bilanz zum 31. Dezember 2019	Anlage 1
Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2019	Anlage 2
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2019	Anlage 3
Anhang	Anlage 4
Lagebericht	Anlage 5
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	Anlage 6
Rechtliche Verhältnisse	Anlage 7
Wirtschaftliche Verhältnisse	Anlage 8
Steuerliche Verhältnisse	Anlage 9
Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	Anlage 10

Hauptteil

1. Prüfungsauftrag

Mein nachstehend erstatteter Bericht über die freiwillige Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts der Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH zum 31. Dezember 2019 ist an das geprüfte Unternehmen gerichtet.

In der Gesellschafterversammlung vom 6. Juni 2019 der

Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH,

Jerichow

(im Folgenden auch "Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land" oder "Gesellschaft" genannt)

wurde ich zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 gewählt. Daraufhin beauftragte mich die Geschäftsführung der Gesellschaft, den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 freiwillig in entsprechender Anwendung der §§ 316 und 317 HGB zu prüfen.

Die Gesellschaft ist nach den in § 267 Abs. 1 HGB bezeichneten Größenmerkmalen als kleine Kapitalgesellschaft einzustufen und daher nicht prüfungspflichtig gemäß §§ 316 ff. HGB.

Die gesetzlich nicht vorgeschriebene Prüfung erfolgt nach den Vorschriften der § 316 ff. HGB. Die Gesellschaft hat nach § 325 HGB in Verbindung mit § 326 HGB die Bilanz und den Anhang im elektronischen Bundesanzeigers bekannt machen zu lassen. Die Gesellschaft hat den Jahresabschluss nach den für mittelgroßen Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften aufgestellt. Ein Lagebericht wurde ebenfalls erstellt.

Erwartungsgemäß habe ich zusätzlich einen Erläuterungsteil erstellt, der diesem Bericht als eigener Berichtsteil beigelegt ist. Der Erläuterungsteil enthält Aufgliederungen und Hinweise zu den einzelnen Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 unter Angabe der jeweiligen Vorjahreszahlen.

Bei meiner Prüfung habe ich auftragsgemäß auch die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG beachtet. Ich verweise auf meine Berichterstattung auf Seite 36.

Ich bestätige gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass ich bei meiner Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet habe.

Dem mir erteilten Prüfungsauftrag standen keine Ausschlussgründe nach §§ 319, 319a, 319b HGB, §§ 49 und 53 WPO sowie §§ 28 ff. meiner Berufssatzung entgegen.

Ich habe meine Prüfung mit Unterbrechungen in den Monaten März bis Mai 2020 in den Geschäftsräumen der Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH durchgeführt und am 25. Mai 2020 beendet.

Alle von mir erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden erteilt. Die Geschäftsführung hat mir die Vollständigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts am 25. Mai 2020 schriftlich bestätigt.

Art und Umfang meiner Prüfungshandlungen habe ich in meinen Arbeitspapieren festgehalten.

Über das Ergebnis meiner Prüfungshandlungen erstatte ich den nachfolgenden Bericht.

Meinem Bericht habe ich den geprüften Jahresabschluss 2019, bestehend aus Bilanz (Anlage 1), Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 3) und Anhang (Anlage 4), sowie den geprüften Lagebericht 2019 (Anlage 5) beigelegt.

Die rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Verhältnisse habe ich in den Anlagen dargestellt.

Weitergehende Aufgliederungen und Erläuterungen der Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung ergeben sich aus dem eigens dafür eingefügten Berichtsteil.

Ich habe diesen Prüfungsbericht nach dem Prüfungsstandard PS 450 n.F. "Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen" des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW), Düsseldorf erstellt.

Meinem Auftrag liegen die als Anlage 10 beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 01.01.2017 zu Grunde. Die Höhe meiner Haftung bestimmt sich nach § 323 Abs. 2 HGB. Im Verhältnis zu Dritten sind Nr. 1 Abs. 2 und Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen maßgebend.

Dieser Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses ist nicht zur Weitergabe an Dritte bestimmt. Soweit er mit meiner Zustimmung an Dritte weitergegeben wird bzw. Dritten mit meiner Zustimmung zur Kenntnis vorgelegt wird, verpflichtet sich die Gesellschaft, mit dem betreffenden Dritten schriftlich zu vereinbaren, dass die vereinbarten Haftungsregelungen auch für mögliche Ansprüche des Dritten mir gegenüber gelten sollen.

2. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung

Nach dem Ergebnis meiner Prüfung habe ich am 25. Mai 2020 dem als Anlagen 1 bis 4 beigelegten Jahresabschluss der Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH, Jerichow Ortsteil Roßdorf, zum 31. Dezember 2019 und dem als Anlage 5 beigelegten Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der von mir an dieser Stelle wiedergegeben wird:

Wiedergabe Prüfungsurteile

"Ich habe den Jahresabschluss der Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus habe ich den Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigelegte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigelegte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erkläre ich, dass meine Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Ich habe unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und habe meine sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Ich bin der Auffassung, dass die von mir erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Meine Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung übe ich pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteile ich die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für meine Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen ich ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben;
- beurteile ich die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben;

- ziehe ich Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls ich zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, bin ich verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, mein jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Ich ziehe meine Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteile ich die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt;
- beurteile ich den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft;
- führen ich Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern da gestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Ich erörtere mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die ich während unserer Prüfung feststelle.“

Stendal OT Uenglingen, 25. Mai 2020

Dipl. Betriebswirtin (FH)
Christiane Mertens
Vereidigte Buchprüferin

Schlussbemerkung und Unterzeichnung des Prüfungsbetrichtes

Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH, in Jerichow Ortsteil Roßdorf, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019 und des Lageberichtes für dieses Geschäftsjahr erstatte ich in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450 n.F.).

Der von mir erteilte uneingeschränkte Bestätigungsvermerk ist auf der Vorseite unter "Wiedergabe des Bestätigungsvermerks" enthalten.

Der Prüfungsbericht wird gem. § 321 Abs. 5 HGB unter Berücksichtigung von § 32 WPO wie folgt unterzeichnet.

Stendal OT Uenglingen, den 25. Mai 2020



Dipl. Betriebswirtin (FH)
Christiane Mertens
Vereidigte Buchprüferin

3. Grundsätzliche Feststellungen

3.1 Lage des Unternehmens

3.1.1 Stellungnahme zur Darstellung der Lage durch die gesetzlichen Vertreter

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehme ich nachfolgend in meiner vorangestellten Berichterstattung zur Beurteilung der Lage des Unternehmens im Jahresabschluss und im Lagebericht durch die gesetzlichen Vertreter Stellung.

Meine Stellungnahme gebe ich auf Grund eigener Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens ab, die ich im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gewonnen habe. Hierzu gehören vertiefende Erläuterungen und die Angabe von Ursachen zu den einzelnen Entwicklungen sowie eine kritische Würdigung der zu Grunde gelegten Annahmen, nicht aber eigene Prognoserechnungen. Meine Berichtspflicht besteht, soweit mir die geprüften Unterlagen eine Beurteilung erlauben.

Insbesondere gehe ich auf die Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit und auf die Beurteilung der künftigen Entwicklung des Unternehmens ein, wie sie im Jahresabschluss und im Lagebericht ihren Ausdruck gefunden haben.

Die von mir geprüften Unterlagen i.S.v. § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB umfassten jene Unterlagen, die unmittelbar Gegenstand meiner Abschlussprüfung waren, also die Buchführung, den Jahresabschluss und den Lagebericht, sowie alle Unterlagen, wie Kostenrechnungen zur Ermittlung der Herstellungskosten, Planungsrechnungen, Verträge, Protokolle und Berichterstattungen an Gremien, die ich im Rahmen meiner Prüfung herangezogen habe.

Die Darstellung und Beurteilung der Lage des Unternehmens und seiner voraussichtlichen Entwicklung durch die Geschäftsführung im Jahresabschluss und im Lagebericht halte ich für zutreffend.

Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Hervorzuheben sind insbesondere folgende Aspekte:

Der Geschäftsverlauf war besser als im Vorjahr. Die Einnahmen aus der Vermietung/Serviceleistungen waren gleichbleibend. Die Erlöse aus öffentlich geförderten Projekten sowie die Erlöse aus Leistungsverträgen sind leicht gestiegen.

Die Abschreibung des Geschäftsgebäudes erfolgte letztmalig in 2017.

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Die Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH im Lagebericht basiert auf Annahmen, bei denen Beurteilungsspielräume vorhanden sind. Ich halte diese Darstellung für plausibel. In diesem Zusammenhang ist insbesondere auf folgende Kernaussagen hinzuweisen:

Schwerpunkt der Tätigkeit des Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH ist die Förderung von Existenzgründungen, Technologietransfer und Beratung. Die Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH hat sich in diesem wichtigen Markt zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur etabliert. Die Bereiche Begleitung und Beratung von Unternehmen zum Datenschutz, zur Unternehmensnachfolge und Digitalisierung sollen ausgebaut werden.

Die Umsatzprognose der Geschäftsführung basiert auf den Erfahrungswerten der Vergangenheit und Schätzung der Umsätze aus dem Bereich Begleitung und Beratung.

4. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

4.1 Gegenstand der Prüfung

Im Rahmen des mir erteilten Auftrags habe ich gemäß § 317 HGB die Buchführung und den nach deutschen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellten Jahresabschluss und den Lagebericht auf die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften und der sie ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags geprüft.

Die gesetzlichen Vertreter tragen die Verantwortung für die Rechnungslegung und die gegenüber mir als Abschlussprüfer gemachten Angaben. Meine Aufgabe als Abschlussprüfer ist es, diese Unterlagen unter Einbeziehung der Buchführung und die gemachten Angaben im Rahmen meiner pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Den Lagebericht haben wir daraufhin überprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt. Dabei ist auch zu prüfen, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung des Lageberichts hat sich auch darauf zu erstrecken, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichts beachtet worden sind (§ 317 II HGB).

Gegenstand unserer Prüfung ist auch, ob die Gesellschaft die größenabhängigen Erleichterungen für mittelgroße Kapitalgesellschaften i.S.d. § 267 II HGB zutreffend in Anspruch genommen hat.

Die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht erfolgt nach deutschen handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften. Die Rechnungslegung und die dazu eingerichteten internen Kontrollen liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Die gesetzlichen Vertreter tragen gleichsam die Verantwortung für die dem Abschlussprüfer gemachten Angaben.

Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehört nur insoweit zu den Aufgaben meiner Abschlussprüfung, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den nach deutschen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellten Jahresabschluss oder den Lagebericht ergeben.

Meine Aufgabe als Abschlussprüfer ist es, die vorgelegten Unterlagen und gemachten Angaben im Rahmen unserer pflichtgemäßen Prüfung unter Beachtung der für die Rechnungslegung relevanten deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der Vorschriften des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHG) sowie der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags zu beurteilen.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, hat die Prüfung sich nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann (§ 317 IVa HGB).

Bei der Prüfung beachtete ich auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG), die "Grundsätze für die Prüfung von Unternehmen nach § 53 HGrG" (Anlage zur VV zu § 68 LHO).

Eine besondere Prüfung zur Aufdeckung von Unregelmäßigkeiten im Geld- und Leistungsverkehr (Unterschlagungsprüfung) war nicht Gegenstand der Abschlussprüfung. Im Verlaufe meiner Tätigkeit ergaben sich auch keine Anhaltspunkte, die besondere Untersuchungen in dieser Hinsicht erforderlich gemacht hätten.

4.2 Art und Umfang der Prüfungsdurchführung

Art und Umfang der beim vorliegenden Auftrag erforderlichen Prüfungshandlungen habe ich im Rahmen meiner Eigenverantwortlichkeit nach pflichtgemäßem Ermessen bestimmt, das durch gesetzliche Regelungen und Verordnungen, IDW Prüfungsstandards sowie ggf. erweiternde Bedingungen für den Auftrag und die jeweiligen Berichtspflichten begrenzt wird.

Ich habe meine Jahresabschlussprüfung nach § 316 ff. HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht frei von wesentlichen Mängeln sind. Im Rahmen der Prüfung werden Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für mein Prüfungsurteil bildet.

Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehörte nur insoweit zu den Aufgaben meiner Abschlussprüfung, als sich aus diesen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss ergeben. Die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z.B. Unterschlagungen, sowie die Feststellung außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand meiner Abschlussprüfung.

Die nachfolgende Darstellung und Beschreibung von Prüfungsumfang und Prüfungsvorgehen ist so angelegt, dass es dem Aufsichtsgremium möglich ist, daraus Konsequenzen für die eigene Überwachungsaufgabe zu ziehen.

Meine Prüfung hat sich gemäß § 317 Abs. 4a HGB nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung gesichert werden kann.

Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden (§ 317 I 3 HGB).

Im Rahmen der Prüfung werden die Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Ich gewinne ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Im Rahmen meines risikoorientierten Prüfungsvorgehens erarbeitete ich zunächst eine Prüfungsstrategie. Diese beruhte auf einer Einschätzung des Unternehmensumfeldes und auf Auskünften der Geschäftsleitung über die wesentlichen Unternehmensziele und Geschäftsrisiken.

Meine Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen umfassten System- und Funktionstests, analytische Prüfungshandlungen sowie Einzelfallprüfungen.

Ich habe meine aussagebezogenen Prüfungshandlungen an den Ergebnissen meiner Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems ausgerichtet.

Bei der Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems bin ich wie folgt vorgegangen: Ausgehend von den externen Faktoren, den Unternehmenszielen, der Geschäftsstrategie und den Steuerungs- und Überwachungsprozessen auf der Unternehmensebene habe ich anschließend die Geschäftsprozesse analysiert. In diesem zweiten Schritt der Prozessanalyse habe ich beurteilt, inwieweit die wesentlichen Geschäftsrisiken, die einen Einfluss auf mein Prüfungsrisiko haben, durch die Gestaltung der Betriebsabläufe und der Kontroll- und Überwachungsmaßnahmen reduziert worden sind.

Die Erkenntnisse der Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems habe ich bei der Auswahl der analytischen Prüfungshandlungen und der Einzelfallprüfungen berücksichtigt.

Soweit nach meiner Einschätzung wirksame funktionsfähige Kontrollen implementiert waren und damit ausreichende personelle, computergestützte oder mechanische Kontrollen die Richtigkeit der Jahresabschlussausgabe sicherstellten, konnte ich meine aussagebezogenen Prüfungshandlungen im Hinblick auf Einzelfälle insbesondere im Bereich der Routinetransaktionen weitgehend einschränken. Soweit mir eine Ausdehnung der Prüfungshandlungen erforderlich erschien, habe ich neben analytischen Prüfungshandlungen in Form von Plausibilitätsbeurteilungen einzelne Geschäftsvorfälle anhand von Belegen nachvollzogen und auf deren sachgerechte Verbuchung hin überprüft.

Im unternehmensindividuellen Prüfungsprogramm habe ich die Schwerpunkte meiner Prüfung, Art und Umfang der Prüfungshandlungen sowie den zeitlichen Prüfungsablauf und den Einsatz von Mitarbeitern festgelegt. Hierbei habe ich die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Risikoorientierung beachtet.

Die in meiner Prüfungsstrategie identifizierten kritischen Prüfungsziele führten zu folgenden Schwerpunkten meiner Prüfung:

Prüfung des Anlagevermögens, der liquiden Mittel, der Sonderposten sowie der Kredite und der Abgrenzung von Umsatz und Aufwand.

Gegenstand meiner Prüfung waren auch die zukunftsbezogenen Angaben im Lagebericht.

Bestätigungen Dritter wurden wie folgt und nach folgenden Kriterien eingeholt:

Von der zutreffenden Bilanzierung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen habe ich mich durch Einholung von Saldenbestätigungen nach mathematisch-statistischen Auswahlkriterien in Stichproben überzeugt.

Bankbestätigungen wurden von Kreditinstituten eingeholt. Rechtsanwaltsbestätigungen über schwebende Rechtsstreitigkeiten wurden erbeten.

Die Eröffnungsbilanzwerte wurden ordnungsgemäß aus dem von mir geprüften Vorjahresabschluss übernommen.

Alle von mir erbetenen, nach pflichtgemäßen Ermessen zur ordnungsmäßigen Durchführung der Prüfung von den gesetzlichen Vertretern benötigten Aufklärungen und Nachweise wurden erbracht.

Die Geschäftsführung hat mir die Vollständigkeit der Buchführung, des Jahresabschlusses und des Lageberichts in einer von mir eingeholten Vollständigkeitserklärung am 25. Mai 2020 schriftlich bestätigt.

5. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

5.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

5.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Aufzeichnungen der Geschäftsvorfälle der Gesellschaft sind nach meinen Feststellungen vollständig, fortlaufend und zeitgerecht. Der Kontenplan ermöglicht eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungsstoffes mit einer für die Belange der Gesellschaft ausreichenden Gliederungstiefe. Soweit im Rahmen meiner Prüfung Buchungsbelege eingesehen wurden, enthalten diese alle zur ordnungsgemäßen Dokumentation erforderlichen Angaben. Die Belegablage ist numerisch geordnet, so dass der Zugriff auf die Belege unmittelbar anhand der Angaben in den Konten möglich ist. Die Buchführung entspricht somit für das gesamte Geschäftsjahr den gesetzlichen Anforderungen.

Die Organisation der Buchführung, das interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen wurden nach dem Ergebnis meiner Prüfung in allen wesentlichen Belangen ordnungsgemäß in der Buchführung, im nach deutschen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellten Jahresabschluss und im Lagebericht abgebildet.

Die Buchführung wird IT-gestützt unter Verwendung von DATEV SKR 03 durchgeführt.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben im Berichtsjahr keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Die Sicherheit der für die Zwecke der IT-gestützten Rechnungslegung verarbeiteten Daten ist gewährleistet.

5.1.2 Jahresabschluss

In dem mir zur Prüfung vorgelegten, nach deutschen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 wurden alle für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen, rechtsformgebundenen oder wirtschaftszweigspezifischen Regelungen sowie die Normen des Gesellschaftsvertrags beachtet.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung der Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sind nach meinen Feststellungen ordnungsmäßig aus der Buchführung und aus den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die einschlägigen Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften wurden dabei ebenso beachtet wie der Stetigkeitsgrundsatz des § 252 Abs. 1 Nr. 6 HGB.

Zur Ordnungsmäßigkeit der im Anhang gemachten Angaben, über die von mir nicht an anderer Stelle berichtet wird, stelle ich fest, dass die Berichterstattung im Anhang durch die gesetzlichen Vertreter vollständig und im gesetzlich vorgeschriebenen Umfang ausgeführt wurde.

5.1.3 Lagebericht

Im Rahmen meiner Prüfung zur Gesetzeskonformität des Lageberichts habe ich gemäß § 321 Abs. 2 Satz 1 HGB festgestellt, dass der Lagebericht den gesetzlichen Vorschriften entspricht.

5.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

5.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Über das Ergebnis meiner Beurteilung, ob und inwieweit die durch den Jahresabschluss vermittelte Gesamtaussage den Anforderungen des § 264 Abs. 2 Satz 1 HGB entspricht, berichte ich nachstehend.

Da sich keine Besonderheiten ergeben haben, stelle ich fest, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

Es ist nicht Gegenstand meiner Feststellungen zur „Gesamtaussage des Jahresabschlusses“, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens darzustellen.

Der Lagebericht war in die Gesamtschau der durch die Rechnungslegungsgrundsätze bestimmten Darstellung der wirtschaftlichen Lage nicht einzubeziehen; die von diesen Grundsätzen unabhängigen Darstellungen im Lagebericht konnten daher die erforderlichen Aussagen im Jahresabschluss nicht ersetzen. Meine Feststellungen zur Prüfung des Lageberichts waren gesondert zu treffen.

Im Zusammenhang mit der Feststellung über die Ordnungsmäßigkeit der Gesamtaussage des Jahresabschlusses nehme ich in diesen Prüfungsbericht weitere Erläuterungen auf, die zum Verständnis der Gesamtaussage des Jahresabschlusses erforderlich sind, weil die Gesamtaussage „unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung“ auch im Rahmen des gesetzlich Zulässigen durch Bilanzierungs- und Bewertungsentscheidungen sowie Sachverhaltsgestaltungen beeinflusst wird.

Um den Adressaten eine eigene Beurteilung dieser Maßnahmen zu ermöglichen und ihnen Hinweise für die Ausrichtung ihrer Prüfungs- und Überwachungstätigkeit zu geben, gehe ich nachstehend im Einzelnen ein auf:

- die wesentlichen Bewertungsgrundlagen (§ 321 Abs. 2 Satz 4 erster Satzteil HGB)
- den Einfluss, den Änderungen in den Bewertungsgrundlagen und sachverhaltsgestaltende Maßnahmen insgesamt auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses haben (§ 321 Abs. 2 Satz 4 zweiter Satzteil HGB); zu den Änderungen in den Bewertungsgrundlagen gehören insbesondere Änderungen bei der Ausübung von Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechten und der Ausnutzung von Ermessensspielräumen.

Da es mir für die Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses durch die Adressaten - insbesondere in Bezug auf die Erläuterung der Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen sowie die sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen - erforderlich erscheint, gliedere ich die Posten des Jahresabschlusses entsprechend § 321 Abs. 2 Satz 5 HGB auf und erläutere sie ausreichend, soweit diese Angaben nicht im Anhang enthalten sind.

5.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Die Bewertungsgrundlagen i.S.d. § 321 Abs. 2 Satz 4 erster Satzteil HGB umfassen die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie die für die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden maßgeblichen Faktoren (Parameter, Annahmen und die Ausübung von Ermessensspielräumen).

Wertbestimmende Faktoren ergeben durch Verknüpfung mit den am Abschlussstichtag vorhandenen Bestandsgrößen von Vermögensgegenständen und Schulden die im Jahresabschluss angesetzten Buchwerte.

Parameter sind in der Regel durch Marktpreise oder allgemein akzeptierte Standardwerte objektivierbare Faktoren, während Annahmen über künftige Entwicklungen subjektive Faktoren der Wertbestimmung sind, deren Festlegung unter Berücksichtigung der Rechnungslegungsgrundsätze im Ermessen der gesetzlichen Vertreter liegt.

Ermessensspielräume beruhen auf unsicheren Erwartungen bei der Bestimmung von Schätzgrößen und den diesen zu Grunde gelegten Annahmen. Daraus resultiert bei vielen Posten eine Bandbreite zulässiger Wertansätze.

Im Rahmen der Erläuterung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ist insbesondere die Ausübung von Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechten von Bedeutung, weil mit derartigen Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter eine Einflussnahme auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses ermöglicht wird.

Der Jahresabschluss der Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH zum 31. Dezember 2019 ist auf der Grundlage folgender wesentlicher Bewertungsgrundlagen aufgestellt worden, die nachstehend erläutert werden.

Wesentliche Bewertungsgrundlagen sind solche, die einzeln oder im Zusammenwirken mit anderen Bewertungsgrundlagen für die Information der Berichtsadressaten von Bedeutung sind, weil sie die Gesamtaussage des Jahresabschlusses wesentlich beeinflussen.

Zur Darstellung der wesentlichen Bewertungsgrundlagen verweise ich auf die entsprechenden Angaben im Anhang, weil ihre Aufnahme in den vorliegenden Prüfungsbericht nur zu einer Wiederholung führen würde.

Auch in diesem Fall stelle ich nachstehend den Einfluss der wesentlichen Bewertungsgrundlagen auf die Gesamtaussage im Prüfungsbericht dar.

Dabei nehme ich in diesem Zusammenhang auch zahlenmäßige Erläuterungen vor, weil die hierzu benötigten Informationen zur Verfügung stehen und mir solche Erläuterungen zur Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses durch die Berichtsadressaten erforderlich erscheinen.

Da der Anhang keine Angaben zu den Auswirkungen der Ausnutzung von Ermessensspielräumen auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses enthält, kann von mir als Abschlussprüfer auf die Erläuterung dieser Sachverhalte im vorliegenden Prüfungsbericht nicht verzichtet werden.

Von mir vorgenommene Verweise auf den Anhang stehen in ihrer Art oder in ihrem Umfang nicht im Widerspruch zu der nach § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB gebotenen Klarheit der Berichterstattung.

Da der Anhang Angaben enthält, die berichtspflichtig nach § 321 Abs. 2 Satz 3 bis 5 HGB sind, habe ich im vorliegenden Einzelfall entschieden, dass eine Wiederholung oder Zusammenfassung dieser Angaben im Prüfungsbericht nicht zweckmäßig erscheint.

Die Beurteilung der wirtschaftlichen Zweckmäßigkeit der Bilanzierungs- und Bewertungsentscheidungen der gesetzlichen Vertreter obliegt nicht mir als Abschlussprüfer. Sie sind als geschäftspolitische Entscheidungen von den Adressaten des Berichts zu beurteilen.

5.2.3 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen

Berichtspflichtige Tatsachen aus sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen mit wesentlichen Auswirkungen auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses lagen nach dem Ergebnis meiner Prüfungshandlungen im Prüfungszeitraum nicht vor.

5.2.4 Aufgliederungen und Erläuterungen

§ 321 Abs. 2 Satz 5 HGB schreibt eine Aufgliederung von Abschlussposten vor, soweit dies zum Verständnis der Gesamtaussage des Jahresabschlusses, insbesondere zur Erläuterung der Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen sowie der sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen nach § 321 Abs. 2 Satz 4 HGB, erforderlich ist und die Angaben nicht im Anhang enthalten sind.

Soweit zum Verständnis der Gesamtaussage bestimmte Posten des Jahresabschlusses von mir nachstehend aufgegliedert werden, erläutere ich dabei auch, welchen Einfluss die geänderte Ausübung eines Wahlrechts oder die Durchführung einer Sachverhaltsgestaltung auf den Ansatz, die Bewertung oder die Zusammensetzung einzelner Abschlussposten hat.

Im Rahmen dieser Aufgliederungen nehme ich auch im Jahresabschluss bereits enthaltene Angaben in einer abweichenden Darstellung nachstehend in meinen Prüfungsbericht auf.

Neben den gesetzlich geforderten Aufgliederungen und Erläuterungen nehme ich weitergehende sonstige Aufgliederungen und Erläuterungen auf der Grundlage zusätzlicher Erwartungen der Auftraggeber vor. Diese Ausführungen stellen bei Unternehmen mit wenig ausgeprägtem internen Berichtswesen ein wichtiges Informations- und Kontrollinstrument dar.

Bilanzstrukturübersichten zur Vermögenslage oder eine Erfolgsquellenanalyse der Gewinn- und Verlustrechnung zur Ertragslage und Kapitalflussrechnungen zur Finanzlage können - ergänzt um Kennzahlen zur Ergebnis-, Kapital- und Vermögensstruktur - für die Adressaten eine wesentliche Unterstützung darstellen.

Betriebswirtschaftliche Auswertungen in Form zusammengefasster Tabellen, Strukturbilanzen, Gegenüberstellungen zusammengefasster, betriebswirtschaftlich aussagefähiger Zahlen des Geschäftsjahres mit Zahlen aus Vorjahren, eine Kapitalflussrechnung und eine Cashflow-Analyse nehme ich außerhalb der vorliegenden Ausführungen zur Gesamtaussage im eigenständigen Abschnitt "Vermögens-, Finanz- und Ertragslage" in meinen Prüfungsbericht auf, um die Lage und Entwicklung des Unternehmens im Berichtsjahr zu verdeutlichen.

Meine sonstigen Aufgliederungen und Erläuterungen umfassen auch eine Analyse jedes einzelnen Postens des Jahresabschlusses und dienen damit einer Dokumentation der finanziellen Verhältnisse des Unternehmens für das Geschäftsjahr. Sie fördern darüber hinaus ein tieferes Verständnis für die Einzelheiten des Jahresabschlusses, indem durch sie Abweichungen zum Vorjahr transparent gemacht und andere wichtige Erkenntnisse vermittelt werden können.

Die sonstigen Aufgliederungen und Erläuterungen nehme ich in einen eigenständigen Abschnitt meines Prüfungsberichts unmittelbar nach dem Berichtsabschnitt zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses auf, der durch eine entsprechende Abschnittsbezeichnung die Klarheit und Übersichtlichkeit der Berichterstattung gewährleistet.

Sie durften nicht in den Berichtsabschnitt zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses aufgenommen werden, da sie sich nicht auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses i.S.d. § 321 Abs. 2 Satz 3 bis 5 HGB beziehen. Eine Vermischung der sonstigen Aufgliederungen und Erläuterungen mit den Aufgliederungen und Erläuterungen nach § 321 Abs. 2 Satz 5 HGB würde es erschweren, die gesetzlich geforderten Aufgliederungen und Erläuterungen zu erkennen.

In den vorliegenden Prüfungsbericht in Form eines eigenen Berichtsteils aufgenommene Aufgliederungen und Erläuterungen des Jahresabschlusses unterlagen der Prüfung nach den allgemeinen Grundsätzen und durften von mir nicht ungeprüft aus Aufstellungen des Unternehmens übernommen werden. Hieraus ergab sich eine Ausweitung meiner Prüfungshandlungen im Rahmen dieser Abschlussprüfung.

Zu den wesentlichen Posten des Jahresabschlusses werden nachfolgend zur Verbesserung der Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage Aufgliederungen und Erläuterungen gegeben, soweit entsprechende Angaben im Anhang nicht enthalten sind. Soweit Erläuterungen gleich lautend bei mehreren Posten derselben Gruppe zu wiederholen wären, werden sie zur Erleichterung der Lesbarkeit des Berichts diesen vorangestellt.

<u>Aufstellung wesentlicher Aktivposten der Bilanz zum 31. Dezember 2019</u> (Anteil an der Bilanzsumme größer 10,0 %)	<u>Bilanzansatz zum 31.12.2019</u>	<u>%-Anteil Bilanz- summe</u>	<u>%-Änderung gegenüber 31.12.2018</u>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	225.376,64	49,6	-0,1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	69.633,70	15,3	142,8
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>94.314,44</u>	<u>20,8</u>	-6,8
	<u>389.324,78</u>	<u>85,7</u>	
<u>Aufstellung wesentlicher Passivposten der Bilanz zum 31. Dezember 2019</u> (Anteil an der Bilanzsumme größer 10,0 %)	<u>Bilanzansatz zum 31.12.2019</u>	<u>%-Anteil Bilanz- summe</u>	<u>%-Änderung gegenüber 31.12.2018</u>
Gezeichnetes Kapital	318.000,00	70,0	-,
Kapitalrücklage	277.603,83	61,1	56,3
Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	131.084,65	28,9	-12,8
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	69.024,43	15,2	-28,6
sonstige Verbindlichkeiten	<u>51.030,68</u>	<u>11,2</u>	44,7
	<u>846.743,59</u>	<u>186,4</u>	
<u>Aufstellung wesentlicher Posten der Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2019 bis 31.12.2019</u> (Anteil an den Umsatzerlösen größer 10,0 %)	<u>Wertansatz Geschäfts- jahr 2019</u>	<u>%-Anteil Umsatz- erlöse</u>	<u>%-Änderung gegenüber Vorjahr</u>
Umsatzerlöse	415.837,10	100,0	10,7
Aufwendungen für bezogene Leistungen	77.602,96	18,7	-36,7
Löhne und Gehälter	223.748,61	53,8	16,1
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	50.292,35	12,1	17,8

5.3 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

5.3.1 Vermögenslage und Kapitalstruktur

Vermögenslage und Kapitalstruktur sowie deren Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus den folgenden Zusammenstellungen der Bilanzzahlen in TEuro für die beiden Abschlussstichtage 31. Dezember 2019 und 31. Dezember 2018.

Entwicklung der Vermögenslage

	<u>31.12.2019</u>		<u>31.12.2018</u>		<u>Veränderung</u>	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
A. Anlagevermögen						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	18,0	4,0	23,4	6,0	-5,4	-23,1
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	225,4	49,6	225,5	57,4	-0,1	0,0
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	11,2	2,5	3,9	1,0	7,3	187,2
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,0	0,0	0,5	0,1	-0,5	-100,0
	<u>254,6</u>	<u>56,1</u>	<u>253,4</u>	<u>64,5</u>	<u>1,2</u>	<u>0,5</u>
B. Umlaufvermögen						
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	69,6	15,3	28,7	7,3	40,9	142,5
2. sonstige Vermögensgegenstände	32,4	7,1	4,8	1,2	27,6	575,0
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	94,3	20,8	101,2	25,8	-6,9	-6,8
	<u>196,4</u>	<u>43,2</u>	<u>134,7</u>	<u>34,3</u>	<u>61,7</u>	<u>45,8</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3,2	0,7	4,5	1,1	-1,3	-28,9
	<u>454,2</u>	<u>100,0</u>	<u>392,5</u>	<u>100,0</u>	<u>61,7</u>	<u>15,7</u>

Entwicklung der Kapitalstruktur

	<u>31.12.2019</u>		<u>31.12.2018</u>		<u>Veränderung</u>	
	<u>TEuro</u>	<u>%</u>	<u>TEuro</u>	<u>%</u>	<u>TEuro</u>	<u>%</u>
A. Eigenkapital						
I. Gezeichnetes Kapital	318,0	70,0	318,0	81,0	0,0	0,0
II. Kapitalrücklage	277,6	61,1	177,6	45,2	100,0	56,3
III.						
Verlustvortrag	-396,4	-87,3	-336,8	-85,8	-59,6	17,7
IV.						
Jahresfehlbetrag	-14,1	-3,1	-59,6	-15,2	45,5	-76,3
	<u>185,1</u>	<u>40,7</u>	<u>99,2</u>	<u>25,2</u>	<u>85,9</u>	<u>86,6</u>
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	131,1	28,9	150,4	38,3	-19,3	-12,8
C. Rückstellungen						
1. sonstige Rückstellungen	8,6	1,9	7,7	2,0	0,9	11,7
	<u>8,6</u>	<u>1,9</u>	<u>7,7</u>	<u>2,0</u>	<u>0,9</u>	<u>11,7</u>
D. Verbindlichkeiten						
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	69,0	15,2	96,6	24,6	-27,6	-28,6
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9,3	2,1	3,4	0,9	5,9	173,5
3. sonstige Verbindlichkeiten	51,0	11,2	35,3	9,0	15,7	44,5
	<u>129,3</u>	<u>28,5</u>	<u>135,3</u>	<u>34,5</u>	<u>-6,0</u>	<u>-4,4</u>
	<u>454,2</u>	<u>100,0</u>	<u>392,5</u>	<u>100,0</u>	<u>61,7</u>	<u>15,7</u>

Das Gesamtvermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEuro 61,6 bzw. 15,7 % auf TEuro 454,2 erhöht.

Der Anteil des langfristig gebundenen Vermögens am Gesamtvermögen hat sich von 64,5 % in 2018 auf 56,1 % in 2019 reduziert.

Die Verminderung der immateriellen Vermögensgegenstände um TEuro 5,40 resultiert im Wesentlichen aus Abschreibungen.

Der Anstieg bei den Sachanlagen um TEuro 6,63 beruht zum einen auf Anschaffungen, zum anderen auf Abschreibungen.

Dementsprechend hat sich das mittel- und kurzfristige Vermögen um TEuro 60,4 bzw. 43,4 % auf nunmehr TEuro 199,6 erhöht.

Der Anstieg der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände um TEuro 68,56 resultiert insbesondere aus jahresübergreifenden Projekten.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von TEuro 3,23 beinhaltet Versicherungen.

Das Eigenkapital der Gesellschaft ist um TEuro 85,9 bzw. 86,6 % auf TEuro 185,1 angestiegen.

Die bilanzielle Eigenkapitalquote der Gesellschaft beträgt damit zum Abschlussstichtag 40,8 % des Gesamtkapitals gegenüber 25,3 % im Vorjahr.

Die Vermögens- und Kapitalstruktur stellt sich in Kennzahlen wie folgt dar:

	2019	2018
<u>Eigenkapital</u>	185.098,22	99.169,29
Bilanzsumme	454.180,77	392.537,67
Eigenkapitalquote in %	40,75	25,26
<u>Rückstellungen</u>	8.610,00	7.740,00
Bilanzsumme	454.180,77	392.537,67
Rückstellungsquote in %	1,90	1,97
<u>Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei KI und Schecks + sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens</u>	94.314,44	101.193,33
Bilanzsumme	454.180,77	392.537,67
Quote der flüssigen Mittel in %	20,77	25,78

5.3.2 Finanzlage

Finanzlage

Die folgende Cash-flow-Rechnung gibt einen Überblick über die Zahlungsströme im Unternehmen.

Jahresergebnis				-14.063
Abschreibungen				9.714
Abschreibungen Finanzanlagen				0
				-4.349
	betrieblicher Cash-flow			
	Bestände			
	1.1.	31.12.	+Zufluss/-Abfluss	
AKTIVA				
Vorräte	0	0	0	
Forderungen aus Lief.+Leist.	28.679	69.634	-40.955	
sst. Vermögensgegenst.	4.805	32.412	-27.607	
Rechnungsabgrenzung	4.495	3.230	1.265	-67.297
PASSIVA				
Verbindl. a. Lief.+Leistg.	3.353	9.333	5.979	
Erhaltene Anzahlungen	0	0	0	
Pensionsrückstellungen	150.382	131.085	-19.298	
Steuerrückstellungen	0	0	0	
andere Rückstellungen	7.740	8.610	870	
sonstige Verbindlichkeiten	6.886	22.658	15.772	
Gesellschafterdarlehen	28.373	28.373	0	3.324
Investitionsbereich				
Anlagevermögen	Zu - Abgänge		-10.939	
Finanzanlagen	Zu - Abgänge		0	-10.939
Gesellschafterbereich				
Gewinnausschüttung			0	
Stammkapitalerhöhung			99.992	
Verlustverrechnung Vorjahre			0	99.992
Liquidität				
langfristige Darlehen	96.634	69.024	-27.610	-27.610
				-6.879
Liquiditätsveränderung lfd. Jahr :				101.193
Saldo am Jahresanfang				94.314
Saldo am Jahresende				

Die Finanz- und Liquiditätsstruktur stellt sich in Kennzahlen wie folgt dar:

	2019	2018
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-14.063,29	-59.595,77
+ Abschreibungen (auf immat. VGdAV und SAV + VGdUV)	9.713,86	6.511,00
Cashflow	-4.349,43	-53.084,77

5.3.3 Ertragslage

Die aus der Gewinn- und Verlustrechnung abgeleitete Gegenüberstellung der Erfolgsrechnungen der beiden Geschäftsjahre 2019 und 2018 zeigt folgendes Bild der Ertragslage und ihrer Veränderungen:

dem Vorjahr in	01.01. bis 31.12.2019		01.01. bis 31.12.2018		Änderung ggü.	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
Umsatzerlöse	415,8	100,0	375,8	100,0	40,0	10,6
+/- Bestandsveränderungen	0,0	0,0	-2,0	-0,5	2,0	-100,0
+ Sonstige betriebliche Erträge	29,7	7,1	14,5	3,9	15,2	104,8
- Materialaufwand	<u>77,6</u>	<u>18,7</u>	<u>122,5</u>	<u>32,6</u>	<u>-44,9</u>	<u>-36,7</u>
= Rohergebnis	<u>367,9</u>	<u>88,5</u>	<u>265,8</u>	<u>70,7</u>	<u>102,1</u>	<u>38,4</u>
- Personalaufwand	274,0	65,9	235,4	62,6	38,6	16,4
- Abschreibungen	9,7	2,3	6,5	1,7	3,2	49,2
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>93,7</u>	<u>22,5</u>	<u>78,3</u>	<u>20,8</u>	<u>15,4</u>	<u>19,7</u>
= Betriebsergebnis	<u>-9,5</u>	<u>-2,3</u>	<u>-54,4</u>	<u>-14,5</u>	<u>44,9</u>	<u>-82,5</u>
+ Finanzerträge	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	-,-
- Finanzaufwand	<u>1,9</u>	<u>0,5</u>	<u>2,5</u>	<u>0,7</u>	<u>-0,6</u>	<u>-24,0</u>
= Finanzergebnis	<u>-1,8</u>	<u>-0,4</u>	<u>-2,5</u>	<u>-0,7</u>	<u>0,7</u>	<u>-28,0</u>
= Ergebnis nach Steuern	<u>-11,3</u>	<u>-2,7</u>	<u>-56,9</u>	<u>-15,1</u>	<u>45,6</u>	<u>-80,1</u>
- Sonstige Steuern	2,7	0,6	2,6	0,7	0,1	3,8
= Jahresergebnis	<u>-14,0</u>	<u>-3,4</u>	<u>-59,5</u>	<u>-15,8</u>	<u>45,5</u>	<u>-76,5</u>

Die Ergebnisstruktur stellt sich in Kennzahlen wie folgt dar:

	2018	2019	Veränderung
Jahresüberschuss/-fehlbetrag + Zinsen und ähnliche			
<u>Aufwendungen</u>	-57.072,93	-12.134,05	44.938,88
Bilanzsumme	392.537,67	454.180,77	61.643,10
Gesamtkapitalrendite in %	-14,54	-2,67	11,87
<u>Personalaufwand</u>	235.372,99	274.040,96	38.667,97
Gesamtleistung	373.756,60	415.837,10	42.080,50
Personalaufwandsquote in %	62,97	65,90	2,93

6. Feststellungen gemäß § 53 HGrG

Bei meiner Prüfung habe ich auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG beachtet. Dementsprechend habe ich auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d.h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung geführt worden sind.

Die erforderlichen Feststellungen habe ich in diesem Bericht und den Anlagen (Prüf- und Erhebungsliste zu den Feststellungen nach § 53 HGrG auf der Grundlage des IDW PS 720-Fragenkatalogs zur Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG) dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat meine Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach meiner Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

Anlagen

Anlagenverzeichnis

Bilanz zum 31. Dezember 2019	Anlage 1
Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2019	Anlage 2
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2019	Anlage 3
Anhang	Anlage 4
Lagebericht	Anlage 5
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	Anlage 6
Rechtliche Verhältnisse	Anlage 7
Wirtschaftliche Verhältnisse	Anlage 8
Steuerliche Verhältnisse	Anlage 9
Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	Anlage 10

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		18.007,00	23.407,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	225.376,64		225.511,64
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.207,00		3.947,00
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	236.583,64	500,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	69.633,70		28.678,59
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>32.411,63</u>	102.045,33	4.805,13
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
		94.314,44	101.193,33
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
		3.230,36	4.494,98
		<u>454.180,77</u>	<u>392.537,67</u>

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		318.000,00	318.000,00
II. Kapitalrücklage		277.603,83	177.611,61
III. Verlustvortrag		396.442,32-	336.846,55-
IV. Jahresfehlbetrag		14.063,29-	59.595,77-
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen		131.084,65	150.382,34
C. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		8.610,00	7.740,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	69.024,43		96.634,19
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 9.332,79 (Euro 3.353,30)	9.332,79		3.353,30
3. sonstige Verbindlichkeiten - davon gegenüber Gesellschaftern Euro 28.372,51 (Euro 28.372,51) - davon aus Steuern Euro 10.067,62 (Euro 6.152,48) - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 51.030,68 (Euro 35.258,55)	<u>51.030,68</u>	129.387,90	35.258,55
		-----	-----
		454.180,77	392.537,67
		=====	=====

	Buchwert 01.01.2019 Euro	Zugänge Euro	Abgänge Euro	Umbuchungen Euro	Abschreibungen Euro	Zuschreibungen Euro	Buchwert 31.12.2019 Euro
Anlagevermögen							
I. Immaterielle Vermögensgegenstände							
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	23.407,00	0,00	0,00	0,00	5.400,00	0,00	18.007,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	23.407,00	0,00	0,00	0,00	5.400,00	0,00	18.007,00
II. Sachanlagen							
1. Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	225.511,64	0,00	0,00	0,00	135,00	0,00	225.376,64
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.947,00	11.438,86	0,00	0,00	4.178,86	0,00	11.207,00
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Sachanlagen	229.958,64	11.438,86	500,00	0,00	4.313,86	0,00	236.583,64
Summe Anlagevermögen	253.365,64	11.438,86	500,00	0,00	9.713,86	0,00	254.590,64

Dipl.-Betriebswirtin (FH)
Christiane Mertens
vereidigte Buchprüferin

Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis zum 31.12.2019

Anlage 3

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	415.837,10	375.756,60
2. Erhöhung des Bestands in Arbeit befindlicher Aufträge	<u>0,00</u>	<u>2.000,00-</u>
3. Gesamtleistung	415.837,10	373.756,60
4. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	19.297,69	19.297,69
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>10.419,27</u>	<u>4.813,35-</u>
	29.716,96	14.484,34
5. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	77.602,96	122.527,04
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	223.748,61	192.692,25
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>50.292,35</u>	<u>42.680,74</u>
	274.040,96	235.372,99
- davon für Altersversorgung Euro 492,24 (Euro 0,00)		
7. Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	9.713,86	6.511,00
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumposten	29.416,56	26.694,10
b) Grundstücksaufwendungen	2.115,06	1.629,97
c) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	9.562,27	9.786,67
d) Reparaturen und Instandhaltungen	3.658,40	3.820,07
e) Fahrzeugkosten	6.897,31	1.665,11
f) Werbe- und Reisekosten	4.039,77	5.165,72
g) verschiedene betriebliche Kosten	31.106,61	29.524,29
h) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	500,00	23,00
i) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	<u>6.452,36</u>	<u>0,00</u>
	93.748,34	78.308,93
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	125,00	0,12
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.929,24	2.522,84
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>0,00</u>	<u>0,04</u>
12. Ergebnis nach Steuern	11.356,30-	57.001,78-
13. sonstige Steuern	2.706,99	2.593,99
Übertrag	14.063,29-	59.595,77-

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	14.063,29-	59.595,77-
14. Jahresfehlbetrag	14.063,29	59.595,77

Anhang

Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Die Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH hat ihren Sitz in Jerichow, Ortsteil Roßdorf. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stendal unter HRB 610 eingetragen.

Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für mittelgroße Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff. HGB) sowie des GmbHG aufgestellt.

Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung (§§ 266 I, 276, 288 HGB) des Jahresabschlusses wurden teilweise in Anspruch genommen.

Angaben zu den Bilanzierungs-, Bewertungs- und Ausweismethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die teilfertigen Arbeiten sind mit Herstellungskosten bewertet. Zinsen wurden in die Berechnung nicht mit einbezogen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit den Anschaffungskosten bewertet und ggf. wertberichtigt.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet und wurden im Wesentlichen für die Archivierung, Instandhaltung, noch zu erbringende Leistungen sowie den Jahresabschluss gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der vorliegende Jahresabschluss ist unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungsgrundsätzen nach den für mittelgroße Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt (§§ 265 I 2, 266 ff. HGB).

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Durch die Anwendung des BilRUG haben sich keine Abweichungen in der Vergleichbarkeit der Bilanz sowie der Umsatzerlöse ergeben.

Angaben zur Bilanz

Forderungen ggü. Gesellschaftern bestehen nicht. Die Verbindlichkeiten haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt 0 EUR (Vorjahr: 0 EUR).

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, beträgt 78.357,22 EUR.

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 102.045,33 EUR (Vorjahr: 33.483,72 EUR).

Die Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr betragen 31.990,96 EUR (Vorjahr 10.238,34 EUR).

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0 EUR (Vj: 0 EUR), die Verbindlichkeiten 97.396,94 EUR.

Sonstige Angaben

Arbeitnehmer

Im Berichtsjahr waren durchschnittlich 7 Arbeitnehmer beschäftigt.

davon

Angestellte in Vollzeit	7
Angestellte in Teilzeit	1
gewerbliche Arbeitnehmer in Vollzeit	0
gewerbliche Arbeitnehmer in Teilzeit	1

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Person geführt:

Geschäftsführerin Frau Elisa Heinke, Betriebswirtin (Master of Science)

Bzgl. der Angabe der Gesamtbezüge der Geschäftsführung wurde die Schutzklausel des § 286 IV HGB in Anspruch genommen.

Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt folgende Ergebnisverwendung vor:

Der Jahresfehlbetrag beträgt 14.063,29 € und soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Unterschrift der Geschäftsführung

Stendal, den 25. Mai 2020

Ort, Datum

Unterschrift

Dipl.-Betriebswirtin (FH)
Christiane Mertens
vereidigte Buchprüferin

Lagebericht

Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH

Lagebericht 2019

A Geschäfts- und Rahmenbedingungen

- **Entwicklung von Branche und Gesamtwirtschaft**
Die Entwicklung der Einnahmen aus dem Leistungspaket TGZ (Vermietung/Serviceleistung) hat sich aufgrund der laufenden Verträge zur Vermietung aller Büroflächen gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.
- 2019 wurden ca. 400 Gründungsberatungen vor Ort, telefonisch oder per E-Mail-Kommunikation geführt, daraus resultierten bisher 38 Gründungen. Mit den Gründungen wurden zum Gründungsstart zusätzlich 4 Arbeitsplätze geschaffen, die überwiegende Anzahl sind Solo-selbstständige ohne Mitarbeiter. 101 Personen sprachen im TGZ vor, davon 55 Männer und 46 Frauen. Der Anteil derjenigen, die sich beim Erstgespräch noch in Arbeit befanden, betrug 32 %. Die überwiegende Anzahl der Gründungen erfolgte im Dienstleistungssektor (ca. 51 %) und im zulassungsfreien und -pflichtigen Handwerk (ca. 32 %). Von den 101 Personen nahmen 41 am Landesprogramm ego WISSEN, zur Qualifizierung von Existenzgründern teil.
- **Umsatz- und Auftragsentwicklung**
Die Umsatzentwicklung im Bereich Vermietung/Serviceleistung ist gegenüber dem Vorjahr bei 93 T€ unverändert geblieben.

Der Umsatz im Bereich Leistungsverträge ist gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen von 88 T€ auf 91 T€. Er resultierte aus:

- der Umsetzung von Aufgaben der Wirtschaftsförderung,
- der Umsetzung eines Leader-Projektes zum Thema Fachkräftebedarf,
- der Begleitung und Beratung von Unternehmen zum Datenschutz, zur Nachfolge und zur Digitalisierung,
- der Unterstützung von Unternehmen bei der Beantragung von Fördermitteln (z.B. GRW, ZIM, Sachsen-Anhalt Energie),
- betriebswirtschaftliche Beratungen und Begleitungen, teilweise auch unter Nutzung der Förderprogramme des Landes Sachsen-Anhalt (Beraterhilfeprogramm) und des Bundes

Die Vermittlung von Arbeitnehmern auf Erfolgsbasis und das Coaching von Existenzgründern im Auftrag des Jobcenters werden weiter vorgehalten, sie trugen jedoch nicht zur Kostendeckung bei. Das geplante Projekt „Neue Wege - Pflegebereich“ konnte aufgrund nicht zur Verfügung stehender Teilnehmer beim Jobcenter nicht durchgeführt werden.

Die Erlöse aus dem Segment öffentlich geförderte Projekte (ego.WISSEN und Regionales Digitalisierungszentrum Jerichower Land) sind von 186 T€ auf 223 T€ gestiegen. Die Projekte haben anteilig zur Deckung der Personalkosten beigetragen.

Ein weiteres Projekt „Jobmeeting“ wurde mit Unterstützung des Vereins „Wirtschaft im Jerichower Land“ im Rahmen der Leaderprogramms beantragt.

Im Tätigkeitsfeld Wirtschaftsförderung konnten durch das TGZ-Team in Unternehmen des Landkreises in 2019 umgesetzte Investitionen in einem Umfang von 5 Mio. Euro begleitet werden. Verbunden damit waren die Sicherung von 117 Arbeitsplätzen und die Schaffung von ca. 23 Arbeitsplätzen.

B Darstellung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Ertragslage

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€
Erlöse aus Leistungspaket TGZ (Vermietung, Serviceleistung)	32	21	27	31	27	16	27	94	94	93
Erlöse sonst. Dienstleistungen (Telefon, Kopien, Energie)	14	8	10	7	7	3	3	8	8	8
Erlöse aus Leistungsverträgen	329	334	274	236	215	291	363	264	88	91
Erlöse aus öffentlich geförderten Projekten	187	294	290	253	226	71	205	174	186	223
Summe Umsatzerlöse	562	657	601	527	475	381	598	540	376	415

Finanzlage

Liquide Mittel stehen zum 31.12.2019 in Höhe von ca. 94 T€ zur Verfügung.
Dem stehen kurzfristig laufende Verbindlichkeiten zum 31.12.2019 von 69 T€ gegenüber.

Vermögenslage

Die Vermögenslage ist gekennzeichnet durch Besitz der Immobilie (ca. 225 T€) und den liquiden Mitteln (ca. 94 T€), das Stammkapital beträgt 318 T€.

Dem gegenüber bestehen Verbindlichkeiten der Gesellschaft gegenüber der KfW (69 T€) und der Gesellschaft gegenüber den Gesellschaftern (zinsloses Darlehen in Höhe von 28 T€).

Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage

Im Geschäftsjahr 2019 konnten die erzielten Einnahmen die Ausgaben des Jahres 2019 aufgrund der zeitlichen Verschiebungen bei der Abarbeitung vertraglich gesicherter Aufträge durch die verzögerte Bewilligung von Projekten durch Dritte noch nicht decken. Auch die Verschiebung eines Leaderprojektes im Tourismusbereich wegen nicht ausreichender Finanzierungsmöglichkeiten trug dazu bei.

Folgende Maßnahmen wurden im Jahr 2019 durchgeführt u.a.:

- Weitere Ausweitung der Zielgruppenansprache und Erweiterung und Festigung des Produktangebots am Markt,
- Erarbeitung eines Wirtschaftsförderungsvertrages mit dem Landkreis Jerichower Land und der Stadt Genthin

Durch das Engagement des TGZ-Teams und die Unterstützung der Gesellschafter des TGZ's ist es gelungen, die Akzeptanz des Zentrums als Dienstleister für Unternehmen und als Gründerzentrum weiter auszubauen.

C Prognosebericht

Aufgrund der aktuellen Situation (Corona-Pandemie) ist es notwendig, die regionale Wirtschaft zu stärken, um Arbeitsplätze zu erhalten sowie um die Unternehmen bei der Entwicklung neuer Geschäftsmodelle zu unterstützen.

In der Unterstützung der regionalen Unternehmen bei diesen Prozessen (Fördermittelbeantragung, betriebswirtschaftliche Problemstellungen und Digitalisierung) sieht das TGZ-Team auch zukünftig ein wichtiges Tätigkeitsfeld.

Der Fachkräftemangel wird in der Region immer deutlicher spürbar. Zur Überwindung dieser Defizite werden auch durch das TGZ unterstützende Leistungen angeboten, jedoch sind diese nicht kostendeckend. Das Team der TGZ JL GmbH will sich in 2019 weiter mit Projekten/Veranstaltungen diesem Thema widmen. In enger Abstimmung mit den im Landkreis beteiligten Akteuren sollen die Unternehmen/Schulen enger zusammengebracht werden.

Die Vermietungssituation ist sehr gut. Derzeit stehen keine Räume für eine Anmietung Dritter zur Verfügung.

Des Weiteren sind alle Möglichkeiten zu nutzen, die das TGZ-Netzwerk bietet, um in der Region die erforderlichen Verträge zu akquirieren. Mittelfristig gilt es, das Leistungspaket (unternehmensnahe) Dienstleistungen weiter auszubauen.

Für das Projekt „Existenzgründerqualifizierung im Jerichower Land“ liegt ein Zuwendungsbescheid bis 31.12.2020 über das Förderprogramm ego.WISSEN vor. Ein Nachfolgeprojekt für die Jahre 2021 und 2022 wird beantragt.

Der Zuwendungsbescheid für das Projekt „Regionales Digitalisierungszentrum Jerichower Land“ läuft ebenfalls bis 31.12.2020.

D Risikobericht

Auf mögliche Risiken der künftigen Entwicklung wird wie folgt hingewiesen:

- **Wirtschaftliche Bestandsgefährdungspotenziale**
Wirtschaftliche Bestandsgefährdungspotenziale werden bei derzeitiger Auftragslage/ Stand der Vermietung nicht gesehen. Zur Vermeidung eines Verlustausgleiches werden Einnahmen aus Vermietung/Serviceleistungen und anderen Tätigkeitsfeldern (Dienstleistungen für Unternehmen und wirtschaftsfördernde Tätigkeiten) realisiert. Die Tätigkeitsfelder werden dem Zweck der Gesellschaft entsprechend ausgebaut. Auftretende Verluste werden gemäß bestehenden Gesellschaftervertrag durch die Gesellschafter in Form eines Zuschusses ausgeglichen (Zuschuss, begrenzt auf ein Drittel des Nennbetrages des jeweiligen Kapitalanteils der Gesellschafter).
- **Rechtliche Bestandsgefährdungspotenziale**
Rechtliche Bestandsgefährdungspotenziale werden nicht gesehen.
- **Sonstige Risiken mit besonderem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**
Sonstige Risiken werden derzeit nicht gesehen. Bei einer Verschlechterung der allgemeinen wirtschaftlichen Lage in der Region (insbesondere durch die Corona-Krise) ist dies jedoch mit dem Rückgang der Einnahmen aus den einzelnen Tätigkeitsfeldern verbunden.

E Internes Kontroll- und Risikomanagementsystem im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess

Im Rahmen des internen QMS bestehen Regelungen zum Controlling und Risikomanagement. Dies betrifft auch die konkrete Vorgehensweise zur Rechnungslegung und den damit verbundenen Prüfungen des Zahlungseinganges und ggf. notwendiger Mahnungsprozesse. Die Regelungen werden konsequent umgesetzt, bei Abweichungen erfolgt eine sofortige Auswertung und ggf. Präzisierung der getroffenen Festlegungen. Regelmäßig (monatlich) werden die Gesellschafter über die betriebswirtschaftliche Situation des Unternehmens schriftlich informiert. Den Informationen ist die Liquiditätslage und der Soll/Ist-Vergleich zu entnehmen.

F Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Abschluss des Geschäftsjahres eingetreten sind, sind nicht bekannt.

G Forschung und Entwicklung
entfällt

H Bestehende Zweigniederlassungen
entfällt

I Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren
entfällt

J Vergütungsbericht
entfällt

M Erklärung zur Unternehmensführung
entfällt

Roßdorf, den 21.04.2020



Elisa Heinke
Geschäftsführerin

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Nach dem Ergebnis meiner Prüfung habe ich am 25. Mai 2020 dem als Anlagen 1 bis 4 beigefügten Jahresabschluss der Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH, Jerichow Ortsteil Roßdorf, zum 31. Dezember 2019 und dem als Anlage 5 beigefügten Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der von mir an dieser Stelle wiedergegeben wird:

Wiedergabe Prüfungsurteile

"Ich habe den Jahresabschluss der Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus habe ich den Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erkläre ich, dass meine Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Ich habe unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und habe meine sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Ich bin der Auffassung, dass die von mir erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Meine Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung übe ich pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteile ich die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für meine Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen ich ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben;
- beurteile ich die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben;

- ziehe ich Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls ich zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, bin ich verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, mein jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Ich ziehe meine Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteile ich die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt;
- beurteile ich den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft;
- führen ich Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern da gestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Ich erörtere mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die ich während unserer Prüfung feststelle.“

Stendal OT Uenglingen, 25. Mai 2020

Dipl. Betriebswirtin (FH)
Christiane Mertens
Vereidigte Buchprüferin

Rechtliche Verhältnisse

Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse

Firma:	Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH		
Sitz:	Jerichow		
Rechtsform:	GmbH		
Gesellschaftsvertrag:	07. Juni 2010		
Anschrift:	An der Mittelheide 5 OT Roßdorf 39307 Jerichow		
Registereintrag:	Amtsgericht Stendal HRB 610		
Dauer der Gesellschaft:	unbestimmt		
Gegenstand des Unternehmens:	Verbesserung der Wirtschaftsstruktur im Landkreis Jerichower Land durch Förderung von Existenzgründungen, Innovationen und Technologietransfer; Angebot von preisgünstigen Betriebsräumen und Gemeinschaftseinrichtungen sowie von zentralen Dienstleistungen, Personalvermittlung, Beratung sowie Betreuung und Vermittlung von öffentlichen Fördermitteln		
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember		
Gezeichnetes Kapital:	Euro 318.000,00		
Gesellschafter:	Nr. 1	Landkreis Jerichower Land	13.900 Euro
	Nr. 2	Stadt Genthin	13.900 Euro
	Nr. 3	Wirtschaft im Jerichower Lang e.V.	3.200 Euro
	Nr. 4	Landkreis Jerichower Land	140.100 Euro
	Nr. 5	Stadt Genthin	140.100 Euro
	Nr. 6	Wirtschaft im Jerichower Lang c.V.	6.800 Euro
Geschäftsführung:	zum Bilanzstichtag Elisa Heinke		

Gemäß § 12 des Gesellschaftsvertrags kann von den Gesellschaftern ein Beirat zu bestellen, der aus mindestens drei und höchstens fünf Mitgliedern besteht. Der Beirat besteht aus Fritz Kappuhn.

Wesentliche Verträge

Zu wesentlichen Verträgen, welche die technischen und wirtschaftlichen Grundlagen des Unternehmens betreffen, ist folgendes auszuführen:

Die Gesellschaft hat für die wesentlichen Risiken ihres Geschäftsbetriebs Versicherungen abgeschlossen. Die Angemessenheit der Versicherungssummen und die Vollständigkeit des Versicherungsschutzes sowie die fristgerechte Zahlung der Prämien waren nicht Gegenstand Gegenstand Prüfung.

Gesellschafterversammlung

In der Gesellschafterversammlung vom 06.06.2019 wurde der von Christiane Merten, Vereidigte Buchprüferin geprüfte und unter dem Datum vom 29.04.2019 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 zusammen mit dem Lagebericht gebilligt und damit gemäß Protokoll festgestellt.

Die von der Geschäftsführung vorgeschlagene Ergebnisverwendung wurde von der Gesellschafterversammlung einstimmig beschlossen.

Der Geschäftsführung wurde für das vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 laufende Geschäftsjahr Entlastung erteilt.

Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2019 wurde Christiane Mertens, Vereidigte Buchprüferin, gewählt.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 wurde gemäß § 325 HGB hinterlegt.

Wirtschaftliche Verhältnisse

Als Grundlage für die Besprechung des Jahresergebnisses ist diesem Bericht eine Ergebnisrechnung unter Gegenüberstellung der Vorjahreszahlen beigelegt.

Die Ausführungen über die Ertragslage der Gesellschaft beruhen auf eigenen Untersuchungen im Rahmen der vorgenommenen Prüfungshandlungen.

Die Gesellschaft schloss das Geschäftsjahr 2019 mit einem Jahresfehlbetrag von Euro 14.063,29 (Vorjahr: Euro 59.595,77) ab.

Bei einem Eigenkapital von Euro 185.098,22 entsprach das Jahresergebnis 2019 in Höhe von Euro -14.063,29 einer Eigenkapitalrentabilität von -7,6 %. Im Vorjahr 2018 konnte bei einem Eigenkapital von Euro 99.169,29 und einem Jahresergebnis von Euro -59.595,77 eine Eigenkapitalrentabilität von -60,1 % ausgewiesen werden.

Steuerliche Verhältnisse

Das Unternehmen unterliegt der Regelbesteuerung gemäß den §§ 16 - 18 des UStG.

Der Gewerbebetrieb unterliegt der Gewerbesteuerpflicht gemäß § 2 Absatz 1 GewStG.

Bis zum Prüfungsende lagen die bestandskräftigen Veranlagungen für das Jahr 2018 vor.

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunter- nehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 1 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 1 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.